

TAGESSCHAU POLITIK

Duvalier: Der gestürzte haitianische Staatspräsident hat bei den französischen Behörden die Anerkennung als politischer Flüchtling für sich selbst und seine Familie beantragt.

Botschafter: Der ehemalige stellvertretende polnische Ministerpräsident Janusz Obodowski, ein Wirtschaftsfachmann, ist vom Staatsrat zum neuen Botschafter in der DDR ernannt worden.

Forschung: Wachsende Aktivitäten sowjetischer Forschungs-schiffe werden seit einem Jahr im Mittel- und Südatlantik beobachtet.

Niederlande: Keine Kompromißbereitschaft zeigten die Sozialisten auf ihrem Parteikonvent in der Frage der für fünf Jahre vereinbarten Stationierung amerikanischer Mittelstrecken-Baketen.

Nene Heimat: Spenden in Millionenhöhe soll der gewerkschafts-eigene Baukonzern über ein Jahr-zehnt hinweg vergeben und damit eindeutige Rechtsvorschriften verletzt haben.

Spur: Bei den Ermittlungen um den Sprengstoff-Anschlag auf den Frankfurter Rhein-Main-Flughafen, bei dem am 19. Juni 1985 drei Menschen ums Leben gekommen waren, verfolgt die Polizei jetzt eine nach Heidelberg führende Spur.

Dresden: Mehrere tausend überwiegend junge Menschen haben am 13. Februar 1985 in der katholischen Kathedrale und der evangelischen Kreuzkirche zum Gedenken an die Zerstörung der Stadt am 13. Februar 1945 teilgenommen.

ARD: Scharf kritisiert hat die CDU/CSU den Beschluß der ARD-Intendanten, Ende März ein zusätzliches Satelliten-Programm „1 Plus“ einzuführen.

Sindermann erkundet Terrain für einen Honecker-Besuch

Gibt Gorbatschow die Zusage? / Politbüro-Mitglied Axen bei Schäuble

DW, Bonn Zwischen dem für den 19. Februar angekündigten Besuch des „DDR“-Volkskammerpräsidenten Horst Sindermann (SED) und einer Honecker-Reise in die Bundesrepublik Deutschland besteht offenbar ein innerer Zusammenhang.

Mit Interesse wurde in Bonn vermerkt, welche Auswahl Sindermann bei der Zusammenstellung einer Delegation getroffen hat.

DER KOMMENTAR Konjunktur-Schub

PETER GILLIES

Ein Herzenswunsch von Sozialdemokraten und Gewerkschaften geht in Erfüllung: ein Beschäftigungsprogramm in zweistelliger Milliardenhöhe.

Die Bundesrepublik - vor allem sie - profitiert von diesem warmen Regen. So braucht die deutsche Wirtschaft diesen Wohlstandsgewinn von fünfzehn oder zwanzig Milliarden Mark nicht an die Ölscheichs abzuliefern.

SPD rückt von Sandinisten ab

Wischniewski: In Nicaragua gibt es keine positive Entwicklung zur Demokratie

PETER PHILIPPS, Bonn Die SPD geht jetzt auf Distanz zu den in Nicaragua regierenden Sandinisten, nachdem die Sozialdemokraten in den vergangenen Jahren gegenüber allen Kritikern, insbesondere in den USA, zu den nachdrücklichsten Fürsprechern der Politik Managua gehörten.

Spekulationen um Beitragserhöhung bei Ersatzkassen

Peter Kaula, Karlsruhe

Der Vorsitzende des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen, Karl Kaula, hat eine Erhöhung der Beiträge noch in diesem Jahr angekündigt.

Moskau geht gegen Regimekritiker vor

Gewaltakte und Verhaftungen / Schtscharanski: Ich bin Gorbatschow nicht dankbar

DW, Jerusalem Nach der Freilassung des sowjetischen Bürgerrechtlers Anatoli Schtscharanski hat Moskau offenbar eine Kampagne gegen die Gruppe für Vertrauen zwischen der UdSSR und den USA gestartet.

Bonn gibt mehr Geld für Werften

geo, Kiel

Bonn will den vier Küstenländern bei ihren Anstrengungen um die wirtschaftlich hart bedrängten Werften helfen.

Jenninger: Soldaten muß der Sinn des Dienstes klarwerden

30jähriges Jubiläum des Bundeswehrzentrums für Innere Führung

Alle in Staat und Gesellschaft sind nach den Worten von Bundespräsident Philipp Jenninger aufgerufen, durch ihr Vorbild in der Achtung der demokratischen Staatsordnung bei der Jugend die Bereitschaft zur Pflichterfüllung zu stärken.

Die Karrieresprünge des Lee Iacocca

FRITZ WIRTH, Washington

Die Karriere des Lee Iacocca begann eigentlich, als Henry Ford sie im Jahre 1978 abrupt beendete und diesen Mann feuerte.

Exklusiv in der WELT SERIE PHILIPPINEN

US-Präsident Ronald Reagan hat Philip Habib als Sonderbotschafter nach Manila entsandt.

WIRTSCHAFT

Öl: Welchen Preisverfall bei Rohöl befürchtet der Vorstandsvorsitzende der ESSO AG, Wolfgang Ohme.

Sozialbudget: Die Summe aller für soziale Zwecke aufgewendeten Leistungen hat 1985 die neue

KULTUR

Feymann: Recht forscht hat sich Claus Feymann in Wien eingeführt.

SPORT

Fußball: Die Auslosung zur EM 1988 in der Bundesrepublik führt die DDR in einer Gruppe mit Titelverteidiger Frankreich zusammen.

AUS ALLER WELT

„Challenger“: Trotz der Katastrophe will die NASA eine Lehrerin in den Weltraum schicken.

Außerdem lesen Sie in dieser Ausgabe:

- Melungen: Mobilisierung - wo? - Leitartikel von Wilfried Hertz-Eichenrode S. 2
Renn: Das Zehnmarkstück, eine Münze mit zwei Seiten - Von C. Dertinger S. 3
Geistige WELT: Eine Politik gegen die Familie ist Politik des Untergangs S. 17
Griff in die Geschichte: Vor 125 Jahren - Das Ende der Leibeigenschaft S. 19
Heute: Stellenanzeigen für Fach- und Führungskräfte

DIE WELT

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Jetzt auch noch Spenden

Von Uwe Bahnsen

Aus der trüben Flut des „Neue Heimat“-Skandals tauchen von Woche zu Woche mehr Tatbestände auf, die immer dringlicher die Frage nach der Mitverantwortung der DGB-Gewerkschaften und bestimmter sozialdemokratischer Landesregierungen an den dubiosen Praktiken des Baukonzerns aufwerfen. Jahrelang haben die Gewerkschaften mit der Stentorstimme moralischer Entrüstung Vorwürfe zurückgewiesen, aus den Kassen der „Neuen Heimat“ seien für die SPD-Hilfsgelder und für Gewerkschaftsfunktionäre Beträge abgeflossen, deren Verwendung mit dem Begriff „Spesen und Repräsentationsaufwand“ noch zurückhaltend umschrieben wird. Nun tritt zutage, daß genau dies der Sachverhalt war, und daß sozialdemokratisch geführte Aufsichtsbehörden in Düsseldorf wie in Hamburg beide Augen geschlossen hielten, wenn derlei Zahlungen von den Beamten der Betriebsprüfungsstellen pflichtgemäß beanstandet wurden.

Welche Rolle in diesem Zusammenhang die Prüfungsverbände der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft, etwa der in Hamburg, gespielt haben - das ist ein weiteres schlimmes Kapitel. Was sich hier in dem vielfältig verschachtelten, mit einem Beziehungsgeflecht zwischen SPD-Politikern und DGB-Funktionären dicht überzogenen Labyrinth des NH-Konzerns abgespielt hat, ist keinesfalls jener rechtlichen Grauzone zuzurechnen, die bei der Spendenpraxis von Großunternehmen so lange eine Rolle gespielt hat. Für die Spenden gemeinnütziger Wohnungsunternehmen gab und gibt es Richtlinien, die nicht nur strikt, sondern auch eindeutig sind.

Die Kriterien für die Zulässigkeit von Spenden lauten: Es muß ein Zusammenhang mit dem Kleinwohnungsbau bestehen und die Spendenbeträge müssen sich in einem angemessenen Verhältnis zu Umsatz und Ertrag bewegen. Darüber haben sich die NH-Manager unter Albert Vietor hinweggesetzt. Es gehört nicht viel Prophetengabe dazu, die jüngsten Neuigkeiten über den DGB-Konzern nur als die Spitze des Eisbergs zu bewerten. Man wartet mit zunehmendem Interesse auf den Bericht des parlamentarischen Untersuchungsausschusses der Hamburger Bürgerschaft.

Konfuzius im Hintergrund

Von Fred de La Trobe

Die Regierung des südkoreanischen Staatspräsidenten Chun Do Hwan ist von ihrem Kurs des Dialogs und der Versöhnung mit ihren innenpolitischen Gegnern wieder abgerückt. Anlaß neuer explosiver Spannungen im „Land der Morgenstille“ ist das Vorhaben der oppositionellen Neuen Demokratischen Partei Koreas (NKDP), zehn Millionen Unterschriften für eine Verfassungsänderung zu sammeln.

Präsident Chun hat erklärt, er werde 1988 zurücktreten und sein Nachfolger werde - wie es die von ihm erlassene Verfassung vorsieht - von einem Wahlkollegium gekürt werden. Das dieses Kollegium von der Regierung eingesetzt wird, würde der Nachfolger ein von Chun abgesetzter Parteigänger sein. Die Opposition tritt dagegen für eine Direktwahl des Präsidenten durch das Volk ein und will die Verfassung entsprechend geändert sehen.

Polizeikommandos drängen jetzt in das Hauptquartier der Opposition ein und fahndeten nach Listen mit Unterschriften für die Änderung des Grundgesetzes. Dissident Kim Dae Jung wurde erneut unter Hausarrest gestellt, zum achten Mal seit seiner Rückkehr aus dem Exil in den USA vor einem Jahr. Die Regierung bedroht alle Unterschriftenwerber mit einer einjährigen Zuchthausstrafe. Die Opposition will sich aber nicht einschüchtern lassen und ihre Werbekampagne fortsetzen.

Präsident Chun strebt politische Stabilität im Lande an - auch im Hinblick auf die Asiatischen Wettspiele in diesem Jahr und die Olympischen Sommerspiele 1988 in Seoul. Er regiert nach einer autoritären Tradition, die sich auf dem Ideal einer herrschenden nationalen Vaterfigur im Sinne der konfuzianischen Lehre gründet. Die oppositionelle NKPD verfiert dagegen demokratische Reformen nach westlichem Muster.

Seit dem überraschend guten Ergebnis der NKPD bei den Parlamentswahlen vor einem Jahr ist die Partei selbstbewußter und kämpferischer geworden. Angesichts des hohen Bildungsgrads der Koreaner und der wirtschaftlichen Reife ihres Landes werden Präsident Chun und seine Ratgeber kaum darum herumkommen, die politische Willensbildung des Volkes auf einem breiteren Fundament abzustützen.

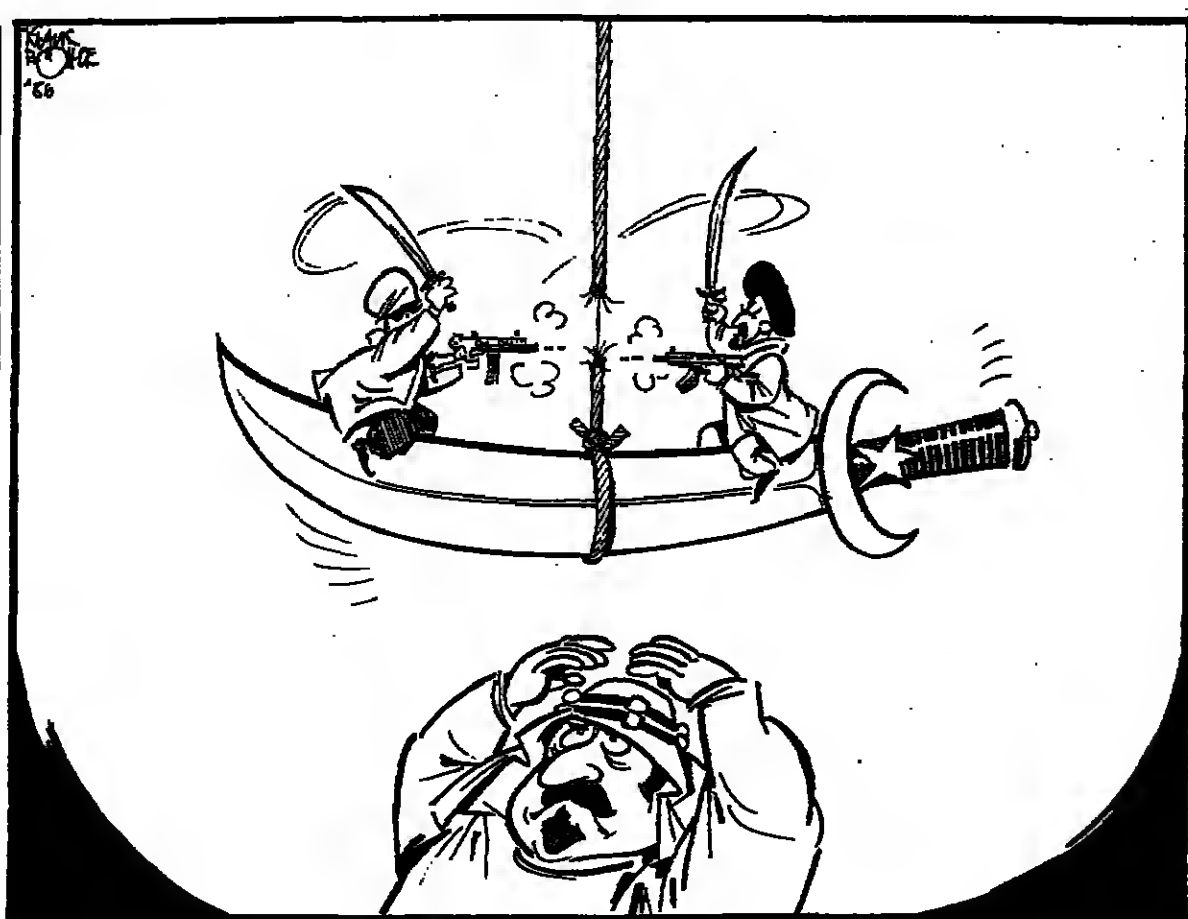
Wassermann und Nixen

Von Joachim Neander

Wie die außerordentliche Gerichtsbarkeit der deutschen Medien mit Rudolf Wassermann verfahren wäre, würde er nicht gottlob überall im Lande als „entschiedener, liberaler Jurist“ (Jutta Roitsch in der „Frankfurter Rundschau“) gelten, das läßt sich nur dumpf ahnen. Ein bißchen läuft es einem dabei kalt den Rücken herunter: In Frauenfragen hört hierzu Lande der Spaß auf.

Jetzt, im allgemeinen Blaskonzert des Dementierens, Distanzierens und Relativierens, fällt es schwer, zum sachlichen Kern der Auseinandersetzung zurückzufinden. Oberlandesgerichtspräsident Wassermann hat im Kreise von Kollegen offenbar ein Problem angesprochen, das weiß Gott nicht neu ist und beispielsweise im Bereich des Schulwesens jahrelang ziemlich schmerzhaft durchlitten wurde. Je mehr Frauen in Bereiche vorrückten, die bisher eine Domäne der Männer waren, desto mehr geraten bewährte Berechnungen von Planstellen und Arbeitsverteilung ins Wanken. Fehlt in einem Kollegium von hundert Lehrern oder Richtern eine Frau wegen einer Schwangerschaft längere Zeit, ist die Umverteilung der Pflichten kein Problem. Sind es aber zehn, muß nach neuen Wegen gesucht werden. Das hat mit Geschlechtsängsten weniger zu tun als mit Adam Riese und Manteltarifbestimmungen.

Ob Wassermann da besonders schlaue argumentiert hat, sei dahingestellt. Tatsache aber ist, daß jede Diskussion um Frauenquoten im Berufsleben irgendwann auch an diese materiellen Probleme stößt. Mit bloßen Emanzipationsparolen sind sie nicht zu überwinden. Dies sollten sich auch die ungeduldigen Wortführer der Frauenbewegung überlegen. Dieser Wassermann ist wohl bekannt dafür, stets bestens einschätzen zu können, wie die Strömung läuft. Seine Präsidentenkollegen scheinen ihm auch nicht widersprochen zu haben. Es scheint, als wachse bei den Männern ein stummer und - wie gesagt - zum Teil auch sachlich begründeter Protest gegen allzu forsche Umwälzungen. Die Frauen begingen einen schweren Fehler, würden sie dies im Vertrauen auf das allgemeine Juchhe der Medien unterschätzen.



Mobilisierung - wozu?

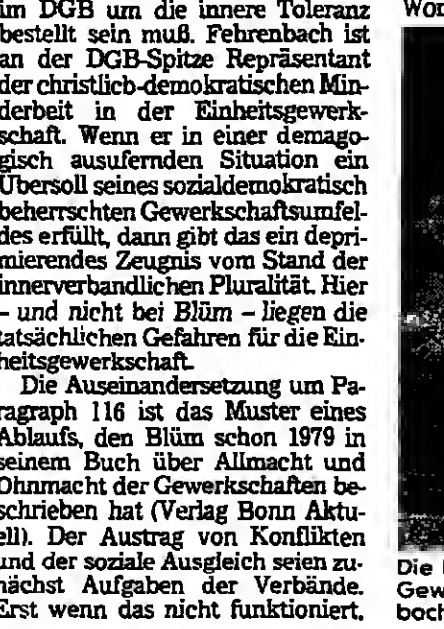
Von Wilfried Hertz-Eichenrode

Norbert Blüm ist für flott Unverbildetes sprichwörtlich. Doch das heißt keineswegs, daß er nicht ein Mensch mit verteilbarem Innenleben sei. Im homerischen Geschrei über den Paragraphen 116 des Arbeitsförderungsgesetzes betreibt der DGB eine Kampagne gegen ihn, die ihn in seiner Integrität als Gewerkschafter, als ein dem Gemeinwohl verpflichteter Bundesminister und einfach als Mensch trifft. Es ist niederträchtig, wenn ihm sein CDU-, CDA- und DGB-Kollege Fehrenbach Verleumdung vorhält und öffentlich seine Fähigkeit in Zweifel zieht, als Minister unvoreingenommen zu handeln.

Dabei ist der Charakter dieser Gegenüberstellung Fehrenbach contra Blüm eindeutig. Nach Herkunft und Überzeugungen ist es Blüm nicht zuzutrauen, daß er Einseitiges gegen die Gewerkschaften oder gar Einseitiges für die Arbeitgeber tut. Fehrenbach hingegen verdrängt seine selbstgewählten Rollen als Mitglied der CDU und der Christlichen Arbeitnehmerschaft. Er unterwirft sich einer geistigen Verengung auf das DGB-Dogma, genauer: das IG-Metall-Dogma, in einer wichtigen, aber für die deutschen Gewerkschaften nicht lebensentscheidenden Frage.

Dieser Sturm und Drang Fehrenbachs sollte den DGB-Vorsitzenden Breit sehr nachdenklich machen. Am Verhalten seines Stellvertreters läßt sich ablesen, wie es im DGB um die innere Toleranz bestellt sein muß. Fehrenbach ist an der DGB-Spitze Repräsentant der christlich-demokratischen Minderheit in der Einheitsgewerkschaft. Ausser er in einer demagogisch ausufernden Situation ein Übersoll seines sozialdemokratisch beherrschten Gewerkschaftsumfeldes erfüllt, dann gibt das ein demprimierendes Zeugnis vom Stand der innerverbandlichen Pluralität. Hier - und nicht bei Blüm - liegen die tatsächlichen Gefahren für die Einheitsgewerkschaft.

Die Auseinandersetzung um Paragraph 116 ist das Muster eines Ablaufs, den Blüm schon 1979 in seinem Buch über Allmacht und Ohnmacht der Gewerkschaften beschrieben hat (Verlag Bonn Aktuell). Der Austrag von Konflikten und der soziale Ausgleich seien zunächst Aufgaben der Verbände. Erst wenn das nicht funktioniert, sei der Staat als Schlichter zu rufen. Da der DGB in Sachen Paragraph 116 jeden Handlungsbedarf bestreitet, die Arbeitgeber jedoch das Parlament in der Pflicht sehen, muß der Staat das klärende Wort sprechen.



Die Rolle des CDU-Mannes in der Gewerkschaftsführung: Fehrenbach. Foto: OPA

Nicht alle Gliedgewerkschaften halten den wahlkämpferischen Kurs gegen die Regierung Kohl für eine Aufgabe der Einheitsgewerkschaft. Vom Vorsitzenden der IG Chemie, Rappe, war Beschwingendes zum Paragraphen 116 zu hören. Es sollte auch nicht der Vergessenheit anheimfallen, daß der Vorsitzende der Gewerkschaft Nahrung-Genuß-Gaststätten, Döding, sich am 2. Dezember 1985, einen Tag vor einem Gespräch zwischen Regierung, Arbeitgebern und Gewerkschaften, versöhnlich zu Wort gemeldet hatte. Er schlug vor, das Thema nicht auf den Paragraphen 116 einzuzengen, weil das zur „totalen Konfrontation“ führe. Besser sei es, das gesamte Thema des Arbeitskampfrechts zu erörtern. Aus gewerkschaftlicher Sicht stellte er folgenden Katalog auf: Aussparung, Notstandsarbeiten bei Streik und Aussparung, Waffengleichheit, Kontrollrecht des Betriebsrats, ob es während eines Streiks zu Kurzarbeit oder Teilstillegung kommen müsse.

Offensichtlich hatte Döding damals auch im Sinn, die Entscheidung über Paragraph 116 hinauszuschieben. Inzwischen ist der Zug abgefahren. Der Staat kann nicht zulassen, daß der Eindruck entsteht, Regierung und Parlament seien unter dem Druck der Gewerkschaften nicht handlungsfähig. Diese Situation hat der DGB sehenden Auges herbeigeführt. Aber noch immer könnte es die Lage entschärfen, wenn Arbeitgeber und Gewerkschaften sich zusammensetzten.

Arbeitgeberpräsident Esser hat dem DGB ein solches Gespräch mehr als einmal angeboten, ohne eine Antwort zu erhalten. Nach der jüngsten Entwicklung des Richterspruchs hat für die Arbeitgeber der Aspekt „Wiederherstellung des Gleichgewichts im Arbeitskampfrecht“ Vorrang.

Vielleicht eröffnet sich hier für Blüm ein Feld behutsamer Moderation zwischen den Verbänden. Schon 1979 schrieb er, die Sozialpartner sollten die „Rationalisierung“ des Arbeitskampfrechts selbst bewerkstelligen. Das war nach dem Streikjahr 1978 ein naheliegender Gedanke. Nach dem Streikjahr 1984 liegt er noch näher.

IM GESPRÄCH Daniela Weis

Eiserne Lady der Siedler

Von Reuven Assor

Mehr als irgendein anderer Faktor hat in den letzten zehn Jahren der „Gusch Emunim“ mit seiner kompromißlosen Dynamik der Besiedlung der Westbank seinen Stempel aufgedrückt. Mag es sich auch um eine zahlenmäßige Minderheit von circa 20 000 Siedlern handeln, war doch diese Bewegung - durchdrungen von echtem Siedungsbewußtsein, Zähigkeit und religiös-nationalem Bekenntnis - der eigentliche Motor der meisten Ansiedlungen. Allerdings haben der Totalanspruch und die Kompromißlosigkeit der „Gusch“-Ideologie zu einer weiteren Eskalation in den ohnehin emotionsgeladenen Beziehungen zwischen Juden und Arabern geführt, auch wenn dies nicht die Absicht der Siedler war.



In Bibelfestigkeit steht sie ihren „Mohn“. Daniela Weis. Foto: Diewar

Rein äußerlich ist der „Gusch Emunim“ ein Erfolg: Die Elite der idealistischen religiösen Jugend sammelte sich um seine Fahnen, die Regierungen des Likud und auch die heutige Regierung mußten after nachgeben, als sie es wollten, ihre - übrigens recht farblosen - Führer sind medienumworben, ihre kernigen und selbstbewußten Sprüche werden oft zitiert. Wenn es heute etwa sechs Neusiedlungen mit rund 35 000 Einwohnern auf der Westbank gibt - ohne den Gusch Emunim wären sie nicht entstanden.

Dennoch gärt es stark in der Bewegung. Dazu gibt es mehrere Gründe. Mit dem Erscheinen einer jüdischen Untergrundbewegung und deren blutigen Übergriffen, die schließlich zur Verhaftung und zum Prozeß von siebenundzwanzig Angehörigen vor Jerusalemer Richtern führten, zerbrach die ideologische Einheit.

In den Augen vieler Siedler hätte die Untergrund-Bewegung nie das Gesetz in eigene Hände nehmen dürfen. Aus diesen und weiteren Gründen kam es zu einer Schwächung des bisherigen „Gusch-Emunim“-Voritzenden, des Rabbiners Mosche Levinger. Dieser ergriff die Flucht nach vorn mit einem Protest-Streik gegenüber dem Flüchtlings-Lager Dehalese, wodurch die Aufmerksamkeit auf dieses Dorf und seine steinewerfenden Jugendlichen gelenkt wurde. Diese wurden nicht friedlicher, als sie sich plötzlich von Fernseh-Teams umworben sahen.

Es kam prompt zur inneren Krise. Viele möchten heute Levinger nur ungern an ihrer Spitze sehen. So suchten und fanden sie eine neue, unverbrauchte und medienbewußte, wenn auch nicht minder fanatische Persönlichkeit, die an die Stelle von Levinger treten soll.

Zur allgemeinen Überraschung der Öffentlichkeit ist dies eine Frau - ein ziemlich ungewohnter Vorgang bei einer ultra-religiösen Bewegung. Es ist die heute vierzigjährige Daniela Weis, Mutter von vier Kindern, die eine scharfe Zunge führt, leidlich Englisch spricht, in Bibelfestigkeit ihren Mann steht und bereits einen gewissen Bekanntheitsgrad von ihren Fernseh-Auftritten besitzt. Viele ihrer Anhänger sprechen von ihr bereits als von einer „eisernen Lady“ oder, was biblisch adäquater ist, von einer „Richterin Deborah“.

Die „Königsmacher“ des „Gusch“ wollen mit der Wahl von Daniela Weis zwei Fliegen mit einem Schlag treffen. Sie wollen ihr Image in der nicht-religiösen Öffentlichkeit verbessern und möchten nicht nur als sture Siedlungs-Bewegung in Israel gelten, sondern auch als Erziehungs-Bewegung zu jüdischen Werten in der Diaspora, besonders den USA. Dabei kann Rabbi Levinger abgeholfert werden, ohne daß seine Prinzipien aufgegeben werden müßten. Abzuwarten bleibt, ob die neue Vorsitzende des „Gusch Emunim“ tatsächlich die problembeladene Bewegung aus der Sackgasse herausführen kann.

DIE MEINUNG DER ANDEREN

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

Zum „Sturm“-Urteil (daß nicht wörtlich aus Gerichtsakten vor Bekanntheit der Anklage zitiert werden darf) meinte die Zeitung: Dieses Kampftorngesuch gezielte vor allem den seinerzeitigen Wirtschaftsminister, den geistigen Vater der „Wende“, durch Vorveröffentlichung aus dem Kabinett herauszuschleusen, was auch gelang. Noch harter die Frage der Aufklärung, wer in welcher Behörde Nordrhein-Westfalens, das vom oppositionellen Kanzlerbewerber regiert wird, seine Pflicht verletzte und vertrauliche Dokumente heimlich herausgeschleuste, um die Anti-Lambdordorf-Heckenschützen mit Munition zu versorgen.

Will wohl heißen: Hat sie Busen, werden die Risiko-Punkte abgezogen. Das schließt Justitia schauernd die Augen.

SÜDWEST PRESSE

Das Ulmer Blatt meint zu den Auftritten des Braunschweiger Oberlandesgerichtspräsidenten Wassermann über Richtersprüche: Der Braunschweiger Ober-Richter stellt jetzt fest: Unter den Bewerbern für das Richteramt sind die Frauen notenmäßig stärker vertreten als die Männer, aber sie haben eine Schwäche, sie bekommen Kinder, fallen daher für die Richterei und die Ausbildung von Referendaren manchmal vorübergehend aus. Also solle man bei der Einstellung von Richtern nicht nur die Examennoten anschauen, sondern auch die Person.

Wiesbadener Kurier

Er meint zur Entwicklung des Golf-Krieges: Das ganze Ausmaß der Tragödie, in die der Ayatollah und sein Regime das iranische Volk geführt haben, wird erst durch die Information aus den gewöhnlich gut unterrichteten iranischen Exilkreisen in Paris deutlich, wonach binnen achtundvierzig Stunden nicht weniger als 7000 Iraner fielen und 14 000 verwundet wurden und daß die Opfer zum größten Teil Schüler und Jugendliche sind.

Enttäuschung über Loewe: Der tut ja, was er versprach!

Die CDU und ihre Versuche in der Medienpolitik / Von Enno v. Loewenstern

Hohes und höchste CDU-Stimmen zur Medienpolitik lassen den Zuhörer dieser Tage wissen, daß sie enttäuscht sind von ihren jüngsten Berufenen. Sie sind enttäuscht von Friedrich Nowotny, weil der nichts tue, und von Lothar Loewe, weil er das tue. Die Details („Dieser Nowotny! Da hieven wir ihn rauf, und dann nimmt er nicht mal unsere Leute für Chefredakteur und Fernsehleiter!“ - „Dieser Loewe! Da hieven wir ihn rauf, und dann bringt er alle gegen sich auf!“) kann man sich sparen. Sie bestätigen nur, daß die Union his heute nicht begriffen hat, daß dies System nicht funktionieren kann und niemals funktionieren wird.

Die Union hat vierzig Jahre damit verbracht, Parteibuchjournalismus nicht um Parteibuchjournalismus geht, sondern um den gesetzlichen Auftrag von Funk und Fernsehen.) Eines Tages nun verfiel die Union auf den revolutionären Gedanken, einen energischen Journalisten zum Intendanten zu wählen, der Journalismus machen wollte, weder von der CDU-Partei noch sonstwie schlagfertig, sondern einfach gut und richtig und interessant. Man mag sich wundern, daß Lothar Loewe als Insider des Systems nach all den Jahren noch solche Illusionen mit sich trug, aber Tatsache ist, daß Loewe anpackte, was er versprochen hatte und wofür er berufen worden war. Als erstes kündigte er die Gremien auf. Prompt rotteten sich die Gremien zusammen im Sinne der Sprüche Salomons (Kap. 22, Vers 13): „Der Faule spricht: Es ist ein Löwe draußen, ich möchte erwürgt werden auf der Gasse“ - und prompt blühterte es durch die Kreise, die ihn gestern noch ermutigt hatten, so gehe es ja auch nicht: Loewe mache „Unruhe“; selbst Wohlwollende seien nun enttäuscht usw. Mag ja sein, nur was

hatten die eigentlich erwartet? Wer die Geschichte der großen Sanierer studiert, von Herakles im Angesicht des Stalles von König Augias bis zum IWF, der findet immer dasselbe Staunen der Ignoranten: Um Gottes willen, der ist ja ruppig, der schmeißt ja Leute raus! Jedemal neu müssen sie lernen, daß ein Sanierer eben nicht ein Zauberer ist, der alles beim alten läßt, niemandem weh tut und trotzdem den Laden über Nacht in die Gewinnzone führt. Dennoch bleibt ein Unterschied zwischen Chrysler Iacocca, NH-Hoffmann, Hertie-Krüger, AEG-Dörr usw. und Loewe: daß Loewe nie eine Chance hatte, weil das System unreformierbar ist.

Wenn man den Kopf schütteln muß, dann über diejenigen, die Herakles mit Sisyphos verwechseln und jetzt auch noch über Loewe „Ungeschicklichkeiten“ füstern, als hätte er je mit noch soviel Zartheit eine Chance gehabt. Wenn Loewe scheitert, hatten Wohlmeinende gewarnt, „dann scheitert auch Nowotny, passen Sie nur auf!“. Der wird nicht scheitern; warum sollte er. Ausgewogene Fernsehleute werden wir bekommen, eines Tages, wenn wir überall freies Fernsehen haben und die einzige Instanz für Ausgewogenheit sorgt, die dafür sorgen kann, nämlich der Markt. Das wird spätestens dann eintreten, wenn die Union endlich die Unretbarkeit des öffentlich-rechtlichen Systems begriffen hat.

Denn die Mitarbeiter des öffentlich-rechtlichen Funks und Fernsehens sind praktisch unkündbar und kaum versetzbar. So konnte sich nicht nur, sondern mußte sich ein Sender entwickeln, der nach Kenner-Einschätzung eine überwältigende Mehrheit weit links hat, großteils nicht etwa nur im Sinne einer einseitigen Bevorzugung der SPD, sondern jenseits

von Gut und Böse, bei Hausbesetzern, SEW und Alternativer Liste. Was keine Berliner Besonderheit ist, sondern systemtypisch. Natürlich soll dergleichen „gesellschaftlichen Kräften“ Funk und Fernsehen nicht grundsätzlich verweigert werden; vielleicht gewinnen sie ja auf diesem Feld mehr Interessenten als mit ihren winzigen Szenenblättern. Nur sie sollten es in einer freien Fernseh-Landschaft auf eigenes Risiko tun. Aber wir haben (noch lange) keine freie Fernseh-Landschaft, und die Monopolisierung werden von dieser Clique beherrscht. In Berlin wie alenthalben: der Skandal um den Bordellbesitzer als TV-Kronzeuge ist nur ein Ausschnitt dessen, was die Bürger täglich wider ihren Willen anhören und bezahlen müssen. Hier wollte Loewe Remedur schaffen mit einigen besseren Leuten an Chef-Stellen, Umsetzung der schlimmsten Agitatoren und Ende des lähmenden RäteSystems; daß er scheitern mußte, ist für jeden Kenner des Systems selbstverständlich und Loewe nicht anzulasten; sein Mut ist vielmehr zu preisen.

Handwritten signature or stamp at the bottom of the page.

Der Marxist Castro entdeckt die Religion wieder

Von Religionsfreiheit kann zwar noch keine Rede sein, aber die starren Fronten werden durchlässiger. Theologie wird für Kubas Marxisten, aus unterschiedlichen Gründen, wieder salonfähig.

Von WERNER THOMAS

Das Buch hält den Bestseller-Rekord in der Geschichte Kubas. Als es im November vergangenen Jahres erschien, waren die 600 000 Exemplare innerhalb weniger Tage vergriffen. Die Leute standen Schlange. Nun erwartet die Nation die zweite Auflage. Der gedruckte Verkaufsschlager heißt „Fidel und die Religion“. Das Sensationelle an dem Buch ist: Der marxistische Revolutionär Fidel Castro erläutert dem brasilianischen Dominikaner-Pater Frei Betto seine Gedanken und Gefühle über die Kirche.

Betto, ein Anhänger der Befreiungstheologie, hatte den „Comandante en Jefe“ 23 Stunden lang interviewen dürfen. Am Schluß des 379 Seiten umfassenden Werkes bekundet der Brasilianer seine „hrüderliche Bewunderung“ für den reiseigen Gesprächspartner.

Ein Buch symbolisiert den Wandel im Lande

Das Buch ist mehr als ein Bestseller, es symbolisiert auch einen Wandel im Lande. Carlos Manuel de Cespedes, der Generalsekretär der kubanischen Bischofskonferenz, berichtet in der WELT: „Die Zeiten der Konfrontation sind zu Ende. Konziliant kennzeichnet jetzt das Verhältnis zwischen Staat und Kirche.“ Dieses Verhältnis war viele Jahre schweren Spannungen unterworfen. De Cespedes: „Die schwierigste Phase war zwischen 1961 und 1977.“ Sie begann mit der Verstaatlichung der kirchlichen Bildungsstätten und der Ausweisung von ausländischen Priestern. Es folgte die bis heute anhaltende Diskriminierung von Christen an Universitäten und im Berufsleben. Ein Christ darf nicht der kommunistischen Partei beitreten. Als einzige

Publikation erlaubt die Regierung der Bischofskonferenz ein zwei bis vier Seiten dünnes Mitteilungsblatt, „Vida Cristiana“, „Christliches Leben“. Es gibt nur noch 210 Priester (1960: 800) und 300 Nonnen (1960: 2000).

Ein Gottesdienst-Besuch in einer Kirche im Zentrum Havanas offenbart die desolate Situation: etwa 50 Gläubige, die meisten ältere Frauen. Alt auch der Priester: Er hat das 75. Lebensjahr bereits vollendet. Ein verstimmtes Harmonium ersetzt die Orgel. Fünf Sänger bilden den bescheidenen Chor.

Weder der Geistliche noch die Gläubigen wollen nach dem Gottesdienst etwas zum Kirchenkonflikt sagen. Der Priester: „Schweigen wir lieber.“

Wer nicht schweigt, ist Fidel Castro. In seinem Gespräch mit Betto schiebt er alle Schuld über die alte Misere auf die Kirche. Der katholische Klerus habe vor der Revolution lediglich den Interessen der Mittelklasse und der Oberschicht gedient. Die Armen seien ignoriert worden. Doch die Katholiken hätten gelernt, und dieser „Reorientierungsprozess“ habe zu einem Tauwetter geführt.

De Cespedes bringt das verbesserte Verhältnis mit einer Liberalisierungswelle nach dem April 1980 in Verbindung: „Seit diesem Zeitpunkt geht es aufwärts.“ Damals waren fast 11 000 Kubaner auf das Gelände der peruanischen Botschaft geflohen. Castro ließ dann diese und andere revolutionäre Landsleute in die Vereinigten Staaten ausreisen, insgesamt 125 000 Personen.

Der erste direkte Kontakt zwischen dem „Comandante en Jefe“ und der Kirchenhierarchie erfolgte jedoch erst im Januar vergangenen Jahres, als eine Delegation der amerikanischen Bischofskonferenz Havana besuchte. Drei Stunden lang unterhielt man sich. Im September und November trafen sich beide Seiten zu weiteren Diskussionen. Der vierte Dialog soll in den nächsten Wochen folgen.

De Cespedes, Urenkel eines kubanischen Freiheitskämpfers, registriert schon „einige Fortschritte“. So habe sich Kubas KP entschlossen, die bis-

herige ZK-Abteilung für Religionsgemeinschaften und Kulte zu trennen. ZK-Mitglied José Felipe Carneado widme sich jetzt ausschließlich den Religionsgemeinschaften.

Havanas Erzbischof Jaime Ortega sieht jedoch in der Veröffentlichung des Betto-Buches die „wichtigste Entwicklung“. Ortega: „Dieses Ereignis symbolisiert eine neue, weniger diskriminierende Behandlung der Kirche.“

Erinnerungen an die Schulen der Jesuiten?

De Cespedes kann sich drei Gründe denken, weshalb sich Castro wieder mit der Religion beschäftigt. „Er ist ein großer Politiker. Er weiß, daß er davon innenpolitisch profitiert. Dann wird ihm das auch in der Außenpolitik nützen. Schließlich sehe ich ein persönliches und emotionales Element.“

Der ergraute, fast 60jährige Marxist kommt aus einem christlichen Elternhaus und besuchte Jesuitenschulen in Santiago de Cuba und Havana. Noch heute trägt Castro ein Amulett der Jungfrau von Cobre (Kupfer) um den Hals, der Schutzheiligen Kubas. De Cespedes: „Wenn man älter wird, denkt man gewöhnlich öfter an seine Kindheit und Jugend.“

Ein diplomatischer Beobachter sieht die Sache nüchterner und betont den internationalen Aspekt: „Castro umarmt die Befreiungstheologie.“ Bereits 1977 habe er bei einem Besuch der Nachbarinsel Jamaica für eine „strategische Allianz (zwischen Marxisten und der Kirche) zur Veränderung der sozialen Verhältnisse“ plädiert. Da Castro eine Phase der Verarmung für Lateinamerika prophezeit, glaube er an den wachsenden Einfluß linker Priester und Bischöfe und deren Befreiungstheologie.

Das brisante Thema Befreiungstheologie veranlaßt auch den Papst, die Einladung des kommunistischen Staats- und Parteichefs zu einer Kubas-Visite sorgfältig zu prüfen. „Ein solches Ereignis muß gut vorbereitet werden“, meint de Cespedes und erinnert daran, daß die kubanische Kir-



In der Kirche „La Merced“ in Havana: Ein Gebet zur Madonna

che nicht geteilt ist wie beispielsweise in Nicaragua. „Bei uns gibt es keine Befreiungstheologie.“

De Cespedes glaubt jedoch, daß Johannes Paul II. im nächsten Jahr eine der aufsehenerregendsten Reisen seines Pontifikates absolvieren könnte nach Cuba.

Castro sagte Betto: „Ich bin davon überzeugt, daß ein Besuch des Papstes positiv für die Kirche, für Cuba und die Dritte Welt wäre.“

Den kubanischen Christen und der Bischofskonferenz bleibt zunächst ein Wunschzettel: eine Garantie der Religionsfreiheit und eine „neutrale Position“ der Partei. De Cespedes: „Die Kinder gehen sonntags in die

Kirche und hören montags von ihren Lehrern. Gott existiere überhaupt nicht.“ Dann würde die Kirche gern Zeitschriften und anderes Informationsmaterial veröffentlichen.

Es sind Wünsche, denn Illusionen machen sich die Katholiken nicht. De Cespedes: „Wir werden die Probleme nicht von heute auf morgen lösen. Der Weg zu einer harmonischen Koexistenz ist noch lang und schwierig, aber ich habe Hoffnung, denn ich bin ein pathologischer Optimist.“ Grenzenlos ist dieser Optimismus allerdings nicht. Fidel Castro läßt sich sicher nicht bekehren: „Er wird wohl ein Marxist bis zu seinem Lebensende bleiben.“

Das Zehnmarkstück, eine Münze mit zwei Seiten

Wird es bald ein Zehnmarkstück geben? Hinter den Kulissen laufen die Vorbereitungen. Aber vor einem ganz anderen Hintergrund und aus ganz anderen Motiven als 1980, als sich der damalige Finanzminister Hans Matthöfer für die Einführung der Zehner-Münze erwärmte.

Von CLAUD DERTINGER

Die Preise sind in der Bundesrepublik so stabil wie schon seit Ende der 60er Jahre nicht mehr. Die Geldentwertungsraten sind deutlich unter die Zwei-Prozent-Marke gerutscht, so daß man eigentlich nicht mehr von einer Inflationsrate sprechen kann. Kaum ein Experte zweifelt mehr, daß das ganze Jahr 1986 über eine Eins vor dem Komma stehen wird. Und die Chancen stehen nicht schlecht, daß auch die Eins noch unterschritten wird, wozu nicht zuletzt der Ölpreisrutsch beiträgt. Unser Geld ist also wieder mehr wert. Die realen Einkommen der Bundesbürger steigen. Das rechnen sich die Bundesregierung und die Bundesbank gleichermaßen als Erfolg an.

Aber würden die Bundesbürger dies auch genügend? Ist es ihnen überhaupt schon bewußt geworden, daß sie in puncto Preisstabilität im Vergleich zum Anfang der 80er Jahre in geradezu traumhaften Verhältnissen leben? Vermutlich nicht. Und so erscheint es nur legitim, wenn Politiker zumal im Jahr vor der Wahl darüber nachdenken, wie man die Stabilitätsfolge am besten „verkauft“. Warum sollte die Bundesrepublik nicht eine Münze prägen, die den Wert der Währung gleichsam symbolisiert. Ein Zehnmarkstück, das nicht nur aus einer Legierung wertloser Metalle besteht, sondern das einen hohen Anteil an Silber enthält. Die Vorstellung ist schon irgendwie faszinierend, weil sie an „die gute alte Zeit“ erinnert: Der Großvater honoriert das gute Zeugnis seines strebsamen Enkels mit einem versilberten Zehner, der im Sparstrumpf verschwindet und - anders als bisher - nicht im Laufe der Jahre an Wert verliert. Für solche Vorstellungen kann sich nicht zuletzt der Bundeskanzler begeistern, wobei man wohl unterstellen darf, daß er dabei im Auge hat, das Emotionale politisch geschickt zu nutzen. Banken und Sparkassen mögen zwar von dieser Idee nicht begeistert sein, weil sie das Ersparnis auch der Jugend lieber auf Sparbüchern sehen, was ja auch ökonomisch vernünftig ist. Aber viele Menschen haben nun einmal auch Sinn für „Handfestes“.

Das Kleingeld prägt der Finanzminister

Der Weg zur Prägung einer Zehnmarkmünze ist freilich mit einigen Hindernissen gepflastert. Und die kommen von der Bundesbank, die schon 1980 Bedenken angemeldet hatte, als die sozialliberale Koalition an einem Zehnmarkstück bastelte. Es gibt nämlich eine klare Arbeitsteilung zwischen dem Bund und der Bundesbank bei der Versorgung der Republik mit Zahlungsmitteln. Der Bundesfinanzminister hat das Münz-

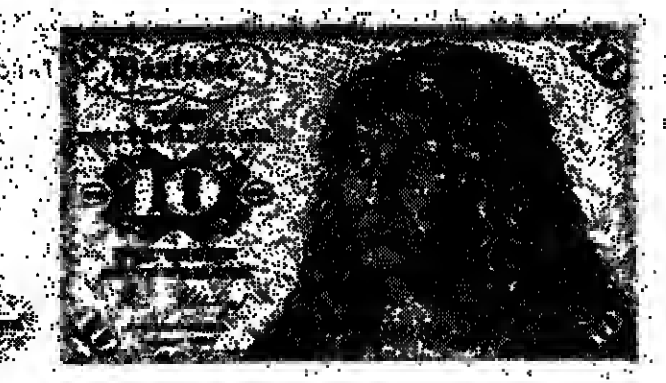
regal. Er ist für das geprägte Kleingeld zuständig. Die Bundesbank hat das Notenmonopol. Sie läßt die Scheine drucken. Da der Bund nur Münzen bis zum Wert von fünf Mark schlagen darf, würde er mit einem Zehnmarkstück in die Zuständigkeit der Bundesbank eindringen. Das ist mit gutem Grund so geregelt. Der Finanzminister soll nicht in Versuchung geführt werden, aus der Münzprägung dicke Gewinne für die Staatskasse herauszuschlagen. Eine Zehnmarkmünze mit der gleichen Legierung wie beim Fünfmarkstück ist nämlich schon für etwa 1,50 Mark zu produzieren. Bei einer Erstaufage von 25 Millionen Stück harter Zehner käme der Fiskus schon auf einen Profit von 237,5 Millionen Mark. Und später würden beim Ersatz von Scheinen durch Münzen weitere stattliche Gewinne fließen.

Zehnmarkscheine für drei Milliarden Mark

Das wäre zwar eine leichte, aber schließlich ungesunde Staatsfinanzierung. Mehr noch: Zugleich würde die Steuerung des Zahlungsmittelumschlages durch die Bundesbank etwas eingeschränkt. Zwar laufen nur rund drei Milliarden Mark in Form von Zehnmarkscheinen um, und das sind gut drei Prozent des Banknotenumschlages. Aber wer garantiert dafür, daß nicht eines Tages auch Forderungen nach Einführung von Zwanzigmarkstücken hochkommen? Die Gefahr, daß der Bund aus Münzgewinnen bequeme seine Kasse auffüllt, wäre freilich nicht gegeben, wenn Zehnmarkstücke einen relativ hohen Silbergehalt hätten, wie es den Initiatoren des wertvollen und symbolträchtigen Zehners vorschwebt. Der Bonnar Münzprofit würde zu einer Minigröße schrumpfen, wenn das Zehnmarkstück zu acht Mark aus Silber bestünde. Die Frage ist nur: Würde ein solches werthaltiges Geldstück wirklich als ganz normale Gebrauchsmünze im Umlauf bleiben, mit dem der Bundesbürger an der Münzprägschleife seinen Wagen betankt, Fahrscheine oder Zigaretten aus dem Automaten zieht und mit der die Hausfrau im Supermarkt einkauft?

Nach den Erfahrungen mit silberhaltigen Fünfmarkstücken in der Vergangenheit ist kaum damit zu rechnen. Diese werthaltigen Fünfer sind nach und nach in den Sparstrümpfen verschwunden, vor allem in den Zeiten, als der Silberpreis steil nach oben zog. Gäbe es ein silberhaltiges Zehnmarkstück, vielleicht noch mit ein wenig Goldglanz, würde es neben den kleinen blauen Scheinen mit Sicherheit eine Sonderrolle spielen, vor allem dann, wenn die Zahl der Münzen beschränkt bliebe.

Damit dürften auch die Bedenken der Bundesbank zerstreut werden. Und sie ließen sich erst recht zerstreuen, wenn gleichzeitig die übliche Prägung von Fünfer-Gedenkmünzen im gleichen Umfang eingestellt würde, wie neue Zehner in Umlauf kommen. Der Bundeskanzler vertraut darauf, daß Bundesbankpräsident Pöhl und seine Währungshüter unter solchen Umständen nicht päpstlicher sein werden als der Papst und daß sie schließlich, wenn auch vielleicht zähneknirschend, doch zustimmen.



Bekommt der Zehnmarkschein bald Konkurrenz?

Die Heimat - aus der Ferne eine makellose Idylle

Rückkehr nach Deutschland nach 37 Jahren. Es ist nicht alles Gold, was - in der Erinnerung - glänzt.

Von A. GRAF KAGENECK

Die Landsleute haben eine Wächter-Mentalität. Verblüfft starre ich meine französische Frau an. Sie weist, auf dem Weg zwischen Köln und Trier, auf ein halbes Dutzend Hochsitze an Wald- und Feldrändern. In der Tat gibt es deren unvergleichlich viel mehr als früher, und in ihrer scheinbar systematischen Anordnung mit überschnellendem Blickfeld wirken sie beinahe wie Wächter. Daß sich hier der deutsche Jäger die Elemente seines schönsten Sommervergnügens errichtet, ist einer Angehörigen der „Grande Nation“, in der das Waidwerk dynamisch statt statisch betrieben wird, schwer verständlich zu machen. Von da aber auf eine Wächter-Natur der Deutschen zu schließen...

Alkoholkontrolle am Steuer etwa, oder nur beim Überschreiten eines Fußgängerstreifens bei Rot. In Paris konnte man sich tausend Ausflüchte zurechtlegen, und irgendeine verlingt immer. Hier scheint einem das Wort von vornherein auf der Zunge zu erstarren.

Dabei trägt der Schein. Ein deutscher Polizist unterscheidet sich himmelweit von einem französischen „Flic“. Es bedarf nicht der hämischen Blicke der Lebensgefährtin, um auf die Unterschiede aufmerksam zu werden. 40 Jahre nach dem Ende einer Geschichtsperiode, die den Deutschen als höchstes Ziel Zucht und Ordnung predigte, muß ihnen diese Zeit noch immer in den Knochen stecken. Wie ist es sonst erklärbar, daß ein deutscher Schutzmann im Gegensatz zu seinem englischen oder französischen Kollegen so „unaufgeräumt“ (Haartracht, wenig kleidsame Kluff, bewußt saloppes Auftreten) wirkt?

„In Deutschland wäre das längst gemacht“

Wo ist das grandiose Spektakel geblieben, das man jahrelang Abend für Abend im französischen Fernsehen verfolgen konnte und das sich schlicht und einfach „Journal“ nannte? An die Stelle des quicklebendigen „Moderators“, der der Nation in charmantem Plauderton das Notwendigste an „news“ auf eher humorvolle Weise vermittelte und ihr dabei frank und frei ins Auge sah, ist ein hierarchischer Fernsehfunktionär getreten, dem man über den Brillenrand hinweg

beim Ablesen eines Nachrichten-Bulletins zuschaut.

Ist mein felsenfester Glaube an die deutsche Effizienz, der sich in langen Auslandsjahren stählte, vor der Wirklichkeit in Funken zerstoßen? Wie oft fluchte ich über französische Handwerker, die einen wochenlang sitzenden, obwohl sie heilige Erde geschworen hatten, das letzte Rohr im Badezimmer unversehens reparieren zu wollen. „In Deutschland wäre das längst gemacht“, verkündigte ich zornbebenend der versammelten Familie. Heute habe ich alle Mühe, das Volk der Macher vor derselben Familie in Schutz zu nehmen, wenn der Telefonanschluß einen Monat auf sich warten läßt, in einer süddeutschen Fabrik bestellte Möbel wochenlang brauchen, ehe sie geliefert werden, oder eine Reparaturannahme für das Auto eine qualvolle Geduldsprobe ist.

Als ich Deutschland 1954 verließ, hatte sich eine Hamburger Party-Ausrüstungsfirma einen genialen Werbespruch einfallen lassen: „Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder dauern etwas länger.“ Mit diesem Ausspruch im Herzen hatte ich die Welt dreht, dennher: sich auch die Fristen für Wunder...

Daß kein französischer Stecker in eine deutsche Steckdose paßt, französische Gliedmaßen mit Bajonetverschluss jede deutsche Fassung aus der Fassung bringen, weil sie hierzulande längst als zu unsicher abgeschafft wurden, mag dahingehen. Trauriger ist, daß deutsche Metzgerläden in ihrer aseptisch sauberen Fassung wenig saftige Hähnchen, kaum gutes Kalb- und fast nie Hammelfleisch an-

bieten, weil sich der Geschmack der Käufer davon abgekehrt hat und man offenbar den Umgang mit Bakterien meiden möchte. Dem Ruf des Kalbs ist der Hormon-Skandal so nachhaltig in die Glieder gefahren, daß der Käufer sein Schnitzel in der nächstgrößeren Stadt bestellen muß, und zwar nur zum Wochenende bitte.

Der Traum von der Wurst zerplatzt nicht

Überwältigend dagegen ist das deutsche Angebot an Wurstwaren aller Art, bei weitem eindrucksvoller als das, was französische „charcuterie“ zu erstellen in der Lage wäre. In Frankreich gehört die Charcuterie zusammen mit „champagne“ und „chocolat“ zu den berühmtesten drei großen „C“s, von denen jeder Arzt, der etwas auf sich hält, abräht, wenn man sich nicht mit dem Zippenlein anlegen will. In Deutschland pfeift man offenbar darauf. Das Europa der Gumen und der Verdauungsorgane scheint einen mindestens ebenso langen Weg zu brauchen wie das der Normen und der Diplome.

Versucht das Auge des Heimkehrers tiefer zu dringen als in die Schichten der Äußerlichkeiten, so stößt es gleichwohl auf ein gründlich verändertes Bild. In der Mitte der fünfziger Jahre war Deutschland noch ein vom Kriege gezeichnetes Land. Die Demokratie machte erste tastende Schritte in die neu gewonnene Freiheit. Die Deutschen neideten noch nicht einander, da die Stunde Null nur kurz zurücklag und jeder annähernd die gleichen Chancen hat-

Helmut Schoeck

Die 12 Irrtümer unseres Jahrhunderts

Herbig

Eine schonungslose Aufarbeitung aller Fehlentwicklungen und Sackgassen unseres Jahrhunderts

Wie in seinem bisher größten Bucherfolg „Der Neid“ geht Helmut Schoeck auch diesmal gegen Denkverbote, Tabus und heilige Kühe an. Er zieht Bilanz, was vom Ballast unseres Jahrhunderts abgeworfen sein sollte, ehe man ins nächste tritt. Er analysiert aber auch das, was das Jahrhundert der Gewaltformen wider Erwarten überdauert hat.

448 Seiten · DM 38,- · Herbig

HANS HABE

Ich stelle mich

Meine Lebensgeschichte

Herbig

Aus Anlaß des 75. Geburtstages nach 30 Jahren zum ersten Mal wieder veröffentlicht

Thomas Mann zur Erstveröffentlichung im Jahre 1954 an den Autor:

„Ich kenne kaum eine zweite so von Leben starrende, von Leben vollgepfropfte Autobiographie. Sie hatten wahrhaftig etwas zu erzählen, und Sie haben mit einer Verve und einer Brillanz erzählt, die zu bewundern ist... Das Buch eines unterhaltenden Moralisten, ein moderner Abenteuer-Roman, der historisch werden wird.“

560 Seiten · DM 38,- · Herbig

Parteien klären Themenkatalog für Ausschuß

SPD möchte auch Parteipenden untersuchen lassen / Weitere Baufirmen in den Korruptionsskandal verwickelt?

DIETER DOSE, Berlin

Am 27. Februar, am Tag des Besuchs des spanischen Königs Juan Carlos in der geteilten Stadt, wird im Berliner Abgeordnetenhaus der parlamentarische Untersuchungsausschuß konstituiert, der die Korruptionsaffäre durchleuchten soll. Über den Auftrag des Ausschusses sind sich die vier Fraktionen weitgehend einig. Umstritten ist noch, ob die SPD durchsetzen kann, daß auch das Thema Parteipenden Gegenstand der Untersuchungen wird. Ferner will die SPD auch die Verbindungen mehrerer in den Skandal verwickelter Personen zu den Sicherheitsorganen der Stadt, speziell dem Verfassungsschutz, auf die Tagesordnung setzen.

Der Ausschuß soll unter anderem klären, ob bei der „Vornahme von Diensthandlungen“ Vorkommen von unethischen, unehrenhaften und sonstigen schädlichen Handlungen, insbesondere Geldzuwendungen an Amtsträger, eine Rolle gespielt haben. Unter „Diensthandlungen“ fallen die Vergabe von öffentlichen Grundstücken im Verkauf oder im Erbbaurecht, die Erteilung von Aus-

nahmegenehmigungen bei Bauvorhaben und die Vergabe von öffentlichen Mitteln für solche Projekte.

Insgesamt 18 Bauvorhaben, darunter das Jugendhotel in der City und das Gelände einer Brauerei im Bezirk Tiergarten, stehen auf der Liste des Ausschusses. Des Weiteren werden die Komplexe um die verhafteten CDU-Baustadträte Wolfgang Antes und Jörg Herrmann behandelt. Ein weiterer Punkt: Die Absicht des inhaftierten Wuppertaler Autobändlers Otto Putsch, 2000 landeseigene Wohnungen zum Spottpreis zu erwerben. Dabei wollen besonders SPD und AL-Bürgermeister Heinrich Lummer (CDU) ins Visier nehmen, durch dessen Vermittlung Putsch Kontakt zur Berliner Unionstraktion erhielt. Als „Fließarbeit“ mit deutlicher Handschrift der FDP wird auch in CDU-Kreisen der Auftrag für den Ausschuß bezeichnet.

Der Skandal beschäftigte bereits zum dritten Mal das Landesparlament. Allerdings ging die von der SPD erzwungene „Aktuelle Stunde“ aus wie das Hornberger Schießen.

„Nischt Neues, wir haben der SPD die Tour vermasselt“, zog der FDP-Fraktionsvorsitzende Walter Rasch das Fazit der zwar erregten, aber nur alte Vorwürfe und keine neuen Tatbestände offenbarenden Debatte. CDU/FDP-Mehrheit hätten die „Aktuelle Stunde“ verhindern können, stimmelte dem Antrag jedoch zu, nachdem man „interfraktionell“ erfahren hatte, daß die Sozialdemokraten dafür kaum neue „Munition“ hätten und selbst innerhalb der SPD-Fraktion von einer weiteren Skandal-Diskussion zum jetzigen Zeitpunkt abgeraten worden war.

An der Gerüchtbörse werden derzeit verschiedene Namen von Baufirmen gehandelt, die nach auf der Liste der Ermittlungsinstanzen stehen sollen. Die jedoch hüllen sich in Schweigen. Wann es gegen den ehemaligen Baustadtrat Antes und sechs weitere Angeklagte zum ersten Prozeß kommt, steht noch nicht fest. Verhandelt wird vor der sogenannten „Nebenlung-Kammer“ des Berliner Landgerichtes. In Justizkreisen so genannt, weil der Vorsitzende dieser 10. Großen Strafkammer Hagen, Hillebrand heißt.

„geschickt zunächst abzuschließen“. Scholz hob noch einmal hervor, daß die Staatsanwaltschaft bereits vor einiger Zeit sehr deutlich erklärt habe, daß gegen Diepen „keine strafrechtlich irgendwie relevanten Vorwürfe begründet sind“. Auf den weiteren Fortgang der Aufklärung des Skandals Bezug nehmend erklärte Scholz, daß die Ermittlungsbehörde – derzeit ein Oberstaatsanwalt, vier Staatsanwälte und 20 Kripobeamte der Sonderkommission „Lietze“ – bei Bedarf noch verstärkt werden kann.

Der Braunschweiger Oberlandesgerichtspräsident Rudolf Wassermann ist der Auffassung entgegengetreten, daß er die Chancen für Frauen beim Zugang zum Richteramt vermindern wolle. Eine geschlechtsspezifische Benachteiligung oder Bevorzugung wäre mit dem Grundgesetz nicht vereinbar, betonte er in einer Stellungnahme. Bundestamministerin Rita Süßmuth (CDU) hatte angelegliche Vorschläge zur Bevorzugung männlicher Bewerber als Diskriminierung verurteilt und Wassermann zur Rücknahme entsprechender Äußerungen aufgefordert.

Für Richterinnen „keine Barrieren“

dpa, Hamburg

Grundlage der Diskussion ist die Tatsache, daß unter den Bewerbern für das Richteramt mit guten Examennoten mehr Frauen als Männer sind und Bewerber mit einer Note unter „voll befriedigend“ lange Zeit nicht berücksichtigt wurden. Wassermann tritt nun dafür ein, bei der Einstellung auch die Leistungen in der Ausbildung und einen Persönlichkeitstest im Vorstellungsgespräch zu berücksichtigen.

Der Einsatz neuartiger Hochdruckwasserwerfer gegen sechs Demonstranten in Gorleben am 4. September 1982 war rechtswidrig. Zu diesem Ergebnis kam die Erste Kammer Lüneburg des Verwaltungsgerichts Stade nach mehr als dreimonatiger Probezeit. Drei Frauen und drei Männer im Alter von 20 bis 37 Jahren waren von den Strahlen der Wasserwerfer durch die Luft gewirbelt worden. Sie erlitten Rippenrisse, Blutergüsse, Nierenschwundungen und schwere Prellungen am ganzen Körper. Die Strafsitzung, die wegen schwerer Körperverletzung im Amt angeklagt worden war, hatte eine Verurteilung unter Hinweis auf eine Notwehrsituation der Polizeibeamten abgelehnt.

Am 4. September 1982 hatte zunächst eine angemeldete Großdemonstration mit über 7000 Teilnehmern gegen die atomaren Anlagen im Raum Gorleben stattgefunden. Nach dem Ende der Kundgebung setzte die Polizei mehrere Wasserwerfer vom

„DDR“-Grenzer üben an einer Modell-Anlage Metallgitterzaun

Metallgitterzaun wird jetzt noch zusätzlich gesichert

BERND HUMMEL, Eschwege

Mit Stacheldrahtverhau, Stolperdrähten und Signal-Schlußapparaten riegelt die „DDR“-Grenztruppe die innerdeutsche Grenze weiter ab. Damit reagieren die „DDR“-Grenzwehler nach Angaben der Grenzbehörden in der Bundesrepublik Deutschland auf den Abbau des Todesautomaten vom Typ „SM-70“. Nachdem zeitgleich zur Demontage der Selbstschußanlagen der sogenannte Hinterlandzaun mit elektronischen Sicherungen versehen worden war, wird nun der Metallgitterzaun als letztes Hindernis zum Westen mit neuen mechanischen Sicherungen ausgestattet.

Nach Angaben des Grenzschutzkommandos „Mitte“ in Kassel wurde im Dezember vergangenen Jahres nach Herleshausen/Flieden vor der thüringischen Ortschaft Göringen eine Modellanlage aufgebaut, die möglicherweise als „Muster“ für die zusätzliche „DDR“-Grenzsicherung dient. Dabei handelt es sich um ein insgesamt 120 Meter langes Drahtgeflecht, in dem nebeneinander ein 25 mal 30 Meter großes Stolperdrahtfeld mit sternförmig verlaufenden Drahten sowie daran anschließende eine Mehrfach-Sperre aus Stacheldrahtrollen und schließlich – als letztes Element – zwei Hundelaufanlagen mit jeweils zwei Tieren angelegt wurde. Gleichzeitig wurde dieses Feld mit Leuchtapparaten versehen, deren Leuchtmittel durch das Berühren der Stolperdrähte abgefeuert wird und einen schrillen Pfeifton bewirkt.

Nach Beobachtungen des Bundesgrenzschutzes wurden dort jedoch noch engere Felder mit Stolperdraht angelegt, die zueinander mit Stacheldrahtrollen abschließend sind. Gleichzeitig wurden Signalgeräte in Abständen von 50 Metern jeweils auf Dreibeine montiert, durch die nicht nur Leuchtorgane, sondern auch Platzmünition verschossen werden kann. Kommentar des BGS: „Die „DDR“-Grenztruppe ist bei der Umorganisation ihres Überwachungssystems aus der Experimentierphase schon heraus.“ Ein allgemeingültiges System sei noch nicht erkennbar.

Wasserstrahl war zu hart

Gericht erklärt Vorgehen gegen Demonstranten für rechtswidrig

DW, Lüneburg

Der Einsatz neuartiger Hochdruckwasserwerfer gegen sechs Demonstranten in Gorleben am 4. September 1982 war rechtswidrig. Zu diesem Ergebnis kam die Erste Kammer Lüneburg des Verwaltungsgerichts Stade nach mehr als dreimonatiger Probezeit. Drei Frauen und drei Männer im Alter von 20 bis 37 Jahren waren von den Strahlen der Wasserwerfer durch die Luft gewirbelt worden. Sie erlitten Rippenrisse, Blutergüsse, Nierenschwundungen und schwere Prellungen am ganzen Körper. Die Strafsitzung, die wegen schwerer Körperverletzung im Amt angeklagt worden war, hatte eine Verurteilung unter Hinweis auf eine Notwehrsituation der Polizeibeamten abgelehnt.

Am 4. September 1982 hatte zunächst eine angemeldete Großdemonstration mit über 7000 Teilnehmern gegen die atomaren Anlagen im Raum Gorleben stattgefunden. Nach dem Ende der Kundgebung setzte die Polizei mehrere Wasserwerfer vom

Polizeiberrat De Coster, Pressesprecher des Kommandos „Mitte“ in Kassel, erklärte, im Rahmen von Ausbildungsvorhaben hätten dort „DDR“-Offiziere das Unterziehen der Drahtverhau mit anschließender Festnahme der vermeintlichen Flüchtlinge geübt. Die Modellanlage wurde zwischen Hinterlandzaun und Metallgitterzaun installiert.

Mittlerweile wurde offensichtlich nach dem gleichen Muster wie vor Göringen eine ähnliche Anlage vor der thüringischen Ortschaft Göringen im Kreis Hersfeld-Rotenburg aufgebaut. Der BGS entdeckte die mittlerweile fertiggestellte Anlage erst jetzt, weil Göringense mit einer Mauer nach Westen abgeriegelt ist. Bei einem Überwachungsflug wurden am Donnerstag 20 „DDR“-Pioniere bei letzten Arbeiten beobachtet. Die Ortschaft Göringense, in der die 11. Grenzkompanie des Grenzregiments I in Mühlhausen stationiert ist, wurde entlang ihrer Westseite auf 800 Meter Länge und in einer Breite zwischen drei und zehn Metern durch Stolperdrahtfelder abgeriegelt.

Nach Erkenntnissen des Bundesgrenzschutzes wurden dort jedoch noch engere Felder mit Stolperdraht angelegt, die zueinander mit Stacheldrahtrollen abschließend sind. Gleichzeitig wurden Signalgeräte in Abständen von 50 Metern jeweils auf Dreibeine montiert, durch die nicht nur Leuchtorgane, sondern auch Platzmünition verschossen werden kann. Kommentar des BGS: „Die „DDR“-Grenztruppe ist bei der Umorganisation ihres Überwachungssystems aus der Experimentierphase schon heraus.“ Ein allgemeingültiges System sei noch nicht erkennbar.

Christen gedenken der Zerstörungen Dresdens 1945

dpa, Dresden

Mehrere tausend überwiegend junge Menschen haben in Dresden an ökumenischen Friedensgottesdiensten in der katholischen Kathedrale und der evangelischen Kreuzkirche zum Gedenken an die Zerstörung der Stadt durch Bombenangriffe am 13. Februar 1945 teilgenommen. In der Kathedrale wurde vor etwa 2000 Gottesdienstbesuchern an die Aufbruchstimmung zu Beginn der 80er Jahre in der Friedensarbeit erinnert und auf Enttäuschungen danach hingewiesen.

Der Superintendent Christoph Ziemer mahnte, die Friedensgruppen, die Umweltschutzgruppen und die Dritte-Welt-Gruppen nicht allein zu lassen. Er sprach von Jugendlichen, die seinerzeit „aufgebrochen waren“ und nun enttäuscht seien. Man dürfe nicht in Resignation und enttäuschten Erwartungen untergehen.

In der Kreuzkirche besuchten anschließend mehr als 3000 Menschen den Gottesdienst. Dort, wie zuvor schon in der Kathedrale, regte die Vorbereitungsgruppe für die beiden Gottesdienste ein engeres Zusammengehen der verschiedenen Konfessionen an und schlug für 1988 eine „ökumenische Versammlung der Christen in der DDR“ vor, die Teil des Prozesses auf dem Weg zu einer ökumenischen Weltkonferenz für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Umwelt sein solle.

Wie schon in den Vorjahren gingen viele junge Menschen am späten Abend mit brennenden Kerzen zur Ruine der Frauenkirche. Dort hatte am Nachmittag bereits eine städtisch organisierte „Großkundgebung“ stattgefunden, an der einige zehntausend Menschen, vorwiegend aus Betrieben und Institutionen entsandt, teilnahmen. Die in der „DDR“-Presse mit „mehr als 150 000“ angegebene Teilnehmerzahl war nach Ansicht von Beobachtern jedoch um ein Mehrfaches überzogen.

Bürgermeister Graf von Spee trat zurück

AP, Düsseldorf

Der wegen einer antisemitischen Äußerung heftig kritisierte Bürgermeister von Korschbroich, Wilfried von Spee, ist von seinen Ämtern als Bürgermeister und Ratmitglied zurückgetreten. Der 59-jährige Wilfried zurückgetreten. Der 59-jährige Wilfried zurückgetreten. Der 59-jährige Wilfried zurückgetreten.

In seiner Rücktrittserklärung räumte von Spee ein, seine Äußerung habe „nach ihrer Veröffentlichung die Empfindungen insbesondere der jüdischen Mitbürger verletzt“. Dafür habe er sich jedoch öffentlich entschuldigt. Er habe „zu keiner Zeit“ in seinem Leben eine antisemitische Haltung vertreten. „Die wiederholte und aus jedem Zusammenhang gelöste Verbreitung meiner mißbilligten Äußerung ist geeignet, Schaden für unser Land und die Stadt Korschbroich zu bringen.“ Durch seinen Rücktritt wolle er verhindern, daß das Versöhnungswerk verletzt werde.

„Gesellschaft für Sterbebegleitung“

KNA, Köln

Noch in diesem Jahr soll eine internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand gegründet werden. Deren Initiator, der Limburger Internist Paul Becker, erklärte vor der Gesellschaft Katholischer Publizisten in Köln, Aufgabe der Gesellschaft solle es sein, Sterben und Tod zu enttabuisieren, aktive Sterbehilfe zu verhindern und Hospize, wie etwa das St. Christophers Hospice in London, anzubieten. Darin würden unheilbar Kranke mit dem Ziel der Schmerzfreiheit behandelt, erläuterte Becker. Jeder dritte Patient werde inzwischen schmerzfrei nach Hause entlassen.

Behandlung von 116 im Unterricht kritisiert

dpa, Bonn

Der Parlamentarische Staatssekretär im Bildungsministerium, Anton Pfeifer (CDU), hat die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) aufgefordert, ihre „Unterrichtsmaterialien“ zur Behandlung des Paragraphen 116 Arbeitsförderungsgesetz in den Schulen zurückzuziehen. In einem Brief an den GEW-Vorsitzenden Dieter Wunder sprach Pfeifer von „in der Tendenz einseitigen, fehler- und lückenhaften“ Materialien. Das Vorgehen sei ein nicht hinnehmbares Versagen, die Schule „zu politischer Agitation für aktuelle gewerkschaftliche oder politische Positionen des DGB zu mißbrauchen“.

DIE WELT (ISSN 403-990) is published daily except Sundays and holidays. The subscription price for the USA is US-Dollar 365.00 per annum. Distributed by German Language Publications, Inc., 540 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632. Second class postage is paid at Englewood, NJ 07632 and at additional mailing offices. Postmaster: send address changes to: DIE WELT, GERMAN LANGUAGE PUBLICATIONS, INC., 540 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632.

Eine „rote Raupe“ für Scharping

Nea, Mainz

Eine für die SPD völlig neue Art von Vorwahlkampf haben die Sozialdemokraten in Rheinland-Pfalz vor. Zwischen März und November werden in 30 Klein- und Mittelstädten des Landes im Hinblick auf die Landtagswahl 1987 kulturelle Veranstaltungen zum Thema „Heimat“ organisiert, auf denen die SPD selber fast gar nicht, sondern nur mit ihr sympathisierende Künstler agieren.

Der Kabarettist Hanns Dieter Hüsch, der neben seinem Kollegen, dem früheren Karnevalisten Herbert Bonewitz, bei etwa der Hälfte dieser Veranstaltungen die Moderation bestreitet, schilderte jetzt, wie der Plan entstand. Eines Tages sei Rudolf Scharping, der neue Landes- und Fraktionsvorsitzende der SPD Rheinland-Pfalz, bei ihm erschienen: „Er sagte nicht: Wir haben da diese Wahl, da könntest du doch auch mit ein paar Liedchen auf die Bühne.“ Gemeinsam sei viel mehr der Gedanke entstanden, „zu den Menschen im Lande zu gehen, im guten Sinn volkstümlich zu werden, ein soziales Volksein zu vermitteln“. Das sei kein par-

teipolitischer Wahlkampf, sondern ein „Kampf mit ganz anderen Mitteln“. Hüsch wörtlich: „Wir machen das nicht für den Wahlkampf, der Wahlkampf macht das für uns.“

Freilich bürgen die Namen der Beteiligten – von „Bernie's Autobahnband“ über Klaus Staack bis zu den „Volksängern“ Hein und Oss Kröber und vielen anderen aus allen Teilen der Bundesrepublik – dafür, daß bei dieser Tournee ein linker Kultur- und Heimatbegriff dominieren wird.

Die SPD steuert aus ihrem Wahlkampfetat 100 000 Mark bei. Bei den Veranstaltungen wird „normaler Eintritt“ genommen; bei der Eröffnung in Trier am 2. März z. B. zwölf Mark. Auch die Honorare an die Künstler sollen normale sein (Scharping: „Ich hasse diese Betteile um honorarfreie Unterstützung“). Die örtlichen SPD-Kandidaten sollen nach Möglichkeit keine Wahlreden halten, stattdessen sollen örtliche Musikgruppen eingeschaltet werden.

Auch auf den Plakaten wird der Name SPD nicht auftauchen. Das Motto „Daß die Erde Heimat wird für alle Welt“ (aus einem Gedicht von

Hanns Dieter Hüsch) wird am Kopf zu sehen sein. Rechts unten in einem roten Kreis: „Eine Aktion von Rudolf Scharping“. Die Ansichten an der SPD-Basis über diese überfröhen organisierten von zwei Südwürttembergern betreuten Aktion, bei der die Funktionäre kaum zu Wort kommen, scheinen nicht einhellig zu sein.

Ein Vergleich mit der „Grünen Raupe“, jener Rock-Musik-Tournee zur Unterstützung des Wahlkampfes der Grünen vor der Bundestagswahl 1983, drängt sich auf. Damals gerieten einige Veranstaltungen aus dem Ruder, Mehr Spott als Zustimmung für die Partei der Grünen.

Erste Signale dieser Art sind auch bei der „Roten Raupe“ (dieser Titel stammt nicht von den Initiatoren) zu sehen. Schon reimt z. B. die Hamburger Gruppe „Liederjan“: „Wer schleppt sich müd durch Wald und Flur, es ist die Rheinland-Pfalz-Kultur. Doch wer zerreißt ihre Ketten? Rudolf Scharping, woll'n wir wetzen? Das ist dem ganzen Land zum Wohle und bringt uns Künstlern reichlich Kohle. Freiheit für Rheinland-Pfalz, Narhalla-Marsch!“

Unser Dankeschön für Sie

wenn Sie für die WELT einen neuen Abonnenten gewinnen



- Die aktuelle WELT-Prämie**
- Sich einmal wieder ganz entspannt zu Hause zurücklehnen, die Augen schließen und klassische Musik hören ... Stellen Sie sich für mehrere Abende ein großes Festprogramm zusammen, wie es Ihnen am meisten Freude macht.
- Fünf Platten-Kassetten Ihrer Wahl aus der Reihe „Perlen Klassischer Musik“**
1. Bach, Brandenburgische Konzerte, Violinkonzerte, Orgelwerke, Messen; 5 LP
 2. Beethoven, Konzerte, Sonaten, Romane; 6 LP
 3. Beethoven, Die neun Symphonien Philharmonia Orchestra London, Herbert von Karajan; 7 LP
 4. Brahms, Violinkonzerte in D-dur Symphonien Nr. 1-4; 5 LP
 5. Chopin, Klavierkonzert Nr. 1, Polonaisen, Trauermarsch, Minuett, Mazurken, Walzer, Mazurken u.a.; 5 LP
 6. Händel, Konzerte, Sonaten, Feuerwerksmusik, Wassermusik, Alexanderfest; 5 LP
 7. Haydn, Symphonien, Serenaden, Streichquartette, Cellokonzert, Deutsche Tänze; 5 LP
 8. Liszt, Klavierkonzerte, Orgelwerke, Rhapsodien; 5 LP
 9. Mahler, Symphonie Nr. 1, D-dur, „Der Titan“, Symphonie Nr. 5, c-moll, Symphonie Nr. 9, D-dur; 5 LP
 10. Mozart, Ouvertüren, Serenaden, Symphonien, Konzerte, Krönungsmesse; 5 LP
 11. Schubert, Die Unvollendete, Deutsche Tänze, Deutsche Messe, Lieder, Impromptus, Streichquartett, „Der Tod und das Mädchen“, Forellenquintett; 5 LP
 12. Schumann, Klavierkonzerte, Symphonien, Fantasien; 5 LP
 13. Wagner, Das Schöne aus Rienzi, Meistersinger, Götterdämmerung, Der Fliegende Holländer, Lohengrin, Parsifal, Die Walküre; 4 LP
 14. Dvořák/Smetana, Symphonie „Aus der Neuen Welt“, Cellokonzert, Streichserenade, Lieder, Streichquartett op. 96 (amerik. V. Die Moldau, Sárka (aus „Mein Vaterland“), Tanz der Komödianten (aus „Die verkaufte Braut“), Streichquartett „Aus meinem Leben“; 5 LP
 15. Festliche Barock, Concerti grossi, Violinkonzerte, Flötenkonzerte, Hornkonzerte, Oboenkonzerte, Trompetenkonzerte; 5 LP
 16. Festliche Chormusik, Orlando di Lasso, Monteverdi, Händel, Mozart, Beethoven, Schubert, Mendelssohn-Bartholdy, Brahms, Silcher, Bruckner u.a.; 5 LP

An: DIE WELT, Vertrieb, Postfach 30 58 30, 2000 Hamburg 36

Prämien-Gutschein

Ich bin der Vermittler. Ich habe einen neuen WELT-Abonnenten gewonnen (siehe untenstehenden Bestellschein). Als Belohnung dafür wünsche ich:

die Platten-Kassetten Nr.

Vorname/Nachname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Vorw./Tel.: _____ Datum: _____

Der neue Abonnent gehört nicht zu meinem Haushalt. Die Dankeschön-Prämie steht mir zu, wenn das erste Bezugsgeld für das neue Abonnement beim Verlag eingegangen ist.

Unterschrift des Vermittlers: _____

Bestellschein

Ich bin der neue WELT-Abonnent. Bitte liefern Sie mir die WELT mindestens 12 Monate ins Haus. Der günstige Abonnementpreis beträgt im Inland monatlich DM 27,10, anteilige Versandkosten und Mehrwertsteuer eingeschlossen.

Die Abonnementbedingungen ergeben sich aus dem Impressum der WELT. Ich war während des letzten halben Jahres nicht Abonnent der WELT.

Vorname/Nachname: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Vorw./Tel.: _____ Datum: _____

Ich habe das Recht, diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen (rechtzeitiger Abrechnung) schriftlich zu widerrufen bei: DIE WELT, Vertrieb, Postfach 30 58 30, 2000 Hamburg 36.

Unterschrift des neuen Abonnenten: _____

Kanzler im ZDF / Herausforderer in der ARD

Kohl gab sich selbstbewußt Kein Schatten fiel auf Rau

da, Bonn

In der wiederaufgelebten ZDF-Sendung „Journalisten fragen – Politiker antworten“ stellte sich am Donnerstag Bundeskanzler Helmut Kohl den Fragen dreier Chefredakteure. Selbstbewußt wandte er sich gegen „Aufgeregtheiten“ wegen Meinungsverschiedenheiten in der Koalition. Bei der Wahl in knapp einem Jahr könnten die Wähler auf eine erfolgreiche Arbeit seiner Regierung hlicken.

In den Auseinandersetzungen um die Änderung des Paragraphen 116 Arbeitsförderungsgesetz gehe es, so meinte Kohl, um die Frage, „wer im Staat bestimmt“. Bei uns wird im Parlament bestimmt und nicht bei Demonstrationen auf der Straße. Das war bei der Stationierung 1983 so, und so ist es auch jetzt.“ Kohl sagte, er sei sicher, daß CDU, CSU und FDP „geschlossen“ für die 116-Änderung stimmen werden, wobei die endgültige Fassung noch nicht feststehe. Auch der Vorschlag Biedenpicks, ein Ausschuß bei der Bundesanstalt für Arbeit solle entscheiden, wann diese an mittelbar vom Streik Betroffene zahlen soll, stehe zur Diskussion. Auf das DGB- und CDU-Mitglied Fehrenbach angesprochen, meinte er, es gebe Leute, die „gern ein Martyrium genießen, das nicht wehtut“.

Zur Ostpolitik gab Kohl zu bedenken, daß „kommunistische Regierungen sehr langfristig denken, viel langfristiger als Demokratien“. Er sprach sich für die Beibehaltung der Erfassungsstelle Salzgitter aus: „Was ist dagegen einzuwenden, daß wir zur Kenntnis nehmen, was geschieht? Die einfachste Möglichkeit, Salzgitter wegzubringen, ist diese Sachverhalte wegzubringen (unmenschlich harte Bestrafungen, Tötungen an der Grenze, politisch motivierte Mißhandlungen und Verschleppungen in der DDR).“

p. p. Bonn

Die SPD-Spitze hätte die Champaner-Korken knallen lassen können: So lieb und dann noch zu bester Abendunterhaltungzeit porträtierte die ARD am Donnerstagabend den Kanzlerkandidaten Johannes Rau. Kein Schatten fiel auf den „Hoffnungsträger“, die Werbepots werden nicht leuchtender sein können.

Werner Filmer und Heribert Schwan verfügen im Protokoll der deutschen Politiker inzwischen über eine gewisse Routine. Auch Rau-Gegner Kohl ist von ihnen beleuchtet worden. Und die Zuschauer zumindest außerhalb Nordrhein-Westfalens erfuhr in der Tat auch einiges über den Kandidaten, konnten Konturen entdecken: Werdegang, prägende Gestalten vor predigendem Vater bis zu Gustav Heinemann, Wegmarken seiner bisherigen Tätigkeit. Denn vor allem innerhalb seines Heimatlandes, in dem er fest verwurzelt ist und fast jede Gemeinde aus eigenem Augenschein kennt, hätte gewußt, daß der einstige (abitur- und studienlose) Wissenschaftsminister für die heutige Hochschullandschaft zwischen Rhein und Ruhr geschaffen hat?

Oh der frühere Disput mit dem Apo-Guru Dutschke, der Kampf mit Farthmann um den Landesvorsitz der SPD – es tauchte derselbe Rau mit den gleichen Worten auf, der sich kürzlich in Ahlen als Kanzlerkandidat präsentierte: „Niemand halte Behutsamkeit in der Sprache für Unentschiedenheit in der Sache“, sagte er damals wie jetzt. Manche Gegner haben dies bis heute nicht oder zu spät begriffen, sich von scheinbarem Zaudern und Jovialität des „Menschenfischers“ (Filmer/Schwan) einfangen lassen, ohne die Härte hinter dem Lächeln zu erkennen. Ein wenig hat der Film davon erkennen lassen.

Handwritten signature or mark at the bottom of the page.

WELT-Serie Philippinen (III) / Strategische Bedeutung der Inselrepublik

Für die USA steht die Zukunft ihrer beiden Stützpunkte auf dem Spiel

Jochen Hehn, Manila Die Entsendung des früheren amerikanischen Nahost-Unterhändlers Philip Habib durch US-Präsident Ronald Reagan in die philippinische Hauptstadt Manila zeigt, daß man in Washington zur Ansicht gelangt ist, die Situation auf den Philippinen habe sich eine Woche nach der Präsidentschaftswahl bedrohlich zugespitzt.

zifik hin zum Persischen Golf zu überwachen. Die Basen sind für die Vereinigten Staaten eigentlich unverzichtbar geworden, nachdem Taiwan, aus Rücksichtnahme gegenüber der Volksrepublik China, im strategischen Koordinatennetz der USA nur noch eine untergeordnete Rolle spielt und die Militärbasen in Vietnam aufgegeben werden mußten. Dort, 1100 Kilometer westlich der Philippinen, haben die Sowjets vor einigen Jahren



Subic Bay und Clark Airfield auf den Philippinen sind die größten Militärlagerstätten im Pazifik. Wichtig für ihre Zukunft ist daher eine stabile Lage in der Inselrepublik.



In schwieriger Mission nach Manila: Philip Habib

Habib fällt in Manila eine delikate Aufgabe zu, als Schlichtungsverhandlungen zwischen zwei zerstrittenen Parteien zu führen. Vitale Interessen der Vereinigten Staaten und darüber hinaus auch der benachbarten Pazifik- und Asien-Staaten stehen auf dem Spiel und sind sogar unmittelbar gefährdet, sollten sich die angespannten Spannungen im philippinischen Volk in einen gewaltsamen Ausschuss entladen und gegen die Amerikaner und ihre Einrichtungen richten.

Ausgeschlossen ist das nämlich nicht mehr, wenn Washington zum Beispiel Marcos mit einem neuen Vertrauensbeweis ausstatten sollte. Zur innenpolitischen Krise, entstanden durch die skandalösen Vorfälle vor, während und nach der Wahl, ist jetzt eine außenpolitische, die der gestörten Beziehungen zwischen Washington und Manila, hinzugekommen.

den früheren US-Marinestützpunkt Cam Ranh Bay übernommen und sehr zum Leidwesen des amerikanischen Militärs ihre Präsenz im Pazifik vergrößern können. Die einzigartige strategische Bedeutung für die Amerikaner verdanken die Philippinen ihrer geographischen Lage im westlichen Pazifik. Das Inselarchipel liegt im Schnittpunkt von 16 internationalen Schifffahrtslinien, über die ein Großteil der Rohstoffe verschifft wird.

Natürlich ist man im Pentagon darauf vorbereitet, schnell Ersatz für Subic Bay und Clark Airfield finden zu müssen. So existieren Pläne für neue militärische Anlagen auf den Pazifikinseln Guam, Belau, Saipan und Tinian bereits auf dem Reißbrett. Ein vollwertiger Ersatz wären sie

dennoch nicht. Denn neben der strategisch günstigeren Lage finden die Amerikaner auf den Philippinen hervorragende Arbeitsbedingungen vor, nicht zuletzt wegen der fachlich qualifizierten englischsprachigen Arbeitskräfte.

Eine Neuerschließung würde zudem das Budget des Pentagon erheblich belasten und ein Vielfaches dessen kosten, was für die Miete der Basen an die philippinische Regierung gezahlt werden muß. Aber auch den Philippinen bringen die US-Basen Vorteile: Da sind zum einen die Mieteinnahmen in Höhe von 180 Millionen US-Dollar jährlich zu nennen; und dann weitere 350 Millionen US-Dollar, die Washington pro Jahr in die lokale Zulieferungsindustrie steckt und damit über 50 000 Filipinos gut bezahlte Arbeitsplätze beschert. Der Pachtvertrag läuft 1991 aus und soll dann neu verhandelt werden.

Unterhändler Philip Habib wird sowohl im Malacanang-Palast wie auch bei der Opposition auf Verhandlungspartner treffen, die eindeutige Aussagen von den Amerikanern erwarten. Beide Seiten, Präsident Marcos wie „Cory“ Aquino, sind durch die sich widersprechenden Erklärungen aus dem Weißen Haus in ihrer Auffassung mal bestärkt, mal erschüttert worden. Die letzte Erklärung des US-Präsidenten, die USA wolle sich hin zur Entscheidung neutral verhalten, denn die Präsidentschaftswahl sei eine rein philippinische Angelegenheit, wird in Manila nicht akzeptiert. Marcos hat ihm wohlgesinnte Studenten bereits vor der US-Botschaft aufmarschieren lassen, um gegen Habibs Besuch zu protestieren.

Bei der Opposition kommt man aus dem Staunen nicht heraus, hatte man dort doch fest mit der Sympathie und Unterstützung Washingtons gerechnet, nachdem es ja die Amerikaner waren, die Marcos letztlich überredeten, demokratische saubere Wahlen abzuhalten. Da selbst von offiziellen Beobachtern der amerikanischen Regierung festgehalten wurde, daß die Demokratie bei den Wahlen mit den Füßen getreten wurde, mußte die Bemerkung Reagans, er würde einen Wahlsieger Marcos unterstützen und ihm seien im Grunde die Zukunft der Militärlagerstätten wichtiger als die Art und Weise, wie die Wahlen gewonnen würden, den Oppositionsparteien einen Schock versetzen.

Dabei hatte sich „Cory“ Aquino während des Wahlkampfes von ihren Äußerungen, sie würde den Abzug amerikanischer Truppen von den Philippinen verlangen, gegen den Widerstand vieler ihrer Anhänger dahingehend revidiert, daß auch sie bereit sei, über neue Pachtverträge zu verhandeln.

Schluss

Sowjet-Moslems zwischen Marx und den Mullahs

Bislang war die atheistische Propaganda in der Sowjetunion überwiegend gegen die christlichen Religionen ausgerichtet. Nunmehr hat in den sowjetischen Medien eine Kampagne eingesetzt, in der eine Verstärkung der atheistischen Arbeit in jenen Republiken gefordert wird, deren Bevölkerung überwiegend dem Islam angehört. Zugleich wird die bisherige Erfolglosigkeit der atheistischen Propaganda in diesen Landesteilen beklagt.

Im Vorfeld des Parteitag der KPdSU, der am 25. Februar in Moskau eröffnet wird, beschuldigt die Zeitung „Pravda Wostoka“ die Parteiführer der zentralasiatischen Republiken, sich „mit dem Islam liiert“ zu haben. Religion könne zum „Nationalismus und Chauvinismus“ führen, heißt es. Die Wochenzeitung „Kirghistan Madaniyati“ bedauerte, daß auch in den intellektuellen Kreisen Kirgisiens kein entscheidender Durchbruch des Atheismus zu verzeichnen sei und der Islam das religiöse Erbe als nationale Tradition propagiere. Diese Verbindung von Nationalgefühl und Religion ist den kommunistischen Parteien überall ein Dorn im Auge. Beide Emotionen mischen sich vor allem dort, wo der Katholizismus in der Bevölkerung stark vertreten ist. Beispiele dafür sind Polen, Litauen und die Ukraine. Nunmehr hat man das gleiche Phänomen in fünf der 15 Sowjetrepubliken, wo eine moslemische Mehrheit besteht, entdeckt und widmet ihm ein besonderes Interesse.

Die grellen Töne in den Medien zeigen, daß die sowjetische Führung erhebliche Schwierigkeiten mit den Mohammedanern im Lande befürchtet. Von den 260 Millionen Sowjetbürgern sind mehr als 50 Millionen moslemischer Herkunft, die UdSSR ist damit der fünfgrößte Moslem-Staat der Welt. Der Krieg gegen das moslemische Nachbarland Afghanistan und die Macht der Mullahs in Iran drohen den Funken der islamischen Revolution auch auf die sowjetischen Moslems überspringen zu lassen. Die jetzt einsetzende Partei-Propaganda soll einer solchen Entwicklung entgegenwirken.

Madame Max - 20 Jahre lang Herrin des Terrors

W. THOMAS, Port-au-Prince Das grüne Haus steht leer. Die zur Bewachung abkommandierten Soldaten erlauben Inspektionsbesuche von Journalistengruppen. Besondere Aufmerksamkeit findet eine Betonstatue am Swimmingpool, die einen Hai darstellt, der gerade einen Fisch verzehrt.

Das Anwesen gehört Rosali Adolphe (62), landesweit als „Madame Max“ bekannt und gefürchtet. Sie ist die meistgesuchte Person Haitis. Die Witwe kommandierte mehr als zwanzig Jahre die berüchtigte Milizorganisation der Duvalier-Ära, die „Tontons Macoutes“. Seit einer Woche ist sie spurlos verschwunden. Sie war von Soldaten abgeholt worden. Wenige Stunden später verließ Jean-Claude Duvalier in einer amerikanischen Luftwaffenmaschine das Land in Richtung Frankreich. Madame Max befand sich nicht in seiner Begleitung.

Gerüchte kursieren, sie werde in der Dessalines-Kaserne oder dem Gefängnis Fort Dimanche versteckt gehalten - zu ihrem eigenen Schutz. Die neue Regierung des Generals Henry Namphy schweigt jedoch.

Madame Max hatte einen Tag vor Duvaliers Flucht ihr Dienstpersonal zusammengerufen, um eine Mitteilung zu machen. „Es scheint, daß Jean-Claude kapituliert. Alle Mitglieder der Miliz werden in Gefahr sein. Es wird viel Blut fließen.“

Zu Tode geprügelt

So kam es. Als sich die Luftwaffenmaschine vom François-Duvalier-Flughafen erhob, richteten sich Tausende Haitianer für den Terror der Vergangenheit. In allen Teilen des Landes begann eine Jagd auf die „Macoutes“. Mangels Handfeuerwaffen wurden die Gesuchten zu Tode geprügelt oder gesteinigt, ihre Häuser geprügelt und zerstört. Niemand weiß, wie viele ums Leben gekommen sind, es können Hunderte gewesen sein. Die meisten tauchten unter oder konnten sich in Kasernen und Polizeireviere retten.

Der Sicherheitsapparat existiert seit 1961. François Duvalier, der Vater

des nun gestürzten Präsidenten, hatte sich diese Organisation zugelegt, weil er der Armee mißtraute. Bald taufte der Volksmund die Milizen „Tontons Macoutes“, „Onkel Schreckgespenst“ in der kreolischen Sprache. Graham Greene hat in seinem Haiti-Roman „Die Stunde des Komödianten“ die „Macoutes“ plastisch geschildert. Während der blutigen Ära des alten Duvalier („Papa Doc“) wurden etwa 20 000 politische Gegner der Diktatur ermordet. Manchmal hingen die Opfer tagelang auf öffentlichen Plätzen.

Häscher in Uniform

Die Häscher trugen zunächst zivile Kleidung und Sonnenbrillen. Ihre museumsreifen Revolver klemmten zwischen Gürtel und Hüftgegend. Als Jean-Claude Duvalier 1971 nach dem Tod seines Vaters die Macht erbe, erhielten die „Macoutes“ Uniformen und einen neuen Namen, „Freiwillige für die Nationale Sicherheit“ (VNS). Der junge Präsident zügelte die Truppe. Die schlimmsten Exzesse gingen zu Ende.

Madame Max, mit einem 1960 verstorbenen Zahnarzt und Minister verheiratet, Max Adolphe, hatte 1957 den erfolgreichen Wahlkampf für François Duvalier gemangelt. Sie rückte anschließend in den engsten Mitarbeiterkreis des Präsidenten auf. 1965 ernannte Papa Doc die resolute Frau zur Chef der etwa 10 000 „Macoutes“.

Die amerikanischen Autoren Robert Debs Heintz und Nancy Gordon Heintz beschrieben in einem Haiti-Buch Madame Max als eine „Sadistin“. Sie habe Folterungen und Hinrichtungen beaufsichtigt. Die meisten Hinrichtungen während der blutigen Epoche des alten Duvalier ereigneten sich in dem Gefängnis Fort Dimanche - einem der angeblichen Aufenthaltsorte der verschwundenen Duvalier-Dienerin.

In dem verwaisten Haus in den kühlen Hügeln der Stadt Tetonville erteilt der Chauffeur Edner Laguerre gern Auskunft über Madame Max. Er berichtet: „Sie war die netteste Person, für die ich je gearbeitet habe.“

Moskau stärkt Präsenz auf den Kanaren

Gö. Madrid Die Marine-Kommandantur der „Zona Marítima“ der Kanarischen Inseln beobachtet seit einem Jahr eine wachsende Aktivität sowjetischer „Forschungsschiffe“ im Mittel- und Südatlantik. 22 dieser Schiffe haben im vergangenen Jahr allein drei Häfen von Las Palmas zur Versorgung und für Reparaturen angelaufen. Unter ihnen die großen Satelliten-Beobachtungsschiffe der Kosmonaut- und Akademik-Klasse, außerdem Raketenortungsschiffe sowie kleinere Vermessungsschiffe zur Erforschung der Unterwasser-Verhältnisse für die sowjetische U-Boot-Waffe. Die wachsende Frequenz dieser Schiffe in den der Sowjetunion zugewandenen Fischereibasen erklären führende Seeoffiziere mit dem Ausbau bereits existierender Teile eines sowjetischen SDI-Systems. Diese Ansicht wird von amerikanischen Beobachtern auf den Kanarischen Inseln geteilt.

Schon im Jahre 1983 führte die Besorgnis über das Anwachsen der sowjetischen Flotte auf den Kanarischen Inseln (Las Palmas und Tenerife) auf jährlich rund 1000 Einheiten zu spanisch-sowjetischen Verhandlungen über eine Reduzierung der Frequenz. Die Hafenstatistiken des letzten Jahres lassen jedoch erkennen, daß die sowjetische Flotte sich nur vorübergehend zurückhaltend zeigte. Die wachsende Aktivität der sowjetischen Seestreitkräfte, denen die Handels- und Fischereiflotte integriert sind, sowie ihre logistische Unterstützung durch die Kanarischen Inseln veranlassen den Regionalbefehlshaber, eine Verstärkung der Luft- und Seestreitkräfte auf den Inseln zu fordern.

Nach Ansicht des Sekretärs im spanischen Institut für Strategiestudien, Admiral Salgado Alba, fehlen entscheidende Kenntnisse über die wachsende Durchdringung des Südatlantiks durch sowjetische Seestreitkräfte. Das gefährde lebenswichtige Versorgungslinien der europäischen Wirtschaft. Aus diesem Raum wächst außerdem der politische Druck der sowjetischen Flagge auf den südamerikanischen Kontinent. Wie der Admiral der Zeitung „ABC“ gegenüber meinte, könne eine NATO-Luft- und Seebasis dieses gefährliche Vakuum füllen. (SAD)

Den Haag: Sozialisten gegen die Nachrüstung

Hitziger Wahlauftakt der niederländischen Opposition

HELMUT HETZEL, Den Haag Zum Auftakt der von den niederländischen Sozialisten auf ihrem dreitägigen Parteikonvent im Amsterdamer Kongresszentrum eingeleiteten heißen Wahlkampfphase machten sich die Parteidelegierten erst einmal Mut. Der in den letzten Wochen offen ausgetragene parteiinterne Hader und die damit verbundene und umstrittene Frage: Wer ist unser bester Spitzenkandidat für die bevorstehende Wahl, wurden schleunigst unter den Teppich gekehrt. Einigkeit demonstriert zur Schau gestellt. An Joop den Uyl, der den derzeit in Den Haag amtierenden christdemokratischen Premierminister Ruud Lubbers nach den für Mai angesetzten Parlamentswahlen ablösen will, wurde nicht mehr herumgemäkelt. Letzte Zweifel wurden ausgeräumt, Zweifler verstummt. Den Uyl soll es wieder versuchen.

Dogmatischer Standpunkt

Zeigte sich die „Partei der Arbeit“ (PvdA) bei der Wahl ihres Spitzenkandidaten geschlossen und, wichtiger, kompromißbereit, so ließ sie doch diese Kompromißbereitschaft bei anderen vitalen politischen Fragestellungen deutlich vermissen. Unnachgiebig beharrte der Parteivorstand Max van den Berg in seiner Eröffnungsrede auf den auch innerhalb der niederländischen Sozialisten nicht unumstrittenen Standpunkt, der da lautet: Keine Zustimmung für die im Rahmen der NATO-Nachrüstung vorgesehene und bereits zwischen Den Haag und Washington vertraglich für die Dauer von fünf Jahren vereinbarte Stationierung amerikanischer Mittelstreckenraketen in den Niederlanden.

Dieser Standpunkt der „Partei der Arbeit“, der die jüngsten Meinungsumfragen übereinstimmend enorme Stimmengewinne bei den kommenden Wahlen vorhersagen, macht die Partei koalitionsunfähig. Vielfach wird ihr vorgehalten, daß sie sich damit von der Regierungsbank fernhält. Denn eine absolute Mehrheit für die Sozialisten liegt auch bei noch so hohen Stimmengewinnen nicht im Bereich des Möglichen. Sie wird selbst

NATO-Artikel kursiert im Untergrund

Ilm. Bo

Auf dem jüngsten Kongreß für „Antimperialistischen und antikapitalistischen Widerstand in Westeuropa“ vom 31. Januar bis 4. Februar in Frankfurt, an dem auch Gruppen teilnahmen, die zum terroristischen Umfeld gerechnet werden, ist ein Aufsatz aus der Zeitschrift „Wehrtechnik“ erörtert worden. Dabei handelt es sich um die Beschreibung des NATO-Pipeline-Systems. Der Aufsatz wurde in Fotokopien herumgereicht. In der Untergrund-Zeitung „Radikal“ Nr. 131 heißt es dazu: „Im ersten Teil dreht es sich um zwei Erklärungen zu Anschlüssen auf die NATO-Pipeline“



bei der Airbase Frankfurt... In diesem Zusammenhang steht der falschillerte Artikel aus der „Wehrtechnik“, wo wir dachten, daß die unvorholene Sachkenntnis eines grad. Ing. die Erläuterungen der RZ ganz gut vervollständigt. Insgesamt werden hier die Funktionen und unbegrenzten Sabotagemöglichkeiten des NATO-Pipeline-Systems verdeutlicht. Wir halten es für notwendig, hier dranzuhilfen, denn gerade für Kleingruppen-Aktionen ergeben sich hier reale Möglichkeiten... „Radikal“ ist nur im Untergrund über eine Deckadresse in Wien erhältlich. Die Aufmerksamkeit, die sie dem Artikel aus der „Wehrtechnik“ widmet, hat Beobachter der Szene aufhorchen lassen. So schreiben zum Beispiel die „Sicherheitspolitischen Nachrichten“: „Man fragt sich, wer diesen Artikel (in der „Wehrtechnik“ d. R.) wohl freigegeben hat. Normalerweise ist dafür das Bundesministerium der Verteidigung zuständig.“



An alle, die Personalentscheidungen treffen.

Gemeinsam geht's leichter.

Sagen Sie uns, welche Arbeitsplätze Sie besetzen wollen. Entweder schlagen wir Ihnen sofort geeignete Mitarbeiter vor - über die Hälfte der Arbeitslosen hat bereits eine abgeschlossene Ausbildung - oder wir helfen, entsprechende Bewerber zu qualifizieren. Vielleicht ist das sogar in Ihrem Betrieb möglich. Im letzten Jahr haben wir über 2 Millionen Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse vermittelt. In diesem Jahr sollen es noch mehr werden. Im letzten Jahr haben sich 400.000 Arbeitnehmer mit unserer Hilfe beruflich fit gemacht. In diesem Jahr können wir 450.000 die Chance dazu geben. Helfen Sie mit bei der Überwindung von Arbeitsmarktproblemen. Nennen Sie uns Ihren Bedarf, damit freie Stellen nicht lange frei bleiben. Und damit, wenn nötig, bedarfsgerecht qualifiziert werden kann.

Gemeinsam für mehr Beschäftigte und weniger Arbeitslose.



Arbeitsamt

Neues aus der Industrie

MARGRET SCHEIBEL STELLT VOR

Kettwig - im Teelbruch 71 - Tel. 0 20 54 / 1 01 - 5 80 - Hamburg 61 - Krähenweg 28b - Tel. 0 40 / 5 51 20 97 + 98

Schuss aus'm Kasten

... ist es "easy" - ist ein guter Tip für alle, die schon immer leichter Englisch lernen wollten - aber nicht wußten wie. Ein aufwendig einfaches, neues Lernsystem (u. a. in Oxford erprobt) macht es endlich leicht "easy". Man braucht nur den Kasten mit den Vokabelkarten. Da steht z. B. links: "Junge", rechts: die Übersetzung "young", links: "Karte", rechts: "card". Wer unsicher ist, überprüfe sich rechts: "sofort", Karte für Karte wird so sortiert, in gelernt und ungeleamt.



Englisch Standard: 5824 Begriffe und Redewendungen in 3 Stufen, Grundwortschatz, Aufbauwortschatz, Umgangssprache und Redewendungen. Fast 4000 Wörter, Begriffe und Redewendungen lernt man auf diese leichte Weise. Und hat Spaß dabei. Weil man den Fortschritt Tag für Tag sieht (an den abgetragenen Karten). Wenn man aufhört kann man immer noch weiter lernen, wenn man das zu lernen braucht, was einem fehlt. Was man haben sollte: Grundkenntnisse. Sicher kein Problem für die, die irgendwann einmal Englisch gelernt haben. Und die jetzt im Beruf oder auf Reisen feststellen, daß eigentlich nur genügend Worte fehlen. English Standard vermindert als Grundwortschatz 1408 Wörter (89 Mark). Abiturniveau erreicht man mit 2240 weiteren Begriffen aus English Standard 2 (78 Mark). Für im Umgangssprache nach der anspruchsvollen "Vokabelkasten" English Standard 3 mit 2176 Redewendungen (78 Mark).

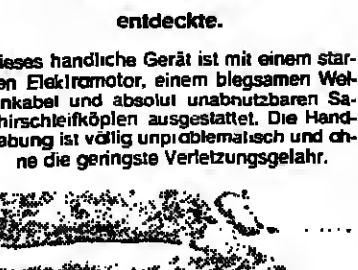
Dieser ist eine FTZ-Nr. und Autotelefon. Dieses Gerät ist ausschließlich für den Export bestimmt. Der Betrieb ist in der BRD einschl. West-Berlin II. FAG verboten. Sonderpreis DM 99,-. Exportgeräte-Kataloge gegen 3,- DM in Briefmarken.

Vertrieb: Steiner Elektronik Ulmer Str. 4, 82 Augsburg Tel. 09 21 / 41 57 34

English Standard Verlag GmbH Beschleunigt im Briefkasten 16 405 Meerbusch 1, Tel. 0 21 59 / 8 10 01

ASA-GmbH, Lohrweg 18 85 Nürnberg 60, Tel. 09 11 / 64 60 68

Meine Füße haben mich fast umgebracht...
Dieses handliche Gerät ist mit einem starken Elektromotor, einem biegsamen Wellenkabel und absolut unbrauchbaren Saphirschleifköpfen ausgestattet. Die Handhabung ist völlig unproblematisch und ohne die geringste Verletzungsgefahr.



Maniack entdeckte.
Dieses handliche Gerät ist mit einem starken Elektromotor, einem biegsamen Wellenkabel und absolut unbrauchbaren Saphirschleifköpfen ausgestattet. Die Handhabung ist völlig unproblematisch und ohne die geringste Verletzungsgefahr.

Zum Käuzen und Föhnen der Haare, Schwämmen, dicken Nagel.
Für feingeborenen Nagel, Nähnagel und starke Nagelplatte.

Endlich frel von Rückenschmerzen
Besonders dicke Nägel können mit dem Saphir abgeschliffen und in tadelloser Form gebracht werden. Selbst Problemfälle, bei denen Operationen unermüdlich erschienen, konnten durch gezieltes Zurückschleifen erfolgreich zu Hause behandelt werden.

Das preisgünstigste Gerät hat 2 Jahre Garantie. Auf Anfrage erhalten Sie unverbindlich und kostenlos ausführliche Broschüre und Preisliste von.
NOVA Postf. 15 013 - Druckergasse, 3700 Gammisch, 0 88 21 5 06 01 - 5 07 85
NOVA-Filiale Richard-Wagen-Str. 651 7800 Freiburg, 0 76 61 5 68 56



CALTRONIC
WASSER-AUFBEREITER LÖST DAS KALK-PROBLEM

En in der Industrie bewährtes Verfahren zur Verhinderung von Kesselsteinbildung gibt es jetzt auch für Privathäuser und Wohnanlagen. Diese elektronische Wasserzubereitung kommt völlig ohne Salze und Chemikalien aus. Die Stromkosten betragen ca. DM 25,- im Jahr. Eine Wartung entfällt völlig. Gute Argumente aus Medizin, Umwelt und Wirtschaft sprechen für dieses Verfahren. In der Schweiz hat die elektronische Wasserzubereitung schon einen beachtlichen Marktanteil erreicht und verfügt über langjährige Erfahrungen.

CALTRONIC
Auskunft erteilt:
Caltronic - Wasserzubereitung
Dieselstraße 25, 5100 Aachen
Tel. 02 41 / 6 04 76

Funkempfänger Combicontrol
Der Combicontrol ist einer der meistverkauften europäischen Allwellenempfänger im Taschenformat, und gilt für den Funkbereich in interessanten Frequenzen über einen Bereich von VHF 54 - 88 MHz, FM 88 - 108 MHz und 107 - 174 MHz. Flug- und Amateurfunk (8-Band, Polizei- und Autotelefon). Dieses Gerät ist eine FTZ-Nr. und Autotelefon. Dieses Gerät ist ausschließlich für den Export bestimmt. Der Betrieb ist in der BRD einschl. West-Berlin II. FAG verboten. Sonderpreis DM 99,-. Exportgeräte-Kataloge gegen 3,- DM in Briefmarken.

Vertrieb: Steiner Elektronik Ulmer Str. 4, 82 Augsburg Tel. 09 21 / 41 57 34

Der schnellste Wetterschutz - das Peisue-12-Sekunden-Zeit
Denn in dieser kurzen Zeitspanne entsteht aus einem verpackten Zeit ein wetterschutzfähiges, lichtdurchlässiges, wasserabweisendes Material in der Größe 180/180 cm sowie 190 cm hoch. Das Spanngewebe besteht aus Fiberglas, es gibt keinen Mittelposten und das beschichtete Nylongewebe ist flammabwendend nach der US-Norm CPAI 84. Dieser Wetterschutz hat bisher viele staatliche Abnehmer zufriedengestellt. Illustriertes Angebot bei:
S.G.V.D. Stübel G.V., Spri 242 2511 BZ Don Hoag, Holland

Kann dieser Brieföffner mehr als nur Briefe öffnen?
Er kann, denn... mit SESAM 1 durchdringt die Post das Sekretariat schneller und befreit den Chef von langer Wartezeit auf seine wichtigsten Mitteilungen. Mit SESAM 1 bekommt jede Abteilung ihre Post früher. Es können mehr Vorgänge nach am selben Tag bearbeitet werden. SESAM 1 schneidet nicht, es gibt keinen Schnittabfall und keine abgemessenen Briefstücke. SESAM 1 ist Design ungewöhnlich attraktiv. Er betont die besondere Note eines jeden Chef-Sekretariats. Bitte Prospekt anfordern von STEIWO 31-42 Postfach 20 20, 2000 Nordstedt Tel. (0 40) 5 23 01 - 357 (Prop.-Vers.)

Neuer Wasserfilter entfernt Chlor und bringt Geschmack ins Wasser
Tee und Kaffee schmecken wieder, weil Chlor und Verunreinigungen aus dem Leitungswasser mit silberprägnierter Aktivkohle herausgefiltert werden. Per Knopfdruck fließt nach Wunsch gefiltertes Wasser zum Trinken und Kochen oder ungefiltertes Wasser zum Spülen und Putzen direkt aus dem Wasserhahn. Bedient Sie sich Ihre "eigene Quelle" mit gesundem, sauberem Trinkwasser ins Haus, denn Wasser ist unser kostbares Nahrungsmittel.
RAYONEX, Agpa-Par, Tel. 02725/88078 5940 Leinestadt 14, Postf. 40 62

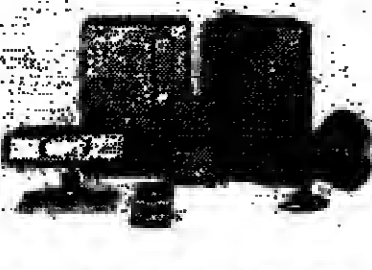
Lotto-Toto-Computer verspricht phantastische Gewinnchancen
Die Spielleidenschaft steigt, die Lotto-Gesellschaften buhlen um die Gunst der glücksuchenden Bürger, reizen mit Superchancen und Supergewinnen. Welche Zahlen bringen Glück? Das sagt einzig und allein durch Errechnen der günstigsten Gewinnchancen der Lotto-Toto-Computer, der die Lotto-Gewinnzahlen (der letzten 26 Jahre), die der Wette 6 aus 49 Jahre, des Mittelwerts sowie alle Systeme gespeichert hat. Der Benutzer erhält beliebig viele Zahlenkombinationen für jede gewünschte Spielart. Der Computer kostet inklusive Steuer und Versandspesen 103 DM.
Weitvertrieb Postfach, Postfach 12 25 5432 Würges, Tel. 0 24 02 - 6 99 20

Endlich frel von Rückenschmerzen
Können Sie werden, selbst bei akut geschädigten Bandscheiben, durch die Benützung der M-EXTENDER-Liege. Die Therapie führt zur Aktivierung des Kreislaufs, der Durchblutung des Gehirns, der inneren Organe sowie der besseren Sauerstoffversorgung des zentralen Nervensystems somit Abbau von Stress. Leichtes, sicheres Training durch den Handlauf ohne fremde Hilfe. Einstellbare Rosterungen verhindern ein unabsichtiges Überkopfhängen. Weitere Informationen direkt beim Hersteller:
Medizintechnik-Service
Geißböbe L. Müller GmbH
Postfach 48
7702 Göttschlagweg 3

Magnetische Wechselfelder
die von Wolken in Tiefdruckgebieten mehrere hundert Kilometer weit ausgesandt werden, können eine Rolle spielen bei dem menschlichen Organismus auslösen Wetterfühligkeit. Das handliche

Magnet 220 V
mit dem man Schraubendreher, Pinzetten etc. magnetisieren und wieder entmagnetisieren kann, damit man Kleinteile besser erfassen und leichter einbauen oder verlernen kann. Er ist somit eine wichtige Hilfe für jedermann im Betrieb, auf Montage, am Schreibtisch, beim Basteln und im Haushalt. Der Magnetfix ist zeitpendel, hochwertig, handlich und unentbehrlich und kommt für DM 49,95 NN inkl. Verpacken zu Ihnen ins Haus.
Fritz Kiliizer Industriehandel oHG
Postf. 13 54, L 11 10, 4800 Mönchen 1

Taschengerechtes MECOS erzeugt ein Wechselfeld, das in Schwebfeldgebieten vorherrscht. Dieses Wechselfeld führt den Körper auf normale Parameter zurück - also seelisches und körperliches Wohlbefinden unbedingte Voraussetzung der Leistungskraft. Der farschöne Niederfrequenzsender ist leicht bedienbar, kleiner als eine Zigarettenschachtel, kann immer und überall getragen werden, denn er paßt un-
auf in jede Kleintasche. MECOS ist ein ideales Gerät für alle, die insbesondere auf die jetzt schnell umschlagenden Witterungsverhältnisse sensibel reagieren. Der Hersteller macht ein attraktives Kennenlernangebot: Die Wirkungsweise des Gerätes kann kostenlos und unverbindlich 4 Wochen getestet werden. Weitere Informationen:
W. Böggerl & Co.
Elektromedizinische Geräte
Postfach 1 15 07
Telefon 0 74 75 / 2 18 89



Installationsfreies Alarm-system mit Notrufhandsender
Die steigende Zahl der Einbrüche in Privat- und Geschäftshäuser verstärkt heute den Wunsch nach einer zuverlässigen Alarmanlage.
Besonders für eine nachträgliche Absicherung empfiehlt sich das verkehrslangsame VICOM-Alarmsystem. Alle Funktionen sind auf Einzelgeräte verteilt, die untereinander über das vorhandene Stromnetz in Verbindung stehen (normale Steckdose genügt) - selbstverständlich notstromversorgt und sabotagesicher. Eine komplette Anlage ist innerhalb weniger Stunden betriebsbereit und spielend leicht zu bedienen. Der Individuelle Schutz gegen Überfall durch den Notrufhandsender runder das VAG-gerätee und FTZ-zugelassene System ab.
VICOM-Sicherheitstechnik - ein Unternehmen der Quante-Gruppe - bietet durch ausführliche Beratung, fachgerechten Einbau und bundesweiten Service immer einen preiswürdigen und sicheren Weg zum Schutz Ihrer Familie und Ihres Eigentums.
VICOM-Sicherheitstechnik GmbH
Ulfenstraße 31, 554
5406 Wuppertal 1, Tel. 02 02 / 7 09 22 74

Ein Adressiersystem, welches ohne Etiketten auskommt!
Well es Umschläge direkt adressiert: Elektronisch sicher und schnell, preislegend und einfach. Erforderlich ist lediglich der abgebildete ADDRESS-COMPUTER und ein ebenso kleiner DIREKT-DRUCKER, der automatisch vom Stapel die Umschläge einzieht, adressiert und auswirft. Der Drucker wird vom Computer gesteuert, der die Adressen auch erfasst, speichert, ändert, sortiert, selektiert und - wenn's sein soll - auch auf Selbstklebetiketten ausdrückt. Speichermedium sind billige Mini-Disketten, die so klein sind, daß sich beispielsweise 2000 Adressen in die Brief-tasche stecken lassen. Bitte Prospekt anfordern von:
STIEWO AC-43
Postf. 20 20, 2000 Nordstedt
Tel. 0 40 / 5 23 01-3 37 (Prop.-Vers.)

Die durchsichtige Teppichschutzplatte
Die Rollen eines Bürstbühls beschädigen über kurz oder lang den Flor selbst des teuersten Teppichs. roll-safe schützt dauerhaft, roll-safe steht gut aus (abgerundete Ecken, nur 2 mm dick, verschiedene Größen und Formen), roll-safe ist preiswert, rutschfest, unter-
bringt und schützt auch vor Flecken und Nässe. Großformat.
MERMET-NEUHEITENVERTRIEB
Krenzstr. 18, 3300 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 13 22 02

Hologen-Design-Leuchten
zeichnen sich aus durch straposen-
des, aber sehr helles Hologen-Licht und ihr modernes Design. Beide Lampen haben einen Schwenkbereich in alle Richtungen. Die Gelenkverbindungen sind stoß- und kratzfest, die Lampe hat eine extrem lange Lebensdauer, der Sicherheitsstrahlenschutz im Leuchttub nur 50 Watt; alles selbstverständlich TÜV-geprüft, 1985 für innovative Produktgestaltung preisgekrönt (SIHK 1985). Diese Lampe kostet als Tischleuchte 178,- DM, als Stehleuchte 248,- DM (Farben: schwarz oder weiß). Information und Vertrieb:
Heinz Busch, Industrievertrieb
Wegfeld 41 5-7, 3000 Hannover 91
Tel. 05 11 / 49 91 48

Jetzt postzu-gelassen: Telefon-gespräche auf-zeichnen
Wie oft kommt es vor, daß nach einem Telefongespräch besser noch eine Aufzeichnung vorhanden wäre. Einfach per Knopfdruck nimmt der neue TELEBOY z. B. Aufträge und wichtige Mitteilungen auf Normal-Cassetten. Deutsches Qualitätsgerät mit FTZ-Nummer Typ 1000 L Recorder mit Automatik-Einrichtung inkl. Lautverstärker 269,- DM. Direkt zur Ansicht anfordern:
Schaube Elektronik oHG, Marketing
5787 Oberg 3, Tel. 0 29 42 / 45 54

Ein Adressiersystem, welches ohne Etiketten auskommt!
Well es Umschläge direkt adressiert: Elektronisch sicher und schnell, preislegend und einfach. Erforderlich ist lediglich der abgebildete ADDRESS-COMPUTER und ein ebenso kleiner DIREKT-DRUCKER, der automatisch vom Stapel die Umschläge einzieht, adressiert und auswirft. Der Drucker wird vom Computer gesteuert, der die Adressen auch erfasst, speichert, ändert, sortiert, selektiert und - wenn's sein soll - auch auf Selbstklebetiketten ausdrückt. Speichermedium sind billige Mini-Disketten, die so klein sind, daß sich beispielsweise 2000 Adressen in die Brief-tasche stecken lassen. Bitte Prospekt anfordern von:
STIEWO AC-43
Postf. 20 20, 2000 Nordstedt
Tel. 0 40 / 5 23 01-3 37 (Prop.-Vers.)

Die durchsichtige Teppichschutzplatte
Die Rollen eines Bürstbühls beschädigen über kurz oder lang den Flor selbst des teuersten Teppichs. roll-safe schützt dauerhaft, roll-safe steht gut aus (abgerundete Ecken, nur 2 mm dick, verschiedene Größen und Formen), roll-safe ist preiswert, rutschfest, unter-
bringt und schützt auch vor Flecken und Nässe. Großformat.
MERMET-NEUHEITENVERTRIEB
Krenzstr. 18, 3300 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 13 22 02

Hologen-Design-Leuchten
zeichnen sich aus durch straposen-
des, aber sehr helles Hologen-Licht und ihr modernes Design. Beide Lampen haben einen Schwenkbereich in alle Richtungen. Die Gelenkverbindungen sind stoß- und kratzfest, die Lampe hat eine extrem lange Lebensdauer, der Sicherheitsstrahlenschutz im Leuchttub nur 50 Watt; alles selbstverständlich TÜV-geprüft, 1985 für innovative Produktgestaltung preisgekrönt (SIHK 1985). Diese Lampe kostet als Tischleuchte 178,- DM, als Stehleuchte 248,- DM (Farben: schwarz oder weiß). Information und Vertrieb:
Heinz Busch, Industrievertrieb
Wegfeld 41 5-7, 3000 Hannover 91
Tel. 05 11 / 49 91 48

Jetzt postzu-gelassen: Telefon-gespräche auf-zeichnen
Wie oft kommt es vor, daß nach einem Telefongespräch besser noch eine Aufzeichnung vorhanden wäre. Einfach per Knopfdruck nimmt der neue TELEBOY z. B. Aufträge und wichtige Mitteilungen auf Normal-Cassetten. Deutsches Qualitätsgerät mit FTZ-Nummer Typ 1000 L Recorder mit Automatik-Einrichtung inkl. Lautverstärker 269,- DM. Direkt zur Ansicht anfordern:
Schaube Elektronik oHG, Marketing
5787 Oberg 3, Tel. 0 29 42 / 45 54

Ein Adressiersystem, welches ohne Etiketten auskommt!
Well es Umschläge direkt adressiert: Elektronisch sicher und schnell, preislegend und einfach. Erforderlich ist lediglich der abgebildete ADDRESS-COMPUTER und ein ebenso kleiner DIREKT-DRUCKER, der automatisch vom Stapel die Umschläge einzieht, adressiert und auswirft. Der Drucker wird vom Computer gesteuert, der die Adressen auch erfasst, speichert, ändert, sortiert, selektiert und - wenn's sein soll - auch auf Selbstklebetiketten ausdrückt. Speichermedium sind billige Mini-Disketten, die so klein sind, daß sich beispielsweise 2000 Adressen in die Brief-tasche stecken lassen. Bitte Prospekt anfordern von:
STIEWO AC-43
Postf. 20 20, 2000 Nordstedt
Tel. 0 40 / 5 23 01-3 37 (Prop.-Vers.)

Die durchsichtige Teppichschutzplatte
Die Rollen eines Bürstbühls beschädigen über kurz oder lang den Flor selbst des teuersten Teppichs. roll-safe schützt dauerhaft, roll-safe steht gut aus (abgerundete Ecken, nur 2 mm dick, verschiedene Größen und Formen), roll-safe ist preiswert, rutschfest, unter-
bringt und schützt auch vor Flecken und Nässe. Großformat.
MERMET-NEUHEITENVERTRIEB
Krenzstr. 18, 3300 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 13 22 02

Hologen-Design-Leuchten
zeichnen sich aus durch straposen-
des, aber sehr helles Hologen-Licht und ihr modernes Design. Beide Lampen haben einen Schwenkbereich in alle Richtungen. Die Gelenkverbindungen sind stoß- und kratzfest, die Lampe hat eine extrem lange Lebensdauer, der Sicherheitsstrahlenschutz im Leuchttub nur 50 Watt; alles selbstverständlich TÜV-geprüft, 1985 für innovative Produktgestaltung preisgekrönt (SIHK 1985). Diese Lampe kostet als Tischleuchte 178,- DM, als Stehleuchte 248,- DM (Farben: schwarz oder weiß). Information und Vertrieb:
Heinz Busch, Industrievertrieb
Wegfeld 41 5-7, 3000 Hannover 91
Tel. 05 11 / 49 91 48

Jetzt postzu-gelassen: Telefon-gespräche auf-zeichnen
Wie oft kommt es vor, daß nach einem Telefongespräch besser noch eine Aufzeichnung vorhanden wäre. Einfach per Knopfdruck nimmt der neue TELEBOY z. B. Aufträge und wichtige Mitteilungen auf Normal-Cassetten. Deutsches Qualitätsgerät mit FTZ-Nummer Typ 1000 L Recorder mit Automatik-Einrichtung inkl. Lautverstärker 269,- DM. Direkt zur Ansicht anfordern:
Schaube Elektronik oHG, Marketing
5787 Oberg 3, Tel. 0 29 42 / 45 54

Mobilisieren der körpereigenen Abwehrkräfte

Vitale Gesundheit, jugendliches Aussehen, Hilfe bei Wetterfühligkeit, Wohlbefinden, höhere Lebenserwartung durch Zellerneuerung mit natürlichem, gesundem Sauerstoff.

Zu den uns von der Natur unmittelbar zur Verfügung gestellten Gesundheits-pflegemitteln gehört in allererster Linie das Wasser. Seit Urzeiten weiß die Menschheit nicht nur um die reinigende, sondern auch um die regenerierende Kraft des Wassers; und es steht fest, daß bei fast allen Religionen das Wasser als Symbol des Neuwerdens des Menschen dient.

verwerten, zugeschrieben. Forschungen erwiesen, daß es möglich ist, die Zellen zu trainieren, vermehrt Sauerstoff zu verwerten, wenn täglich solche feuchten Sauerstoffionen eingeatmet werden.



10 000 Wassertropfen pro Sekunde erzeugen wertvollen gesunden Sauerstoff.

Die Entdeckung und Erforschung

Deutsch-russische Forschungen weisen darauf hin, daß eine Verjüngung oder Regeneration des menschlichen Organismus - nicht nur durch das Trinken, sondern auch durch die Luftfeuchtigkeit des aufsteigenden Wassers möglich ist. Dieser „Wasserfall-Effekt“, oder „Lenard-Effekt“, nach Nobelpreisträger Prof. Lenard benannt, wurde erstmalig von einem deutschen Arzt und Biologen, Dr. Dr. Konstantin von Burenwsky in den kaukasischen Bergen entdeckt. Durch Zufall stieß er dort auf eine Gruppe von Menschen, deren Siedlung in der Nähe eines kleinen, aber sehr hohen Wasserfalls lag. Es fiel ihm auf, daß

Mangel an gesunden Sauerstoff-Ionen

Die gesunden Sauerstoff-Ionen sind Bestandteile der natürlichen Luft, wo sie durch Gewitterregen, Wind, Wasserfälle, kosmische Strahlungen etc. ständig gebildet werden sollten; jedoch ist ihr Gehalt an der Außenluft nur im Gebirgsgebiet ausreichend. In unserer gewöhnlichen Umgebung reichen die gesunden Sauerstoff-Ionen für eine Erneuerung des Körpergewebes bereits nicht mehr aus. In geschlossenen Wohn- und Büroräumen ist der Gehalt an gesunden Sauerstoff-Ionen gefährlich gering. Die Luft wird als verbrauch empfunden. Man fühlt sich in ihr nicht mehr wohl. Das Lüften der Innenräume ist z. B. nach einem Gewitterregen wegen des dann hohen Gehalts an gesunden Sauerstoff-Ionen eine Wohltat, die jeder kennt. Biologisch aktive und gesunde Sauerstoff-Ionen, wie er nach einem Gewitterregen und an einem Wasserfall entsteht, wird in idealer und einfacher Weise durch das TROMA-ION-Gerät produziert.

Verbesserte Sauerstoffaufnahme

die ältesten von Ihnen ein geradezu biblisches Alter hatten, ohne jemals emphysematiker gewesen zu sein. Diese Leute gingen jeden Morgen zu dem Wasserfall, duschten unter dem kalten Wassertröpfelregen, der auf die Steinplatten prallte, inhalieren dabei die wasserstoffreiche Luft und gingen dann nach Hause.

Anwendungsgebiete

Das TROMA-ION-Gerät beugt allem Krankheits vor, die durch den Sauerstoffmangel der Körperzellen entstehen. Selbst akute Kränkheiten sprechen auf diese Art der Sauerstoff-zufuhr günstig an. Sauerstoffaufnahme verbessert die Durchblutung, verzögert das Altern, hilft die Degeneration auf und sorgt für die Revitalisierung für eine körperliche und geistige Leistungsfähigkeit. Die körpereigene Abwehrkraft wird angekurbelt. Im einzelnen wird durch die Verbesserung der Durchblutung und der Sauerstoffaufnahme der Arteriosklerose, dem Herzinfarkt, den Infektionskrankheiten im allgemeinen und den Erkältungskrankheiten im besonderen sowie allen Arten von Fiebererkrankungen (Wetterfühligkeit), wie z. B. Kopf- und Gliederschmerzen, Herzrhythmus-

Atembeschwerden vorgebeugt. Dasselbe gilt auch für degenerative Erkrankungen des Bewegungsapparates, wie z. B. Rheuma, Arthritis, Bandscheibenschäden. Alle Organe mit trüger Funktion können zu voller Funktion angeregt werden, wie der Magen, die Bauchspeicheldrüse, die Leber, der Darm und die Niere. Durchblutungsstörungen im Kopfbereich, wie Gedächtnisschwäche, Schädigung der Denkfähigkeit, Migräne- und Kopfschmerzen, können positiv beeinflusst werden: Bei Bronchitis, Bronchiolitis, Keuchhusten, Katarrhen der oberen Luftwege, Grippe und Nasenschleim werden günstige Wirkungen berichtet. Gesunde Sauerstoff-Ionen sind ebenso hilfreich bei Herz-Kreislauferkrankungen, Bluthochdruckschwächen, Krampfadern und Hämorrhoiden.

Das TROMA-ION-Gerät gehört zu den größten Erfindungen der letzten Jahre auf dem Gebiet der natürlichen Gesundheitsvorsorge und -pflege und wurde vom Hygiene-Institut am Klinikum der Universität Heidelberg geprüft und begutachtet. Dort wurde festgestellt, daß die Hydro-Ionen merklich zur Gesundheit des Menschen beitragen können.

Das TROMA-ION-Gerät gibt es in jeder spezialisierten Versandhandlung. Es kostet DM 298,- inkl. MwSt. und kann mit 14-tägigem Rückgaberecht kostenlos bezogen werden bei:

Bio-Medico
Niedersachsenstraße 1
4460 Nordhorn
Tel. 0 59 21 / 29 80

* Dr. Dr. Konstantin von Burenwsky, bekannter deutscher Naturwissenschaftler, Mitglied der deutschen ersten Ranges und Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Moskau.

Frischzellen - damit die Natur besser heilen kann

Es ist erst 15 Jahre her, daß jemand als Außenseiter - nicht selten als Scherlatan - bezeichnet wurde, wenn er die körpereigene Immunabwehr für ein wirksames Mittel gegen den Krebs hielt.

der Operationstechniken und der Bekämpfung von bakteriellen Infektionskrankheiten. Schwer bleibt aber weiterhin der Kampf gegen die großen Krankheiten unserer Zeit.

stent sind. Sie werden vollbiologisch ernährt und laufend nach den strengen Richtlinien des Bundesgesundheitsamtes - tierärztlich, klinisch, bakteriologisch, serologisch und toxikologisch überwacht.

Der Entdecker der Frischzellentherapie, der Schweizer Paul Niehans, hat die Bedeutung der Immunabwehr bereits vor 25 Jahren erkannt und sie durch eigene Erfahrungen bestätigt.

Im Sanatorium Block in Lenggrries, in dem in den vergangenen 35 Jahren mehr als 55 000 Patienten mit Frischzellen behandelt worden sind, weiß man: Wenn auch Frischzellen kein Krebsheilmitel sind, so können sie doch prophylaktisch eingesetzt werden, um die körpereigenen Abwehrkräfte zu stärken. In gleicher Weise sollen sie bei der Nachbehandlung des Immunsystems gegen die Bildung von Metastasen aktivieren.

Darüber hinaus wird von jedem Schaf noch einen Tag vor der Gewinnung der Frischzellen Temperatur gemessen, Blutentzug gemacht und die Leukozyten werden gezählt. In separaten Kontrollen wird das Gewebe der Tiere auch auf Umweltgifte wie Cadmium, Blei und Quecksilber untersucht.

Stärkung des körpereigenen Abwehrsystems

Der Körper soll durch die Frischzellen in die Lage versetzt werden, nicht nur kranke Zellen, sondern auch Krankheitskeime zu vernichten.

„Immuntherapie mit toten Zellen“

Gegen diese, daran zweifelt heute kaum noch jemand, gibt es u. a. ein wichtiges Mittel: das gesunde, körpereigene Immunsystem. Im Alter von 10 Jahren ist es so stark und kräftig, daß es beinahe mit jeder Krankheit fertig wird, die uns mit 60, 70 oder 80 umwerfen würde.

Beachtliche Erfolge konnte das Sanatorium erzielen bei rheumatischen Beschwerden, Bronchiolitis, Adenverkalzung, bei alters- und krankheitsbedingten Potenzstörungen. Es sind Krankheiten, bei denen mancher Patient oft nach jahrelanger Behandlung schließlich erfahren hat: „Des müssen Sie ertragen - damit müssen Sie leben.“

Die positive Wirkung dieser modernen biologischen Therapie haben wir tausendfach erfahren. Mehr denn je hat sich das Sanatorium Block zum Ziele gesetzt, das körpereigene Abwehrsystem zu stärken und zu aktivieren, um dem den Heilungsprozeß der Natur zu unterstützen.

Die Fröbellen (Phagozyten) zerlegen in ihre Bestandteile und transportieren sie durch die Blutbahn zu den betreffenden Organen und Drüsen. Hier sollen sie besonders die Enzyme - die RNS (Ribonukleinsäure) und die DNS (Desoxyribonukleinsäure), die der Schlüssel des Lebens überhaupt ist - zur Zellerneuerung anregen.

Die Basis: kerngesunde Spendertiere
Diese Voraussetzungen werden vom Sanatorium Block erfüllt. Es unterhält eine eigene Herde von rund 600 getrockneten Bergschafen, die zu den gesündesten Tieren zählen und weitgehend kreberesistent sind.

FRISCHZELLENTHERAPIE GMBH
SANATORIUM BLOCK
Latschenkopfsstraße 2
8172 Lenggrries/Obb.
Tel. 0 80 42 / 20 11
Tx. 0 526 231, Btx. 255 22



Fortsetzung folgt!

Gruppen-Auslosung zur Europameisterschaft '88

„DDR“ hat es schwer: Gegen Frankreich

Viel Spannung, und zwar schon in der Qualifikation, verheißt die Fußball-Europameisterschaft 1988, deren Endturnier in der Bundesrepublik Deutschland (10. bis 25. Juni) ausgetragen wird. „Schon in der EM-Qualifikation ist jede Menge Musik drin. Das gibt ganz besonders für die Fünfer-Gruppen. Favoriten wie Italien oder Frankreich dürften es sehr schwer haben“, kommentierte Dänemarks deutscher Nationaltrainer Sepp Piontek den Ausgang der Auslosung für die Qualifikation, die gestern im Mozart-Saal der Alten Oper in Frankfurt stattfand.

Als die beiden zehnjährigen Frankfurter Schüler Barbara Müller und Marcel Katzenmeier als letzten der 32 Teilnehmer Maiba aus der Lostrommel gezogen hatten, strahlte auch Hermann Neuberger. „Das hat alles hervorragend geklappt“, lobte der Präsident des gastgebenden Deutschen Fußball-Bundes (DFB), „Hoffentlich geht's bis zum Endspiel 1988 in München so glatt weiter“, fügte DFB-Schatzmeister Egidius Braun an, der vor der Aufgabe steht, den EM-Etat in Höhe von 22 Millionen Mark zu decken.

Franz Beckenbauer, dessen Hauptaugenmerk der Weltmeisterschaft im Juni in Mexiko gilt, konnte der Auslosung völlig gelassen beiwohnen, denn im Gegensatz zu seinen europäischen Kollegen hat er keinerlei Qualifikations-Probleme. Als Gastgeber des Endturniers in acht Stadien des DFB-Elite kampffeld für die Runde der letzten acht Teams qualifiziert.

„Das Losglück hat es in seiner Ausgeglichenheit recht gnädig mit den meisten gemeint, denn die Schwierigkeiten sind gestreut. Dennoch wird es sehr viele harte Kämpfe geben, da in jeder der sieben Gruppen nur das beste Team weiterkommt“, erklärte Franz Beckenbauer.

Bei den meisten ausländischen Gästen sah man kaum strahlende Gesichter. Die einzige rühmliche Ausnahme bildete Dänemarks Trainer Sepp Piontek, der angesichts der Gegner Wales, CSSR, Finnland sehr zuversichtlich war. „Da kommen wir wohl nicht ins Wackeln. Aber im Augenblick denke ich noch viel mehr an die Weltmeisterschaft und unser Gruppenspiel gegen Deutschland.“ Einigenmaßen zufriedener war auch Belgiens Nationalcoach Guy Thys, der es mit Bulgarien, Irland, Schottland und Luxemburg zu tun bekommt. „Schon wieder die Schotten. Das wird bestimmt schwer, ist aber zu schaffen.“

STANDPUNKT / Und Berlin?

Da zog denn alles im Abspann der Eurovisionssendung noch einmal hübsch vorbei: Modeschauen - das könnte Berlin sein, immer noch Stadt der Mode. Angler, Liebespaar vor Flußlandschaft, Ausflugsdampfer - na klar doch, Havel und Grunewald, das muß Berlin sein. Bier, na gut, es gibt auch andere deutsche Städte, in denen Gerstensaft gebraut wird - aber zu Berlin paßt es auch. Konzertsaal mit Sinfonie-Orchester - Philharmonie, das ist bestimmt Berlin.

Ist es alles nicht, die Trauben am Ende gehörten zu Stuttgart, das Oktoberfest zu München, alles andere in der Aufzählung zuvor zu Düsseldorf, Gelsenkirchen (Angler!), Hannover, Hamburg, Köln und Frankfurt.

FUSSBALL / Schon wieder vier Ausfälle in der Bundesliga - Klaus Fischer macht sein 500. Spiel

„Es gibt keine Persönlichkeiten mehr. Von Leuten, die kuschen, kann ich eben nicht viel erwarten“

WELT: Was bedeutet Ihnen der 500. Bundesliga-Einsatz, und feiern Sie ihn anschließend?
Fischer: Also groß gefeiert wird nicht; daß ich den Mannschaftskameraden nach dem Spiel einen ausgeben werde, ist natürlich klar. Und ganz sicher bin ich mächtig stolz darauf, heute die 500 Spiele zu erreichen. Für einen Stürmer ist das ein Novum, denn wir bekommen ja doch mehr auf die Socken als die Abwehrspieler. Der Verschleiß ist demzufolge wesentlich größer.

WELT: Bei Ihnen zeichnet sich das wohl auch immer deutlicher ab. Letzte Saison haben Sie für Bochum noch 16 Tore geschossen, in dieser Meisterschaftsserie bisher erst fünf.

Fischer: Dabei muß man freilich berücksichtigen, daß ich diesmal nur in drei, maximal in vier Spielen gegangen bin, in denen ich absolut fit war. Ich hatte immer mit Zerrungen zu kämpfen. Und das hat natürlich die Leistung beeinträchtigt.

WELT: ... und auch das Verhältnis zu Ihrem Trainer Rolf Scharf stellt sich? Als der Sie nämlich im Spiel gegen den 1. FC Nürnberg ausgetauscht hat, haben Sie ihm während die Kapitänbinde vor die Füße geworfen.

Fischer: Ich muß zugeben, daß ich damals sehr sauer über die Auswechslung war, weil ich sie für ungerecht gehalten habe. Mein Verhältnis zu Scharf stellt sich darunter aber nicht gelitten. Wir haben den Fall längst abgehakt. Im übrigen habe ich da-

Wieder ein Rumpfspieltag in der Fußball-Bundesliga, wieder neue Argumente für eine Winterpause. Nach den Spielen Saarbrücken - Stuttgart und Mannheim - Dortmund wurden gestern auch Hannover - Schalke und Uerdingen - Frankfurt abgesagt. Auch heute vormittag drohen noch Ausfälle, ab 11.00 Uhr werden noch einmal die Plätze besichtigt. Und zum Schlußspiel Hamburger SV - Bayern München, bisher stets ausverkauft, waren gestern noch 20 000 Karten nicht verkauft. Außerdem spielen heute Nürnberg - Bremen, Düsseldorf - Leverkusen, Bochum - Kaiserslautern und Köln - Gladbach. Ein Mann steht heute im Blickpunkt: Klaus Fischer. Der 36 Jahre alte Stürmer vom VfL Bochum bestreitet heute sein 500. Bundesligaspiel (262 Tore). Die WELT sprach mit dem Torjäger, der bei vier Vereinen gespielt hat und in 45 Länderspielen (32 Tore) eingesetzt wurde.

mals auch sofort eingesehen, daß ich mich unspöttisch verhalten habe, und ich habe mich danach auch beim Trainer entschuldigt.

WELT: Macht Ihnen das Fußballspielen denn noch genauso viel Spaß wie früher?

Fischer: Nicht mehr ganz, also das hat nichts mit Verschleiß oder meinem Alter zu tun. Ich finde einfach, daß die Systemveränderungen vieles kaputtgemacht haben. Heute wird fast überall in der Raumdeckung gespielt. Das ist modern und mag ja auch erfolgreicher sein. Mir hat das alte Manndeckungs-System besser gefallen. Da gab's noch richtige Duelle. Man wußte, dies ist mein Gegenspieler, gegen den mußst du dich durchsetzen. Und dann habe ich entweder gewonnen oder verloren, und heute blockt mich im Spiel immer

WELT: Sie haben für vier Vereine gespielt. Für München 60, für Schalke, für den 1. FC Köln und jetzt für Bochum. Wo hat es Ihnen am besten gefallen?

Fischer: Meine elf Jahre für Schalke waren die schönsten und auch die erfolgreichsten.

WELT: Trotz des Bundesligaskandals, in den Sie verwickelt waren und der Ihnen eine einjährige Sperre eingebracht hat?

Fischer: Daß ich damals gewaltigen Mist gebaut habe, kann ich nicht abstreiten. Daß der Skandal, vor allem der Prozeß vor dem Essener Landgericht danach, eine verdammt schlimme Zeit für mich war, auch nicht. Aber ich glaube, die Fans haben mir diese Jugendsünde verziehen, und ich selbst habe auch daraus gelernt. Unter dem Strich bleibt es dabei, Schalke war für mich das Größte. Zumal ich damals auch in Ivica Horvat den Trainer gefunden hatte, der mich in meiner Entwicklung am meisten nach vorne gebracht hat.

WELT: Werden Sie selbst einmal ins Trainergeschäft einsteigen?

Fischer: Das halte ich für ausgeschlossen, ich werde nach Abschluß meiner Karriere nur noch an Prominentenspielen teilnehmen und ansonsten ganz Zuschauer sein.

WELT: Wann machen Sie denn Schluss?

Fischer: Im Moment fühle ich mich hundertprozentig fit, wenn das so bleibt, wird mich mein Vertrag noch um ein Jahr verlängern. Aber das entscheidet sich erst Ende April.

ZAHLEN

TENNIS
Grand-Prix-Turnier von Boca West (Florida), 2. Runde, Herren: Edberg (Schweden) - Doyle (Irland) 6:3, 6:4, 7:6 (5); Lundeberg (Schweden) - Lloyd (Großbritannien) 6:3, 6:3, 6:3 (Schweden) - van Eerten (USA) 6:2, 6:0, 6:2; Williams (USA) - Duncan (USA) 6:4, 6:3, Connors (USA) - Panatta (Italien) 6:7, 6:3, 7:6; Wilander (Schweden) - Dyrke (Australien) 6:4, 6:2, Lendl (CSSR) - Rosberg (Südafrika) 6:3, 6:7, 6:3; G. G. Srebrer - P. Meek (beide CSSR) 6:4, 6:4 - Herren-Doppel, 1. Runde: Nijssen/Schapers (Niederlande) - Osterthun/Svensson (Deutschland/Schweden) 6:3, 6:7, 6:3; Günther/Tarozcy (Schweiz/Ungarn) - Popp/Keretic (Deutschland) 7:6, 6:3; Becker/Zivojinovic (Deutschland/Jugoslawien) - Pernfors/Sadri (Schweden/USA) 6:3, 5:7, 6:1 - Damen-Doppel, 1. Runde: Graf/Tanvier (Deutschland/Frankreich) - Collins/Louie (USA) 6:3, 6:0.

HOCKEY
Bundesliga Herren, Nachholspiel: Giesbecher HTTC - Schwarz-Weiß Köln 9:11.

TISCHTENNIS
Internationale deutsche Meisterschaften in Karlsruhe, Viertelfinale, Herren: Deutschland I - Italien 3:0, Deutschland II - Jugoslawien 3:1, Polen - Ungarn 3:2, Schweden - UdSSR 3:1 - Halbfinale: Schweden - Deutschland II 3:0, Polen - Deutschland I 3:0, Damen: Deutschland I - Japan 3:1, Ungarn - Deutschland I 3:0, UdSSR - Schweden 3:1, Niederlande - CSSR 3:2.

SKI NORDISCH
Junioren-WM in Lake Placid, Junioren, 5 km: 1. Egorova (UdSSR) 16:11 Min., 2. Trubitsina (UdSSR) und Ostvold (Norwegen) 16:22, ... 22. Roth 17:48,1, 23. Beckert 17:50,9, 27. Birnbach (alle Deutschland) 18:02,3 - Junioren, 10 km: 1. Lazzarin 28:58,9, Kitzbühn (beide UdSSR) 27:23,3, 3. Jevon (Norwegen) 27:45,1, ... 34. Züpfel 28:25,4, 40. Helland (beide Deutschland) 29:03,9 - Mannschafts-Skispringen: 1. Deutschland (Dran, Lechner, Rimmel, Thoma) 658 Punkte, 2. Italien 612,2, 3. UdSSR 601,7.

FUSSBALL
Länderspiel: Hong Kong - Paraguay 1:1 (1:1).

NACHRICHTEN

Langer Achter
Honolulu (sid) - Der deutsche Golfprofi Bernhard Langer ist beim mit 500 000 Dollar dotierten Turnier von Hawaii in Honolulu gemeinsam mit fünf Amerikanern nach einer 67er Runde Achter. Es führt Bruno (USA) mit 63 Schlägen.

Schwere Aufgaben
München (dps) - Die deutsche Herren-Mannschaft spielt bei der Basketball-Weltmeisterschaft im Juli in Spanien gegen die USA, Italien, Puerto Rico, China und die Elfenbeinküste. Das ergab die Auslosung in München.

Wasmeier: Start frei
München (dps) - Die Bundeswehr gibt Markus Wasmeier für die Weltcup-Rennen in Norwegen frei und verzichtet auf seinen Einsatz bei der Militär-WM. Wasmeier hat damit die Chance, Weltcup-Sieger im Super-Riesenslalom zu werden.

Tischtennis: Gescheitert
Karlsruhe (sid) - Die beiden deutschen Herren-Mannschaften scheiterten bei den internationalen deutschen Tischtennis-Meisterschaften im Halbfinale aus. Deutschland I scheiterte an Polen, die Junioren an Schweden mit 0:3.

Um Asyl gebeten
Todtnau (sid) - Wie erst jetzt bekannt wurde, hat sich Alexandra Marasova (CSSR) Anfang Januar beim Parallel-Slalom in München von ihrer Mannschaft abgesetzt.

Sieg für Svan
Oberstdorf (sid) - Der schwedische Ski-Weltmeister Gunde Svan gewann die WM-Generalprobe über 50 km von Oberstdorf in 2:10:57,3 Stunden. Jochen Behle (Willingen) gab auf.

IEISSCHNELLAUF / Mißstimmung vor der WM

Olympiasieger Erhard Keller: „Nur Idioten dopen nicht“

Idioten“, sagt er. „Dann sind wir lieber biß, aber sauber.“ Zimmermann, der in der Internationalen Eislauf-Union (ISU) die Technische Kommission führt, hält die Maßnahmen gegen den Dopingmißbrauch in der ISU prinzipiell für ausreichend. „Wir überlegen aber, auch bei Weltcup-Wettbewerben Dopingtests einzuführen. Diese würden unangemeldet durchgeführt“, sagt der Inzeller. Bei den Athleten hat das Interview mit Keller für Verärgerung gesorgt. „Was soll das nur?“ reagiert Hansjörg Baltes (München), der mit Georg Herda (Grefrath) die DESG bei der WM vertritt.

Für den 21 Jahre alten Unteroffizier der Bundeswehr, der bei der Weltmeisterschaft 1985 mit Platz 15 für die beste Platzierung eines Athleten aus der Bundesrepublik seit langem sorgte, ist Doping-Manipulation überhaupt kein Thema. Er versucht über eine spezielle kohlehydratreiche Ernährung Leistungsreserven zu mobilisieren.

„Es gibt doch Dopingkontrollen. Sie zeigen, daß davon nichts stimmt“, meinte der holländische Titelverteidiger Hein Vergeer zu Kellers Äußerungen. Der 24 Jahre alte Europa- und Weltmeister setzt im Duell mit den starken sowjetischen Läufern Oleg Boziew, Igor Malkow, Alexander Mozin und Viktor Schascherin im Feld der 37 Starter aus 20 Verbänden auf die Unterstützung seiner Landsleute. Denn 12 000 der 15 000 Karten für die beiden Tage sind an holländische Fans verkauft worden. Mit einem neuerlichen Erfolg würde Hein Vergeer in seinem Heimatland so populär wie die ehemaligen Eisschnelllauf-Größen Cees Verkerk und Ard Schenk.

„Mit Sicherheit wird beim Eisschnelllauf gedopt, Anabolika und Blutdoping stehen an erster Stelle“, erklärte der 41 Jahre alte Zahnarzt aus München in einem Interview mit der Sportzeitschrift „Kicker“. Von dem allgemeinen Vorwurf nimmt der 500-m-Olympiasieger von 1968 und 1972 die hiesigen Athleten allerdings aus. „Aber unsere Deutschen sind in dieser Beziehung absolute Idioten. Ich habe ihnen oft gesagt: Probiert es doch mal aus. Aber die machen es nicht“, meinte Keller, der eingestand, daß der Dopingmißbrauch zu seiner Zeit „im Kommen war“ und auch er selbst „was genommen“ habe.

Bei der DESG hat das Interview von Keller, angekündigt unter dem Titel „Nur Idioten dopen sich nicht“ Unverständnis ausgelöst. DESG-Präsident Gerhard Zimmermann, ehemaliger Weltklasse-Langstreckler und Stadiondirektor im Inzeller Eisschnelllauf-Zentrum: „Was soll der Bißdinst? Bei jeder Europa- und Weltmeisterschaft, also auch hier, gibt es selbstverständlich Dopingtests. Der Vorwurf ist unbegründet.“ Zur Vorwarnung, die deutschen Athleten und Funktionäre seien „absolute

TENNIS

Becker fluchte wieder einmal über sich selbst

Steffi Graf und Boris Becker erreichten beim mit rund 4,5 Millionen Mark dotierten Tennis-Turnier von Boca West im Doppel jeweils die zweite Runde. Die Heidelbergerin Steffi Graf gewann gemeinsam mit Catherine Tanvier (Frankreich) 6:3, 6:0 gegen die Amerikanerinnen Sandy Collins/Peanut Louie. Becker siegte hingegen zusammen mit seinem ständigen Partner Slobodan Zivojinovic (Jugoslawien) 6:3, 5:7, 6:1 über Mikael Pernfors/John Sadri (Schweden/USA).

Während Steffi Graf und Catherine Tanvier mit ihren Gegnerinnen überhaupt keine Mühe hatten, bekamen Becker und Zivojinovic erhebliche Probleme. „Scheiß-Aufschlag“ schrie der Wimbledon-Sieger des öfteren und traf damit den Nagel auf den Kopf, denn mit seinem Aufschlag trat er in der Tat immer wieder große Schwierigkeiten. Becker servierte schwach; sein Partner war gegen die nicht eben starken Gegner in dem 105minütigen Spiel der deutlich bessere Mann.

Ricki Osterthun aus Amberg - wie Becker für das deutsche Davis-Cup-Team gegen Mexiko nominiert - verpaßte an der Seite des Schweden Jonas Svensson beim 3:6, 7:6, 4:6 gegen die Holländer Tom Nijssen/Michiel Schapers ebenso den Einzug in die zweite Runde wie Wolfgang Popp/Damir Keretic (Frankfurt/Stuttgart), die gegen die Doppel-Weltmeister Heinz Günthard/Balasz Tarosy (Schweiz/Ungarn) mit 6:7, 3:6 verloren.

Erhebliche Mühe, in die zweite Runde vorzustoßen, hatte der amerikanische Welttranglisten-Dritte Jimmy Connors, der beim 7:6, 3:6, 7:6 gegen Claudio Panatta (Italien) teilweise wie ein Idiot herumgelaufen ist. (Connors). Aber Connors meinte auch: „Mittlerweile ist es mir wirklich egal, ob ich gewinne oder verliere, aber mich regt es auf, wenn ich schlecht Tennis spiele.“ Deshalb sagte der inzwischen 33 Jahre alte Connors: „Ich habe vorher schoo Bedenken gehabt, und ich habe mich nicht getraut, zumal ich mit dem Service von Panatta gar nicht zurecht kam. Als ich 2:5 im dritten Satz hinten lag, habe ich mich selbst angeschrien: Das ist jetzt wirklich nicht der Moment, um in Panik zu geraten.“ Im Augenblick des anscheinenden Verlierens habe er sein bestes Tennis gespielt...

Der Welttranglisten-Erste Ivan Lendl (CSSR) hingegen erreichte durch einen 6:4, 6:1-Erfolg über Christo van Rensburg (Südafrika) die dritte Runde. Der Schwede Mats Wilander fertigte den Australier Broderick Dyke mit 6:4, 6:2 ab, meinte aber: „Nicht gerade gut gespielt, ich habe eben immer Anfangsschwierigkeiten. Zwei Matches mehr, dann weiß ich, wo ich von der Leistung her so früh in der Saison stehe.“ Und dann sagte der Schwede noch: „Ich werde künftig auch Winterpausen einlegen wie Jimmy Connors.“ Wilander fühlt sich nämlich nach dem anstrengenden letzten Jahr wie ausgebrannt.“ Deshalb wolle er auch nur sieben von elf ausgemachten Schaukämpfen gegen den Amerikaner John McEnroe spielen. Denn Wilander ist überzeugt, daß McEnroe nach einer Pause wieder die Nummer eins im Welt-Tennis und somit ein großer Gegner sein wird.

Wimbledon-Finalist Kevin Curren (USA) schied gegen den Südafrikaner Eddie Edwards überraschend mit 4:6, 2:6 aus.

Nach schwerer Krankheit verstarb am 13. Februar 1986 in Wiesbaden im Alter von 56 Jahren Herr
Dr. phil. Martin Egger
Hauptgeschäftsführer des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie e.V.
Herr Dr. Egger stand mehr als zwanzig Jahre an hervorragender Stelle im Dienst unseres Verbandes.
Ein vorbildlicher Charakter, ein froher Sinn, ein verbindliches Wesen und eine vielseitige Bildung getragene hohe fachliche Kompetenz zeichneten ihn aus.
Wir werden seine Arbeit und seine Leistungen stets in dankbarer Erinnerung behalten.
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.
Dr.-Ing. Günther Herion Peter Karthaus Horst Franke
Die Beisetzungsfeier findet am Mittwoch, dem 19. Februar 1986, 12.45 Uhr auf dem Südfriedhof in Wiesbaden statt.
Anstelle von Blumen und Kränzen wird im Sinne des Verstorbenen um eine Spende für die Deutsche Krebshilfe, Konto-Nr. 909 090, BLZ 380 500 00, Sparkasse Bonn, gebeten.

Ich habe gern gelebt und scheidet ohne Illusionen!
Konrad Helbig
Fotopublizist
17. Juni 1917 bis 7. Februar 1986
Sein Wirken galt all den Menschen, die Sinn für die unterschiedlichen Kulturbereiche und offene Augen für die Schönheiten unserer Welt haben und Begeisterung empfinden, diese Stätten der Kunst und der Geschichte auf Reise und in Vorträgen kennenzulernen.
Der Freundeskreis, für den er immer unvergessen bleiben wird.
Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 19. Februar 1986, um 11 Uhr auf dem Südfriedhof zu Frankfurt am Main, Darmstädter Landstr. 226, statt.
Traueradresse: Postfach 33 65, 6200 Wiesbaden.

Familienanzeigen und Nachrufe
können auch telefonisch oder fernschriftlich durchgegeben werden
Telefon: Hamburg (0 40) 3 47-43 80, oder -42 30
Berlin (0 30) 25 91-29 31
Kettwig (0 20 54) 1 01-5 18 und 5 24
Telex: Hamburg 2 17 001 777 as d Berlin 1 84 611 Kettwig 8 579 104

Brot für die Welt
Spendenkonto 500 500-500 bei Landesgroßbank Stuttgart/Commerzbank AG Stuttgart und Postsparkasse Köln

Amtliche Preistreiber

adh. - Der hessische Bund der Steuerzahler wittert Unheil: Gebühren und Steuern in den hessischen Großstädten steigen...

ohnehin schon aufgefressen haben. Nun schickt sich die öffentliche Hand (die Stadtväter) an, ihm flugs das wieder zu nehmen...

Zollschutz

Ha. (Brüssel) - Nicht nur die EG-Staaten, auch die Handelspartner in Drittländern sind von der Erweiterung der Gemeinschaft durch Spanien und Portugal betroffen...

OSTHANDEL / Umsatz mit der Sowjetunion geschrumpft - Weniger Öl bezogen

Lieferungen nach China haben sich im vergangenen Jahr verdoppelt

HANS-JÜRGEN MAHNKE, Bonn Die Rolle des deutschen Osthandels sinkt weiter. Auch im vergangenen Jahr konnte der Warenaustausch mit den europäischen und asiatischen Staatshandelsländern nicht mit dem gesamten Außenhandel der Bundesrepublik Schritt halten...

Die Lieferungen in die europäischen Staaten des Rats für gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW) haben im 1985 nur um fünf Prozent auf 21,4 Milliarden Mark zugenommen...

Handel mit Polen. Und zwar kletterten die deutschen Ausfuhrungen um 20 Prozent auf 2,8 Milliarden Mark und die Importe um elf auf 3,1 Milliarden Mark...

Verhältnismäßig schwach entwickelte sich das Geschäft mit Rumänien. Dagegen kamen mit den anderen RGW-Staaten Zuwachsraten von um die zehn Prozent erzielt werden.

SOZIALBUDGET

Wirtschaft steht an erster Stelle bei der Finanzierung

HINZ HECK, Bonn Das Sozialbudget, also die Summe aller für soziale Zwecke aufgewendeten Leistungen, hat 1985 die neue Rekordsumme von 570 Milliarden Mark erreicht...

Der Anstieg der Sozialausgaben sei in den letzten Jahren nicht nur abgebremsen worden. Man habe zusätzlich das Sozialsystem selbst zugunsten besonders bedürftiger Bevölkerungsgruppen und vordringlich angelegender Sozialmaßnahmen umstrukturiert...

Während das Brutto Sozialprodukt von 1965 bis 1985 von 458,2 auf 1838,0 Milliarden Mark, also praktisch auf das Vierfache gestiegen ist, hat sich das Sozialbudget in der gleichen Zeitspanne ziemlich genau verdoppelt...

Heute beanspruchen allein Renten- und Krankenversicherung über die Hälfte des Sozialbudgets (1984: 31,6 und 19,7 Prozent). Auch die Arbeitsförderung (6,9 Prozent) sowie die Sozial- und Jugendhilfe (5,0 Prozent) verzeichnen starke relative Zunahmen...

Neues Sternbild

Von WERNER NEITZEL

Nach dem Jubelfest zum hundertsten Geburtstag des Automobils ist wieder nüchternen Alltag eingeleitet. Erwartungsgemäß kam vom Bundeskartellamt das Freifahrtszeichen für den mehrheitlichen Einstieg bei Daimler-Benz beim Elektrokonzern AEG...

Eureka-Programms konzipierte Projekt „Prometheus“ in die Richtung eines vollautomatisch fahrenden Automobils. Dem fahrenden Menschen sollen letztlich Entscheidungshilfen zum verantwortungsbewussten Handeln an die Hand gegeben werden...

AUF EIN WORT



Mittelstandsunternehmen sind besonders betroffen von einer Wirtschaftspolitik, die sich nahezu ausschließlich an den Möglichkeiten der Großindustrie ausrichtet. Eine Erklärung dafür ist vielleicht, daß es so viele Beamte im Parlament gibt, die meinen, alles im Leben müsse abgesichert und risikolos sein.

BÖRSENWOCHE

Zum Wochenschluß sackten die Kurse kräftig ab

Nach behaupteten Kursen am Wochenanfang und immer stärkerem Rückgang der Kurse im Verlauf endete die Börsenwoche mit einer enttäuschenden Uneinheitlichkeit, wie man sie in den letzten Wochen und Monaten nicht mehr erlebt hatte; sie war aber zu erwarten.

Nimmt man jedoch alle positiven Unternehmensmeldungen und die allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklungstendenzen zusammen, so erscheinen alle möglichen Erklärungen über den Einbruch fragwürdig. Außer einigen Kursübersteigerungen ist die Kursbasis solide und die Zukunftsaussichten sind positiv.

BAUWIRTSCHAFT

Jahr: Mängel in der Statistik führen zu Fehleinschätzungen

Der so oft zitierte Konjunkturfrühling findet in den Büchern der Bauwirtschaft nicht statt. Dieses Fazit zog eine Expertenrunde auf dem im Rahmen der Bau-Fachmesse Constructa veranstalteten Eiert-Forum in Hannover. Einigkeit bestand darüber, daß 1986 mit einem Wachstum nicht gerechnet werden kann.

keit erforderlich. Sie sei nur erreichbar, wenn der Staat sich mit Programmen zurückhalte und die ordnungspolitischen Instrumente, vor allem steuerlicher Art, festschreibe.

Angefangen hatte es im März vergangenen Jahres, als Daimler-Benz von MAN einen 30-prozentigen Anteil an Motoren- und Turbinenbauer MTU erwarb und dieses Unternehmen als Volltochter in die Obhut nahm. Nicht viel später gelang der zweite Coup. Nach zähem Tauziehen mit den zerstrittenen Daimler-Familienherren konnte die Kapitalmehrheit an diesem renommierten Luft- und Raumfahrtkonzern an Land gezogen werden.

Für Daimler-Benz steht mit der Erschließung neuer Aktionsfelder aufwendige Forschungsanstrengungen auf eine breitere Basis zu stellen. Dabei zielt man auf Synergieeffekte ab. Dies bedeutet aber wohl auch, daß man sich ziemlich bald über das führende „Handlung“ dieses größer gewordenen Konzerns klar werden sollte.

Entwicklungsländer exportierten mehr

Die Bundesrepublik hat 1985 aus der Dritten Welt - dem nicht geplannten Entwicklungsländern - für rund vier Mrd. Mark mehr Waren bezogen als dorthin verkauft. Dies teilte das Kölner Institut der deutschen Wirtschaft (IW) mit. Nach Angaben des IW exportierte die Bundesrepublik in die Dritte Welt Waren für 34,3 Mrd. Mark, die Importe betragen 38,2 Mrd. Mark.

ÖLMARKT / Ezzo-Chef Oehme: Ende der 90er Jahre drohen neue Abhängigkeiten

Preisentwicklung „ist völlig offen“

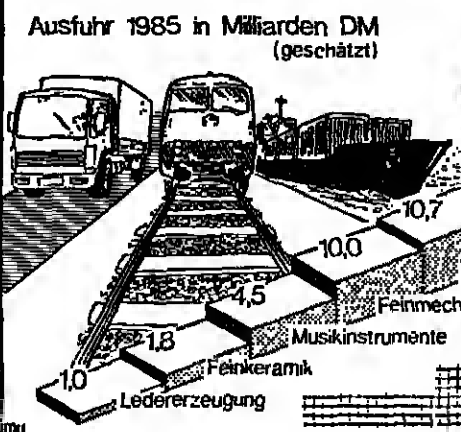
Wie soll sich die Ölindustrie der westlichen Welt zu Explorationsinvestitionen entscheiden? Diese Frage steht im Vordergrund der Diskussionen der Ölkonzerne, sagte Wolfgang Oehme, Vorsitzender des Vorstandes der Ezzo AG, Hamburg, in einem Gespräch. „Völlig offen“ nannte er die Preisentwicklung bei Rohöl.

Spielt damit nicht die Ölindustrie der westlichen Welt die Opec strategisch die Bälle zu? „Zweifelslos“, meint Oehme. Aber niemand könne einem Ökonom zuzumuten, Investitionen für Alternativen zu beschließen, die sich möglicherweise bei ihrer Nutzung in zehn Jahren nicht rechnen.

Seit Mitte 1985 verdienen die Ölkonzerne in der Bundesrepublik mit der Rohölverarbeitung wieder Geld. Ezzo hat im zweiten Halbjahr 1985 seinen Ertrag (Betriebsergebnis) um 500 Mill. Mark erhöhen können, sagte Oehme. Ende 1987 sei das Rationalisierungsprogramm abgeschlossen.

WIRTSCHAFTS JOURNAL

Mittelstandsunternehmen stark im Export



Anders als vor zwei Jahren prognostiziert, haben auch die mittelständischen Unternehmen von der Ausweitung der internationalen Märkte profitiert. Hochspezialisierte Produkte und Dienstleistungen, die rasche Anpassungsfähigkeit und Umsetzung technologischer Entwicklungen voraussetzen, haben den Mittelstandsunternehmen einen festen Platz im Weltmarkt verschafft.

Hypothekenzusagen kräftig gestiegen

Frankfurt (dpa/VWD) - Die deutschen Realreditinstitute - private Hypothekendarlehenbanken und öffentliche Banken - haben 1985 für 29,5 Mrd. DM neue Hypotheken für den Wohnungsbau zugesagt. Das entspricht einer Zunahme um 18 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Mehr Fluggäste

Stuttgart (dpa/VWD) - Die Zahl der Fluggäste auf den elf internationalen Verkehrsflughäfen in der Bundesrepublik ist 1985 um 7,3 Prozent auf 54,9 Mill. gestiegen. Dies teilte die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) in Stuttgart mit.

Bund senkt Renditen

Frankfurt (dpa/VWD) - Das Bonner Finanzministerium ermäßigt von Montag an die Rendite für die Bundesobligationen und die Finanzierungsanleihe. Wie die Deutsche Bundesbank gestern mitteilte, werden die fünfjährigen Bundesobligationen bei einem unveränderten Zinssatz von 6,25 Prozent und einem Ausgabekurs von 100,80 (bisher 100,50) Prozent noch 6,06 (6,13) Prozent an Rendite bringen.

Ölpreis freigegeben

New York/Quito (dpa/VWD) - Als zweites Mitgliedsland der Organisation erdölverarbeitender Staaten (OPEC) hat Venezuela seinen Ölpreis faktisch freigegeben, nachdem in der vergangenen Woche die Preise bereits kräftig gesenkt worden waren.

Vorschlag Japans

Tokio (dpa/VWD) - Japans Ministerpräsident Yasuhiro Nakasone will die Reform des internationalen Währungssystems zu einem Hauptthema des westlichen Wirtschaftsgipfels machen, der Anfang Mai in Tokio stattfindet.

OECD

Inflationsrate im letzten Jahr weiter zurückgegangen

J. Sch. Paris Die durchschnittliche Inflationsrate der westlichen Industrieländer (OECD-Zone) ist von 5,3 Prozent 1984 auf 4,6 Prozent 1985 gefallen und erreichte damit ihren niedrigsten Stand seit 1968 (vier Prozent). Er wurde aber nicht unterschritten, wenn man den preisindex des zweiten Halbjahres 1985 auf ein Jahr hochrechnet. Dann nimmt man auf eine Rate von 3,5 Prozent. In der Bundesrepublik war es nur 0,2 Prozent. Sie verbuchte unit tendenziell das mit Abstand niedrigste Ergebnis.

(4,3) Prozent. Besser waren die Bundesrepublik mit 2,2 (2,4) und Japan mit 2,1 (2,2) Prozent. Besonders stark reduzierte Frankreich die Inflation auf 5,8 (7,4) Prozent. Alle Preisreihen wurden von der Inflationsverminderung betroffen, wobei im OECD-Durchschnitt die Lebensmittelpreise um einen Prozentpunkt weniger anwachsen als der Preisindex der Dienstleistungen. Die Energiepreise stiegen um 2,5 Prozent, was gegenüber dem Vorjahr (plus drei Prozent) einen nur geringen Fortschritt bedeutete.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.

GHH / Abschieds-Hauptversammlung im Revier

Konjunktureller Rückenwind

Als „gedämpften Optimismus“ bezeichnete Vorstandsvorsitzender Klaus Götze auf der Hauptversammlung die Erwartungen...

Wirtschaftswissen kann man abonnieren.

Advertisement for 'DIE WELT' magazine subscription, including contact information and a coupon.

JAPAN / Weiterhin konservative Fiskalpolitik - Ausgaben steigen nur um drei Prozent

Yen und Handelsbilanz ängstigen Tokio

Effekt der steigenden Yen-Parität ausgleichen und die wirtschaftliche Aktivität anregen soll der Gouverneur der Bank von Japan...

VOEST-ALPINE / Überraschende Wende in der Besetzung der Führungsspitze

Lewinsky zum Vorstandschef bestellt

frei. Wien Die Aufsichtsrat der österreichischen Voest-Alpine hat gestern über überraschend den bisherigen Vorstandschef der Mobil-Oil AG...

Blick auf die Börse

Die Aktienschwäche ist nur ein reinigendes Gewitter

Von der dieswöchigen Aktienschwäche lassen sich die meisten Börsianer nicht aus dem von untergründigen Optimismus geprägten Gleichgewicht werfen...



Unter diesem Aspekt und auch von der steigenden Kaufkraft begünstigt erscheint der Berliner Bank ein weiteres Wachstum der Autoindustrie...

ETERNIT / Nun alleiniger Gesellschafter bei Wanit

Deutlicher Umsatzrückgang

dos. Hannover Die Eternit AG, Berlin, hat von der Halberghütte GmbH, Saarbrücken, und der Thyssen Guß AG, Mülheim...

KONJUNKTUR / US-Institut gibt einen Bericht über den „Zustand der Welt“ heraus

Rüstung hemmt wirtschaftliche Leistung

H.A. SIEBERT, Washington Seit einigen Jahren veröffentlicht das renommierte Worldwatch Institute in Washington regelmäßig einen Bericht über den „Zustand der Welt“...

OLIVETTI / Informatikkonzern mit Gewinnsteigerung

Kapitalerhöhung genehmigt

ds. Mailand Die außerordentliche Hauptversammlung des italienischen Informatikkonzerns Olivetti S. p. a. in Ivrea hat die Kapitalerhöhung genehmigt...

CONSTRUCTA / Hoher Anteil von Fachbesuchern

Gedämpfter Optimismus

dos. Hannover Die Stimmung der Aussteller und der Veranstalter der Bau-Fachmesse Constructa, die in den beiden ersten Tagen unter dem zögerlichen Besuch gelitten hatte...

DEUTSCHER INVESTMENT-TRUST / Wieder kontinuierliche Kurssteigerung erwartet

Lebhaftes Interesse für die Aktie

ed. Frankfurt Die Manager des DIT Deutscher Investment-Trust, eine Tochter der Dresdner Bank und der Hypobank, setzen weiterhin auf Aktien...

UNTERNEHMEN UND BRANCHEN

Gute Aussichten Wolfsburg (dpa/VWD) - Die deutschen Automobilfirmen haben nach den Worten des VW-Verkaufschefs Werner Schmidt gute Aussichten für ein erfolgreiches Inlandsgeschäft im Jahre 1986...

Einbuße im Baustoffhandel Im Jahre 1985, so Luther, verzeichnen die dem Verband angeschlossenen 1800 Unternehmen einen Umsatzrückgang um gut sieben Prozent...

Handwritten signature or note at the bottom of the page.

Bundesanleihen

Table of federal bonds with columns for issue date, maturity, and price.

Bundespost

Table of postal bonds with columns for issue date, maturity, and price.

Länder - Städte

Table of state and city bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Sonderanleihen

Table of special bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Bundesoblig.

Table of federal obligations with columns for issue date, maturity, and price.

Industrieleihen

Table of industrial loans with columns for issuer, maturity, and price.

Optionscheine

Table of option certificates with columns for issuer, maturity, and price.

Währungsanleihen

Table of currency bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Wandelanleihen

Table of convertible bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Frankfurt

Table of Frankfurt bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Lebhaftes Rentenumsätze

Bei fortschreitender Zinssenkung, dem Trend am US-Bondmarkt folgend, hat sich das Geschäft am Rentenmarkt belebt. Zum Ausdruck kam es bei den Pfandbriefen. Die hier auflebende Nachfrage ließ sie im Frühjahrsbereich im Handel unter Banken bis 4,10 Prozent sinken, im 10-Jahresbereich bis 6,95 Prozent. Die Notierungen öffentlicher Anleihen wurden bis zu einem Viertelpunkt angehoben. Es gilt als sicher, daß die neuen Pfandbriefe, die bei acht Jahren Laufzeit eine Rendite von 6,40 Prozent bringen, platzierbar sein wird.

Table of pension bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Währungsanleihen

Table of currency bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Wandelanleihen

Table of convertible bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Frankfurt

Table of Frankfurt bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Düsseldorf

Table of Düsseldorf bonds with columns for issuer, maturity, and price.

DM-Auslandsanleihen

Table of DM foreign bonds with columns for issuer, maturity, and price.

DM-Auslandsanleihen

Table of DM foreign bonds with columns for issuer, maturity, and price.

DM-Auslandsanleihen

Table of DM foreign bonds with columns for issuer, maturity, and price.

Aktien Gewinne durch gezielte Anlage-Strategie

Verdienen auch Sie, oder ist etwas faul an Ihren Aktien? Gute Kursgewinne erzielt man an der Börse nur dann, wenn man den Markt systematisch und intensiv beobachtet und analysiert. Dazu ist ein qualifizierter Stab, der sich täglich ausschließlich mit diesen Fakten beschäftigt, wichtig.

Table with columns for stock type, price, and other details.

keine Notiz: Treuwo - Verkaufsempfehlung in Nr. 51/83 zu 199, heute 4,6; Tewidata - Verkaufsempfehlung in Nr. 19/84 zu 316, heute 5; BCT Computer - Verkaufsempfehlung in Nr. 23/84 zu 202, heute 3,7; Rabelerth - Verkaufsempfehlung in Nr. 8/85 zu 144/140, heute 5,34/20; Pops & Zahn - Verkaufsempfehlung in Nr. 34/83 zu 126, heute d. h. keine Notiz; Kerkerbahn - Verkaufsempfehlung bereits in Nr. 22/83 zu 520 (Vz.), z. Z. null, d. h. ebenfalls keine Notiz.

Sichern auch Sie sich Ihre Gewinnchancen am Aktienmarkt. Der EFFECTEN-SPiegel ist nicht umsonst innerhalb eines Jahrzehnts Europas größtes Börsenjournal geworden.

Wir sagen Ihnen den richtigen Zeitpunkt für den Kauf der für Sie geeignetsten Aktienwerte. Und das in einer klar verständlichen Sprache, die auch jeder Börsenneuling auf Anhieb versteht. Bestellen Sie noch heute.

Ein EFFECTEN-SPiegel ab Postf. 10 25 69, 4630 Bochum

Ja, bitte schicken Sie mir zur Probe das wöchentlich erscheinende Börsenjournal

EFFECTEN-SPiegel für 6 Wochen gegen eine einmalige Gebühr von 15 DM. Während der Probezeit kann ich jederzeit ohne Einzahlung von Fristen kündigen.

Name: _____ Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Bitte zuschneiden!

Die Diebe sind sauer! Für nur 32,-... PRAGK

Hilf uns helfen! Werden Sie Mitglied im CARE-Freundeclub

BRUNNENBOHRUNGEN mit Garantie! bei Trockenbohrung keine Kosten

Wer Kapitalanlagen in den USA besitzt... sollte ICMA kennen

Touristik! BIKLA - Privatreisen direkt am Wasser

ENNEPETALER TIEFBOHR-GESELLSCHAFT m.B.H. Esternweg 13 - D-5828 Ennepetal 14

Sucht wird - von braun, Dame mit buntem Pullover...

DEUTSCHE FLUG-AMBULANZ! Düsselndorf-Flughafen Notruf 0211/431717

Wertpapier! Zeitschrift für Kapitalanlage

Sonderposten-Abverkauf! Philips-PC, Monitor, Tastatur...

An- und Verkauf! Drig. antike Feinbrüstle...

Wir sorgen für die Gräber. Wir betreuen die Angehörigen. Wir arbeiten für Versöhnung und Frieden.

Warenpreise - Termine

Schwächer schlossen am Donnerstag die Gold-, Silber- und Kakaomärkte an der New Yorker Börse. Uneinheitlich ging Kupfer aus dem Markt. Niedriger notierte Kaffee. Der März-Kontrakt sackte um 14,86 auf 217,94 cts/lb ab.

Table with multiple columns listing commodity prices for various goods like wheat, oil, and metals.

Wolle, Fasern, Kautschuk

Table listing prices for wool, fibers, and rubber.

NE-Metalle

Table listing prices for non-ferrous metals like aluminum and copper.

KUPFER (c/b)

Table listing copper prices in different forms.

Devisenmarktsätze

Table listing exchange rates for various currencies.

Geldmarktsätze

Table listing money market rates.

Nullkupon-Anleihen (DM)

Table listing zero-coupon bond prices.

Renditen und Preise von Pfandbriefen und KO

Table listing yields and prices for mortgage-backed securities and other instruments.

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals like gold and silver.

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Edelmetalle

Table listing prices for precious metals (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses, including French and English classes.

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Unterricht und Fortbildung

Advertisement for language schools and courses (continued).

Large advertisement for 'SOS... Wir kommen' (SOS... We are coming) featuring a boat and rescue services.

Tugend der Dritten Welt

mar - Alles ist ganz einfach. Schuld sind die Amerikaner, die Kapitalisten, die Dollars, die Waffen, gelegentlich auch die Sowjets. Und leiden muß die arme Dritte Welt. So sehen es jedenfalls die Karikaturisten, die der Band „Die eine Welt“ (Herausgeber Bürger Gestuhlen und Tina Jernan, edition aragon im Verlag W. Klauke, Moers, 98 S., 19,80 Mark) vereint. Die Zeichner kommen aus den Ländern, die der Entwicklung bedürfen. Ihre Karikaturen sind Beiträge zu einem Wettbewerb und einer Wanderausstellung, die „eine Darstellung umfassender Probleme aus dieser besonderen Perspektive“ verspricht.

Wer sich die Bildersammlung jedoch genauer ansieht, muß feststellen, daß es sich eher um eine Luftperspektive denn eine Zentralperspektive zu handeln scheint. Die meisten Zeichner machen es sich viel zu einfach - und folgen damit den vorherrschenden Theorien in den Dritte-Welt-Ländern selbst. Danach geht es ihnen nämlich nur deshalb schlecht, weil sie

die Last der Ersten und Zweiten Welt tragen müssen. Beliebte ist deshalb das Bild des Eingeborenen, der die Weltkugel schleppen muß, auf der es sich Amis und Kapitalisten gutgehen lassen. Und es ist schon der Gipfel des Witzes, wenn Adam und Eva (auf einer Zeichnung von Suncia Bozinovska aus Jugoslawien) statt der verhängnisvollen Äpfel von der Schlange eine Flasche Coca Cola gereicht bekommen.

Ausnahmen sind in dieser Auswahl der Mexikaner Luis Garcia Gascon, der einen im Schatten eines großen Kaktus dösenden Mexikaner vorstellt, zwischen den Knien das Fernsehgerät, neben sich ein Transistorradio und in der Hand die Cola-Flasche, oder Mohammed Hankour aus Algerien mit einer schwangeren Frau, die drei Kinder nährt, als Bombe, an der die Zündschnur glimmt. Sonst aber kommen die eigenen Probleme der Länder der Dritten Welt - Korruption, Nationalismus, Tribalismus, Anspruchsdenken ohne Leistungsbeziehung, Militärdiktatur, Despotie usw. - kaum vor. Aber das ist kein Zufall. Denn die Meinungsfreiheit ist in aller Regel keine Tugend, die die Herren der Dritten Welt ihren Untertanen zubilligen.

Neu im Kino: Der Film „Subway“ von Luc Besson

Märchenland Métro

Fluchtweg der Verfolgten und Treffpunkt der heimlich Verliebten war sie schon in vielen Filmen: die Pariser Métro, dieses kühn verzweigte Röhrendickicht, durch das leise fauchend die Züge rauschen. Doch noch nie wurde sie so kunstvoll zum hermetisch abgeriegelten Neon-Märchenland stilisiert wie in Luc Bessons Film „Subway“.

Normale Passagiere wie streßgeplagte Geschäftsleute oder neugierige Touristen sucht man hier vergebens, denn in diesem unterirdischen Traumbezirk hat die Tagwelt ihr Recht verloren. Also wagt Besson eine Blütenlese merkwürdiger Nachtschattengewächse: Der röllschallende Handtaschenschielder, der gutmütige Muskelprotz, der übellaunige Kommissar - ein kausiges Kabinettstück von Michel Galabru - und dessen aufgelaufener Assistent Batman, sie alle treiben in den Schächten und

Bahnhöfen ihre bizarren Spiele. Und die Hauptperson?

Nun, Christopher Lambert mimt ebenso frech wie melancholisch einen struppig-blonden Punker im Smoking, während Isabelle Adjani eine kühlen Schönen namens Helena ihre geheimnisvolle Aura leitet. Irrend wie sich beide ineinander verliebt, irgendwo verfolgen sie einander auch, da der romantische Jüngling auf einer Party offenbar Papiere gestohlen hat, die Helenas so reichen wie korrupten Ehemann belasten könnten. Aber das alles bleibt vage, denn Besson hat sich in seinem zweiten Spielfilm bewußt damit begnügt, schillernde Splitter einer Geschichte in seinen modernen Hades zu streuen.

Bleiben einfallsreich variierte Leit-motive wie die Flucht des armen reichen Mädchens aus der gefühlkalten High-Society in die anheimelnde Schmuddel-Idylle der Métro oder der einsame Ringkampf des Kommissars gegen ehrwürdige Krimiklischees.

Wie Jean-Jacques Beineix in seinem New-Wave-Thriller „Diva“ setzt auch Besson auf markanten Schnitt, auf bengalisch illuminierte Schauplätze und scharf konturierte Charaktere wie aus besseren Comic Strips. So feiern die flüchtigen Assoziationen der Video-Clips hier einen leichten Sieg über die handfeste Architektur des traditionellen Erzählkinos. Die Handlung darf, ja soll sogar sparsam Stückwerk bleiben, denn das surreale Bild ist die Botschaft, der von Eric Serra Musik diktierte Rhythmus ist die Geschichte.

Allerdings birgt dieses stimmige Konzept auch die Gefahren jeder Collage, droht geschmackliche Beliebigkeit. Und trotz aller ironischen Falltüren und mancher tragischen Abschwweifung werden oft die inhaltlichen Hohlräume mit optischen Attraktionen verblendet.

Wer sich allerdings ganz den faszinierenden Oberflächenreizen dieses Bilderbogens ausgeliefert, wird solche Schwächen gern übersehen.

HARTMUT WILMES



Helena (Isabelle Adjani) auf der Suche nach einem blonden Punker in „Subway“

Blues-Platten von King, Rundgren und Jarreau

Glassprengende Stimme

Gleich drei neue Vokal-Platten - mit Songs zwischen Blues und Blue Grass - haben die Warner Brothers in diesen Tagen auf den Markt geworfen: Ein Sortiment, das schwarzes Feeling enthält - B. B. Kings „Six Silver Strings“ (WEA 252 326-1), „Al Jarreau in London“ (WEA 252 369-1) - aber auch weißes Styling mit „A cappella“ von Todd Rundgren (WEA 925 128-1). Beim Vergleich erweist sich wieder: Black is beautiful!

kleinste Fingerschnipsen Swing und Soul hinein.

„My Lucille“, „My Guitar sings the Blues“ und der sanft swingende Titel-Song „Six Silver Strings“ sind die größten musikalischen Kostbarkeiten auf dieser Jubiläums-LP. „Ich möchte den Blues rund um die Welt spielen. Ich will, daß jeder ihn hört. Ich hoffe, daß ich die Leute enger zusammenbringen kann“, sagt der Bluesmeister über seine Intentionen.

Die Live-LP „Al Jarreau in London“ beginnt und endet mit schrillen Schreien von englischen Teens und Twens, die im Londoner Wembley-Stadion über den neuen Super-Entertainer schier außer sich gerieten. Jazzsänger, Stimm-Tausendsechsen und Popstar Jarreau zeigt sich hier in Höchstform, legt in die Hits „Black and Blues“, „I will be here for you“, „High Crime“ und „Teach me to Night“ mal Empfindsamkeit, mal geballte Wucht hinein.

Bluesdurchzogener Jazzrock, Funk und Soul scheinen neuerdings Jarreau Markenzeichen zu sein, da liegt er genau im Trend. Zusammen mit einer vorzüglichen Begleitband und dem mitreisenden Background-Sängern Nathan East, Charles Johnson, Bobby Lyle, James Studer, Richard Page und Steve George bietet er ein zündend-swingendes Programm, das zu keiner Sekunde ins Belanglose abgleitet. Al Jarreau London-Album dokumentiert sicherlich einen Höhepunkt in der Karriere des Top-Sängers. Nur könnte die nächste LP ruhig mal wieder eine Jazzplatte sein.

KLAUS BERGER

Der Narr ist los, doch er bleibt allein - Zadeks Hamburger Inszenierung von „Wie es euch gefällt“

Was sucht Ekel J. R. bei Shakespeare?

Schon, wenn man vor dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg aus dem Auto steigt, bekommt man eine Ahnung, was einen bei Peter Zadeks Shakespeare-Inszenierung „Wie es euch gefällt“ erwartet. Die Lautsprecher dudeln quetschvergnügt: „Im Wald und auf der Heiden, da such ich meine Freudens“. Das freilich ist denn auch wieder zuviel versprochen. Auf der Bühne nämlich, die Johannes Grützke, Maler der „neuen Prachtigkeit“, hergerichtet hat, scheint eher die Chefetage von „Ewing Oil“ aus „Dallas“ Platz gefunden zu haben. Jedenfalls läuft es erst mal, ein Tresor fliegt in die Luft, und Ekel J. R. kommt zum ersten Mal zu der Ehre, bei Shakespeare aufzutreten zu dürfen.

Es ist also eigentlich alles so, wie man das von Zadek erwarten dürfte. Wenn ich richtig mitgezählt habe, handelt es sich hier um seine neunste Auseinandersetzung mit Shakespeare. Vorweggesetzt: Von denen, die ich sah, ist „Wie es euch gefällt“ im Ergebnis am schwächsten.

Die ganze Inszenierung besteht aus Zitaten. Von „Dallas“ bis zur „Schwarzwalddenkmal“, von Ludwig Ganghofer bis Bert Brecht, vom „Struwwelpeter“ bis Walt Disney darf man alles wiedererkennen, was Peter Zadek für uns versteckt oder offen ausgebreitet hat. Es scheint, als wolle der Mann uns überdrehen machen, daß Shakespeares Komödie im breiten Strom westlicher Unterhaltungs-Kunst mitschwimmt und die Muster heutiger Fernseh-Spektakel schon zu Queen Elizabeths Zeiten angefertigt wurden.

So sind diese vier Stunden Zadek-Shakespeare angefüllt mit lauter vordergründigen Turbulenzen. Es gibt Karateschläge und spritzende Euter, es drohen Pappmachelböwen, und ein echter Hund rennt kläffend über die Bühne. Eine Kuh macht „mäh“ wie ein Schaf, und der Hofnar ist Gärtnerei der South Folk Ranch. Professor Brinkmann aus der Schwarzwalddenkmal operiert mit dem Jagdmesser einen als Mensch verkleideten Hirsch. Und zum Schluß des ganzen Spektakels tanzen die erlösten Helden so, als wollten sie sich um ein Engagement in der New Yorker Radio City Music Hall bewerben.

Schon diese Aufzählung macht deutlich, woran es der Inszenierung letztlich gebricht: Sie ist ohne jeden



Weichlich und trampelig: E. Mattos und G.-F. Wöhler in der Hamburger Aufführung von Shakespeares „Wie es euch gefällt“

inneren Zusammenhang. Sie hilft von Gag zu Gag. Sie beginnt mit dem Song „Wir lassen uns das Singen nicht verbieten“ und will damit wohl klarmachen, daß Zadek bei Shakespeare nicht die tieferen Gründe aufzuspüren gedenkt, nach denen die deutsche Seele bei ihrem Lieblingsdramatiker lechzt.

Aber natürlich gibt Zadek auch alles preis, was man von dieser eleganten Wald-und-Schäfer-Traumkomödie im angelsächsischen Sprachraum gemeinhin zu sehen bekommt. Die Figuren werden rigoros demontiert. Charles, der Ringer (Gustav-Peter Wöhler), sieht aus, als sei er der Serie „Rauchende Colts“ entsprungen und habe nach Einstellung der Dreharbeiten ein Kugelbüchlein angehängt. Und der Diener Adam (Alexandre Guini) muß zahlos und debil über die Szene zittern.

Auch vor den tragenden Rollen wird nicht haltgemacht. Das Traumpaar Rosalind/Orlando (Eva Mattos/

Ulrich Tukur), um dessen Liebe sich das ganze Verwirrspiel dreht, ist auf der männlichen Seite pubertär, aber weiblich besetzt, und Eva Mattos kommt in ihrer stämmigen, massiven Art ja auch nicht gerade poetischen Traumvorstellungen entgegen. Ihre Cousine Celina (Ilse Ritter) blüht im Super-Mini auf dünnen Beinen durch die Wälder und Auen und bringt mit einem schrillen Piepstimmen selbst den Gutwilligsten gegen sich auf.

Wo hin Zadek letztlich möchte, wird an den beiden färbigsten Figuren des Stückes deutlich, dem melancholischen poetischen Skeptiker Jacques (Hermann Laue) und dem Hofnar Touchstone (Heinz Schubert). Aus dem Melancholiker macht Zadek einen blaßblonden, nichtssagenden Kommentator, der spricht, als müsse er die Sportschau moderieren. Und den Narren zwingt er so eindeutig in die Maske des Mr. Peachum aus Brechts „Dreigroschenoper“, daß

man ständig erstarrt ist, den Mann Shakespeare sprechen zu hören. Zadek drängt es offenbar zur bunten Narrenjoke, doch ein kämpferischer Narr soll's schon sein.

Indes, das Spiel geht nicht auf. Wenn Zadek den Narren zur eigentlichen Hauptfigur des Stückes erhebt, dann wirkt notwendigerweise der ganze Aufwand drumherum überladen, aufgesetzt, viel Lärm um nichts. Bei Shakespeare steht das melancholische Träumen im Mittelpunkt. Von daher beziehen die Spielfiguren ihren Sinn, ihre Farben. Zadek deutet Glück im Sinne des Farnehaften in einer Bettleroper. Und das vertragen die Shakespeare-Helden nicht.

Sie wehren sich auf bittere Weise. Im hochgezogenen Bildjargon von Dallas wirken die Texte verloren und wesenlos. Und trotz immer wieder eingeleiteter Zwischenspurts kann die Inszenierung auch ihr eigenes Tempo nicht halten. Sie stürzt ständig in Löcher, sie taumelt, noch vom Gebrüll einer Westerntrommel betäubt, in Shakespeares Stille hinein und hinterläßt dann einfach Ratlosigkeit, Mühsal, der dann in Lengeweile umschlägt. Und das ist neu bei Zadek. Mochte man sich auch noch so über ihn ärgern, gelangweilt hatte man sich bei ihm bisher noch nie.

Seine „Wie es euch gefällt“-Inszenierung ist merkwürdig unentschieden, was ihre Mittel angeht. Sie stellt die traditionellen Traumwelten zum Teil mit den Mitteln des modernen Massentraum-Konsums dar. Aber ganz abgesehen davon, daß hier gar keine Deckung vorliegt - Zadek wird sich in diesem Verfahren selbst untreu. Darzwischen spielt er immer mal wieder Shakespeare, so, als wolle er mit Brechtschen Brüchen ein Konsumverhalten stören, das sein Publikum noch gar nicht angenommen hat. Die Folge ist, daß alles vieles verkrampft, aufgesetzt und selbstzweckhaft gerät.

Und es rettet Zadek, wie gesagt, nicht, daß sein Narr die überragende Erscheinung des Abends ist. Im Gegenteil: Das treibt die Inszenierung nur noch weiter ins Scheitern, weil der Narr so weit von seiner Umwelt entfernt ist, daß eventuelle Berührungspunkte rein zufällig sind. Braus für das tapfere Ensemble, zahlreiche Buhs für den Regisseur.

LOTHAR SCHMIDT-MÜHLISCH

Wien: Peymanns Pressekonferenz an der „Burg“

Und schon sägen sie...

Der designierte Burgtheater-Direktor Claus Peymann hat sein Amt noch gar nicht richtig ange-treten - und schon vermisst man aus der Tiefe des Wiener Erdreichs ein dumpfes Rumoren und Grollen. Peymanns erste Pressekonferenz an der traditionsreichen „Burg“ hat eine Wolke von Spekulationen ausgelöst.

Geschah es wirklich seinerwegen, daß just gerade jetzt den Schauspielern der österreichischen Bundes-theater, darunter natürlich auch jene des Burgtheaters, ihre seit 1927 nach zehnjähriger Zugehörigkeit verbriefte Unkündbarkeit entzogen wurde? Die einen sehen die Neuerung als „Sozial-Abbau“, die anderen als endlich vollbrachten Durchbruch zum „Leistungsprinzip“. Aber alle bringen sie mit dem „Neuen“ in Verbindung.

Spektakulär war dessen Ankündigung, er werde die hülligen Eintrittskarten noch weiter verbilligen und die teuren Eintrittskarten verteilen, um so sozial schwächere Schichten zum Theaterbesuch zu animieren. Zugleich will Peymann die Frei- und Füllkarten, die bisher großzügig verteilt wurden, drastisch reduzieren und lieber vor halbheerem Haus als vor nicht zahlenden Besuchern spielen.

Schon vor der Konferenz war bekannt geworden, daß der neue Burg-theater-Direktor bereits 35 Schauspielern gekündigt hat - darunter auch solchen, die überdurchschnittlich ausgelastet waren. Auf die Frage, ob denn das Publikum den neuen Stil und den sicher auch veränderten Inhalt goutieren werde, antwortete er selbstsicher, auch die Stützpfeiler der Bochumer hätten sich nach anfänglichem Widerstreben an ihn gewöhnt. Warum also nicht auch die Wiener? Wem es nicht passe, der könne ja immer noch zu Boy Gobert in die Josefstadt gehen.

Peymann sparte nicht mit Seitenhieben gegen seinen Vorgänger, den deutschen Landsmann Achim Benning - einen Mann, der während seiner zehnjährigen Tätigkeit sehr beliebt war, um nicht zu sagen ängstlich angetraut hatte - und machte sich dann über Klaus Jürgen Wussow samt „Schwarzwalddenkmal“ lustig. Schließlich legte er sich auch noch mit den Stars Klaus Maria Brandauer und Fritz Müller an. Hier sollte offenbar, so munkeln die Lemuren, ein Rund-umschlag gegen das, aus „Piefke-Perspektive“, schlampige, diffuse, unpräzise Wien geführt werden.

Peymann durchaus wohlgesonnene Ensemblemitglieder äußerten die Befürchtung, der „rote Pfeife“ könne dieses Wien - so wie einst Hebbel und so mancher andere Nordgermane - gründlich mißverstehen. Wer gegenüber den Wienern, die nun einmal

Essen zeigt neue Arbeiten von Rainer Fetting

Verwaistes New York

Es ist keine Retrospektive, was das Essener Museum Folkwang (und anschließend die Kunsthalle Basel) derzeit von dem Maler Rainer Fetting zeigt. Die alten Fetting-Themen, etwa die Duschbilder oder die Van-Gogh-Paraphrasen, fehlen. Es sind Fettings amerikanische Bilder, die hier ihre Europa-Premiere feiern, denn seit drei Jahren lebt und arbeitet Fetting nur noch einen Teil des Jahres in Berlin, die meiste Zeit hingegen in New York.

Als „The New York Painter“ stellt sich Fetting auf dem ersten Bild der Schau vor: nur einen großen Sombrore auf dem Kopf und die Palette wie ein Feigenblatt vorhaltend. Fetting greift New Yorks Themen auf. Die Untergrundbahn mit ihren nach-dunkel gestrichelten Bildern wie von Helmut Müllendorfer wird. Da gibt es die Blicke auf Manhattans Skyline von den Piers am Hudson, da gibt es die Gruppen von Bauarbeitern, die mit ihren Pfeifflümmern wieder einmal eine der lehrreichen Avenues auf-bohren, da gibt es den unvermeidlichen Hydranten als New Yorker Topos.

Bei Ferienausflügen nach Jamaica, lernt man in der Essener Ausstellung, hat Fetting mit der reinen Landschaftsmalerei begonnen, wie sie sich dann in Kleinformaten letzten Sommer auf Syll - ein Katalogfoto führt ihn uns dazu „Beim Malen von Kibben auf Syll“ vor - fortgesetzt hat (die waren ja schon im Herbst auf der „Art Cologne“ zu sehen). Natürlich hat Fetting auch gemalt, was jeden deutschen Karibik-Touristen erfreut: schwarzbraunes Milchvieh unter Palmen.

Fettings Bilder von Menschen - meist steht jetzt sein New Yorker Freund Modell - kommen in Katalog stärker und ausführlicher zur Geltung als in der Ausstellung. Vor allem einige Akte sind da herausgenommen worden. Sie greifen erstaunlicherweise das New Yorker Ambiente kaum auf. Menschen und Stadt sind zweierlei. Selbst die Piers mit ihrem oft grellen Leben, die U-Bahn mit ihrem Gedränge: hier sind es ausgestorbene, verwaiste Plätze inmitten der Großstadt.

Eine der wenigen Ausnahmen ist „Tuxedoman und Doberman“. Es zeigt Desmond Cadogan im Smoking, wie er einen Hund im nächtlichen Manhattan ausführt. Da reißt sich die schlanke, schwarze Gestalt im Vordergrund, hervorgehoben durch das weiße Dreieck der Hemdbrust, ein in die schwarzen Skyscraper-Silhouetten im Hintergrund, während der Hund ihm nur als grauer Schatten zur Seite steht. Mehr scheint Fetting das Lebensgefühl der Menschen in dieser

Essen zeigt neue Arbeiten von Rainer Fetting

Verwaistes New York

Stadt zu interessieren, die Rauschgift-Verwirrungen in „Cocaine-Head“ oder „Brainfire“ ebenso wie die Einsamkeiten in den Wohnungen, bei denen das Telefon zum einzigen Draht nach draußen wird. Oder eben die elegant stilisierte Aufmachung der Gesellschaft, wie in dem sehr edlen, das Gesicht ganz in Lila haltenden „Kopf Bianca“.

Was sich an diesen Bildern nicht übersehen läßt: Auch Rainer Fetting, der erfolgreichste von Deutschlands „Jungen Wilden“ (die üblichen Formate kosten inzwischen um die 60 000 Mark), schafft es nicht mehr, so spontan und selbstverständlich zu malen wie in den ersten Erfolgsjahren. Die Eleganz der Linien fehlt, die Sinnlichkeit der Körper ist matt geworden, die Bilder wirken oft mühsam zusammengesetzt, nicht mehr mit schneller Konsequenz formuliert. Aber darüber sind die Bilder rein malerisch nicht soverwunden geworden: Wen flüchtig zugelegte Ecken noch immer stören, der wird auch mit dem bedächtigeren Fetting nicht froh.

Oder sollten die Gründe woanders liegen, diese Bilder zu schnell, so flüchtig und letztlich eben kraftlos für einen noch immer unersättlichen Markt gemalt worden sein, auf ganz amerikanische Art schon mehr die Images von Fetting-Bildern als das Eigentliche? RICHARD BEUTH

Essen bis 2. März; Kunsthalle Basel, 17. Mai bis 23. Juni; Katalog 29 Mark.

Tonhalle-Orchester auf Deutschland-Tournee

Pariser Musik-Theater schließt ein Jahr

Das Tonhalle-Orchester befindet sich auf einer Deutschland-Tournee. Unter seinem Dirigenten Christoph Eschenbach spielt das Orchester in Essen, Kassel, Leverkusen, Frankfurt und München. Auf dem Programm stehen die Egmont-Ouvertüre, das Erste Klavierkonzert von Beethoven, die Erste Sinfonie von Brahms, die Achte von Bruckner und - nur in München - die Kindertotenlieder von Mahler. In den vier anderen Städten wird Dirigent Eschenbach mit dem Klavierkonzert von Beethoven auch als Pianist auftreten.

Pariser Musik-Theater schließt ein Jahr

Wegen Restaurierungsarbeiten wird der Große Saal des Théâtre des Champs Elysées in Paris, einer der wichtigsten Säle der französischen Hauptstadt für musikalische Veranstaltungen, ab kommenden Juli für ein Jahr geschlossen. Das Anfang des Jahrhunderts erbaute Gebäude soll vollständig renoviert und mit modernen technischen Einrichtungen versehen werden. Die Kosten werden auf rund 70 Millionen Francs (23 Millionen Mark) veranschlagt.

Fossilien prähistorischer Tiere in Peru entdeckt

Am Ufer des Titicaca-Sees sind 25 Kilometer von dem Dorf Juli in Südostperu entfernt große Fossilien entdeckt worden. Die Versteinerungen wurden von Bauern beim Ausbauen von Kanalisationsgräben in zwei Metern Tiefe entdeckt. Es könnte sich hierbei um die Vorderfüße eines prähistorischen Tieres (2,70 Meter), eine Rippe (1,20 Meter), einen Wirbel und acht Knochen von rund einem Meter Länge handeln. Der Titicaca-See befindet sich 3800 Meter über dem Meeresspiegel und gehörte nach Ansicht der Forscher einst zu einem Meer, das bei der Bildung der Anden verschwunden ist.

Victor Desarzens

Der Schweizer Dirigent Victor Desarzens ist am Donnerstag im Alter von 78 Jahren in Lausanne an den Folgen eines Sturzes gestorben. In den dreißig Jahren trat er als Violonist ins Orchester der La Suisse Romande ein. Später gründete er sein eigenes Ensemble, das Lausanne-Kammerorchester. Unter Desarzens' Leitung hat 1973 errang das Kammerorchester internationales Renomee. (AFP)

JOURNAL

Semper-Oper seit einem Jahr ständig ausverkauft

dpa, Berlin Die vor einem Jahr wiedereröffnete Semperoper in Dresden ist bisher bei allen 300 Vorstellungen ausverkauft gewesen. Zu den Aufführungen kamen rund 375 000 Besucher. Bis zum Ende der laufenden Spielzeit sollen noch Alban Bergs „Wozzeck“, Mozarts „Don Giovanni“, Verdis „Otello“ sowie „Elektra“ von Richard Strauss aufgeführt werden.

Viktor Niemann verläßt den Ullstein Verlag

DW, München Viktor Niemann, Geschäftsführer der Verlags Ullstein GmbH, beendet zum 28. Februar 1986 seine Tätigkeit. Die Auflösung des seit 1978 bestehenden Geschäftsführervertrages erfolgte, wie Herbert Fleißner, Geschäftsführer und Gesellschafter der Ullstein Langen Müller GmbH mitteilte, einvernehmlich mit den Gesellschaftern der am 1. Mai 1985 gegründeten Ullstein Langen Müller GmbH & Co. KG, in die der Verlag Ullstein eingegliedert worden war.

„Spiegel“-Bücher-Reihe bei Rowohlt eingestellt

DW, Hamburg Geringe Publikumsreaktionen und Zweifel am verlegerischen Konzept haben nach Mitteilung eines Sprechers der „Spiegel“-Redaktion die Verantwortlichen des Hamburger Nachrichtenmagazins dazu bewegen, die in redaktioneller Eigenverantwortung bei Rowohlt editierte Reihe „Spiegel“-Bücher zum Jahresende einzustellen. „Spiegel“-Titel, die außerhalb der Paperback-Reihe erschienen, so zuletzt Lothar Späths „Wende in die Zukunft“, würden jedoch auch in Zukunft von Fall zu Fall erscheinen.

Max-Ernst-Stipendium für Andreas Rein

dpa, Bonn Das mit 5000 Mark dotierte Max-Ernst-Stipendium 1986 der Stadt Brühl ist dem jungen Maler Andreas Rein verliehen worden. Unter 60 Bewerbern entschied sich die Jury für den Bad Honnefer, der seit 1981 Freie Maler an der Fachhochschule für Kunst und Design in Köln studiert.



Fettings Bild „Stadie Michael“, Kollage auf Leinwand, von Rainer Fetting (1984), aus der Essener Ausstellung

Handwritten signature or mark at the bottom of the page.

Politik gegen die Familie ist Politik des Untergangs

Thesen und Zahlen für das Stammbuch der Bonner Politiker

Von THEODOR SCHMIDT-KALER

Von 1966 bis 1975 halbierten sich die Geburtenzahlen deutscher Kinder in der Bundesrepublik. Die Zahl der Eheschließungen ging um volle dreißig Prozent zurück. Diese Zahlen sind der stärkste Ausdruck angeschlagener Hoffnungen, mangelnden Selbstbewusstseins, schwindenden Urvertrauens.

Es ist heute viel die Rede von geistig-moralischer Wende. Worauf sollen wir sie messen? An den Wachstumsraten der Wirtschaft und der Stabilität des Geldwertes? Gewiß sind das wichtige Zeichen auch für die seelische Verfassung der wirtschaftenden Menschen. Aber sie genügen nicht. Geistig-moralische Wende muß sich auch in den Bevölkerungsverhältnissen spiegeln. Gibt es da eine Trend-Umkehr? Davon kann leider keine Rede sein. Der fröhliche Lärm der Kinder auf unseren Straßen und in unseren Gärten verdundt sich weiter (und die Zahl der Selbstmorde steigt, vor allem bei den Jugendlichen).

Die demographische Lage der Bundesrepublik mit der weltweit niedrigsten Geburtenrate ist nach wie vor katastrophal. Der Geburtenrückgang seit 1967 ist inzwischen in einen Bevölkerungsrückgang übergegangen. Nahezu 40 Prozent Geburten fehlen heute zur Bestandserhaltung der deutschen Bevölkerung. Selbst unter der optimistischen Annahme, daß das heute erreichte Niveau nicht weiter absinkt, wird die deutsche Bevölkerung von derzeit 57 Millionen auf weniger als 39 Millionen im Jahre 2030 und zwanzig Millionen im Jahr 2070 zurückgehen. Diese Daten markieren exponentiell die Lage eines sterbenden Volkes.

Es gibt keinerlei Indizien dafür, daß die Bevölkerungsbewegung von allein in den Gleichgewichtszustand stabiler Bevölkerung zurückfindet. Die Brisanz des Problems liegt in dem - historisch neuen - Faktum begründet, daß es sich um eine „freiwillige“, wenn auch kollektiv unbewußte Bevölkerungsentwicklung handelt, denn



Die Bevölkerungsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland macht zur Zeit tiefgreifende, dramatische Wandlungen durch, die von der Bonner Politik bisher noch nicht einmal hinreichend ins Auge gefaßt worden sind. Darüber schreibt auf dieser Seite Prof. Theodor Schmidt-Kaler (55) von der Ruhr-Universität Bochum.

Die Bevölkerungsentwicklung der letzten zwanzig Jahre ist Auswirkung veränderter generativer Entscheidungen in der einzelnen Familie.

Diese Entscheidungen bewirken Veränderungen des gesamten sozialen Umfeldes, das seinerseits von zahlreichen politischen Entscheidungen und wirtschaftlichen Entwicklungen beeinflusst wird, deren Wirksamkeit auf die Familien keineswegs sofort auf der Hand liegt. Umgekehrt bewirkt die Änderung der Familie und der Bedeutung von Kindern in der Gesellschaft politische Entscheidungen. Die Interessen von Rentnern und „Singles“ geben immer mehr den Ausschlag, nicht die Interessen eines auf eine dauerhafte Zukunft hlickenden Gesamtvolkes.

Wie sehen die heute überschaubaren Folgen der Bevölkerungsentwicklung aus? Die Grenzen zwischen Ursachen und Folgen des Geburtenrückgangs sind fließend geworden. Ursachen und Wirkungen sind in einem wechselseitigen Abhängigkeitsprozeß eingetreten, eine tiefgreifende Veränderung des Wertesystems und der Einordnung der Familie ist damit verknüpft.

Das Rollenverständnis der Frau hat sich gewandelt. Selbsterfüllung wird nicht mehr in der Rolle der Mutter, sondern auf Grund verbesserter Bildungs- und Verdienstmöglichkeiten eher im Berufsleben gesucht. Das Bonner Familienministerium unterstützt diesen Trend ausdrücklich. Von 1966 bis 1972 fand der Übergang von der Zwei-Kind- zur Ein-Kind-Familie statt, heute signalisieren das Vordringen der „Singles“ und der Rückgang der Eheschließungen die Keim-Kind-Familie.

Allerdings: Junge Menschen sind sich auf der Suche nach einseitiger materieller Erfüllung und bei der Entscheidung gegen Kinder kaum darüber klar, daß sie den Verlust wichtigster menschlicher Erfahrungen in Kauf nehmen. Sie verzichten - unwiderruflich - auf Erfahrungen, die nur im Umgang mit kindlichem Denken, Fühlen und Han-

deln gewonnen werden können und eine einzigartige Bereicherung des menschlichen Lebens darstellen. Weiter: Singles und Ehepaare ohne Kinder müssen im Alter auf Hilfeleistung von Familienangehörigen verzichten. Im Bedarfsfall sind sie auf öffentliche Pflegeleistungen angewiesen. Wie sollen diese Dienstleistungen finanziert werden? Woher soll das Pflegepersonal kommen? Die Spekulation doppelverdienender Ehepaare auf hohe Renteneinkommen wird mittelfristig zusammenbrechen; das geltende Rentenversicherungsgesetz wird in absehbarer Zeit gravierende Änderungen erfahren, wobei eine Beschneidung der Rentenleistung (neben Beitragssteigerungen) überhaupt nicht mehr zu umgehen ist.

Mit dem Geburtenrückgang hat die Zahl der Ein-Kind-Familien deutlich zugenommen, circa 44 Prozent aller Familien mit Kindern sind derzeit Ein-Kind-Familien. Immer mehr Kinder werden also in der Einzelkindsituation aufgezogen, die Probleme mit sich bringt. Die gesamte Fürsorge der Eltern gilt dem Einzelkind, sie kann die Entwicklung zur Selbstständigkeit einschränken. Andererseits fehlt die Auseinandersetzung mit Geschwistern, in der Ein- und Unterordnung in größere soziale Einheiten gelernt und geübt wird.

Wenn der Staat zu einem großen Altersheim wird

Die rückläufige Geburtenhäufigkeit hat zu Verschleibungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung geführt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen an der Gesamtbevölkerung nimmt ab, der Anteil der alten Menschen nimmt zu. Mit zunehmendem Alter Menschen an der Gesamtbevölkerung wächst der Anteil der Rentner, denn alle Menschen sind krankheitsanfällig und bedürftig, und pflegebedürftig als junge. Zum anderen ändern sich die Krankheitsbilder: Ältere Menschen leiden zum Beispiel eher an chronischen als akuten Krankheiten und haben längere Rekonvaleszenzen.

Die Kostenexplosion im Gesundheitswesen hat also auch eine rein demographische Komponente, die sich in den kommenden Jahren noch dadurch verstärken wird, daß die finanziellen Belastungen durch das dann vermehrt benötigte Pflegepersonal nicht mehr tragbar sein werden. Mit steigendem Anteil alter Menschen steigt der Anteil solcher Pflegebedürftiger, die nicht auf Familienangehörige zurückgreifen können und in Heimen leben müssen. Selbst wenn diese Dienste finanziert werden könnten, würde bei fortwährendem Geburtenrückgang ein Personaldefizit entstehen.

Die Bevölkerungsentwicklung wirkt sich entscheidend auf die Finanzkraft der Rentenversicherung aus. Sie ist zentrale Ursache der aktuellen wie der langfristigen Finanzkrise der Rentenversicherungen. Für die Rentenversicherung bedeutet die Bevölkerungsentwicklung nämlich, daß zum einen zu wenig Jugendliche ins Erwerbsleben eintreten werden und somit zu wenig Beiträge eingenommen werden, zum anderen, daß im Verhältnis zunehmend mehr Personen ins Rentenalter eintreten und aufgrund ihrer Rentenansprüche erhöhte Ausgaben der Rentenversicherungsträger erfordern. Kinderlose Paare (oder „Singles“) sind meist beide Verdienner und verschärfen die Entwicklung.

Um 1976 hatte sich der „kleine Rentenbergr“ ergeben, der auf die hohen Geburtenraten vor und die niedrigen Geburtenraten während und nach dem Ersten Weltkrieg zurückzuführen ist. Dieser kleine, derzeit schon überwundene Rentenbergr hat eine Beitragssteigerung von 14 Prozent auf 18 Prozent des beitragspflichtigen Arbeitsentgelts verursacht. Die jüngere Bevölkerungsentwicklung aber bringt Belastungen mit sich, die um 2030 nahezu doppelt so hoch sein werden wie heute, das heißt, die künftige Entwicklung würde bei Beibehaltung bisheriger Leistungen der Gesetzlichen Rentenversicherung allein hierdurch eine Beitragssteigerung auf 35 Prozent erfordern.

Zudem steigen die finanziellen Belastungen, da der „Rentenfall-Quotient“ (das Verhältnis zwischen der Zahl der Rentnerfälle und der Zahl der Erwerbspersonen) von 1975 = 100 über 110 im Jahre 1980 auf 132 im Jahr 2000 ansteigen wird. Es wächst nämlich auch das Verhältnis von Rentnern zu Rentnern, weil die Versorgung eines Rentners durch mehrere Rentenansprüche zunimmt.

Die einzige natürliche Lösung dieser sozialen Probleme heißt ganz einfach: wieder mehr Kinder zur Sicherung des Generationenvertrages und zur sozialen Versorgung. Nur dies führt zu einer dauerhaften Stärkung des sozialen Systems - freilich erst nach 15 bis 20 Jahren. Die Geburtenentwicklung ist nicht zuletzt Folge finanzieller Überforderung der Familie. Die Kosten des Kinderaufbaus müssen im wesentlichen privat getragen werden, die Erträge (im Bereich der Technik, Wirtschaft, Altersversorgung und Verteidigung) werden sozialisiert. Güter, die so behandelt werden, werden selbstverständlich wenig nachgefragt. Es erweist sich als zentrale Aufgabe des Staates, auch in diesem Nichtmarktbereich eine grundwertorientierte, leistungsgemessene Ordnungspolitik zu definieren.

Die wichtigsten bevölkerungspolitischen

Maßnahmen müssen umgehend verwirklicht werden, damit die kommende Generation wieder zur bestmöglichen Geburtenrate zurückkehrt. Diese Generation trifft nämlich nicht nur die von uns selbst stammende unerträglich hohe Altenlast, sondern gleichzeitig auch eine hohe Kinderlast. Ein familienpolitisches Gesamtkonzept muß bewirken, daß aus der freiwilligen keine erzwungene Kinderlosigkeit wird, denn dann wäre der *Point of no return* für das deutsche Volk erreicht.

Im Jahre 1979 habe ich darauf verwiesen, daß die Bundeswehr bereits ab 1993 ihren Jahresbedarf von 220 000 Rekruten (der aus Verpflichtungen gegenüber der NATO über die Heeresstärke resultiert) nicht mehr decken kann, selbst wenn alle jungen Männer der betreffenden Jahrgänge - auch die untauglichen - eingezogen werden. Tiefgreifende und kostspielige gesellschaftliche Wandlungen werden bald erforderlich: stark verlängerte Militärdienstpflichtzeiten, ein Berufsheer von gut bezahlten Freiwilligen oder gar Einsatz von 120 000 Frauen in der Bundeswehr. Die Berechnung hat eine intensive Debatte entfacht, die bis heute anhält, ohne daß aber konkrete Entscheidungen in diesem Dilemma getroffen wurden. Es zeigt sich: Der Preis individueller Vorteile durch verminderte Kinderzahlen ist auch in diesem gesellschaftlichen Bereich hoch und muß - wie die Lösungsvorschläge zeigen - auf den einzelnen zurückgeschlagen.

Die Erfahrung zeigt, daß der technische Fortschritt immer wieder neue Bedürfnisse und Märkte entstehen läßt, über die heute noch gar keine oder nur höchst vage Vorstellungen bestehen. Dabei besteht ein umgekehrtes Abhängigkeitsverhältnis zwischen technischem Fortschritt einerseits und Investitions- und Humankapital andererseits. Über die Hälfte der Investitionen der Industrie stecken heute schon in der Ausbildung und der Fortbildung der Mitarbeiter; die Bedeutung des Humankapitals übertrifft also heute schon die des Finanzkapitals, bei wachsender Tendenz.

Wissenschaftlicher und technischer Fortschritt ist nur möglich, wenn qualitativ und quantitativ genügender Nachwuchs da ist. In langfristiger Perspektive kommt es in modernen Industrien in allererster Linie auf die Sorge für den richtigen Nachwuchs und die Pflege des Arbeitsmarktes an.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, daß das deutsche Erwerbspersonenpotential im Jahr 2000 um rund 900 000 Personen kleiner sein wird als 1980, bedarf es einer flexiblen Planung, die kurzfristig die Arbeitsplatzsicherung der geburtenstarken Jahrgänge in den Vordergrund stellt, langfristig aber dem zunehmenden Mangel an Arbeitskräften und daraus resultierenden sozialen und wirtschaftspolitischen Gefahren entgegenwirkt.

Bei den langfristigen Lösungsmöglichkeiten steht die Bundesrepublik Deutschland vor der wichtigsten Entscheidung seit Adenauers Grundentscheidung für die West-Integration: *Bevölkerungspolitische Anpassungsstrategie oder aktive Strategie eingeschlossenen Handelns.* Die Bevölkerungsentwicklung und nichts anderes ist das zentrale Problem deutscher Politik in den kommenden Jahrzehnten.

Der drastische Geburten- und Bevölkerungsrückgang stellt uns vor entscheidende Probleme in allen Lebensbereichen, sowohl die Gesellschaft wie das Individuum. Diese Probleme wurden bisher nicht oder nur unzureichend erkannt. Die sozialliberale Koalition hatte statt dessen versucht, sie wegzudiskutieren. Mit der leichtgläubigen Vorstellung, die Geburtenentwicklung werde von selbst wieder ins Gleichgewicht kommen und sei schon deshalb nicht problematisch, weil sie in vielen anderen Industrieländern



Deutsche Szene mit Seltenheitswert: Kindertag in Bonn

ähnlich (wenn auch bei weitem nicht so gravierend) verlaufe, verknüpfte sie eine politische Strategie der Anpassung. Es wurde akzeptiert, daß es zu wenig Kinder und junge Menschen gibt. Man versuchte lediglich, sie durch Rationalisierungen, durch Maschinen, vor allem aber durch ausländische Arbeitnehmer zu ersetzen. Es war der Weg der Bequemlichkeit, ein Irrweg. Wir er von der derzeitigen Koalition fortgesetzt?

Diesem Irrweg verdanken wir den Großteil der heutigen Dauerarbeitslosigkeit. Den 2,25 Mill. Arbeitslosen stehen 1,85 Mill. ausländische Erwerbstätige gegenüber, die zahlreiche Arbeitsplätze besetzen, welche sonst von Deutschen wahrgenommen würden. Neue Technologie schafft nicht Arbeitsplätze ab, sondern wandelt sie um.

Bisherige Leistungen für die Familien, deren Ausbau zu einer positiven Bevölkerungsentwicklung hätte beitragen können, wurden, wie die Kinderfreibeträge in der Steuer, sogar abgebaut. Die Alters- und Invalidenrenten wurden verbessert und damit die „Frontlast der Familie“ noch drückender. Solche Anpassungsstrategie setzt aber einen stetigen technischen Fortschritt voraus, der allerdings in Zukunft neuen Anforderungen entsprechen muß. Die Umwelt kann keinen zusätzlichen Belastungen mehr standhalten, darum muß die neue Technik drei Bedingungen erfüllen.

Kern des Übels: Der Zug zur ewigen Anpassung

● Sie muß raumsparend sein: Aufgrund unserer hohen Besiedlungsdichte können Industriegebiete nicht mehr wesentlich ausgedehnt werden. Andererseits ist ein Verzicht auf Grundindustrien (wie Stahl und Energie) unmöglich. Neue Industrieprojekte müssen daher in Zukunft unter Raumplanungsaspekten platzsparend angelegt werden.

● Sie muß transportsparend sein: Die Verteilung der Industrie muß nach flächendeckenden Gesichtspunkten erfolgen, damit die Hauptbelastung der Umwelt (nämlich durch Transporte und die Energien dafür) soweit als möglich eingeschränkt wird. Zentrale Transportmittel wie die Bahn müssen vor allem zur Güterbeförderung stärker genutzt werden. Der volle Einsatz moderner Informationstechnik kann den Berufsverkehr in hohem Grad überflüssig machen.

● Sie muß emissionsarm sein: Neue Verfahren zur entscheidenden Herabsetzung der Emissionswerte, zum Beispiel von Schwefel- und Stickoxiden, müssen entwik-

keit werden, denn davon hängt unter anderem der Gesundheitszustand der ohnehin reduzierten Bevölkerung ab. Ein Zusammenhang von Luftverschmutzung und Säuglingssterblichkeit wurde in jüngster Zeit nachgewiesen.

Der technische Fortschritt wird dazu führen, daß die meisten Bereiche der Arbeitswelt (mit Ausnahmen wie Landwirtschaft und Schwerarbeit) durch neue Technologien - Computer, Bildschirm- und Datenverarbeitung, Mikroelektronik - dergestalt Änderungen erfahren, daß Arbeit nicht mehr an bestimmte Orte und bestimmte Zeiten in bestimmten Betrieben gebunden ist, sondern viel mehr Flexibilität bietet - aber auch fordert! Diese modernen Techniken bedeuten ein vollkommen neues Arbeitsniveau, gekennzeichnet durch Selbstständigkeit und Verantwortungsbewußtsein: Der Bau von Raketen, Kernkraftwerken, Computern etc. erfordert nahezu 100 Prozent Sicherheit, nämlich Verminderung der Ausschußproduktion bei den wesentlichen Teilen von typisch einigen Prozent auf typisch einige Zehntel eines Promille. Routinevorgänge übernimmt der Computer.

Damit wandeln sich die „Industrietugenden“. Es zählen nicht mehr allein Fleiß, Gehorsam, Beständigkeit und Pünktlichkeit, sondern vorrangig Verantwortungsbewußtsein, das heißt Sorgfalt, Fleiß und Genauigkeit - gepaart mit Selbstkontrolle, geistiger Selbstständigkeit, andauernder Lernbereitschaft und Innovationsfähigkeit. Die Freiheit des einzelnen in der Erfüllung seiner Aufgaben wird also nicht Bodenschätze, sondern Geist, Wissenschaft und Technik, Kultur, Tradition und Sittlichkeit.

In der Familie werden die Grundsteine für die Fähigkeiten der künftigen erwerbstätigen Generation gelegt. Die neuen, hohen Anforderungen in der Arbeitswelt erfordern hochqualifizierte Kräfte, wie sie die Gastarbeiter aufgrund fehlender und in der Regel nicht nachvollziehbarer Qualifikation überwiegend nicht stellen können. Die bisherige Ausländerpolitik hat nicht einmal im Anpassungskonzept einen sinnvollen Platz. Sie hat zu einer Ausländerzahl von circa fünf Millionen geführt und neue, kaum lösbare Minderheiten-Probleme geschaffen.

Der Vergleich mit anderen hochentwickelten Industrienationen wie USA und Japan zeigt, daß Einwanderung nur bei einseitiger Kontrolle von Alter, Gesundheit, Qualifikation und Ausbildung der Immigranten sinnvoll sein kann. Japan, dicht bevölkert wie unser Land, hat seit 1945 jede Einwanderung konsequent unterbunden und seine Arbeitskräfte von Kind an ebenso

wie seine Innovationsfähigkeit konsequent gepflegt; den Erfolg dieser Politik bekommen wir zunehmend schmerzhaft zu spüren.

Die bei uns bis 1983 geübte Politik der Anpassungsstrategie erkennt den bedeutendsten Faktor der Bevölkerungsentwicklung. Die entscheidende Kraft der modernen Industrienationen ist die Investition, und zwar nicht in Geräte, Fabriken, Kapital, sondern in Menschen und ihr Können. Nur derjenigen Industrienation, die ihre Familien pflegt und ihre Kinder fördert, gehört die Zukunft. Es bedarf einer aktiv gestaltenden Politik, die dies anerkennt und darauf reagiert, daß die bisherigen Maßnahmen zur Anerkennung der Leistungen der Familie bei weitem nicht ausreichen.

Wer „No future“ denkt, wird keine Zukunft haben

Die Benachteiligung der Familien mit Kindern gegenüber Kinderlosen gilt es abzubauen. Es kann nicht angehen, daß heute jede kinderlos gebliebene Frau wegen durchgehender Erwerbstätigkeit einen vollen eigenen Rentenanspruch hat, der zwar nur dann erfüllt werden kann, wenn andere Frauen Kinder zur Welt gebracht haben, diese Mütter aber leer ausgehen läßt. Dieses fundamentale soziale Unrecht unseres Staates muß zunächst beseitigt werden. Die direkte Anerkennung der Familienleistungen der Mütter, besonders in der frühkindlichen Erziehung, durch Ansprüche aus der Rentenversicherung ist ein Stück wirtschaftlicher Gerechtigkeit und Zukunftsinvestition zugleich.

Das erste Gebot einer aktiv gestaltenden Politik heißt: Begründete Hoffnung schaffen für junge Menschen und für Familien Gründungen. Der Negativbezug der Familie entgegenwirken, indem man den Menschen klarmacht, daß sie gebraucht werden. Junge Menschen sind nicht die No-future-Generation, sie sind die entscheidende Kraft der Industrienation Deutschland! Das gilt aber auch für alte Menschen, die in der Familie wesentliche Funktionen erfüllen könnten, erfüllt haben und wieder erfüllen sollten.

Jeder muß wissen, daß das gegenwärtige Sozial- und Wirtschaftssystem nur mit einer ausreichenden Kinderzahl aufrechterhalten werden kann. Wir brauchen begabten Nachwuchs für die wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Entwicklung, nur mit ausreichend begabten und gut ausgebildeten jungen Menschen können wir im Wettbewerb mit USA, Japan, Frankreich und aufstrebende Ländern wie Korea, Taiwan oder Brasilien mithalten. Wir müssen diese langfristige Perspektive ins öffentliche Bewußtsein rücken und den Nachwuchs antreiben, daß es den Kindern der heutigen Generation, die mit vielen Problemen zu kämpfen hat, besorgen wird.

Prinzipiell können ihre Chancen enorm steigen, eben weil weniger junge Menschen nachrücken. Aber einerseits zählen in der heutigen Gesellschaft immer mehr die Luxuskonsumgüter, die den finanziellen Freiraum für das Aufbringen von Kindern ständig stärker einengen und zudem die Umwelt übermäßig belasten, andererseits wurden die Verunsicherung in der Erziehungspraxis sowie die Umwelt- und Atomangst so weit geschürt, daß manche jungen Leute glauben, es nicht verantworten zu können, Kinder in diese Welt zu setzen. Daß die Chancen der nächsten Generation jedoch zumindest in bezug auf Ausbildungsplätze, Lehrstellen- und Arbeitsmarkt doppelt so groß sind wie die der geburtenstarken Jahrgänge, das wird verschwiegen. Daß vermehrte Geburten „Hausmänner“ und „Familienfrauen“ erfordern und den Arbeitsmarkt entspannen, wagt niemand zu sagen.

Der Zeitgeist der letzten zwanzig Jahre hat das Prinzip Hoffnung verleugnet. Die Single, die Frauen- und die Emanzipationsbewegung machten aus Männern Frauensteiger, aber keine Väter, aus jungen Frauen Feministinnen, aber keine Mütter. Doch auch heute - und gerade heute - gilt unverändert, was Adalbert Stifter schon vor 150 Jahren geschrieben hat: Auf der Familie (und nur auf ihr) ruhen die Kunst, die Wissenschaft, der menschliche Fortschritt und der Staat.



Die Stühle der jungen Generation bleiben leer: Rentner im Park

aft
kur-
Jah-
nem
cher
dt zu
hen,
nder
Güb-
See-
d mit
eige-
Fürst
ß die
das
sher-

ie Er-
folg-
smei-
eren
keine
Sinne
n leb-
gen-
ande-
zland
s vier
sisten
i Ger-
ren,
amit-
belei-
statt
ußte
den
arist-
ierte
über-
orden
orene
silanz:
rie 30
: Ihre

dem
rs Ni-
r ihm
tes
alten
ar ein
n von
n, je-
klare
nmer-
sion

Zur
YSTONE
an. Un-
sicher-
sches-
Lieber
laß sie
bricht,
er in
ne Re-
umun-
laun
ziehen
befrei-
edigen
nd die
en ver-
fahren,
das ent-
sionlich
terrich-
ver-
1. See-
reihet,
bische-
m Um-
n Poli-
ch die
Unter-
Im den
atsob-
ausge-
ndkäu-
ner Til-
men.
libera-
grüße.
ades in
m Gou-
vernere
sa mar-
ne auf
utsher-
nis die-
glückli-
m des
iblitie-
und im
rhoden
W. G.

Wer weiß, was auf dem Boden ist

Erzählung von JEAN RHYS

Sie saß in einem der Liegestühle, neben ihr andere stumme, teilnahmslose ältere Leute, die aufs Meer hinaussahen. Im Gegensatz zum Himmel war es dunkelgrau wie gewöhnlich. Doch es war ruhig, und die Wellen machten ein besänftigendes Geräusch, während sie sachte heranrollten.

undsovielen Mai, besuchen könne. Sie hatte erwidert, sie würde sich freuen, ihn zu sehen, und hinzugefügt: „Aber hier regnet es im Frühjahr viel.“

Dienstag - aber heute war Montag. „Doch doch, natürlich“, sagte sie und versuchte, erfreut zu klingen. „Kommen Sie doch bitte herein.“ Das Wohnzimmer war um diese Zeit düster, und er saß mit dem Rücken zu dem blassen Licht, das es gab, sprach gewandt und ungezwungen über sein Hotel in Exeter und wie schwierig es gewesen sei, ihr Haus zu finden. Er trug elegante Londoner Kleidung.

Können Sie morgen den Tag mit mir verbringen? Wir könnten vielleicht ans Meer fahren. Hätten Sie Lust? - „O ja. Ich bin lange nicht mehr am Meer gewesen.“ Am nächsten Morgen war er wiedergekommen, in sportlicher Kleidung und mit einem großen Blumenstrauß in der Hand. Erst als sie neben ihm im Wagen saß, bemerkte sie, daß er älter war, als sie am Tag zuvor geglaubt hatte, und viel attraktiver.

Sie haben geschrieben, daß es hier immer regnet, sehen Sie mal, was für einen schönen Tag wir haben! - „Ja, doch, tatsächlich.“ Der Himmel hießblau, die Wolken leicht und weiß und unschuldig. Es kam ihr undankbar vor, sich an seine Stürme und ewigen Nieselregen zu erinnern. Jetzt war der Wind sanft und weich - beinahe warm. „Winde, die von Süden wehen.“

Sie war überrascht, wie geborgen und glücklich sie sich fühlte. Sehr selten fühlte sie sich geborgen oder glücklich, und wenn es jetzt auch bloß dieses Mannes wegen war, denn sie nur einmal kurz bei einem Drink begegnet war und den sie wiederzusehen nicht erwartet hätte, warum sollte sie dieses Gefühl kaputtmachen?

Als er fragte: „Sind Sie nicht allmählich müde?“, sagte sie: „Nun ja - ich freue mich auf zu Hause und auf etwas zu trinken.“ - „Ja. Aber macht es Ihnen etwas aus, wenn wir über Exeter fahren? Ich könnte in meinem Hotel einen Wein holen, den Sie wahrscheinlich mögen werden.“ Er kam mit zwei Flaschen Rosé aus dem Hotel. Sie fuhren auf einer leeren Straße rasch nach Hause und sprachen wenig.

Soll ich die Gläser holen? Eis? Oder soll ich die Flaschen eine Weile in den Kühlschrank stellen? - „Sie sind noch ganz kalt“, sagte er. „Fühlen Sie was?“ Sie saß da, das Gesicht dem Licht zugewandt, und er öffnete eine Flasche, zündete zwei Zigaretten an und sah ihr eine. Dann lehnte er sich zurück und sagte plötzlich: „Sagen Sie, was gefällt Ihnen am besten an mir?“ Sie war überrascht, antwortete jedoch sofort. „Ihre Augenbrauen gefallen mir am besten.“ - „Meine Augenbrauen?“ sagte er.

Er schien so verblüfft, daß sie es ihm erklärte. „Sehen Sie, in einem Gesicht wie Ihrem erwartet man, oder erwarte ich jedenfalls glatte schwarze Augenbrauen, die fast wie gemalt aussehen. Aber Ihre sind hübsch, und in der Sonne sind sie sehr viel heller als Ihr Haar. Das überrascht einen, und mir gefällt es sehr.“

Sie sahen sich ein paar Sekunden lang unverwandt an und begannen dann gleichzeitig zu lachen. „Oh, ich muß so ein Foto von Ihnen haben, ich hole meine Kamera, sie ist im Wagen.“ - „Nein, fotografieren Sie mich nicht. Ich mag das nicht. Ich habe es nie besonders gemocht, und jetzt ist es eine richtige Phobie. Bitte tun Sie's nicht.“ - „Natürlich nicht, wenn Sie's nicht wollen. Aber ich würde trotzdem gern ein paar Bilder von dem Haus machen, wenn Sie es mir erlauben.“ - „Fotografieren Sie alles, was Sie wollen, nur nicht mich.“ An der Tür wandte er sich um. „Wir haben uns gegenseitig erkannt, nicht wahr?“ Sie antwortete nicht. Sie dachte: „Ja, ich habe Sie beinahe sofort erkannt. Aber ich hätte nie gedacht, daß Sie mich erkennen würden.“

Sie sah ihn auf dem Gelände vor dem Wohnzimmer herumspazieren und dachte: „Das weiß man nie“, sagte er und sprach



Werner Stuhler: Ausblick

Was um alles in der Welt kann er hier fotografieren wollen? Die Kühe jenseits der Hecke? „Ich fürchte, das Gelände ist uneben und voller Löcher. Ich kann nicht viel draußer arbeiten. An einem Tag wie heute gefällt es mir hier, aber an einem nassen trüben Tag ist es vielleicht etwas traurig. Aber Sie haben sicher viele Freunde.“ - „Nun ja, das nicht gerade. Jedenfalls nicht im Dorf. Wissen Sie, das ist eine große Grafschaft.“

Sie sind also ganz allein hier. Das dürfte nicht sein.“ - „Doch, doch, es geht mir gut. Eine sehr nette Frau kommt ziemlich oft ins Haus, und ich habe Telefon. Außerdem bin ich gern allein.“ - „Und im Winter, sind Sie im Winter allein?“ - „Ich versuche, in den schlimmsten Monaten wegzufahren, und dann - es ist eben alles ein bißchen unsicher.“

Mir ist gerade eingefallen, daß ich einen Ort in Italien kenne, der Ihnen sehr gefallen würde. Es ist ruhig und schön dort.“ - „Das klingt ja ideal.“ - „Und könnten Sie sich vorstellen, dorthin zu gehen?“ - „Warum nicht?“ sagte sie. Natürlich konnte sie es sich vorstellen. Er sah beunruhigt aus, als er sagte: „Ich könnte nicht die ganze Zeit mit Ihnen zusammen sein. Ich würde so oft wie möglich bei Ihnen sein. Aber verstehen Sie, da ist meine Arbeit. Und da ist auch noch meine Frau.“ - „Natürlich.“ - „Wir kommen nicht gut miteinander aus.“ - „Ach, wie schade.“ - „Ja, wir haben ausgemacht, daß wir zusammenbleiben, bis die Kinder größer sind. In der Zwischenzeit geht jeder seiner eigenen Wege.“

Er schien, als habe sie das schon einmal gehört, vor langer Zeit, als alles anders gewesen war. „Das hört sich wie eine vernünftige Regelung an“, sagte sie, „sehr fair für alle Beteiligten. Ja, und es wäre wunderbar, aber es ist ganz unmöglich, ich kann nicht.“

Warum nicht? Natürlich mußte er genau wissen, warum es nicht ging, und wenn nicht, würde sie es ihm bestimmt nicht klar machen. Das hätte sie tagelang, wochenlang deprimiert. Wie wenige Leute begriffen, wie dünn das Seil war, auf dem sie ging, oder was geschehen würde, wenn sie ausrutschte. Der Abgrund. Verzweiflung. All das.

Sie benutzte die erste Ausrede, die ihr einfiel. „So viele Umstände. Mein Paß. Außerdem ich habe die Kofferpacken nicht ausstehen. Sie wissen nicht, wie gern ich mitkommen würde, aber wirklich, es geht einfach nicht.“ Er schwieg eine Weile, dann sagte er: „Nun, denken Sie darüber nach. Werden Sie mir schreiben, wenn Sie sich's anders überlegen haben? Sie haben ja meine Adresse.“ - „Nachdenklich werde ich viel darüber nachdenken. Aber ich werde es mir nicht anders überlegen.“

„Das weiß man nie“, sagte er und sprach neugedrehten Sequenzen in den ansonsten fertiggelassenen Film ein.

Endlich hatte er jemand gefunden, der „funktionierte“, daß dies nur auf dem Umweg über seine Techniker möglich war, bedachte Bruns nur wenig; schließlich war er gewohnt, präzise Anweisungen für sein Geld zu geben, und konnte folglich erwarten, daß die anderen sie ebenso präzise ausführen.

Sogar die Mimik war genau unter Kontrolle, auch die Gesichtsform entsprach, in ihrer Mischung aus Marilyn Monroe und Mona Lisa, genau seinem Geschmack. Er triumpierte. „Habe ich nicht jetzt endlich, was ich schon lange suchte? Die perfekte Schauspielerin.“ Dabei sah er auf Sheila. Doch die nickte nicht mal. Die Techniker hatten anderes zu tun. Sie versuchten gerade, ihr zu erklären, wie man sich den Hintern abputzt. Das beschäftigte sie vollauf.

Gut, daß der Film jetzt fertig war. Nerven hatte es trotz allem gekostet. Vielleicht mehr, als mit einer normalen Schauspielerin. Dafür sah jeder Gesichtsausdruck, jeder Griff, Schade, daß gerade ein Draht schmolz. Wieder mal. So kam sie einfach nicht an das bereitgestellte Klopapier. Andererseits machte es auch nichts. Sie hatte nichts zu verlieren als ihr Kleid. Und das zog man ihr jetzt wieder an, folglos.

Dann saß Sheila wieder auf ihrer Bank und sah mit undurchdringlich grünen Augen auf die schräg vor ihr liegende Klappe, auf der „Pygmalion“ stand.

Weder an der Gurgel noch auf den Knien

Gedanken über Deutschland / Von KLAUS HORNUNG

In den vierzig Jahren seit Kriegsende hat sich in der Bundesrepublik Deutschland ein Prozeß der Gewöhnung an die Teilung vollzogen. Die monströse Grenze mitten durch unser Land und Europa, diese Schande des 20. Jahrhunderts, wird kaum zur Kenntnis genommen. Eine geschichtslose Konsumgesellschaft, wie man leider große Teile der Bevölkerung der Bundesrepublik bezeichnen muß, möchte im Verhältnis zum Osten „business as usual“ betreiben und gute Geschäfte auf den „östlichen Märkten“ machen. Die Stimmung des „ubi bene, ibi patria“ (wo es mir gut geht, da ist mein Vaterland) ist weit verbreitet. An die Stelle verlorener oder verschütteter nationaler Identität ist die Flucht in Ersatz-Identitäten aller Art getreten: das Engagement für „Befreiungsbewegungen“ in aller Welt, die Flucht in Region und Mundart weg von der nationalen Hochsprache, eine unzweifelhafte Neigung zu geistig-kultureller Verzerrung.

Diese kollektive politisch-psychologische Lage großer Teile unserer Mitbürger hat immer noch - 40 Jahre danach - ihre tiefste Wurzel im deutschen Zusammenbruch von 1945. Hier wurzelt letztlich der nationale Selbsthaß vieler Deutscher, besonders auch in beträchtlichen Teilen einer perfekt umzogenen jungen Generation und Lehrerschaft, der ja nichts mehr mit einer wirklich sittlichen „Bewältigung“ des Nationalsozialismus zu tun hat, sondern immer neu für den politischen Tageskampf instrumentalisiert wird. Der „braune Koloss der Nazizeit“ (Wilhelm Kamlah) droht unsere Geschichte zu erdrücken, sie uns zu verstellen. Wir lassen sie uns - par ordre vieler Medien - durch ihn verneken.

So reißt dann „Faschismus-Debatten“ im Land nicht ab, zuletzt z. B. wieder im Landtag von Baden-Württemberg, wo Historiker der SPD mit nationalem Selbsthaß verkindelten, der Nationalsozialismus sei keinesfalls ein historisches Problem, sondern nach wie vor ein „Thema der Tagespolitik“. Besonders im Protestantismus ist dieser Geschichte und Politik moralisierende Rigorismus längst unenträglich geworden. So haben beides die evangelischen Kirchen der Bundesrepublik zum Jahrestag des 8. Mai 1985 erneut unverblümt die deutsche Teilung als Strafe für die Schuld am Nationalsozialismus erklärt und die Weltgeschichte zum Weltgericht erklärt - eine eigenümliche „christliche“ Theologie.

Die fortgesetzten Selbstanklagen müssen sich als Verlust des kollektiven Gleichgewichts der Nation, als politische Lähmung auswirken. Diese Gleichgewichtsstörungen sind gekennzeichnet durch die wahrlich „typisch deutschen“ Pendelschläge von einem Extrem zum anderen: von der „Machtveressenheit“ Hitlers und des nationalsozialistischen Imperialismus zur „Machtveressenheit“ unserer heutigen Konsum-Gartenzenge, vom einstigen „Du hast nichts, dein Volk ist alles“ zum bloßen Umkehrschluß „Du bist alles, dein Volk ist nichts“. Man wird in der Tat an Winston Churchills kritisches, aber leider nicht falsches Wort über die Deutschen erinnert: Man wisse nie, woran man mit ihnen sei, man habe sie entweder an der Gurgel oder auf den Knien.

Die grundlegende Voraussetzung zur Lösung der deutschen Frage ist daher die Heilung des hier wirksamen Traumas, d. h. alles zu tun, daß die Deutschen politisch-psychologisch erst einmal wieder gesunden, aus den Extremhaltungen zur Normalposition zurückkehren: weder an der Gurgel noch auf den Knien, sondern ganz einfach „auf den Beinen“. Da es in der sogenannten Vergangenheitsbewältigung gar nicht um die historische Wahrheit geht (jetzt, da die alliierten Archive geöffnet werden, wird manches über den Zweiten Weltkrieg umgeschrieben werden müssen), sondern vor allem um den Nutzen im politischen Tageskampf, um die dauerhafte geistige Niederhaltung der Deutschen, steht Bernard Williams' Forderung obenan, die Fragen der Zeitgeschichte endlich dem politischen Tageskampf zu entziehen, mit seiner unläuternden Mischung aus moralischem Rigorismus und Fortsetzung des Zweiten Weltkrieges mit anderen Mitteln, und zu einer Sache seriöser, allein der Wahrheit verpflichteter Wissenschaft zu neutralisieren.

Erst dann wird wieder jene normale nationale Würde und Interessenbehauptung möglich, die wirklich glaubwürdig ist - gerade auch für uns als Verbündete des Westens: Dieser kann sich nur auf eine Nation verlassen, die innerlich im Gleichgewicht ist und nicht auf Generationen hinaus von Schuld-komplexen zerfressen wird.

Wir haben erst wieder fundamental zu lernen, daß das zentripetale Allgemeininteresse und Allgemeinwohl - und dazu gehört eben auch und gerade die Wiederherstellung der Einheit der Nation im Sinne des „ubi patria, ibi bene“ - nur wo das Vaterland ist, kann es mir wirklich gut gehen - Vorrang haben muß vor allen zentrifugalen Teilinteressen des einzelnen und der Gruppen, vor dem Separatismus der Partikularinteressen in unserer pluralistischen Gesellschaft. Hier eben liegt ein weites Feld für unsere politische Erziehung!

Nun wird in jüngster Zeit nicht nur bei der politischen Linken, sondern auch bis hinein in die Unionsparteien an einer sogenannten neuen, angeblich realistischen Deutschlandpolitik gebastelt: Herr Rühle, MdB, sprach im Bundestag von der sogenannten „Bindungswirkung“ der Ostverträge im Blick auf die völkerrechtliche Endgültigkeit der deutschen Grenzen. Und der zumindest zeitweilige Kanzlerberater Professor Michael Stürmer, Erlangen, schrie im „Rheinischen Merkur“, daß für die Lösung der Deutschen Frage nach „Zeit und Notwendigkeit“ nationalstaatliche Begriffe nicht mehr in Frage kämen.

Die nationale Einheit verwirklichte sich künftig, so Stürmer, „in der Freiheit ihrer

Bürger, in kulturellen Formen, in wirtschaftlicher Zusammenarbeit, in der Freiheit des Austausches von Gütern und Ideen.“ Ein erneuertes und verteiltes Kleindeutschland von Schwarzwald bis zu den Seelower Höhen (an der Oder) werde es „nie wieder geben“. Solchen Konzepten und deutschlandpolitischen Rezepten des Status quo ist mit einer Reihe von Gründen entschieden zu widersprechen.

● Mir scheint die Erhaltung der Einheit der Nation auch als Kulturgemeinschaft bei einer langandauernden Spaltung in zwei gegensätzliche, gesellschaftlich-ideologisch „antagonistische“ Ordnungen nicht möglich zu sein. Würde die „DDR“ über mehrere Generationen dauern, würde sie sich ebenso national abspalten, wie einst die Schweiz oder die Niederlande im Zustand der Schwäche des Reiches „wie Meteoriten von einer erkalteten Sonne“ sich trennten (wie es der französische Historiker Pierre Gaxotte formuliert). Nationen sind als historisch gewachsene Gebilde prinzipiell teilbar, sie haben nicht die Garantie dauerhafter Unteilbarkeit (wie der Historiker Professor Hermann Heimpel schon bei der Gründung des Kuratoriums „Unteilbares Deutschland“ 1954 in Braunschweig mahnte).

● Im Gegensatz zu Michael Stürmer kann ich nicht sehen, daß seine Erwartung, die Zeit des Nationalstaats in Europa sei unüberderrlich vorbei, von unseren Nachbarn in Ost und West - besonders von Polen und Franzosen - geteilt würde. Stürmers Idee erscheint so eher als eine Art zeitgemäßen deutschen „Sonderbewußtseins“, als Tiefenwirkung des Zusammenbruchs und der Teilung. Vielleicht ist sie aber auch nur wissenschaftlich verbrämte Aufstufung, Rechtfertigung für bequemes Nichtstun in der Deutschen Frage und zur Erhaltung des Status quo, der jedoch - wie schon ausgeführt - die Einheit gefährdet.

● Stürmers These und Konzept scheitern aber vor allem an der deutschlandpolitischen Zielsetzung der anderen Seite, Moskau und Ost-Berlin. Für sie ist gerade das von Stürmer so genannte Kleindeutschland (eigentlich ja Stalins „Potsdam-Deutschland“ von 1945) im Rahmen eines sowjetisch kontrollierten Gesamt-Europas bis zum Atlantik nach wie vor die eigentliche Zielperspektive ihrer Westpolitik. Eben aus diesem Grund betreibt Ost-Berlin heute ja forciert die Rehabilitierung und Aneignung der ganzen deutschen Geschichte. Die Bundesrepublik hat deutschlandpolitisch gar keine Wahl, es sei denn, sie wolle schon heute mit dem Hissen der weißen Flagge gegenüber dem gesamtdeutschen Anspruch der „roten Preußen“ beginnen. Sie ist oder wird entweder selbst das „Fremdland“, der Kern- und Treuhandsatz für ganz Deutschland in Freiheit, oder die „DDR“ übernimmt diese historische Aufgabe.

Um also richtige, erfolgreiche Deutschlandpolitik treiben zu können, müssen wir in der Bundesrepublik in ganz anderer Weise als bisher den gesamtdeutschen Anspruch unserer östlichen Gegenspieler zuerst einmal ernst nehmen, für die ja auch und gerade die Deutsche Frage entscheidender Teil



Prof. Klaus Hornung lehrt Politikwissenschaft in Freiburg und Routlingen

des „Klassenkampfes im Weltmaßstab“ ist unter der Leninschen Alternative „Wer (besiegt) wen?“. Wenn wir in dieser geschichtlichen und langandauernden Auseinandersetzung aus Konsumgesellschaftlicher Bequemlichkeit und geistig-politischer Perspektivlosigkeit der Meinung sein sollten, es komme nur darauf an, den Status quo zu erhalten, werden wir auf Dauer mit Sicherheit auch diesen verlieren.

Der gesamtdeutsche Anspruch, das „gesamtdeutsche Mandat“, entspricht aber auch dem Gründungskonsens der Bundesrepublik Deutschland von 1949. Es ist ja eine Legende, die Bundesrepublik, und besonders Konrad Adenauer, hätten nur nach Westen auf die europäische und atlantische Integration geblickt. Adenauer war viel komplexer, dialektischer als manche seiner heutigen Interpreten. Er sah - und dies mehr und mehr im Verlauf seiner vierzehnjährigen Regierungszeit - daß es unsere Aufgabe bleibt und bleiben muß, „auf einen Zustand des Friedens in Europa hinzuwirken, in dem das deutsche Volk in freier Selbstbestimmung seine Einheit wiedererlangt.“

Dieser Grundkonsens, diese gesamtdeutsche Perspektive ist und bleibt die Grundlage unserer operativen Deutschlandpolitik, und sie ist zugleich die psychologisch-politische Voraussetzung dafür, daß die Bundesrepublik sich nicht in einer bequemen geschichts- und nationsgewessenen Konsumgesellschaft erschöpft, sondern eine nationale und patriotische Perspektive behält.

Herr Bruns findet die perfekte Schauspielerin

Von MANFRED EIGENDORF

Das Budget war eines der größten, das in diesem Land für einen einzigen Film je zur Verfügung stand; und dem Regisseur war nichts gut genug: Da mußten, im Winter, originalgetreue Trauben eingeflogen werden, weil das Drehbuch es so vorschrieb, da wurden eigens Tierversuche inszeniert, weil eine Szene es verlangte - und da wurde aus einer Hauptdarstellerin, der Hauptdarstellerin, nämlich Anita Vornberg, einer hübschen Frau aus Fleisch und Blut, nach dem Willen des Regisseurs eine vollbewegliche, mechanisch-elektrische Puppe, die auf jeden Knopfdruck bzw. jeden Tastendruck so reagierte, wie der Impulsgeber es wollte.

Der Impulsgeber, das waren abwechselnd verschiedene Techniker und manchmal auch der Regisseur selbst, ein älterer, schon weißhaariger Herr, Galeriestypt, flott, aber halbgebildet, energiegeladener, aber opportunistisch. Von einem hatte er sich nicht abbringen lassen: Seinen Willen der Hauptdarstellerin exakt aufzuzeigen, und so war aus Anita Vornberg die Puppe Sheila geworden, denn so hatte das Team sie getauft.

Alf Bruns, der Regisseur, war sonst nicht für seine Innovationen bei drehtechnischen Fragen bekannt: er hatte bisher auch plattmäßig immer nur eher Konventionelles verfilmt: aber diesmal war - in seinen Augen jedenfalls - alles mit der doch von ihm selbst gewählten Hauptdarstellerin danebengegangen.

Das war so gekommen: Nach den für den

Regisseur befriedigenden Probeaufnahmen war es schon am ersten Drehtag zwischen der Schauspielerin und ihm zu einem Katz- und-Maus-Spiel gekommen: Anita, die Katze, wollte nicht so, wie Herr Bruns, die Maus, pfliff. Sie kraulte sich beständig am Kopf, machte viel herum mit ihrer Frisur, war gar nicht zu bewegen, auch nur die geringste Anweisung, die der Regisseur ihr gab, exakt zu befolgen; vielmehr gefiel sie sich in willkürlichen, gleichsam fahrigten Bewegungen, von denen sie wohl hoffte, sie möchten ihre Individualität faszinierend genug ausdrücken, so daß jedermann gefesselt wäre.

Nicht so der Regisseur. Er war nicht gefesselt, er saß nur bissig auf seinem grünen Regiestuhl und stützte den Kopf in die Hände, deren Arme ellbogenweise auf seinen Knien aufgestützt waren.

Er wurde immer mißmutiger, je länger Anita spielte, und immer öfter winkte er schon am Anfang der Szene an. Schließlich sagte er: „Die Wiederholungen bringen nichts, Anita. Ich sehe, du hast eine andere Vorstellung vom Stoff. Ich glaube, wir sollten auseinandergehen.“

Der Star, ein kleiner jedenfalls war es doch, stand wie vom Donner gerührt: Das hatte ihr noch niemand gesagt, schließlich war sie schon jemand, man hätte ja auch noch am nächsten Tag probieren können. Wiederholungen waren doch üblich beim Film. Und nun dieser Regisseur. Er wollte einfach nicht mehr, schon jetzt, mit ihr. „Das wird Sie teuer zu stehen kommen“, knirschte

te Anita, packte ihre Sachen und kehrte wieder aus dem Raum. Der Regisseur zuckte nur mit den Achseln. „Ralph“, rief er seinen Regieassistenten, „rufen Sie meinen Rechtsanwalt an. Wir wollen morgen weiterdrehen. Aber an anderem Ort. Und vorerst ohne Star. Wir drehen den ganzen Film ohne. Erst hinterher montieren wir die betreffende Figur ein.“

„Die betreffende Figur? Was soll das heißen, Boß?“ meldete sich plötzlich der Kameramann neben ihm. „Das soll heißen“, sagte Herr Bruns, „daß wir eine neue Puppe brauchen. Ich meine, eine wirkliche. Aus Plastik und so. Ich habe das Schauspielergelbe einfach satt. Außerdem wird das die Sensation auf dem Markt. Meinst du nicht auch, Ralph?“ - „So was gab es noch nie. Ob das technisch geht?“

„Ich glaube doch. Vorarbeiten sind schließlich geleistet. Denk an die vielen Puppenfilme. Natürlich ist es ein schönes Stück Arbeit. Außerdem müssen die anderen Darsteller gewissermaßen ins Leere spielen. Aber das wird sich schon machen lassen. Schluß für heute!“ Damit stand er auf und ging.

Die Arbeiten zogen sich über ein Jahr hin, dann war die Puppe fertig. Sie sah schön und gut aus, fast wie ein Mensch, nur ein leiser Summtön mochte befremdlich wirken, und manchmal etwas eckige Bewegungen. Auch ihr Gang war nur mit Hilfsmitteln und Tricks möglich: Dennoch genützte das Herrn Bruns, und er kopierte sie in den

Handwritten signature or mark at the bottom of the page.

Das schwächste Glied ist immer noch der Mensch

Nur eine ausgefeilte Kontrolltechnik am Boden und in der Luft kann den Flugverkehr sicherer machen / Von KLAUS WOHLT

Häufige verband den Menschen seit jeher mit dem Gedanken an Fliegen. Einerseits träumte er davon, sich wie ein Vogel bewegen zu können, andererseits fürchtete er die Gefahren, die ihm nun einmal von der Natur nicht mitgegeben war. Schon der tragische Ausgang der Sage von Ikaros und Dädalos manifestiert das mangelnde Vertrauen in die selbstgeschaffene Technik, zeichnet Grenzen, die der Mensch nicht ungestraft überschreiten darf.

Die Technik freilich, auch das macht die antike Legende deutlich, ist innerhalb dieser Grenzen zuverlässig, der Mensch selbst in seinem Übermut beschwört die Gefahr herauf. Moderne Statistiken belegen, daß er - direkt oder indirekt - für drei von vier Unfällen in der Verkehrsflughilfe verantwortlich ist. Wartungsmängel, Bedienungsfehler, Konzentrationsschwächen - die Liste menschlicher Fehlleistungen ist lang, auch ungenügende Ausbildung gehört dazu, falsche Einschätzung der Situation, Unfähigkeit, einen eigenen Fehler zu erkennen und zu korrigieren, wissen die Psychologen.

Vorläufig, und das wird sich so schnell nicht ändern lassen, ist der Mensch jedenfalls das schwächste Glied im Regelkreis Flugzeug. Und das, obwohl er mit subtilen Auswahlmethoden überprüft wird, ehe er die lange und gründliche Ausbildung etwa zum Piloten durchlaufen darf. Er muß körperlich gesund, geistig beweglich, problembewußt und mit einer gesunden Portion Aggressivität ausgestattet sein. Beamtenmoralität ist im Cockpit eines modernen Flugzeuges nicht gefragt, allenfalls in Spuren: Das Streben nach Sicherheit, wenn auch in unterschiedlichen Bereichen und Dimensionen, ist wohl beiden Berufen gemeinsam.

Der Mensch kann sich irren - aber er weiß das auch. Auch ein Computer macht Fehler, aber sie treten nur dort auf, wo der Mensch ihm: falsche Arbeitsanweisungen gegeben oder ihn mit falschen Werten gefüttert hat.



Alle Systeme sind dreifach ausgelegt: Blick ins Cockpit. FOTO: MANFRED VOLLNER

Das Mißtrauen gegen rechnende Roboter im Flugzeug-Cockpit ist daher eigentlich mangelndes Vertrauen in den Menschen; technische Fehlfunktionen sind selten, übrigens auch in den anderen technischen Systemen einer Flugmaschine. Nur für zehn Prozent aller Flugunfälle kann ein technischer Defekt zweifelsfrei als Ursache lokalisiert werden.

Ob diese Richtzahl auch für die Unfälle des Katastrophenjahres 1985 gilt, bei denen immerhin 1946 Menschen allein in der Verkehrsflughilfe ums Leben kamen, steht dahin. Erst langwierige Analysen aller zur Verfügung stehenden Daten, genaue Untersuchungen der Trümmer, Auswertung der Aussagen der wenigen Überlebenden können Aufschluß geben, ob nicht doch ein größerer Anteil technischen Defekten anzulasten ist. Immerhin sprechen bei den beiden spektakulärsten Unfällen, beim Absturz des japanischen Jumbos nach einem Druckkörperbruch und dem Feuer einer britischen Boeing 737 nach Triebwerksdefekt, alle Anzeichen dafür.

Aber auch für diese beiden Fälle gilt: Die Defekte, die letzten Endes zur Katastrophe führten, hätten durch penible Kontrollen rechtzeitig aufgespürt werden können, wenn auch mit Hilfe präziser Technik, vormitt. Immerhin wird kein anderes Verkehrsmittel operiert. Den Behörden wiederum fehlt es, das gilt nicht nur für die USA, an fachkundigen Personal, um die technische Zuverlässigkeit bis ins Detail zu überprüfen. Wer es darauf anlegt, kann durchaus eine Zeitlang durch die Menschen der weltweit von Luftverkehrs-Organisationen und Herstellerfirmen geknüpften Netze an Sicherheitsbestimmungen schlüpfen - bis eines Tages doch etwas passiert.

Dann freilich sind die Folgen verheerend, nicht nur für die Opfer. Japan Airlines zum Beispiel hat gravierende Einbußen bei den Flugbuchungen hinnehmen müssen, als im Nachgang zum Jumbo-Absturz bei weiteren Flugzeugen technische Mängel aufgedeckt wurden, die bis dahin bei den Kontrollen übersehen worden waren. Und als nach der Unfallserie des vergangenen Sommers die Fluggesellschaften in aller Welt ihr Gerät zusätzlich zur Routine-Überwachung inspizierten, zeigte sich, daß die unfallträchtigen Mängel keineswegs Einzelfälle waren.

Routine also, die Aufmerksamkeit einschärfende Bilanz des nahezu unfallfreien Jahres 1984 könnte durchaus dazu beitragen haben, daß technische Ursachen wieder einen höheren Stellenwert in der Katastrophen-Statistik bekommen. Nachgewiesen ist das bisher freilich nicht. Vielmehr geht die Tendenz im Flugzeugbau dahin, die Schwachstelle Mensch zu stärken. So werden zum Beispiel die Triebwerke künftig auch im Flug überwacht, die Unregelmäßigkeit erfaßt und im Computer ausgewertet. Fehler können früher ausgemerkt, Unfälle verhindert, größere Reparaturen zu einem späteren Zeitpunkt vermieden werden. Zudem sparen die Gesellschaften dabei noch Kosten: Auf 80 000 Dollar pro Jahr beziffert etwa die Trans World Airways die Einsparung pro Jumbo und Jahr - nicht durch weniger, sondern durch mehr technische Überwachung. Die Sensoren spüren Defekte auf, die das menschliche Auge selbst mit raffinierten Instrumenten bewaffnet noch übersehen würde.

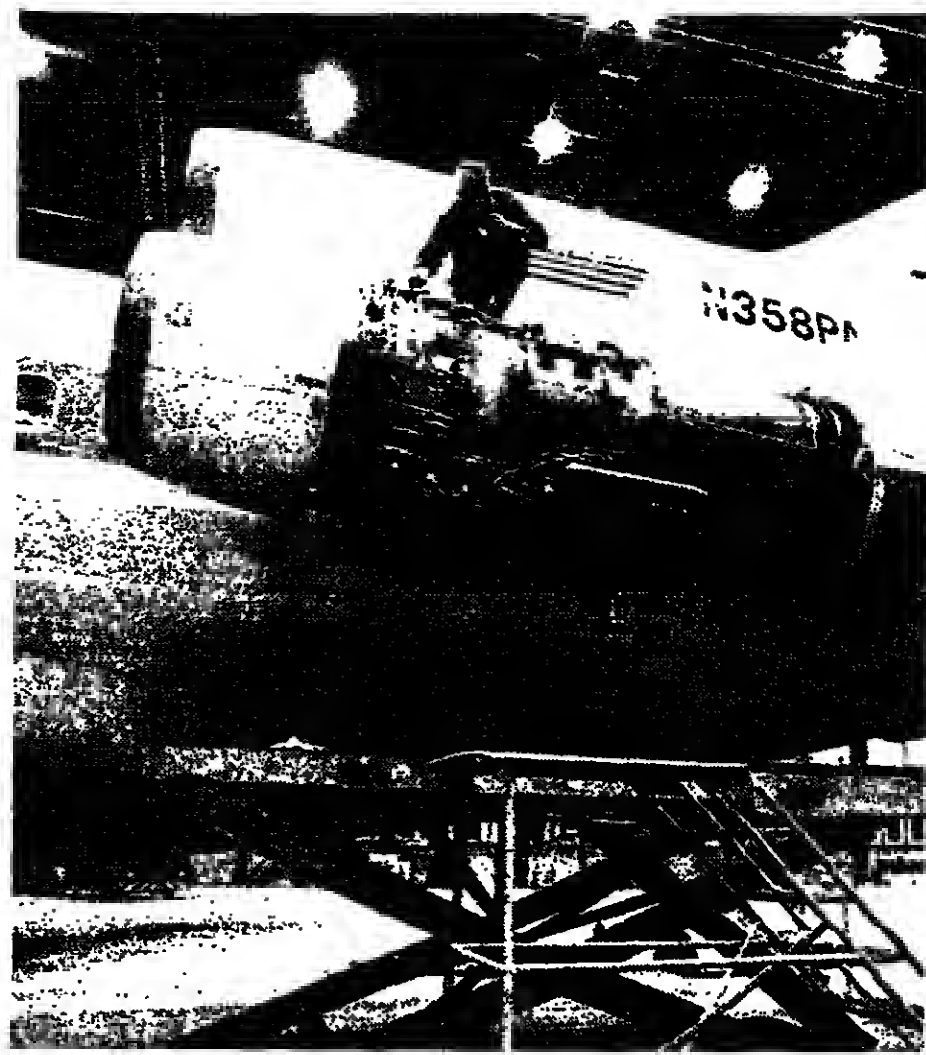
Diese Kontrollen freilich haben je nach Fluggesellschaft durchaus unterschiedliche

Qualität. Die fehlerhafte Reparatur des abgestürzten japanischen Jumbos etwa wurde über Jahre hinweg nicht entdeckt, bis der Defekt schließlich zur Katastrophe führte. Und die amerikanische Luftfahrt-Behörde hat gerade erst mehrere US-Fluggesellschaften mit hohen Dollarbußen belegt, weil sie im Umgang mit den Wartungsaufgaben Schleichdrien hatten einreisen lassen. Es sind keineswegs die Fluggesellschaften der Dritten Welt, die an den Standards der technischen Sicherheit kratzen: Mancher Manager einer in finanzielle Schwierigkeiten geratenen Fluggesellschaft versucht, dem Kostendruck durch Einsparungen im technischen Bereich zu entgehen. Der harte Wettbewerb, vom ehemaligen US-Präsidenten Jimmy Carter postuliert und von seinem Nachfolger Ronald Reagan durchaus gefördert, nützt zwar mit niedrigen Passagierpreisen kurzfristig dem Reisenden; langfristig aber können seine Folgen die Sicherheit und damit das Image des Luftverkehrs tangieren, zumindest in den USA.

Der Passagier nämlich, durch Mängel-Meldungen verunsichert, kann nicht beurteilen, welche Gesellschaft ihm ein Höchstmaß an Sicherheit bietet; jede wird das von sich behaupten, kein Unternehmen wird zugeben, daß es an der Grenze des von den Behörden festgeschriebenen Spielraums operiert. Den Behörden wiederum fehlt es, das gilt nicht nur für die USA, an fachkundigen Personal, um die technische Zuverlässigkeit bis ins Detail zu überprüfen. Wer es darauf anlegt, kann durchaus eine Zeitlang durch die Menschen der weltweit von Luftverkehrs-Organisationen und Herstellerfirmen geknüpften Netze an Sicherheitsbestimmungen schlüpfen - bis eines Tages doch etwas passiert.

Dann freilich sind die Folgen verheerend, nicht nur für die Opfer. Japan Airlines zum Beispiel hat gravierende Einbußen bei den Flugbuchungen hinnehmen müssen, als im Nachgang zum Jumbo-Absturz bei weiteren Flugzeugen technische Mängel aufgedeckt wurden, die bis dahin bei den Kontrollen übersehen worden waren. Und als nach der Unfallserie des vergangenen Sommers die Fluggesellschaften in aller Welt ihr Gerät zusätzlich zur Routine-Überwachung inspizierten, zeigte sich, daß die unfallträchtigen Mängel keineswegs Einzelfälle waren.

Routine also, die Aufmerksamkeit einschärfende Bilanz des nahezu unfallfreien Jahres 1984 könnte durchaus dazu beitragen haben, daß technische Ursachen wieder einen höheren Stellenwert in der Katastrophen-Statistik bekommen. Nachgewiesen ist das bisher freilich nicht. Vielmehr geht die Tendenz im Flugzeugbau dahin, die Schwachstelle Mensch zu stärken. So werden zum Beispiel die Triebwerke künftig auch im Flug überwacht, die Unregelmäßigkeit erfaßt und im Computer ausgewertet. Fehler können früher ausgemerkt, Unfälle verhindert, größere Reparaturen zu einem späteren Zeitpunkt vermieden werden. Zudem sparen die Gesellschaften dabei noch Kosten: Auf 80 000 Dollar pro Jahr beziffert etwa die Trans World Airways die Einsparung pro Jumbo und Jahr - nicht durch weniger, sondern durch mehr technische Überwachung. Die Sensoren spüren Defekte auf, die das menschliche Auge selbst mit raffinierten Instrumenten bewaffnet noch übersehen würde.



Bodenkontrolle ist entscheidend: Flugzeugwartung in Berlin-Tegel. FOTO: KLAUS MEHNER

Mehr noch gilt das für den Menschen im Cockpit. Er wurde zunehmend durch die Informationsflut belastet, die ihm die immer kompliziertere Technik aufzwingt. Wo in den Anfangsjahren der Fliegerei eine Handvoll Instrumente für die Überwachung der wichtigsten Funktionen genigte, signalisiert heute eine für den Laien verwirrende Fülle von Skalen, Signalleuchten und Zeigern jede einzelne der zahllosen Funktionen. Falsche Reaktion auf eine einzige Anzeige konnte - und kann - eine Katastrophe zur Folge haben: der Mensch ist an der Grenze seiner Konzentration gefordert, auch wenn er physisch kaum noch selbst das Flugzeug "fliegt".

Hier setzen künftige Techniken an, wird die elektronische Intelligenz in die Pflicht genommen, um den Piloten zu entlasten. Sie sortiert aus dem Chaos der Informationen jene Daten heraus, die für eine anstehende Entscheidung nötig sind, vergleicht die Soll- mit den Ist-Werten, schlägt Alarm, wenn Abweichungen auf Fehlfunktionen schließen lassen, empfiehlt der Besatzung Maßnahmen zur Behebung der Mängel. Entscheiden und deshalb wird es vorerst kein Flugzeug mit einem Null-Mann-Cockpit geben, muß der Mensch noch selbst. Die Technik könnte ihm zwar auch diese Aufgabe nehmen. So grenzenlos jedoch ist das Vertrauen selbst der Ingenieure in die Technik nicht, daß sie auf den Piloten als letzten Nothelfer verzichten wollten.

Seine Aufgaben aber wandeln sich. Das fliegerische Gefühl, einst A und O der Ausbildung, wird in der Praxis kaum noch gefragt. Management-Qualitäten sind in den Vordergrund gerückt. Entscheidungsfreude, analytisches technisches Verständnis für das Zusammenwirken der verschiedenen Systeme. Die Informationen, einst über Batterien von Instrumenten verstreut, werden heute schon auf sechs bis acht Leuchtschirmen gebündelt, und wenn nicht alle Zeichen tragen, wird eines Tages nur noch ein Groß-Monitor diese Aufgabe übernehmen. Das große Steuerhorn, das einst den Willen des Piloten mechanisch an die Ruderräder weitergab, ist zu einem kleinen "Joy-stick"

geschrumpft, kaum größer als das Bedienfeld eines Videospieles. Die Steuerbefehle werden nicht mehr durch Gestänge, Drähte oder Hydraulikleitungen, sondern durch elektrische Impulse an Stellmotoren übermittelt. Fly-by-wire, Fliegen über Draht (oder Lichtleiter) nennen das die Ingenieure. Mit dieser Technik, dem Rechner als Hirn und elektrischen Befehlssträngen, lassen sich selbst Flugzustände meistern, mit denen ein Pilot seine liebe Not hätte, wenn er sie überhaupt beherrschen könnte. Sie reagiert auf Turbulenzen, steuert ihren Stoßen entgegen, noch ehe der Mensch sie überhaupt erkannt hätte. Sie hält Flugzeuge in der Luft, die nach den Gesetzen der Aerodynamik wie ein Stein zur Erde fallen müßten, kann selbst Pilotenfehler korrigieren, wenn sie ihm überhaupt Gelegenheit läßt, sie zu begehen.

Noch aber bremst das ständig wache Mißtrauen des Menschen gegenüber der Maschine den Siegeszug der neuen Technik. Was geschieht, so fragen die Kritiker, wenn trotz dreifacher Auslegung die Systeme einmal versagen, wenn kein mechanischer Ersatz mehr zur Verfügung steht, mit dessen Hilfe der Pilot wenigstens noch eine Chance hat, die Katastrophe abzuwenden? Die Antwort mag zunächst klingen, aber sie wird durch die Statistik untermauert: Je weiter die Technik in die Funktionen des Menschen eindringt, sie im Cockpit übernimmt, desto größer wird auch der Anteil der technischen Defekte an den Unfallursachen, desto geringer die Zahl der Unfälle, bei denen menschliches Versagen der Auslöser war. Es liegt jetzt an den Ingenieuren, die Technik so sicher zu machen, daß sie den Risikofaktor Mensch im Gesamtsystem Flugzeug "entschärft".

Wieweit das schon heute gelungen ist, verdeutlicht eine Zahl: Im vergangenen, dem bisher schwärzesten Jahr der Verkehrsflughilfe stiegen mehr als 850 Millionen Menschen in ein Flugzeug, 1946 von ihnen starben. Allein auf Deutschlands Straßen war ein Mehrfaches an Opfern zu beklagen.

Dädalos schwang sich mit seinen selbstgebauten Flügeln sicher in die Luft. Erst Übermut ließ seinen Sohn Ikaros stürzen.

GRIFF IN DIE GESCHICHTE

Freiheit für russische „Seelen“

Vor 125 Jahren: Das Ende der Leibeigenschaft

In der Petersburger Gesellschaft kursierte um die Mitte des vorigen Jahrhunderts die Geschichte von einem Leibeigenen, dem sein Herr, ein reicher Fürst, erlaubt hatte, in die Hauptstadt zu ziehen und ein Geschäft aufzumachen. Der Leibeigene wurde ein wohlhabender Mann. Der Fürst verbuchte alle seine Güter und Dörfer mit vielen tausend „Seelen“ (Leibeigenen) am Spieltisch und mit teuren Kokotten aus Paris. Der Leibeigene erbot sich, ihm zu helfen. Der Fürst lehnte ab. Er bestand nur darauf, daß die „Seele“ ihren Obrok weiter zahle, das die Kopfgeld, das die „Seelen“ dem Gutsherren entrichten mußten.

Diese Mär war wahrscheinlich eine Erfindung. Es gab jedoch Tausende erfolgreicher Kaufleute oder Handwerksmeister, die mit Billigung ihrer Gutsherren in die Stadt gezogen, jedoch keine Rechtspersonen im juristischen Sinne waren. Mehr als 20 Millionen Bauern lebten im europäischen Rußland als Eigentümer ihrer Gutbesitzer auf dem Lande. Sie verfügten über ein wenig Nutzland zum eigenen Bedarf, mußten drei bis vier Tage in der Woche Frondienst leisten und unterstanden der Polizei- und Gerichtsgewalt des jeweiligen Gutsherren.

Die „Seelen“, wie der Adel gemütvoll sagte, konnte man verkaufen, beleihen, verpfänden, ja am Spieltisch statt Bargeld einsetzen. Pro „Seele“ mußte der Herr eine Kopfsteuer an die zaristischen Behörden zahlen. Dafür existierte ein Register, das alle zehn Jahre überprüft und ergänzt wurde. Tote wurden gestrichen, inzwischen Neugeborene nachgetragen. Die düstere Gegenbilanz: Pro Jahr registrierte die Gendarmarie 30 bis 80 Morde an Gutsherren, die ihre „Seelen“ zu arg gepeinigt hatten.

Als Zar Alexander II. 1855 nach dem Tod seines stockreaktionären Vaters Nikolaus I. den Thron bestieg, war ihm klar, daß dieses System um die Mitte des 19. Jahrhunderts nicht mehr zu halten war. Aber der neue Herrscher war ein Mann edlen Herzens, mit Träumen von der Beglückung seiner Untertanen, jedoch unfähig, mit starker Hand klare politische Ziele durchzusetzen. Immerhin wurde eine begrenzte Diskussion



Unterschrift des Manifests Zar Alexander II. FOTO: KEYSTONE

über die Leibeigenschaft zugelassen. Unruhe regte sich in den Dörfern. Unsicherheit zog in die Herrenthäuser und Schlösser ein. Des Zaren Lösung lautete: Lieber eine Revolution von oben, als daß sie sich von unten gewaltsam Bahn bricht. Vor Vertretern des Adels erklärte er in Moskau, er wolle nicht sofort eine Reform, aber auf Dauer sei diese unumgänglich. Das Erbe dieser lauen Mahnung war ein fünfjähriges Tauziehen um die Modalitäten der „Bauernbefreiung“: die Entschädigung des adeligen „Seelen“- und Grundbesitzes und die Ausstattung der Rechtspersonen veränderten „Seelen“ mit Eigenland.

Am 19. Februar 1861, vor 125 Jahren, unterzeichnete Zar Alexander II. das entscheidende Manifest, das er persönlich zwei Wochen später in der Winterreiterschule in St. Petersburg öffentlich verkündete. Etwa 21 bis 22 Millionen „Seelen“ erhielten die persönliche Freiheit, Land bekamen sie zusätzlich zum bisherigen Nutzungsland nur in geringem Umfang. Binnen zwei Jahren erloschen Polizei- und Gerichtsgewalt, aber auch die Sorgepflicht der Gutsherren für Unterhalt und Hofwehr der „Seelen“. Um den Adel zu entschädigen, wurden Staatsobligationen zu fünf Prozent Zinsen ausgegeben, die Bauern konnten für Landkäufe sechszehnpromtente Kredite mit einer Tilgungsdauer von 49 Jahren aufnehmen.

War das die Freiheit, welche die liberale Intelligenz mit Begeisterung begrüßte, welche die Masse der „Seelen“ indes in dumpfen Fatalismus hinnahm? Im Gouvernement Kasan kam es zu schweren Unruhen, im Gouvernement Pensa marschierten „Seelen“ unter roter Fahne und verlangten alles Land der Gutsherren für die Bauern. Das Endergebnis dieser edel gedachten, aber mit unglücklicher Hand verwirklichten Reform des „Zar-Befreiers“ war eine Destabilisierung vor allem im kleinen Adel und im neuen freien Bauerntum - Nährboden der kommenden Revolution. W. G.

Dienstverpflichtet im Skihotel

Von der Lawine überrollt / Ein Augenzeugenbericht von ERWIN SCHNEIDER

Berg mit Lawinengebungen zu sichern. Im letzten Sommer begannen die Arbeiten - von oben nach unten. Zum Winteranbruch mußten sie weit oberhalb des Unglücksortes gestoppt werden. „So weit wie heute herunter haben wir noch keine Lawine erlebt“, erzählte Burgi, eine 63jährige Gurlienerin. Und ihre Erklärung zum Unglück wurde von ihrem Sohn Richard, der die Rettungsarbeiten mitleitete, bestätigt: „Uns fehlt in diesem Winter die Unterlage. Bis nach Weihnachten hatte es nicht viel geschneit, und nun kam in kurzer Zeit eine solche Menge Schnee herunter.“

Etwas 600 Meter rutschten die Schneemassen den Festkogel hinunter auf die Schmalen Seite des Hotels zu. Ein paar Gäste im Schwimmbad, das auf der rechten Seite liegt, konnten sich retten, bevor die riesige Glasscheibe zerschmettert wurde. Vier Schwimmer wurden verschüttet. Auf der anderen Seite wurde ein - zum Glück leerer - Konferenzsaal zerstört, im daran anschließenden Büro wurden der Hotelfeher und seine Frau überrascht. Sie konnten allerdings sofort vom Hotelpersonal befreit werden.

Am Haus aber hatte sich die Kraft der Lawine noch nicht gebrochen, an diesem Hindernis teilte sie sich und ergoß sich an beiden Seiten vorbei über die Dorfstraße. Rechts rutschte sie knapp über die Straße und noch einen kleinen Abhang hinunter, links türmte sie sich bis zum ersten Stock des Martinshofes, einer kleinen Privatpension, hoch.

In Gurgi und Kressbrunnen wurde das Unglück kaum bemerkt. Der Chef des Leibeigenschaftsbüros brummelte etwas von „Mist! Dachlawine!“, als der Strom ausfiel. Für ihn bestand das Unglück zunächst nur darin, daß nun nicht mehr die Kasse für ihn rechnete, sondern daß er im Kopf addieren mußte. Doch schnell ahnte man im Dorf, daß

etwas Schlimmeres geschehen sein mußte. Spätestens als die Feuerwehreinheiten durchs Tal dröhnten und Skiläufer und Einheimische in Richtung Ortsausgang eilten.

Ein Helfer am Feuerwehrhaus prohibierte mit „eins, eins“ das Megaphon aus. Wie bei vielen Unglücksfällen wurde es bald benötigt, um die zahlreichen Schaulustigen davon abzuhalten, die Rettungsarbeiten zu behindern. Auch das verschreckte Ehepaar, das seine kleine Tochter bei Freunden in der Pension auf der anderen Seite der Lawine zurückgelassen hatte und jetzt nicht erfahren konnte, ob dem Kind etwas zugestoßen war. Zumal auch das Telefonnetz zum größ-



Jeder Gast muß schippern: Lawinengefährdung in Österreich '86. FOTO: AP

ten Teil zusammengebrochen war. Schon kurz nach elf Uhr waren knapp 50 erfahrene Helfer und ein Lawinenhund im Einsatz. „Normalerweise können wir über 30 Leute aktivieren“, berichtete der Ski- und Bergführer Richard, „aber gestern mußten wir einen Kollegen in Sölden zu Grabe tragen, da sind einige von der Straßensperre überrascht worden und konnten nicht mehr heraufkommen.“ Er selbst durfte die Straße nach der Sperrung befahren - als einer der Lawinenobmänner des Tals.

Die Helfer hatten das Glück auf ihrer Seite. In nicht ganz einer Stunde waren alle zwölf verschütteten, darunter ein Toter, der wohl gegen den Martinshof geschleudert worden war, und drei Schwerverletzte, gefunden und ausgegraben. Durch einen glücklichen Zufall war auch die ärztliche Versorgung vor Ort optimal. Denn dem einheimischen Doktor assistierten zahlreiche Kollegen, die in dieser Woche zu einem Kongreß im Hotel Hochfirst abgestiegen waren. „Das gefährlichste Moment für einen Verschütteten ist der Schock“, erklärte Wendelin, einer der erfahrensten Skiläufer am Ort. „Die Verletzungen sind in den meisten Fällen nicht so schlimm. Und wenn du Ruhe bewahrst, kannst du auch stundenlang unter der Lawine überleben.“

„Stich! Schritt! Stich! Schritt!“ so lautete das Kommando an die Gruppen von jeweils zehn Mann, die sich auf der Lawine verteilt hatten und mit langen Sonden nach den Opfern suchten. Bis halb zwei Uhr war das ganze Gelände mehrmals ohne weiteren Fund sondiert worden, dann wurde zur Mittagspause unterbrochen. „Nach menschlicher Wahrscheinlichkeit dürfte nun niemand mehr verschüttet sein“, erklärte Richard, „aber die Hunde werden noch weiter-suchen.“ Parallel dazu veranlaßte er eine Bestandsaufnahme der Personenzahl in den

einzelnen Häusern des Ortes. Gegen vier Uhr kam dann endgültig die Entwarnung, nachdem sich auch die letzten beiden noch fehlenden Angestellten des Hotels Jenewein gemeldet hatten.

Inzwischen waren auch die Schwerverletzten mit dem Hubschrauber ausgeflogen worden. So gegen ein Uhr war bei schlechten Wetterbedingungen der erste von insgesamt drei im Dauereinsatz befindlichen Helikoptern mit drei Lawinenhunden eingeschwebt. „Bei solch einem miserablen Wetter fliegen in diesem engen Tal nur Freiwillige, die mutigsten von allen“, so wußte es Micha, der Barkeeper der Schönen Aussicht, wo die Helfer in der Mittagspause verpflegt wurden. Am späten Nachmittag, mittlerweile hatte es zu schneien aufgehört, wurde dann das Tal von Helikoptern aus an den lawinengefährdeten Hängen inspiziert. „Akute Lawinengefahr besteht jetzt nicht mehr“, ließ es danach.

An diesem Samstag sollte der große Gästewechsel in Obergurgl stattfinden, denn die Hauptsaison begann. Aber schon am Freitagabend war im Dorf die Parole ausgegeben worden: „Nichts geht morgen.“ Vielleicht werde die Straße übermorgen wieder geöffnet, hieß es vage. Doch jetzt am Abend hatte sich alles noch verschlimmert. Dutzende von Autos waren von der Lawine durch-einandergerollt worden, lagen auf dem Dach, auf anderen Fahrzeugen oder waren tief im Schnee verschüttet, der auf der Straße fast vier Meter hoch lag.

Jetzt wurden auch die Touristen „dienstverpflichtet“. Wer eine Schaufel fand, arbeitete mit. Erst einmal wurden die Fahrzeuge auf der Straße freigelegt, damit diese für die schweren Räumfahrzeuge wieder befahrbar wurde. Erst weit nach Mitternacht unterbrach man die Aufräumarbeiten und nahm sie in den frühen Morgenstunden, als sich ein strahlend blauer Himmel über den Ötztaler Alpen wölbte, wieder auf.

Gegen Mittag dann passierten die ersten Wagen das Ortschaftstalabwärts. Die neuen Gäste, die die Nacht in Hotels unten im Tal verbracht hatten, mußten aber noch warten - bis zum späten Nachmittag. Sie verloren durch das Unglück einen Urlaubstag.

Alpha-Interferon zur Vorbeugung von Erkältungen

Alpha-2-Interferon in Form von Nasenspray kann jetzt Erkältungen vorbeugen. Es wirkt vor allem gegen die Rhinoviren, die etwa 40 Prozent aller Erkältungen auslösen. Dies haben jetzt unabhängig zwei Studien in Australien und den USA gezeigt. Bisher war es schwierig, einen Impfstoff gegen Erkältung zu entwickeln, da sie durch zahlreiche Viren ausgelöst wird, die zudem immer wieder ihre Gestalt verändern. In den Studien benutzten die Mitglieder einer Familie sieben Tage lang das Spray, sobald sich bei einem von ihnen Zeichen einer Erkältung zeigten. Dabei wußten die Test-Familien nicht, ob sie ein unwirksames Spray (Placebo) oder den Wirkstoff anwendeten. Da das Interferon noch sehr teuer ist, wird es wohl vorläufig nur denjenigen Patienten gegeben werden, die durch eine Erkältung gefährdet sind. Das gilt etwa für Patienten, bei denen das Immunsystem nicht richtig funktioniert oder die nach einer Transplantation mit Medikamenten behandelt werden müssen, die das Immunsystem unterdrücken. (Aus „New England Journal of Medicine“, 9. 1. 86) A. T.

Rotalgen können noch in 260 Meter Wassertiefe leben

Eine bisher unbekannte Rotalge, die Enoch 260 Meter unter der Meeresoberfläche wachsen kann, obwohl nur noch 0,0005 Prozent des Sonnenlichtes in diese Tiefe dringt, wurde bei Forschungstauchfahrten vor den Bahamas gefunden. Mit zunehmender Wassertiefe wird die Lichtstärke im Meer immer geringer; die kurzwelligen Anteile des Lichts werden stärker absorbiert als seine langwelligeren. In der Meeresbiologie galt bisher die Regel, daß Algenwachstum dort seine Grenze findet, wo nur noch 10 Prozent des Oberflächenlichts vorhanden ist. Diese Grenze kann in Küstengewässern bereits bei weniger als zehn Metern Wassertiefe erreicht sein, im freien Ozean liegt sie tiefer. Rotalgen sind zu solchen extremen Leistungen gut befähigt, da ihre roten Hilfspigmente eine Komplementärfarbe zum grünen Tierlicht darstellen und dieses deshalb besonders gut absorbieren. Das als „chronische Adaptation“ bezeichnete Phänomen ist aber nicht das einzige Erfolgsrezept für die Algen. Denn bis zu 210 Metern Tiefe wurde an dieser Stelle auch eine Schlauch-Grünalge gefunden. Einige Vertreter aus dieser Ordnung sind als Tiefenformen bekannt, und sie erreichen eine maximale Lichtausbeute durch große Chlorophyllmengen und einen besonderen Bau ihres Körpers. R. H. L.

Überlebenschance von Frühgeborenen hängt vom Alter ab

Nicht das Geburtsgewicht, sondern das Alter entscheidet darüber, ob ein Frühgeborenes überlebt. Dies stellen holländische Ärzte bei einer Studie fest, die fast alle Neugeborenen des Jahres 1983 einbezog, die entweder bei der Geburt weniger als 1500 Gramm wogen oder noch nicht 32 Wochen alt waren. Das Alter des Fetus wurde jeweils anhand von Angaben über Menstruation und Schwangerschaftstest sowie durch Ultraschall-Untersuchungen ermittelt. Es zeigte sich, daß sowohl Gewicht des Frühgeborenen als auch seine Reife bei der Geburt einen Anhaltspunkt dafür geben, ob das Kind überleben wird. Aus Schläggebund scheint aber vor allem zu sein, wieviel Wochen vor dem erwarteten Geburtstermin es geboren wird. Dies zu wissen ist wichtig für den Gynäkologen, der entscheiden muß, ob und wann eine frühzeitige Entbindung vorgenommen werden kann. Statistische Untersuchungen hatten sich bisher auf das Geburtsgewicht, das überall leicht bestimmt werden kann, als Indikator für die Überlebenschance des Neugeborenen bezogen. (Aus: „Lancet“, 11. 1. 86) Tu.

Energiegewinnung durch Tiefbohrung in das Erdmagma?

Hochtemperaturfeste keramische Werkstoffe sowie neue Stahl- und Leichtmetalllegierungen ermöglichen es, Bohrungen tiefer als zehn Kilometer in die Erdkruste vorzutreiben, und eröffnen damit die Chance, bis in den Bereich des flüssigen Magmas vorzudringen. Das auf die Erforschung neuer Werkstoffe spezialisierte Sandia National Laboratorium ermittelte kürzlich von der amerikanischen Energiebehörde den Auftrag zu prüfen, ob solche Tiefbohrungen möglich sind. Man sollte Vorschläge für die dazu benötigten Materialien, für Verfahren, die den Bohrer trotz des großen Drucks des Magmas offenhalten werden können, sowie für Techniken, mit denen die hohen Temperaturen in nutzbare Wärmeenergie umgesetzt werden können. Dabei sollen auch chemische Umsetzungsreaktionen untersucht werden. Die Energiebehörde läßt sich bei diesem Auftrag von der Schätzung leiten, daß Magma eine Energiequelle darstellen könnte, die den heutigen Energieverbrauch in den USA um das 800 bis 1000fache übertrifft. Man schätzt, daß erste Bohrversuche in etwa zehn Jahren unternommen werden. No.

Wundermittel aus der Trickkiste?

Der Tumor-Nekrosis-Faktor zeigt die Probleme bei der Entwicklung von „Antikrebsstoffen“

Allzuoft wurde in den vergangenen Jahrzehnten über neuartige „Antikrebsmittel“ berichtet und damit in der Öffentlichkeit vorschnelle Hoffnungen geweckt, die sich dann letztlich doch nicht erfüllten. Mitte der 70er Jahre wurden beispielsweise erste Berichte über die Entdeckung eines sogenannten „Tumor-Nekrosis-Faktors“ (TNF) veröffentlicht. Blutserum aus infizierten Mäusen, Ratten oder Kaninchen, so berichteten amerikanische Forscher, sei imstande, bestimmte Tumoren unter heftigen Bluten, aber ohne Schädigung des gesamten Organismus zu „nekrosieren“, das heißt zum Absterben zu bringen. Mehr als zehn Jahre intensiver Forschung sind inzwischen vergangen. Sie zeigen exemplarisch die Schwierigkeiten, solche Substanzen zu erforschen oder für die gezielte Krebsbekämpfung einsetzbar zu machen.

TNF kann mittlerweile so gereinigt und in ausreichend großen Mengen gewonnen werden, um erste klinische Versuche zu unternehmen. Einige Tumoren hielten sich tatsächlich bei TNF-Behandlungen in dramatischer Weise zurück. Nur die Frage nach dem Wie und Warum bereitet den Wissenschaftlern noch immer Kopfzerbrechen. Die Geschichte des rätselhaften Antitumorfaktors begann eigentlich schon vor rund einhundert Jahren. Der deutsche Arzt Friedrich Feilchen und der Amerikaner William E. Coley entdeckten unabhängig voneinander, daß bei einer Reihe von Patienten spontane Rückbildungen von Krebsgeschwulsten auftraten, wenn sie von bakteriellen Infektionen begleitet wurden.

Einige Ärzte der damaligen Zeit versuchten folgerichtig, Krebspatienten künstlich mit Bakterien zu infizieren, doch das erwies sich als schwierig und in vielen Fällen auch als gefährlich. William Coley ging deshalb dazu über, abgetötete Bakterienstämmen zu benutzen; er verwendete eine Mischung aus Streptococcus pyogenes (dem Scharlacherreger) und Serratia marcescens (einem beweglichen, weitgehend harmlosen Stäbchenbakterium). Die Mischung wurde als „Coley's Toxin“ bekannt und war bis in die dreißiger Jahre unseres Jahrhunderts hinein die einzige bekannte Therapie gegen Krebserkrankungen. Erst die Fortschritte in der Radio- und Chemotherapie ließen sie in Vergessenheit geraten.

Die Idee, mikrobiell erzeugte Wirkstoffe auch gegen Krebs einzusetzen – ähnlich wie Penicillin gegen Infektionen –, ließ viele Wissenschaftler allerdings nicht los. In die engere Wahl gerieten schließlich die große Gruppe der gramnegativen Bakterien (so ge-

nannt nach ihrer Eigenart, auf bestimmte Färbemethoden nicht zu reagieren), das eng mit dem Diphtherieerger verwandte Corynebacterium parvum und ein bestimmter Einzeller-Stamm namens Bacillus-Calmette-Guerin. Am eindeutigsten waren die Antitumoreffekte, wenn der filtrierte Überstand aus Kulturen von gramnegativen Bakterien verwendet wurde. Innerhalb kürzester Zeit, so zeigten Versuche an Mäusen, bildeten sich einige Geschwulstformen zurück. Murray Shear vom amerikanischen National Cancer Institute konnte zeigen, daß dafür eine Verbindung aus Fett und Zucker, ein sogenanntes Lipopolysaccharid, verantwortlich war.

Allerdings zeigte sich auch bald, daß dieser Stoff auf den Menschen viel zu toxisch wirkte. Auch die Versuche mit den beiden übrigen Mikroorganismen-Vertretern verliefen im großen und ganzen enttäuschend. Entweder war die Antikrebs-Wirkung nicht eindeutig nachzuweisen, oder es zeigten sich schwere Nebenwirkungen. Klar war immerhin, daß die Verabreichung von bakteriellen Wirkstoffen irgend etwas im Körper in Gang setzte – beispielsweise wurden die an der Infektionsabwehr beteiligten Makrophagenzellen zu erhöhter Aktivität angeregt. Solche Zellen können Krebsgewebe unter bestimmten Bedingungen angreifen und zerstören. Schließlich gelang es dem amerikanischen Wissenschaftler Lloyd Old und seinen Mitarbeitern, den Erweistoff zu isolieren, der diese Wirkung vermittelt. Old zögerte mit der Veröffentlichung seines Ergebnisses vier Jahre lang, ehe er ganz sicher war, daß der Faktor sowohl im Reagenzglas als auch im lebenden Organismus auf Krebszellen wirkt und sie zerstört. Der japanische Forscher Akihiko Yamamoto testete daraufhin 62 Zelllinien, die aus verschiedenen menschlichen Tumoren gewonnen worden waren. TNF aus Mäusen zerstörte 19 davon, hemmte das Wachstum von weiteren 21 und hatte keinerlei Effekt auf die übrigen 22 Linien.

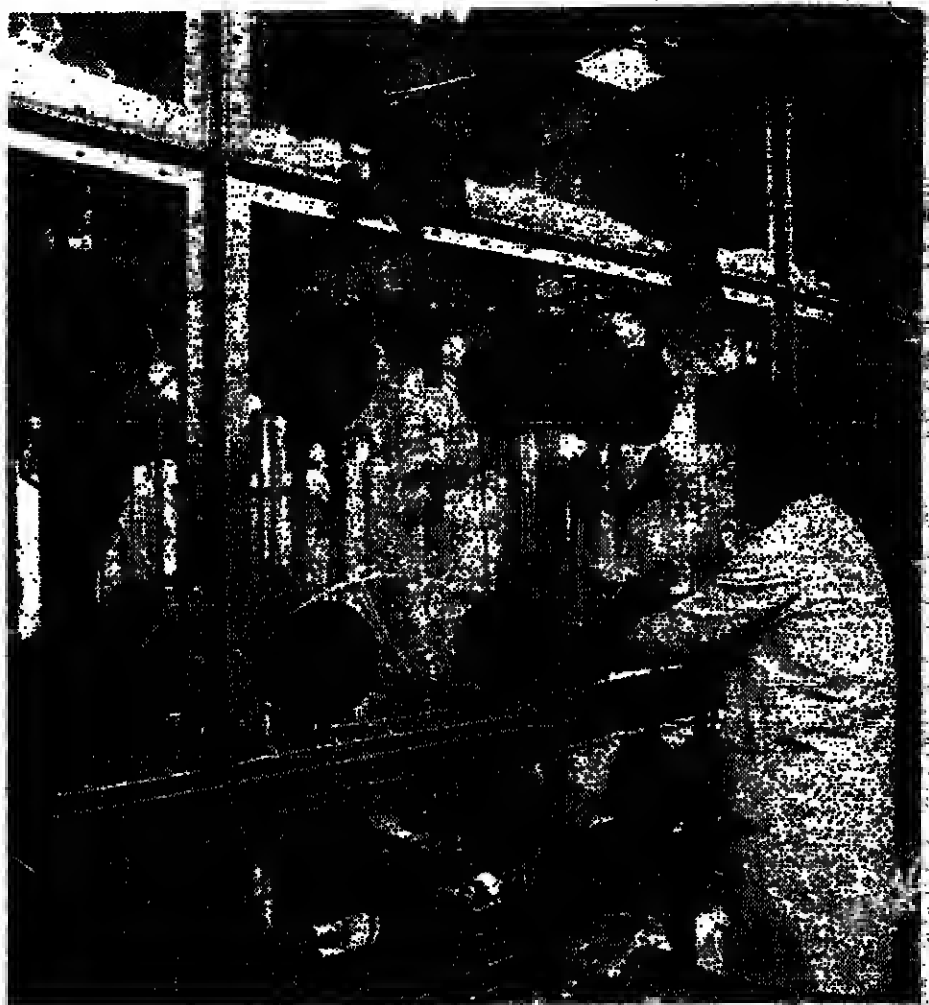
Nun erwachte schlagartig das wissenschaftliche, medizinische und kommerzielle Interesse an dem neuen Krebs-Wirkstoff. Die wenigen Spezialisten, die sich bis dahin mit TNF befaßt hatten, konnten die Substanz überhaupt nicht so schnell und in so großen Mengen liefern, wie alle Welt wünschte. Es lag also auf der Hand, das entsprechende TNF-Gen zu isolieren, zu klonieren und damit die biotechnische Produktion in größerem Maßstab zu ermöglichen. Lloyd Old merkt dazu sarkastisch an: „Klonierung ist ein wichtiger Ritus, der erst einmal begangen werden muß, damit biologische Faktoren wie TNF überhaupt ernst

genommen werden. Um es mit Descartes zu sagen: Es ist kloniert worden, also ist es.“

Branchenführer wie die beiden amerikanischen Genfirmen Cetus und Genentech griffen tief in die molekularbiologische Trickkiste, um das relativ kleine Stückchen DNS (Desoxyribonukleinsäure) in die Hand zu bekommen, das die TNF-Synthese in der lebenden Zelle steuert. Zunächst wurden besonders aussichtsreiche Zelllinien ausgewählt, die TNF in großer Menge zu produzieren begannen, wenn sie mit Bakteriensekreten stimuliert wurden. Dann isolierten die Forscher aus ihnen sogenannte „messenger-RNS“, diejenigen Kopien, die vom DNS-Erbmaterial hergestellt werden, um die Produktion aller Zellproteine zu steuern. Den winzigen Anteil der für das TNF-Protein verantwortlichen RNS trennten sie ab, indem sie das Material unter dem Mikroskop in Fröschel injizierten und die Fraktion ermittelten, die die höchste TNF-Produktionsrate aufwies. Anschließend wurde im Reagenzglas aus der RNS-Kopie dieser kleinen Charge wieder ein DNS-Original hergestellt, das seinerseits mit Enzymen zerschneidet und mit Hilfe von speziellen Vehikeln in Bakterien übertragen wurde. Die Gentechniker erzeugten auf diese Weise mehr als 200 000 individuelle Bakterienkolonien („Klone“). Jede für sich enthielt ein kleines Stück menschlicher DNS.

Eines davon mußte das Tumor-Nekrosis-Faktor-Gen sein. Um es aus der großen Zahl der Klone herauszufiltern, konstruierten die Genentech-Mitarbeiter einen „Köder“ – ein spiegelbildlich passendes DNS-Stück, dessen Zusammensetzung sie aus dem Aufbau des TNF-Proteins rekonstruierten.

Das gentechnische Kabinettstückchen gelang: Das TNF-Gen wurde gefunden. Menschliche Zellen und Kolibakterien produzieren heute in größerem Umfang den heiß gesuchten Tumor-Nekrosis-Faktor. Allerdings, und das ist ein Wermutstropfen für die hoffnungsvollen Krebsmediziner, besitzt die so hergestellte Substanz auch unangenehme Eigenschaften, die früher übersehen wurden: Einige Labormäuse starben nach Injektion gentechnisch gewonnener TNF's. Ungeachtet dessen werden in den USA und in anderen Ländern erste klinische Tests mit Krebspatienten vorbereitet. Bislang ist der sinnvolle Einsatz von TNF auf einige wenige, dicht unter der Haut wachsende Tumoren beschränkt. Aber die Erwartungen sind hoch, „sicherlich zu hoch“, wie Lloyd Old meint, „wenn man unseren gegenwärtigen Wissensstand bedenkt und die begrenzte Zahl von Tiermodellen, die bis jetzt getestet werden konnten.“ JÖRG ALBRECHT



Die „Minka“-Anlage ist in der für den Umgang mit Plutonium üblichen Technik aufgebaut; im Inneren vier Pulskolonnen zur Trennung von Uran und Plutonium.

Wie man heiße Experimente im Handschuhkasten meistert

Computersimulation und Labortests ersetzen Großversuche

Im Kernforschungszentrum Karlsruhe (KfK) hat die neue Versuchsanlage „Minka“ (Miniatur-Pulskolonnen-Anlage) den „heißen“ Betrieb mit Plutonium aufgenommen. Im Institut für Heiße Chemie des KfK können damit jetzt Rechenmodelle überprüft und verbessert werden, die die chemischen Vorgänge bei der Wiederaufarbeitung abgebrannter Kernbrennstoffe simulieren. Diese Simulationen und Experimente gehen bis in den Bereich des nicht bestimmungsgemäßen Betriebs und dienen damit der Erhöhung der Sicherheit und Wirtschaftlichkeit des Wiederaufarbeitungsprozesses.

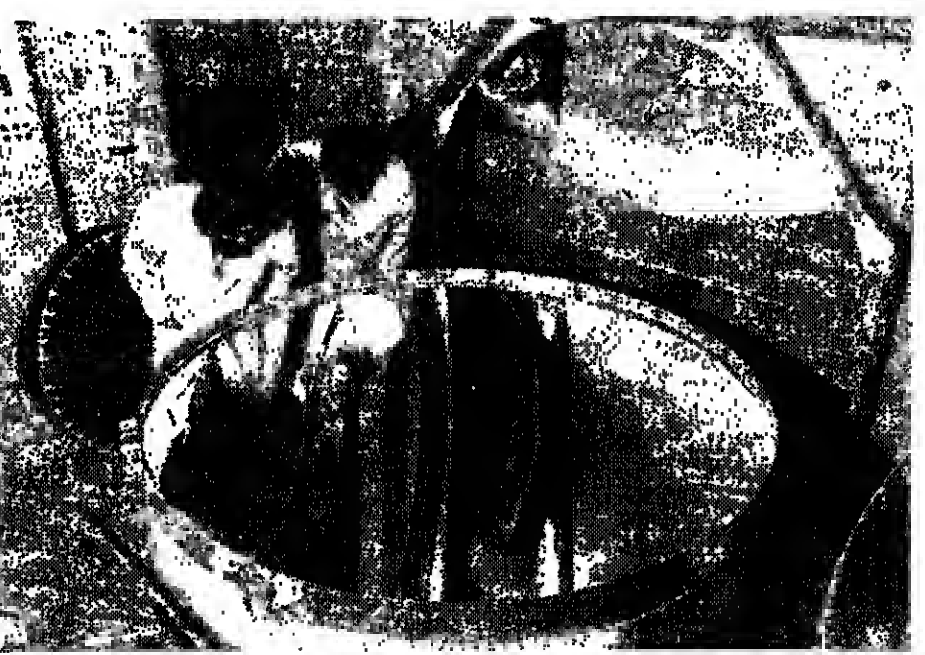
Ziel der Wiederaufarbeitung ist es, die im abgebrannten Kernbrennstoff enthaltenen Wertstoffe Uran und Plutonium einer erneuten Verwendung zuzuführen und die hochaktiven Spaltprodukte für eine sichere Endlagerung abzutrennen. Die dazu erforderliche chemische Trennung dieser Stoffe geschieht in Extraktionsapparaten, in denen eine salpetersaure Lösung des abgebrannten Kernbrennstoffs mit einem organischen Extraktionsmittel in engen Kontakt gebracht wird. Dadurch werden zunächst Uran und Plutonium von der organischen Phase aufgenommen, die Spaltprodukte bleiben dagegen in der sauren Lösung als hochaktiver Abfall zurück.

In einem nächsten Extraktionsapparat wird dann die mit Uran und Plutonium beladene organische Phase erneut mit Salpetersäure in Kontakt gebracht und das Plutonium durch eine gezielte Änderung seiner chemischen Wertigkeit zum Übertritt in die saure Lösung veranlaßt. Damit sind nun auch Uran und Plutonium voneinander getrennt. Als Trennapparate in diesem international erprobten „Purex“-Prozess werden Pulskolonnen eingesetzt. Dies sind mehrere Meter lange senkrechte Röhren, in denen die saure Lösung und das Extraktionsmittel aufgrund

ihres unterschiedlichen spezifischen Gewichts in entgegengesetzte Richtungen strömen. Die Flüssigkeitssäule in der Kolonne wird durch einen Druckimpuls zum Schwingen gebracht und dadurch eine Verwirbelung an den in die Kolonne eingebauten Siebböden erzeugt. Für den Stoffübertritt in das Extraktionsmittel und die Konzentrationsverteilung längs der Kolonne würden im KfK Rechenmodelle entwickelt, mit denen das zeitraumbestimmte und teure Experiment weitgehend durch die Computersimulation ersetzt werden kann. Voraussetzung ist allerdings eine Überprüfung – „Verifikation“ – des Rechenmodells am Experiment, wobei eine maßstäbliche Verkleinerung zulässig ist.

Zu diesem Zweck wurde „Minka“ errichtet. Die Anlage bildet den gesamten Extraktionszyklus, bestehend aus Abtrennung der Spaltprodukte, Trennung von Uran und Plutonium sowie anschließender Reinigung des Extraktionsmittels, im Maßstab 1:100 gegenüber einer 350-Tonnen-Anlage nach. Sie besteht aus vier Pulskolonnen mit 3,5 m Höhe und bis zu 35 mm Durchmesser für die Extraktion, weiteren Kolonnen zur Reinigung der Produktlösungen und elektrochemischen Apparaten zur Änderung der chemischen Wertigkeit des Plutoniums.

Zur schnellen Verfolgung der Prozessbedingungen ist die Anlage u. a. mit einem Laserphotometer zur Konzentrationsmessung sowie Einrichtungen zur Bestimmung des Temperaturprofils längs der Kolonnen ausgestattet. Die Anlage ist für Brennstoffe mit hohem Plutoniumgehalt ausgelegt und erlaubt einen Durchsatz von bis zu 100 Gramm Plutonium pro Stunde. Wie beim Umgang mit Plutonium üblich, ist die Versuchsanlage in einem geschützten Caisson – einem sogenannten Handschuhkasten – von 30 m³ Inhalt untergebracht. LAUS KÖRTING



Kanadische Wissenschaftler bei der Begutachtung eines Spiegels mit flüssiger Oberfläche und daraus resultierender hoher Reflexionsfähigkeit. FOTO: E. F. BORRA

Quecksilber im Sternenglanz

Physiker entwickeln flüssige Spiegel für astronomische Zwecke

Ein kanadisches Forscherteam hat jetzt einer hundert Jahre alten Idee zu neuer Popularität verholfen. Die Wissenschaftler zeigten, daß sich flüssige Spiegel mit Erfolg in der Astronomie einsetzen lassen. Die physikalischen Grundlagen muten recht einfach an: Versetzt man eine Flüssigkeit in einem runden Behälter in Rotation, so bildet ihre Oberfläche die Form eines sogenannten Paraboloids. Dieses Gebilde stellt die ideale Form eines lichtsammlenden Spiegels dar, wie er für astronomische Zwecke gebräuchlich ist.

Als Flüssigkeit eignet sich das Element Quecksilber besonders gut, da es 85 Prozent des auftretenden Lichts reflektiert. Herkömmliche aluminisierte Spiegel haben ein Reflexionsvermögen von 95 Prozent, das aber rasch durch Korrosion und Verschmutzung abnimmt. Das flüssige Quecksilber dagegen kann täglich gefiltert werden, wodurch sein Reflexionsvermögen erhalten bleibt. Schon im Jahre 1909 versuchte der amerikanische Physiker R. W. Wood einen 50-Zentimeter durchmessenden Quecksilber-Spiegel für astronomische Zwecke einzusetzen. Das Hauptproblem: Der Spiegel ließ sich nicht kippen. Wood konnte also nur Objekte direkt über sich im Zenit beobachten. Für ein Instrument mit einer derartig eingeschränkten Bewegungsfreiheit hätten die Astronomen damals kein Interesse.

Auch die jetzt von E. F. Borra und seinen Mitarbeitern der Universität Laval in Quebec gebauten Quecksilber-Spiegel mit Durchmessern von bis zu 1,65 Meter würden natürlich ausfallen, wenn man sie kippt. Mit moderner Technologie kann man trotzdem einen größeren Teil des Himmels beobachten als zu Woods Zeiten. Heute bringt man den Detektor, der das eintreffende Licht registriert, in der Brennebene des Spiegels unter. Dort kann er ein wenig hin und her

bewegt werden und so einen kleinen Bereich des Himmels abtasten beziehungsweise Sterne auf ihrer scheinbaren Bahn am Himmel ein kleines Stück verfolgen.

Um Material zu sparen, haben die Kanadier zunächst flüssigen Kunststoff in den rotierenden Behälter gefüllt und dort ausharren lassen. Auf diese groß paraboloiden Form haben sie dann eine nur Millimeter dicke Quecksilberschicht aufgetragen. Die Messungen des Teams zeigen, daß die Flüssigkeitsoberfläche der Genauigkeitsanforderung herkömmlicher Spiegel entspricht. Problematisch ist einzig die Bildung kleiner Wellen durch Erschütterungen des Spiegel-Fundaments.

Auch in der UdSSR wird an der Herstellung flüssiger Spiegel gearbeitet. Unter der Leitung von V. P. Vasiliev wurden an der Staatsuniversität Charkov Versuche mit einem Ein-Meter-Spiegel durchgeführt. Die sowjetischen Wissenschaftler schachteln mehrere Behälter ineinander, die jeweils in einer rotierenden Flüssigkeit schwimmen. Der innere Behälter enthält dann den eigentlichen Spiegel. Durch dieses Prinzip werden Erschütterungen, bevor sie die Spiegeloberfläche erreichen, gedämpft.

Der Hauptvorteil flüssiger Spiegel gegenüber konventionellen Glas- oder Keramikspiegeln liegt im Preis. Ein massiver Quecksilber-Spiegel von fünf Meter Durchmesser kostet etwa 500 000 DM, ein gleichgroßer Kunststoff-Spiegel mit einer dünnen Quecksilber-Schicht kostet sogar nur 20 000 DM. Ein herkömmlicher Spiegel dieser Größe würde mehrere Millionen Mark verschlingen und wäre außerdem viel schwieriger herzustellen. Borra glaubt, daß sich flüssige Spiegel mit Durchmessern von bis zu 30 Metern ohne Probleme herstellen und verwenden lassen, eine Größe, die für Glasspiegel unerreichbar ist. REINHARD KAYSER

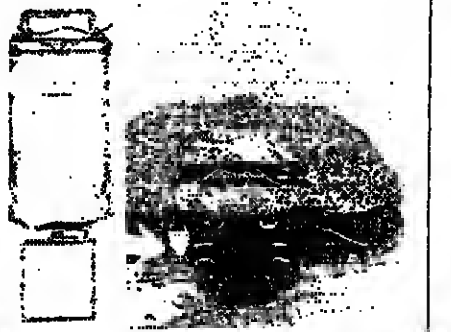
Fruchtsaft mit salziger Vergangenheit

Obwohl das Prinzip der Osmose zur Trinkwassergewinnung seit über 100 Jahren bekannt und weitgehend erforscht ist, gibt es bei der Umsetzung in praktisch nutzbare Geräte immer noch zahlreiche Detailprobleme: Es gelang bisher nicht, die Leistungsfähigkeit auf ein wirtschaftlich lohnendes Niveau hinaufzubringen, wobei die Trinkflüssigkeit selbstverständlich physiologisch völlig unbedenklich sein muß. Ferner soll ein entsprechendes Gerät schließlich nicht nur im Labor benutzbar sein, sondern auch härteste Belastungen, wie z. B. den Ausschub mit dem Schleudersitz aus einem Flugzeug oder extreme Lager-temperaturen über einen längeren Zeitraum, unbeschadet überstehen.

Ein jetzt vorgestelltes Hilfsmittel kann beispielsweise als Mini-Meerwasserentsalzungsgerät für Seenotausrüstungen in der Luft- und Seefahrt benutzt oder – im militärischen Bereich – zur Aufbereitung von verseuchtem Wasser oder Schlamm angewendet werden. Natürliche, biophysikalische Osmose anstatt der heute meist genutzten reversen Osmose (Druckosmose) dient bei diesem Kleinstgerät zur Erzeugung von keimfreier, nährhafter, fruchtsaftfählicher Trinkflüssigkeit aus Meerwasser, verseuchtem Wasser, Schlamm oder feuchter Erde.

In einen Sammelbeutel für Trinkflüssigkeit wird eine taschenrechnergroße, flache Kasette eingeschraubt, und das Ganze dann in das aufzubereitende, wasserhaltige Medium gehängt. Die Einwegkassette, die aus mehrschichtigem, synthetischem und semipermeablem (halbdurchlässigem) Material besteht und die Fruktose (Fruchtzucker) sowie Fruchtsäuren enthält, saugt nun selbsttätig Wasser an, reinigt und entsalzt es.

Nach Anreicherung mit Kohlehydraten wird die fertige Trinkflüssigkeit in den Sammelbeutel gedrückt. Die Geräte, sie kosten 49,- DM, sind mindestens vier Jahre lagerbar und halten Temperaturenspitzen von +90 bis -90° C aus. DIETER THIERBACH



Das Mini-Entsalzungsgerät als Notausrüstung in der Seefahrt. FOTO: DYNAMIC DEVICES

Fußspur auf der Glasscheibe

Warum Tiere sich an glatten Flächen festheften können

Fliegen, die an einer senkrechten Glasscheibe oder gar kopfüber an der Zimmerdecke laufen, sind kein ungewöhnlicher Anblick. Wer in südlichen Ländern Urlaub macht, kennt möglicherweise auch die flinken Geckos, die es den Fliegen mühselig gleicht und sie auf diese Weise jagen. In Gefangenschaft gehaltene Laubfrösche (Gattung Hyla) bringen es fertig, stundenlang senkrecht an der Glasscheibe ihres Terrariums zu sitzen und auf Beute zu lauern.

Untersucht man die Haftorgane, die den Tieren dies Verhalten ermöglichen, so erkennt man, daß dasselbe Ziel mit unterschiedlichen Mitteln erreicht werden kann. Steile Mauern oder Felsen, die der menschlichen Hand kaum rau erscheinen, bieten immer genügend Unebenheiten, an denen sich Geckos oder Fliegen mit Hilfe ihrer Krallen festhalten können.

An Glasscheiben allerdings finden Krallen keinen Halt mehr. Die Finger-Endglieder des Laubfrosches sind daher runderlich verdickt und wirken als Haftnäpfe, mit denen er sich auf glatten Flächen halten kann. Viele Laubfrösche leben als Baumbewohner in tropischen Regenwäldern. Hier ist es lebenswichtig für sie, sich auf glatten Blättern festhalten zu können. Außerdem dienen die Haftnäpfe den Männchen dazu, sich bei der Begattung an den Weibchen festzuklammern.

Die Geckos haben ein ähnliches System wie die Frösche entwickelt. Allerdings besitzen sie nicht einen Saugnapf pro Zeh, sondern sehr viele. Auch hier sind die Zehen etwas verbreitert, tragen jedoch an ihrer Unterseite parallele Lamellen, die verbreiterten Schuppen entsprechen. Jede Lamelle endet mit einer Vielzahl kleiner Borsten, ähnlich einer Zahnbürste, und jede Borste kann noch mehrmals gespalten sein. Erst an diesen Borstenelementen sitzen winzige Saugnäpfe, die einen Durchmesser von etwa 0,2 Mikro-

meter (zwei zehntausendstel Millimeter) haben. Die Gesamtzahl dieser winzigen Saugnäpfe, die sich erst seit der Erfindung des Raster-Elektronenmikroskops beobachten ließen, beläuft sich auf etwa eine Million an allen vier Füßen. Wie gut sich ein Gecko damit festhalten kann, merkt man, wenn man ihn von einer Scheibe abheben will.

Daß er sich trotzdem leichtfüßig bewegen kann und nicht festklebt, liegt an seiner Lauftechnik. Er hebt nicht die gesamte Haftfläche auf einmal ab, sondern rollt jeden Zeh Stück für Stück ab und löst mit geringem Kraftaufwand von der Unterlage immer nur wenige Näpfe gleichzeitig. Bei manchen, speziell auf Bäumen und Blättern lebenden Geckos sind sogar die Schuppen der Schwanzspitze mit solchen Saugnapfen versehen. Nur mit seinem Schwanzende an einem Ast oder Blatt klebend, kann sich so das ganze Tier herabhängen lassen.

Fliegen besitzen an ihren Fußenden neben Krallen noch Haftpolster, besetzt mit feinen, in eine verdickte Spitze auslaufenden Haaren. Auch diese Härchenenden sind mit durchschnittlich einem Mikrometer Durchmesser außerordentlich klein, stellen aber keine Saugnäpfe dar. Vielmehr handelt es sich hier offensichtlich um die Ausführgänge von Drüsen.

Englische Zoologen haben die Fußspuren von Fliegen untersucht und ihre Ergebnisse kürzlich veröffentlicht. Nach ihren Beobachtungen hinterläßt ein Fliegenfuß ein Muster mikroskopisch kleiner Tröpfchen, das dem Muster der Härchen am Haftpolster übereinstimmt. Die Tröpfchen scheinen aus einer viskosen fettartigen Flüssigkeit zu bestehen, die die Fliegen an der Scheibe hält. Liefen die Fliegen erst über ein Löschpapier, das mit einem Fettlöser getränkt war, so konnten sie sich anschließend an keiner Glasscheibe mehr halten. ROLF H. LATUSSECK

Heimweh nach dem Sonnentor

Zwei Bücher über die archaischen Andenkulturen und ihre heutige Anziehungskraft

Barolomé de las Casas beschreibt in der Geschichte der Indischen Länder - wie Kolumbus Amerika irrtümlich nannte - die „sanftmütige, einfache und vertrauensvolle Art“ der Eingeborenen. „Alle gingen nackt, wie ihre Mütter sie geboren hatten... so daß es schien, sie hätten niemals die Unschuld verloren... in der unser Vater Adam, wie es heißt, sechs Stunden lebte... Sie trugen keine Waffen... Kolumbus selbst schrieb Spaniens „katholischen Königen ausführlich von der „Tugendhaftigkeit und Religiosität der Eingeborenen“.

Er hatte, ohne es zu ahnen, nicht nur eine neue Welt entdeckt, er gab auch den Ton an, in dem viele bis zum heutigen Tag Amerikas Geschichte darstellen und von seiner Zukunft sprechen sollten. Die präkolumbianische Vergangenheit wurde zu einem verlorenen Paradies, und man träumte denn auch später von der Rückkehr nach Utopia, das die spanischen Eroberer zwar vorübergehend zerstörten, aber nicht für alle Zeiten vernichteten.

Nicht daß sie es nicht versucht hätten. In der Karibik wie in weiten Gebieten des Festlandes haben die Ureinwohner die „Conquista“ nicht überlebt. Wo Indios, wie in Mexiko im Norden, in Bolivien und Peru im Süden, unter den prekärsten Bedingungen überlebten, blieben bei den Eroberern oft ein schlechtes Gewissen und Mißtrauen, wenn nicht gar Haß gegenüber einer fremd geliebten „Rasse“, die trotz dieser Fremdeheit das Denken und Fühlen der weißen Eroberer stets tief beeindruckt hat.

Auch in Ländern, wo die Indios fast völlig ausgerottet wurden, wie z. B. Argentinien, Uruguay oder Chile, blieb eine gewisse Schwärze für die „indigenas“ und führte zum „Indigenismus“, der Beschäftigung mit den Eingeborenen. Dichter verherrlichten

deutlich in Lateinamerika oft eher die Zugehörigkeit zur herrschenden Gesellschaftsschicht als zu einer Rasse. Dies erschwerte allerdings die Erforschung der Vergangenheit der Indios. Bereits in den frühesten Texten aus angeblich indianischer Tradition - die Chroniken des „Inca“ Garcilaso de la Vega im Süden, das Popol Vuh im Norden - ist nicht mehr erkennbar, was aus indianischer, was aus spanischer Quelle stammt.

Mit dem physischen Mesitismus begann ein geistig-seelisches. Die „weißen“ Eroberer von der Rückkehr zu indianischen Hochkulturen brachten als eigenes Element jüdisch-christliche messianische Sehnsucht mit und ihre verweilten Folgerscheinungen, die romantischen Träumereien der frühen Sozialisten. Hinzu kommt, daß das von den Spaniern vernichtete Reich der Indios genug autoritäre Elemente aufwies, um intellektuelle der radikalen Rechten bis zum Faschismus anzuziehen, aber auch Elemente allgemeiner Wohlfahrt, die sozialistische Denker zu leidenschaftlichen Indigenisten machten.

Manuel Sarkisyanz bringt mit einer Anthologie von Texten über Vergangenheit und Zukunft der Indios in Peru, der vorangestellten Einleitung und einer historischen Darstellung, Ordnung in das Durcheinander. Dieses Material ist dem deutschen Leser weitgehend unbekannt. Für den Kenner des Themas ist es eine Art Nachschlagewerk, den an den sozialen Bewegungen unseres Jahrhunderts. Interessierten wird es eine neue Welt öffnen, wobei sie mehr Fragen finden, als Antworten erhalten werden.

Besonders diejenigen, die gern Lateinamerikas Konflikte auf Cocktailparties diskutieren, könnte es beschämen, wie wenig sie von dieser Welt wissen, in der so viele sich herausgefordert fühlen, 400 Jahre nach der Conquista endlich die Rolle der Eroberer aufzugeben und von dem zu lernen, was die vorspanische Vergangenheit des Kontinents ihnen für die Zukunft zu sagen hat.

Wenn das mystisch klingt, so deshalb, weil auch diese Dimension im Weltbild anderer Völker vorhanden ist, um das es Jorge Miranda-Luizagas in seinem Buch „Das Son-

nentor“ geht. Er erhielt seinen Titel von dem eindrucksvollsten Baudenkmal der Aymaras, den Tempelruinen von Tihuanaco, im Andenhochland auf dem Weg von La Paz zum Titicacasee, wo das Tor mit seinen mysteriösen Priesterfiguren steht.

Der Autor „hat seine Jugend bei den Aymaras verbracht“. Über diese Lehrzeit würde man gern mehr erfahren, weil das majestätische Bild von Philosophie, Weltanschauung, Mathematik und Astronomie der Aymaras, das er bei ihren Nachkommen fand, wenig mit den Erfahrungen zu tun hat, die man im alltäglichen Umgang mit Aymaras gewinnt. Er kann sich nicht wie Sarkisyanz auf Dokumente stützen, die für sich selbst sprechen, sondern nur auf archaische Reste, die erst der Interpretation bedürfen, wobei sich oft die Frage stellt, wie weit sie aus den Quellen herausgelassen oder aber in sie hineingelesen wurden.

Das gilt besonders für die Kalenderrechnungen am Sonnentor. Oft ist die Überzeugung geäußert worden, daß Amerikas Indios umfassende astronomische Kenntnisse hätten. Bei Berechnungen, wie wir sie hier für das Sonnentor als eine Art ewiger Kalender finden, fragt man sich, ob nicht nur so lange mit Zahlen gespielt wurde, bis das erwünschte Ergebnis herauskam, ein Verdacht, den der Autor im vornherein abweist.

Auch gewisse semantische Probleme verwirren: „Andinische“ Weltanschauung ist nur auf den Teil der Anden bezogen, wo Aymaras und bis zu einem gewissen Grad Quechuas leben. Die Projektion dieses Teiles auf den gesamten Andenraum läßt andere Kulturen wie die der kolumbianischen Indios außer acht, die noch keine borbären Verteidiger im Indigenismus überkommen haben.

Ein anderer Zweifel überkommt den Leser, wenn von andinen Weltbild einmal als Geheimlehre der Priester, ein anderes Mal als Weltanschauung der Aymaras die Rede ist. Eines schließt das andere aus: Geheimlehren sind nur wenigen Initiierten zugänglich, eine Weltanschauung wird von vielen, wenn nicht allen geteilt. Die Indigenisten haben auch die Symbole der Aymaras im Vergleich mit der allen Menschen eigenen Symbolsprache noch nicht untersucht, wie z. B. Fisch oder Schlange als Fruchtbarkeitsymbole oder die Lehre von korrespondierenden Vorgängen „oben und unten“.

„Das Sonnentor“ mit seinen schönen Fotografien und seinen dankenswerten klaren schematisierenden und interpretierenden Zeichnungen ist die „tour de force“ eines Gelehrten, den die Identifizierung mit den Aymaras dazu treibt, einen Ruhmesplatz in der Geschichte für sie zu finden. Nicht jeder wird ihm dabei folgen können und schon gar nicht bei dem Satz: „Man hört davon raunen, daß... die Hochanden wieder zum spirituellen Zentrum der Welt werden.“ Wieder? Nicht einmal in der begrenzten Welt der Anden kann davon die Rede sein. Wenn diese beiden Bücher aber helfen, Verständnis für die Eigenart Perus und Boliviens und ihre Sonderstellung in Lateinamerika zu wecken, dann haben sie eine wichtige Mission erfüllt. GÜNTER FRIEDLÄNDER



Nachbildung einer Landzunge im Garten einer Villa in Kyoto

Seen aus geharktem Kies

Der japanische Garten ist kaum mit dem europäischen Naturverständnis zu erfassen. Die höchst künstliche Symphonie von Kunst und Natur stammt aus einer völlig anderen Gedankenwelt. Der Garten ist in Japan ein Erlebnisort, ein Ort der Besinnung. Das führt Teiji Itoh in dem Band „Die Gärten Japans“ (DuMont Buchverlag, Köln, 226 S., 244 Abb., Karten und Gartenpläne, 198 Mark) mit eindrucksvollen Farbaufnahmen vor (wenngleich in ihrer Wirkung arg beschneit, weil die meisten Photos über den Mittelklick laufen).

Ausgangspunkt japanischer Gartengestaltung ist die Bucht von Matsushima, die einer alten Überlieferung nach, Minamoto no Toru zu seinem Garten in Kyoto angeregt haben

soll. Ein solcher Stadtgarten verstand sich nicht als Abbild oder Miniatur einer Landschaft. Er ist vielmehr die Übersetzung der Natur mit natürlichen Materialien in ein neues Medium. Pflanzen sind dabei nur ein gestalterisches Element. Wasser gehört dazu - allerdings oft in der sublimierten Form von geharktem Kies oder Steinarrangements, die einen See oder einen Wildbach evozieren. Dazu kommen Steinsetzungen als Erinnerungszeichen an konkrete oder mythische Plätze. Diese Zusammenhänge werden von Teiji Itoh beschrieben und in Bildern und Plänen anschaulich gemacht. Trotzdem bleibt der japanische Garten für den Europäer eher ein ästhetisches Vergnügen als ein Ort der Erkenntnis. P. Jo.

Auf interplanetarem Kurs

Wenn die Intensivstation sich zum Raumschiff wandelt

Von jeher vermochten Träume zu faszinieren. Lange vor dem Versuch ihrer wissenschaftlichen Analyse im beginnenden 20. Jahrhundert wurden sie wieder erzählt und aufgezeichnet. Der Bogen spannt sich von Walther von der Vogelweide Gedicht „Traumliebe“ bis zu Franz Kafkas Darstellung seines „traumhaften inneren Lebens“. Durchaus nahe liegt die Vermutung einer grundlegenden Verwandtschaft von Traumstrukturen, wie sie etwa von Sigmund Freud dargestellt wurden, und poetischen Strukturen.

Aufzeichnungen von Träumen haben aber nicht von vornherein poetische Qualität; im Gegenteil wirkt die sich überstürzende Bilderfülle und die Beliebigkeit der Aneinanderreihung von Motiven oft ermüdend. Im Traum ist schließlich alles möglich.

In vielen Nächten erprobte Sebastian den Flug. Lange suchte er nach einem Ort, wo er dem einen Leben entgegen und in das andere eintreten könnte. Er fand den Übergang vom Wachen zum Schlafen als die geeignete Stelle.“ So beginnt Junkers Erzählung „Traumkurs“. Sebastian, 22 Jahre alt, Sohn deutsch-chilenischer Eltern, ist Absolvent einer Internatsschule in Buenos Aires und, physikalisch hochbegabt. Sein Vater, Angestellter in einem deutschen Farbwerk mit Niederlassungen in der ganzen Welt, wird ständig versetzt. In Hofheim bei Frankfurt, der vorläufig letzten Station, bricht die Familie mehr und mehr auseinander; Sebastian sucht sich seine eigene Traumwelt.

Diese biographischen Details werden jedoch nur beiläufig erzählt und stehen in

keinem zwingenden Zusammenhang mit dem eigentlichen Kern der Erzählung: Sebastian imaginärer Reise durchs All. Ihm gelingt es, die Sicherheitsperren zu einem starbrennen Raumschiff zu durchbrechen. Nachdem er sich in die Kanzel eingeschlichen hat, hebt er ab und bringt die Rakete in eine Erdumlaufbahn. Er katapultiert sich schließlich auf einen interplanetaren Kurs.

Münchens beschreibt Junker die technischen Aspekte des Raumfluges und Sebastian tägliches Leben an Bord. Zunächst beschäftigt sich der Junge noch mit Problem-

Helmut Junker: Traumkurs. Suhrkamp Verlag, Frankfurt/M. 113 S., 19,80 Mark.

men der Navigation; er teilt sich die Lebensmittel ein und errechnet, wie lange er auskommen wird. Später nimmt er jedoch immer weniger Nahrung zu sich, verfällt häufig in einen Medikamentenschlaf und entdeckt, daß sich ein Hautausschlag ausbreitet. Das Raumschiff stürzt unkontrolliert auf die Sonne zu, um dann jedoch wie von Geisterhand gelenkt umzukehren und schließlich sogar auf der Erde zu landen. Sebastian wacht in einem Krankenhaus auf.

Vom Schluß der Erzählung gesehen, kann ihr ein gewisses Raffinement nicht abgesprochen werden, und doch vermag „Traumkurs“ nicht zu überzeugen. Die Konstruktion Intensivstation = Raumschiff ist für eine spannende Science-fiction-Story zu bemüht. BRUNO KEHREIN

Zwigott macht sich Sorgen

Erz-Blech-Chemie: „Wüstungen“ von Matthias Mander

Der Autor Matthias Mander, der 1979 sein erstes Buch „Der Kasuar“ vorlegte, ist Lehrbeauftragter der Wirtschaftswissenschaften Systemplaner. Allen aufgrund dieser Tätigkeit gebührt er nicht zu jener Dichterränge, die - auf Teufel kommt - die Welt verändern will; Matthias Mander möchte sie verbessern. Als Wirtschaftswissenschaftler lehnt er utopische Traumereien selbstverständlich ab. Insofern ist sein neuer Roman „Wüstungen“ ein überzeugendes Bekenntnis zur Arbeit.

Der Konzern Erz-Blech-Chemie (EBC) erweist sich nicht als krisenfest. Führungsgruppen, Angestellte, Arbeiter befürchten Kündigungen. Zwiggott, langjähriger Disponent im Konzern, sieht schon seit geraumer Zeit den fortschreitenden Zerfallsprozess in der Organisation, im menschlichen Miteinander. Darüber hinaus spürt er, daß sein persönlicher Lebensverzicht zugunsten der Arbeit ihn psychisch allmählich aushöhlt.

Zwiggott findet sich aus. Als Handelsakademie-König von gut aus. In den kleinen Ort Gänserdorf. Den Neuling überträgt ihm der Bürger sich seiner anheimelnden Kollegen und Studenten an einem Romanprojekt über Österreichs geschichtsfüllendste Landschaft, das Marchfeld. Alle erforderlichen Informationen sollen in einen Schreibcomputer eingegeben werden. Zwiggott wird aufgefordert, für das Romanwerk Beiträge zu liefern. Obwohl ihm Literatur als Verformung der Wirklichkeit - stets verdrängbar war, gibt er schließlich dem Drän-

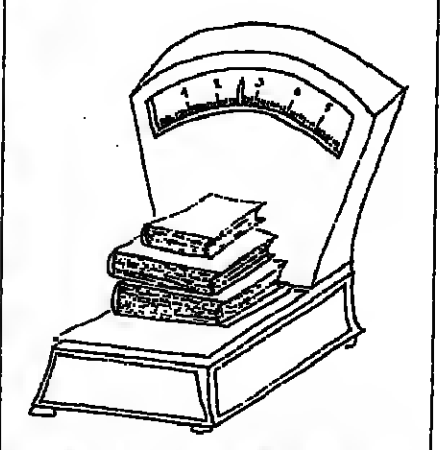
gen nach. Von Gänserdorf aus erforscht er das Marchfeld in fachkundlicher Hinsicht und im gegenwärtigen sozialen Gefüge.

Damit beginnt Zwiggotts Wandlung. Inmitten dieser „Provinzburger“ wird er zum offenen Menschen, bereit, anderen zuzuhören. Er wird in Auseinandersetzungen über die Zeit und den Zeitgeist verstrickt. Er muß nach der eigenen Position im Anschauungsgewirr suchen. Er verliert seine Überheblichkeit. „Ohne alle Rauschhaftigkeit, vielmehr gefaßt, gebündelt, überblickte er endlich die volle Abenteurlichkeit seines

Matthias Mander: Wüstungen. Roman. Styria Verlag, Graz. 389 S., 39,80 Mark.

Hierseins.“ So entschließt er sich, in das Werk, das er verließ, in die Betriebsstätten der EBC, zurückzukehren.

Zwiggott erkennt die Chance, die „Wüstungen“ (ein archaischer Begriff für untergegangene Kulturgut) mit den Mitteln neuester Forschung, moderner Technik in fruchtbares Kulturland zurückzuverwandeln. In dem durch Industrieabwässer der Grundröhre ökologisch verwüsteten Landstrich Marchfeld wird durch den Bau eines Marchfeldkanals das weitere Absinken des Grundwassers verhindert und Bewässerung möglich werden. Die EBC ist am Bau beteiligt. Die Unzulänglichkeiten gegenwärtiger Industrien darzulegen ist fortan Zwiggotts Lebensaufgabe. Bruchlos gelingt es Mander, die eigentümliche Sprache des Systemanalytikers mit lebendiger Erzählkunst zu verschmelzen. ESTHER KNORR-ANDERS



Legendäre Gemmen-Sammler

Der Antiken-Enthusiasmus des 18. Jahrhunderts löste eine Sammelleidenschaft aus, von der noch heute alle großen Antikensammlungen zeugen. Es gehörte damals sozusagen zum guten Ton, daß gelehrte Männer klassische Gemmen besaßen. Um die berühmtesten Stücke entstanden nicht nur Legenden - Päpste, Kaiser und Fürsten intrigierten, um sich in ihren Besitz zu bringen. So soll Rudolf II. 12 000 Golddukat für die „Gemma Augustea“ gezahlt haben, die als der schönste aller geschnittenen Steine gilt. Heute gehört sie der Wiener Antikensammlung. 35 Prunkkameen dieses Museums stellt Wolfgang Oberleitner in dem Band „Geschnittene Steine“ (Böhlau Verlag, Wien, 80 S., 48 Mark) in ungewöhnlich guten Farbfotos vor. Dazu kommen Texte, die die abenteuerlichen Wege der begehrten Steine verfolgen, die oft genug den Stoff für Kriminalromane bergen könnten. P. D.

Kalauer und Platiniden

Wie man einen Opernführer schreibt, der die krausen Libretti kurz und bündig durch den Kakao zieht, hat schon vor Zeiten Leo Slezak in seinen Memoiren vorerzählt. Auch Felix Knemöller versucht, die Ungereimtheiten der Operntexte auf die Schippe zu nehmen. „Karl Sehtaus Schelmischer Opernführer“ (238 S., Eulen Verlag, Freiburg, 29,80 Mark). Leiden kann Knemöller die Tirade nicht halten und scheitert kläglich an Shakespeares Einsicht, daß Kürz des Witzes Seele ist. Unter dem Pseudonym Karl Schulze dreht er zwif der bekanntesten Stücke der Literatur durch den Wolf und verwechselt schwere Säbel mit Florett, scharfen Witz mit plumpen Biedermeier-Büchlein. Die ältesten Kalauer wärmt Knemöller auf zu Fidelity fällt ihm Fidelity, zu Don Pizarro Pizze ein, zwei Beispiele nur für ungehemmten Platinidenfluß. Die Zeichnungen des Berliner Karikaturisten Oskar sind von ähnlich schlechter Machart. HOS

Rettung aus dem Chaos

Wie überlebten Prominente von heute den Untergang des Dritten Reiches, wie retteten sie sich aus dem Chaos und was empfanden sie in der Stunde Null? In „Maynarth Graf Nayhaus“, „Eudlich Frieden“ (Lübbe Verlag, Bergisch Gladbach, 156 S., 6,80 Mark) kommen Politiker von gestern und heute zu Wort, befragt von dem intimen Kenner Bonner Verhältnisse, der jeder Aussage einen einordnenden Vorspann über die Person und ihre Umgebung vorausschickt. Wer aufmerksam zu lesen versteht, der findet an der Art, wie was gesagt wird, die Wahrheit des Bibelwortes bestätigt: „An der Rede erkennt man den Menschen.“ ohn

Gefährdete Vogelwelt

Der Text verrät die enge Verbundenheit des Autors mit der einzigen deutschen Hochseesinsel Helgoland. In seiner jüngsten Publikation „Naturdenkmale Lauenfelses Helgoland“ (Niederlande Verlag, Otterndorf, 45 Mark) beschreibt Gottfried Ottard, 41 Jahre, der führenden deutschen Ornithologen und seit drei Jahrzehnten Leiter der Vogelwarte auf der Insel, die Geschichte der heimischen Seevögel. Detailliert wird die Lebensweise der Tiere geschildert. Die besondere Zuneigung des Autors gilt der Trottellumme, die ebenso wie viele andere, zum Teil seltene Küsten- und Seevögel, ihr Refugium auf Helgoland gefunden hat. Vauk weist aber auch auf die Gefahren hin, denen die Tiere durch die Verschmutzung der Nordsee und die Achtsamkeit der Menschen ausgesetzt sind, was eindrucksvolle Fotos belegen. geo

Unaufhaltsamer Aufstieg

Es ist eine finstere, zugleich aber auch eine angenehme luxuriöse Welt, die der Amerikaner Fred Mustard Stewart in seinem Roman „Der Händler des Bösen“ (Neff Verlag, Wien, 524 S., 36 Mark) schildert. Erzählt wird die Geschichte des Waffenhändlers Nick Fleming, der als armer und illegitimer Sohn einer russischen Jidin um die Jahrhundertwende in die USA kommt. Nachdem seine Mutter wegen Prostitution in einem Gefängnis landet, sichert er sich die Protektion einer reichen Witwe und leitet so seinen unaufhaltsamen Aufstieg zum Milliardär ein. Fleming hat viel Glück, er verhandelt mit den Mächtigen der Welt, so mit Kemal Atatürk und den Nazis in Berlin, was ihm allerdings beinahe zum Verhängnis wird. Das alles ist flott und spannend erzählt, wenngleich man dem Autor vorwerfen muß, daß er manchmal zu sehr ins Klischeehafte abgleitet, wenn er seine moralischen Vorstellungen von Gut und Böse in die Handlung einfließen läßt. Bo.

Hinweis

Die Erzählung „Wer weiß, was auf dem Boden ist“ von Jean Rhys auf Seite II dieser GEISTIGEN WELT ist dem Band „Adieu Marcus, adieu Rose“ entnommen, der Ende Februar als Teil einer vierbändigen Rhys-Werkausgabe im Verlag Rogner & Bernhard bei Zweitausend-eins erhältlich sein wird.

Reine Toren in zwielichtiger Gesellschaft

Jetzt auch auf deutsch: Der neue Roman von Patrick Modiano „Eine Jugend“

Kommt es manchmal vor, daß das Leben mit fünfunddreißig neu anfängt? Diese Frage trägt der Autor gleich auf den ersten Seiten seines Romans an den Leser heran, um sie sodann das ganze Buch hindurch indirekt zu verneinen, indem eine schier erdrückende Fülle von Erinnerungen, dichtester Jugend und greifbarer vergangener Zeit gestaltet werden.

Patrick Modiano, wie kaum ein anderer Autor der Gegenwart schon in seiner frühen Jugend geradezu zum Klassiker innerhalb der französischen Literatur hochgeehrt, der Autor mysteriöser, verwickelter, diabolischer Vergangenheitsstücke und komplizierter Intrigen, hat seine Stärken auch im Roman „Une jeunesse“ (das Original erschien 1981) ausgespielt.

Aber er ist künstlerisch gewachsen. Beschreibungen äußerer Handlungen wie seelischer Erregungen werden mit wenigen Pinselstrichen meisterhaft erndigt. Die Poesie seiner Bilder, die Trauer in jedem Satz, diese Fülle bei unheimlicher Einfachheit des Stils, dies alles macht Patrick Modiano so überzeugend „keine Jugend“.

Der Titel „Eine Jugend“ könnte irreführen. Um keine autobiographische Arbeit handelt es sich, nein, auch dieser Roman ist Fiktion, obwohl, wie fast immer bei diesem Autor, seine Romanfiguren das Alter und somit den Erlebenshorizont ihres Dichters teilen.

Also begegnen wir (das Buch wurde 1980

geschrieben) Fünfunddreißigjährigen, dem sonderbaren Paar Odile und Louis. Sie sind gerade dabei, ein seit Jahren von ihnen gemeinsam betriebenes Kinderheim aufzulösen, als wollten sie jetzt schon in ein verführtes Pensionsdasein hinübergleiten. Eine langweilige bürgerliche Existenz wird da angedeutet, aber nur auf den ersten Seiten, deren Gegenwart schon bald in die Vergangenheit überwechselt. Und wieder ist davon die Frage gemeinhin noch als jung bezeichneten Menschen gibt, in dieser Beschrei-

Patrick Modiano: Eine Jugend. Roman. Aus dem Französischen von Peter Handke. Suhrkamp Verlag, Frankfurt/M., 188 S., 28 Mark.

bung liegt die eigentliche Kunst und wohl auch Intention Modianos.

Der Autor schildert einige Monate aus der Zeit, als sich die kaum zwanzigjährigen Louis und Odile kennenlernten, und er macht den Leser schwandeln vor so viel dreihüchlerisch angedeutetem Pastell, das sich mühelos an festesten Substanz verbindet.

Die Handlung des Romans braucht nicht erzählt zu werden. Wie da zwei sehr junge Menschen, zuerst jeder für sich und dann beide gemeinsam, in Gefahr geraten, wie sie - „reinen Toren“ nicht unähnlich - in zwielichtiger Gesellschaft unberührt bleiben, traumwandlerisch durch so viel Trübes hin-

durchfinden, und letztlich durch eigene Unehrlichkeit, eine kriminelle Handlung, die ohne jede moralische Färbung geschildert wird, und die völlig ungesühnt bleiben darf, den Grundstein legen zu ihrem bürgerlichen „Glück“, das vereint Märchenhaftes mit einem klassisch-goethischen „Sich-Finden“, wie wir es heute nicht mehr kennen. Daß wir es in einem Roman, dessen Milieu so gar nicht zu der schwebenden Leichtigkeit paßt, mit der Modiano uns verblüfft, trotzdem finden, macht dieses Buch ebenso ungewöhnlich wie gewichtig.

Die klare Sprache im Dichticht des Lebens, das mikroskopisch-scharfe Benennen des Geringsten, und dabei doch überall ein Ausweichen ins Metaphysische, das ist große Kunst. Nicht zuletzt deshalb auch für den deutschen Leser, weil die Übersetzung vollends gelungen ist. Fast möchte man annehmen, daß Patrick Modiano in Peter Handke ein kongenialer Übersetzer zuwächst, denn das Sprach- und Stilideal, aber auch die Denkqualität dieser beiden Autoren sind erstaunlich deckungsgleich.

Bringt Modiano in die neueste französische Literatur eine fast germanische Insistenz des Bohrens und Stachens ein, die auf Rhetorik weitgehend verzichtet, so bereichert Handke die deutsche Literatur seit geraumer Zeit um eine mediterrane Denkt- und Fühlweise, wie sie hierzulande so gern als Geschwätz abgetan wird. EIRICH WOLFGANG SEKWARA

Rebus für erfahrene Rennplatz-Besucher

Friedrich Torberg als Verfasser einer Novelle aus dem Rennstall-Milieu, in Amerika vor mehr als vierzig Jahren geschrieben und jetzt aus dem Nachlaß hervorgeholt, das ist schon genug, um ein leichtes Befremden hervorzuveranlassen. Doch dann bestimt man sich, solche Beweise seiner persönlichen und schriftstellerischen Affinität zum Sport Torberg im Falle von Wasserball und Fußball geliefert hat, und macht sich an die Lektüre des typographisch ungemein gelungenen Büchleins „Der letzte Ritt des Jockeys Matteo“ (Langen/Müller Verlag, München, 117 S., 14,80 Mark), und wird es keineswegs unbedeutend aus der Hand legen.

Wie zu erwarten handelt es sich nicht um die einfache Geschichte eines gänzlich unerwarteten Derby-Sieges, es geht um eine Grenzsituation, ein „Alles oder nichts“,

und das nicht nur im Falle des überalterten Jockeys Matteo sondern auch für seinen Arbeitgeber, dessen Finanzen völlig zerrütet sind und der wieder alle Vermögen seines besten Pferd, einen sicheren Gewinner, um einen Mann anvertraut, der ihm darum als eine letzte Gabe gebeten hat, zum ruhmvollen Abschied seiner Karriere.

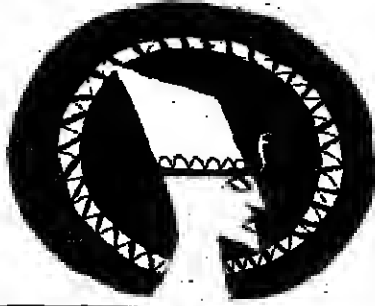
Torberg gelingt es nicht ganz, diesen Entschluß plausibel zu machen. Ist es die Vorstellung, daß eben nur noch ein Wunder den verschuldeten Rennstall wieder flottmachen kann?

Der Jockey glaubt, im Unterschied zu seinem Herrn, fest an dieses Wunder, er trainiert, berichtigt sein Gewicht und hat für alle Einwände gegen seine Zuversicht nur ein stilles Lächeln: Man ahnt, daß sein Triumph nur durch ein Außerstes an Selbstaufopferung zu erkämpfen sein wird,

ja womöglich durch seine physische Vernichtung. Aber selbst erfahrene Turf-Besucher werden nicht gleich erraten, durch welche selbstlose Taktik der Jockey Matteo es erreicht, den täuschlich aufgeschlossenen Konkurrenten zu täuschen und als erster durchs Ziel zu gehen; so sei es zur Erhöhung der Spannung auch hier nicht ausgeplaudert.

Es läßt sich gut denken, daß Torbergs Schilderung dieser Heldentat eines zerknieterten untergewichtigen, alten Mannes demnachst in Anthologien von ähnlichen Geschichten figuriert.

Aber daß sie auch in unsere Schulbücher Eingang findet, ist bei der Unpopularität des Galopprennsports in den Reihen der zumeist gewerkschaftlich organisierten Lehrer und Erzieher wohl kaum zu erwarten. HELLMUT JAESRICH



AUKTIONEN

8. März: Düsseldorf Auktionshaus Steinbüchel - Kunst und Antiquitäten
12./13. März: Neumeister, München - Kunst und Antiquitäten
18.-19. März: Kunsthause am Museum, Köln - Alte und moderne Kunst

AUSSTELLUNGEN

Zwei Klassiker der Moderne: Erich Heckel und Gerhard Marcks - Galerie Gertrud Dorn, Stuttgart (bis 5. März)
Jutta Ansel: Neue Arbeiten - Schloßhofgalerie, Lindau (bis 1. März)
Ulrike Rosenbach: 'Im Garten der Göttin' - Galerie Maier-Hahn, Düsseldorf (bis 1. März)

Abendversteigerung im Hotel Drouot

Paris (A.D.B.) - Um auch Berufstätige für die Auktionen zu gewinnen, wird vom 6. März an das Pariser Versteigerungshaus Drouot donnerstags wiederholt bis 21.00 Uhr geöffnet bleiben.

Zielgruppe: Normalverbraucher - Wie Londons Auktionshäuser neue Käuferschichten gewinnen wollen

Nur die Schätzpreise enden bei 2000 Pfund

Willkommen heißen wurde mit einem Glas Wein, weiß oder rot. Gebeten war ab 17.30 Uhr. Und die Londoner strömten: Sotheby's neuester Versuch, Kunst an den Mann zu bringen, hat sichtlich gezündet.

Zu leicht wird es bei den millionenschweren Mantelgemälden, Renoirs oder Chippendale-Möbeln, die vergessen, daß das tägliche Brot der Auktionshäuser mit den Objekten der unteren Preiskategorie verdient wird.

Das wird natürlich auch von anderen Auktionshäusern in London praktiziert. Phillips und Bonhams, die Nummer 3 und 4 im Geschäft, bieten eine Fülle von niedriger angelegten Objekten an.

licher Kunst" erfolgreich installiert. Dort werden in wöchentlich zwölf Auktionen Möbel und Bilder, dazu alles erdenklich Sammelbare von Puppen, Textilien über alte Werkzeuge bis zu Tischweinen aus den unteren Preiskategorien angeboten.

Den Berufstätigen kommt man mit Abendauktionen und der Gelegenheit, jeden Montag bis sieben Uhr abends die Angebote zu besichtigen, entgegen. Eine zusätzliche Attraktion ist, daß hier nicht - wie sonst bei Christie's üblichen - 8 Prozent Hammerzuschlag addiert werden.

Sotheby's aber hat jetzt für diese Kunden eine neue Strategie entdeckt. Während die großen Häuser sonst jede Kunstsparte getrennt ausstellen, führt Sotheby's nun die dekorativen Spezies wohlgemerkt arrangiert zusammen. Um der Phantasie der Normalverbraucher auf die Sprünge zu helfen, werden in den beiden grün und rot ausgeschlagenen und mit grandiosen Säulen garnierten Räumen der Conduitstreet rund zehn Ensembles mit Stücken aus den verschiedenen Kunstsparten inszeniert.

So hängen Tapiserien über viktorianischen Sofas. Vitrinen sind mit Silber bestückt. Bilder und Graphiken schauen auf Konsolen herab. Keramik ist so verteilt, wie sie zu Hause wirken könnte. Sie können sich sogar die Zeit aussuchen" lautet ein Slogan, denn man kann an den vorbeigehenden Tagen bis abends besichtigen und sogar sonntagsmorgens eine Familienexkursion daraus machen.

Alle rund 400 Objekte, die bei diesen speziellen Montag-Auktionen angeboten werden, sind in gutem Zustand. Wo nötig, wurden sie restauriert, etwas, was normalerweise nicht geschieht. So kann der Bieter sein Los gleich mit nach Hause und in Gebrauch nehmen.

Die Bilanz des ersten Auktionsabends war positiv: 90 neue Käufer wurden gewonnen. Rund 80 Prozent der Objekte gingen in Privathäuser, während sonst bei Auktionen die Händler gewöhnlich weit überwiegen.

So konnte man während dieser vierstündigen Mammut-Versteigerung ein paar Heideberg-Ansichten,

die der englische Maler William Prinsep im Jahre 1836 gemalt hat, für 352 Pfund ersteigern und die "Schlacht von Trafalgar" für 330 Pfund. Einen beruhigenden Sonnenuntergang des 19. Jahrhunderts ließ sich der neue Besitzer 418 Pfund kosten. Eine in blaue und rote Seide gewandete Lady wird für 1150 Pfund (Taxwert 400 bis 600 Pfund) salonartiges Flair verliehen. Sie wurde bei den Bildern nur noch von einem schwarzen Fudel übertrafen, der seinem Bieter 1500 Pfund wert war.

Dekorative Bronzebüsten von Queen Victoria und ihrem Albert gingen mit 506 Pfund für Schätzwert weg. Napoleon, ebenfalls in Bronze als Konsol- und noch jung und schlank, kletterte auf 1650 Pfund. Viele erwärmten sich für ein solides Schaukelpferd um 1900, das in 10-Pfund-Springen auf 880 Pfund kletterte. Ein türkisches Teppich brachte es auf 744 Pfund, ein Mahagoni-Eßtisch auf 704 Pfund und ein zierlicher Rosenholztisch auf 1050 Pfund.

Ein weichgepolstertes Sofa samt zwei Sesseln um 1920 konnte man für den Top-Preis von 2200 Pfund erhalten. Ihre Bequemlichkeit bekundete gratis ein Besucher: er war hier fest eingeschlafen. HEDDI BÜRKLIN



Verlockendes Ambiente: Die Wohnarrangements bei den neuen Abendauktionen von Sotheby's in London

Vom Jugendstil zum sozialistischen Realismus: Das Werk von Heinrich Vogeler und seine Bewertung durch den Markt

Gute Hunderttausend für die rothaarige Mutter mit Kind



Soll 125 000 Mark kosten: 'Mutter mit Kind' von Heinrich Vogeler

Heinrich Vogeler (1872-1942) ist so etwas wie der Inbegriff von Wortsprache. Als Jugendstil-Künstler von umfassendem Gestaltungswillen, schuf er neben Bildern, Radierungen, Grafiken und Buchillustrationen zu märchenhaften und romantischen Stoffen auch allerlei Entwurfskunsthandwerklicher Erzeugnisse und Innenarchitekturen.

Aber Vogeler ist kaum weniger, wenn gleich nicht im allgemeinen Bewusstsein, der Inbegriff des politisch naiven Künstlers, der revolutionären Sozialutopien anheimfällt. In Worswede gründete er nach dem Ersten Weltkrieg eine kommunistisch orientierte Arbeitsschule, den Barkenhof. Damit zog er viele politische Angriffe auf sich. Vogeler war jedoch letztlich konsequent und wanderte in die Sowjetunion aus. Dort war sei-

ne Kunst aber, da Stalin den Sozialistischen Realismus als allein-gültig verkündet hatte, schon nicht mehr so gut gelitten. Die tragische Wendung seines Künstlerlebens führte zu einem Tod unter ungeklärten Umständen in Kasachstan.

Vogeler-Werke sind geschätzt, soweit es sich um Arbeiten handelt, die bis 1914 entstanden sind. Schon weniger schätzt man die Produktion des Sozialutopisten in den Zwanzigern, und was an späteren Werken überliefert ist, hat oftmals eher Kuriositätswert. Hauswedell und Nolte konnten im Juni 1982 den bisher teuersten Vogeler verkaufieren: Das "Mädchen im Garten" von 1914, im Format 55 x 41 cm, erbrachte 30 000 Mark. Da sind die Preise für zwei Gemälde, die die Bonner "Galerie Worswede" in ihrer Vogeler-Aus-

stellung bis 9. März zeigt, satter angesetzt: glatte 125 000 Mark erhofft sich da ein Besitzer für das Bild einer rothaarigen Mutter mit Kind und mit 65 000 Mark noch das Doppelte des bisherigen Höchstpreises für eine Allegorie der freien Liebe.

Das sind stolze Erwartungen, nicht zuletzt angesichts der Tatsache, daß die Preise auf den folgenden Rängen ziemlich schnell sinken: Die Nummer zwei ist ein Elmenstilleben für 26 000 Mark (Ziemann, Bremen, 1981), an dritter Stelle folgt die "Weiße, hügelige Landschaft" in der sich Hugo Ruff (München) 1983 mit 16 000 Mark noch recht wohl fühlte. "Sankt Peter am Deich" erbrachte bei Bolland & Marotz in Bremen 1981 14 000 Mark. Schon das sechstste teuerste Gemälde stürzt in die Vorhölle der Bilder unter

10 000 Mark - 5800 Mark brachte das Bildnis des Künstlers mit seiner Frau auf Skiern.

In der Bonner Ausstellung sind auch eine Reihe von Zeichnungen zu haben. Vogeler hatte diese vom Sujet her ziemlich nüchternen, aber mit sehr wandelbarem Strich gekonnt aufs Blatt gebrachten Zeichnungen als offizieller Kriegsberichterstatter im Weltkrieg angefertigt. Die Preise in der Galerie Worswede pendeln zwischen 2000 und 3500 Mark. Sie fügen sich so in das allgemeine Preisniveau für die Zeichnungen des norddeutschen Meisters ein, der in den Auktionsnotierungen zwischen 4000 für den Lempertzschen "Frühling" von 1981 und 1200 Mark für den "Strom" (Bolland & Marotz, Bremen, 1984) angesiedelt ist. Vogeler wird auf Auktionen

nicht allzu häufig angeboten - es gibt Jahre, wo er fast gar nicht notiert wird, wo nur eine Zeichnung den Besitzer wechselt. Im Handel gibt es andere Bewilligungen, der Handel mit Vogeler-Bildern geht nicht vorwiegend über Auktionen, sondern vielfach von privat zu privat, eventuell über eine Galerie. Und deren Preise werden nirgends niedriger - sie dürfen aber im Schnitt deutlich höher liegen als die Auktionspreise, die für die Bewertung des Bremer Romantikers und Revolutionärs nur bedingt aussagekräftig sind. Auf Auktionen kann man sich daher vielleicht noch preiswert mit Vogeler-Gemälden einkaufen. Ein genereller Preisverfall für Vogeler ist nicht zu erwarten, der Vogeler-Markt ist dazu viel zu konsolidiert. GERHARD CHARLES RUMP

SOTHEBY'S FOUNDED 1744
Genfer Frühjahrsauktionen
Goldrosen, Fabergé, Russisches Kunsthandwerk, Europäisches Silber
Für Schätzungen stehen Ihnen Sotheby's-Experten zur Verfügung: Am Montag, den 17.2.86 in Hamburg, Am Dienstag, den 18.2.86 in Köln, Am Mittwoch, den 19.2.86 in Frankfurt, Am Donnerstag, den 20.2.86 und 21.2.86 in München

GRONAU-EPE KÖLN
GALERIE GEORG VAN ALMSICK
GALERIE GLOCKENGASSE 4711
GERD STÖHL
GALERIE MAERTZ LELONG

GALERIEN SPIEGEL
GRONAU-EPE KÖLN
GALERIE GEORG VAN ALMSICK
GALERIE GLOCKENGASSE 4711
GERD STÖHL
GALERIE MAERTZ LELONG

CHINA- u. TIBETER-TEPPICHE
ANTIKE ENGL. STANDUHRN
Aus 18karätigem Gold Juwelenkopien

CHRISTIE'S
Höchstpreise für deutsche Expressionisten werden in London erzielt
Barlach Das schlimme Jahr 1937 DM 1.053.000
Campendonk Mädchen mit Katze DM 405.000

MEERBUSCHER KUNSTAUKTIONSHAUS
41. AUKTION, 5. bis 8. 3. 1986
Vorbesichtigung: 1. 3. bis 5. 3. 1986
Gemälde, Grafik, Bronzen, Skulpturen, Mobilien, Teppiche, Silber, Porzellan, Glas, Fayencen, Uhren, Zinn.

ARCHAEOLOGIE
Angrabenstücke aus verschiedenen Epochen der Antike mit Echtheitsgarantie.
Katalog-Schutzgebühr DM 10,-
Galerie Günther Putze, Stadler, 28 7890 Freiburg, Tel. (07 61) 2 54 78

STUTTGARTER KUNSTAUKTIONSHAUS
MÖRIKESTR. 17-19 · TEL. (0711) 6080 00-02
D-7000 STUTTGART 1
DR. F. NAGEL
KUNST-AUKTION MÄRZ
Besichtigung: 1.-4. März, 11-18 Uhr/5. März, 10-15 Uhr

BIEDERMIEßNERMOBEL
RITTER ANTIK
MÜNZHANDLUNG HARRIES
Aus Privatbank: Repräsentatives Konferenzzimmer, 1930 (Art deco), 24 Hochlehnstühle, Mahagoni + dazugeh.

HENRY'S AUKTIONSHAUS
Wertvolles · Mit Garantie · Für Fernbieter
Antiker & moderner Schmuck
Auktion am 19. Februar 1986, 10.00 Uhr.
Über 1000 Positionen wertvolle Ringe, Armbänder, Ohrringe, Colliers, Halsketten, Taschen- und Armbanduhren, Uhren von Cartier und Rolex, Ausruhm zum Materialwert! Auch für Händler interessant.

Bonnifaz

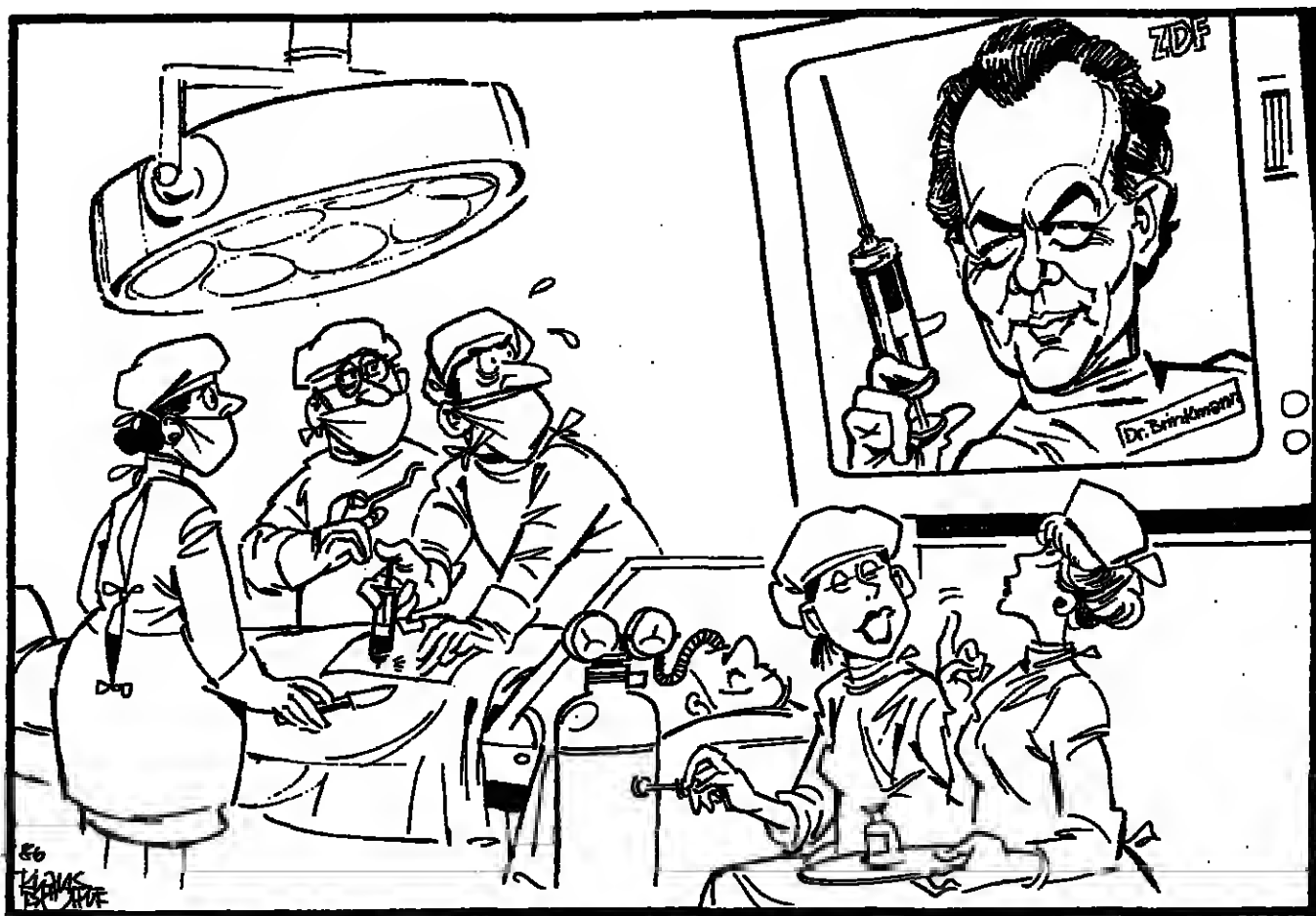
Endlich ist nun fest beschlossen:
England wird bald angeschlossen
An französische Gestade -
Mancher denkt, ach nein, wie schade!

Wa bleibt jetzt der Stolz der Briten?
Sie sind nicht mehr abgeschnitten,
Mag der Nebel nach so grausen -
Durch den Tunnel kann man sausen

Unter Wasser mit dem Zuge
Oder rascher nach im Fluge:
Bonni meint in diesen Stunden -
Wir sind London eh verbunden,

Seit das Land Europa wähle.
Wer braucht da nach die verquälte
Röhre van Calais zu planen -
Nur die Erben der Normannen.

JOHANN



„Keiner setzt die Spritze so elegant wie Prof. Brinkmann!“

ZEICHNUNG: KLAUS BÖHLE

Dem Glanz der Sprache unserer Politiker, Gewerkschaftsbosse und Sportjournalisten kann sich kaum jemand entziehen - auch ich nicht. Schatz, mein Ernährungszustand weist gewisse Defizite auf. Es besteht dringender Handlungsbedarf im Hinblick auf eine Maßzeit. Als ersten Schritt schlage ich vor, Kartoffeln zu schälen.

Meine Frau ringt noch nach Worten für eine angemessene Antwort, da stoße ich schon nach. „Ich könnte anderenfalls zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht ausschließen, daß die familiäre Landschaft durch gewisse Komplikationen unnötigen Belastungen unterzogen würde, die ...“

Das plötzliche Auftauchen eines Abwaschlappens vor meinem Mund verhindert die Beendigung dieses Satzes, aber das macht nichts. Ein Vater hat auch seinen Kindern gegenüber gewisse Pflichten. Also sehe ich mich nach meiner Tochter um. „Wer sein Radio so laut spielen läßt wie du, der muß sich nach seinem Demokratieverständnis fragen lassen. Dieser Radou muß vom Tisch. Was wir brauchen, ist ein Stück mehr oklastische Normalität. Im übrigen sehe ich mittelfristig zu Mozart keine Alternative.“

Inzwischen ist das Essen fertig, wir setzen uns zu Tisch. „Laßt mich zunächst feststellen“, beginne ich, „daß dieses Sa. pip. in spezialisiert und qualitativ hinsichtlich die in sie gesetzten Erwartungen voll erfüllt. Andererseits konnte nicht überraschen, daß die Mutti erneut versu-

chen würde, den schon gestern von der Mehrheit der Familie abgelehnten Rotkohl hier und heute anzubieten. Dies kann so nicht länger hingenommen werden, wir sind nicht das Sprachweil der Nation. Der Rotkohl da ist ein Schlag ins Gesicht der Demokratie und eine Verhöhnung der arbeitenden Mehrheit an diesem Tisch.“ Zwischenrufe und Einwände der Minderheit wehre ich souverän ab: „Es ist schließlich kein Geheim-

Vorbilder

nis“, sage ich, „daß gewisse künftige Elemente immer wieder zu den sattem bekannten Methoden des Privatkapitalismus greifen, wenn sie ihr Tuschengeld hoffen aufbessern zu können. Wir machen dieses Spiel nicht mit. Der Rotkohl muß weg!“
„Meiner Frau kommen die Tränen, aber zum Glück weiß ich auch das Rat. Ich warne vor einem weiteren Niedergang der politischen Kultur. Die Brandstifter müssen wissen, was sie da anrichten. Wir werden nicht zögern, sie zur Verantwortung zu ziehen und Raß und Ratter draußen im Lande bei ihrem Haus zu verbrennen.“
„Wenn ich bloß noch wüßte, wie das geht: die Dinge beim Namen nennen!“
GERNOT BREITSCHUH



„Also, ich glaube erst an ein Nachlassen des Rassismus, wenn auch die Schneemänner die ethnische Vielfalt widerspiegeln.“



Die Natur hat uns zwar viele Kenntnisse versagt, sie läßt uns über so manches in einer unvermeidlichen Unwissenheit, aber den Irrtum verursacht sie doch nicht. Zu diesem verleitet uns unser eigener Hang, zu urteilen und zu entscheiden auch da, wo wir wegen unserer Begrenztheit zu urteilen und zu entscheiden nicht vermögend sind.

(Kant)



„In meiner Jugend waren die Tiere noch nicht so kälteempfindlich.“



„Ich habe jetzt endlich ein Bücherregal gebaut - wo ist denn unser Buch?“

Ideen muß man haben

In wissenschaftlichen Zeitschriften ist zur Zeit wieder ein großer Streit im Gange über die Frage, wer was wann wo erfunden hat. Das Telefon zum Beispiel, das Fernsehen, die Motorräder oder das Radio.

Als ich zuletzt davon hörte, hatte ich ein gewisses Verständnis für die Notwendigkeit dieser Auseinandersetzungen, weil ich natürlich annahm, daß sich jede Nation vor dem Vorwurf drücken wolle, so entsetzliche Dinge über die Menschheit gebracht zu haben. Aber weit gefehlt. Sie bezichtigen sich alle selbst und noch dazu mit einer Überzeugungskraft, die alle volkdemokratischen Staatsanwälte vor Neid erblassen lassen müßte.

Mich würde vielmehr interessieren, wie wer zuerst auf die Idee kam, Pfeffer zu essen. Pfeffer wächst bekanntlich in dem Land, in dem der Pfeffer wächst, aber wie mir von glaubwürdiger Seite versichert wurde, keineswegs fein gemahlen in hübschen Streudosen, sondern in Form von unscheinbaren Körnern.

Angenommen nun, Adam selbst oder einer seiner Nachkommen habe aus purer Neugierde ein solches Pfefferkorn abgepfückt und hineingegeben. Das Resultat müßte ihn sofort veranlaßt haben, den Dreck auszuspucken und fortan zu meiden. Aber nein, eigensinnig,

wie er offensichtlich war, nahm er sich einige Körner mit nach Hause, kaufte sich eine Pfeffermühle, mahlte sie, streute sie nicht etwa in Fruchtsalat oder in Vanilleeis, sondern auf seine Eier im Glas, und nun schmeckte die Geschichte plötzlich ganz anders. Der Pfeffer war etabliert.

Dabei habe ich hier noch einen verhältnismäßig einfach gelagerten Fall herausgegriffen. Denken Sie zum Beispiel an Kaffee, der grün und keineswegs in Tassen ebenfalls an Sträuchern hängt, oder an Ölsardinen.

Ölsardinen kommen in der Natur überhaupt nicht vor. Nur Sardinen, die praktisch nach nichts schmecken und die außerdem so klein und mickrig sind, daß jeder vorchristliche Fischer, der etwa so etwas fing, es je nach Temperament zornig oder mitleidig wieder ins Meer zurückbefördert haben müßte.

Aber auch hier war einer eigensinnig genug, das Zeug mit nach Hause zu nehmen, ihm die Köpfe abzuhacken und es mit künstlichem Öl in einer Blechbüchse einzulagern. Heute lebt eine ganze Industrie davon, eine Industrie, die wenigstens einen Teil der Weltstahlerzeugung ungefährlichen, nicht explosiven Zwecken zuführt.

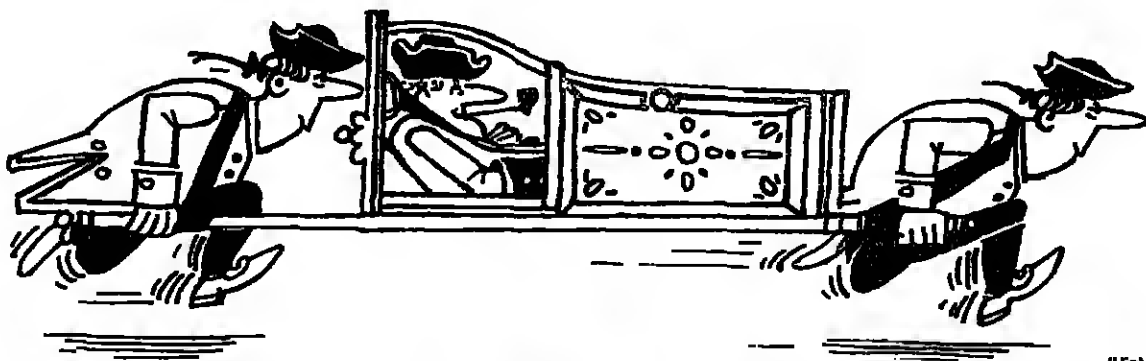
Über die Entdeckung des

Kaffees sind einige Fabeln im Umlauf. Eine erzählt von einem Waldbrand, bei dem die grünen Bohnen zufällig geröstet wurden. Die andere läßt einen persischen Hirten beobachten, daß seine Ziegen plötzlich unerhört munter sind und überhaupt kein Schlafbedürfnis mehr haben. Er habe die Ursache richtig in einem Bestandteil des Futters vermutet und sei so auf die Bohnen gekommen.

Aber hier handelt es sich offensichtlich um Märchen, die von der Kaffee-Industrie aus Publicitätsgründen ausgestreut wurden. Ich verstehe nämlich etwas von Ziegen: Der Unterschied zwischen einer schlaflosen und einer nicht kaffeetrinkenden Ziege ist zu minimal, als daß er von einem - noch dazu persischen - Hirten wahrgenommen werden könnte. Im anderen Fall fehlt das entscheidende Zwischenglied vom verbrannten Strauch zum Karlsbader Filter.

Ich bin fest überzeugt, daß auf dem Gebiet der Nahrungsmittel noch Entdeckungen zu machen sind. Man muß nur Phantasie haben und experimentieren. Zur Zeit arbeite ich an Tannenzapfen. Wenn etwas dabei herauskommt, werde ich nicht versäumen, Sie zu verständigen.

ROBERT LEMBKE

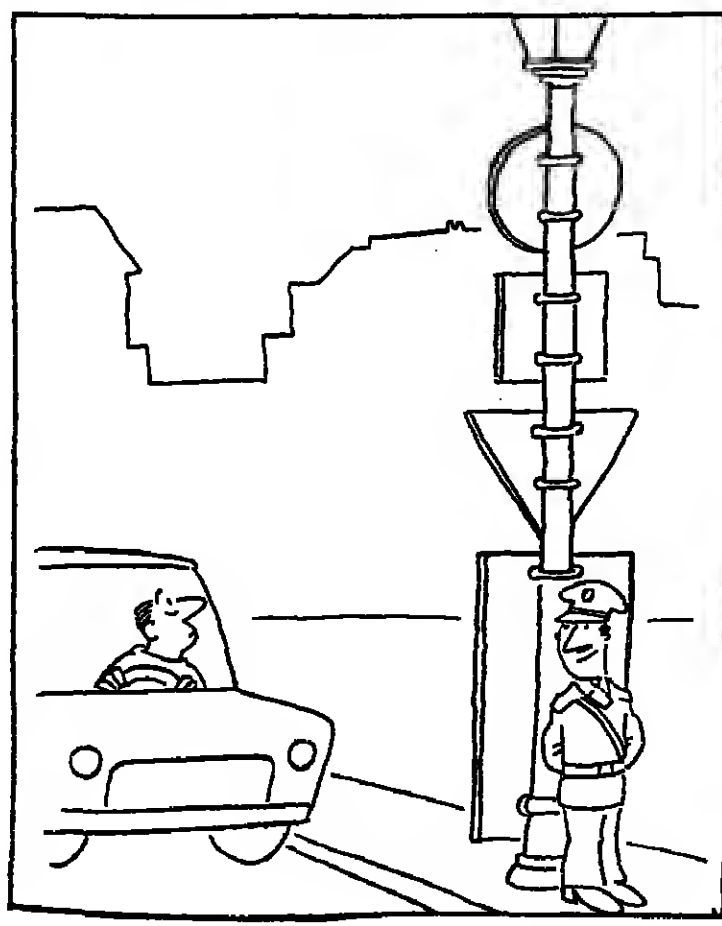


Das Talent sagt dem Leser, was dieser denkt; das Genie, was dem Leser soeben noch undenkbar schien.

Lyrik ist das hörbare Echo auf das stumme Vibrieren der Tatsachen.

Je langsamer einer schreibt, desto kürzer kann er sich fassen. Was er opfert, erspart er dem Leser; ist also ein guter Autor auch im moralischen Sinne.

(Herbert Eisenreich)



(A.L.I.)



„Eine Motte ist ein Schmetterling, der sich nur noch nicht geschminkt hat.“

Mit

TV in

Schnelle

Aalen

Porsche 92
BMW 752
Opel Senator

August

Siegbu
Porsche 92
BMW 752
Opel Senator

Antonia



Strenges Winterwetter mit Schnee und Eis liefert Argumente für die Werbung: die neuen Allrad-Versionen BMW 325iX (links) und Golf syncro (rechts). FOTOS: OIE WELT

Mit wechselnder Antriebskraft auf allen vieren

Es liegt in der Natur von neuen Entwicklungen, daß jene, die damit zuerst auf den Markt kommen, den Ruhm ernten, und jene, die zuletzt damit erscheinen, meist die perfektionierten Lösungen haben. Ein Paradebeispiel ist der Allradantrieb. Von Audi einrückvoll und exklusiv in Szene gesetzt, bekommt der Antrieb über alle vier Räder immer mehr Nachhahmer - freilich mit stark vom Audi-Prinzip abweichenden Systemen.

BMW beispielsweise hält wenig davon, die Kraft zu gleichen Teilen auf Vorder- und Hinterachse zu verteilen. Auch steht man in München der Tatsache skeptisch gegenüber, die notwendigen, traktionfördernden Differenzialsperrn manuell vom Fahrer zuschalten zu lassen.

Beim BMW-Allradmodell 325iX, das ausschließlich mit dem 171 PS starken Sechszylindermotor ausgerüstet wird, verteilt sich unter normalen Bedingungen die Kraft zu zwei Dritteln auf die Hinterachse und zu einem Drittel auf die Vorderachse. Erst wenn eine der beiden Achsen beginnt, beispielsweise auf Schnee, durchzudrehen, leitet eine sogenannte Visco-Kupplung automatisch mehr Kraft auf die andere Achse. Zwischen den beiden Hinterrädern das gleiche Spielchen: verliert ein Rad die Haftung, über-

trägt eine weitere Visco-Kupplung die Leistung auf das andere Rad. So kann es vorkommen, daß bis zu 90 Prozent der Leistung mal die Vorderachse, mal die Hinterachse zugeschlagen bekommt.

Bei der ungleichen Kraftverteilung kam es den Ingenieuren überdies darauf an, daß das BMW-typische Fahrverhalten im Grenzbereich erhalten blieb. Im Gegensatz zur Audi-Lösung, wo die 50:50-Verteilung bei Verlassen der Haftgrenze den Wagen breitspurig aus der Bahn schieben läßt, drängt der 325iX zuerst mit seinem Heck nach außen. Dadurch kündigt sich der Grenzbereich an.

Der Preis stieg inklusive Servolenkung und ABS um rund 9000 DM auf 43 500 DM, wobei 5250 DM für den Allradantrieb an Mehrpreis übrigblieben.

Auch VW entbindet beim allradgetriebenen Golf syncro den Fahrer durch die weich einsetzende Visco-Kupplung von individuellen Eingriffen. Sie übernimmt im Gegensatz zu BMW nicht nur die Antriebsverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse, sondern wirkt zugleich auch als Differenzialsperr.

Den VW-Ingenieuren kam es darauf an, den Golf syncro grundsätzlich wie ein Frontantriebsfahrzeug auszuliegen. Demnach teilten sie etwa zwei Drittel der Antriebskraft nicht der Hinterachse, sondern der Vorderachse zu und ein Drittel der Hinterachse. Erst wenn die Vorderachse mehr Schlupf bekommt, wandert ein Teil der Leistung nach hinten - und umgekehrt. Folglich unterscheiden sich die verschiedenen Systeme keineswegs in ihren Traktionsfähigkeiten, die sind bei allen gleich gut, sondern

einzig und allein in ihrem Fahrverhalten, vor allem im Kurvengrenzbereich. Hier müssen wir feststellen, daß uns der Golf syncro ganz besonders überzeugt hat. Auf einem zugefrorenen See im schwedischen Borlänge konnten wir das Fahrverhalten des „syncro“ ausgiebig erproben. Er fährt sich in der Tat wie ein Frontantriebs-Golf, bleibt in Kurven lange neutral und fahrstabil. Beim Überschreiten der Haftgrenze schiebt er über die Vorderräder leicht zum Kurvenaußenrand. Durch Gaswegnehmen folgt er wieder der eingeschlagenen Richtung. Ein geradezu ideales Verhalten für den Durchschnittsfahrer. Unterstützt wird dieser Effekt durch einen genial einfachen Trick: Sobald der Fahrer den Fuß vom Gas nimmt, schaltet die Hinterachse auf „Freilauf“, die Hinterräder erzeugen also keinen Antriebsdruck mehr. Dadurch wird stets ein Ausbrechen des Hecks vermieden. Die fortschrittliche ABS-Bremse läßt sich zudem ideal mit diesem Allradsystem kombinieren.

Zunächst wird der Golf syncro ausschließlich mit dem 90-PS-Vergasermotor oder einer Kat-Variante mit Einspritzmotor und gleicher Leistung angeboten. CL-Ausstattung und vier Türen sind ebenfalls Standard. Der Preis: 24 400 DM.

PETER HANNEMANN

Das Testat

Toyota Celica GT 16 V

Toyota hat sich mit dem wendigen Corolla GT 16, dem zweitürigen „Flügelstürmer“ MR 2 und der Celica zum Sportwagen spezialisten in Fernost entwickelt. Von der ersten Celica-Generation rollten seit 1970 insgesamt drei Millionen vom Band. Die neue Celica 2.0 GT 16 V wurde kompromisslos verändert. Toyota-Techniker machten das Coupé vom Fronttriebler, der Zwei-Liter-Motor mit 150 PS (110 kW) hat vier Ventile pro Zylinder, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 215 km/h. 35 Prozent der Bestellungs-Eingänge sind Katalysator-Autos (140 PS). Die Preise: 31 990 Mark (mit Katalysator: 33 290 Mark).

Karosserie:	Eine typische Linie aus dem Windkanal. Aerodynamische Keilform mit geräumigem Gepäckabteil. Schnörkellos, der bescheidene Heckspoiler wurde in das Blechkleid integriert.	gut
Innenraum:	Aufgeräumte, gut beleuchtete Armaturen, das verstellbare, griffige Lenkrad sowie die gut geformten Vordersitze gehören zu den Pluspunkten. Auf den hinteren Plätzen (einzeln umlegbar) finden nur kleine Kinder Raum.	befriedigend
Motor:	Der wassergekühlte Vierzylinder-Reihenmotor mit zwei obenliegenden Nockenwellen wurde vorne quer eingebaut. Die Leistung von 150 PS erreicht er bei 6400/min. Beschleunigung: 0 bis 100 = 8,5 Sek. Der Sechszylinder wird ab 4000 Touren unangenehm laut. Positiv: spurtstark und elastisch. Durchschnittsverbrauch: elf Liter.	gut
Straßenlage:	Die aufwendige Konstruktion mit Einzelradaufhängung plus Stabilisatoren vorn und hinten verhilft der neuen Celica zu neutralem Kurvenverhalten. Leicht untersteuert, zieht der Wagen auch bei Nässe wie an der Schnur durch Straßenbiegungen. Guter Geradeauslauf.	gut
Fahrkomfort:	Toyota pflegt eine Sportlichkeit, die nicht ausschließlich durch Härte erreicht wird. Die Celica hat einen bemerkenswert guten Feder-Dämpferkomfort. Lediglich grobe Unebenheiten schlagen durch. Schlecht ist die Geräuschkulisse: blechern und laut.	befriedigend



Bedienung:	Gute Fahrposition und angenehmes Handling. Negativ: die zu leichtgängige Servolenkung, die zum Übersteuern führt, sowie die ständig aufleuchtenden, unnötigen Eco-Lämpchen und der extrem große Wendekreis.	befriedigend
Verarbeitung:	Die neue Celica-Generation wurde nicht nur optisch und technisch verbessert. Die Verarbeitungsqualität ist jetzt perfekt. Sorgfältiger Rostschutz und guter Lack. Lediglich die ungenaue Tankanzeige und Vibration im Vorderwagen sorgen für geringfügige Abstriche.	gut

GESAMTURTEIL

Die sportliche „Twin Cam“-Celica stellt die Veränderungen in der Toyota-Philosophie heraus. Man geht nicht mehr über einen spektakulär niedrigen Verkaufspreis, sondern überzeugt mit perfektem Design, hochwertiger Technik und originellen Detail-Lösungen. HOR

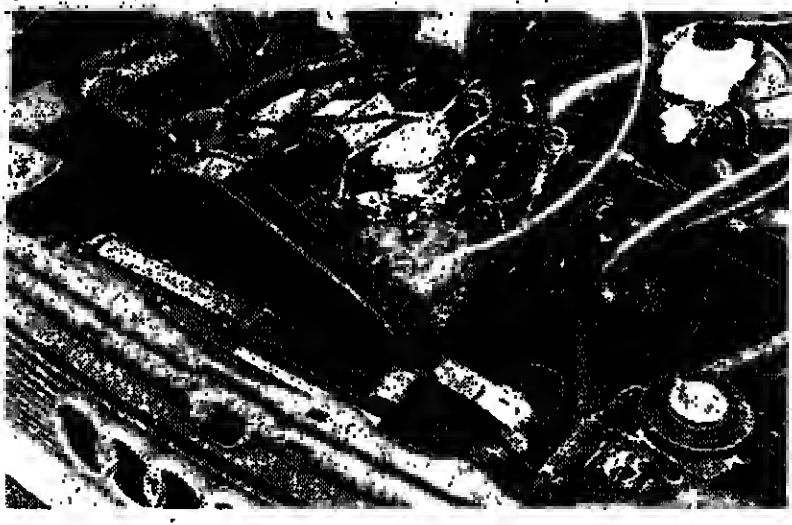
NOTIZEN

TÜV in Frankreich

Endlich wurde auch in Frankreich eine TÜV-ähnliche Fahrzeugkontrolle geschaffen. Hier müssen sich zunächst alle Gebrauchtwagen im Alter von mehr als fünf Jahren vor dem Weiterverkauf einer Prüfung unterziehen lassen. Hierzu wurden im Land knapp 2000 Kontrollstellen eingerichtet, die pro-Untersuchung umgerechnet rund 100 Mark kassieren. Schritt für Schritt soll das Kontrollsystem auch auf neuere Autos ab zwei Jahre Laufzeit übertragen werden.

Schnelle Unfallhilfe

Über 30 000mal (4,4 Prozent öfter als 1984) sind im vergangenen Jahr die 35 bundesdeutschen Rettungshubschrauber zu Notfalleinsätzen gestartet. Nach ADAC-Statistik wurden dabei insgesamt 26 101 Menschen ärztlich versorgt. Rund 20 100 Verunfallte hat der Hubschrauberarzt am Notrufort behandelt, 8736 mußten per Helikopter auf schnellstem Weg in die Klinik gebracht werden.



Audi 90 als Turbo-Diesel

Audi erweitert sein Modellprogramm: Dem Trend der Zeit folgend, wird auch der viertürige Audi 90 mit dem schadstoffarmen 1,6-Liter-Vierzylinder-Turbodiesel-Motor (70 PS) ausgerüstet. Damit erreicht er eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h. Der Verbrauch soll bei sieben Litern liegen. In Verbindung mit dem serienmäßigen Fünfganggetriebe hebt sich die Beschleunigung von üblicher Dieselträgheit ab. Schon in 14 Sekunden sprintet der Wagen bis zur 100-km/h-Marke.

Frische Farben nach dem Merkur-Fehlstart in USA

D. SINDERMANN, Dearborn

Wenn Porsches, BMWs und Golf GTIs bei den Amerikanern trotz Tempolimit von 55 Stundenmeilen (knapp 90 Kilometer/ Stunde) der große Renner sind, dann - so sagte sich Ford - muß doch auch die Sportversion XR4Ti von Sierra wie der Blitz auf dem US-Automarkt einschlagen. Irrtum. Anfangs gab es nur Probleme. Über die Konzernzentrale brach das Donnerwetter der Händler herein, bei denen der Kölner Überflieger mit dem Doppelbügel wie eine lahme Ente in den Verkaufsräumen saß. Fords Vizepräsident Louis Lataif gesteht, daß in der Firma angesichts des XR4Ti-Debakels „Anzeichen von Panik“ nicht zu übersehen waren.

Zwei Gründe werden für den Fehlstart genannt:

- Amerikaner Autokäufer wollen zwar einen Wagen mit rassischem, europäischem Image, aber das Styling darf nicht „zu europäisch“ sein.
- Der unter dem Markennamen der Fordabteilung „Lincoln-Mercury“ vertriebene Ex-Sierra wurde „Merkur XR4Ti“ getauft. Thomas Wagner, General Manager von „Lincoln-Mercury“, gibt zu: „Das Wort ‚Merkur‘ verstanden viele Amerikaner nicht oder konnten es nicht aussprechen.“

Als Ladenhüter erwiesen sich vor allem die 1985er Modelle im silbernen oder grauen Euro-Look mit Fünfganggetriebe und Stoffsitzen. Der US-Vorliebe für blaue und rote Lackierung und Lederinterieur wird bei den diesjährigen Importen aus Old Germany Rechnung getragen.

Ford-Pressesprecher Rainer Nist: „Jetzt läuft der Verkauf spürbar besser. Mit amerikanischer Ausstattung, vor allem Automatik, werden jährlich 20 000 Exemplare erreicht.“

Ford Köln setzt für das USA-Geschäft jetzt vor allem auf den „Scorpio“, von dem die ersten Wagen in nächster Zeit über den Atlantik transportiert werden.

Geprüfte Gebrauchtwagen mit Garantie vom PORSCHE-Händler

<p>Aalen</p> <p>Porsche 928 S 310 PS, EZ 12/83, weiß, 51 000 km, Stereo-Radio, el. Fensterh., ABS, DM 98 900,-</p> <p>BMW 752 i Autom. 197 PS, EZ 3/80, 105 000 km, SSD, Radio, AHT, DM 14 950,- im Kundenauftrag</p> <p>Opel Senator Autom. 180 PS, EZ 6/83, 49 000 km, el. SSD, Radio, AHT, DM 26 950,-</p> <p>Autobahn Wagenhaus Porsche-Händler Ochse Bahnhstr. 78 7089 Aalen Tel. 0 71 81 / 4 10 25</p>	<p>Bremen</p> <p>Porsche 911 SC Cabrio EZ 3/83, 29 000 km, moosgrünmet., Extras, DM 97 900,- im Kundenauftrag</p> <p>Porsche 928 S EZ 3/84, Schaltgetriebe, Klima, ABS, Radio, Stereo-Cass., el. Servo, 50 000 km, unfallfrei, sehr gepf., DM 69 300,-</p> <p>Merc. 230 E EZ 3/85, 37 000 km, silbermet., el. SSD, Aht etc., DM 42 000,-</p> <p>Porsche-Zentrum Bremen Schmidt + Koch GmbH Stresemannstr. 1-7 2800 Bremen Tel. 04 21 / 4 49 52 46 + 4 49 52 75</p>	<p>Hamburg</p> <p>Norddeutschlands größte Porsche-Gebrauchtwagen-ausstellung:</p> <p>2 x Turbo ab 109 000,- 4 x Carrera Cabr. ab 59 500,- 5 x Carrera ab 58 800,- 5 x 928 S ab 46 500,- 9 x 944 ab 33 900,- 3 x 944 Autom. ab 33 500,-</p> <p>Raffay Porsche-Zentrum Hamburg Kiltestraße 498 2009 Hamburg 25 Tel. 6 40 / 21 18 54 12</p>	<p>Porsche 911 EZ 7/85, 3000 km, Zubeil. 1 DM 13 000,-, DM 78 500,-</p> <p>Porsche 944 EZ 5/85, 16 000 km, DM 42 500,-</p> <p>Autobahn W. Braasch Porsche-Händler Bremer Str. 37 2290 Oldenburg Tel. 04 41 / 2 54 44</p> <p>Kiel</p> <p>Porsche 928 S granatrotmet., Autom., LM-Felg., ABS, 8300 km, EZ 11/85, DM 94 500,-</p> <p>S & H Stadtautohaus Sportwagenzentrum Schmidt & Hoffmann Projektorfer Str. 174 2208 Kiel Tel. 04 31 / 3 06 11</p> <p>Soest</p> <p>Porsche 944 Automatikgetriebe, 9/85, 4000 km, Servolenk., Spiegel rechts, Heckwischer, Sportitze, herausnehmbares Dach, el. FH, Stereo/Radio, Breitreifen, DM 49 500,-</p> <p>VW Bus - Caravelle G1 Automatikgetriebe, 4/85, 11 850 km, 90 PS, sehr gepflegt, sehr gut ausgestattet, DM 24 950,-</p> <p>Antoh. Egan Ludewig Werler Landstr. 2 4770 Soest Tel. 0 29 21 / 04 51</p> <p>Solingen</p> <p>Porsche 928 Vfwg. Mod. 85, 5000 km, meteormet., 5-Gang, Led. weinrot, Sitzheizungen, el. SSD, DM 94 950,-</p>	<p>Porsche 928 weiß, EZ 5/84, ABS, Autom., Radio, Verstellr., 6 Lautspr., DM 69 500,-</p> <p>Porsche Floche Solingen Tel. 02 12 / 04 69 (H. Floche priv. 7 52 86)</p> <p>Paderborn</p> <p>Porsche Carrera Coupé EZ 1/84, 1. Hd., Kälteanl., 16 Zoll, Sportdämpf., Sportitze etc., DM 49 500,-</p> <p>Porsche Carrera Coupé Bj. 84, silbermet., Klima, Sportitze, Ganzleder blau, Sportdämpf., DM 59 900,-</p> <p>Porsche 944/II Bj. 85, indischrot, 1. Hd., Hubdach, Servol., Stabis etc., DM 52 900,-</p> <p>Porschezentrum Thiel Detmolder Str. 72 4790 Paderborn Tel. 0 52 51 / 39 40</p> <p>Wuppertal</p> <p>Zeisler-Angebot: Porsche 944 Dienstwagen EZ 11/85, 3000 km, kalahari-met./Teilled. braun, 7+8-Zoll-LM-Felg. in weißgoldmet., herausnehm. Dach, el. Fensterh., Servol., Radio Bremsen und weit. 14 Mehrausst., DM 53 500,-</p>	<p>Würzburg</p> <p>Porsche 924 S granatrotmet., EZ 11/85, 2500 km, Hubdach, Heckwisch., Radio, DM 42 300,-, im Kundenauftrag</p> <p>Porsche 944 kristallblau, EZ 2/85, 16 000 km, Klima, Hubdach, Servol., DM 52 900,-, im Kundenauftrag</p> <p>Porsche 944 zermattsilbermet., EZ 9/85, 5000 km, Lederitze, Hubdach, Servol., DM 53 000,-</p> <p>Porsche 944 graphitmet., EZ 1/88, 2000 km, Klima, Hubdach, Servol., Radio, DM 56 700,-</p> <p>Porsche 944 platinmet., EZ 4/84, 75 000 km, Hubdach, Servol., el. Fensterh., DM 36 500,-</p> <p>Porsche 944 Turbo graphitmet., EZ 1/85, 2000 km, Klima, Dach, Lederitze hellgrau, DM 74 500,-</p> <p>Porsche 911 Carrera Coupé graphitmet., EZ 1/85, Mod. 85, 3000 km, Ganzleder, Klima, SD, Radio, DM 79 000,-</p> <p>Porsche 911 Carrera Coupé platinmet., EZ 3/84, 41 000 km, Klima, Radio, Spoiler, DM 59 000,-</p> <p>Porsche 928 S schwarz, EZ 7/85, 3000 km, Ganzleder, Autom., ABS, DM 99 000,-</p> <p>Autobahn-Spreckleisen Porsche-Händler Schiffersstr. 11a 2168 Stade Tel. 0 41 41 / 4 50 74</p> <p>Autobahn-Spreckleisen Porsche-Händler Leistenstr. 19-25 8700 Würzburg Tel. 09 31 / 7 39 41 - 48</p>
--	--	--	---	---	--

Attraktive Selektion an Raritäten

JAGUAR
PANTHER
Bitter

Mercedes - Porsche - BMW
 1000 Mercedes alle Modelle gebraucht
 1 neuw 200 D - 500 SEL sof. heterbar
 Großseriewahl 20 Porsche

Alfa 6/2.5, 2864, 18 410 km	22 450,-	Ferrari 400 i Autom., 7/82	119 850,-
AMC Eagle, 11/80, 23 970 km	22 450,-	Jaguar XJS 3.6, 5/85	88 950,-
Audi Quattro, 12/84, 7500 km	82 950,-	500 SEL, ABS, 12/84	89 950,-
Audi 200 Turbo, 11/83	39 950,-	Porsche 928 S, 11/84	89 950,-
BMW 635 CSi, 6/81	39 950,-	RR Silver Wanh., 4/51, Zub.	89 950,-
BMW 635 CSi, ABS, 1/83	54 950,-		
Cadillac Fleetline, 2/84, 39 510 km	39 950,-		
Cadillac Fleetline, LWB, 3/72	49 950,-		
Chev. Corvette, 85, 7/89 km	89 950,-		
Ford Continental, 4/75, Zub.	24 950,-		

AUTO BECKER
 Substrasse 150 - 3069 Busse Dorf 1
 Tel. 02 21 33 00 01 - Telex 09 582 974

JAGUAR

GERECHTIGKEIT:
 5,3 Double Six, Bj. 4/81, TÜV 9/87, Radio u. a., nur 28 800,-
 XJ 4,2, Bj. 84, 32 000 km, SSD, Sperr-, Radio CR, Wi-Wa, 42 900,-
 5,3 Vanden Plas, 7 Mon., 750 km, antilock, Alu, SSD, Tempomat u. a., nur 74 800,-
 Verschiedene Neuwagen sofort lieferbar!

VORFÜHRWAGEN:
 XJ 4,2, 7 Mon., 9193 km, Sperr-, Alu, SSD, met., Wi-Wa, nur 53 800,-
 5,3 Sov., 3 Wo., 750 km, antilock, Alu, SSD, Tempomat u. a., nur 74 800,-
 Verschiedene Neuwagen sofort lieferbar!

EXCLUSIV-AUTOMOBILE
 Tel. 02 21 33 00 01 - Telex 09 582 974

Mercedes S-Klasse

300 SE, 500 SEL, 500 SEC, 500 SL
 W 124: 200, 230 E, 250 E, 290 E, 230 TE, 300 TE, 250 D, 250 D 2,5
 W 201: 190, 190 E + 16 Ventiler, 190 D, 190 D 2,5

Porsche: Carrera (Coupé, Targa + Cabriolet), 311 Turbo, Neufahrzeuge-Vorführwagen sofort lieferbar. Leasing/Finanzierung: günstig und unbürokratisch. Sonntag Besichtigung von 11.00 bis 14.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf).
 Autohaus Süd GmbH, Eichenweg 183-185
 4350 Beckinghausen-Süd, Tel. 0 23 61 70 84, Telex 6 29 957

500 SEC

Zebra (Jan. 86), signalrot/Leid. cremelbege, a. Extr., a. Zub., u. LP zu verhandeln.
 Telefon 0 44 42 / 62 41

DB 126er-Modelle:
 fahrbereit, sof. lieferbar, mit 5-Nachfoll.
 Tel. 07 11 / 2 10 69 - gewerblich
 Telex 7 22 090

DB 350 SE, 3/80

Unfallfrei, 150 000 km, silbermet. Vel. blau, SSD, Color, netto: 16 666,67 + 2333,33 MwSt. = DM 19 000,-, Leasing/Finz. möglich.
 Uwe Ohlsen-Automobile
 Tel. 0 42 21 / 86 20 11 od. 4 69 44
 Telex 46 1636

Aktuell!
Merc. 500 SEL Neuwagen
 Vollausstg., Liefer. März 86, DM 103 000,-, Eintausch mögl.
 Autohaus Ost
 Tel. 0 21 73 / 1 23 22

Aktuell!
500 SEL Neuwagen
 Vollausstg., Liefer. April 86, DM 89 500,-, Eintausch mögl.
 Autohaus Ost
 Tel. 0 21 73 / 1 23 22

190 E, 2.5 - 16 V, Autom.
 300 D, 500 E, 190 D, 190 E
 sofort lieferbar
 CAREX E. Salomon
 Tel. 0 40 / 43 69 55, Tx. 2 13 740

500 SE
 Bj. 85, a. Extr., wie ladennau, DM 77 500,-
 CAREX E. Salomon
 Tel. 0 40 / 43 69 55, Tx. 2 13 740

500 E, neu
 suchsilbermet. Leder schwarz, Vollausstg., 77 000,- DM.
 Kraftfahrzeug-Firma
 Tel. 06 41 / 6 25 12

280 SE
 von Privat, 280 SE, 77 000 km, 1. Hd. metall. Autom., wie ladennau, Radio-Cassette, Velours, Alu, SSD, schick befestigt, DM 39 900,- VB.
 Tel. 0 21 61 / 29 87 89

Neuwagen
500 SEL
 diamantblau, Leder blau.
500 SL
 blauschwarz, Leder dattel.
500 SEL
 naturblau, Leder grau, 27 3/85, DM 79 000,-
190 E, 2.5-16
 blauschwarz, Leder schwarz, EZ 7/83, DM 59 000,-
 Tel. 0 24 95 / 7 16 26
 Telex 6 22 889, Autohaus

Gelegenheit
190 E 2.5-16
 Bj. 11/84, neu, Leder schwarz, a. v. Extras, NP 68 000,-, VB 46 500,-, inkl. MwSt.
 Tel. 0 21 66 / 34 05 87

500 SL, 86
 368, signalrot, Leder dattel, neu, 5376, dunkelblau, Extras, 27 3/85, 35 900,-, im Auftrag
 Tamsen GmbH
 Tel. 04 21 / 8 57 84

ANKAUF

HÖCHSTPREISE
 190 E, 190 D, 250 D, 300 E + D, 300 SL, 500 SEC + SEL, 500 SEL, 500 SEC, Ferrari, neu u. gebraucht.
 Rusek Automobile GmbH
 Tel. 0 63 21 / 34 49

Wir suchen:
500 SEC
 Neuwagen, Bj. 86
500 SEL
 Neuwagen, Bj. 86
 und alle 124er Typen, Po. 911 Carrera Cabrio, 701, Led. schwarz, Marktgerechte Preise.
 Autohaus Wagner
 Bielefeld 1, Stadtheider Str. 2
 neben Daimler-Benz
 Tel. 05 21 / 7 40 24, Tx. 9 28 917

Ankauf guter Gebrauchtwagen evtl. Unfallwagen.
 Telefon 02 21 / 7 30 17 15

Barzahler sucht dringend Mercedes, Porsche, BMW und Ferrari
 Tel. 0 89 / 76 54 57, Fa. Hanich

Mercedes

mer gepflegt, auch ältere Modelle gesucht.
 Mirbach Rexel Automobile GmbH
 Tel. 0 40 / 45 87 88

Merc., Porsche, BMW
 neuwertig, gegen Bar gesucht.
 Fa. Miesing, Esslingen
 Tel. 0 40 / 6 85 86 58, Tx. 2 174 954

Schweizer kauft Mercedes-Benz 500 SEC und 280 SL - 500 SL
 Bj. 1980/81/82, zahlr. Höchstpreise, Fahrzeuge werden abgeholt.
 City-Car, CBI-2800 Kesselwagen
 Tel. 06 41 72 / 72 48 88

Suche:
 DB 300/350 SL, 500 SEC, BMW 635, 735 und Jaguar.
 Tel. 0 69 / 68 63 76
 FS 4 13 750

Suche Porsche Turbo
 neu, rot, Leder tan oder weiß, Leder tan, gummié.
 Eichenstraße
 08 71 / 2 18 31 - 7 34 42

 Suche neue
540 SEL C
500 SE, SEL SEC, SL, 300 E, SE,
 Ferrari u. Porsche
 Gebrauchte Fahrzeuge:
DB 500 SE, SEL SEC, SL
 ab Bj. 80
580 SE, SEL SEC,
280 SE, 280 TE,
300 E, 230 E
 BMW gebraucht
320, 325i A, ab Bj. 83
435i CSI A
 Tel. 0 40 / 23 19 14 od. 15
 Tx. 21 65 231, Händler

Suchen Merc.-Neuwagen
500 E / 240 E / 230 E
500 SEL / SEC / SL
 28 02 91 / 71 13 46
 FS 8 571 220
 Kraftfahrzeughandel

Audi 100 CD

graphitmet., 3/85, 138 PS, 26 000 km, Klima, Radio/Cass., Velours, ZV, Wischwach., wd. Glas, div. Extras, NP 42 500,-, für 24 200,- + MwSt.
 Tel. 0 23 81 / 7 50 15

Audi 200 5 Turbo
 blumet., EZ 11/83, Klima, Tempomat, 30 000 km, DM 38 500,-, im Kundenauftrag.
 Fritz Schneider KG
 Egerer Str. 51
 4090 Erford, T. 0 52 21 / 1 59 25

V.A.G. Bergmeister Langenfeld
Audi 100 Avant
 115 PS, Bj. 3/85, Dachreling, steingraumet., ZV, Colorvergl., DM 37 950,-

Audi 100 CD Avant
 Bj. 11/84, Autom., SD, met., DM 29 950,-

Audi 200 Turbo
 Bj. 2/84, met., Autom., eSSD, el. Außensp., Durchschleierichtung, DM 34 950,-

Porsche 944, Mod. 85
 EZ 10/84, el. Hubdrehl., el. Außensp., Stabilitäts-, Servol., Beckverzi., NP 97 000,-, inkl. für Kundenantrag.
 Tel. 0 21 73 / 7 80 78

Audi 100 CS Quattro
 12/85, 2000 km, Klima, ABS, Alu, beheizb. Sitze, el. Spiegel, vollverzinkt, NP 97 000,-, inkl. für 34 500,- + MwSt. VB.
 Tel. 0 23 81 / 7 50 15

JAGUAR

XJS HE
 10/84, Extras, Farbe Claret, Temp., 17 000 km, DM 59 000,-, inkl. MwSt.
 Tel. 0 63 05 / 4 44, Telex 45 988

Gelegenheit
 Jaguar XJ 5,3 HE Sov.
 3/85, schwarz, Leder schwarz, Vollausstg., BBS-ALU, 23 000 km, DM 58 000,-
 T. 0 69 / 21 56 88 od. 76 45 92

Mercedes S-Klasse

420 SEL
 neuwertig, Leder dattel, Vollausstg., kein Bremssturz zum Lieferanten, 85 000,- DM.
 Tel. 0 24 86 / 71 87, Tx. 7 65 438, gew.

DB 500 SE
 neuwertig, EZ 3/83, 80 000 km, TÜV 3/88, 410, 420, 470, 504, 442, 570, 584, 800, 811, 640, 874, 731, 812, inkl. MwSt.: 48 000,- DM

DB 250 D
 EZ 8/85, 18 000 km, met., TÜV 8/88, SD, Radio, inkl. MwSt.: 38 900,- DM
 Tel. 0 69 32 / 8 67 78

4x 190 D
 neu, in versch. Met.-Farben, mit 5gang, SSD, Color, ZV usw.
 Autohaus Hayda
 Tel. 02 68 / 5 51 81, Tx. 8 561 157

500 SE Cabrio
 Bj. 84, 172 000 km, weiß, in schwarzem Verdeck, rote Leder-sitze, vollständig DB-überholt, DM 90 000,-
 Tel. 0 21 66 / 4 98

36er-Modelle, Neuwagen:
 500 SEL, 147/872
 420 SEL, 109/878
 300 SE, 735/872
 300 E, 702/871
 500 SL, 508/874
 380 SL, 147/272

36er-Modelle, Neuwagen:
 500 SEL, 04/271
 500 SEL, 737/872
 380 SEL, 737/872
 500 SL, 702/271
 280 SL, 735/271
 W 124:
 200, 230 E, 209 D, 250 D, 300 D
 Autohaus Köhler
 Tel. 0 21 66 / 5 26 64
 Telex 8 529 145

500 SEC Cabrio, Neuf.

weiß, Leder schwarz, Vollausstg., US-Stoßstangen mit Spoiler, Sportfahrwerk, usw., DM 182 000,-
 Oberseveran, 11/85, 15 000 km, anthr., MB-Text schwarz, Autom., Vollausstg., Sportfahrwerk, DM 38 500,-
 Fa. GFG, Tel. 0 25 65 / 28 16
 Tx. 8 91 635

280 CE Cabrio, Neuf.
 champ., Leder schwarz, Vollausstg., Autom., DM 109 000,-
500 SEL
 4/85, 13 000 km, blauschwarz, Leder grau, Vollausstg., DM 96 500,-
 12/84, 0 km, schwarz, MB-Text creme, Autom., Vollausstg., DM 35 000,-
190 E
 10/84, 15 000 km, anthr., MB-Text schwarz, Autom., Vollausstg., Sportfahrwerk, DM 38 500,-
 Fa. GFG, Tel. 0 25 65 / 28 16
 Tx. 8 91 635

190 E, 4/84
 Brabus-Sp., v. Extr., Preis VB.
 Telefon 0 44 42 / 62 41

500 SEL
 anthr.-graumet., div. schwarz, Vollausstg., Mod. 85, nicht zugl. sof. lieferbar, LP, 98 000,- + MwSt. geg. Geb. zu verk.
 Tel. 02 81 / 77 28 84, ab Mo.

Mercedes 280 SE
 Bj. 84, Automatik, 1. Hd., erst 30 000 km, silbermet., ABS, Klima, Alu, SSD, Color, ZV, Cassette, u. v. a. Zub., nur DM 49 000,-, Leasingbeispiel: 36x DM 1102,-, Restwert 40% = DM 19 800,-.
 Autohaus Süd GmbH
 Bochumer Str. 183-185, Beckinghausen-Süd
 Tel. 0 23 61 / 78 04, Telex 6 29 957

Suche 500 SEC, Mod. 86
 weiß, Leder dattel od. schwarz, für sofort.
 Tel. 08 71 / 2 10 31 - 7 24 42 - 6 58 61

280 SE, Bj. 1/83
 anthr.-met., Vel. grau, Vollausstg., 56 000 km, von Privat.
 VB: DM 39 000,-, inkl. MwSt.
 Tel. 0 53 21 / 8 12 65, Tx. 9 23 882

Neuwagen sofort lieferbar:
300 E, 280 E, 230 E
280 SE - 300 SE - 420 SE - 500 SEL - SEC - SL
 Kraftfahrzeughandel
 Telefon 02 21 / 71 13 46
 FS 8 571 220

500 SEL - neu

Bj. 2/85, dunkelblau, Extras sof. abholbereit, Vertragsübergabe geg. Gebot.
 Tel. 0 60 21 / 7 39 12

500 SEL
 Vollausstg., Led. creme, 88, 1. Hand, 110 000 km, chauffeurgepf., DM 48 900,-, inkl. MwSt.
 Car Car, T. 02 21 / 43 21 23

500 SEL
 7/85, 2000 km, bl.-schw.-met., Led. grau, Vollausstg., 15% unv. Leasingpreis: 66-77, 0 63 61 / 89 15

500 SEC, Mod. 86, 9000 km, bl.-schw.-met., Vel. grau, Vollausstg., BI 91 500,- + MwSt. Mo.-Fr. 0 63 61 / 89 15

500 SEL, Neuwagen (2/86)
 829/278 u. 702/273 (preisgünstig).
 T. 0 62 52 / 7 56 90 od. 7 29 99

280 SE
 dkl.-blaumet., div. Extr., schick befestigt, Bj. 84
 Tel. 0 22 94 / 2 12 61 oder 62 34 / 43 46 84

DB 250 CE / 84
 30 000 km, silbermet., Stoff blau, div. Extr., DM 29 500,-, Leasing/Finz. möglich.
 Uwe Ohlsen-Automobile GmbH
 Tel. 0 42 21 / 86 20 11 od. 4 69 44, Telex 46 1636

300 D, neu
 5-C, kein Briefkasten, surfbl., Stoff blau, netto 43 192,98 + 5007,02 MwSt. = DM 48 100,-, Leasing/Finz. möglich.
 Uwe Ohlsen-Automobile GmbH
 Tel. 0 42 21 / 86 20 11 od. 4 69 44, Telex 46 1636

DB 380 SE, 2/82
 1. Hd., weiß/Led. schwarz, 63 000 km, SSD, Klima, 4x el. Fenster, ABS, Becher-Mexico etc. DM 35 900,- im Auftrag
 Tamsen GmbH
 Tel. 04 21 / 8 57 84

500 SEL

Unfallfrei, 150 000 km, silbermet. Vel. blau, SSD, Color, netto: 16 666,67 + 2333,33 MwSt. = DM 19 000,-, Leasing/Finz. möglich.
 Uwe Ohlsen-Automobile
 Tel. 0 42 21 / 86 20 11 od. 4 69 44
 Telex 46 1636

Aktuell!
Merc. 500 SEL Neuwagen
 Vollausstg., Liefer. März 86, DM 103 000,-, Eintausch mögl.
 Autohaus Ost
 Tel. 0 21 73 / 1 23 22

Aktuell!
500 SEL Neuwagen
 Vollausstg., Liefer. April 86, DM 89 500,-, Eintausch mögl.
 Autohaus Ost
 Tel. 0 21 73 / 1 23 22

190 E, 2.5 - 16 V, Autom.
 300 D, 500 E, 190 D, 190 E
 sofort lieferbar
 CAREX E. Salomon
 Tel. 0 40 / 43 69 55, Tx. 2 13 740

500 SE
 Bj. 85, a. Extr., wie ladennau, DM 77 500,-
 CAREX E. Salomon
 Tel. 0 40 / 43 69 55, Tx. 2 13 740

500 E, neu
 suchsilbermet. Leder schwarz, Vollausstg., 77 000,- DM.
 Kraftfahrzeug-Firma
 Tel. 06 41 / 6 25 12

280 SE
 von Privat, 280 SE, 77 000 km, 1. Hd. metall. Autom., wie ladennau, Radio-Cassette, Velours, Alu, SSD, schick befestigt, DM 39 900,- VB.
 Tel. 0 21 61 / 29 87 89

Neuwagen
500 SEL
 diamantblau, Leder blau.
500 SL
 blauschwarz, Leder dattel.
500 SEL
 naturblau, Leder grau, 27 3/85, DM 79 000,-
190 E, 2.5-16
 blauschwarz, Leder schwarz, EZ 7/83, DM 59 000,-
 Tel. 0 24 95 / 7 16 26
 Telex 6 22 889, Autohaus

Gelegenheit
190 E 2.5-16
 Bj. 11/84, neu, Leder schwarz, a. v. Extras, NP 68 000,-, VB 46 500,-, inkl. MwSt.
 Tel. 0 21 66 / 34 05 87

500 SL, 86
 368, signalrot, Leder dattel, neu, 5376, dunkelblau, Extras, 27 3/85, 35 900,-, im Auftrag
 Tamsen GmbH
 Tel. 04 21 / 8 57 84

ANKAUF

CLOU 1 900
 auch defekt, gegen Bar zu kaufen
 Ang. u. D 8901 an WELT-Verl., Postf. 10 08 04, 4300 Essen.

Daimler-Benz-Neuwagen
 Ankauf, 200 SE bis 500 SEC
 Tel. 04 31 / 33 84 04
 Autovermittlung

Daimler-Benz-Neuwagen
 Ankauf Kiel (04 31) 5 50 83
 Telex 2 92 318, Händler

DB 300 SL
 anthrazit/Leder grau, für Export gesucht.
 Tel. 0 48 / 5 24 56 06

DB 500 SEC
 Mod. 86, champagner/Leder brasil od. dattel für Export gesucht.
 Tel. 0 40 / 5 24 56 06

Ferrari-Ankauf
 412 - 328 GTS - Testarossa - CTO, neu - gebraucht - Verträge.
 Tel. 0 61 81 / 44 10 81, gew.
 Telex 4 162 244 eth d

Ferrari GTO
 Testarossa - 328 GTS
 gesucht.
 Tel. 04 21 / 34 49 89
 FS 2 46 866, Händler

560 SEL C
 Verträge gesucht.
 Jaguar 4,2 Sov., 86
 Tel. 0 77 36 / 74 80
 Tx. 7 93 867

Mercedes

Suche neue
540 SEL C
500 SE, SEL SEC, SL, 300 E, SE,
 Ferrari u. Porsche
 Gebrauchte Fahrzeuge:
DB 500 SE, SEL SEC, SL
 ab Bj. 80
580 SE, SEL SEC,
280 SE, 280 TE,
300 E, 230 E
 BMW gebraucht
320, 325i A, ab Bj. 83
435i CSI A
 Tel. 0 40 / 23 19 14 od. 15
 Tx. 21 65 231, Händler

Suchen Merc.-Neuwagen
500 E / 240 E / 230 E
500 SEL / SEC / SL
 28 02 91 / 71 13 46
 FS 8 571 220
 Kraftfahrzeughandel

An- und Verkauf
 Neu- u. Gebraucht-Verträge
Mercedes - BMW
Porsche - Ferrari
 REXEL GmbH
 Tel. 02 08 / 43 40 99, Tx. 8 561 188

Suche dringend
BMW-, Merc., Porsche-
Unfallfahrzeuge
 Zahlr. Höchstpreise, sofort Bar
 Tel. 02 11 / 66 11 22

W 124 u. W 124 T
 alle Modelle gesucht.
 BRABUS, Tel. 0 20 41 / 9 60 61

Zahlr. Höchstpreise
für Porsche + Merc.
 komme sofort
 Telefon 0 89 / 59 74 22
 Automobile Rad & Simex

200-300 W 124
 Neuwagen, Verträge u. Gebraucht-ete, gesucht.
 Tel. 0 74 52 / 8 50 73

Ferrari

Ferrari 610 Neuwagen
 sofort lieferbar
 Fa. Car Chic, T. 0 89 / 22 18 45

Ferrari Testarossa
 in mehreren Farben, kurzfristiger Lieferbar.
Ferrari 328 GTS
 in mehreren Farben, sofort lieferbar.
 Fa. Car Chic, Tel. 0 89 / 22 18 45

Fabrikneue sofort lieferbar:
 308 GTSi rot, Leder schwarz
 308 GTSi weiß, Leder schwarz
 328 GTSi rot, Lederlan
 Testarossa rot, Leder schwarz
 Tel. 07 11 / 2 26 10 69 - gewerblich
 Telex 7 22 090

Ferrari 412, Neuwagen
 5-Gang oder Automatic, sofort lieferbar
 Firma Car Chic, Tel. 0 89 / 22 18 45

Dino 246 GTS
 gegen Höchstgebot.
 Tel. 0 40 / 5 28 51 81

Ferrari: 328 GTSi + Testarossa
Porsche: Turbo + Cabrio.
 zusammen abgeben.
 Tel. 0 63 24 / 53 28

Ferrari 328 GTSi
 silb./schw. Led., Lieferung Apr. 86, zum LP abzugeben

Ferrari Testarossa
 rot/schwarz, 225 000,-
 Tel. 0 69 / 63 28 65 od. 72 19 11

Umbau für USA Conversion

DOT/EPA, Transport, Versicherung, Bond, Zollabfertigung.
 Autohaus Manfred Schäfer
 6550 Bad Kreuznach
 Tel. 06 71 / 6 19 48, Tx. 4 2 788

500 SEC
 EZ 11/83, sup. priv. 1. Hand, 31 000 km, australisilvermet./Vel. blau, SD, Tempomat, ABS, Alarm, Ant. Rad, Klimaautom., LM-Rhd., Bestzust., VB DM 75 000,-
 Tel. 02 68 / 37 46 55

500 SEC
 1/84, 50 000 km, silber/Led. schw. Vollausstg., Berechtigung neu, DM 78 000,-
 Tel. 0 21 51 / 3 59 85
 wochentags v. 9-18 Uhr

DB 500 SLC
 Bj. 6/80, 1. Hd., Klima, 4x el. FH, SSD, Leder, Tempomat, 54 900,-
 Tel. 0 48 / 21 13 77, Händler

DB 500 SEL
 Bj. 3/81, Klimatisierungsautom., SSD, 4x el. FH, ABS, Leder, Tempomat, Alu, 41 990,- DM.
 Tel. 0 48 / 21 13 77, Händler

DB 500 SL
 Bj. 4/82, Leder, el. FH, ABS, Sitzheizung, K-Sitz, Tempomat, Alu, 59 990,- DM.
 Tel. 0 48 / 21 13 77, Händler

DB 500 SL
 neu, schwarz, Leder schwarz, Vollausstg., gegen Gebot abzugeben.
 Tel. 0 41 05 / 7 47 56

Mercedes 500 SE
 Bj. 80, silbermet., 1. Hd., erst 60 000 km, SSD, Alu, Cass., ABS u. v. a. Zub., nur DM 37 500,-.
 Autohaus Süd GmbH
 Bochumer Str. 183-185
 4350 Beckinghausen-Süd
 Tel. 0 23 61 / 78 04, Telex 6 29 957

300 SE
 1/86, 4000 km, champagnermet., Kunstled. braun, el. SSD, ABS, Autom., Kopfst. hint., Sp. re. Stereo, Color, Katalysator, Wurzelnuß, DM 69 000,-
 Tel. 0 21 51 / 49 78 23

380 SE
 6/80, Erstbes., silberblauet., Velour, el. SSD, ZV, Color, Alu, Wischwach., 4 Kopfst., DM 28 900,-
 Handelsagentur
 Tel. 02 61 / 48 28 82

MB 230 E
 nautikblau, Leder creme, sofort lieferbar, Mod. 86.
 Fa. Car Chic, Tel. 0 89 / 22 18 45

MB 200 D
 lieferbar, im Mai
 Fa. Car Chic, Tel. 0 89 / 22 18 45

500 SE
 Bj. 82, 1. Hd., m. Zubeh., DM 45 000,-
 Telefon 0 58 61 / 8 61 27

Mercedes S-Klasse

500 SEL
 12/84, 0 km, schwarz, MB-Text creme, Autom., Vollausstg., DM 35 000,-

190 E
 10/84, 15 000 km, anthr., MB-Text schwarz, Autom., Vollausstg., Sportfahrwerk, DM 38 500,-
 Fa. GFG, Tel. 0 25 65 / 28 16
 Tx. 8 91 635

190 E, 4/84
 Brabus-Sp., v. Extr., Preis VB.
 Telefon 0 44 42 / 62 41

500 SEL
 anthr.-graumet., div. schwarz, Vollausstg., Mod. 85, nicht zugl

MERCEDES Mercedes Rechtslenker Neu, sofort lieferbar 230 E (124), 190 E, 230 TE-300 TP (123), 230 SE. Runde Automobile Tel. 0 32 81 / 32 28, Fax 5 41 145	DB 500 SL, Neuwagen rot, Leder dattel, Klimaanlage, DM 102 000,- inkl. MwSt. Tel. 0 71 51 / 332 64	190 E Bj. 1/84, DM 25 500,- inkl. MwSt. 0 62 31 / 15 67, Firma	280 SE 4/85, 34 000 km, Autom., met., ABS, div. Extras, DM 47 500,- + MwSt. Tel. 0 45 29 / 5 69
Mercedes 230 CE EZ 4/85, blaumet., 17 000 km, Autom., SD el. Aut., ZV, Color, DM 38 950,- im Auftrag	2x 500 SL Vollausst., 355/278, 147/272, Preis 101 900,- inkl. MwSt., + 100 500,- Tel. 0 21 01 / 72 28 42	500 SL Vollausst., ohne Zul., unter Li- scapreis abzugeben. Tel. 0 21 01 / 59 42 10	Neuwagen 300 SEL Autom. SD, Leder, Klima, ABS, weit. Extras, ohne Briefeintrag, nur 79 500,- inkl. V. Tel. 0 21 66 / 34 05 87
Mercedes 280 SE EZ 8/83, blaumet., 70 200 km, SD el. Aut., ZV, Color, DM 34 950,- Tel. 0 21 01 / 72 28 42	280 CE Autom., Bj. 78 anthrazit, Leder, Color, Breitrad, Spoiler, DM 14 500,- Tel. 0 52 01 / 22 45 21	500 SEL Neuwagen Mod. 84, 189/871, sofort, 125 972, so- fort, 147/872 li sofort, 7x 20, 2. 86er Porsche 911 Carrera Cabrio grandprixweiß, Leder schwarz. Tel. 0 41 05 / 5 13 88	260 SE neu d'blau, Vel., Autom., SD. Tel. 0 22 33 / 6 63 54

PKW

Erstklassige Personenwagen mit und ohne Stern. Hier ein Teil unseres Angebotes:

Gebräuchtwagen von Mercedes-Benz

KÖLN
ca. 80 gebräuchte **280 S - 500 SEL** ca. 10 gebräuchte **380 SEC - 500 SEC**
Daimler-Benz AG
Verkaufshaus Ehrenfeld Tel. 02 21 / 5 71 94 46 Verkaufshaus Porz Tel. 0 22 03 / 3 00 60

Altenkirchen
Merc. 230 CE
EZ 4/85, blaumet., 17 000 km, Autom., SD el. Aut., ZV, Color, DM 38 950,- im Auftrag
Merc. 280 SE
EZ 8/83, blaumet., 70 200 km, SD el. Aut., ZV, Color, DM 34 950,-
Merc. 230 CE
EZ 10/83, grümet., 35 000 km, SD el. ZV, Color, Fensterz. ZI, DM 27 900,- im Auftrag
Heinrich Bald, Fahrzeugfabr. GmbH & Co. Verkaufs- und Ausstattungscenter
Kühler Str. 88
52320 Altenkirchen
Tel. 0 26 81 / 80 10

Aschaffenburg
Merc. 280 E
EZ 3/85, champagnermet., SD, Color, Aut., Radio-Cass., ZV u. a., 114 000 km, DM 24 700,-
Merc. 280 S
EZ 11/82, blau, SD, Color, ZV u. a., DM 25 900,-
Merc. 280 SE
EZ 2/83, silberblau, ABS, SD, el. Fh., Autom., Color u. v. a., 57 000 km, im Auftrag, DM 41 900,-
Merc. 380 SE
EZ 9/80, silberdattel, ABS, Aut., SD, Frontsp. u. a., DM 31 900,-
BMW Alpina B 4, 2.8
154 kW, EZ 4/84, dunkelgrün, Color, el. Fensterz. ZI, Radio-Cass. u. v. a., 20 500 km, DM 45 900,-
BMW 435i CSI Alpina B 9
EZ 12/84, rot, SD, Klima, Radio-Cass. u. v. a., 35 000 km, im Auf- trag, DM 61 900,-
Range Rover
EZ 8/79, grün, Radio, AHK, 65 000 km, im Auftrag, DM 11 400,-
Kraussmann GmbH & Co. KG
Vertrieb der Daimler-Benz AG
Ansbacher Str. 29
61568 Aschaffenburg
Tel. 0 99 21 / 48 43 37 + 2 69

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

Baden-Baden
Merc. 280 SE
EZ 11/84, 18 000 km, ABS, Au- tom., Klima, met., SD, ZV, Color, etc., DM 43 900,-
Merc. 300 SE
EZ 8/84, 86 000 km, met., Leder, ABS, Klima, Airbag, Fenster- Color, Scheinw., Waschanl., Sitzsch., etc., DM 57 900,-
Merc. Benz 190 E
Bj. 8/84, 24 500 km, Autom., Ra- dio-Cass., Servo, ESSD, ZV, im Kundenauftrag, DM 27 300,-
Merc. 280 SL
EZ 2/85, 12 900 km, ABS, Au- tom., Leder, Leder, ABS, Au- tom., ZV, Color, Sitzsch., Radio- Becker-Mexico, el. Fh., Mittel- arm, Spiegel, re. Außenspie- gel, etc., im Auftrag, DM u. v. a.
Merc. 300 GD
Station, Radst. 2400 mm, EZ 84, 16 000 km, Diff.-Sperren ge- hob. Ausstg., Color, Anhänger- vort., etc., DM 44 900,-
Daimler-Benz AG
Niederl. Baden-Baden
Gebräuchtwagenabtl.
Zweigstelle Sinsheim
Tel. 0 72 21 / 65 63 46

500 SEC , 85, 735/271, 940/275 500 SEL, 85, 355/278, 172/278 500 SEL, 85, 040/271, 355/278 500 SEL, 85, 172/278, 940/275 500 SL, 85, 040/271, 129/271 380 SL, 172/278, 702/271 380 SL, 172/278, 904/272 280 SEL, 172/271, 473/275, 877/271 Weitere Fahrzeuge verfügbar. Fa. MM, 02 51 / 31 15 65 Tx. 0 91 510	911 Turbo meteor, Leder Schwarz, Neufahrzeug ohne Zul., DM 94 800,- + MwSt. Tel. 0 40 / 51 92 28, Tx. 2 162 068	Carrera Cabrio Neuw. o. Zul., NP 91 000 DM, VK 85 000 DM inkl. MwSt. Tel. 0 40 / 2 29 07 54
DB 300 E EZ Aug. '85, 15 000 km, NP DM 80 500,- anthrazitmet., Leder grau, Vollausst., DM 61 400,- zzgl. 500,- Tel. 0 41 05 / 5 13 88	911 Turbo, 2/86, neu 111 000,- DM, rot, Ganzled, champ., 088, 197, 261, 383, 387, 567, 650 Tel. 0 71 31 / 70 12 32	Porsche Turbo + Cabrio Ferrari: 328 GTSi + Testarossa, zusammen abzugeben. Tel. 0 68 24 / 52 20
500 SEL Neuwagen Mod. 84, 189/871, sofort, 125 972, so- fort, 147/872 li sofort, 7x 20, 2. 86er Porsche 911 Carrera Cabrio grandprixweiß, Leder schwarz. Tel. 0 41 05 / 5 13 88	911 Carrera, neu 10% unter Liste rot/schwarz, Endpreis 80 919,- Cabrio, rot/schwarz, Endpreis 86 020,- Tel. 0 41 05 / 49 43 13, gewerblich	911 Turbo neu, Mod. 86, rot, ohne Zulassung, DM 110 000,- Kfz-Automobile Tel. 06 41 / 6 59 34
500 SEL 4/85, blauschwarzmet., Leder dattel, Vollausstg., DM 75 000,- Cartex GmbH, T. 05 51 / 9 42 55	911 Carrera Coupé, Mod. 86 schwarz/Teilled, schw., ESSD, Klima, Tempomat, Fuchs m. P 7, DM 79 900,- Firma Michael Kraemer Tel. 07 11 / 82 20 07, Tx. 7 252 299	911 Carrera Coupé ohne Zul., weiß, Klima, Radio etc., 10% unter LP = 69 664,- DM, Tel. 0 22 74 / 68 67
Neuwagen ab Lager: 190 D, 190 E, 200, 230 E 260 E, 300 E, 260 SE, 300 SE 200 D, 250 D, 300 D Wals-Automobile Tel. 0 71 21 / 72 32 02, 33 Tx. 7 266 111	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler	Porsche Targa Bj. 86, rot, Vollausst., ohne Eintrag, unabhängig abzugeben, Preis DM 8000,- unter NP. Tel. 02 28 / 37 89 15, ab 19 Uhr
500 SEL 4/85, blauschwarzmet., Leder dattel, Vollausstg., DM 75 000,- Cartex GmbH, T. 05 51 / 9 42 55	911 Carrera Coupé Targa Neu- u. Vorführwagen, Vollaus- stattungen. Antohaus Köhler Tel. 0 21 66 / 5 26 54, Tx. 5 259 145	Porsche Carrera Cabrio weiß/Ganzleder schwarz, fabrikneu, 328, 367, 383, 133, 428, 340, 454, 556, 381, 070, DM 82 000,- netto Tel. 0 41 61 / 41 44, 44, priv. 0 41 21 / 13 22 gesch.
Neuwagen ohne Zulassung MB 500 SL 629 278, 568 274 MB 420 SL 199 278 MB 300 SL 689 274 MB 300 SEC 147 274, 702 277, 928 274 MB 500 SEL 737 274 MB 380 SEL 929 272 MB 190 E 2-16 355 072, 147 072 402 271, 199 271	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler	REISEMOBILE Gebräuchte Reisemobile Renault Trafic, 70 PS, Dies., 5-C., AHK, Möbeln zählen. Hymer 521, Gep.-T., AHK, Fernsch. Hymer 591, Iso-Matten, Fernsch. FVB Benetton Dies., Gep.-T., Fernsch. Gleandle 3008, Duc., Dies., 72 PS Hymer 522, Dies., Servol., DM 39 900,- Hymer 500, Dies., Motorrad, Fahrert. Tabbert 699, Dies., Fahrert., Gep.-T., DM 47 900,- Zielort: jetzt günstig kaufen, erst in 6 Moneten zahlen. Caravanpark Siergedal GmbH Siergedal, Hagenstr. 42 Telefon 02 71 / 54 01
Neuwagen ab Lager: 190 D, 190 E, 200, 230 E 260 E, 300 E, 260 SE, 300 SE 200 D, 250 D, 300 D Wals-Automobile Tel. 0 71 21 / 72 32 02, 33 Tx. 7 266 111	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler	REISEMOBILE Gebräuchte Reisemobile Renault Trafic, 70 PS, Dies., 5-C., AHK, Möbeln zählen. Hymer 521, Gep.-T., AHK, Fernsch. Hymer 591, Iso-Matten, Fernsch. FVB Benetton Dies., Gep.-T., Fernsch. Gleandle 3008, Duc., Dies., 72 PS Hymer 522, Dies., Servol., DM 39 900,- Hymer 500, Dies., Motorrad, Fahrert. Tabbert 699, Dies., Fahrert., Gep.-T., DM 47 900,- Zielort: jetzt günstig kaufen, erst in 6 Moneten zahlen. Caravanpark Siergedal GmbH Siergedal, Hagenstr. 42 Telefon 02 71 / 54 01

260 SE neu d'blau, Vel., Autom., SD. Tel. 0 22 33 / 6 63 54	500 SEL 4/85, blauschwarzmet., Leder dattel, Vollausstg., DM 75 000,- Cartex GmbH, T. 05 51 / 9 42 55	911 Turbo meteor, Leder Schwarz, Neufahrzeug ohne Zul., DM 94 800,- + MwSt. Tel. 0 40 / 51 92 28, Tx. 2 162 068
Neuwagen ab Lager: 190 D, 190 E, 200, 230 E 260 E, 300 E, 260 SE, 300 SE 200 D, 250 D, 300 D Wals-Automobile Tel. 0 71 21 / 72 32 02, 33 Tx. 7 266 111	500 SEL 4/85, blauschwarzmet., Leder dattel, Vollausstg., DM 75 000,- Cartex GmbH, T. 05 51 / 9 42 55	911 Turbo neu, Mod. 86, rot, ohne Zulassung, DM 110 000,- Kfz-Automobile Tel. 06 41 / 6 59 34
Neuwagen ohne Zulassung MB 500 SL 629 278, 568 274 MB 420 SL 199 278 MB 300 SL 689 274 MB 300 SEC 147 274, 702 277, 928 274 MB 500 SEL 737 274 MB 380 SEL 929 272 MB 190 E 2-16 355 072, 147 072 402 271, 199 271	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler	Porsche Targa Bj. 86, rot, Vollausst., ohne Eintrag, unabhängig abzugeben, Preis DM 8000,- unter NP. Tel. 02 28 / 37 89 15, ab 19 Uhr

280 SL 8/85, 1600 km, blauschwarz, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. 8/85, 2500 km, anthrazit, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. Neuwagen o. signalrot, Leder schwarz, gute Ausstattung, 75 000,- inkl. MwSt. 02 21 / 66 31 28, Tx. 8 373 487 gewerblich	500 SEL 147/871 - 944/878 Vollausstg., ohne Japan gezei- gelt, DM 103 000,- inkl. MwSt./Stück, T. 0 89 / 95 85 10, FS 5 24 566, Fa. Tel. 02 71 / 3 37 40	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler
280 SL 8/85, 1600 km, blauschwarz, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. 8/85, 2500 km, anthrazit, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. Neuwagen o. signalrot, Leder schwarz, gute Ausstattung, 75 000,- inkl. MwSt. 02 21 / 66 31 28, Tx. 8 373 487 gewerblich	500 SEL 147/871 - 944/878 Vollausstg., ohne Japan gezei- gelt, DM 103 000,- inkl. MwSt./Stück, T. 0 89 / 95 85 10, FS 5 24 566, Fa. Tel. 02 71 / 3 37 40	Porsche Targa Bj. 86, rot, Vollausst., ohne Eintrag, unabhängig abzugeben, Preis DM 8000,- unter NP. Tel. 02 28 / 37 89 15, ab 19 Uhr
Neuwagen ohne Zulassung MB 500 SL 629 278, 568 274 MB 420 SL 199 278 MB 300 SL 689 274 MB 300 SEC 147 274, 702 277, 928 274 MB 500 SEL 737 274 MB 380 SEL 929 272 MB 190 E 2-16 355 072, 147 072 402 271, 199 271	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler	REISEMOBILE Gebräuchte Reisemobile Renault Trafic, 70 PS, Dies., 5-C., AHK, Möbeln zählen. Hymer 521, Gep.-T., AHK, Fernsch. Hymer 591, Iso-Matten, Fernsch. FVB Benetton Dies., Gep.-T., Fernsch. Gleandle 3008, Duc., Dies., 72 PS Hymer 522, Dies., Servol., DM 39 900,- Hymer 500, Dies., Motorrad, Fahrert. Tabbert 699, Dies., Fahrert., Gep.-T., DM 47 900,- Zielort: jetzt günstig kaufen, erst in 6 Moneten zahlen. Caravanpark Siergedal GmbH Siergedal, Hagenstr. 42 Telefon 02 71 / 54 01

280 SL 8/85, 1600 km, blauschwarz, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. 8/85, 2500 km, anthrazit, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. Neuwagen o. signalrot, Leder schwarz, gute Ausstattung, 75 000,- inkl. MwSt. 02 21 / 66 31 28, Tx. 8 373 487 gewerblich	500 SEL 147/871 - 944/878 Vollausstg., ohne Japan gezei- gelt, DM 103 000,- inkl. MwSt./Stück, T. 0 89 / 95 85 10, FS 5 24 566, Fa. Tel. 02 71 / 3 37 40	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler
280 SL 8/85, 1600 km, blauschwarz, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. 8/85, 2500 km, anthrazit, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. Neuwagen o. signalrot, Leder schwarz, gute Ausstattung, 75 000,- inkl. MwSt. 02 21 / 66 31 28, Tx. 8 373 487 gewerblich	500 SEL 147/871 - 944/878 Vollausstg., ohne Japan gezei- gelt, DM 103 000,- inkl. MwSt./Stück, T. 0 89 / 95 85 10, FS 5 24 566, Fa. Tel. 02 71 / 3 37 40	Porsche Targa Bj. 86, rot, Vollausst., ohne Eintrag, unabhängig abzugeben, Preis DM 8000,- unter NP. Tel. 02 28 / 37 89 15, ab 19 Uhr
Neuwagen ohne Zulassung MB 500 SL 629 278, 568 274 MB 420 SL 199 278 MB 300 SL 689 274 MB 300 SEC 147 274, 702 277, 928 274 MB 500 SEL 737 274 MB 380 SEL 929 272 MB 190 E 2-16 355 072, 147 072 402 271, 199 271	911 Carrera Coupé 7/85, weiß, 13 000 km, Vollausst., DM 99 950,- Tel. 0 41 52 / 7 19 91, Händler	REISEMOBILE Gebräuchte Reisemobile Renault Trafic, 70 PS, Dies., 5-C., AHK, Möbeln zählen. Hymer 521, Gep.-T., AHK, Fernsch. Hymer 591, Iso-Matten, Fernsch. FVB Benetton Dies., Gep.-T., Fernsch. Gleandle 3008, Duc., Dies., 72 PS Hymer 522, Dies., Servol., DM 39 900,- Hymer 500, Dies., Motorrad, Fahrert. Tabbert 699, Dies., Fahrert., Gep.-T., DM 47 900,- Zielort: jetzt günstig kaufen, erst in 6 Moneten zahlen. Caravanpark Siergedal GmbH Siergedal, Hagenstr. 42 Telefon 02 71 / 54 01

280 SL 8/85, 1600 km, blauschwarz, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. 8/85, 2500 km, anthrazit, Leder schwarz, Vollausstg., 76 000,- inkl. MwSt. Neuwagen o. signalrot, Leder schwarz, gute Ausstattung, 75 000,- inkl. MwSt. 02 21 / 66 31 28, Tx. 8 373 487 gewerblich	500 SEL 147/871 - 944/878 Vollausstg., ohne Japan gezei- gelt, DM 103 000,- inkl. MwSt./Stück, T. 0 89 / 9
--	---

Briefe an DIE WELT

DIE WELT, Godesberger Allee 99, Postfach 200 866, 5300 Bonn 2, Tel. 0228/30 41, Telex 8 85 714

Spardenken unangebracht

Ich kann den aufschlußreichen Artikel vom 5. Februar in der WELT, „Gleiche Wirkstoffe, ungleiche Wirkung - Medikamentenquitz“ nur unterstreichen! Ich selbst war Opfer eines Nifedipin-Generikums gewesen: Schwerste Migräne über fünf Stunden Dauer, die mich ins Bett zwang und das bei jeder Einnahme. Die von mir geschilderten Beschwerden veranlaßten mich, im Mai 1985 an die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft mit vorgeschriebener Meldeblatt zu schreiben. Eine Antwort bekam ich erst am 19. Dezember. Die gleichfalls angeschriebene Behörde Bundesgesundheitsamt Berlin hat mir bis jetzt überhaupt nicht geantwortet. Ich selbst habe dann noch fünf weitere Fälle von Migräne zu betreten gehabt, die ebenfalls durch ein Generikum ausgelöst waren.

Immer bei Einsatz des klassischen Nifedipin, also ruhig gesagt, Adalat, traten bei mir und den anderen Patienten keine Nebenwirkungen auf, und das gibt wahrlich zu denken! Vor allem bei gewünschtem schnellen Wirkungseintritt bei Ang-

na pectoris wäre es geradezu vermessend, hier ein Exempel zu wagen und das nur aus Angst vor der Schafschur, sprich Regreß durch KV und Kassen! Übrigens kennen die Kassen den Ausdruck „billige Medikamente“ nicht - hier spricht man seit Jahren von „wirtschaftlich“. Patienten aber einem Medikamentenquitz zu unterwerfen halte ich für lebensgefährlich und damit absolut unärztlich! Mag es Generika geben, die auch wirken, so haften ihnen doch, wie jeder Apotheker und Patient längst weiß, oft auch ein unangenehmer Geruch an, wie zum Beispiel bei den sog. ASS-Tabletten - sie riechen oft meilenweit nach Essigsäure und verleiden die Einnahme. Beim Aspirin - natürlich wieder teurer als ein Generikum! - ist das nicht der Fall.

Zusammenfassend muß gesagt werden: Es geht in Krankheitsfragen nur um die Gesundheit unserer Patienten - Spardenken im dringenden Fall ist für einen Arzt unangebracht! Dr. Fritz Schwerdtfeger, Facharzt für Hals-, Nasen-Ohrenkrankheiten Mainz 1

„Verböserung“ unzumutbar

Sehr geehrte Herren, dem Artikel von Herrn Professor Klein über das deutsche Steuerwesen (WELT vom 28. 1.) kann ich voll zustimmen, denn er drückt aus, was viele Steuerzahler empfinden. Besonders bemerkenswert ist die Feststellung: „Steuerverrossenheit und Steuerwiderstand nehmen zu, weil der Bürger das Einkommensteuerrecht weder durchschauen noch als gerecht empfinden kann.“

Wie wahr! Auch ich fühle mich als Steuerzahler (nichtselbständig) und Vater von drei Kindern von der Steuerbürokratie überfordert und benachteiligt. Ein konkretes Beispiel: Unser Sohn leidet seit dem Kleinkindalter an schwerem allergischen Asthma, er ist zu 80 Prozent behindert. Auf dringendes Anraten der Fachärzte mußte er sich Jahr für Jahr ambulanten Klimakuren unterziehen, die wir zu 90 Prozent selbst finanzieren mußten. Nachdem das Finanzamt München in den ersten Jahren unsere Ausgaben für die Kuren als außergewöhnliche Belastung anerkannt hatte, war man

dann plötzlich nicht mehr dazu bereit und begründete dies mit „Fehler der Sachbearbeiter“. Auf meinen Einspruch reagierte die Rechtsbeihilfstelle mit „Verböserung“, was nichts anderes bedeutet als daß ich jetzt viel Geld an das Finanzamt zurückzahlen soll.

Mit der sogenannten Verböserung besitzt der Fiskus ein Druckmittel: er kann nämlich ganz legal den gesamten Steuerfall wieder aufrufen und „nachsehen“, ob nicht „Fehler“ dem Finanzamt zugunsten des Steuerpflichtigen unterlaufen sind, die dann zu Lasten desselben korrigiert werden. Auf diese Weise wurde gegen uns, eine kinderreiche Familie, vorgegangen, obwohl es Richtlinien geben soll, nach denen die Finanzämter angehalten sind, Familien „steuerfreundlich“ zu behandeln!

Es ist wirklich an der Zeit, das Privileg der Finanzverwaltung auf Verböserung aufzuheben, und zwar damit, daß nur die Punkte des Einspruchs des Steuerpflichtigen bear-

beitet werden, d. h. ohne Gesamtaufrufung. Das Finanzamt hat ja weiterhin die Möglichkeit, den Einspruch zurückzuweisen oder zu akzeptieren. Eine Verböserung - das Wort allein ist eine Zumutung - wird jedoch vom Steuerzahler als unmoralisch, ungerrecht, eben als böse empfunden! Ihre Abschaffung würde helfen, die Steuererdrücktheit abzubauen, weil damit eine Ungerechtigkeit des Steuerwesens beseitigt würde. Wenn bundesweit keine Gesamtaufrufung mehr stattfindet, dann würde auch ein erheblicher Rationalisierungseffekt eintreten. Nicht nur die Steuerzahler, sondern auch die Finanzämter und Finanzgerichte würden spürbar entlastet.

Mit freundlichen Grüßen Dr. Rudolf Mittendorf, München 40

Druckfehler

„Werbung vor zu vielen Vitaminen unverstärkt“, WELT vom 18. Januar

Sehr geehrte Damen und Herren, in dem bezeichneten Artikel hat sich ein Druckfehler eingeschlichen, der schwerwiegende Folgen haben könnte.

Die Vitamine des B-Komplexes und Vitamin C sind wasserlöslich, nicht dagegen Vitamin D! Dieses ist fettlöslich und eine Überversorgung könnte zu einer Hyper-Vitaminose führen!

Mit freundlichen Grüßen Gisela Bittner, Lübeck

Sittenverfall

„Wegen Sittenverfall Schulbuch verboten“, WELT vom 8. Februar

Sehr geehrte Damen und Herren, was müssen die Deutschen aus der Sowjetunion empfinden, wenn sie hier feststellen: „Die Werte, die wir seit Generationen in einem eitheist-

Wort des Tages

„Sobald sich Gefühle in festen Begriffen ausdrücken lassen, hat ihre Stunde geschlagen.“

Paul Valéry, französischer Autor und Diplomat (1871-1945)

schen Ausland erfolgreich verteidigten, haben in unserer Heimat, an die wir glauben, keine Gültigkeit mehr. Unser Welt- und Menschenbild ist nicht identisch mit dem einer manipulierten - angeblich freien - christlichen Gesellschaft.“

Müßten nicht gerade sie verzweifeln? Ihr Glaube an die Gerechtigkeit Gottes gibt ihnen den Mut, auch hier zu widerstehen. Damit beschämen sie die satten Christen Westfalens.

Es bleibt nur eins: Wenn die Christenverfolgung im Lande der Reformation, der freiheitlichsten Demokratie mit dem bibelfestesten Ministerpräsidenten nicht Realität werden soll, dann sind wieder Bekenntnisschulen wie in Bremen und anderswo erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen Heinz Schäfersmann, Bielefeld 16

Sehr geehrte Damen und Herren,

es muß der WELT gedankt werden, daß sie diese Nachricht brachte. Sicher würde noch öfter von solchen Eltern zu berichten sein, wenn nicht so viele eingeschüchtert, unvollständig informiert, von Kirchenfunktionären im Stich und allein gelassen, gegenüber dem Schulwesen in Nordrhein-Westfalen resigniert hätten; wobei allerdings nicht vergessen werden darf, daß es auch eine Zahl desinteressierter und sich ihrer Verantwortlichkeit nicht voll bewußter Eltern gibt.

Die aus der UdSSR kommenden deutschen Spätaussiedler nehmen für sich und ihre Kinder verfassungsmäßig geltendes Recht in Anspruch, die religiöse und sittliche Erziehung ihrer Kinder in Übereinstimmung mit ihrer eigenen Überzeugung sicherzustellen: Für christliche Eltern ist das keine Autoritätsmaßnahme und Unterdrückung der Kinder, sondern geschieht in Verantwortung vor Gott.

Wenn aber, wie zu hören und zu lesen ist, von der Jugend als dem Veränderungspotential unserer Gesellschaft in wissenschaftsläufiger Überheblichkeit gesprochen wird, dann bedeutet das neben ideologischer Manipulationsabsicht zugleich Verfassungsbruch.

Wir haben uns zu sehr schon daran gewöhnt, wenn vom Kultusministeriellen Olymp etwas „wissenschaftlich“ verkündet wird, dieses auch gut und richtig sei. Die Schulentwicklung in Nordrhein-Westfalen zeigt, daß dem nicht so ist.

Mit freundlichen Grüßen Dr. H. J. Schroll, Bönen

Personalien

VERANSTALTUNG

Zu einem Konzert mit dem spanischen Klavierduo Cervera-Jorda hatten Spaniens Botschafter Eduardo Fonellas und seine Frau Beatriz Gräfin von Sponeck in die Residenz nach Bad Godesberg eingeladen. Nach Händel und Mozart, nach Manuel de Falla und Joaquín Rodrigo, der den „Großen Marsch der Unterstaatssekretäre“ für vier Hände komponierte, gab es einen durchaus denkwürdigen Empfang. Denn zum ersten Mal betrat Israels Botschafter Jitzhak Ben-Ari offiziell spanischen Boden. Madrid und Jerusalem hatten knapp zwei Wochen vorher die diplomatischen Beziehungen aufgenommen. Und das nach einer Epoche von mehr als 500 Jahren, in der sich Spanier und Juden nicht mehr verstanden. Vor allem die Verfolgungen während der spanischen Inquisition hatten jüdischen Mithürgern das Leben unendlich schwer gemacht. Botschafter Fonellas und Gräfin Sponeck sowie Botschafter Ben-Ari und seine Frau Pinna demonstrierten jetzt im Kreise vieler in- und ausländischer Gäste besondere Herzlichkeit und Zuneigung. In das Haus der Spanier an der Redoute kamen an diesem Abend außerdem Italiens Botschafter Professor Luigi Vittorio Ferraris, der französische Botschafter Jacques Morizet, der Staatssekretär im Bundesverteidigungsministerium Lothar Rühl, Luftwaffeninspektor Eberhard Bimler, DRK-Präsident Botho Prinz zu Sayn-Wittgenstein, der Ministerialdirigent im Bundeskanzleramt Dr. Immo Stabreit, der Leiter des Ministerbüros im Auswärtigen Amt Michael Jansen und sein Kollege Ministerialdirigent Dr. Wiegand Paboch, der Bundesgeschäftsführer im Wirtschaftsrat der CDU Bädiger von Voss, der Hauptgeschäftsführer beim Bundesverband der Deutschen Industrie Staatssekretär a. D. Dr. Siegfried Mann und der frühere Botschafter in Paris Stigsmund von Braun.

GEBURTSTAG

Berthold Folken, früherer Präsident des Landeskirchenrates der evangelisch-reformierten Kirche in Nordwestfalen in Leer, feierte in dieser Woche seinen 80sten Geburtstag. Der gebürtige Berliner war viele Jahre Mitglied der Synode, des Diakonischen Rates und der Diako-

EHRUNGEN

Bundespräsident Richard von Weizsäcker hat Professor Axel Freiberger von Campenhausen, Präsident der Klosterkammer Hannover und Leiter des Evangelischen Instituts in Deutschland, EKD, für drei Jahre in den Deutschen Wissenschaftsrat berufen.

Professor Dr. Karl Zander, Leiter des Bereiches Datenverarbeitung und Elektronik am Hahn-Meitner-Institut für Kernforschung in Berlin, wurde von Bundespräsident Richard von Weizsäcker mit dem Bundesverdienstkreuz Erster Klasse ausgezeichnet. Professor Zander erwarb sich besondere Verdienste bei der Einrichtung eines bundesweiten Rechnernetzes, das die bedeutendsten Großforschungseinrichtungen, Universitäten und die größten Industrieunternehmen verbindet. Das „Deutsche Forschungsnetz“, DFN, wird von Berlin aus gesteuert.

Johannes Grütze, der zur Zeit in Hamburg als Bühnenbildner und Schauspieler unter dem Intendanten des Deutschen Schauspielhauses Hamburg Peter Zadek arbeitet, wird mit dem Kunstpreis der „Heiland Foundation“ ausgezeichnet. Der Preis ist mit 25 000 Mark dotiert. Grütze wird den Kunstpreis am 17. Mai im Celler Schloß entgegennehmen. Mit dem Preis würdigt die „Heiland Foundation“ jährlich herausragende Leistungen auf dem Gebiet der bildenden Kunst. Johannes Grütze ist Mitbegründer der Berliner Gruppe „Neue Trächtigkeit“.

Niedersachsens Innenminister Egbert Mücklinghoff wurde vom Bund Deutscher Kriminalbeamter mit der „Knatterton-Ehrenmitz“

ERNENNUNGEN

Portugal schickt einen neuen Generalkonsul nach Düsseldorf. Das Exequatur erhielt Dr. Antonio Alberto Passos Lobo de Araujo Queiroz. Sein Konsularbezirk umfaßt Nordrhein-Westfalen mit Ausnahme der Regierungsbezirke Münster und Detmold.

Am 1. April übernimmt Kurt Gerhardt die Leitung des „Mittagsmagazins“. Der 43jährige WDR-Journalist kehrt zu diesem Zeitpunkt nach einem mehrjährigen Auslandsaufenthalt zum WDR-Hörfunk zurück. Kurt Gerhardt begann nach seiner Schulzeit und einem Jurastudium in Münster als freier Mitarbeiter 1968 im WDR-Hörfunk journalistisch zu arbeiten. Ab 1970 übernahm er auch redaktionelle Aufgaben im „Mittagsmagazin“, am 1. 6. 1974 wurde er festangestellter Redakteur und Reporter.

LANDESREGIERUNG

Ministerpräsident Ernst Albrecht hat sich dafür eingesetzt, daß der größten Kormorankolonie der Bundesrepublik die Nistplätze - zwei alte Leuchttürme im Wurster Watt - erhalten bleiben. Die Kosten der Sanierung der beiden Leuchttürme, 300 000 Mark, sollen aus dem Naturschutzetat kommen. Die Kormorankolonie hatte sich vor etwa 25 Jahren auf den beiden Türmen gebildet.

Die niedersächsische Landesregierung hat den Baudirektor im Landwirtschaftsministerium in Hannover, Dieter Helbing, zum Sonderbeauftragten für die Verwaltung des Nationalparks „Niedersächsisches Wattenmeer“ ernannt. Zu den künftigen Aufgaben des Sonderbeauftragten zählt vor allem die Information der Bürger und der unteren Naturschutzbehörden über die am 1. Januar dieses Jahres in Kraft getretene Nationalpark-Verordnung.

STELLENANGEBOTE

Als expandierende Elektronikfirma innerhalb der internationalen Jungheinrich-Unternehmensgruppe produzieren wir Ladegeräte, Steuerungen und Komponenten für die Automatisierungstechnik und Industrieroboter. Unser Firmensitz ist in Norderstedt bei Hamburg.

Für die Fertigungs-Planung und -Steuerung, Elektronik suchen wir einen

REFA-Fachmann

Wir denken an einen Ingenieur oder Techniker, der mehrjährige Erfahrung in der Arbeitsvorbereitung mitbringt. Die REFA-Grundausbildung setzen wir voraus.

Das Aufgabengebiet umfaßt:

- Arbeitswissenschaftliche Untersuchungen zur Rationalisierung unserer Fertigung.
- Planung und Einführung von neuen Arbeitssystemen, Arbeitsplätzen, Arbeitsmitteln.
- Kosten-Nutzen-Analysen neuer Fertigungssysteme.
- Durchführung von Arbeitsablauf- und Zeitstudien.
- Einführung von wertanalytischen Bewertungsmodellen.
- Einplanung von Aufträgen und Steuerung der Fertigung.

Neben der Mitarbeit in einem jungen, dynamischen Team bieten wir ein vielseitiges, herausforderndes Aufgabengebiet und zeitgemäße Konditionen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

AKKUTECHNIK Elektronik GmbH & Co. KG
Personal- und Sozialabteilung
Lawasitzstraße 9-13
2000 Norderstedt bei Hamburg.

AKKUTECHNIK

HOPPECKE

Wir - das Niederlassungsteam eines erfolgreichen Herstellers elektrotechnischer Gebrauchs- und Investitionsgüter - suchen Sie als unseren gewandten, engagierten

Kundendienst-Techniker

(möglichst Techniker oder Meister)

für den technischen Kundendienst an Industriebatterien und Ladegeräten, Gabelstaplern, E-Karren, Notstromversorgungen aller Art.

Mehrjährige Berufserfahrung ggf. Branchenkenntnisse wären von Vorteil.

Sie erhalten nach entsprechender Einarbeitung einen festen Kundenkreis und bei Eignung und Bewährung einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen mit Zukunftsperspektiven.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf und Foto an unseren Herrn Baumann.

Accumulatorwerke HOPPECKE
Carl Zoellner & Sohn GmbH & CO KG
Niederlassung Nord - Herr Baumann
Rahlau 44, Tel. 0 40 / 66 91 97
2000 Hamburg 70

Kinderfräulein

erfahren, selbständig und mit Freude arbeitend, allzeit verfügbar, verantwortungsbewußt und mütterlich liebevoll, ab 40 Jahre, für unsere zweisprachig aufwachsenden Kinder, 5½ und 2 Jahre, im Süden Frankreichs auf dem Land gesucht (Cannes 25 km).

Führerschein erforderlich. Französische Kenntnisse erwünscht, nicht Bedingung.

Handgeschrieb. Lebenslauf mit Foto und Kopien aller Zeugnisse, bitte u. A 8499 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Wir sind ein mittelständischer Hersteller im Kfz-Telle-Bereich und suchen ab sofort

je einen Außendienst-Mitarbeiter

bis max. 40 Jahre für die PLZ-Gebiete (2 + Teil 3), (4,5 + Teil 3), (6), (7), (8)

- Wir erwarten
- fundierte Branchenkenntnisse
- selbständiges, unternehmerisches Denken
- technisches Verständnis
- gewandtes Auftreten und Verhandlungssicherheit
- Dynamik und Flexibilität

Wir bieten Konditionen, die den Anforderungen entsprechen.

Bitte senden Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen einschließlich Lichtbild und Angabe der Einkommensvorstellung u. L. 9885 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen. Eine vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung sichern wir Ihnen zu.

KONSTRUKTIONSERFAHRUNGEN UND PROBLEMLÖSUNGSFÄHIGKEIT

Als namhaftes Unternehmen der Automobilzulieferindustrie produzieren wir Formteile der Automobilinnenausstattung. Unsere Kunden schätzen an uns die Fähigkeit, ihnen maßgeschneiderte Problemlösungen anzubieten. Die weiterhin auf Expansion gerichtete wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens erfordert den Ausbau unserer Abteilung Produkttechnik durch jüngere Ingenieure als

KUNDENBERATER

Automobilinnenausstattung

Die Aufgabe der Abteilung Produkttechnik beginnt bei der Konzeption, der konstruktiven Festlegung der Formen und den Vorgaben für die weitere Bearbeitung in einem engen Kontakt zum Kunden. Das setzt voraus, daß die zukünftigen Stelleninhaber in der Lage sind, Ideen zu entwickeln, Probleme zu erkennen und die Fähigkeit besitzen, dem Kunden diese überzeugend darzustellen.

Wir erwarten von Ihnen die Erfüllung folgender Anforderungsmerkmale:

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Technikerstudium, gegebenenfalls über den zweiten Bildungsweg mit einer technischen Lehre als Werkzeugmacher, Kraftfahrzeugtechniker oder Technischer Zeichner
- Konstruktionserfahrungen, möglicherweise im Bereich der Automobilindustrie oder einer vergleichbaren Branche
- Räumliches Vorstellungsvermögen und Designgefühl

Sie müssen in der Lage sein, die Probleme der Kunden zu erkennen, Lösungen anzubieten und den Kunden zu überzeugen. Wir erwarten Kontaktfähigkeit und die Fähigkeit, im Team Problemlösungen zu erarbeiten und die Begeisterung, in einem dynamischen Team wachsende Aufgaben zu übernehmen. Sie werden systematisch im Unternehmen eingearbeitet und haben die Möglichkeit, sich nach Bewährung beruflich zu entwickeln.

Ihr Alter sollte nicht über 35 Jahre liegen.

Dienstzeit ist eine reizvolle Region in Nordrhein-Westfalen.

Wir wissen, daß der Kreis der Bewerber relativ klein ist und bieten aus diesem Grunde die Möglichkeit der Vorabinformationen über unseren Berater, Herrn Kretschmer, unter der Telefonnummer 02 21 / 24 71 83 (abends nach 18.00 Uhr und am Wochenende Rufnummer 0 22 04 / 8 25 74). Absolute Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sind für uns selbstverständlich.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, evtl. Gehaltsangabe, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer A/61001 an die

WIRTSCHAFTS+PERSONAL BERATUNG
KRETSCHMER U. PARTNER
Hohenzollernring 52 · 5000 Köln 1 · Telefon: 0221-247183

Wir entwickeln Konzepte, Programme und Hardware für den Rechnerinsatz auf dem Gebiet der BILD-DATENVERARBEITUNG, der GEOMETRISCHEN DATENVERARBEITUNG, der TEXTVERARBEITUNG und generell der PROZESSÜBERWACHUNG und -STEUERUNG. Für diese Aufgaben suchen wir Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fachrichtungen

Physik Mathematik Informatik, Inf.-Ing.

auch Berufsanfänger. Die Vielfalt unserer Aufgaben ermöglicht Ihnen eine Ihren Neigungen gemäße Tätigkeit.

URW UNTERNEHMENSBERATUNG
Harksheider Str. 102, 2 Hamburg 65
Tel. 040/606050 (Dr. Rubow)

knoevenagel

Wir sind ein mittleres Maschinenbauunternehmen in Hannover und haben einen guten Ruf als Hersteller von Maschinen für die Möbel- und Kunststoffindustrie. Für diesen Produktbereich suchen wir als Nachfolger eines aus Altersgründen in absehbarer Zeit ausscheidenden Mitarbeiters einen als Ingenieur ausgebildeten

Konstrukteur

mit mehrjähriger Berufserfahrung. Spezielle Erfahrungen in dem genannten Aufgabengebiet sind nicht unbedingt erforderlich. Uns kommt es vielmehr auf eine Zusammenarbeit mit einem Herrn an, der in der Lage ist, häufig wechselnde kundenspezifische Problemstellungen im Zusammenwirken mit der Verkaufsabteilung ideenreich und konstruktiv geschickt zu lösen. Die Aufgabe verlangt auch die Beherrschung moderner Fertigungsverfahren und Grundkenntnisse der CNC-, Pneumatik- und Hydraulik-Steuerungstechnik.

Bewerber, die im Rahmen allgemeiner Welsungen an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, finden bei uns ein interessantes Aufgabengebiet mit guten Entwicklungsmöglichkeiten. Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen und Angaben Ihrer Gehaltserwartungen erbitten wir an

A. Knoevenagel GmbH & Co. KG
Postfach 3404-3000 Hannover 1 · Tel.: (0511) 358 08-13

OFFSET-DRUCKER

Guter Farbendrucker für Einfarben-Maschinen zu guten Konditionen in Dauerstellung gesucht.

WUPPER-DRUCK GMBH
Elsse-Lasker-Schüler-Straße 47-49
5600 Wuppertal 1, Tel. 02 02 / 44 30 44

Automobilzulieferindustrie

Werkscontroller

Mein Auftraggeber (int. Gruppe, Metallverarbeitung, Süddeutschland) entwickelt, fertigt und vertreibt ein vielfältiges, weltweit erfolgreiches Produktprogramm.

Als künftigen Controller eines Werkes (über 1000 Beschäftigte, über 200 Mio DM Jahresumsatz) suche ich einen Fachmann mit Hochschulabschluss, geradliniger Berufsentwicklung (Betriebswirtschaft, int. Industrieunternehmen, techn. Großserienprodukte), nachgewiesener Führungseignung und sehr guten Englischkenntnissen im Alter zwischen 30 und 35.

Die zu besetzende Führungsposition (Leitung Abteilung, 10 Mitarbeiter), der Leitung Werk unmittelbar zugeordnet, ist ausgestattet mit einem Jahresgehalt, das bereits zu Anfang über TDM 100 betragen kann, sowie erstklassigen vertraglichen Zusatzleistungen.

Bitte rufen Sie mich an, oder schreiben Sie mir (Stichwort: Werkscontroller). Ich kümmere mich mit der gebotenen Vertraulichkeit um Ihre Nachricht.

CONDICIO

ARNFRID WUTTNE & CO GMBH, UNTERNEHMENSBERATUNG WESTENDSTRASSE 24, 6000 FRANKFURT 1, TELEFON (0 69) 7173 95, TELEX 416 353

VEBA OEL AG

Wir gehören zu den großen Mineralölgesellschaften der Bundesrepublik Deutschland mit weltweiten Aktivitäten. In unseren Raffinerien und petrochemischen Anlagen werden jährlich ca. 7 Mio. t Rohöl verarbeitet. Wir beschäftigen knapp 6000 Mitarbeiter, in der gesamten Unternehmensgruppe sind ca. 16 000 tätig. Der Umsatz liegt bei 20 Mrd. DM.

Für unsere „Revision“ suchen wir einen

Revisor

Das Aufgabengebiet umfaßt die Prüfung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung und des internen Kontrollsystems, auch bei Beteiligungs- und Auslandsgesellschaften. Wir bieten die Möglichkeit der Einarbeitung in den up- und downstream-Bereich.

Von unserer/neuerem neuen Mitarbeiterin/Mitarbeiter erwarten wir

- abgeschlossenes Hochschulstudium, möglichst mit überdurchschnittlichem Examen
mehrfährige qualifizierte Berufserfahrungen
entsprechende Erfahrungen im EDV-gestützten Rechnungswesen
gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Die Bedingungen (Gehalt, Altersversorgung etc.) für diese Tätigkeit entsprechen der Bedeutung der Position. Bei der Wohnungsbeschaffung sind wir gern behilflich.

Interessierte Damen und Herren bitten wir, ihre üblichen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung sowie Kurzbeschreibung der bisherigen beruflichen Entwicklung an unsere Personalabteilung 221, Postfach 20 10 45, 4650 Gelsenkirchen 2, zu richten.



VEBA OEL AG



Die Krombacher Brauerei zählt zu den ersten Adressen im Premium-Biermarkt in Deutschland.

Zum weiteren Ausbau unserer Marktposition in Norddeutschland suchen wir den

Verkaufsleiter Gastronomie

Als kompetenter Gesprächspartner des Getränkefachgroßhandels und der Gastronomie sollten Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- gute Branchenkenntnisse
die Fähigkeit, Mitarbeiter zu führen und zu motivieren
konzeptionelles Denken und die Entwicklung von Vorschlägen für vertriebspolitische Entscheidungen
sicheres Auftreten und Kontaktfähigkeit
erprobtes Verhandlungsgeschick

Die Position ist mit weitgehendem Handlungs- und Gestaltungsspielraum ausgestattet und untersteht direkt der Verkaufsdirektion.

Wenn Sie diese attraktive, gut dotierte Aufgabe in einer der führenden Pilsbrauereien reizt und Sie zwischen 30 und 45 Jahre alt sind, übersenden Sie uns bitte Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftprobe, Zeugnisabschriften, Gehaltsvorstellung und frühester Eintrittstermin) oder nehmen Sie zunächst telefonisch Kontakt mit unserer Personalabteilung auf.

KROMBACHER BRAUEREI PERSONALABTEILUNG POSTFACH 760-5910 KREUZTAL-KROMBACH TELEFON 02732/880-0

GEO... auf Dauer besser Duschwände - Spiegelschränke

Für den Vertrieb unserer Produkte beim modernen Fachhandel (Baumärkte) suchen wir einen

Mitarbeiter für den Außendienst

- Ihre Aufgabe: Beratung und Betreuung unserer Kunden. Selbständiges Vorgehen am Markt mit dem Ziel, neue Kunden zu gewinnen.
Wir erwarten: Einen anpassungsfähigen und kontaktfreudigen Mitarbeiter, der verkäuferische Initiative, Verantwortungsbewusstsein und Ausdauer besitzt.
Wir bieten: Ein leistungsbezogenes Einkommen, das sich aus Gehalt, Provision und Prämien zusammensetzt.

Ihre aussagefähige Kurzbewerbung richten Sie bitte an: GEO Produkte GmbH Telefon (0 62 02) 2 60 11 Friedrichsfelder Straße 27 D-6830 Schwetzingen

Am Institut für Meereskunde der Universität Hamburg wird zum 1. März 1986 die Leitstelle für den Einsatz des Forschungsschiffes „METEOR“ eingerichtet. Zur Wahrnehmung der Aufgaben der Leitstelle wird gesucht

Nautiker(in)

mit langjähriger Praxis im Betrieb eines interdisziplinär eingesetzten Hochsee-Forschungsschiffes. Neben detaillierten Kenntnissen der wissenschaftlich-logistischen Betreuung von weltweiten Einsätzen des durch alle Institutionen der marinen Grundlagenforschung genutzten Schiffes werden auch Erfahrungen mit dem Betrieb durch einen kommerziellen Reeder gefordert. Vergütung erfolgt nach BAT lb.

Schriftliche Bewerbungen sind bis zum 24. 2. zu richten an:

Prof. Dr. J. Meincke Institut für Meereskunde Heimhuder Straße 71, 2000 Hamburg 13

LBS Sparkasse

Bauen Sie sich Ihre Zukunft auf. Bei uns als LBS-Bezirksleiter(in) im Raum Hansestadt Lübeck.

- Ihre Aufgaben: Beratung und Betreuung der LBS-Bausparer und Bauspar-Interessenten
Ausweitung des vorhandenen Kundenstammes
Systematische Betreuung und Ausweitung unseres nebenberuflichen Vermittlernetzes
Zusammenarbeit mit der Sparkasse zu Lübeck und der Zweiganstalt Lübeck der Landesbank Schleswig-Holstein - Girozentrale
Wir bieten: Vertrag als Handelsvertreter
fundierte und umfassende Ausbildung
großzügige werbliche Unterstützung
überdurchschnittliche Verdienstmöglichkeiten (in der Anfangsphase erhalten Sie eine Einkommensgarantie)
PKW Zuschuß
Wir erwarten: organisatorische und akquisitorische Fähigkeit
hohes Maß an Selbständigkeit und Zielstrebigkeit
Kontaktfreude und Überzeugungskraft
Erfahrungen im Bauspar-, Bank- oder Versicherungswesen

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Herrn Gebietsdirektor Ingo Petersen, i.Hs. LBS-Beratungszentrum Lübeck, Beckergrube 1-9, 2400 Lübeck, Tel. (0451) 71194

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Wir sind ein führendes Unternehmen im Bereich DOB, dessen Name Weltgeltung besitzt. Unsere Kollektionen nehmen national und international eine absolut führende Rolle ein.

Die Entwicklung unseres Hauses ist mit zweistelligen jährlichen Steigerungsraten ungewöhnlich erfolgreich - allerdings auch sehr arbeitsreich. Dies gilt insbesondere für unser Ateier: das geplante Team ruft laut nach Unterstützung. Wir brauchen möglichst zum 1. 7. 1986 oder früher eine

ENTWURFS-DIREKTRICE

Es gilt, die Kollektion kreativ mitzugestalten bzw. Schnitte nach Entwürfen zu erstellen.

Wir stellen uns eine Dame bis 40 Jahre vor, die eine gründliche einschlägige Ausbildung besitzt (Schneiderlehre, Mode-/Schnittschule) und erfolgreiche Tätigkeit in Unternehmen nachweisen kann, die unserem Niveau möglichst vergleichbar sind. Professionelle Konfektionserfahrung im Bereich DOB ist unerlässlich.

Wir erwarten zwar Ungewöhnliches, bieten aber auch Ungewöhnliches, was den Rang unseres Hauses, den Arbeitsplatz und die Vertragsbedingungen anbelangt.

Bitte senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen z. Hd. Frau Wiggber mühle. Absolut vertrauliche Behandlung sichern wir Ihnen selbstverständlich zu.

JILSANDER

Pöseldorfer Weg 36 - 2000 Hamburg 13 - 040/41 40 08-0

Ein bewährter Weg zum beruflichen Aufstieg Stellengesuche in der WELT

Stellengesuche erscheinen in der WELT als Doppel-Insertion jeweils am Mittwoch und am darauf folgenden Samstag.

Stellengesuchanzeigen werden bei der WELT zu stark ermäßigten Preisen berechnet. 1 Anzeigenmillimeter (das ist eine Fläche von 1 mm Höhe und 1 Spalte = 45 mm Breite) kostet für beide Erscheinungstage DM 5,70.

Table with pricing information for different ad sizes: 30mm / 2spaltig, 20mm / 1spaltig, 35mm / 1spaltig.

An: DIE WELT, Anzeigenabteilung, Postfach 1008 64, 4300 Essen 1

Bestellschein

Form fields for name, address, phone number, and postal code.

Der Anzeigentag:



Wir gehören zu den größten und erfolgreichsten haarkosmetischen Unternehmen der Welt. Unsere Produkte werden in über 140 Ländern der Welt vertrieben.

Zukunftsorientierte Organisationskonzepte sollen mit dazu beitragen, die Leistungsfähigkeit unserer Firma zu erhalten und zu verbessern. Wir beabsichtigen deshalb, unser Organisations-Team im Stammhaus in Darmstadt zu verstärken und suchen einen qualifizierten

Organisator

Wir sind der Meinung, daß unser neuer Mitarbeiter folgende Anforderungen erfüllen sollte:

- Betriebswirtschaftliche Ausbildung mit Schwerpunkt Organisation/Informationsverarbeitung;
Erfahrung in der Entwicklung und Einführung von Informationskonzepten - Schwerpunkt Einkauf/Export;
Erfahrung bei der Auswahl und dem Einsatz technischer Hilfsmittel (PC, Bürokommunikationssysteme).

Wenn Sie an unserem Angebot interessiert sind, erbitten wir Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

WELLA Aktiengesellschaft - Personalwesen Inland - Berliner Allee 65, 6100 Darmstadt, Telefon 0 61 51 / 34-22 94



Wenn Sie es eilig haben,

können Sie Ihre Anzeige über Fernschreiber 8 579 104 abgeben

Bundesweit tätiges Dienstleistungsunternehmen, mit Hauptsitz im Münsterland, sucht zum nächstmöglichen Termin engagierten MITARBEITER (Kaufmann, techn. Zeichner etc.) der seinen Pilotenschein besitzt. Zuschrift. u. K 8551 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Handwritten signature or stamp at the bottom of the page.

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Als kompetenter Formenbau-Experte besitzen Sie zusätzlich unternehmerischen Weitblick

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Kunststoffindustrie und haben aufgrund unserer Produktideen einen branchenweit hohen wirtschaftlichen Erfolg aufzuweisen. Ein weiterer Eckpfeiler dieses Erfolges stellen die anspruchsvollen realistischen Ideen unseres Formenbaus dar. Um den hohen Qualitätsstandard sicherzustellen, setzen wir modernste Technologien ein. Zur langfristigen Realisierung dieses Konzepts suchen wir den unternehmerisch orientierten

Werksleiter - Formenbau -

Damit Sie nicht nur den bisherigen anspruchsvollen Ergebnissen unseres firmeneigenen Formenbaus gerecht werden, sondern dem Unternehmen auch Perspektiven für die Zukunft aufzeigen können, erwarten wir von Ihnen:
● Nachgewiesene technische Kompetenz im Formen- und Werkzeugbau
● Qualifizierte Erfahrungen in der Führung und Motivation eines anspruchsvollen Mitarbeiterstabes
● Konsequente Weiterentwicklung vorhandener Technologien im Werkzeug- und Formenbau im Hinblick auf die Produktoptimierung
● Systematische Umsetzung eigener und fremder Produktideen in wirtschaftlich erfolgreiche Fertigungstechnologien

daß Sie nicht nur technisch anspruchsvolle Lösungen realisieren können, sondern auch in der Lage sind, die Ideen Ihrer Mitarbeiter unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten miteinzubereiten. Diese Aufgabenstellung bringt es mit sich, daß wir Ihnen natürlich auch den notwendigen persönlichen Entfaltungsspielraum bieten müssen. Die Realisierung dieser Pläne können wir Ihnen bereits heute zusichern und würden Sie Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch näher darstellen. Wir haben vor, den qualifizierten Formenbau zu einer wirtschaftlich erfolgreichen Einheit auszubauen. Die internationale Orientierung unserer Gruppe bringt es mit sich, daß Ihre Fachkompetenz auch im Ausland zur Verfügung stehen muß; damit sind Sprachkenntnisse erforderlich.

Die vorgenannten Qualifikationen verlangen ein Alter um 40 Jahre, denn nur dann können Sie über die notwendige Praxis verfügen. Wir wissen, daß der in Frage kommende Führungskräftemarkt für diese Position ausgesprochen klein ist. Deshalb haben wir auch PM & M beauftragt, mit qualifizierten Kandidaten Kontakt aufzunehmen. Unser Berater hat sich verpflichtet, uns erst dann über Ihre Veränderungssichten zu informieren, wenn Sie ihn dazu ausdrücklich autorisiert. Damit ist für Sie eine risikolose Überprüfung dieser sicherlich nicht alltäglichen Führungsaufgabe gewährleistet. Sollte Sie diese Aufgabe herausfordern, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Gehaltsangabe, frühester Eintrittstermin) unter Angabe der Kennziffer 1140 250 an die von uns beauftragte Personal- & Management-Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Für erste telefonische Vorabinformationen steht Ihnen Herr Herzog unter der Rufnummer 0228/2603-118 zur Verfügung. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 0228/2603-0. Absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen selbstverständlich zu.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Sie sollen unseren Pharma-Außendienst erfolgreich in die 90-er Jahre führen!

Die Einbettung in einen weltweit operierenden, internationalen Chemie- und Pharmakonzern gibt uns den idealen Rahmen, unter Einbeziehung aller unternehmerischer Funktionen gezielt die Weichen für die vor uns liegenden Jahre stellen zu können. Als Tochterunternehmen wollen wir uns bereits heute den Erfordernissen von morgen stellen und haben demzufolge die erforderlichen strukturellen Veränderungen bereits vorgenommen. Eine Schlüsselposition nimmt in unserem Hause der wissenschaftliche Außendienst ein; als

Leiter Außendienst - Pharmaindustrie-

sollen Sie unsere Außendienstmitarbeiter auf die Märkte und Bedürfnisse der Zukunft vorbereiten und die Ziele unseres Unternehmens in konkrete Ergebnisse umsetzen. Im einzelnen erwarten der Leiter Marketing und Vertrieb, an den Sie direkt berichten, von Ihnen:
● Konsequente Ziel- und ergebnisorientierte Steuerung und Kontrolle unserer gesamten Außendienstorganisation
● Übernahme der Führungsverantwortung für einen Mitarbeiterkreis von ca. 100 Personen, was die sichere Anwendung zeitgemäßer Führungs- und Managementtechniken voraussetzt
● Umsetzung der Marketingkonzeptionen in nachvollziehbare und erfolgversprechende Vertriebsaktivitäten
● Konstruktives Einwirken auf die uns zur Verfügung stehenden Absatzwege unter voller Ausnutzung des Ihnen zugeordneten Verantwortungsbereichs
Wir stellen uns vor, daß wir mit Ihnen einen Experten gewinnen, der nicht nur den Pharma-Außendienst aus eigener Anschauung heraus kennt, sondern auch hier bereits erfolgreich geführt hat. Da unsere Vertriebsorganisation schwerpunktmäßig aus Pharmareferenten, aber auch aus Klinikreferenten besteht, sollten Sie wissen, worauf es ankommt und mit welchen Instrumenten-

rien eine solche Organisation sinnvoll und erfolgreich gesteuert werden kann. Wie Sie zu Ihrer fachlichen Qualifikation gekommen sind, ist für uns zweitrangig. Besonders wichtig ist aber, daß Sie eine gestandene, reife Persönlichkeit sind, die als Mensch und als Fachmann voll akzeptiert wird und die in der Lage ist, auch Konflikte konstruktiv durchzustehen und zu lösen. Auch ist für uns von Bedeutung, daß Sie sich schnell in die firmenspezifische Materie hineinfinden und bereit sind, Verantwortung in großem Umfang zu tragen. Wir meinen daher, daß ein Mindestalter von Mittel/Ende 30 durchaus gefordert werden muß, weil Sie frühestens in diesem Alter die notwendige Reife und Erfahrung vorweisen können.

Ihr Dienstsitz wird Nordrhein-Westfalen sein, wobei wir natürlich die notwendige Reisebereitschaft voraussetzen müssen. Dotierung und weitere soziale Ausstattung der Position sind überdurchschnittlich, so daß neben dem Reiz der Aufgabe ein weiterer interessanter Aspekt gegeben ist, sich um diese Position zu bewerben. Wenn wir Ihr Interesse an dieser mit Sicherheit auf Erfolg angelegten Aufgabenstellung geweckt haben, dann bitten wir Sie, sich mit der von uns beauftragten Personal- & Management-Beratung Wolfram Hatesaul GmbH in Verbindung zu setzen. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1140 240 an die Personal- & Management-Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Unser Berater, Herr Herzog, steht Ihnen unter der Rufnummer 0228/2603-118 für weitere Informationen zur Verfügung und ist gerne bereit, Sie im Vorfeld der Entscheidungsfindung zu informieren. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 0228/2603-0. Absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Zur Realisierung unserer Kundenwünsche brauchen wir Ihre technisch-kreative Kompetenz

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der prototypischen Einzelanfertigung und gehören zu einer weltweit tätigen Unternehmensgruppe des Maschinen- und Großanlagenbaus. Unser Fertigungsprogramm für die Papierfabrikation und -ausrüstung kann durch seine bewährten Komponenten und Neuentwicklungen auch spezielle Kundenwünsche optimal erfüllen. Durch ein hohes Maß an Kreativität im Konstruktionsbereich wollen wir auch zukünftig unsere Marktstellung erfolgreich behaupten. Hierzu suchen wir einen präzisionsorientierten Maschinenbauingenieur als

Leiter der Konstruktion

der in dieser Funktion direkt der technischen Geschäftsführung berichtet und uns durch die sichere Bewältigung folgender Aufgabenschwerpunkte überzeugen muß:
● Kreativität und laufende Auseinandersetzung mit neuen und neuesten Technologien zur Entwicklung insbesondere kundenspezifischer Lösungen
● Anpassungs- und Variantenkonstruktion unserer Maschinen, Anlagen und Systeme für die Herstellung von Fein- und Spezialpapieren
● Systematische Förderung eigener und fremder Ideen und Erarbeitung kostengünstiger funktions- und fertigungsrechtlicher Konstruktionslösungen
● Sicherheit und Überzeugungskraft bei der Darstellung vorzuschlagender Konzeptionen sowohl innerhalb unseres Unternehmens als auch bei unseren Kunden

Wir setzen voraus, daß Sie ein Maschinenbaustudium (FH oder Universität) in der Fachrichtung Konstruktion bzw. Fertigungstechnik erfolgreich abgeschlossen haben. Neben höher fachlicher Qualifikation, die Sie uns durch mehrjährige erfolgreiche Berufspraxis in Konstruktions- und Entwicklung nachweisen, setzen wir systematische Denk- und Vorgehensweise, Führungskompetenz und ein hohes Maß an Integration voraus. Nur so werden Sie mit Initiative und Kreativität technische Zukunftsentwicklungen erkennen und in kundens- und kostengerechte fertigungstechnische Lösungen umsetzen. Durch zusätzliche Erfahrungen mit CAD-Systemen würden

Sie unsere Entscheidung wesentlich beeinflussen. Aufgrund unserer internationalen Aktivitäten sind englische Sprachkenntnisse erwünscht. Altersmäßig sollten Sie zwischen 35 und 45 Jahren liegen. Die finanziellen Rahmenbedingungen entsprechen den hohen Anforderungen an die Position. Ihr künftiger Dienstsitz wird in Baden-Württemberg liegen. Als qualifizierter Konstrukteur sollten Sie in diesem Angebot eine Herausforderung sehen. Wir freuen uns daher auf Ihre Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal- & Management-Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter der Kennziffer 1150 280. Weitere, für Ihre Entscheidungsfindung wichtige Informationen gibt Ihnen unser Berater, Herr Steinmetz, unter der Rufnummer 0228/2603-116. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 0228/2603-0. Ihre Sperrvermerke werden konsequent berücksichtigt und Ihr Wunsch nach Vertraulichkeit selbstverständlich respektiert.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Als engagierter Fertigungstechniker mit Managementpotential optimieren Sie flexible Produktionsabläufe

Als selbständige Tochter einer weltweit tätigen Unternehmensgruppe des Maschinen- und Großanlagenbaus sind wir in der kundenspezifischen Einzelanfertigung von Zusatzsystemen und Maschinenprogrammen erfolgreich tätig. Unser kundenspezifisches Know-how und eine moderne, durch EDV-gestützte Fertigungstechnologie sind wichtige Faktoren unseres Erfolgskonzepts. Um unseren Erfolg auch zukünftig abzusichern, suchen wir den unternehmerisch veranlagten Top-Techniker, der gemeinsam mit der technischen Geschäftsführung als

Produktionsleiter

neben der Arbeitsvorbereitung die gesamte Fertigung mit mehreren Meisterbereichen und der Außenmontage wirtschaftlich steuert und kontrolliert. Im einzelnen erwarten wir die verantwortliche Übernahme folgender Aufgabenschwerpunkte:
● Führung, Koordination und Kontrolle sämtlicher technischer Einheiten
● Sicherstellung bestimmter Qualitätsstandards auf der Basis zeitgemäßer Technologien
● Sicherstellung und Gewährleistung rationaler Fertigungsmethoden, vor allem auch unter verteilungswirtschaftlichen Gesichtspunkten
● Disposition und Organisation der Arbeit in Bezug auf Einzelanfertigung
Wir setzen voraus, daß Sie auf der Basis eines ingenieurwissenschaftlichen Studiums (Abschluß Dipl.-Ingenieur TH/FH) in der Fachrichtung Fertigungstechnik oder Produktionstechnik über

qualifizierte und praktische Erfahrung im Bereich der zerspanenden Fertigung und Blechverarbeitung - zum Teil auch nicht rostender Stähle - verfügen. Zusätzliche schweißtechnische Kenntnisse und Erfahrungen wären von Vorteil. Neben der fachlichen Qualifikation sollten Sie bereits mehrgliedrige erfolgreiche Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern gesammelt haben und Ihre Bereitschaft zur konstruktiven Kooperation mit unserem wirtschaftlich ausgerichtetem Technikverständnis sowie persönlicher Ausstrahlung ablesen. Um unserem Anforderungs-

profil zu genügen, gehen wir davon aus, daß Sie mindestens 35 Jahre alt sind. Die finanziellen Rahmenbedingungen sind der Bedeutung dieser Position entsprechend attraktiv geregelt. Unser Firmensitz liegt in Südwestdeutschland. Für diese herausfordernde Aufgabe erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) an die von uns beauftragte Personal- & Management-Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, unter der Kennziffer 1150 290. Unser Berater, Herr Steinmetz, steht Ihnen unter der Rufnummer 0228/2603-116 - nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 0228/2603-0 - für weitere Informationen zur Verfügung. Selbstverständlich sichern wir Ihnen zu, daß wir Ihre Kontaktaufnahme höchst diskret behandeln und Ihre Sperrvermerke konsequent berücksichtigen werden.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Ihr Talent und Können sowie unsere Spitzenerzeugnisse legen den Grundstein für Ihre Vertriebskarriere

Wir sind führend mit technischen Spitzenerzeugnissen in den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau. Mit Konsequenz und Nachdruck richten wir alle unsere Aktivitäten auf den Markt aus. Der Erfolg unserer Vertriebspolitik zeigt sich in stetiger Expansion. Zum Ausbau unseres technischen Vertriebsbereiches suchen wir Sie, den

Sales Engineer

der bereit ist, unser erfolgreiches Konzept weiter auszubauen. Dabei denken wir sowohl an die eherzeitige, karrierorientierte Nachwuchskraft, als auch an die gestandene, erfahrene Verkäuferpersönlichkeit. Wie stellen uns vor, daß Sie zwischen 25 und 40 Jahre alt sind und über ein verkäuferisches Engagement sowie Organisations- und Improvisationsvermögen verfügen. Um den Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden, sollten Sie
● über eine qualifizierte Ausbildung zum Ingenieur/Wirtschaftsingenieur (Fachhochschule/Hochschule) verfügen
● ein fundiertes Interesse an Vertriebsaufgaben haben
● eine kontakstarke, überzeugende Persönlichkeit in der Beratung unserer Produkte sein

Ihre zukünftige Aufgabe kann wie folgt beschrieben werden:
● Durchführung systematischer Akquisition und Marktbearbeitungsmaßnahmen zur kontinuierlichen Ausweitung unserer Marktposition
● Betreuung bestehender Geschäftsverbindungen durch fundierte technische Beratung in der Anwendung und im Einsatz unserer Produkte
● Sicherstellung einer kundenorientierten Auftragsabwicklung durch enge Zusammenarbeit mit dem Stammbaum

Um Ihnen den Start zu erleichtern, insbesondere bei Berufsanfängern, würden wir Sie in unserem in Nordrhein-Westfalen liegenden Unternehmen schulen. Die Dotierung dieser hochinteressanten Tätigkeit ist überdurchschnittlich. Wenn Sie diese zukunftsreiche Vertriebskarriere reizt, sollten Sie sich mit der von uns beauftragten Personal- & Management-Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, in Verbindung setzen. Unser Berater, Herr Reinartz, gibt Ihnen unter der Rufnummer 0228/2603-126 über die Anzeige hinausgehende Informationen. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 0228/2603-0. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) sollten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1160 279 an unseren Berater schicken. Absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sind durch unseren Berater sichergestellt.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Mit modernsten Technologien den eigenen Aufstieg erarbeiten

Planungs-Ingenieur

Metallindustrie

Kennziffer 950 W

Wir sind ein grundsätzliches Unternehmen, das mit moderner Fertigungstechnologie Komponenten des Maschinen- und Fahrzeugbaues herstellt. Dank hochqualifizierter Mitarbeiter sind wir weltweit an der Spitze. In unserem Unternehmen, am Rande eines Naturparks und im Einzugsgebiet von Bonn und Köln, sind über 1700 Mitarbeiter beschäftigt.

Unsere Fertigungsplanung setzt die neuesten Technologien ein bei der Planung, Ausführung und Betreuung von Fertigungssystemen der Metall- und -Verarbeitung. Hier werden Sie für alle Produktionsbereiche Einrichtungen und Anlagen konzipieren, einführen und weiterentwickeln.

Sie benötigen dafür ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in der Produktionstechnik oder einer benachbarten Fachrichtung, dazu mindestens drei Jahre praktische Erfahrungen mit der Metallverarbeitung, möglichst auch Serienfertigung. Kenntnisse der NC-Technologie, betriebswirtschaftliches Grundwissen sowie Englisch sind ebenfalls wichtig.

Gute Leistungen honorieren wir mit einem auskömmlichen Jahreseinkommen, das noch um einige Sozialleistungen ergänzt wird. - Und wenn Sie das Format haben, weiter aufsteigen zu wollen, steht Ihnen bei uns nichts im Wege.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit tabellarischem Werdegang, Foto und Zeugniskopien an unseren Personalberater. Wenn Sie am Sonntag nach Anzeigenschein Ihren Namen mit Anschrift und Rufnummer sowie die obige Kennziffer angeben (Anrufbeantworter), erhalten Sie ab 19 Uhr einen Rückruf zur Klärung Ihrer Vorfragen.



Personalberatung

Ehrfried Kemper GmbH

Moerser Straße 37, 4150 Krefeld 1, ☎ 021 51/80861

Stahlrohr- und Blechverarbeitung

Problemlösende und marktgerechte Entwicklung, konsequentes Qualitätsdenken, hohe Liefertreue und zuverlässiger Service - mit diesen Eigenschaften sind wir seit Jahren erfolgreicher Partner der Möbel- und Organisationsmöbelindustrie. Mit 80 Mitarbeitern produzieren und vertreiben wir Rohrgestelle von hoher Präzision für Kunden im In- und Ausland. Wir expandieren stark und haben vor kurzer Zeit unser neues Produktionswerk in Betrieb genommen.

Nun suchen wir einen jüngeren Mitarbeiter - um die 30 Jahre -, dem wir vielseitige Aufgaben unserer gesamten

Fertigungstechnik

übertragen können. Hierfür erwarten wir einen Techniker mit Erfahrungen aus dem Blech-, Stahl- oder Maschinenbau. Probleme der Auftrags- und Serienfertigung und deren organisatorische Lösung sollten Ihnen geläufig sein. Kenntnisse des Vorrichtungsbaus wären vorteilhaft.

Der von uns gesuchte Mitarbeiter hat nach umfangreicher Einarbeitung die Chance, in die

Betriebsleitung

unseres Unternehmens hineinzuwachsen.

Unser Firmensitz befindet sich in ländlicher, schöner Umgebung in Niedersachsen. Bremen ist schnell zu erreichen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, erbitten wir Ihre Bewerbung unter Kennziffer 178 an den Anzeigenservice unserer Beratungsgesellschaft. Für eine erste telefonische Kontaktaufnahme steht Ihnen dort Herr A. Piech unter 0 40 / 81 75 25 gern zur Verfügung.



TWP-TREIHAND
WIRTSCHAFTS- UND
PERSONALBERATUNGEN GMBH

Wedeler Landstraße 43 · D-2000 Hamburg 56

Internationale Gruppe mit eigenen Übersee-Filialen und Fabriken sucht

1 Pharmatrader

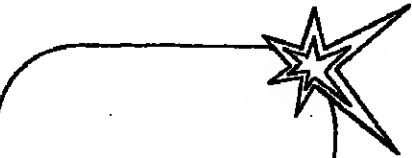
als Abt. Leiter

1 Chemietrader

für das New Yorker Büro

Geboten wird eine gutdotierte Lebensstellung.

Bewerbungen ggfs. mit Sperrvermerk unter M 8886 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.



Center-Management Müller GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen, das sich seit mehreren Jahren sehr erfolgreich spezialisiert hat auf das Management (Verwaltung und wirtschaftliche Steuerung) von Shopping-Centern und Einkaufszentren in Deutschland. Für die Betreuung eines modernen Einkaufszentrums in einer westdeutschen Großstadt brauchen wir Ihre engagierte Mitarbeit als

stellv. Center-Manager

Direkt dem Center-Manager verantwortlich, werden Sie schwerpunktmäßig folgende Aufgaben übernehmen: die Mitarbeit in den für das Zentrum gegründeten Werbegemeinschaften, die Überwachung der organisatorischen Abläufe in Technik und Verwaltung, die Kontaktpflege zu den dortigen Mietern, zu Behörden und Verbänden sowie die Führung von Vermietungsgesprächen.

Eine interessante, herausfordernde Aufgabe mit hervorragenden Zukunftschancen für einen engagierten Fachmann (ca. Ende 20 bis Anfang 40 Jahre alt) aus dem Einzelhandel, der Werbung oder auch aus der gewerblichen Objektvermittlung.

Sicher brauchen Sie - neben Ihrem fachlichen Fundament - Verhandlungsgeschick, viel Rückgrat und den Willen zur Leistung.

Von uns können Sie erwarten: eine sehr gründliche Einarbeitung und angemessene Konditionen sowie weitere Entwicklungschancen. Bei der Wohnraumbeschaffung sind wir Ihnen behilflich.

Schreiben Sie uns bitte mit kompletten, aussagefähigen Unterlagen unter dem Kennwort „stellv. Center-Manager“.

CENTER-MANAGEMENT MÜLLER G.M.B.H. Gr. Bleichen 30
Hanse-Viertel 2 Hamburg 36

Wir sind ein Unternehmen, das hochwertige Anwendungssoftware herstellt und als autorisierter Vertriebspartner der IBM Deutschland im gesamten Bundesgebiet erfolgreich vertreibt. Für unser Hamburger Stammhaus suchen wir per sofort oder später

DV-Spezialisten/innen

für diverse Projekte auf den IBM-Systemen /36 und /38

Unsere Anforderungen:

- hohe Auffassungsgabe
- analytisches Denkvermögen
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- das Zeug zum Projektleiter
- Programmier-Erfahrung in COBOL oder RPG

Unsere Leistungen:

- interessante eigenverantwortliche Projekte
- leistungsorientierte Bezahlung
- Beteiligung am Projektergebnis

Schreiben Sie uns oder rufen Sie kurz an. Wir sind auch am Wochenende für Sie zu erreichen: sonntags 12 bis 15 Uhr, unter Telefon 0 41 93 / 9 25 51 - Heiko Nocke



Unternehmensberatung
für Organisation und
Datenverarbeitung GmbH 040/6323041

Parkhotel Frankfurt

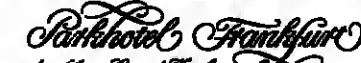
das kleine Grand Hotel

280 Zimmer, 14 Konferenzräume bis 400 Personen, La Truffe - Die Parkstube - Weinstube - König-Brunnen - Casablanca-Bar
Wir sind ein traditionsreiches, immer zukunftsorientiertes First-Class-Hotel und suchen für sofort oder nach Vereinbarung einen

Technischen Leiter

Sie sollen als technischer Leiter in einem Hotel, Krankenhaus oder Verwaltungsbau gearbeitet haben. Vielleicht sind Sie Maschinist mit den Patenten C3 oder C4 und suchen eine Aufgabe mit festem Grund. Alter ist für uns kein Thema!

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähigen Unterlagen.



Doris Rudel, Personalleiterin
Wiesenhüttenplatz 28-38
6000 Frankfurt am Main, ☎ 0 69 / 26 97 88 53

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Rhein-Main-Gebiet und produzieren Oszillographen und Meßgeräte. Im Rahmen unserer weiteren Expansion suchen wir den

Entwicklungsleiter

- Elektronische Meßgeräte -

Sie sind Diplom-Ingenieur mit mehrjähriger Berufserfahrung und kommen aus dem Bereich Nachrichtentechnik oder idealerweise sogar Datentechnik/Digitalelektronik.

Der Umgang mit qualifizierten Mitarbeitern im Team, auch auf internationaler Ebene, macht Ihnen Spaß. Sie können motivieren, führen, Ziele formulieren und durchsetzen. Natürlich bieten wir entsprechende Kompetenzen, leistungsbezogene Gehaltsfindung und die Freiheit für einen dynamischen Arbeitsstil.

Übersenden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen oder rufen Sie einfach an, auch samstags und sonntags.

WINTEX INSTRUMENTS GMBH

Seber Bachweg 24, 6367 Karben 1, Telefon 0 60 39 / 16 73



Normalien für Spritzgieß- und Druckgießwerkzeuge Stanz- und Umformwerkzeuge

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, das mit seinen Spezialprodukten zu den Marktführern in Europa gehört. Bei der metall- und kunststoffverarbeitenden Industrie, insbesondere im Werkzeug- und Formenbau, sind wir bestens eingeführt.

Wir suchen einen ca. fünfunddreißig- bis vierzigjährigen Bewerber mit guter kaufmännischer Ausbildung, der aber auch über ein solides technisches Wissen verfügt, als

Verkaufsleiter

Der zukünftige Stelleninhaber sollte eine eigene Außendiensttätigkeit und Führungserfahrung im Vertrieb technisch anspruchsvoller Artikel für die Metall- und/oder Kunststoffindustrie nachweisen können. Englische und gegebenenfalls auch französische Sprachkenntnisse setzen wir voraus.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung sichern wir ausdrücklich zu. Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Lichtbild sowie Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an

STRACK NORMA GMBH - Geschäftsleitung -

Friedrich-Ebert-Straße 109/111 · 5600 Wuppertal 1
Telefon (02 02) 3 85 - 1 12

Wir sind eine dynamische mittelständische Unternehmensgruppe im südlichen Westfalen mit 6 eigenständigen und interessanten Gesellschaften, die in zukunftsorientierten Bereichen des Baumarktes agieren.

Unser Betonfertigteilbau-Unternehmen wird nach marktstrategischen Gesichtspunkten geführt. Qualität in Produktion und Gestaltung gehören zu unseren Zielsetzungen. Wir wollen den wichtigsten Bereich: Arbeitsvorbereitung - Produktion - Qualitätssicherung - Montage verstärken und suchen den

LEITER BETONFERTIGTEIL-PRODUKTION UND -MONTAGE

Es handelt sich um eine Führungsaufgabe mit entsprechender Dotierung. Bewerber für diese interessante Aufgabe sollten eine Ausbildung als Bauingenieur haben und über Erfahrung im Bereich des Betonfertigteilbaues verfügen. In der partnerschaftlich geführten Unternehmensgruppe gehört die berufliche Entfaltung des Mitarbeiters zu inneren Konzeption; die etwa 70 Mitarbeiter des Produktionsbereiches sind demgemäß zu führen.

Die Bewährung in dieser anspruchsvollen Position bedeutet Beteiligung am Ertrag und die Chance, in die Unternehmensleitung aufzusteigen.

Ihre Bewerbung einschließlich Lichtbild, Handschreiben, Angaben der Einkommenswünsche und des frühestmöglichen Eintrittstermins richten Sie bitte an die Geschäftsleitung.



Dipl.-Ingenieur (FH) Versorgungstechnik für das Vertriebsbüro Hamburg

■ Vaillant ist ein erfolgreiches deutsches Großunternehmen mit mehr als 4000 Mitarbeitern in 5 Werken. Unser Metier ist die Heizungstechnik. Wir gehören zu den führenden europäischen Markenherstellern. Wir entwickeln, produzieren und vertreiben Geräte und Anlagen für die Energiearten Gas, Öl und Strom mit hochwertiger Regelung und optimalem Elektronik-Einsatz.

Sie als Dipl.-Ingenieur

- können technische Zusammenhänge nicht nur erfassen, sondern auch überzeugend wiedergeben,

- trauen sich zu, nach sehr intensiver Einführung in unser Programm Kunden und interessierte Fachgruppen technisch zu beraten, entsprechende Vorträge zu halten oder Schulungsveranstaltungen durchzuführen, - und Sie suchen eine Position mit überdurchschnittlich ausgeprägter Selbständigkeit, großem eigenen Gestaltungsspielraum?

Als unser Schulungsingenieur im Vertriebsbüro Hamburg können Sie Ihre Fähigkeiten anwenden, sich anspruchsvollen Herausforderungen stellen und Ihre beruflichen

Vorstellungen weitgehend verwirklichen. Sprechen Sie mit uns über Einzelheiten.

a) als **berufserfahrener Ingenieur** mit mehreren Jahren Praxis in der Heizungs-/Haustechnik werden Sie nach abgeschlossener Einarbeitung unmittelbar selbständig im neuen Aufgabengebiet tätig sein können.

b) als **Berufsanfänger** mit einer Grundausbildung vor dem Studium im Sanitär-/Heizungsbau o. ä. geben wir Ihnen die Chance, in dieses abwechslungsreiche, interessante Aufgabengebiet hineinzuwachsen.

In jedem Fall bieten wir Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung, einen neutralen Firmenwagen auch zur privaten Nutzung, die Sozialleistungen eines modernen Großunternehmens und eine sehr umfangreiche berufsbegleitende Weiterbildung und Förderung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Schul- und Berufszeugnissen sowie einem Lichtbild an die Personalabteilung der Joh. Vaillant GmbH u. Co., Berghauser Str. 40, 5630 Remscheid.



Handwritten signature or stamp at the bottom of the page.

Handwritten note in Arabic script at the top right of the page.

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Wir suchen die konzeptionsstarke Beraterpersönlichkeit mit elastischem Durchsetzungsvermögen

Als einer der Verbände im Bankenbereich sehen wir unsere Hauptaufgabe darin, im Interesse unserer Mitglieder deren Wettbewerbsfähigkeit ständig zu verbessern. Dazu gehört es natürlich, permanent nach Chancen für solche Verbesserungen Ausschau zu halten und unseren Mitgliedern durch eine intensive Beratung entsprechende, qualifizierte Informationen zur Verfügung zu stellen. Natürlich muß eine als richtig erkannte neue Konzeption auch implementiert und umgesetzt werden. Wir haben in unserer Zentrale einen neuen Geschäftsbereich geschaffen und suchen dafür den

Geschäftsbereichsleiter Banken - Consulting

Um diesen Geschäftsbereich erfolgreich zu entwickeln und langfristig zu etablieren, erwarten wir von Ihnen
● Systematische Entwicklung von bankspezifischen Beratungsleistungen
● Konsequente Umsetzung dieses Konzeptes als attraktives Dienstleistungsangebot unseres Verbandes
● Souveräne Führung eines qualifizierten Mitarbeiterstabes durch Kooperations- und Integrationsfähigkeit
● Unternehmerische Veranlagung zur budgetorientierten Führung dieses neuen Geschäftsbereichs
Wir wissen, daß der vorgenannte Aufgabenkatalog sehr anspruchsvoll ist. Dafür bieten wir allerdings auch eine Aufgabenstellung die nicht alltäglich ist. Unser neuer Geschäftsbereichsleiter, der direkt dem Vorstand verantwortlich ist, muß auf der

Basis einer Banklehre ein wirtschaftswissenschaftliches Studium absolviert haben und sollte bereits über eine qualifizierte Bankberatungspraxis verfügen. Dabei kann diese Beratungspraxis auch aus einer Stabsfunktion eines Kreditinstitutes herrühren. Neben dieser fachspezifischen Qualifikation brauchen Sie für diese Aufgabe unabdingbar Management- und Führungsqualifikationen. Vor allen Dingen müssen Sie in der Lage sein, die Mitarbeiter entsprechend ihren persönlichen Zielsetzungen und Qualifikationen optimal einzusetzen.

Die Aufgabenstellung erfordert ein Alter um 40 Jahre. Die Dotierung ist natürlich der Aufgabenstellung angemessen und marktorientiert. Dienstort ist eine attraktive Großstadt in Nordrhein-Westfalen. Wir wissen, daß der in Frage kommende Führungskräftemarkt sehr klein ist. Deshalb bieten wir Ihnen die Chance, sich unter Wahrung der Anonymität risikolos zu informieren. Bitte wenden Sie sich an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung: die Herren Friederichs und Hatesaul werden telefonisch Vorabinformationen unter der Rufnummer 0228/2603-112 - nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen sie bitte die Rufnummer der Zentrale 0228/2603-0 - geben Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1130210 an die Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Die strikte Einhaltung von Sperrvermerken sowie absolute Vertraulichkeit sichern wir Ihnen zu.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Kreative Managementaufgabe für wirtschaftliche Problemlösungen

Wir sind eine international tätige Unternehmensgruppe und gehören im Bereich hochtechnologischer Entwicklungen der Nachrichtentechnik zu den führenden Unternehmen der Branche. Neueste technologische Herausforderungen und das hohe Maß an Kreativität im Entwicklungsbereich brauchen uns bisher in fast allen Bereichen den technologischen Vorkurs unserer Produkte, den unsere Kunden fordern. Diese Erfolgsbasis, die sich natürlich auch in wirtschaftlichen Erfolgen niederschlägt, gilt es zu sichern und auszubauen. Für die Leitung dieses wesentlichen Unternehmensbereichs suchen wir einen praxisorientierten

Manager Forschung und Entwicklung - Nachrichtentechnik -

Eine Führungspersönlichkeit für qualifiziertes Entwicklungsmanagement sollte uns durch die Erfüllung folgender Voraussetzungen überzeugen:
● Optimale Betreuung der Forschungs- und Entwicklungsbereiche der gesamten Unternehmensgruppe
● Kritische Analyse von Problemstellungen und Erarbeitung kostengünstiger funktions- und fertigungsgerechter Forschungs- und Entwicklungslösungen
● Kreative Auseinandersetzung mit neuen Technologien
● Systematische Förderung von Ideen bis zur Verwendungsreife sowie Sicherheit und Überzeugungskraft

Aufgrund der vorgenannten Erwartungen ist Ihnen klar, daß Sie auf der Basis einer sehr breiten Ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung (Elektrotechnik/Nachrichtentechnik) in der Praxis bereits Managementaufgaben im Forschungs- und Entwicklungsbereich übernommen haben. Dabei setzen wir voraus, daß Sie selbst kreativ und innovativ veranlagt sind und kreative Impulse und Ideen Ihrer zukünftigen Mitarbeiter aufgreifen und anwendungsbezogen weiterentwickeln. Aufgrund unserer internationalen Kontakte sollten Sie über gute englische Sprachkenntnisse verfügen. Um in die bestehende Führungsstruktur optimal hineinzupassen, stellen wir uns einen Altersrahmen vor, der zwischen 38 und 45 Jahren liegen könnte. Dienstort unseres Hauses ist eine attraktive Großstadt in Deutschland. Um Ihnen die Entscheidungsfindung im Vorfeld zu erleichtern, stehen Ihnen die Berater, die Herren Steinmetz und Hatesaul, vorab unter der Rufnummer 0228/2603-116 zur Verfügung. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 0228/2603-0. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1150110 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Absolute Vertraulichkeit und die Berücksichtigung von Sperrvermerken werden Ihnen garantiert.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Wir suchen den umfassend erfahrenen Praktiker mit Controller-Format

Wir sind ein modern geführtes Unternehmen der Zulieferindustrie. Unser Geschäftsvolumen liegt bei mehreren hundert Millionen Jahresumsatz mit starkem Exportanteil. Innovative Technologie und hohe Qualität unserer Produkte sichern uns auf anspruchsvollen Märkten im In- und Ausland einen guten Namen und eine sichere Position. Ein leistungsfähiges Finanz- und Rechnungswesen unterstützt die Planung, Steuerung und Beurteilung unserer vielseitigen Aktivitäten. Sie werden als

Leiter Finanz- und Rechnungswesen/Controlling

die finanz- und betriebswirtschaftliche Steuerung unseres Unternehmens und seiner Tochtergesellschaften übernehmen. Die wesentlichen Anforderungen lassen sich in folgenden Punkten zusammenfassen:

- Strategisches und operatives Controlling zur Sicherung und Verbesserung der Unternehmensziele und -ergebnisse
● Überwachung der Zahlungsströme, Disposition und Einsatz der finanziellen Mittel zur Optimierung der Finanzstruktur
● Einsatz und Weiterentwicklung unserer stark EDV-gestützten Informations- und Controllingssysteme

In diese anspruchsvolle Aufgabe eingebunden ist die Führungsverantwortung für einen sehr gut qualifizierten Mitarbeiterstamm.

Wir erwarten von Ihnen eine erfolgreich abgeschlossene betriebswirtschaftliche Ausbildung sowie mehrjährige praktische Erfahrung im Controlling und Finanz- und Rechnungswesen eines Industrieunternehmens. Fragen der Bilanz- und Steuerpolitik und der Konzernbilanzierung müssen Sie ebenso souverän lösen können wie Fragen des Cash-Managements und der Absicherung von Währungsrisiken. Ihr Alter sollte etwa zwischen 35 und 45 Jahren liegen. Englische Sprachkenntnisse sind erforderlich.

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich näher über diese Chance und die damit verbundenen Entwicklungsmöglichkeiten zu informieren. Unser Berater, Herr Pfersich, erwartet Ihre Kontaktaufnahme unter der Rufnummer 0228/2603-122. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 0228/2603-0. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter der Kennziffer 1120200 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Selbstverständlich sichern wir Ihnen absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken zu.

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Unsere Kunden erwarten die Sicherstellung höchster Qualitätsanforderungen

In einem speziellen Bereich vielseitig einsetzbarer chemischer Produkte konnten wir uns als Unternehmen mittelständischer Größenordnung durch Innovation und hohe Qualität unserer Erzeugnisse als namhafter Spezialist im Markt etablieren. Um auch künftig abzusichern, daß die hohen Ansprüche unserer Abnehmer wie bisher zufriedengestellt werden, suchen wir zur Ergänzung der qualifizierten technischen Führungsmannschaft den

Leiter Qualitätswesen

der in dieser Funktion direkt der Geschäftsführung berichtet. Sie überzeugen uns, wenn Sie folgende Aufgabenschwerpunkte erfolgreich bewältigen:

- Planung, Organisation und Koordination aller Aktivitäten der Qualitätssicherung vom Wareneingang bis zum Endprodukt, einschließlich qualifizierter Kundenkontakte in Qualitätsfragen
● Konstruktive Zusammenarbeit mit Forschung/Entwicklung, Anwendungstechnik und Produktion zur Definition von Qualitätsstandards und zur Sicherung eines optimalen Qualitätsniveaus
● Kooperatives Führen der unterstellten Mitarbeiter durch Motivation und vorbildliche eigene Einsatzbereitschaft

Im Mittelpunkt dieser sehr anspruchsvollen, vielseitigen Aufgabe steht der weitere Ausbau unseres Qualitätswesens. Konzeptionell, technologisch und personell. Wir erwarten von Ihnen eine qualifizierte Ausbildung als Diplom-Chemiker oder Diplom-Ingenieur der Verfahrenstechnik, darüber hinaus die einschlägige fachbezogene Weiterbildung im Qualitätswesen. Sie sollten in möglichst vergleichbarer Funktion bereits jetzt tätig sein und die Fragen und Probleme der Qualitätssicherung bei kontinuierlichen Prozessen aus eigener Erfahrung kennen. Wir möchten daher bevor-

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

zugt Interessenten aus der chemischen oder Kunststoff-Industrie, der keramischen oder Zementindustrie bzw. aus vergleichbaren Fertigungsbereichen ansprechen. Ihr Alter sollte bei 35 bis 45 Jahren liegen. Wenn Sie diese Aufgabe reizt, erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter Angabe der Kennziffer 1120190 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Sollten Sie über die Anzeige hinausgehende Informationen benötigen, so stehe Ihnen unser Berater, Herr Pfersich, gerne unter der Rufnummer 0228/2603-122 zur Verfügung. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 0228/2603-0. Unser Berater verbürgt sich für absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken.

Ihr Gesprächspartner für Führungspositionen PM & M Bonn Telefon 0228/2603-0

Gestalten Sie jetzt den nächsten Schritt Ihrer Karriere im Finanzbereich

Wir sind ein renommiertes, international tätiges deutsches Großunternehmen mit Schwerpunkt in der Grundstoff- und Maschinenbauindustrie. Unsere hervorragende Marktposition ist durch eine zielgerichtete Strategieentwicklung und Diversifikationspolitik auch in Zukunft abgesichert. Eine Schlüsselposition übernimmt dabei die dem Vorstandsvorsitzenden direkt unterstellte Hauptabteilung Finanzen, für die wir den

Stv. Hauptabteilungsleiter Finanzen

suchen. Von Ihrer Qualifikation werden Sie uns überzeugen, wenn Sie folgendes Anforderungsprofil erfüllen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft oder Jura
● Mindestens zwei- bis dreijährige Erfahrung im Finanzsektor einer Bank oder im Industriebereich
● Überzeugungsstarke Persönlichkeit mit einem hohen Potential zur Übernahme von Führungsverantwortung von hochqualifizierten Mitarbeitern

Wir bieten einer jüngeren Persönlichkeit von ca. 30-35 Jahren die Chance, in Zusammenarbeit mit dem Hauptabteilungsleiter den Finanzbereich sowohl innerhalb des Konzerns wie gegenüber den Banken und weiteren Verhandlungspartnern zu leiten und zu koordinieren. Hierzu, wie im

Sinne der erfolgreichen Bewältigung von eigenverantwortlichen Projekten, erwarten wir überlegende Finanz- und betriebswirtschaftliche Kenntnisse, möglichst aus dem Erfahrungsbereich von Großunternehmen. Einen fachlich geeigneten Einstieg finden Sie insbesondere dann, wenn Sie auch im Bereich der Nutzung von neuzeitlichen Kommunikationstechniken praktische Erfahrungen umsetzen können. Als zielstrebige und leistungsorientierte Persönlichkeit ist Ihnen klar, daß Sie in der Ihnen gestellten Aufgabe dann Erfolg haben werden, wenn Sie sowohl aktiv zupackend

Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH

wie teamintegrierend führen. Im Sinne unserer internationalen Geschäftsbeziehungen ist die Beherrschung zumindest der englischen Sprache erforderlich. Wenn Sie die fachliche Qualifikation besitzen und Sie diese herausfordernde Aufgabenstellung reizt, sollten Sie sich mit der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft in Verbindung setzen. Dort können Sie im Vorfeld Ihrer Entscheidungsfindung mit Herrn Hezel Kontakt aufnehmen, der Ihnen gern weitere Informationen geben wird. Sie erreichen ihn unter der Rufnummer 0228/2603-118. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 0228/2603-0. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1140170 an die Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.

MSR-Ingenieur

(Elektrotechnik, Verfahrenstechnik, Wärmetechnik)

Unser Kunde gehört zu einem der größten Industrieunternehmen der Bundesrepublik Deutschland. Der Firmensitz befindet sich in Nordrhein-Westfalen.
Zur Erhöhung und Sicherung der Wirtschaftlichkeit werden alle Möglichkeiten der Automatisierung sowie der Prozeßtechnik intensiv genutzt. Daher wird ein MSR-Ingenieur gesucht.

Neben optimierenden Maßnahmen sind die Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit und mittelfristig die weitestgehende Umstellung auf digitale Prozeßsysteme Schwerpunkte des Aufgabengebietes.
Wenn wir erwarten: Sie sind Dipl.-Ing. (FH) der Fachrichtungen Elektrotechnik, Verfahrenstechnik oder Wärmetechnik, haben mehrjährige Erfahrungen in der

prozeßorientierten Meß- und Regeltechnik sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Was Sie erwarten können: Eine herausfordernde Aufgabenstellung für einen erfahrenen Ingenieur. Bedingungen (Gehalt, Altersversorgung etc.), die der Tätigkeit und der Bedeutung der Position entsprechen. Bei der Wohnungsschaffung ist unser Kunde gern behilflich.

Hamburg
Mülheim/Ruhr
Frankfurt
Stuttgart
München



Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte einschließlich einer Angabe zur Gehaltsvorstellung unter der Kennziffer 3047-W an den Anzeigenservice der SCS Personalberatung GmbH, Rembrandtstraße 14, 6000 Frankfurt/Main 70. Dort stehen Ihnen Frau Heide Huck und Frau Rita Brendler für eine erste telefonische Kontaktaufnahme (069/631 10 54) zur Verfügung. Sie freuen sich auf Ihre Bewerbung und bürden für absolute Diskretion.

Personalberatung GmbH

HERMES VERSAND SERVICE

Wir sind ein Unternehmen des OTTO-VERSAND-KONZERNS und Deutschlands führendes Dienstleistungsunternehmen für die logistische und technische Betreuung von Versandhauskunden. Ein Netz von 55 Niederlassungen im gesamten Bundesgebiet sorgt für Kundennähe und Servicefreundlichkeit. Der Sitz unserer Zentrale ist Hamburg.

Für die selbständige Erarbeitung und Durchführung praxisnaher neuer Arbeitsabläufe im Logistikbereich suchen wir den Fachmann für

Planung und Organisation

Neben einer abgeschlossenen Hochschulbildung sollte er bereits 2-3 Jahre Erfahrung in der Projektarbeit als Organisator oder Planer gesammelt haben. EDV-Erfahrung ist von Vorteil.

Die Aufgabe erfordert, neben einer analytischen, logischen und systematischen Arbeitsweise, auch einen ausgeprägten Sinn für praxisfähige Konzeptionen. Da Sie diese auch umsetzen sollen, brauchen Sie unbedingt Führungs- und Durchsetzungsfähigkeit. Eine hohe Einsatzbereitschaft und einen ausgeprägten Leistungswillen setzen wir voraus, dafür bieten wir Ihnen eine interessante und chancenreiche Aufgabenstellung.

Wenn Sie an dieser Position Interesse haben, richten Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Eintrittstermins sowie Gehaltswunsches an unsere Personalabteilung.

Für eine kurze Information stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0 40 1 59 10 92 48 zur Verfügung.

Hermes Versand-Service GmbH & Co KG
Alsterkrugchaussee 439, 2000 Hamburg 63



Unsere mittelständische Unternehmensgruppe ist schiffahrtsorientiert und international tätig. Unser Wachstum und die beachtlichen Markterfolge führen wir nicht zuletzt auf unsere langfristig angelegte und optimal eingesetzte Unternehmensstrategie zurück.

Wir suchen den

Leiter Finanz- und Rechnungswesen/Controller

der unmittelbar der Geschäftsleitung untersteht.

Seine Zuständigkeit umfaßt sämtliche klassischen Aufgabengebiete einer solchen Position einschließlich der Bereiche Steuern, Versicherungen, EDV sowie Personalverwaltung. Es stehen qualifizierte Mitarbeiter zur Verfügung.

Am ehesten können Sie unseren Anforderungen gerecht werden, wenn Sie auf der Basis eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums über Erfahrungen in den Bereichen Finanz- und Liquiditätsplanung, Controlling, Finanzbuchhaltung, innerbetriebliche Revision sowie Personalverwaltung und Steuerrecht verfügen. Kenntnisse im Hinblick auf die entsprechenden EDV-Anwendungen setzen wir voraus. Branchenerfahrungen aus Dienstleistungs- oder Reederei-Unternehmen wären nützlich.

Neben der fachlichen Befähigung erwarten wir von Ihnen das nötige Durchsetzungsvermögen und dynamische Aktivität, um Zielsetzungen zu erreichen. Der gestaltenden, aktiven Komponente geben wir hohe Priorität. Aufgrund der internationalen Orientierung unseres Unternehmens sind englische Sprachkenntnisse unabdingbar. Die Dotierung ist entsprechend attraktiv gestaltet. Diese herausfordernde Chance bietet Ihnen die Möglichkeit, in einer erfolgreichen Unternehmensgruppe Ihre Leistungsfähigkeit an entscheidender Stelle zu beweisen. Wenn Sie sich von diesem Angebot angesprochen fühlen, erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühestmöglicher Eintrittstermin, Gehaltsangabe).

MICHAELA FREY

Paris - London - Wien

Europas bedeutendstes Unternehmen im kunstgewerblichen Modeschmuck sucht

dynamische(n) Verkaufsrepräsentant(in)

für PLZ-Gebiet 2000 bis 3500 mit Wohnort in Hamburg / Hannover

- volle persönliche und finanzielle Entfaltungsmöglichkeiten
- kombiniert mit der Sicherheit des Angestelltenvertrages (Fixum, Provision, Spesen, Firmenwagen)

Was sollen Sie mitbringen?

- Verkaufserfahrung
- Liebe zum selbständigen Arbeiten
- Eigeninitiative
- Organisationsstärken
- einflussreiches, liebenswürdiges Auftreten
- Sie sollten eine gepflegte Erscheinung sein
- Geschmacksicherheit haben
- Führerschein KL III

Einschulung und laufende Fortbildung in Verkaufspsychologie sowie Integration in ein internationales, aktives Team. Können Sie sich mit dieser Persönlichkeit identifizieren, dann schreiben Sie mit Lebenslauf, Foto und Referenzen an:

MICHAELA FREY Vertriebs-GmbH Deutschland
z. H. Frau Hanne Meyerhöfer, Robert-Koch-Str. 4, 2000 Hamburg 20

Europäisches Dienstleistungsunternehmen sucht für die Bundesrepublik Deutschland kurzfristig den

Regionaldirektor

Eine konkurrenzlose Dienstleistungskette wird im Franchise-System aufgebaut. Der Direktor Deutschlands wird zwecks Know-how-Abklärung am Gesamtsystem beteiligt. Kapitalerfordernis: 60 000,- DM.

Aufgabe: Unterstützende Tätigkeit beim Aufbau von Niederlassungen, deren Steuerung und Control.
Garantiertes Jahresinkommen von 110 000,- DM, Flur, DB m. Telefon, eigenes Büro sowie zusätzliche Umsatzprovision, 5-Jahres-Vertrag (Option auf weitere 5). Ihr Wohngebiet ist nicht entscheidend.

Voraussetzung: nicht über 55 Jahre, absoluter Einsatzwille und guter Leumund.

Zwecks Absprache eines Vorstellungstermins rufen Sie bitte unseren Herrn Springer unter: 0 40 / 23 28 01 an. Sa. 10-16 Uhr, Mo. 10-20 Uhr

knoevenage

Wir sind ein mittleres Maschinenbauunternehmen in Hannover und haben einen guten Ruf als Hersteller von Maschinen für die NE-Metallindustrie. Für den Produktbereich Aluminium-Barrenfräsmaschinen und NE-Stranggießanlagen suchen wir zur Unterstützung des Bereichsleiters einen erfahrenen

Projektingenieur

für das Angebotswesen und die Auftragsabwicklung, der den Bereichsleiter in diesen Funktionen vertreten kann. Das Aufgabengebiet verlangt einen gut ausgebildeten Ingenieur, der möglichst über Konstruktionserfahrung verfügen sollte, aber auch Grundkenntnisse der kaufmännischen Auftragsbearbeitung hat. Berufserfahrung auf dem zu bearbeitenden Produktbereich ist keine Voraussetzung, Kenntnisse aus dem Werkzeugmaschinenbau sind von Vorteil.

Wir erwarten von dem Bewerber die Bereitschaft zu einer flexiblen Mitarbeit im Innen- und Außendienst. Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind erwünscht.

Die Vertragsbedingungen entsprechen der anspruchsvollen Aufgabenstellung. Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen und Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen erbitten wir an

A. Knoevenage GmbH & Co. KG
Postfach 34 04 - 3000 Hannover 1 - Tel.: (0511) 3 58 08 - 20



ZUFÜHR-SYSTEME

In unserem Unternehmen der Montage- und Handhabungstechnik vereinigen wir die Produktlinien Zuführgeräte, Palettieranlagen und Montagetechnik. Unsere Kunden schätzen uns als zuverlässigen Partner bei der Lösung ihrer spezifischen Automatisierungsaufgaben.

Zur Optimierung der zeitlichen und sachlichen Koordination unserer kundenspezifischen Maschinenbauprojekte suchen wir einen ständigen

Projektleiter

Ing. (grad.) / Dipl.-Ing.

Ihre Aufgabe wird es sein, die projektbezogenen Daten und Terminstellungen der Bereiche Einkauf, Konstruktion, Fertigung und Vertrieb so miteinander zu koordinieren, daß unsere Maschinen termingerecht nach den Wünschen unserer Kunden auslieferbar sind.

Zur Wahrnehmung dieser komplexen Aufgabe sollten Sie neben Ihrem Maschinenbau-Studium bereits Erfahrungen in der Fertigungssteuerung und in der Kalkulation von kompletten Maschinenbauerzeugnissen gesammelt haben.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit Handschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an unseren Personalchef, Herrn H.-W. Steinmeier, der gegebenenfalls auch für telefonische Vorabauskünfte zur Verfügung steht.

WINKHAUS ZUFÜHR-SYSTEME GMBH

Zentrale Personal-Abt. - Tel. 0 25 04 - 1 20 - August-Winkhaus-Straße - 4404 Telgte



Als mittelständisches, erfolgreiches Unternehmen sind wir Hersteller von Bau- und Industriemaschinen, für die wir eine gute internationale Marktstellung verschafft haben. Die weitere Entwicklung und der Erfolg des Unternehmens hängen in besonderer Weise von der Unterstützung des Verkaufes ab. Für diese wichtige Aufgabe suchen wir den Mitarbeiter als

Leiter Verkaufsförderung

Sie sollten Erfahrung im Verkauf und technische Kenntnisse haben, damit wesentliche Funktionen erfüllt werden - wie Ausarbeiten von Aktionen, Bearbeitung von Prospekt- und Verkaufunterlagen, Verkaufsschulung, Marktbeobachtung. Wenn Sie flexibel und kontaktfreudig sind, bieten wir Ihnen eine interessante berufliche Tätigkeit.

Die Position ist der Aufgabenstellung entsprechend dotiert. Ein sicherer Arbeitsplatz erwartet Sie.

Richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit klaren persönlichen Aussagen und Hinweis auf den frühesten Eintrittstermin an unsere Anschrift, oder rufen Sie uns an.

Karl Schaeff GmbH & Co., Maschinenfabrik
8803 Rothenburg o. T., Bahnhofstr. 15, Tel. 0 98 61 / 4 03-21



zeichnen und schreiben

Wir suchen Sie als Partner für den Fachhandel

Für unseren Außendienst suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt den

Gebietsleiter

Hannover und östl. Niedersachsen

Wir zählen mit unseren über 1300 Mitarbeitern weltweit zu den führenden Unternehmen unserer Branche. Unsere Zeichengeräte sind beim Fachhandel bestens eingeführt. Ihre Aufgaben werden die Betreuung des Fachhandels sowie die kompetente Beratung unserer Anwender sein.

Wenn Sie im Anschluß an eine solide kaufmännische Ausbildung erfolgreich im Markenartikelverkauf tätig waren und um die 30 sind, dann bringen Sie die idealen Voraussetzungen mit.

Diese Funktion verlangt von Ihnen viel Selbstverantwortung, bietet dafür aber ein tolles Maß an Selbständigkeit und Zufriedenheit im Beruf sowie überdurchschnittlich gutes Einkommen, einen neutralen Firmenwagen der gehobenen Mittelklasse und attraktive Sozialleistungen.

Ihre vollständige Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien und Lichtbild) senden Sie bitte mit der Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an unsere Personalabteilung.

rotring-werke
Riepe KG

Kieler Straße 301-303
D-2000 Hamburg 54



Wir sind eine Hamburger Privatbank mit den weitesten Möglichkeiten und Verbindungen der Banque Indosuez-Gruppe.

Wir suchen eine(n) qualifizierte(n)

MITARBEITER(IN)

im Bereich

EXPORTFINANZIERUNG

Sie sollten:

- über mehrjährige Erfahrungen im Auslandsgeschäft verfügen (sowohl im dokumentären als auch im Exportkreditbereich)
- die englische Sprache in Wort und Schrift beherrschen (Französischkenntnisse wären von Vorteil)
- selbständig und kreativ arbeiten wollen

Wir bieten:

- eine interessante, vielseitige Aufgabe - geprägt durch den internationalen Hintergrund unserer Bank
- Mitarbeit in einem kleinen Team bei einer Dotierung, die der Bedeutung der Position entspricht.

Wenn Sie diese anspruchsvolle Aufgabe reizt, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung.

MARCARD & CO.

Ballindamm 36 - 2000 Hamburg 1 - Tel.: 040 / 3 09 92 15
Mitglied der BANQUE INDOSUEZ-Gruppe



Wir gehören zu den namhaften Zulieferern des internationalen Kraftfahrzeug- und Motorenbaus. Zusammen mit unseren in- und ausländischen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften beschäftigen wir in zahlreichen Werken über 12000 Mitarbeiter.

Für ein zukunftsorientiertes Aufgabengebiet innerhalb der Unternehmensorganisation suchen wir zur Ergänzung unserer Teams einen berufserfahrenen Praktiker als

Organisator

Text- und Bürokommunikation

Schwerpunktaufgabe für unseren neuen Mitarbeiter ist es, in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, projektorientiert neue Kommunikations- und Ablaufverfahren zu entwickeln und wirkungsvoll umzusetzen.

In Zusammenarbeit mit EDV, IDV und Nachrichtentechnik soll er bei der Erarbeitung von Netzwerkdesign, kombinierten Kommunikationsverfahren sowie in der Anwendungssystemberatung mitwirken.

Wir erwarten einen Organisationsfachmann, der Analyse, Konzeption und Umsetzung sicher beherrscht.

Wir bieten eine sichere Position, leistungsgerechtes Gehalt sowie die zeitgemäßen sozialen Vergünstigungen eines Großunternehmens, wozu unter anderem auch betriebliche Altersversorgung, Gleitzeit und Weiterbildungsprogramme gehören.

MAHLE GMBH
Zentrale
Personalabteilung
Pragstraße 26-46
Postfach 500746
7000 Stuttgart 50

Senden Sie uns bitte Ihre handschriftliche Bewerbung mit Kurzelebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und gegebenenfalls weiteren Qualifikationsnachweisen.

BDF ●●●●●

Hansplast ABC-Pflaster NIVEA Zeozon tesa

Beiersdorf ist mit mehr als 40 eigenen Gesellschaften in fast 100 Ländern am Markt. Entwickelt und vermarktet werden Produkte für den privaten Verbrauch, für das Büro, Großverwender in der

Industrie, den Arzt und das Krankenhaus. Es sind Markenartikel von Internationalem Rang. Der Beiersdorf Umsatz liegt bei DM 3 Milliarden. Weltweit sind 14.600 Mitarbeiter tätig.

Unsere Werksplanung Ausland betreut die baulichen Anlagen und Investitionen bei Tochtergesellschaften und Lizenznehmern. Zur Bewältigung des ständig wachsenden Volumens suchen wir als weiteren Mitarbeiter:

Hochbau-Ingenieur/Architekt (FH)

Ihre Aufgaben:
► Standortplanung
► Werksplanung für ausländische Produktions- und Verwaltungsgebäude incl. Infrastruktur
► Projektleitung/Koordination/Überwachung von Bauvorhaben im Ausland
► Entscheidungsreife Aufbereitung von Investitionsvorhaben.

Unsere Anforderungen:
► Fachhochschulabschluss „Hochbau“
► Berufserfahrung in Industriebau/
Werksplanung erforderlich
► Verhandlungsgeschick
► Überzeugungs- und Durchsetzungsvermögen
► Bereitschaft zu Auslandsreisen
► Englischkenntnisse notwendig;
Wunsch: Französisch, Spanisch.

Damen und Herren, die an der beschriebenen Tätigkeit interessiert sind, senden bitte ihre Bewerbungsunterlagen an:

Beiersdorf AG, Personalentwicklung
Unnastraße 48, 2000 Hamburg 30
Telefon (040) 5 69 32 01
(Herr Stadelhofer)

Beiersdorf AG

Herausforderung für Verkaufsprofis

Als erfolgreiches Dienstleistungsunternehmen auf dem Energiesektor verstärken wir unser Team und suchen

Vertriebsrepräsentanten

für folgende Gebiete: Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Ruhrgebiet, Saarland, Bayern.

Wir bieten geschützte Verkaufsgebiete, überdurchschnittlich gute Provisionregelung, zusätzl. Erfolgsprämien, Verkaufsunterstützung durch unseren Vertriebsleiter.

Unsere Zielgruppe reicht vom Kleinbetrieb, Dienstleistungsunternehmen, Industrie- und Gewerbebetrieb, Banken bis zu Kommunen. Sehr renommierte Unternehmen aus dem ganzen Bundesgebiet sind bereits unsere Kunden.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte mit allen üblichen Bewerbungsunterlagen bei:

BFE Beratungsgesellschaft für Energieabnehmer mbH,
Hauptstr. 70, Postfach 21 15
6909 Mühlhausen, Tel. 0 62 22 / 6 10 21 - 3

Wir gehören zu einer aktiven Unternehmensgruppe mit Sitz zwischen Nord- und Ostsee in einer Kreisstadt von hohem Freizeitwert und allen weiterführenden Schulen. Für den weiteren Erfolgskurs eines mittleren Industriebetriebes suchen wir folgende qualifizierte Fach- und Führungskräfte:

Konstruktionsleiter

als Nachfolger für unseren in den Ruhestand tretenden Konstruktionschef. Bewerber mit guter theoretischer Vorbildung und praxisnahen Erfahrungen in der Konstruktion von selbstfahrenden Arbeitsmaschinen (Antriebstechnik, Hydraulik, Verbrennungsmotoren), die außer kreativen Ideen auch Sinn für das wirtschaftlich Machbare und org. Durchblick für sachgerechte Dokumentation aufweisen, finden eine herausfordernde Teamwork-Aufgabe. Auch aufstrebenden Bewerbern aus der 2. Linie bieten wir eine Chance.

Leiter Einkauf/ Materialwirtschaft

Bewerber sollten über Führungserfahrung in ähnlichen Positionen der Investitionsgüter-Ind. verfügen. Ideal wäre ein techn. Kaufmann/Wirtschaftsing., der das org. Rüstzeug und die Fachkenntnisse mitbringt, seinen Mitarbeitern im Bereich Materialwirtschaft richtungweisend vorzustehen, die Bezugsmärkte zu sondieren und Lieferantenbeziehungen nach klaren Entscheidungskriterien weiter auszubauen. Betriebsintern ist Kooperationsbereitschaft mit Durchsetzungsvermögen zu paaren.

Bauingenieur/Architekt

Neubesetzung des Beratungsdienstes zur fachtechnischen Unterstützung der AD-Org. für Akquisition, Projektvorbereitung, -abwicklung, und -abrechnung unserer vorgefertigten Komplettbäder bei Bauträgern, Baugesellschaften und Auftraggebern im privaten und öffentlichen Großobjektgeschäft. Gesucht wird ein erfahrener Praktiker, der eine ganz überwiegende Reisebereitschaft in dieser verantwortungsvollen Aufgabe nicht scheut.

Assistent EDV/ORG-Leiter

jüngeren Betriebswirt als Nachwuchskraft zur Unterstützung des EDV-Leiters, der bereits über praktische Fachkenntnisse im kfm. Rechnungswesen, in der EDV- und Betriebsorganisation verfügt und auf einen guten theoretischen Background zurückgreifen kann. Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft wird vorausgesetzt.

EDV-Operator

mit Grundkenntnissen in der Programmierung und Betriebsorganisation, der mehrjährige Erfahrungen in der Datentechnik und bei der internen EDV-Ablauforganisation eines mittelgroßen Betriebes aufweisen kann für die selbständige Betreuung einer kleineren EDV-Anlage unserer Schwestergesellschaft.

Zur besonders vertraulichen Bearbeitung haben wir unseren Berater eingeschaltet. Tel. Auskünfte unter 0 41 01 / 3 13 93. Senden Sie Ihre kompl. Bewerbungsunterlagen bitte an

AGENTUR RABEN MÜLLER & CO.

Windmühlenweg 30, 2000 Hamburg 52

Wir sind Träger der gesetzlichen Unfallversicherung für holzbe- und -verarbeitende Unternehmen.

Wir suchen zum baldigen Eintritt an unserer Dienststelle in Köln einen

Chemotechniker

Alter bis 30 Jahre, zur Konzentrationsmessung von chemischen Stoffen und Stoffgemischen an Arbeitsplätzen unserer Mitgliedsunternehmen.

Der Bewerber muß bereit sein, überwiegend im Außendienst in der Bundesrepublik Deutschland tätig zu sein.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz bei interessanter Tätigkeit, Vergütung entsprechend Verg.Gr. VII bzw. VI b BAT, bei Bewährung Aufstiegschancen.

Bewerbung mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften bitten wir zu richten an



Holz-Berufsgenossenschaft
Technischer Aufwandsdienst
Am Knie 6 - 8000 München 60

Wir stellen Sperrschichtprodukte her, die weltweit eingesetzt werden. Unser modernes Unternehmen hat den Ruf, mit erfahrenen Spezialisten Problemlösungen zu liefern.

Dazu gehört ein ungewöhnlicher Forschungs- und Entwicklungsaufwand, den wir nur mit erstklassigen Mitarbeitern bewältigen können. Für die weitere Expansion suchen wir einen

Chemie-Ingenieur

oder einen qualifizierten

Chemotechniker

Kenntnisse auf den Gebieten: Emulsionen oder Tenside oder Textilhilfsmittel oder Wachse wären vorteilhaft.

Sie werden eine nicht alltägliche Arbeit vorfinden, die Kreativität und Wissen erfordert, die aber Zufriedenheit über die eigene Leistung bringen wird. Die Rahmenbedingungen sind dementsprechend.

Auf eine langjährige Mitarbeit würden wir Wert legen.

Ihre Bewerbung erwarten wir gerne.



ACMOS CHEMISCHE FABRIK
TIETJEN & CO
Postfach 101069 - 2800 Bremen 1

In der traditionsreichen Industrie- und Textilstadt Krefeld gelegen, bauen wir Maschinen und Anlagen für die Textil-, Non-Woven- und Papier-Industrie.

Eine moderne Entwicklungsanstalt, ein Papiertechnikum und ein Textiltechnikum sind die Basis für die Entwicklung modernster Maschinen und Prozesse und die weltweite Lieferung ausgereifter und technisch zuverlässiger Anlagen.

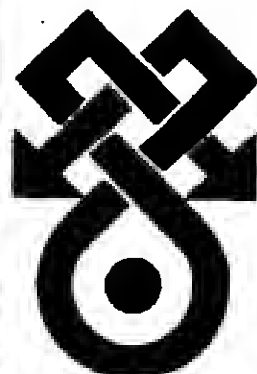
Für unsere Abteilung Entwicklung suchen wir einen

Entwicklungs-Ingenieur als Projekt- und Teamleiter

Ihre Aufgabe als Projektleiter wird es sein, Entwicklungen von der Planungsphase bis zur Anwendungsreife zu führen. Die Schwerpunkte sollen bei der konstruktiven Ausarbeitung und technischen Berechnung von Prototypen liegen. Die Komplexität unserer Entwicklungsaufgaben erfordert eine Bearbeitung im Team. Als Teamleiter sollten Sie fachlich und persönlich überzeugen und einen kooperativen Führungsstil praktizieren.

Ausgehend von z. B. einer Maschinenschlosserlehre müssten Sie nach einem Studium des Maschinenbaus auf eine ca. 5jährige Berufserfahrung in der Industrie oder einem fachspezifischen Institut zurückblicken können. Von großem Vorteil wären dabei Erfahrungen in der Projektleitung, Ausbaufähige Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Bitte richten Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung (Telefon-Durchwahl 0 21 51 / 82 63 26, Frau Milewski).



kusters

Eduard Küsters, Maschinenfabrik GmbH & Co. KG
Gladbacher Str. 457
4150 Krefeld 1

Chemotechniker

Technikum

ISKRA ist die deutsche Handelsgesellschaft eines international tätigen Konzerns, der in der Bundesrepublik mehrere Niederlassungen unterhält. Für den Produktbereich Iskra-Perles Elektrowerkzeuge suchen wir den oder die

Gebietsverkaufsleiter(in) für PLZ 4000, 5000 und 6000

Sind Sie jung, dynamisch, mit Sinn für Technik, können gut beraten und Neukunden gewinnen? Wenn Sie Interesse an einer Zusammenarbeit haben, dann schicken Sie uns Ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsvorstellung zu.

Wir erwarten Flexibilität, Selbstständigkeit, Kontaktfähigkeit und den Willen, sich mit unserem Produkt zu identifizieren.

Großer persönlicher Freiraum und ein attraktives Gehalt plus Provision sind selbstverständlich.

Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen haben:

ISKRA Elektronik GmbH - Perles Elektrowerkzeuge
Münsterstraße 157, 4000 Düsseldorf 30, Tel. 02 11 / 48 10 64

STEINMÜLLER

Wir sind eine Unternehmensgruppe der Investitionsgüterindustrie mit ca. 6000 Beschäftigten. Unsere wesentlichen Betätigungsbereiche im In- und Ausland liegen in der Energietechnik, der Verfahrenstechnik und der Umwelttechnik.

Für die Bearbeitung von Auslandsangeboten suchen wir einen

Betriebswirt

Fachrichtung Außenhandel

der möglichst über mehrere Jahre Berufserfahrung in ähnlicher Tätigkeit und gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift verfügt. Kenntnisse der französischen Sprache oder anderer Fremdsprachen sind von Vorteil. Der Bewerber sollte ca. 30-40 Jahre alt sein.

Die Aufgabe umfasst die selbständige Bearbeitung von Anfragen meist fremdsprachigen Inhalts bis zur Entscheidung über das Projekt. Dies erfordert fundiertes Wissen, Verhandlungsgeschick, Bereitschaft zu Reisen sowie technisches Einfühlungsvermögen.

Wir bieten ein angemessenes Gehalt, die Vorteile eines modernen Großunternehmens sowie als Zusage den hohen Freizeitwert des Oberbergischen Landes.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die

L. & C. Steinmüller GmbH

Personalabteilung - Kennziffer 9/86

Fabrikstraße 1 · 5270 Gummersbach 1

Telefon (0 22 61) 85 25 34 oder 85 26 62

Handwritten note: J. Müller 150



Auskunft auch sonntags

17-18 Uhr

Unser Auftraggeber ist ein kerngesundes, mittelständisches Unternehmen mit Sitz im Großraum Hannover, das auf Grund seiner innovativen Technologie und seines hohen Qualitätsstandards einen hervorragenden Ruf im Bereich der Industrielacke genießt. Schwerpunkte der Produktpalette sind u. a. umweltfreundliche wasserlösliche und „High solid“-Lacksysteme. Wir suchen den

Laborleiter Industrielacke TDM 80 bis 90 p.a.

Der ideale Kandidat ist ein 35- bis 40-jähriger Lack- oder Chemielehrer, der zur Zeit ein zweiter Mann oder als Gruppenleiter in einer Entwicklungsabteilung eines Industrielackherstellers tätig ist. Er sollte neben der Weiterentwicklung bestehender Produkte und der Neuentwicklung marktgerechter Produkte auch Spaß daran haben, Großkunden bei spezifischen Problemlösungen zu beraten. Fundierte Rohstoffkenntnisse müssen wir voraussetzen.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die sowohl die technische Qualifikation besitzt, als auch motivationsstark ist, um ein Team von rund fünfzehn Mitarbeitern führen zu können.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird (Beachtung von Sperrvermerken ist selbstverständlich), mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftenprobe, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin unter Kennziffer 1340 an den Personalanzeigen-Chiffredienst der

Personalberatung PSP

Porges, Siklossy & Partner GmbH

Kaiserstraße 6 · 5300 Bonn 1 · Telefon (02 28) 21 20 95

Deutschland Österreich Schweiz



Auskunft auch sonntags

17-18 Uhr

Unser Auftraggeber, die Langenbrahm AG mit Sitz in Essen, verwaltet einen Wohnungsbestand von rund 4000 WE. Wir suchen als Nachfolger des ausscheidenden Stelleninhabers den

Finanz-Prokurist Langenbrahm AG, Essen

Der ideale Kandidat im Alter von 30 bis 35 Jahren sollte eine qualifizierte Bankausbildung haben und über fundierte Berufserfahrung im Bereich mittel- und langfristiger Finanzierungen verfügen, die er in einer Bank, einer Sparkasse oder einer Hypothekbank erworben hat.

Die Aufbereitung der Geschäftsberichte der beteiligten Aktiengesellschaften und die Vorbereitung der jeweiligen Jahreshauptversammlungen gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich.

Eine Persönlichkeit, die neben gepflegtem Auftreten und Verhandlungsgeschick auch die Fertigkeiten im Umgang mit „Bankern“ beherrscht, wird sich in dieser Aufgabe bewähren.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird (Beachtung von Sperrvermerken ist selbstverständlich), mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftenprobe, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin unter Kennziffer 1332 an die

Personalberatung PSP

Porges, Siklossy & Partner GmbH

Kaiserstraße 6 · 5300 Bonn 1 · Telefon (02 28) 21 20 95

Deutschland Österreich Schweiz



Auskunft auch sonntags

17-18 Uhr

Unser Auftraggeber ist ein wirtschaftlich hervorragend fundierter mittelständischer Familienbetrieb mit Sitz im westlichen Nordrhein-Westfalen. Das Unternehmen produziert Papierherstellungs- und Papierverarbeitungsmaschinen bis hin zur Erstellung von schlüsselfertigen Papierfabriken mit hohem Exportanteil in die gesamte Welt. Wir suchen als Nachfolger des geschäftsführenden Gesellschafters einen

Geschäftsführer Erzeugungs- und Verarbeitungsmaschinen für die Papierindustrie

für den Aufgabenbereich technische Leitung und Kundenkontakte. Der ideale Bewerber sollte Diplom-Ingenieur der Fachrichtung Maschinenbau, 40 bis 45 Jahre alt sein, Berufs- und Führungserfahrung in der Branche haben, verhandlungssicher Englisch sprechen und sich als Unternehmer verstehen. Nach Bewährung und Übernahme der Geschäftsführung wird der Stelleninhaber am Unternehmensgewinn beteiligt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird (Beachtung von Sperrvermerken ist selbstverständlich), mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftenprobe, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin unter Kennziffer 1330 an den Personalanzeigen-Chiffredienst der

Personalberatung PSP

Porges, Siklossy & Partner GmbH

Kaiserstraße 6 · 5300 Bonn 1 · Telefon (02 28) 21 20 95

Deutschland Österreich Schweiz



Auskunft auch sonntags

17-18 Uhr

Mit dieser Anzeige vertreten wir ein bedeutendes, mittelständisches Unternehmen mit Sitz im Münsterland. Beschäftigt werden rund 600 Mitarbeiter, die einen Jahresumsatz um DM 100 Mio. erwirtschaften. Gesucht wird ein 32- bis 42-jähriger Ingenieur der Fachrichtung Behälter- oder Maschinenbau als

Leiter Qualitätssicherung Behälter- und Apparatebau TDM 80 - 90 p.a.

Der ideale Kandidat kommt aus einem branchenverwandten Unternehmen und hat sich dort als erster oder zweiter Mann in der Qualitätssicherung seit mindestens fünf Jahren bestens bewährt. DGQ-Ausbildung und ausbaufähige Englischkenntnisse setzen wir voraus.

Der Positionsinhaber berichtet der Geschäftsführung direkt; seine Führungsverantwortung erstreckt sich auf 20 Mitarbeiter.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird (Beachtung von Sperrvermerken ist selbstverständlich), mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftenprobe, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin unter Kennziffer 1327 an die

Personalberatung PSP

Porges, Siklossy & Partner GmbH

Kaiserstraße 6 · 5300 Bonn 1 · Telefon (02 28) 21 20 95

Deutschland Österreich Schweiz



Wir sind eine dynamische Firmengruppe mit Stahlhandelshäusern in Bremen, Löhne, Plettenberg, Stuttgart und einer eigenen Blankstahlbasis. Mit unseren 300 Mitarbeitern erzielen wir über 200 Mio. DM Umsatz.

Für die Großräume Hamburg/Schleswig-Holstein
Bremen/Oldenburg
Hannover/Ostwestfalen-Lippe
Ruhrgebiet

suchen wir weitere

Außendienstmitarbeiter

Unsere neuen Mitarbeiter sollten über gute Fachkenntnisse verfügen, Verhandlungsgeschick besitzen und persönliche Einsatzbereitschaft zeigen. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, gute Verdienstmöglichkeiten und ein angenehmes Betriebsklima.

Bitte, richten Sie Ihre Bewerbung (tab. Lebenslauf, Handschriften, Lichtbild, Angaben des frühesten Eintrittstermins, lückenlose Zeugnisabschriften) an unsere Hauptverwaltung.

Westfälische Stahlgesellschaft

Herscheider Straße 93, Postfach 16 69

5970 Plettenberg

Biblische Reisen

Wir veranstalten Flugreisen mit Linie und Charter in Europa, nach Nah- und Fern-Ost. In den kommenden Jahren wollen wir unsere Reiseziele entscheidend erweitern.

Wir suchen für unsere Flugabteilung zum 1. April oder später eine tüchtige und erfahrene

IATA-Fachkraft

Für diese verantwortungsvolle, selbständige Tätigkeit sollten Sie über fundiertes Fachwissen, gute Englisch- und Schreibmaschinenkenntnisse verfügen, verhandlungsgewandt sein und einfließend mit den Sachbearbeiterinnen zusammenarbeiten.

Wir arbeiten montags bis freitags, haben gleitende Arbeitszeit, bieten eine leistungsgerechte Bezahlung. Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin unter 07 11/6 19 25 32 (Frau Jäck), oder senden Sie uns Ihre Bewerbung.

Biblische Reisen

Silberburgstraße 121, 7000 Stuttgart 1

Als bedeutendes Unternehmen auf dem Sektor Befestigungstechnik vertreiben wir Druckluftnagler und -klammergeräte sowie das entsprechende Verbrauchsgut.

Für den Aus- und Aufbau unserer Handelschiene in Nord- bzw. Süddeutschland suchen wir je einen engagierten

Verkaufsberater

dem wir die Chance bieten, nach Realisierung der vorgegebenen Ziele zum Bereichsleiter Handel Nord bzw. Süd aufzusteigen. Sie sollten mit dem Eisenwaren-, Bau- und Werkzeughandel und den spezifischen Gegebenheiten vertraut sein.

Ihr Einsatz erfolgt überregional - für den Nordbereich Postleitzahlgebiete 1 bis 5, für den Südbereich Postleitzahlgebiete 6 bis 8.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf schicken Sie bitte an die Vertriebsleitung der

Bostitch GmbH, Oststr. 26, 2000 Norderstedt, Tel. 0 40 / 5 22 30 17

BOSTITCH TEXTRON

Mit mehr als 16 000 Beschäftigten zählt die VAW-Gruppe zu den großen deutschen Unternehmen. Wir erzeugen und verarbeiten Aluminium in mehreren Werken und Beteiligungsgesellschaften.

In unserem Werk Neumünster mit ca. 450 Beschäftigten stellen wir Butzen, Ronden, Fließpreßteile und bearbeitete Aluminiumprofile her.

Zur Betreuung unserer Auslandskunden suchen wir einen qualifizierten

Exportkaufmann

Die Position ist fachlich der Spartenleitung direkt unterstellt. Nach einer Einarbeitungszeit ist der Aufstieg zum Vertriebsleiter vorgesehen.

Der Bewerber sollte eine kaufmännische Ausbildung abgeschlossen haben, über gute französische und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift verfügen und einige Jahre Berufserfahrung aufweisen. Das Alter sollte zwischen 30 und 40 Jahren liegen.

Sollte Sie diese Aufgabe interessieren, so wenden Sie sich bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an



VEREINIGTE ALUMINIUM-WERKE AG
Werk Neumünster
Hauptstr. 45
2350 Neumünster

FETTE

PRÄZISIONSWERKZEUGE UND MASCHINEN

Unser Unternehmen stellt eine große Palette von Präzisionswerkzeugen für die gesamte Industrie her. Sonderwerkzeuge in Einzelfertigung wie auch Serienwerkzeuge und die Herstellung von Tablettenpressen und Meßmaschinen gehören zu unseren Tagesaufgaben. Der Firmensitz liegt im landschaftlich reizvollen Hamburger Umland.

Für unsere Fertigungsplanung suchen wir den

Leiter Methoden und Verfahren

Seine Aufgaben konzentrieren sich auf die Anwendung moderner Technologien im Fertigungsprozeß, besonders in der Fräs- und Schleiftechnik. Die Investitionen der kommenden Jahre sollen der Einzel- und Serienfertigung genauso Rechnung tragen wie der Beachtung neuer Bearbeitungsmaterialien.

Wir suchen einen qualifizierten Ingenieur, der sich durch mehrjährige Tätigkeit in Fertigungsplanung und Produktion der metallverarbeitenden Industrie bewährt hat und der Interesse an einer ausbaufähigen Aufgabe hat.

Wir suchen für unsere neugeschaffene Abteilung „Logistik Werkzeuge“ einen erfahrenen

Wirtschaftsingenieur

für die Produktionsprogrammplanung und Disposition

Die Logistik in unserem Unternehmen umfaßt alle Tätigkeiten, die den Material- und Warenfluß planen, steuern und kontrollieren. Die besonderen Aufgaben der Produktionsprogrammplanung und Disposition ergeben sich aus der Umsetzung der Vertriebsvorgaben in Produktionspläne, der Soll/Istvergleiche benötigter und installierter Kapazitäten sowie der Sicherung der Lieferbereitschaft. Eine mühsame Beherrschung rechnergestützter Systeme der Bedarfsvorhersage und Bedarfsermittlung werden vorausgesetzt.

Für einen erfahrenen Wirtschaftsingenieur bieten wir eine ausbaufähige Aufgabe.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins richten Sie bitte an unsere Personalabteilung.

WILHELM FETTE GMBH
Grabauer Straße 24, D-2053 Schwarzenbek
Telefon (0 41 51) 1 22 68

MAI
Zen
Per
Prag
Pos
7001

AEG - unser Fachbetrieb Sachsenwerk - Mittelspannungsschaltanlagen - ist weltweit für eine anerkannte leistungsfähige Produktpalette zuständig.

Wir suchen zum baldigen Eintritt berufserfahrene

Diplom-Ingenieure

(Fachrichtung Elektronik)

als Vertriebs-Ingenieure zur Bearbeitung unserer Auslandsmärkte.

Sie werden als Akquisiteure mit fundierter Produktkenntnis an der Erschließung weiterer Auslandsmärkte für unsere Mittelspannungsschaltanlagen einschl. technischer Kundenberatung verantwortlich sein und weitgehend selbstständig mitarbeiten. Dabei sind Vertriebsenerfahrung und gute englische Sprachkenntnisse erforderlich. Die Positionen sind aufgabengerecht dotiert und bieten leistungsbezogene, gute Entwicklungsmöglichkeiten. Wir arbeiten Sie intensiv ein.

Bitte senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an die Leitung unserer Personalabteilung.

Sachsenwerk
Licht- und Kraft-Aktien-Gesellschaft
8400 Regensburg, Einhäuser Straße 9

Unsere Aktivitäten:

- Ortsfeste Batterieanlagen
- Antriebsbatterien für Elektrofahrzeuge und Schiffe
- Starterbatterien für alle Kraftfahrzeugtypen
- Ladestationen
- Notstromversorgungsanlagen
- Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- Projektierung und schließfertige Erstellung kompletter Batteriefabriken

Wir sind ein Unternehmen der elektrotechnischen Industrie mit Werken in Soest, Kassel und Berlin sowie Niederlassungen im gesamten Bundesgebiet.

Für unsere Hauptabteilung EDV und Organisation suchen wir zum baldmöglichen Eintritt einen

Systemprogrammierer/ Systembetreuer

für die Betreuung der Betriebssysteme, die Verwaltung und Weiterentwicklung unseres Datenübertragungsnetzes sowie für Arbeiten in der Anwendungsprogrammierung, mit Schwerpunkt auf technisch-wissenschaftlichem Gebiet.

Im Einsatz befindet sich z. Zl. eine Siemens-Anlage 7.551 unter dem Betriebssystem BS 2000. Unsere TP-Anwendungen werden über ein ausgedehntes DFO-Netz abgewickelt, an das auch unsere Werke Kassel und Berlin angeschlossen sind.

Wir stehen vor umfangreichen Erweiterungen des DV-Systems und des Datenübertragungsnetzes sowie der Einführung neuer technischer-wissenschaftlicher Anwendungen, und planen daher, unser Programmiererteam zu verstärken.

Erwartet werden neben einer technisch-wissenschaftlichen Ausbildung als Diplom-Informatiker, -Mathematiker oder -Ingenieur mit entsprechenden Studienschwerpunkten vor allem Bereitschaft zu offener und konstruktiver Zusammenarbeit sowie überdurchschnittliches Engagement.

Berufsanfängern bieten wir die Möglichkeit zur Einarbeitung.

HAGEN Batterie AG

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen an:

Zentrale Personalabteilung
Thomastraße 27 · 4770 Soest · Tel. (02921) 703-0



MINOLTA

Wir können nicht alles - aber vieles besser. Mit dieser Unternehmensphilosophie wurden wir eine der größten selbstständigen MINOLTA-Werksvertretungen in Deutschland. Über 200 Mitarbeiter in der Unternehmensgruppe **box-büro** arbeiten dynamisch und konsequent für den Erfolg ausgewählter Produkte und Dienstleistungen.

box-büro bedeutet Büroausstattung total, von Kopierern über Büromaschinen bis hin zur kompletten Büroeinrichtung.

Im Unternehmensbereich Kopierer gehören wir mit weit überdurchschnittlichen Zuwachsraten zu den Erfolgreichen der Branche.

Wir betreuen z. Z. ca. 7500 Kopieranlagen. Der Umsatz der Unternehmensgruppe liegt bei 55 Millionen.

Wir beabsichtigen im Rahmen unseres planmäßigen Ausbaus den Unternehmensbereich Büromaschinen verstärkt zu fördern. Der hohe Stellenwert, den wir dem technischen Know-how einräumen, verlangt nach weiteren qualifizierten Mitarbeitern. Für die neu zu besetzenden Positionen im Jahre 1986 suchen wir

Büromaschinenmeister

für unterschiedliche Aufgabenbereiche:

- Aufbau und Leitung einer firmeninternen Lehrwerkstatt
- Technische Leitung einer Schwester-gesellschaft
- Produktspezialist mit Schwerpunkt IBM-Schreibmaschinen und PC

Gute Chancen bieten wir auch Bewerbern, die kurz vor Abschluß Ihrer Meisterprüfung stehen und Ihrer Karriere in unserem Unternehmen die zukunftsreiche Richtung geben möchten.

Den hohen Erwartungen entsprechend sind die Positionen auch mit überdurchschnittlicher Dotierung ausgestattet. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an unseren kaufmännischen Leiter, Herrn Stimmeleier.

MINOLTA WERKSVERRETUNG
box-Kopiersysteme Vertriebsgesellschaft mbH
Fraunhoferstraße 6, 8033 Martinsried, Tel. 089/85796-0



Unternehmensgruppe

Wir sind ein Dienstleistungsunternehmen, das langfristig u. erfolgreich auf dem Markt ist und haben vor zu expandieren. Aus diesem Grunde suchen wir solvente

Repräsentanten

im Raum Niedersachsen, u. Schleswig-Holstein. Als Interessenten kommen Chefs in Frage, die an einer zukunftsreichen und gesicherten Existenz interessiert sind. Über Büromat., Telefon, Auto und einen guten Leumund verfügen. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich, da Sie von uns intensiv geschult und eingearbeitet werden. Bewerbungen bitte handgeschrieben mit persönlichen Angaben und Bild unter Y 8874 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

AUERGESSELLSCHAFT GMBH

Wir gehören mit über 1000 Mitarbeitern zu den führenden Unternehmen im Bereich des Atom- und Arbeitsschutzes und der Gasmess-technik in Berlin. Für unseren Bereich Meßtechnik benötigen wir einen erfahrenen

Vertriebsingenieur

für den Verkauf von Gasanalysegeräten und -anlagen zur Überwachung von toxischen und explosiblen Gasen.

Die Aufgabe umfaßt die selbständige Akquisition, Vertrieb, technische Beratung, Schulung und Kundendienst direkt vor Ort. Das Vertriebsgebiet befindet sich im Norden der Bundesrepublik. Dafür steht ein neutraler Pkw, auch zur privaten Nutzung, zur Verfügung.

Wir sorgen für eine gründliche Einarbeitung. Unsere Leistungen werden für Sie interessant sein.

- Vergütung entsprechend nachgewiesener Fähigkeiten

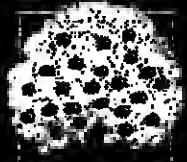
- Attraktive Sozialleistungen eines mittelgroßen Industrieunternehmens (z. B. Altersversorgung, Werkkantine)

- Gleitende Arbeitszeit.

Wir erwarten gern Ihre schriftliche Bewerbung. Telefonische Anfragen unter 0 30 / 6 89 13 15.

AUERGESSELLSCHAFT GMBH
Thiemannstr. 1 · 1000 Berlin 44

Wir helfen Menschen schützen.



G.I.B.-Fonds 10

Ein Fonds, der reichlich Früchte trägt.

Reute, Vorsorge, Lebensstandard. Das sind Probleme, die jeden betreffen. Der G.I.B.-Fonds 10 ist eine wichtige Alternative privater Zukunftsicherung.

Hohe Rendite-Aussichten, optimale Risikoprüfung und hoher Liquiditätsgrad sind nur einige Vorteile dieses Fonds. Eine besondere Attraktion: Zum Fonds-Konzept gehört der Abschluß einer Lebensversicherung. Für den Verkauf der Fonds-Anteile suchen wir Versicherungsagenten und Anlageberater als Selbstständige.

Vertriebsbeauftragte

Gründliche Schulung, Unterstützung beim Verkauf und intensive Betreuung sind selbstverständlich. Weitere Informationen: Schreiben Sie an: CONTACTDAU GmbH & Co. KG, Wäldersgraben 2, 2800 Bremen 1 oder rufen Sie unseren Herrn Jankel an: Tel. 7421 - 2130 (7).

Dr. Lange ist einer der bedeutendsten Hersteller von Analysegeräten und Diagnostica.

Unsere Kunden sind Ärzte, Gemeinschaftspraxen und Krankenhäuser, die es gewohnt sind, daß unsere Mitarbeiter unseren Geräten in nichts nachstehen.

Ihre Aufgabe als

REGIONAL-VERKAUFSLEITER

für den Bereich medizinische Analysetechnik/ Vertriebsgebiet Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen wird es sein, unsere Marktposition zügig weiter auszubauen. Sie leiten ein Team von derzeit sechs Mitarbeitern, zeichnen für Umsatz und Kosten verantwortlich und sind den wichtigsten Kunden in Ihrem Gebiet ein kompetenter Gesprächspartner. Ihr Standort ist Hamburg.

Wir erwarten von Ihnen Selbstständigkeit, Verantwortungsbewußtsein, Führungsqualitäten, kaufmännisches Denken, Verkaufserfahrung im Medizinbereich und eine chemische, chemisch-technische oder technische Grundausbildung.

Neben einer Dotierung, die den gestellten Anforderungen entspricht, erwarten Sie bei Dr. Lange marktgerechte und gut eingeführte Produkte, eine kollegiale Mitarbeiterführung, ein Firmenwagen und jede notwendige Unterstützung durch ein starkes, aber überschaubares Unternehmen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an unseren Vertriebsleiter, Herrn Grzanna, oder unseren kaufm. Leiter, Herrn Völkner, die Ihnen auch für telefonische Vorab-Informationen zur Verfügung stehen.

Dr. Bruno Lange GmbH
Königsweg 10
1000 Berlin 37
Telefon (030) 80 10 21



Die Deutsche Klassenlotterie Berlin, rechtsfähige Anstalt des Öffentlichen Rechts, ist im Land Berlin für die Durchführung von Lotterien und des Sportlotos verantwortlich. Da die Aufgabenbereiche der Revision und der Datenverarbeitung erweitert werden, suchen wir zum nächstmöglichen Termin

EDV-Revisor(in)

Aufgabenstellung:

- Durchführung von Prüfungen im Bereich der Anwendungsprogrammierung, der Datenbankanwendungen und der Betriebssysteme
- Mitwirkung bei der Planung und Koordination der EDV-Revisionsarbeiten

Anforderungsprofil:

- Kenntnisse in Anwendungs- und möglich Systemprogrammierung (Betriebssystem IBM/ DOS/VSE unter VM mit CICS und DL/1)
- Fähigkeit zur sachlichen Analyse und schriftlichen Darstellung
- grundlegende Kenntnisse von EDV-Prüftechniken
- Bereitschaft zur Teamarbeit

Systemprogrammierer(in)

Aufgabenstellung:

- Generierung und Betreuung von IBM-Betriebssystemen (jetzt DOS/VSE-SP unter VM mit CICS, ICCF, CMS und DL/1)
- Laufzeitoptimierung und die Entwicklung von Standards

Anforderungsprofil:

- Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf
- mehrjährige, erfolgreiche Tätigkeit als Systemprogrammierer
- Bereitschaft, Umstellungen auf ein anderes Betriebssystem durchzuführen
- Kenntnisse in COBOL
- Bereitschaft zur Teamarbeit

Wir erwarten engagierte Mitarbeiter, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Neben einem attraktiven Gehalt bieten wir angemessene soziale Vergünstigungen.

Bitte senden Sie zur Vorbereitung eines persönlichen Gesprächs Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung

Deutsche Klassenlotterie Berlin
1000 Berlin 15, Brandenburgische Str. 36

Wir sind ein führendes Unternehmen der Technischen Gebäudeausrüstung mit Hauptsitz in Hamburg, zahlreichen Niederlassungen im gesamten Bundesgebiet und mehr als 3000 Mitarbeitern.

Für unsere Abteilung „Forschung und Entwicklung“ suchen wir zum nächstmöglichen Termin engagierte

Ingenieure und Techniker

mit Erfahrung auf den Gebieten Meß- und Strömungstechnik. Kenntnisse aus dem Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung sind vorteilhaft.

Das Aufgabengebiet umfaßt schwerpunktmäßig strömungstechnische und thermodynamische Versuche auf den Gebieten Raumluft-, Wärme- und Raumtechnik sowie Meß-, Steuer- und Regeltechnik. Ein modern eingerichtetes Laboratorium ist angeschlossen.

Bewerbungen für dieses interessante und vielseitige Aufgabengebiet erbiten wir mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Eintrittstermin und Gehaltswunsch an die Personalabteilung (Telefon 0 40 / 6 94 93 42).



RUD.OTTO MEYER
Tilsiter Str. 162, 2000 Hamburg 70

Unser Markt: Modische Dessous - Bademoden

Nicht von ungefähr gehören wir hier zu den erfolgreichsten europäischen Unternehmen der letzten Jahre: verkaufstarke Kollektionen - modische Flexibilität - Marken mit hohem Bekanntheitsgrad.

Unser Verkaufsteam ist erfolgsorientiert und selbstbewußt. Damit sollten Sie sich identifizieren als einer unserer zukünftigen

Verkaufsrepräsentanten

für die Bezirke Hamburg/Schleswig-Holstein - NRW/Nord Bremen

Sie sind auch ein wendiger, aufgeschlossener Gesprächspartner mit großem Verkaufstalent, der in der Lage ist, eine seit Jahren verfolgte konsequente Verkaufspolitik bei den Kunden mit Überzeugung zu vertreten.

Unsere Gegenleistungen:

- Permanente, wirksame Werbeunterstützung
- ein überdurchschnittliches Einkommen (Fixum, Prämie und leistungsgerichtete Provision) DM 85 000,- p. a.
- Reisekosten und soziale Leistungen eines Großunternehmens
- sorgfältige Vorbereitung auf die neue Aufgabe. (Die gleichen Chancen geben wir Bewerbern aus fremden Branchen wie z. B. Kosmetik o. a.)
- Aufstiegsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften richten Sie bitte unter F 8881 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Handwritten signature or stamp

Chemie und Pharma

sind die wesentlichen Bereiche unserer Unternehmensgruppe, mit denen wir Weltgeltung erlangt haben.

Das Stammhaus hat seinen Sitz im Rhein-Main-Gebiet. Angesichts umfangreicher Produktionsanlagen kommt der technischen Abteilung große Bedeutung zu. Ihr obliegen Planung und Ausführung von Neuanlagen sowie Instandhaltung und Energieversorgung des Hauptwerkes.

Gesucht wird ein vielseitiger Diplom-Ingenieur (TH, TU), der als

Leiter Technik

die Nachfolge des die Altersgrenze erreichenden Stelleninhabers antritt.

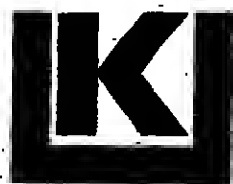
Gute Voraussetzungen dürften Bewerber aus folgenden Fachrichtungen mitbringen: Verfahrenstechnik, chemische Technologie, technische Physik, Maschinenbau.

Im Rahmen der Planung und Realisation von Neuanlagen, der Instandhaltung und Verbesserung bestehender Anlagen der chemischen und pharmazeutischen Fertigung hat der Leiter der Technik wesentlichen Einfluß auf deren Wirtschaftlichkeit. Es werden deshalb gründliche Kenntnisse in der Kostenermittlung und Terminplanung sowie rationaler Methoden der technischen Betriebsbetreuung gefordert. In Anbetracht der weit gespannten Aufgabe ist eine ausreichende Einarbeitung vorgesehen.

Der Geschäftsleitung direkt unterstellt, erfordert die Position eine engagierte Führungspersönlichkeit, die Teams qualifizierter Mitarbeiter mit Einfühlungsvermögen und doch sicherer Hand leiten kann. Hierzu wird längere Berufserfahrung vorausgesetzt, möglichst erworben in einer Linienfunktion, beispielsweise der Leitung eines Zweigwerkes oder dessen technischer Abteilung im In- oder Ausland. Das ideale Alter des Bewerbers wird deshalb um die 45 Jahre gesehen. Wegen vieler Auslandsbeziehungen sind zumindest gute Englischkenntnisse erwünscht.

Interessenten, die zur Übernahme großer Verantwortung bereit sind und deren beruflicher Weg mit unseren wichtigsten Anforderungen übereinstimmt, steht - auf Wunsch - unser Berater, Herr Dr. Carlo Koch, zur vertraulichen Kontaktaufnahme unter der Rufnummer 02261/703148 zur Verfügung.

Schriftliche Bewerbungen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltswunsch, Eintrittstermin) erbitten wir unter der Kennziffer 862836 an Postfach 100552, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

STATOMAT-GLOBE

A RANSBURG COMPANY

Wir sind ein namhaftes und erfolgreiches Unternehmen des Maschinenbaus mit einer internationalen Konzernanbindung und 350 Beschäftigten im Frankfurter Raum.

Für unser auftraggebundenes Herstellungsprogramm von Spezialmaschinen suchen wir den

Leiter der Fertigung

In dieser Funktion haben Sie die Aufgabe, sowohl Mitarbeiter wie auch moderne Maschinen optimal einzusetzen. Daneben sind Sie für die Instandhaltung, Termintreue und Qualität verantwortlich. Außerdem sind Sie für die Planung und Durchführung von Investitionsvorhaben in Abstimmung mit der Bereichsleitung zuständig.

Für diese Position suchen wir einen Praktiker mit mehrjähriger Erfahrung in vergleichbarer Position, möglichst in der mechanischen Einzel- und Kleinteilfertigung von Sondermaschinen. Voraussetzungen sind solide REFA-Kenntnisse sowie Erfahrungen mit NC, CNC und DNC.

Interessenten im Alter von ca. 35-45 Jahren erhalten von unserer Beraterin, Frau Claire Scollar, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 56 gerne weitere Informationen. Sie sichern Ihnen selbstverständlich absolute Diskretion zu.

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 862 839 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

Vertriebsorientierte Führungsaufgabe in der Schweiz

Unser Unternehmen vertreibt Investitionsgüter sowie das technische Know-how zur Herstellung von hochwertigen Klebebändern. Eine über sechzigjährige Erfahrung im Maschinen- und Anlagenbau, ein weltweit gespanntes Vertriebs- und Servicenetz und die spezifische Produktionserfahrung machen uns zum kompetenten Gesprächspartner der internationalen Kunden. Wir suchen den

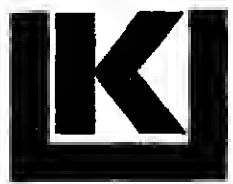
Kaufmännischen Geschäftsführer

der neben seinen technisch orientierten Kollegen vor allem Vertriebsaufgaben wahrnimmt. Hinzu kommt die allgemeine kaufmännische Verwaltung sowie die Führung, Motivation und Kontrolle der Mitarbeiter.

Wir stellen uns einen vertriebs erfahrenen Wirtschaftswissenschaftler mit technischem Verständnis vor. Führungserfahrung, Reisebereitschaft und gute englische Sprachkenntnisse sind Voraussetzungen für die Bewältigung dieser Aufgabe. Weitere Sprachkenntnisse und bereits Erfahrung aus ähnlichen Aufstellungen sind sehr vorteilhaft. Es versteht sich, daß für diese Position nur fachlich und persönlich überzeugende Bewerber in Frage kommen.

Wenn Sie diese anspruchsvolle Aufgabe mit Sitz in St. Gallen, Schweiz, interessiert, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Berater, Herrn Klaus Engels, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 49 auf. Er sichert Ihnen absolute Vertraulichkeit zu.

Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltswunsch, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 862 847 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

Bebauung und Vermietung gewerblicher Objekte

stellen einen Schwerpunkt unserer in mehrere Sparten aufgeteilten bundesweiten Geschäftstätigkeit dar. Sofern wir nicht auf den großen Bestand vorhandener Liegenschaften zurückgreifen, zählt auch der Erwerb geeigneter Grundstücke dazu. Das jährliche Bauvolumen, das wir in Zusammenarbeit mit freischaffenden Planern abwickeln, liegt im mehrstelligen Millionenbereich.

Alle damit zusammenhängenden technischen Aktivitäten werden vom

Leiter Bauabteilung

gesteuert.

Dienstort ist unsere Hauptverwaltung im Großraum Köln/Bonn. Der Stelleninhaber untersteht unmittelbar dem Vorstand.

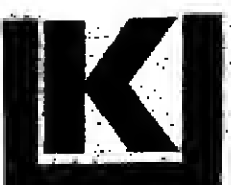
Als geeignet stellen wir uns einen führungserfahrenen Diplom-Ingenieur der Fachrichtung Konstruktiver Ingenieurbau vor, der vergleichbare Aufgaben etwa

- in der Bauabteilung eines Industriebetriebes
- im Ingenieurbüro mit Ausrichtung Industriebau
- in der Bauindustrie
- in der kommunalen Hochbauverwaltung (Neubauabteilung)

verantwortlich durchgeführt hat.

Wenn Sie die Nachfolge des in den Ruhestand tretenden Stelleninhabers reizt und Sie eine sehr selbständige Position in einem krisensicheren Firmenverbund suchen, stehen Ihnen, falls gewünscht, zu einer ersten diskreten Kontaktaufnahme unsere Berater, Herr Jochen Kienbaum und Herr Dr. Carlo Koch, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 48 zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 862 832 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

STATOMAT-GLOBE

A RANSBURG COMPANY

Als europäische Tochtergesellschaft eines namhaften US-Konzerns mit ca. 50 Mio. DM Umsatz und 350 Mitarbeitern gehören wir zu den führenden Anbietern von automatischen Montageanlagen, die im wesentlichen in der Elektromotorenfertigung Anwendung finden.

Wir wollen einen neuen Bereich der Montagemaschinen-Produktpalette stärker ausbauen und suchen deshalb den marketing erfahrenen

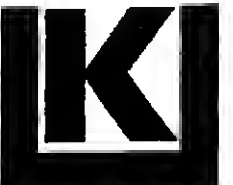
Vertriebsleiter

Zu dessen wesentlichen Aufgaben wird der Ausbau und die Führung eines weltweit tätigen Außendienstes gehören, die Leitung der Projektierungs- und Angebotsabteilung sowie die persönliche Betreuung wichtiger Keyaccounts. Daneben erwarten wir Impulse für die Weiterentwicklung des Produktprogramms in enger Zusammenarbeit mit der Entwicklungsabteilung

Wir denken an einen im Spezialmaschinenvertrieb erfahrenen Ingenieur oder Wirtschaftsingenieur, der das Instrumentarium des Investitionsgütermarketing beherrscht, in ähnlicher Funktion erfolgreich tätig war und über verhandlungssicheres Englisch verfügt. Persönliches Niveau, Engagement und Eigeninitiative sind ebenso wie Kooperationsfähigkeit Voraussetzungen zur erfolgreichen Ausfüllung der angebotenen Position.

Interessenten, die an dieser ausbaufähigen Position interessiert sind, bitten wir für eine erste telefonische Kontaktaufnahme unsere persönliche Beraterin, Frau Claire Scollar, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 56 anzurufen. Ihre Kontaktaufnahme unterliegt selbstverständlich jeglicher Diskretion.

Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 862 837 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

13
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Herzlich willkommen im Axel Springer Verlag!



Die Redaktion von JOURNAL FÜR DIE FRAU sucht für das Ressort „Kochen und Haushalt“ eine erfahrene und wendige

Redakteurin

Wir wünschen uns für unser Team eine fachkundige Kollegin, die gut schreiben und recherchieren kann. Wenn Sie die Themen moderne Ernährung, Rezepte und Haushaltsgeräte so aufbereiten können, daß ein großes Lesepublikum seinen Gewinn daran hat, dann sind Sie unsere Frau!

Richten Sie Ihre Bewerbung lieber heute als morgen unter der Kennziffer 305 an unsere Personalabteilung!



Axel Springer Verlag

Kaiser-Wilhelm-Straße 6, 2000 Hamburg 36

Harry

Bäcker seit 1688

Harry, einer der größten Backwarenhersteller mit Produktionsstätten in Hamburg, Hannover und Ratingen sucht zum weiteren Ausbau des Exportes einen

Exportleiter

Unsere Anforderungen:

- Führung einer sich im Aufbau befindlichen Exportabteilung.
- Bereitschaft, durch Auslandsreisen die Kundenkontakte zu festigen und neue Märkte zu erschließen.
- Fähigkeit, die Forderungen der Kunden mit den Möglichkeiten des Betriebes abzustimmen.
- Erfahrungen im Exportgeschäft, möglichst im Bereich Nahrungsmittel.
- Gute Sprachkenntnisse in Englisch und Französisch in Wort und Schrift sowie Kenntnisse in Spanisch.
- Alter: Unter 40 Jahre.

Wir bieten:

- Eine interessante und entwicklungsfähige Tätigkeit in einem modern geführten Unternehmen.
- Ein der Position angemessenes Einkommen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen zu Händen von Herrn Walter Lemke.

Harry-Brot GmbH

Kiebitzweg 15-19, 2000 Schenefeld/Hamburg, Tel. 040/8 30 35-245

Wir sind ein progressives mittelständisches Unternehmen im Raum Bremen, das hochwertige Produkte der

Unterhaltungselektronik

erfolgreich entwickelt und vertreibt. In unserem Marktsegment gehören wir zur Spitzengruppe der Anbieter. Zum weiteren Ausbau der Exportmärkte suchen wir den

Exportleiter

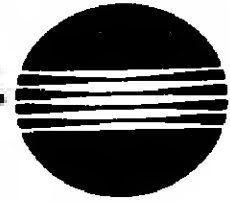
Vom zukünftigen Mitglied unseres Führungsteams erwarten wir, daß er eine solide kaufmännische Ausbildung mit Schwerpunkt Absatzwirtschaft absolviert hat.

Er sollte mehrjährige Erfahrungen – möglichst Export – im Vertrieb von Markenartikeln der Elektronik vorweisen können. Kontaktfähigkeit, gute englische und akzeptable französische Sprachkenntnisse setzen wir ebenso voraus wie technisches Interesse und vorbildliche Einsatzbereitschaft.

Wir bieten eine hochinteressante Aufgabe und gute Arbeitsvoraussetzungen in angenehmem Klima. Die Dotierung mit Erfolgsbeteiligung entspricht der Bedeutung der Tätigkeit.

Auch ein Mann der zweiten Reihe kann hier seine Chance finden.

Wenn Sie die Aufgabe reizt, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) bitte unter E 8880 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen



MINOLTA

Wir können nicht alles – aber vieles besser.

Mit dieser Unternehmensphilosophie wurden wir eine der größten selbstständigen MINOLTA-Werksvertretungen in Deutschland. Über 200 Mitarbeiter in der Unternehmensgruppe **bax-büro** arbeiten dynamisch und konsequent für den Erfolg ausgewählter Produkte und Dienstleistungen.

bax-büro bedeutet Büroausstattung total, von Kopierern über Büromaschinen bis hin zur kompletten Büro-einrichtung.

Im Unternehmensbereich Kopierer gehören wir mit weit überdurchschnittlichen Zuwachsraten zu den Erfolgreichsten der Branche.

Wir betreiben z. Z. ca. 7500 Kopieranlagen. Der Umsatz der Unternehmensgruppe liegt bei 55 Millionen.

Wir suchen für unsere Schwestergesellschaft in Frankfurt

„Das neue Büro 2000“

einen engagierten

Verkaufsleiter Kopiersysteme

Bei der erstmaligen Besetzung dieser Führungsposition denken wir an einen versierten Verkaufsprofi, der bereits Erfahrung im Vertrieb von Kopiersystemen hat und bereit ist, sich mit seinem fundierten Fachwissen, Engagement und Stehvermögen dieser nicht alltäglichen Chance zu stellen. Sie sind der Geschäftsleitung direkt unterstellt.

Sie sollten Ihre junge Vertriebsmannschaft aufbauen, schulen und leiten und mit Ihren Erfolgen „mitreißen“.

Diese Aufgabe könnte z. B. für eine dynamische Verkäuferpersönlichkeit aus der – noch – „2. Reihe“ die Herausforderung sein, seinem beruflichen Ziel näher zu kommen.

Durch produktspezifische Einarbeitung werden Sie in unserem Hauptsitz in München gründlich auf Ihre neue Aufgabe vorbereitet.

Ihr Einsatz wird honoriert mit einem überdurchschnittlichen Fixum. Darüber hinaus haben Sie durch Ihre Leistungen und Erfolge die Höhe Ihres Einkommens selbst in der Hand. Wenn Sie sich Ihre Zukunft so vorgestellt haben, sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Schicken Sie uns Ihre Bewerbung – oder rufen Sie Herrn Norbert Fischer an.

MINOLTA WERKSVERRETUNG

bax-Kopiersysteme Vertriebsgesellschaft mbH

Fraunhoferstraße 5, 80333 Martinsried, Tel. 089/857 96-0

baxbüro

Unternehmensgruppe

Wir sind ein renommiertes Unternehmen in der Spielwarenbranche mit dem Sitz im norddeutschen Raum.

Zum weiteren Ausbau unserer Vertriebsaktivitäten im norddeutschen Raum suchen wir den

Verkaufsleiter

Unser neuer Mitarbeiter sollte möglichst im Spielwarensegment „zu Hause“ sein, aber auch branchenfremde Bewerber sind für uns interessant, wenn sie exzellente Vertriebsenergien und Erfolge in der Führung einer Reisenden-Organisation innerhalb der Markenartikelindustrie nachweisen können.

Der Dienstsitz ist Hamburg oder Hannover.

Zu den reizvollen Aufgaben der neuerschaffenden Position gehören neben der Koordination und der Straffung unserer Vertriebsaktivitäten auch die Führung eines Stabes von ca. 10 Außendienstmitarbeitern sowie die persönliche Betreuung von Großabnehmern.

Wenn Sie Durchsetzungsvermögen und Überzeugungskraft mitbringen und am Aufbau einer vielseitigen Dauerstellung interessiert sind, sollten Sie sich schriftlich mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften sowie unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellungen und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bewerben unter C 8878 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen

Volksbank Uetersen eG

Wir sind eine Kreditgenossenschaft im südlichen Schleswig-Holstein vor den Toren der Großstadt Hamburg mit einer Bilanzsumme von rd. 130 Mio. DM und unterhalten neben der Hauptstelle 2 Zweigstellen und 2 Zahlstellen in Nachbarorten. 50 Mitarbeiter werden beschäftigt. Die Stadt Uetersen verfügt über eine gewachsene Infrastruktur und alle Schularten.

Wir suchen zum 1. Januar 1987 oder 1. April 1987 wegen Ausscheidens (Ruhestand) des bisherigen Stelleninhabers im Laufe des Jahres 1986 ein

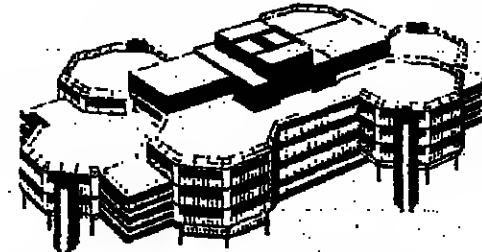
Vorstandsmitglied

dessen Haupttätigkeitsgebiete noch einvernehmlich festzulegen sind. EDV-Kenntnisse, Erfahrungen in Organisation, Personalwesen und Marketing werden vorausgesetzt.

Wir erwarten eine verantwortungsbewusste, kontakt- und einsetzungsfähige Persönlichkeit mit Führungsqualitäten und Bereitschaft zu überdurchschnittlichem Engagement. Praktische Erfahrung und gute Fachkenntnisse werden vorausgesetzt. Der Bewerber sollte nicht über 45 Jahre alt sein und die BAK-Qualifikation besitzen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und den Angaben über Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte mit dem Vermerk „Persönlich“ bis zum 31. März 1986 an den Vorsitzenden des Aufsichtsrates unserer Bank:

Herrn Rechtsanwalt und Notar
Dr. Hans-Herbert Henningsen
Gr. Send 40, 2082 Uetersen



NOVA

VERSICHERUNGEN

Die NOVA gehört zu den ersten Adressen im Bereich der Versicherungswirtschaft.

Für unsere umfangreichen EDV-Anwendungen setzen wir u. a. zwei Siemens-Systeme 7.570 B unter BS 2000 ein. Die DB-/DC-Komponenten PRISMA/UTM werden künftig durch IDMS/R abgelöst.

Für unsere Hauptabteilung EDV suchen wir **EDV-ORGANISATOREN**.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- planerische Tätigkeiten innerhalb des Projektmanagements
- Ausarbeitungen von fachlichen Konzepten in Arbeitsgruppen
- Erstellung von EDV-Konzepten

Voraussetzungen für diese Tätigkeit:

- Fachkenntnisse im Versicherungswesen
- mehrjährige Berufserfahrung in der Funktion als EDV-Organisator
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Fachbereichen
- zielorientiertes Verhalten

Zusätzlich suchen wir einen

DATENBANKADMINISTRATOR.

Voraussetzungen hierfür sind Erfahrungen mit IDMS/R oder ein abgeschlossenes Informatikstudium.

Eine marktgerechte Bezahlung und angemessene Weiterbildungsmöglichkeit sind selbstverständlich. Es erwarten Sie alle Vorzüge eines großen Unternehmens der krisenfesten Wachstumsbranche Versicherungen. Haben Sie Interesse, in unserem Unternehmen zu arbeiten, dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an

NOVA Krankenversicherung a. G.

Personalabteilung

Kapstadtweg 8

2000 Hamburg 60

SESA

Die SESA kommt nach Hamburg

SESA-DEUTSCHLAND GMBH ist der deutsche Teil der internationalen SESA-Gruppe, die mit 1300 Mitarbeitern zu den führenden Software- und Systemhäusern Europas gehört.

SESA-DEUTSCHLAND GMBH plant und entwickelt hochwertige Software für technische und systemtechnische Anwendungen, liefert Hardware als Bestandteil schlüsselfertiger Systeme und berät im Umfeld dieser Tätigkeitsfelder.

Für unsere neue Geschäftsstelle in Hamburg suchen wir

Software-Entwickler

für die

Technische Automation

Wir erwarten profunde Erfahrungen in der Entwicklung Technischer Systeme auf der Basis gängiger Minis, Mikros oder UNIX-Maschinen. Kenntnisse in einem der Schwerpunktthemen

- Datenbanken
- Kommunikation
- Bildverarbeitung
- Künstliche Intelligenz

sind für uns von besonderem Interesse.

Wenn Sie die Möglichkeiten und die Atmosphäre eines renommierten internationalen Hauses ebenso reizt wie die Chance eines Neubeginns, rufen Sie bitte unseren Herrn Dr. Noga unter Tel. 0 40 / 6 03 72 78 an, oder senden Sie Ihre Bewerbung an:

SESA-DEUTSCHLAND GMBH

Bockenheimer Landstraße 24, 6000 Frankfurt am Main

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

JAHRESZEITEN VERLAG

Wir suchen für unseren Marketing-Media-Service eine/n versierte/n

Media-Berater/in

mit fundierten Kenntnissen in der Mediaplanung.

Zum Aufgabengebiet gehören die Beratung unserer Anzeigenabteilungen in media-strategischen Fragen, die fallbezogene Unterstützung unseres Außendienstes durch Problemlösungen für unsere Kunden und das Finden neuer Ansatzpunkte für den Anzeigenverkauf unserer Objekte.

Die Aufgabe erfordert analytisches und konzeptionelles Denken sowie die Fähigkeit, die Arbeitsergebnisse schriftlich und persönlich überzeugend darzustellen.

Bitte bewerben Sie sich mit vollständigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild) unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins:

Jahreszeiten-Verlag GmbH
Personalwesen
Poßmoorweg 5
2000 Hamburg 60.

In unserem Verlag erscheinen die Zeitschriften:
Für Sie · Unser Kind · Petra
Zuhause · Selber machen · Vital
Schöner Reisen · Merian
Architektur & Wohnen
Feinschmecker · Tempo

Dr. Müller

Baugruppenfertigung Serienmaschinenbau

Wir sind eine mittelständische Unternehmenseinheit mit Sitz in Berlin. Mit ca. 120 Mitarbeitern stellen wir Einrichtungen zur Komplettierung von Produktionslinien für die Druck- und Weiterverarbeitungsindustrie her. Unsere Produkte kommen richtungweisend mit stetigem Wachstum weltweit zum Einsatz.

Zur Entlastung der Geschäftsführung und um den expansiven Kurs abzusichern, suchen wir baldmöglichst eine fachlich überzeugende Persönlichkeit, die als

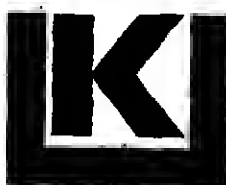
Produktionsleiter

nach angemessener Einarbeitung die Gesamtverantwortung für die Fertigungsbetriebe übernehmen kann. Diese zukunftsichere Position kann bei Eignung durch Übernahme zusätzlicher Aufgaben ausbaufähig sein.

Bevorzugt wird ein Techniker oder Ingenieur (FH), der ein Studium der Fachrichtung Maschinenbau/Fertigung absolviert hat und über gründliche Berufserfahrung in der Fertigung und Montage verfügt. Von Vorteil sind Kenntnisse der allgemeinen Betriebsorganisation, der Fertigungsplanung und -steuerung. Wir erwarten die Fähigkeit, Mitarbeiter gezielt einzusetzen, zu motivieren und effizient zu kontrollieren.

Interessenten im Alter um 35-45 Jahre, die diese verantwortungsvolle Aufgabe anstreben, können einen ersten vertraulichen Kontakt mit unseren Beratern unter der Rufnummer (0 30) 8 82 67 83 aufnehmen. Diskretion und die strikte Beachtung von Sperrvermerken werden zugesichert.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zum Gehaltswunsch und Eintrittstermin) richten Sie bitte unter der Kennziffer 810 753 an den mit der Weiterleitung der eingehenden Unterlagen beauftragten Anzeigendienst unseres Beraters, Bleibtreustraße 24 in 1000 Berlin 15.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

Schlüsselposition im technischen Management

Wir sind ein führendes deutsches Unternehmen, das durch Innovation, technologische Leistung und Engagement seiner Mitarbeiter Zeichen gesetzt hat.

Im Zuge der Nachfolgeregelung suchen wir für unsere metallverarbeitende Tochtergesellschaft in einer grenznahen Stadt der Niederlande den

Leiter Technik und AV

Seine weitgespannte Verantwortung umfaßt folgende Aufgabenschwerpunkte:

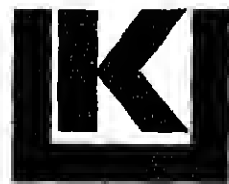
- Arbeitsvorbereitung
- Investitionsplanung
- Werkzeug-, Vorrichtung- und Meßmittelkonstruktion
- Sonderwerkzeugbau
- Spezialentwicklungen und Sonderprojekte
- Technische Dokumentation

Wir denken an einen praktisch ausgebildeten Diplom-Ingenieur (Maschinenbau, Fertigungs- oder Umformtechnik) mit REFA- und EDV-Kenntnissen sowie Erfahrungen aus der AV eines Unternehmens mit Serienfertigung.

Persönliche Voraussetzungen sind Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, mit sicherer Hand etwa 25 qualifizierte Mitarbeiter zu führen.

Für weitere vertiefende Informationen stehen Ihnen - auf Wunsch - unsere Berater, Frau Claire Scollar und Herr Dr. Carlo Koch, unter der Telefonnummer 02261/703156 gerne zur Verfügung. Sie garantieren Ihnen die Einhaltung von Sperrvermerken.

Wenn Sie diese ausbaufähige berufliche Chance anspricht, bitten wir Sie um Zusendung aussagefähiger Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) unter der Kennziffer 862846 an Postfach 10 05 52, 5270 Gummersbach.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

Erfahrener Praktiker für den Sondermaschinenbau

Auf dem Weltmarkt zählen wir mit unseren Verpackungsmaschinen zu den ersten Adressen. Unser hoher technischer Standard, der Schnelligkeit und Störungsfreiheit garantiert, wird maßgeblich durch Kreativität und langjährige Erfahrung in der Konstruktion gesichert. Um hier Kontinuität zu gewährleisten, suchen wir den

Konstruktionsleiter

der schnellstmöglich die Nachfolge des aus Altersgründen ausscheidenden Stelleninhabers antreten soll. Der Standort befindet sich in Berlin.

Die Aufgaben dieser Position bestehen in der marktgerechten technologischen Weiterentwicklung unseres Maschinenprogramms und im innovativen Realisieren neuer konstruktiver Lösungen.

Für die Besetzung der Position spielen weder Ihr Alter eine Rolle, noch ob Sie Ihre Konstruktionsqualifikation durch praktische Erfahrung oder durch eine ingenieurwissenschaftliche Ausbildung erworben haben. Wichtig ist vielmehr, daß Sie in einem kooperativen Führungsstil kreative Anregungen in das Konstruktions-team tragen und mit umsetzen können, über Kenntnisse in der Zerspanung und Montage verfügen und Ihre Arbeit in Hinblick auf die Fertigung ausrichten. Bewerber, die in ihrer bisherigen Aufgabe noch nicht die volle Verantwortung hatten, haben ebenfalls eine gute Chance.

Für erste vertrauliche telefonische Auskünfte stehen Ihnen unsere Berater, die Herren W. Greiner und J. Below, unter der Rufnummer (0 30) 8 82 67 83 zur Verfügung. Strikte Vertraulichkeit und die Beachtung von Sperrvermerken sichern wir selbstverständlich zu.

Vollständige schriftliche Bewerbungen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zum Gehaltswunsch und Eintrittstermin) richten Sie bitte unter der Kennziffer 810 756 an Bleibtreustraße 24 in 1000 Berlin 15.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

Speicherprogrammierbare Steuerungen

Unsere kerngesunde Firmengruppe besteht aus mehreren Unternehmen und Produktionsstätten, in denen Geräte für Elektro-Automation gefertigt werden. Insgesamt beschäftigen wir rd. 200 Mitarbeiter.

Unser Standort liegt im Großraum Düsseldorf.

Für den Bereich „Speicherprogrammierbare Steuerungen“ suchen wir den

Vertriebsleiter SPS

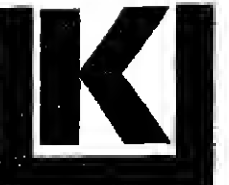
Unsere neue Führungskraft wird verantwortlich sein für den Verkauf, die Anwendungstechnik und die Produktabwicklung, wobei insbesondere der persönlichen Betreuung und technischen Beratung unseres Kundenkreises große Bedeutung beikommt.

Ihm steht ein kleines Team von Spezialisten zur Seite. Die Position ist mit Handlungs-vollmacht ausgestattet.

Wir denken an einen Elektroingenieur im Alter von 35 bis 45 Jahren, der einige Zeit als Verkaufsingenieur gearbeitet hat und nach Möglichkeit Erfahrungen im Verkauf von speicherprogrammierbaren Steuerungen oder vergleichbarer Produkte hat. Darüber hinaus erwarten wir außerordentliches Engagement sowie die Fähigkeit zur Führung und Motivation seiner Mitarbeiter.

Für erste telefonische Kontakte stehen Ihnen unsere persönlichen Berater, Herr Dr. Ulrich Würzner und Herr Heiko Möhring, unter der Rufnummer 02 11 / 45 55 - 2 60 zur Verfügung. Ihre Kontaktaufnahme unterliegt jeglicher Art von Diskretion, die von Ihnen gewünscht wird.

Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Istgehalt, Gehaltswunsch, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 840 098 an Füllenbachstraße 8, 4000 Düsseldorf.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

Office Automation

Wir sind ein holländisches Großunternehmen mit Betriebsstätten in weltweit über 25 Ländern.

Unsere Geschäftstätigkeit erstreckt sich hauptsächlich auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Geräten und Material für den Kopierbereich (Lichtpausen, Bürokopien) sowie von Hard- und Software für die Textverarbeitung im weitesten Sinn.

Für die letztgenannte, schnell wachsende Sparte der Büroautomation suchen wir

Area Manager

die jeweils für bestimmte Länder als Produktkoordinatoren tätig sind.

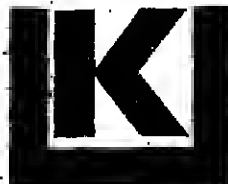
Ihre Hauptaufgaben bestehen

- im Aufstellen und Durchsetzen der einzelnen Länderbudgets in bezug auf Umsatz, Kosten, Ergebnis,
- im Gewähren professioneller Unterstützung auf den Sektoren Marketing/Verkauf/Kundendienst,
- in der Zusammenarbeit mit R & D in bezug auf Produktänderungen,
- im Implementieren von neuen Produkten im Markt.

Unsere neuen Mitarbeiter (Alter bis 40 Jahre) sollten eine qualifizierte - möglichst akademische - kaufmännische Ausbildung haben, über mehrjährige Erfahrungen im professionellen Marketing verfügen, fließend Englisch sprechen und entscheidungsfreudig, durchsetzungsstark sowie überdurchschnittlich leistungsbereit sein. Dienstsitz ist unsere Zentrale in Venlo.

Für erste Kontakte stehen Ihnen unsere persönlichen Berater, Herr Dr. Ulrich Würzner und Herr Heiko Möhring, unter der Rufnummer 02 11 / 45 55 - 2 60 gerne zur Verfügung. Wir sichern Ihnen selbstverständlich jegliche Art von Diskretion zu, die von Ihnen gewünscht wird.

Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Istgehalt, Gehaltswunsch und Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 840 080 an Füllenbachstraße 8, 4000 Düsseldorf 30.



Kienbaum Personalberatung

Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Hamburg, Karlsruhe, München; Zürich, Basel, Genf, Wien, Hilversum, Barcelona; Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

zweigle

7410 Reutlingen 1
Prüf-Geräte

Wir liefern weltweit (80% Export) Prüfgeräte für die Qualitätssicherung in der Textilindustrie, Garne, Fasern, Stoffe werden auf Feinheit, Festigkeit, Oehnung, Oehung, Egalität u. a. Kriterien kontrolliert.

Die Prüfmethoden verfeinern sich. Der Trend zu immer höherem Automatisierungsgrad ist unaufhaltsam.

In unserem Unternehmen bearbeitet der Geschäftsführer selbst den Markt.

Zu seiner Entlastung im technischen Bereich sucht er einen

Elektronik-Ingenieur oder Physiker als Leiter Entwicklung und Konstruktion

Sein Zuständigkeitsbereich reicht von der Idee über die Experimentalphase bis zur fertigungsreifen Konstruktion für alle Produkte. Die Durchführung der Arbeiten delegiert er teils an die unterstellte Arbeitsgruppe, teils an kooperierende Institute. Einiges nimmt er selbst in die Hand.

Wenn Sie Erfahrungen haben im Entwickeln von Geräten, die ausgerüstet sind mit elektronischen Komponenten, mit MSR- und Computertechnik, dann ist die Einarbeitung in unsere Spezifika nicht schwer. Jetzt sind Sie selbständiger Entwicklungsingenieur oder Gruppenleiter. Ihr Wunsch ist es, höhere Verantwortung zu übernehmen in einer gediegenden Atmosphäre und in einer Organisation, in der die Entscheidungswege ganz kurz sind. Dann sollten Sie bitte Ihre Bewerbung - komplette Belege, Handschriften und Lichtbild, sowie Gehaltsangabe - unserem Berater schicken, der mit schneller und diskreter Abwicklung beauftragt ist.

DR. WOLFGANG SCHLECHTINGER · SCHELLINGSTR. 21 · 7410 REUTLINGEN 1 · TEL. 0 71 21/32 96 04

Als technischer Großhändler im Kölner Raum mit Schwerpunkt im Bereich Wälzlager/Antriebstechnik suchen wir zum Aufbau einer Industriehydraulikabteilung einen

Hydraulik-Ingenieur/Techniker

Er sollte über Kenntnisse in der Auslegung und Optimierung von Hydraulikanlagen und deren Komponenten verfügen sowie aufgrund seiner Erfahrung in der Lage sein, einen neuen Produktzweig eigenständig aufzubauen und zu leiten. Dazu sind außer Sachkompetenz auch Führungsfähigkeiten, unternehmerisches Denken und gewandtes Auftreten im Umgang mit Kunden erforderlich.

Wir bieten die Chance zu selbständigem, eigenverantwortlichem Arbeiten, ein angenehmes Betriebsklima und leistungsgerechte Verdienstmöglichkeiten.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe von Gehaltsvorstellung richten Sie bitte an: D 9715 Annoncen-Expedition Doil, Deichmannhaus, 5 Köln 1.

Namhafter Hersteller von Feuerschutztüren mit Sitz in Schleswig-Holstein sucht

Vertriebs- und Entwicklungsingenieur

zur Unterstützung des Verkaufsleiters sowie für die Weiterentwicklung des Produktionsprogrammes. Voraussetzung sind branchenspezifische Erfahrungen, gegebenenfalls auch aus der Zulieferindustrie. Wir bieten eine der Ausbildung und der beruflichen Qualifikation entsprechende Vergütung.

Bewerbungsunterlagen erbeten unter G 8882 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Der außergewöhnliche Einstieg für (Fach-)Hochschul-Absolventen im Großraum Hamburg:

First-Class-Außendienst. Stichwort: Betriebsfinanzen.

- Die besonderen Vorteile dieser Zukunftlinie:**
- Informativer Einblick in viele Branchen und Unternehmen, Bilanzen und Finanzstatiken
 - Ständiger Außendienst-Kontakt mit sehr interessanten Gesprächspartnern: Firmenleitungen, Inhabern, Managern, Finanzchefs
 - Eine anspruchsvolle Materie auf der Grenzlinie zwischen Banking und Assurance, mehr Bank als Versicherungsgesellschaft
 - Möglichkeit zum baldigen selbständigen Handeln
 - Chance zur spürbaren Ausgestaltung des persönlichen Einkommens

Das Unternehmen
ist eine Gemeinschaftsgründung großer deutscher und ausländischer Versicherungsgesellschaften und hat sich in den 60 Jahren seines Bestehens einen erstklassigen Namen und eine starke Position im Markt erarbeitet. Die anhaltend expansive Entwicklung zeigt, daß die Nachfrage der Wirtschaft auf dem Sektor des „finanziellen Risk-Managements“ in Deutschland immer noch ansteigt.

Das Angebot
Die Absicherung der betrieblichen Finanzen. Die Abdeckung der Invovertisiken aus Export- und Lieferantengeschäften, aus Maschinen- und Anlagen-Finanzierungen. Die Sicherung gegen Unterschlagungs- und andere Vertrauensschäden. Die Übernahme von Bürgschaften.

Helfen Sie
wenn Sie sich örtlich noch nicht gebunden haben - auch wenn Sie noch nicht ganz mit dem Studium fertig sind: Besonders kontaktfähigen und initiativen jungen Wirtschaftskadern (Absolventen) bietet sich jetzt die Chance zu diesem ungewöhnlichen Start, der ein Ausbildungsprogramm (fachlich, marktbezogen, verkäuferisch) und Training-on-the-job einschließt. Der Vertrag sieht neben den festen Bezügen eine Interessante Beteiligung am Erfolg vor. Ihre Bewerbung senden Sie bitte (mit kompletten Unterlagen) an unsere Personalabteilung.

Der Aufgabebereich
Risikoanalyse, Entwicklung optimaler Problemlösungen, Information, Beratung, maßgeschneiderte Vertragsbeschüsse

(Verkauf). Im Mittelpunkt steht die Akquisition - im Außendienst: die Gewinnung neuer Kunden.

ALLGEMEINE KREDITVERSICHERUNG AKTIENGESELLSCHAFT
Personalabteilung · Postfach 12 09 · 6500 Mainz 1 · Telefon (0 61 31) 1 43-2 87

DIE SPEZIALISTEN FÜR TECHNISCHE FÜHRUNGSKRÄFTE

Wir sind ein führendes Unternehmen der Bau-Zulieferindustrie mit Sitz in Norddeutschland. Unsere Dach- und Dichtungsbahnen, Dämmstoffe und Platten der Bauchemie werden dem Markt in hohem Maße geschätzt. Besondere Stellenwart haben dabei unsere Versuchs- und Entwicklungsarbeiten. Wir brauchen Sie, den

Leiter anwendungstechnische Beratung

Dach-/Dichtungsbahnen/Dämmstoffe

Ihre Hauptaufgaben sind Leitung/Planung des Bereiches Anwendungstechnik, verkaufsfördernde Beratung, bei Architekten, Plannern, Dachdeckern sowie Durchführung von neuen Anwendungstechniken zur Erprobung in der Praxis. Sie besitzen neben einer soliden Ausbildung als Bautechniker/Bauingenieur fundierte Kenntnisse in der Bauplanung bzw. Dachkonstruktion. Produktkenntnisse sind ebenso Voraussetzung wie Führungseigenschaften, Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungskraft und Durchsetzungsvermögen. Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter S 1929 an die von uns beauftragte Unternehmensberatung, Schippelsweg 63 F, 2000 Hamburg 61, oder rufen Sie dort einfach an. Herr Dr. Ing. Schippel bittet für absolute Information und absolute Diskretion.

UNTERNEHMENSBERATUNG 2000 Hamburg 61 · Schippelsweg 63 F · 040/551 30 11
DR. KRAMER BDP 4000 Düsseldorf 1 · Friedrichstraße 91 · 02 11/34 57 17
7000 Stuttgart 1 · Mönchstraße 31 · 07 11/257 11 42

Spezialmaschinenbau

Wir sind ein bekanntes deutsches Konzernunternehmen, das u. a. technisch komplexe, schwere Sondermaschinen entwickelt und produziert. Unser Firmensitz ist Hamburg.

Im Bereich der Fertigungsvorbereitung sind bei uns einige wichtige Positionen zu besetzen:

NC-Teile-Programmierer

Aufgaben sind die Erstellung von NC-Teileprogrammen für NC-Fräse- und Bohrwerke sowie NC-Bearbeitungszentren mit den Programmiersprachen MIN/APT und EURO/APT, die Auswahl der entsprechenden Fräse- und Bohrwerkzeuge sowie das Festlegen von Arbeitsabläufen.

Als Vorkenntnisse sollten Sie mitbringen: Erfahrung als Bohrwerksdreher, Dreher oder Werkzeugmacher, REFA-Ausbildung, gute trigonometrische Kenntnisse, räumliches Vorstellungsvermögen. Ideal, wenn Sie bereits NC-Erfahrung haben.

Fertigungsplaner

Die Tätigkeiten umfassen die Erstellung von Arbeitsabläufen und die Durchführung von Kalkulationen für die mechanische Bearbeitung (Zerspanung).

Von der Ausbildung her sollten Sie Dreher, Fräser oder Bohrwerksdreher sein, möglichst mit einer Zusatzausbildung als REFA-Techniker. Kenntnisse von Fertigungsabläufen sowie die Fähigkeit zur sachgerechten Zusammenarbeit mit Konstruktion, Fertigung und AV setzen wir voraus - erworben in mehrjähriger Tätigkeit in der AV eines Industrieunternehmens.

Zeitstudien-Mitarbeiter

Für die Ermittlung von Methoden und Planwerten sowie Durchführung von Arbeitsablaufstudien / Zeitaufnahmen und Investitionsplanungen suchen wir REFA-Techniker oder Ingenieure, Fachrichtung Fertigungstechnik, die neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung aus der metallverarbeitenden Industrie gründliche Kenntnisse der technologischen Verfahren in der Zerspanungstechnik und Berufserfahrung auf dem Gebiet der Zeitwirtschaft mitbringen.

Wenn Sie eine dieser Aufgabenstellungen interessiert, erbitten wir Ihre Bewerbung unter Nennung der Positionsbezeichnung und der Kennziffer 9046 mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien und möglichst Lichtbild an den zunächst zwingend geschulten Personal-Werbedienst, der Sperrvermerke beachtet und Ihre Anfrage an uns weiterleitet.



UBI WERBEDIENST GMBH
Baustraße 84 · Postfach 52 03 63 · 2000 Hamburg 52
Telefon: 040/89 20 03-05 · Telex Nr. 2 173 371

Produktion hochwertiger Aluteile nach modernen Technologien

Fertigungsleiter

Das Führen qualifizierter gewerblicher Mitarbeiter, kostenbewusstes Denken und konsequentes Entscheiden sind Ihr „tägliches Brot“; über 5 Jahre haben Sie nach Ihrem Hoch- oder Fachhochschulabschluss Erfahrung in der spanabhebenden Metallbearbeitung sowie in der Zwischen- und Endmontage gesammelt. Besonders vorteilhaft wäre, wenn Sie darüber hinaus auch noch gute Kenntnisse in der Aluminiumbearbeitung hätten.

Wir bieten Ihnen in unserer Unternehmensgruppe (mehr als 5000 Mitarbeiter) eine besonders anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe: Sie sollten im Großraum Stuttgart einen modernst ausgestatteten Fertigungsabteilung mit weiterhin guten Zukunftsprognosen leiten, in dem in Serie mit ca. 200 Mitarbeitern spanabhebend Aluteile von hoher Präzision gefertigt und montiert werden.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Handschriften, Lebenslauf, Zeugniskopien, Foto, Einkommensangabe) zunächst an unseren Berater, Herrn Dr. Schnaithmann. Klare Aussagen zu Ihrer jetzigen Tätigkeit sowie Ihrer Eintrittsmöglichkeit erleichtern und beschleunigen unsere Vorauswahl. Jede gewünschte Diskretion wird garantiert.

DR. SCHNAITHMANN PERSONALWERBUNG
Stuttgart - München - Wien
Rosengartenstraße 57, 7000 Stuttgart 1

Die Gesamtverantwortung für einen aufstiegsorientierten Projektingenieur

Wir sind ein auf den Export kompletter Werkstattausrüstungen spezialisiertes Hamburger Engineering Unternehmen. Im Zuge des Ausbaus unserer Projektleiterkapazität suchen wir einen qualifizierten Projektingenieur als

Projektleiter Engineering

Sie übernehmen die Projektverantwortung von der Anfrage/Akquisition bis zur endgültigen Montage. Dabei können Sie auf ein Team qualifizierter Mitarbeiter zurückgreifen.

Wir erwarten eine Ingenieurausbildung, möglichst Maschinenbau, gute Kenntnisse im Werkzeugmaschinenbereich und mehrjährige Erfahrung in der Realisierung von technischen Projekten im Ausland. Verhandlungssicheres Englisch setzen wir voraus.

Wir bieten Ihnen ein leistungsorientiertes Gehalt, gutes Arbeitsklima in einem überschaubaren Team sowie weitere berufliche Perspektiven innerhalb der Firmengruppe. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Bredehöft Unternehmensberatung, Heidekamp 76, 2110 Buchholz, oder informieren Sie sich telefonisch über die Aufgabe unter 0 41 81 / 81 70 (Herr Bredehöft), auch am Sonntag von 17-20 Uhr.

BREDEHÖFT
Unternehmensberatung

CIBA-GEIGY

Wir sind die deutsche Holding-Gesellschaft des Schweizer Weltunternehmens der chemisch-pharmazeutischen Industrie. Für unsere Abteilung Interne Revision wird ein

Revisor

mit mehrjähriger interner oder externer Revisionspraxis gesucht. Nach einer Einarbeitungszeit, während der auch vorhandene EDV-Kenntnisse zu vertiefen sind, wird Ihre Aufgabe die Durchführung operationeller Prüfungen in sämtlichen Bereichen der Konzernunternehmen sein.

Wir wünschen uns für diese interessante Tätigkeit eine überzeugende Persönlichkeit mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausbildung, besonderer Einsatzbereitschaft, Initiative, analytischer Denkfähigkeit, Besprechungsgeschick, Teamfähigkeit und englischen Sprachkenntnissen. Von Vorteil ist es, wenn Sie auf einigen der folgenden Gebiete praktische Erfahrungen haben: Systementwicklung, Programmierung (Cobol und/oder RPG II), Operating, Prüfung von Rechenzentren und EDV-Systemen. Standort kann Rheinfelden/Baden oder Frankfurt/Main sein.

Wir bieten den Anforderungen entsprechende Vertragsbedingungen, die beachtliche zusätzliche Leistungen vorsehen. Interessierte Damen und Herren richten bitte ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Einkommensvorstellung und Eintrittstermin an CIBA-GEIGY Holding Deutschland GmbH, Bereich Personal, Karl-Fürstenberg-Straße 13, 7688 Rheinfelden/Baden, Telefon 0 76 23 / 10 90.

CHANCEN IM MARKETING

Die Weichen sind gestellt. Unser Engagement auf dem Markt für Spezialitäten steigt weiter. Neben der technischen Beratung unserer anspruchsvollen Kunden stellt die Entwicklung neuer, am zukünftigen Bedarf des Marktes orientierter Produkte einen weiteren Schwerpunkt unserer vielseitigen Aktivitäten dar. Dies geschieht in enger Kooperation mit unseren international gegliederten Forschungs- und Entwicklungsabteilungen. Für verschiedene Marketing-Bereiche suchen wir:

DIPLOM-CHEMIKER

Wenn Sie jung, aufgeschlossen und mobil sind, englisch sprechen, Spaß an unkonventionellen Problemlösungen haben, Initiative und den Willen zur Zusammenarbeit in einem internationalen Team mitbringen, können Sie Marketing für Chemieprodukte bei uns lernen. Schreiben Sie uns ausführlich mit Zeugnissen, Lebenslauf und Ihren Ansichten zum Start im Marketing.

ESSO CHEMIE GMBH, Personalabteilung
Bahnhofstraße 1-9, 5000 Köln 1



Handwritten signature or stamp

Thermoplastische Kunststoffe – Gesprächspartner unserer Abnehmer im In- und Ausland

Als mittelgroße Unternehmensgruppe im südwestdeutschen Raum mit Werken im In- und Ausland fertigen wir Platten, Rohre, Stäbe und andere Erzeugnisse aus thermoplastischen Kunststoffen. Am Weltmarkt gehören wir in unserem Segment zu den Anbietern, die Maßstäbe setzen.

Entsprechenden Stellenwert hat in unserem Hause der fachlich hochqualifizierte Dipl.-Ing. – Fachbereich Kunststoffe, den wir als

LEITER ANWENDUNGSTECHNIK

suchen.
Unsere Vorstellung: Sie sind der praktisch orientierte Ingenieur aus einem Unternehmen unserer Sparte, dem Kunststoff-Maschinenbau oder aus dem Apparate-/Rohrleitungsbau.

Schwerpunkt Ihrer Verantwortung wird es sein, unsere anspruchsvollen Kunden technisch zu beraten, Problemlösungen zu erarbeiten und bei der Einführung neuer Produkte mitzuwirken. Dabei ist vor allem eine enge Zusammenarbeit mit unserer Entwicklungsabteilung unabdingbar.

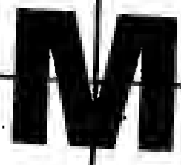
Sie sind der kreative „Kopf“ und Impulsgeber für ein eingearbeitetes Team hochqualifizierter Mitarbeiter.

Wenn Sie diese sehr selbständige, international ausgerichtete Führungsaufgabe in einem wirtschaftlich sehr gesunden Unternehmen reizt, bitten wir Sie um Ihre Bewerbung unter P 3045 an Dr. Maier + Partner GmbH, Ehrenhalde 5, 7000 Stuttgart 1. Herr J. REINARTZ (Tel. 07 11 / 22 17 14) beantwortet Ihnen gerne vorab Fragen zu uns und der Aufgabe und garantiert absolute Vertraulichkeit.

Das setzt voraus: hohe Sachqualifikation, menschlich überzeugendes Format und die Fähigkeit, Mitarbeiter beispielgebend zu führen.

Da die anwendungstechnische Abteilung für die Betreuung des Gesamtunternehmens zuständig ist, erstreckt sich die Tätigkeit sowohl auf das Inland als auch auf das Ausland. Englische Sprachkenntnisse sind dabei unerlässlich; eine weitere Fremdsprache wäre von Vorteil. Das Alter: bis zu 40 Jahren.

Die Position ist dem Geschäftsführer Vertrieb direkt unterstellt. Neben einem attraktiven Einkommen bieten wir eine zusätzliche Altersversorgung sowie gute Sozialleistungen.



DR. MAIER + PARTNER^{GM}
UNTERNEHMENSBERATUNG BDU

Spezialmaschinenbau – Verantwortung für das internationale Geschäft

Auf dem Weltmarkt steht unser Name für überzeugende Technologie, Zuverlässigkeit und Funktionstüchtigkeit, verbunden mit einem hohen technischen Innovationspotential. Für die Sicherung und den weiteren Ausbau unserer internationalen Märkte suchen wir den jüngeren, fachlich kompetenten und persönlich überzeugenden

VERTRIEBS-MANAGER

Zum Erfolg in dieser Aufgabe gehören u. a.:

- systematischer Ausbau und Pflege unserer vielfältigen internationalen Kontakte und Verbindungen
- Erarbeitung und Umsetzung marktgerechter Vertriebsstrategien in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung
- Gestaltung, Aktivierung und Steuerung des operativen Verkaufs und konsequenter Ausbau unserer Vertriebs- und Service-Organisation

Die Position ist der Geschäftsführung direkt unterstellt. Der Standort ist in Süddeutschland.

Vielleicht denken Sie gerade darüber nach, sich in eine größere Verantwortung mit viel Gestaltungsspielraum zu verändern – dies könnte möglicherweise das passende Angebot sein. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte unter P 3043 an Dr. Maier + Partner GmbH, Ehrenhalde 5, 7000 Stuttgart 1. Herr J. REINARTZ (Tel. 07 11 / 22 17 14) wird Ihnen aber auch gerne vorab Fragen zu uns und der Aufgabe beantworten.



DR. MAIER + PARTNER^{GM}
UNTERNEHMENSBERATUNG BDU



15-18 UHR

Sonntags-Auskunft

Wir sind ein international tätiges Pharmaunternehmen, das sich auf den Vertrieb von Präparaten zur Behandlung von Atemwegserkrankungen spezialisiert hat. Für die Einführung einer neuen Präparatelinie in Klinik und Praxis suchen wir zum 1. April 1986

Pharmaberater(innen)

- | | | |
|--------------|-------------|-----------|
| ● Berlin | ● Frankfurt | ● Krefeld |
| ● Düsseldorf | ● Oldenburg | ● Hamburg |
| ● Essen | ● Hannover | ● München |
| ● Nürnberg | ● Köln | |

Diese Aufgabe setzt eine mehrjährige Erfahrung als Pharmaberater sowie eigenständiges Arbeiten voraus. Als Mitarbeiter der ersten Stunde haben Sie am Erfolg direkt teil.

Wenn Sie diese Herausforderung reizt, möchten wir Sie recht bald kennenlernen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit handgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sowie Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühestmöglichen Eintrittstermines an den von uns beauftragten Personalanzeigendienst unter Kennziffer 4646. Ihre Sperrvermerke werden selbstverständlich berücksichtigt. Erste Informationen erhalten Sie unter der Durchwahl-Nr. 49 65-20.

Ernst H. Dahlke & Partner GmbH
Personelle Beratung · Personalanzeigen · Unternehmensberatung
Kapellstraße 29 · 4000 Düsseldorf 30 · Telefon 02 11/49 65-0
Düsseldorf · Wien · Zürich · London · Paris

Kunststoff-Massenteilfertigung

Wir sind im Hamburger Raum ein namhafter Hersteller von Kunststoffprodukten mit einem ausgereiften Systemprogramm für nahezu alle Bereiche der Industrie. Um den gestiegenen Anforderungen des Marktes gerecht zu werden und weiterhin auf dem neuesten Stand der Technik und betriebswirtschaftlicher Erfordernisse zu bleiben, suchen wir für sofort den fachlich und persönlich kompetenten

Leiter der Fertigungsplanung

Die Aufgabe:

EDV-gestützt steuern Sie die Massenteilfertigung mehrerer Produktlinien, so daß Bedarfs-, Termin-, Fertigungsablauf- und Materialflußplanung rational und kostenoptimal durchgeführt werden.

Die Anforderungen

- Betriebswirtschaftliches Denken
- Berufserfahrung in der Fertigungsplanung eines Mittelbetriebes
- Organisationsvermögen und systematische Zielverfolgung
- EDV-Grundkenntnisse
- Englischkenntnisse erwünscht
- Alter ca. 35 Jahre

Das Angebot

- Ein solides Unternehmen mit einem Team netter Kollegen
- Intensive Einarbeitung
- Gute Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb des Konzerns
- Interessante finanzielle Konditionen und Sozialleistungen
- Hilfe bei Wohnungssuche und Umzug

Bei Interesse senden Sie eine kurze Beschreibung Ihres Berufsweges unter Angabe der Kennziffer 15.218 an das von uns beauftragte Beratungsunternehmen

Mercuri Urval – Baumwall 7 – 2000 Hamburg 11 – Telefon (0 40) 36 50 28

Mercuri Urval

Führungsaufgabe in der Technischen Versicherung

Unser Auftraggeber ist ein namhaftes deutsches Versicherungsunternehmen, das auf seinem Spezialgebiet, der Elektronik-Versicherung, international einen hervorragenden Rang einnimmt. Durch die Zugehörigkeit zu großen Konzernen, sowohl auf dem Gebiet der Elektrobranche als auch auf dem Versicherungssektor, ergeben sich wachstumsstarke Zugangswege. In der Bundesrepublik ist die Gesellschaft in allen großen Wirtschaftszentren durch Geschäftsstellen vertreten. Für die Leitung des Frankfurter Hauses suchen wir eine Führungskraft, die in der Lage ist, die geschäftliche Entwicklung in einem Markt mit anspruchsvollen Kunden zu steuern.

Geschäftsstellenleiter Frankfurt

Ihre Hauptaufgabe wird es sein, die Vertriebsaktivitäten der Niederlassung zu koordinieren und zu steuern. Außerdem sollen Sie die reibungslose Abwicklung der Verwaltungsvorgänge sicherstellen. Hochqualifizierte und erfolgreiche Außen- und Innendienstmitarbeiter werden Sie bei Ihrer Tätigkeit unterstützen. Der Motivation dieser Mannschaft kommt besondere Bedeutung zu. Für die Pflege und den Ausbau der Kontakte zu Großkunden sind Sie persönlich verantwortlich. Top-Manager renommierter Unternehmen werden Ihre Gesprächspartner sein. Daher sind besondere Anforderungen an Ihr Verhandlungsgeschick und Ihre Kontaktfähigkeit gestellt.

Für diese Aufgabe kommt sowohl ein gut ausgebildeter Versicherungskaufmann der technischen Zweige als auch ein Bewerber mit Verständnis für die Fachrichtung Elektronik in Frage. Eine Kombination beider Fachrichtungen wäre der Idealfall. Wichtig ist, daß Sie kunden- und problemorientiert arbeiten. Mehrere Jahre Berufserfahrung z. B. als DBV und/oder als Abteilungsleiter Betrieb innerhalb der Sachversicherung, mit Schwerpunkt TV, sowie vertriebsorientierte Führungspraxis sind Voraussetzung. Sie sollten über eine gute analytische und konstruktive Intelligenz verfügen, belastbar sein und mit Initiative und Ideenreichtum an Ihre Aufgabe gehen.

Ein hohes Fixum ist vorgesehen. Die Höhe der Steigerung ergibt sich aus Ihrem persönlichen Engagement.

Wenn Sie diese verantwortungsvolle Führungsaufgabe reizt, sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild) unter der Kennziffer MA 552 z. H. Herrn Sänger oder Frau Thies, die Ihnen auch für telefonische Vorabinformationen (02 21 / 21 03 73) zur Verfügung stehen. Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung sichern wir Ihnen zu. Sperrvermerke werden gewissenhaft berücksichtigt.



INSTITUT FÜR PERSONAL- UND UNTERNEHMENSBERATUNG
HORSTWILL UND PARTNER · DOMKLOSTER 2 · POSTFACH 10 16 26 · 5000 KÖLN 1

Leiter der Informationsverarbeitung

Wir sind ein stetig expandierendes Unternehmen der pharmazeutischen Industrie mit Sitz in der Universitätsstadt Marburg. Unsere hochwertigen Präparate entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit.

Für unsere im Aufbau begriffene Abteilung „Information und Organisation“ mit z. Z. 14 Mitarbeitern suchen wir als

Nachfolger des Leiters der Informationsverarbeitung einen Informatiker, Mathematiker oder Naturwissenschaftler bzw. einen „Praktiker“ mit mehrjähriger Erfahrung in der Leitung des DV-Bereiches eines Industrieunternehmens.

Der Stelleninhaber wird verantwortlich sein für den Betrieb sowie Auf- und

Ausbau der zentralen und dezentralen Systeme mit der Zielsetzung, die DV-Architektur so anzulegen, daß ein Informationsverbund für das Gesamtunternehmen gewährleistet wird.

für Bereitstellung und Implementierung von Konzepten des kostenorientierten Einsatzes der Hard- und Software.

Als der von uns gesuchte Bewerber sollten Sie nicht jünger als 35 Jahre sein und über umfassende Kenntnisse der praktischen DV der IBM-Welt verfügen. Die Bereiche Bürokommunikation, individuelle DV und technisch-wissenschaftliche DV sind Ihnen bekannt. Ihre in der Praxis erprobten persönlichen Eigenschaften helfen Ihnen, die

Komplexität der sachlichen Aufgaben ebenso sicher zu bewältigen wie gegenüber Ihren Mitarbeitern Führungs- und Leitungsaufgaben zu übernehmen.

Einzelheiten unserer Arbeits- und Anstellungsbedingungen möchten wir gerne im persönlichen Gespräch mit Ihnen erörtern.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) mit Angabe des frühesten Eintrittstermines und Ihrer Gehaltsvorstellung an das

Referat Akademiker der Behringwerke AG
Postfach 11 40
3550 Marburg 1



Behringwerke AG

Verkaufs-Leiter

Saudi-Arabien

Das Unternehmen

SAMACO BINLADEN Co. LTD. ist Automobil-Importeur mit Sitz in Jeddah und repräsentiert die Marken Audi, Volkswagen und Porsche. Das Geschäft expandiert.

Die Aufgabe

Der Verkaufs-Leiter ist für das PKW- und Nutzfahrzeuggeschäft verantwortlich und untersteht direkt der Geschäftsleitung. Er ist mit seinem Team für den Verkauf Saudi-Arabien zuständig und hat den Vertrieb zu steuern, das Händlernetz auszubauen, den Verkauf zu fördern und wesentlich zu steigern.

Die Qualifikation

Der Bewerber muß eine mehrjährige, erfolgreiche Praxis im Automobilvertrieb nachweisen. Fließende Beherrschung der englischen Sprache ist erforderlich.

Die Vergütung

Das Salär ist attraktiv; es schließt selbstverständlich die für Saudi-Arabien üblichen Sozial- und Sachleistungen ein.

Die Kontaktaufnahme

Bitte mit Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache über Volkswagenwerk AG, VX-22, 3180 Wolfsburg, vertrauliche Behandlung wird zugesichert.
SAMACO BINLADEN Co. LTD.



Bei der großen selbständigen
Stadt Celle
— rd. 72000 Einwohner —
verkehrsgünstig am Südrand der Lüneburger Heide gelegen,
mit sämtlichen Schularten und hohem Freizeitwert,
ist die Stelle eines(r)

Baurates(rätin)

(Dipl.-Ing. TU)

— Besoldungsgruppe A 13 BBesG —

im Tiefbauamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.
Bewerber(Innen) müssen über ein abgeschlossenes
Hochschulstudium und die Befähigung für den
höheren technischen Verwaltungsdienst
— Fachrichtung Bauingenieurwesen — verfügen.

Neben der stellv. Amtsleitung (rd. 230 Mitarbeiter)
werden dem(der) Stelleninhaber(in) als Abteilungsleiter(in)
die vielfältigen Aufgaben des kommunalen Umweltschutzes
(Entwicklung von Projektideen,
Koordinierung lfd. Maßnahmen,
Erarbeitung fachlicher und verwaltungsmäßiger Grundlagen)
übertragen.

Ein hohes Maß an Eigeninitiative sowie
Organisationsgeschick und sicheres Auftreten werden
als selbstverständlich vorausgesetzt. Wünschenswert sind
praktische Erfahrungen im vorgesehenen Aufgabenbereich.

Bewerbungen mit handgeschriebenen Lebenslauf,
Tätigkeitsnachweisen, Lichtbild und Zeugnisabschriften
werden bis zum 31. März 1986 an die

Stadt Celle
Haupt- und Personalamt, Postfach 99, 3100 Celle,
erbeten.



Für den Verkauf von
Malwerkzeugen, Tapezierwerkzeugen und Do-it-yourself-Werkzeugen
an den

Farbenfach- und Großhandel und an Fachmärkte

suchen wir eine Handelsvertretung für den Bezirk
Cuxhaven - Hamburg - Lübeck

Wir sind in diesem Gebiet bereits eingeführt, Kundenstamm und Umsätze
sind vorhanden.

Gut eingeführte Herren mit einschlägigen Fachkenntnissen, ausgeprägter
Eigeninitiative und Ausdauer finden bei uns eine zukunftsweisende
Partnerschaft.

Unser Programm ist marktgerecht in allen Punkten. Unser Konzept ist
überzeugend, weil es mit dem „Know-how“ des Herstellers entwickelt
wurde.

Nicht zuletzt deshalb ermöglichen Ihnen unsere Provisionsätze einen
attraktiven Verdienst.

interessiert??

Bitte nehmen Sie Kontakt auf unter V 8805 an WELT-Verlag, Postfach
100964, 4300 Essen.

Die Abteilung Medizinische Statistik und Dokumentation sucht
zum 1. April 1986 einen

AKADEMISCHEN RAT AUF ZEIT (A 13)

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Promotion in der Medizin
 - Kenntnisse in medizinischer Diagnostik, Dokumentation, Informatik und/oder Biomathematik
 - Hauptberufliche Tätigkeit von mindestens 3 1/2 Jahren.
- Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Prof. Dr. K. Sauter
Abt. Medizinische Statistik und Dokumentation
Klinikum der Universität Kiel
Brunswiker Str. 2a, 2300 Kiel



An der Technischen Universität Hamburg-Harburg sind die unten
aufgeführten Stellen zu besetzen:

Arbeitsbereich Produktionstechnik/Fertigungstechnik
in Hamburg-Bergedorf

Wiss. Angestellte/r (Dipl.-Ingenieur/in) (TU/TH)

Verg.-Gr. IIa/III BAT, KN 86-622

für ein auf 3 Jahre befristetes Projekt der spanlosen Fertigung.
Voraussetzungen: Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschul-
studium Fertigungstechnik, Maschinenbau, Werkstofftechnik oder
Wirtschaftsingenieurwesen-Produktionstechnik. EDV-Kenntnisse und
Erfahrungen im elektrischen Messen mechanischer Größen sind
erwünscht.

Wiss. Angestellte/r (Dipl.-Ingenieur/in) (TU/TH)

Verg.-Gr. IIa/III BAT, KN 86-623

für die Mitarbeit auf dem Gebiet der Umformtechnik.
Es handelt sich hierbei um eine auf 3 Jahre befristete Stelle mit der
gezielten Möglichkeit zur Promotion.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschul-
studium Fertigungstechnik, Maschinenbau, Werkstofftechnik oder
Wirtschaftsingenieurwesen-Produktionstechnik. EDV-Kenntnisse so-
wie Erfahrungen aus praktischer Werkstattarbeit sind erwünscht.

Oberingenieur/in (Wiss. Mitarbeiter/in)

Verg.-Gr. Ib BAT, KN 86-624

für die Mitarbeit in Forschung und Lehre sowie für die Koordination
aller Aktivitäten im Bereich der Werkzeugmaschinen und Handha-
bungstechnik. Es wird die Möglichkeit der wiss. Weiterbildung geboten.

Voraussetzungen: Abgeschl. wiss. Hochschulstudium als Dipl.-Ing.
Fachrichtung Maschinenbau/Werkzeugmaschinenbau/Fertigungstechnik.
Promotion oder gleichwertige wiss. oder berufspraktische
Leistung; Berufserfahrung im Werkzeugmaschinenbau, insbes. in der
Automatisierungs- und Montagetechnik, ist wünschenswert.

Wiss. Mitarbeiter/in

Verg.-Gr. IIa/III BAT, KN 86-625

zur Mitarbeit in der Forschung im Bereich der Werkzeugmaschinenau-
tomatisierung und/oder Montagetechnik mit der gezielten Möglichkeit
zur Promotion. Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet.

Voraussetzungen: Abgeschl. wiss. Hochschulstudium als Dipl.-Ing.
Maschinenbau/Werkzeugmaschinenbau/Fertigungstechnik.
Die TUHH fördert die Einstellung von Frauen. Sie begrüßt es, wenn
sich der Anteil der Frauen - vor allem in technischen Bereichen -
erhöht und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf,
sich zu bewerben.

Bewerbungen sind bis zum 8. 3. 1986 mit tabell. Lebenslauf und den
üblichen Unterlagen unter Angabe der Kenn-Nr. (10) zu richten an die
Technische Universität Hamburg-Harburg
Personaleinsatz
Harburger Schloßstr. 20, 2100 Hamburg 90

faxon EUROPE

Subscription Service

FAXON EUROPE Amsterdam gehört zu den größten Zeitschriftenagenten mit Niederlassungen neben Amsterdam in Boston, Tokio, Rio de Janeiro und Toronto. Amsterdam ist für den Marktausbau in Europa und im Mittleren Osten verantwortlich.

Wir vergrößern unseren Außendienst und suchen deshalb eine(n) weitere(n)

VERKAUFSLEITER(IN)

für BRD, Österreich, die Schweiz

Aufgabengebiete:

- Darstellung unseres Programms und Verstärkung unserer Präsenz in Betriebsbibliotheken
- Die Pflege persönlicher Kontakte zu unseren (potentiellen) Kunden
- Sie berichten dem Direktor Library Services

Voraussetzungen:

- Wohnsitz im Kreis von 3 Stunden Autofahrt Amsterdam
- Alter 30 bis 40 Jahre, Deutsch als Muttersprache
- Englische Sprachkenntnisse sind angesichts unserer Tätigkeit unerlässlich; Kenntnis von Niederländisch ist Pluspunkt
- Engagement; mehrjährige Erfahrung und Fähigkeit bei der Kundenbedienung
- Bereitschaft, etwa 60% der Arbeitszeit unterwegs zu sein.

Bitte richten Sie Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung in deutscher Sprache, mit Lichtbild, an

FAXON EUROPE BV

Frau Gaby Sporken, Manager Human Resources
Postbus 197, 1000 AD Amsterdam, Tel. 0 20 / 24.08.85

Förderung des Auslands-Vertriebs

ist unser Ziel und das der angebotenen Position. Wir sind ein in Hamburg ansässiges mittelständisches Produktionsunternehmen mit hohem Exportanteil, das sich auf technische Gebrauchsgüter spezialisiert hat. Wir vertreiben weltweit über eigene Niederlassungen, Fach-Importeure bzw. -Vertretungen. Sie werden für klar definierte Ländergruppen

Auslands-Marketing und Vertrieb

übernehmen und die ausländischen Vertriebsorganisationen reiseaktiv betreuen. Sie geben Hilfestellung bei Produkt-Neueinführungen, entwickeln unsere Marketing- und Vertriebsstrategien praxisgerecht weiter und sorgen für deren Durchsetzung. Innerbetrieblich gehören auch die Auftragskontrolle und Abwicklungskoordination Ihrer Ländergruppen zu Ihren Aufgaben. Unsere Arbeitsweise ist stark teamorientiert.

Als Exportkaufmann sollten Sie auch über Vertriebs- und Marketing-Erfahrung im Auslandsgeschäft verfügen. Initiative, Reisebereitschaft und verhandlungssicheres Englisch setzen wir voraus. Weitere Sprachkenntnisse sind willkommen. Wenn Sie Ihre einschlägige Erfahrung bei uns einsetzen und ausbauen wollen, bewerben Sie sich bitte handschriftlich mit tabellarischem Lebenslauf und Zeugniskopien unter Angabe der Kennziffer 196 über



PERSONALANZEIGEN GEEST

Inh. Ingrid Geest
Postfach 650 427, D-2000 Hamburg 65, Telefon: 040-607 00 53



Leasing-Spezialist

Als führendes Spezialinstitut für Leasing, Investitionskredite und Factoring mit Niederlassungen im gesamten Bundesgebiet betreiben wir in erster Linie die Finanzierung von Maschinen, Anlagen und Nutzfahrzeugen. Unsere Kunden kommen aus allen Bereichen der Wirtschaft.
Zwecks Ausbaus unserer Leasing-Zentrale in Wuppertal suchen wir einen aufstrebenden Diplom-Kaufmann mit Erfahrungen im Kredit- oder Firmen-Kundengeschäft.
Wir können uns vorstellen, daß auch ein Jurist mit kaufmännischen Erfahrungen für diese mit guten Aufstiegschancen versehene Position geeignet wäre.
Senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellungen und des möglichen Eintrittstermins bitte an die GEFA-Leasing GmbH, Personalabteilung, Laurentiusstraße 19-21, 5800 Wuppertal 1.

Wenn Sie eine neue berufliche Aufgabe suchen...

GEFA - Leasing GmbH

die Leasing-Gesellschaft der Deutschen Bank AG

Datenverarbeitung

Wir sind ein erfolgreiches DV-Service-Unternehmen mit vielseitigen Aktivitäten und lösen für die gesamte Gruppe Deutsche Babcock sowie einen großen Kreis von weiteren Kunden verschiedenster Branchen alle anstehenden DV-Probleme auf technischem, kommerziell, wissenschaftlichem und verwaltungstechnischem Gebiet. Dabei bedienen wir uns der modernsten Methoden und Techniken (Dialoganwendungen mittels Datenbanken, CAD usw.).

Wegen des ständig wachsenden Aufgabenumfanges suchen wir mehrere

Dipl.-Mathematiker

zum Einsatz in der Systemprogrammierung. Zu ihrem Aufgabengebiet wird vorrangig die Betreuung verschiedener Komponenten des Betriebssystems unserer IBM 3090-200 gehören.

Weiterhin suchen wir Mitarbeiter mit der gleichen oder einer verwandten Ausbildung für unsere technische und kaufmännische Programmentwicklung.

Wir erwarten von den Bewerbern neben der Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit mit Kunden und Kollegen Flexibilität, Einsatzfreude und Präzision bei der Lösung der gestellten Aufgaben und bieten dafür eine leistungsgerechte Bezahlung sowie ein gutes Betriebsklima.

Ausführliche Bewerbungen bitten wir zu richten an:

DVO-Datenverarbeitungs-Service Oberhausen GmbH
Duisburger Straße 375, 4200 Oberhausen 1

DVO-DATENVERARBEITUNGS-SERVICE
OBERHAUSEN GMBH **dvo**

KAESER KOMPRESSOREN

Wir sind ein gesundes, zukunftsorientiertes Unternehmen mit einem hohen Marktanteil. Unser Produktionsprogramm umfaßt Kolben- und Schraubenkompressoren. Das gesamte produzierende Gewerbe ist unser Abnehmer. Die Absatzwege sind vielseitig, sie führen über den Fachhandel, an Erstausrüster und bei größeren Anlagen direkt an die Endverbraucher.

Wir suchen den Nachfolger des in absehbarer Zeit in den Ruhestand tretenden

Verkaufsleiter Inland - Innendienst

Diplomingenieur (Maschinenbau)

bis 45 Jahre, mit mehrjähriger Erfahrung im Außendienst und Erfolg im Vertrieb von beratungsmässigen Investitionsgütern, z. B. Kompressoren, Pumpen, Werkzeugmaschinen.

Zur Erfüllung Ihrer Aufgaben steht Ihnen ein qualifiziertes Team mit ca. 50 Mitarbeitern zur Seite. Unsere Außendienstorganisation mit einem erfahrenen Vertriebsleiter, vier Niederlassungsleitern und 30 Außendienstmitarbeitern unterstützt Sie.

Coburg ist eine schöne, kompakte Stadt mit vielfältiger Industrie, regem Kulturleben, vier Gymnasien und Fachhochschule. Die reizvolle Umgebung und das bekannte gute Be-

tragsklima unserer Firma werden Ihnen die Erwerbungsanreize sichern.

Als Verkaufsleiter sind Sie verantwortlich für

- die energische und zielgerichtete Führung und Motivation des Innendienstes
- das Angebotswesen, die Auftragsbearbeitung und -abwicklung, den Kundendienst und die Steuerung der Projektgenieure
- die Pflege und Erweiterung unserer Kundenkontakte

Die Position ist der Geschäftsleitung direkt unterstellt.

Wir erbitten Ihre ausführliche Bewerbung.

KAESER KOMPRESSOREN Carl-Kaaser-Str. 26
8630 COBURG Telefon 09561/6400



FINANZ - BERATUNGS A. G.

MÖCHTEN SIE VORANKOMMEN IN IHRER KARRIERE?

Wir gehören zu einer internationalen Gruppe von erfolgreichen Handelsgesellschaften. P.F.A. ist eine private Finanzberatungsgesellschaft mit Niederlassungen in der Schweiz, den Vereinigten Staaten, Frankreich und Benelux.

Zur Ausweitung unserer Aktivitäten auf dem deutschen Markt suchen wir Außendienstmitarbeiter aus dem FRANKFURTER BEREICH:

AERA - MANAGERS

AUFGABE:

- sorgfältiges Festigen und Ausbauen des Kundenkreises und ständige Weiterverfolgung aller Aspekte.

PROFIL:

- im Idealfall von 28 bis 35 Jahren.
- Verkaufserfahrung auf dem Dienstleistungsgebiet,
- gute verbale Kenntnisse der englischen Sprache.
- Engagement, Disziplin und Ausdauer.

ANGEBOT:

- intensive Ausbildung,
 - renommierte Dienstleistungen,
 - weitgehende Autonomie,
 - junges Team, unterstützt durch eine moderne „MARKETING“-Organisation,
 - sehr attraktives Gehalt und Provisionen.
- Die üblichen Sozialleistungen sind selbstverständlich.

WENN SIE DIESE CHANCE NUTZEN MÖCHTEN, schicken Sie bitte umgehend Ihren Bewerbungsbrief mit Lebenslauf unter B 8877 an WELT-Verlag, Postfach 100864, 4300 Essen.

Handwritten signature or mark at the bottom of the page.



Wir laden Sie zur Bewerbung ein.

Für die Organisationseinheit Arbeitsstudien des Werkes Hannover suchen wir erfahrene weibliche und männliche

**REFA-Ingenieure/
Techniker
Diplom-Ingenieure
(TU/FH)**

der Fachrichtung Maschinenbau/Fertigungstechnik mit REFA/MTM-Ausbildung.

Sie gestalten und optimieren unter Berücksichtigung arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe im direkten und indirekten Bereich.

Zu Ihren Aufgaben gehören ferner die Durchführung von Datenermittlungen nach REFA und MTM, die Erarbeitung von Personalkeinzahlen und die Umsetzung von Rationalisierungsmaßnahmen für Fertigungs- und Arbeitsabläufe.

Vorausgesetzt werden Initiative, Flexibilität und Bereitschaft zum kooperativen Arbeiten. Fremdsprachkenntnisse sind von Vorteil.

Es erwartet Sie bei VW eine fortschrittliche Personalpolitik. Wir bieten Berufsanfängern eine gründliche Einarbeitung, moderne Arbeitsmethoden, leistungsgerechtes Einkommen, umfassende Weiterbildung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Gehaltswunsches und frühestmöglichen Eintrittstermins senden Sie bitte an:

VOLKSWAGEN AG
Personalwesen Gehalt
Postfach
3000 Hannover

**Volkswagen -
da weiß man, was man hat.**

Marktführung in der Meßtechnik

Wir konzipieren, entwickeln und produzieren vom Einzelgerät bis zum Meßdaten-Erfassungssystem - natürlich analog und digital. Grenzsignalleiter und mikroprozessorgesteuerte Klartextanzeiger stellen eine neue Gerätegeneration dar. Die immer komplexer werdenden Fertigungs- und Steuerungsprozesse in der Industrie und Umweltechnik bedingen kundenspezifische Entwicklungsprojekte, die wir Ihnen von A bis Z anvertrauen wollen. Die Feststellung

**wer bei uns
entwickelt, entwickelt
sich schneller**

ist deshalb Realität. Sie werden Jahre gewinnen. Ganz zwangsläufig, weil Sie an anderer Stelle kaum ein so weites Feld für die Verwirklichung Ihrer eigenen Entwicklungsideen vorfinden werden. Voraussetzung ist natürlich, daß Sie Praxis aus der Meß- und Regeltechnik mitbringen oder aber zumindest über eine erstklassige theoretische Basis verfügen. Diese nicht alltägliche Offerte ist unseres Erachtens nur aus einem Hause mittlerer Größenordnung denkbar, wo Sie nicht nur einige Mosaiksteine, sondern das ganze Produktbild zu verantworten haben. Zum Gespräch werden wir Sie übrigens zu uns nach Bayern einladen.

Diplom-Ingenieure elektronischer oder elektrotechnischer Disziplin werden um die qualifizierenden Angaben und Unterlagen gebeten. Bitte nicht ohne: kurze Darstellung der jetzigen Verantwortungsbreite, Werdegang in Stichworten, Zeugniskopien, Handschreiben, Lichtbild, Einkommensvorstellungen und Eintrittstermin. Die beauftragte Industrieberatung wird eventuelle Sperrvermerke gewissenhaft beachten, so daß Sie unbesorgt Kontakt aufnehmen können. Postanschrift: 8022 Grünwald-München, Postfach 320, Telefon 0 89 / 64 90 91.

**UNTERNEHMENSBERATUNG
HANS-GEORG SCHU**



**DER INDUSTRIEPRAKTIKER
MÜNCHEN-GRÜNWALD**



Unser erfolgreiches Unternehmen zählt seit Jahren zu den führenden Herstellern von Formteilen aus Natur- und Kunststoffen, die im Bereich der Automobilindustrie Verwendung finden. In den Werken und Beteiligungsunternehmen im In- und Ausland werden ca. 2700 Mitarbeiter beschäftigt.

Um diesen Erfolg zu sichern und die Weiterentwicklung sowie den Aufbau neuer Projekte im Bereich faserverstärkter Kunststoffe für die Kfz-Innenausstattung zu intensivieren, suchen wir als

Projektleiter

**Dipl.-Ing. der Fachrichtung
Kunststoff-Technik**

Dipl.-Chemiker PUR

Verfahrens-/Anwendungstechniker

**Entwicklungs-Ingenieure
(Fachrichtung Konstruktion)**

Die interessanten und vielseitigen Einsatzmöglichkeiten erfordern Kenntnisse in der Entwicklung und Verarbeitung faserverstärkter Werkstoffe, insbesondere in Verbindung mit Polyurethan. Englische oder spanische Sprachkenntnisse sind für die Kooperation mit unseren ausländischen Produktionsstätten und Kunden vorteilhaft.

Zur Vorbereitung eines Vorstellungsgesprächs, in dem wir mit Ihnen die näheren Einzelheiten und interessanten Konditionen durchsprechen wollen, bitten wir um Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

E. A. H. Naue GmbH & Co KG

- Zentrales Personalwesen -
Postfach 1460 - 4992 Espelkamp

Führungsverantwortung für Textilingenieur/Chemiker

Unser Klient ist ein Ihnen bekanntes und marktführendes Haus der Textilwirtschaft. Er sucht für seine umsatzstarke Produktionspartie „Stückveredelung“, die eine breite Palette von Produkten aus fast sämtlichen Natur- und Synthetikmaterialien umfaßt, einen organisations- und führungsbefähigten Fachmann. Für einen solchen Herrn gilt -

**wir werden uns bald sprechen:
In Sachen Textilveredelung**

Dabei wird Ihre maßgebliche Mitverantwortung an der Gesamtleitung dieses hochvolumigen anwendungstechnischen Bereiches deutlich werden. Letztendlich wird eine menschliche und fachliche Qualifikation erwartet, die es gestattet, Sie zum stellvertretenden Gesamtleiter für Labor und Betrieb zu bestellen. Ihr fachlich hochkarätiger Vorgesetzter ist menschlich außerordentlich angenehm und wird Ihnen solideste Einarbeitung zuteil werden lassen. Vor allem mit dem Ziel, sich selbst wieder mehr wissenschaftlichen Herausforderungen widmen zu können. Damit bietet sich das Bild einer fachlich hoch fordernden Position, in sympathischem Umfeld. Die pekuniäre Ausstattung ist großzügig konzipiert. Der Veredelungsbetrieb arbeitet in Nordrhein-Westfalen.

Natürlich wissen wir um den engen Kreis der in Betracht kommenden Herren. Unser Klient wünscht deshalb Falmeß bei der Kontaktaufnahme und erbittet Ihre Zuschrift über die beauftragte Industrieberatung, die Sperrvermerke gewissenhaft beachten wird. Ihre Unterlagen bitte nicht ohne: Kurze Angabe der jetzigen Verantwortungsbreite, Werdegang in Stichworten, Zeugniskopien, Handschreiben, Lichtbild, Einkommensvorstellungen und Eintrittstermin. Postanschrift: 8022 Grünwald-München, Postfach 320, Telefon 0 89 / 64 90 91.

**UNTERNEHMENSBERATUNG
HANS-GEORG SCHU**



**DER INDUSTRIEPRAKTIKER
MÜNCHEN-GRÜNWALD**

Führende deutsche Markenartikel

Die auch Ihnen bekannten schnellleibigen Verbrauchsgüter unseres Klienten haben schon viele Freunde in der zukünftig von Ihnen zu betreuenden Region gefunden. Sie können also auf teilweise beachtlichem Marktanteil weiter aufbauen. Die Vertriebspartner in den einzelnen Ländern sind bewährt und aktiv, bedürfen aber der konzeptionellen, strategischen Marketing- und werbemäßigen Unterstützung von Deutschland aus. Die

**Marketing- und Vertriebsverantwortung
für Nah- und Fernost**

kann nur einem Herrn anvertraut werden, der konzeptionsfähig ist, sein Marketing-Profil in einem klassischen Markenartikelunternehmen gewonnen hat und auch über Vertriebs Erfahrung im Ausland verfügt. Letztere muß nicht unbedingt in den genannten Regionen gewonnen sein - wenngleich dies natürlich ein Vorteil wäre. An Fremdsprachen versteht sich zumindest fließendes Englisch von selbst. Schließlich ist von Bedeutung, daß der gesuchte Absatzwirtschaftler neben der Umsatzverantwortung auch die für seine Deckungsbeiträge zu tragen hat - also profitcenterbefähigt sein muß. Ihr Schreibfisch steht in einer deutschen Großstadt - die Mentalität der Ihnen anvertrauten Länder wird Ihnen auf Ihren Reisen immer noch vertraut werden. Sie werden direkt an den Gesamtleiter des Auslandsgeschäftes berichten. Die pekuniäre Ausstattung ist großzügig und schließt einen Firmenwagen auch zur privaten Nutzung ein.

Es sind nur Zuschriften von Herren sinnvoll, die Ihre Erfahrung in der Markenartikelindustrie gewonnen haben und auch über genügend betriebswirtschaftliche Kenntnisse verfügen, um auch neue Auslandsmärkte erschließen zu können. Wir erbitten die qualifizierenden Angaben und Unterlagen an die beauftragte Industrieberatung. Bitte nicht ohne: kurze Darstellung der jetzigen Verantwortungsbreite, Werdegang in Stichworten, Handschreiben, Zeugniskopien, Lichtbild, Angabe der Fremdsprachen, Einkommensvorstellungen und Eintrittstermin. Eventuelle Sperrvermerke werden korrekt beachtet. Postanschrift: 8022 Grünwald-München, Postfach 320.

**UNTERNEHMENSBERATUNG
HANS-GEORG SCHU**



**DER INDUSTRIEPRAKTIKER
MÜNCHEN-GRÜNWALD**

Wir sind ein Unternehmen der Schott-Gruppe mit ca. 1550 Mitarbeitern. Als Hersteller von Spezialgläsern für Augenoptik, Verkehr, Architektur, Medizin und Elektronik sind wir weltweit aktiv. Sitz des Unternehmens ist Grüneplan im landschaftlich reizvollen Südniedersachsen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für den Heißfertigungsbetrieb einen

DIPLOM-INGENIEUR

der Fachrichtung Maschinenbau oder Verfahrenstechnik sowie für den Veredlungsbetrieb einen

DIPLOM-INGENIEUR

der Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik oder Glastechnologie.

Die Aufgabenschwerpunkte beider Tätigkeiten sind technische Versuche, die Durchführung von Rationalisierungsvorhaben, Planungsarbeiten und Kostenanalysen.

Englische Sprachkenntnisse sind unabdingbar, Berufspraxis und Erfahrung im Einsatz anwenderbezogener EDV sind nützlich, jedoch nicht Bedingung.

Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement setzen wir voraus.

Die Dotierung der ausgeschriebenen Stellen entspricht den Aufgabenstellungen. Geeigneten Bewerbern (Hochschul- oder Fachhochschulabsolventen) bietet sich die Chance, in einem erfolgreichen Unternehmen mit weltweiten Verbindungen tätig zu sein.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an die nachfolgende Adresse, oder rufen Sie uns an (Herr Reimann, 0 51 87 / 77 13 52).

DEUTSCHE SPEZIALGLAS AG
Personal- und Sozialwesen
Grüneplan, Postfach 80
3223 Delligen 2



Kaufm. Leiter Außenhandel - Hamburg

Unser Klient ist ein mittelständisches Im- und Exportunternehmen, das im Food- und Non-food-Sektor tätig ist. Zur Entlastung des Inhabers und zur Straffung der Organisation wird die Position des kaufm. Leiters neu geschaffen.

Für diese Aufgabe suchen wir eine praxisorientierte Führungskraft, die möglichst Erfahrungen in ähnlicher Position im Import/Export mitbringen sollte. Wie erwarten von Ihnen die Fähigkeit, Abläufe und Strukturen, auch unter Einsatz der EDV, an neue Anforderungen anzupassen und die Ihnen unterstellten Mitarbeiter zu motivieren und leistungsorientiert zu führen. Ihr Verantwortungsbereich wird alle Innendienstfunktionen des Unternehmens umfassen, und zwar: Auftragsabwicklung, EDV, Lagerverwaltung inkl. Versand, Finanz- und Rechnungswesen.

Für einen engagierten Praktiker bietet diese mit Prokura ausgestattete Position ein anspruchsvolles Betätigungsfeld. Wenn Sie diese herausfordernde Aufgabe reizt, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an: PBU Unternehmensberatung GmbH, Nonnenstieg 3, 2000 Hamburg 13, Tel.: 0 40 / 4 10 34 44. Sie können auch vorab telefonisch Kontakt aufnehmen. Vertraulichkeit und Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



UNTERNEHMENSBERATUNG GMBH

DR. POST · DR. BRANDES & PARTNER

Kaushaltsgeräte erfolgreich auf nahezu allen westlichen Märkten vertrieben

Wir sind ein bekanntes mittelständisches Unternehmen im Bereich Haus- und Küchengeräte, das seinen Namen im Markt sehr gefestigt hat. Unsere Stärke liegt in einem leistungsfähigen Vertrieb und einem erfolgreichen Sortiment. Dies hat uns zu einem der in Deutschland bekanntesten Unternehmer unserer Branche werden lassen. Firmensitz ist eine moderne mittelgroße Stadt - mit allen Schulformen und hohem Freizeitwert - im weiteren Einzugsgebiet von Dortmund.

Unser zukünftiger Erfolg wird insbesondere in der Absicherung und Ausweitung unseres Exportanteiles liegen. Für die verantwortliche organisatorische Abwicklung des nicht-deutschsprachigen Raumes suchen wir baldmöglichst den

Export-Gruppenleiter (Innen)

Wir sprechen insbesondere den bisherigen zuverlässigen Sachbearbeiter oder auch Länderreferenten an, der die Abwicklung mit westeuropäischen und auch amerikanischen Ländern kennt, fließend Englisch und ggfs. Französisch- oder Spanisch spricht und teilweise bereits Kundenkontakte „vor Ort“ hatte.

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit wird in der Betreuung der nicht zum deutschen Sprachraum gehörenden Länder von der Zentrale aus sein, eine fallweise direkte Kundenbetreuung - in Abstimmung mit dem Exportmanager - wird selbstverständlich notwendig sein. Darüber hinaus sollen Sie der zentrale Ansprechpartner (als Produktmanager) für unsere Werbeagentur sein, um unsere nationale und internationale Werbeausgabe zu koordinieren und organisatorisch abzuwickeln.

Überprüfen Sie unser Angebot. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an die von uns beauftragte Personalberatung von Stockhausen Consulting GmbH, Wilhelmstr. 6, 4800 Bielefeld 1, Tel. 05 21 / 6 79 15. - Sperrvermerke werden selbstverständlich berücksichtigt.

von Stockhausen Consulting GmbH

Unternehmens-Personal-EDV-Beratung
Bielefeld · Frankfurt

Germanischer Lloyd

Der Germanische Lloyd ist eine weltweit tätige technische Überwachungsorganisation für die Überwachung von Bau und Betrieb von See- und Binnenschiffen und meeres-technischen Einrichtungen. Der Überwachung unterliegen u. a. ca. 4000 Seeschiffe mit ca. 17 Mio. BRT.

Gesucht wird zum 1. April 1986 für den

Fachbereich MASCHINENWESEN

ein Diplom-Ingenieur

Vorgesehen ist ein Einsatz in der Hauptverwaltung Hamburg, vorrangig für die Arbeitsgebiete Kältetechnik und Klimatechnik zur Prüfung von Zeichnungen und Berechnungen für Schiffskühlanlagen, Rückverflüssigungsanlagen, Thermalcontainer, Wärmedämmung etc.

Voraussetzung ist eine mehrjährige Berufspraxis mit entsprechender Erfahrung in Erprobung und Betrieb von Schiffskühlanlagen. Englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Wir bieten eine vielseitige interessante Tätigkeit in einer seit über 100 Jahren bestehenden Organisation bei angemessener Vergütung.

Bewerbungen sind zu richten an:

Germanischer Lloyd

Hauptverwaltung, Fachbereich M - Kennz. BU
Vorsetzen 32
2000 Hamburg 11

Lucas Girling

Partner der internationalen Automobilindustrie

Lucas Girling konstruiert, baut und verkauft technisch hochkarätige Bremssysteme für Pkw, Lkw und Nutzfahrzeuge. Entwicklungszentrum der europäischen Organisation ist Koblenz. Von hier aus versorgen wir die Automobilhersteller in aller Welt. Um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, brauchen wir Sie, den

Leiter der Materialverwaltung

als Nachfolger des derzeitigen Positionsinhabers, der in absehbarer Zeit in den Ruhestand treten wird.

Ihre Aufgaben:

- die Verwaltung, Bestandsführung und fachgerechte Lagerung aller Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie die Verantwortung für das Versandlager,
- die Disposition der Verbrauchswerkzeuge,
- die Materialbereitstellung in Produktionseinheiten entsprechend dem vorgegebenen Produktionsprogramm,
- die Entwicklung und Bereitstellung von firmeneigenen Verpackungsmitteln,
- die Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der EDV-gestützten Lagerverwaltung sowohl im Hinblick auf die organisatorische Konzipierung wie auch bei der Umsetzung in die Praxis,
- die Personalverantwortung für ein etwa 50köpfiges Mitarbeitersteam.

Die Voraussetzungen:

- mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position eines Industriebetriebes mit Serienfertigung,
- gute Kenntnisse in der Anwendung EDV-gestützter Materialbewirtschaftungssysteme, um aktiv und fachgerecht zukünftige Aufgabenstellungen mitgestalten zu können,
- die Fähigkeit und Praxis in Führung und Motivation von Mitarbeitern.

Wenn Sie glauben, diese Voraussetzungen zu erfüllen, sollten Sie sich möglichst rasch mit uns in Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte komplett mit Angabe des frühesten Starttermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an unsere Personalabteilung schicken. Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

Lucas-Girling GmbH

Postfach 720, 5400 Koblenz-Rheinhafen
Telefon (02 61) 89 50



In der EDV-Branche sind wir seit über 12 Jahren bekannt für attraktive Produkte und hochwertige Beratung. Unser Leistungsspektrum reicht von der industriellen Fertigung über Systemprogrammierung, Bankautomatisierung und BTX bis zur Weltraumfahrt.

Unsere Projekte realisieren wir auf modernsten Rechenanlagen vom PC bis zum Großrechner unter Einbeziehung neuester Erkenntnisse über Software-Engineering. Unsere Mitarbeiter arbeiten in kleinen, kollegial geführten Projektteams.

Um neue, interessante Projekte starten zu können, benötigen wir

PC-Programmierer

mit MS-DOS u/o Unix sowie C und evtl. Basic-Kenntnissen. Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung sind Voraussetzung.

VM/MVS-Systemberater

mit PL/1, Assembler und mehrere der folgenden Gebiete: ROSCOE, SPF, TSO, JES, IMS, ISPF. Voraussetzung: mindestens 4 Jahre Berufserfahrung.

Technisch-wissenschaftliche Programmierer

mit Erfahrung auf VAX/VMS, ähnliche Systeme sowie wenigstens Fortran und eine weitere Programmiersprache.

Datenbankberater

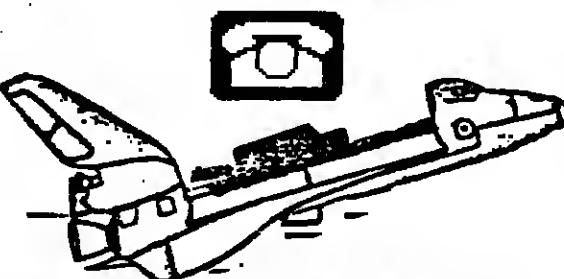
mit Adabas/Natural, Erfahrung auf Großrechnern oder VAX.

Informatiker

möglichst mit Cobol und BS 2000 (nicht Bedingung) zur Ausbildung.

Für alle Positionen erwarten wir Hochschulabschluss der Informatik oder angrenzender Fachrichtungen oder vergleichbare Ausbildung und dementsprechende langjährige Berufspraxis.

Wenn es Sie reizt, zusammen mit aufgeschlossenen Kollegen schon heute die Software für morgen zu konzipieren und zu realisieren, wenn Sie die Herausforderung schätzen, Wert auf ein ausgezeichnetes kreatives Betriebsklima legen und dabei überdurchschnittliche Einkommen erzielen wollen, dann sollten Sie - fester oder freier Mitarbeiter - sofort Kontakt zu uns aufnehmen.



Unsere Projekte finden in ganz Deutschland mit Schwerpunkt München statt.

CAM Computer Anwendung für Management GmbH
Oberföhringer Straße 2
8000 München 88
Tel.: 0 89 / 9 28 04-0



Bewerber auf Chiffre-Anzeigen...

... bitten wir, die Chiffre-Nummer auf jeden Fall deutlich sichtbar außen auf dem Umschlag zu vermerken.

Gelegentlich erreichen uns Zuschriften ohne Angabe der Chiffre-Nummer. Um sie an die Inserenten weiterleiten zu können, müssen wir sie öffnen. Das kann zu Mißverständnissen führen.

Also daran denken: Nicht nur innen im Anschreiben, sondern schon außen auf dem Umschlag die Chiffre-Nummer angeben!

Herzlichen Dank.

DIE WELT
ENABRANGIGER TAGESZEITUNG VON DER WELT
Anzeigenabteilung

01-178

BRAN & LÜBBE

Wir sind ein international führendes Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaues und gehören zu einem bedeutenden europäischen Konzern.

Zum baldigen Eintritt suchen wir einen jüngeren

Diplom-Ingenieur

der Fachrichtung Maschinenbau für die technisch/kaufmännische Angebotserstellung innerhalb unseres Bereiches Dosier- und Mischtechnik.

Neben der fachlichen Qualifikation für diese Tätigkeit setzen wir Kontaktfähigkeit, sicheres Auftreten sowie die Bereitschaft zu gelegentlichen Reisen voraus. Die Beherrschung der englischen Sprache ist für einen Projekt-Ingenieur unseres Hauses ebenfalls unerlässlich.

Bewerbungen richten Sie bitte an unsere Personalleitung.

Bran & Luebbe GmbH

2000 Norderstedt, Werkstraße 4, Tel. 0 40 / 52 20 22 12



Schlegel-Profile - weltweit ein Begriff

Wir sind die Tochter der Schlegel-Gruppe, einer multinational tätigen amerikanischen Gesellschaft, und entwickeln, produzieren und vertreiben Kunststoffprofile.

Zum 1. 4. 1986 oder später suchen wir einen **Entwicklungsingenieur**, der neben fundiertem theoretischem Wissen schon Erfahrungen im Automobilbau oder in der Zulieferindustrie gesammelt hat. Als

Dipl.-Ing. (FH) - Fahrzeugtechnik

werden Sie im Bereich „Karosseriedichtungen“ die Projekte von der Kundenanfrage bis hin zur Serienreife bearbeiten; dabei pflegen Sie inwie externe Kontakte zur Klärung der Anforderungen.

Sie sollten der englischen Sprache etwas mächtig sein und möglichst Ihren Studienschwerpunkt im Karosseriebau gehabt haben.

Richten Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung.

SCHLEGEL GMBH

Bredowstr. 33, 2000 Hamburg 74, Telefon 0 40 / 73 32 90

Die Firma JUNGHEINRICH ANLAGEN-TECHNIK ist die Tochtergesellschaft eines weltweit aktiven Herstellers elektrisch betriebener Fluorfluorgeräte mit Sitz in Hamburg. Wir sind international erfolgreich mit der Projektierung und dem Bau von Montage-, Transport- und Lagerungssystemen sowie der Entwicklung von Systemen zur Steuerung und Verwaltung logistischer Vorgänge.

Zum Ausbau unseres Projektierungsgebietes suchen wir Dipl.-Informtiker als

SYSTEMINGENIEURE

für die Systemauslegung und -gestaltung von Steuerungssystemen mit Schwerpunkt in der Materialflussoorganisation und Informationsverarbeitung. Zu dem Aufgabenbereich gehören die Bestimmung der Softwarestrukturen und Richtlinien sowie die Beratung und Unterstützung bei der Projektierung von Systemen, Pflichtenheftausarbeitung und Inbetriebnahme der Anlagen. Wir wenden uns an Bewerber mit Berufserfahrung, die im Umgang und in der Programmierung von Prozessrechnern und der selbständigen Projektierung von Softwareprojekten erworben sein sollte. Außerdem sind Erfahrungen mit der DEC-Rechnerfamilie und Kenntnisse der Betriebssysteme RSX/11, VMS und/oder der Siemensrechner (SICOMP) erwünscht. Wir bieten ein vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet mit attraktiven Konditionen und guten Entwicklungschancen.



Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an

JUNGHEINRICH

ANLAGEN-TECHNIK GMBH & CO. KG

Personal- und Sozialeitellung
Friedrich-Ebert-Damm 129, 2000 Hamburg 70

JUNGHEINRICH

Handwritten note: JAT 11/15/86

Textil-/Maschenindustrie / 40 Mio.

Unser in Süddeutschland gelegenes, mehrstufiges Unternehmen hat seit Jahrzehnten in der Branche einen guten Ruf. In organisatorisch klar gegliederten Bereichen fertigen wir eine breite Produktpalette modischer Trikotagen, Strickwaren und Freizeitartikel. Moderne Produktionsstätten und -einrichtungen bieten gute Voraussetzungen für die weitere positive Entwicklung. Gesucht wird ein unternehmerisch befähigter

GESCHÄFTSFÜHRER

der das Unternehmen gemeinsam mit einem technischen Kollegen vom Markt her planen, führen und in seiner Entwicklung gegenüber Beirat und Gesellschaftern verantworten soll. Die Aufgabenstellung umfaßt alle Bereiche der kaufmännischen Verwaltung sowie die Gesamtverantwortung Marketing und Vertrieb. Die Position bietet Gelegenheit zu unternehmerischer Leistung und persönlicher Entfaltung. Dotierung und Ausstattung orientieren sich an diesem Rahmen.

Dies ist die Lebensaufgabe für Persönlichkeiten mit deutlichen Erfahrungsschwerpunkten in den Bereichen Vertrieb und/oder Controlling der Textil-/Bekleidungsindustrie oder ähnlich

strukturierten Konsumgüterbranchen. Neben der nachweisbaren Qualifikation zur Unternehmensführung werden erwiesene Fähigkeiten zur Führung und Motivierung qualifizierter Mitarbeiter vorausgesetzt. Altersrahmen: ca. Mitte 30 bis Ende 40.

Wenn Sie sich für diese Aufgabe an der Spitze eines erfolgreichen Unternehmens mit bekanntem Markenamen interessieren, bitten wir um Ihre Interessensbekundung in aussagefähiger Form unter der Kennziffer A 106 W an die beauftragte Unternehmensberatung, Herr Dr. L. Heimeier in Sindelfingen (Telefon 0 70 31 / 61 99 - 48) steht für telefonische Zusatzinformationen zur Verfügung und bürgt für Diskretion nach allen Seiten.

BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 70 31 / 61 99 - 0 · Telex 7 265.753
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11 / 32 50 98-99 | D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40 / 36 77 37-38

Branchenführer Industriekabel

Mit 700 Mitarbeitern und Sitz in Süddeutschland sind wir ein namhafter Hersteller von technisch hochwertigen Kabeln für die Meß-/Regel- und Steuertechnik. Unsere hervorragende Marktstellung gilt es, ständig durch Weiterentwicklung unserer Produkte entsprechend den technischen Möglichkeiten und den Anforderungen des Marktes abzusichern. Gesucht wird ein hochqualifizierter

GESCHÄFTSBEREICHSLEITER

Marketing + Vertrieb

der in enger Zusammenarbeit mit dem geschäftsführenden Gesellschafter sämtliche Marketing- und Vertriebsaktivitäten im In- und Ausland unter einheitlicher Leitung zusammenfassen soll. Neben der Weiterentwicklung der Marktstrategie werden die Schwerpunkte seiner Tätigkeit in der weiteren Durchsetzung der Vertriebskonzeption sowie in der Verbesserung der Organisation und Steuerung des Vertriebsapparates einschließlich der Auslandsvertretungen liegen. Nicht zuletzt erwarten wir Impulse für die marktgerechte Weiterentwicklung unseres Produktprogramms.

Diese umfassende Aufgabenstellung erfordert einen erstklassigen, vertriebs erfahrenen Diplom-Betriebswirt oder Diplom-Ingenieur der Elektro-/Neu-richtentechnik, der sein Können in einer ähnlichen oder vorbereitenden Position in einem mittelständischen

Unternehmen der Investitionsgüterbranche unter Beweis gestellt hat. Hervorragende Führungseigenschaften und Durchsetzungsvermögen werden ebenso vorausgesetzt wie gute Englischkenntnisse. Idealerweise: ca. Mitte 30 bis Anfang 40.

Wenn Sie diese Führungsposition auf Geschäftsleitungsebene in einem gesunden Unternehmen reizt, bitten wir um Ihre aussagefähige Bewerbung mit tabell. Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Angaben zur Einkommenserwartung und Verfügbarkeit unter der Kennziffer D 307 W an die von uns beauftragte Unternehmensberatung in Sindelfingen. Die Herren F.-J. Krühne (0 70 31 / 61 99 - 58) und S. Flores (0 70 31 / 61 99 - 55) stehen Ihnen für telefonische Vorinformationen zur Verfügung und bürgen für Diskretion.

BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 70 31 / 61 99 - 0 · Telex 7 265.753
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11 / 32 50 98-99 | D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40 / 36 77 37-38

Handel und Dienstleistungen

Wir sind ein bekanntes, etabliertes Unternehmen mit einer breiten Palette technischer Handelsaktivitäten und gewerblicher Dienstleistungen. Aus unserer Lage in einer norddeutschen Großstadt ergeben sich traditionell vielfältige geschäftliche Möglichkeiten im Land- und Seebereich. Zur künftigen Sicherung und Entwicklung unserer Marktpositionen suchen wir eine überzeugende Persönlichkeit als künftigen

GESCHÄFTSFÜHRER

Marketing + Vertrieb

In dieser Aufgabe werden Sie die Verantwortung tragen für den erfolgreichen weiteren Ausbau unserer vielfältigen Aktivitäten. Sie planen und realisieren unsere Umsatz- und Ergebnisziele, überprüfen die einzelnen Geschäftsfelder immer wieder auf Ihren Ergebnisbeitrag und Ihre Ausbaumöglichkeiten, gestalten das Marketing und sind wichtigster Gesprächspartner unserer bedeutenden in- und ausländischen Kunden. Der Führung unserer z. T. langjährigen Mitarbeiter messen wir eine hohe Bedeutung zu. Sie finden im übrigen bei uns eine klare Eigentumsstruktur, eine gesunde Kapitalbasis und langjährig gepflegte, zuverlässige Geschäftsbeziehungen.

Wir suchen das Gespräch mit einem praxisorientierten, handel- oder dienstleistungserfahrenen Manager, dem das geschilderte geschäftliche Umfeld aus eigener erfolgreicher

Berufstätigkeit bekannt ist. Wenn Marketing und Vertrieb im Mittelpunkt Ihrer Erfahrungen stehen, Sie in Konzeption und Entscheidung gleichermaßen stark sind und Bereitschaft auch zu intensiver Detailarbeit vorliegt, finden Sie bei uns eine anspruchsvolle Aufgabe. Sicheres Englisch setzen wir voraus.

Zu einer ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen die von uns beauftragte Unternehmensberatung in Hamburg zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit Werdegang, Zeugniskopien, Lichtbild sowie Angaben zur Einkommenssituation und Verfügbarkeit unter der Kennziffer P 207 W ein, oder rufen Sie Herrn A. Koenen (0 40 / 36 77 37) an. Absolute Diskretion sowie sorgfältige Berücksichtigung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.

BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 70 31 / 61 99 - 0 · Telex 7 265.753
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11 / 32 50 98-99 | D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40 / 36 77 37-38

Wachstumsmarkt / Dienstleistungen

Unser stark expandierendes Unternehmen mit mehreren hundert Mitarbeitern und Sitz im Rhein-Main-Gebiet gehört zu einer bedeutenden, weltweit tätigen Gruppe im Transportbereich. Service nach Maß, absolute Zuverlässigkeit sowie schnelle Abwicklung sind Bestimmungsgrößen unseres Erfolges. Die Dynamik unseres Hauses verlangt den flexiblen Einsatz moderner personalwirtschaftlicher Methoden. Dafür suchen wir jetzt den dynamischen und überzeugenden

PERSONALLEITER

Die Aufgabe umfaßt das gesamte Spektrum einer aktiven Personalarbeit: Personalplanung, -einsatz und -entwicklung mit dem Ziel, auf Qualifikation, Leistungsbereitschaft und Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter einzuwirken. Schwerpunkte dieser Schlüsselposition sind: Erarbeitung personalpolitischer Leitlinien in Verbindung mit einer gezielten Personalentwicklung von Führungs- und Nachwuchskräften sowie die Betreuung der Mitarbeiter in der Zentrale und in den Niederlassungen. Darüber hinaus sorgt er für eine reibungslose Ablauforganisation innerhalb seines Bereiches sowie für die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat.

Mit dieser der Geschäftsführung direkt unterstellten Position wenden wir uns an einen aktiven Personalfachmann mit abgeschlossenem Studium und mehrjähriger Erfahrung in moderner Personalarbeit, möglichst aus dem Dienstleistungsbereich. Neben fachli-

cher Souveränität (einschließlich Kenntnissen im Einsatz der EDV im Personalbereich) erwarten wir Durchsetzungsstärke, Initiative, Geschick im Lösen von Konfliktsituationen und Führungsbefähigung. Wegen der internationalen Einbindung sind gute englische Sprachkenntnisse unbedingt erforderlich. Idealerweise: Mitte 30 bis Mitte 40.

Wenn Sie diese sehr selbständige, gestaltungsfähige und langfristig angelegte Aufgabe anspricht, würden wir Sie gerne kennenlernen. Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angaben zur Einkommenserwartung und Verfügbarkeit unter der Kennziffer M 106 W an die von uns beauftragte Unternehmensberatung in Düsseldorf, Herr R. Pillat (02 11 / 32 50 98) steht Ihnen für telefonische Zusatzinformationen zur Verfügung und bürgt für die absolut vertrauliche Behandlung Ihrer Unterlagen.

BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 70 31 / 61 99 - 0 · Telex 7 265.753
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11 / 32 50 98-99 | D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40 / 36 77 37-38

Boehringer Ingelheim



Wir sind eines der führenden Unternehmen der chemisch-pharmazeutischen Industrie. Zum Firmenverband Boehringer Ingelheim gehören zahlreiche Tochtergesellschaften im In- und Ausland. Unser Firmensitz ist Ingelheim am Rhein, 20 Minuten von Wiesbaden und Mainz entfernt.

Wir suchen junge

- **Diplom-Kaufleute**
- **Diplom-Volkswirte oder**
- **Diplom-Wirtschaftsingenieure**

mit überdurchschnittlich guten betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und mindestens einer ausbaufähigen Fremdsprache als

Nachwuchskräfte im Finanzbereich

In einem Zeitraum bis zu 2 Jahren ist vorgesehen, Sie durch wechselnde Aufgabenstellungen im Rahmen eines individuellen Ausbildungsprogrammes in die Gebiete

- **Rechnungswesen • Finanzen • Revision und • Datenverarbeitung**

einzuarbeiten. Das Ziel ist die spätere Übernahme einer verantwortungsvollen Aufgabe in einem der genannten Funktionsbereiche innerhalb des Firmenverbandes.

Falls Sie interessiert sind, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an

Boehringer Ingelheim KG, Abteilung Personal
6507 Ingelheim am Rhein

Der Merrill Lynch-Konzern:
Bilanzsumme 1984: über 30 Mrd. US-\$ - über 4,8 Millionen Wertpapierkonten
Nahezu 600 Niederlassungen und Büros in 29 Ländern

Machen Sie Karriere mit Wall Street Wird Ihre Leistung honoriert?

...fragt Merrill Lynch

Das Finanzszenarium ändert sich; das weite Feld der Dienstleistungen der großen Finanzkonzerne ist einem ständigen Wandel unterworfen. Märkte wachsen durch grenzüberschreitenden Einsatz innovativer Technologien zusammen. Informationsbeschaffung und -verwertung erfordern erheblichen Mitteleinsatz. Neue Kapitalanlagemöglichkeiten und ausgereifte Anlageinstrumente prägen entscheidend das Bild der Finanzdienstleistungen von morgen.

Merrill Lynch steht hier mit an der Spitze. An der Spitze in der Kommunikationstechnik, im Aufwand für Wertpapierforschung und -analyse, in der Entwicklung neuartiger Dienstleistungsangebote für die anspruchsvolle Merrill-Lynch-Klientel in der ganzen Welt. Was die Technik bietet, macht sich Merrill Lynch zunutze.

Eine Schlüsselstellung in der Organisation des weltweit operierenden Finanzkonzerns Merrill Lynch nimmt der Kundenberater ein, der professionell ausgebildet wurde und neben fundiertem Allgemeinwissen über besondere Kenntnisse der Finanzmärkte verfügt. Diese Position des Kundenberaters verlangt den Spezialisten mit Erfahrung, verlangt Niveau, Dynamik und Motivation.

Financial Consultant

Für unser Hamburger Büro suchen wir den qualifizierten und zukunftsorientierten Anlageberater bei Merrill Lynch nennen wir ihn Financial Consultant. Er sollte neben Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit ausgeprägte Akquisitionsfähigkeit und -bereitschaft mitbringen. Erwartet werden ferner Verhandlungsgeschick und gute englische Sprachkenntnisse. Auch branchenfremde Kandidaten mit diesen Qualifikationen sollten mit uns sprechen, da für sie umfassende betriebliche Ausbildungsprogramme mit dem Ziel vorgesehen sind, die US-Brokerlizenz zu erwerben.

Haben Sie sich selbst hohe Ziele gesteckt? Wollen Sie, daß Ihre Leistung, und nur Ihre Leistung, entsprechend bewertet und honoriert wird? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an das Hamburger Büro des deutschen Repräsentanten Merrill Lynch AG, Paulstraße 3, 2000 Hamburg 1.



Eine führende Investmentbank auf dem US-Kapitalmarkt

Düsseldorf • Frankfurt/M. • Hamburg • München • Stuttgart

Mitarbeiter Vertriebsplanung

Panasonic Technics

Wir sind ein expandierendes Unternehmen der MATSUSHITA-ELECTRIC, einer der größten Hersteller im Radio-, TV-, HiFi-, Video-, Elektro-, Büroelektronik- und Batterie-Bereich.

Unsere positive Umsatzentwicklung wollen wir festigen und weiter ausbauen. Deshalb suchen wir einen flexiblen Mitarbeiter für die Vertriebsplanung, der stets auf dem letzten Informationsstand ist. Sie sind zuständig für statistische Erfassung, Analyse und Auswertung aller vertriebslichen Daten und Vorgänge, in- und externe Informationsbeschaffung, Kontakte zu öffentlichen Institutionen und Marktforschungsinstituten sowie für die Koordination zwischen Geschäftsleitung, Vertrieb und Administration.

Ein Hochschulstudium als Volks-/Betriebswirtschaftler sollten Sie erfolgreich absolviert haben und über einige Jahre Berufserfahrung verfügen. Sind Sie außerdem belastbar und besitzen sehr gute Englischkenntnisse, dann sollten wir uns kennenlernen.

Wenn Sie in einem großen weltweiten Vertriebsunternehmen tätig sein wollen, das Ihnen neben einem leistungsgerechten Gehalt die Sozialleistungen eines modernen Unternehmens bietet, bewerben Sie sich bitte schriftlich bei unserer Personalabteilung.

Panasonic Deutschland GmbH
Winsberggring 15, 2000 Hamburg 54

Wir sind ein national erfolgreicher und bekannter Markenartikel-Hersteller (Bereich Babyartikel) mit Firmensitz in Norddeutschland.
Zum 1. 4. 1986 suchen wir einen qualifizierten Werbekaufmann als

Werbe-Referent

Er oder auch Sie sollte schon einige Erfahrung in ähnlicher Position oder in einer Werbeagentur gesammelt haben.

Zum Aufgabenkreis unseres neuen Kollegen gehört die Zusammenarbeit mit unseren Werbeagenturen, die Planung, Durchführung und Kontrolle aller Werbemaßnahmen sowie die Abwicklung des Werbemittelkaufs. Gute drucktechnische Kenntnisse sind deshalb von Vorteil.

Wenn Sie interessiert sind, dann richten Sie Ihre komplette schriftliche Bewerbung an die von uns beauftragte

WÄCHTER WERBEAGENTUR WDW
Geschäftsleitung
Außer der Schleimhöhe 65
2800 Bremen 1
Postfach 10 04 29
Tel. (04 21) 32 05 03

Wir sind eine gemeinnützige Forschungseinrichtung mit über 700 Mitarbeitern, die sich vornehmlich der angewandten Forschung widmet.

Das Institut für Anlagentechnik betreibt im Rahmen des Forschungsschwerpunktes „Unterwassertechnik“ die Entwicklung und Erprobung rechnergestützter Unterwasserhandhabungsgeräte.

Für den Aufgabenbereich, der die theoretische und experimentelle Bearbeitung von Teilsystemen der Handhabungsgeräte (z. B. Steuerung und Kinematik) umfaßt, suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt eine(n) qualifizierte(n)

Diplom-Ingenieur(in) TH/TU (AI)

der Fachrichtung Maschinenbau, Verfahrenstechnik oder angewandte Informatik mit Erfahrungen in der elektronischen Datenverarbeitung. Die Bereitschaft zur Teamarbeit und Flexibilität bei der Übernahme von Aufgaben werden vorausgesetzt. Gute Englischkenntnisse werden erwartet. Eine angemessene Einbelegungszeit wird eingeräumt.

Im Rahmen unseres Nachwuchsförderungsprogramms suchen wir zum nächstmöglichen Termin für unser Institut für Werkstofftechnologie eine(n)

promovierte(n) Ingenieur(in)/Physiker(in) (w)

Aufgabengebiet: Experimentelle Bruchmechanik-Untersuchungen an Stählen.

Voraussetzungen: Vertiefte Kenntnisse in einem der Gebiete Werkstoffkunde, Werkstoffprüfung, Mechanik oder Meßtechnik.

Die Bewerber sollten zum Zeitpunkt der Einstellung das 32. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Die beiden Stellen sind auf drei Jahre befristet.

Neben einer angemessenen Vergütung in Anlehnung an den BAT bieten wir sämtliche im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie der Kennziffer an unsere Personalabteilung.

GKSS
FORSCHUNGSZENTRUM GEESTHACHT GMBH

Max-Planck-Straße, 2054 Geesthacht

Aufstieg zur kaufmännischen Führungskraft

Wir sind die Holding-Gesellschaft der Jungheinrich-Unternehmensgruppe, die zu den international führenden Herstellern gleichzeitiger Flurförderzeuge - Marke „Anexo“ zählt. Im In- und Ausland sind wir mit selbstständig arbeitenden Tochtergesellschaften vertreten.

Wenn Sie ein Examen als Wirtschaftswissenschaftler mit gutem Erfolg abgeschlossen haben, bringen Sie die besten Voraussetzungen für einen Karriere-Einstieg mit. Erste berufliche Erfahrungen vor oder nach dem Studium wären von Vorteil.

Um auch in Zukunft die Führungspositionen aus eigenen Reihen besetzen zu können, suchen wir junge

Diplomkaufleute als Management-Trainees

die einen Karriereweg im Bereich Controlling oder Vertrieb einschlagen möchten.

Das erforderliche Rüstzeug für die späteren Führungsaufgaben erhalten Sie durch eine systematische, gezielte Management-Trainee-Ausbildung, die selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten und zusätzliche theoretische Schulungen einschließt.

Von den Führungsnachwuchskräften wird Leistungsbereitschaft und hohes Engagement erwartet. Dafür werden zeitgemäße Vertragsbedingungen und die nachweislich gute Chance geboten, in ca. 3 Jahren in eine kaufmännische Führungsposition aufzusteigen.

Wenn Sie diese anspruchsvolle Aufgabe reizt, senden Sie bitte Ihre ausführliche Bewerbungsunterlagen an

JUNGHEINRICH UNTERNEHMENSVERWALTUNG KG
Personal- und Sozialwesen
Friedrich-Ebert-Damm 129, 2000 Hamburg 70

JUNGHEINRICH

Tetra Pak ist ein weltweit führendes Unternehmen der Verpackungsindustrie. Seit mehr als 30 Jahren werden in Deutschland mit unseren Abfüllsystemen flüssige Nahrungsmittel - insbesondere Milchprodukte und Fruchtsaftgetränke - in von uns hergestellte Verpackungen gefüllt.

Für die Fertigungsplanung unseres Werkes Berlin-Hellenseerode, das täglich Millionen dieser Verpackungen im Schichtbetrieb herstellt, suchen wir einen

Produktionsplaner

Wir denken hierbei an einen gestandenen Praktiker im Alter von ca. 35 Jahren, Ingenieur, Techniker oder Industriemeister mit gründlicher Ausbildung einschl. Referate sowie entsprechender Berufserfahrung. Fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der Arbeitsvorbereitung für auftragsbezogene Produktion sowie mehrjährige Planungstätigkeit sind unerlässlich. EDV-Kenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

Einzelheiten der Aufgabe und unseres Vertragsangebotes möchten wir gerne persönlich mit Ihnen besprechen. Senden Sie uns bitte zuvor Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Tetra Pak Berlin GmbH & Co - TPB Kommanditgesellschaft
Hennigsdorfer Straße 159-163 - 1000 Berlin 27

der sympathische Arbeitsplatz



PASSAVANT

Wir sind ein führendes Unternehmen auf den Gebieten Entwässerungstechnik, Abwasserreinigung, Wasseraufbereitung und Schlammbehandlung sowie Baustoffmaschinen einschließlich deren elektrotechnischer Ausrüstung.

In unserem Unternehmensbereich

Entwässerungstechnik

produzieren wir Bauteile für die Straßenentwässerung, für die Gebäude- und Grundstücksentwässerung, Abscheideranlagen für Fette und Öle. Darüber hinaus befassen wir uns mit Verfahren für die Umweltschutztechnik. Unsere Produkte haben ein hervorragendes Qualitätsniveau und entsprechend hohe Marktanteile.

Zum weiteren Ausbau unserer Marktposition wollen wir unser Verkaufsmarketing verstärken. Dazu suchen wir engagierte und verkäuferisch begabte

Wirtschaftsingenieure

mit Durchsetzungsvermögen, die auch in der Lage sind, ein Team zu führen. Überwiegend sind beratende und informierende Aufgaben im Außendienst bei planenden und verarbeitenden Firmen wie auch bei Gebietskörperschaften und Verbänden wahrzunehmen.

Gründliche Einweisung ist gewährleistet.

Weil Sie sehr eng mit vielen Fachabteilungen unseres Hauses zusammenarbeiten müssen, ist ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft und integrativer Wirkung erforderlich.

Wenn Sie diese Aufgabe interessiert, senden Sie bitte zur Kontaktaufnahme Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild, möglichem Eintrittstermin und Gehaltswunsch an die

Passavant-Werke AG & Co KG

- Personalabteilung -
6209 Aarbergen 7

Handwritten signature or stamp



Rhein-Main-Gebiet Personalleiter Maschinenbau

Als selbständige Unternehmensinheit innerhalb eines weltweit operierenden deutschen Konzerns betreiben wir einen Spezialmaschinenbau mit hohem Exportanteil. Dank einer sehr modernen Fertigungsstätte sind ca. 600 Mitarbeiter in der Lage, einen weit über dem Durchschnitt des deutschen Maschinenbaus liegenden Umsatz zu erwirtschaften.

Wir suchen einen jungen Personalleiter für folgende Aufgabenschwerpunkte:

- quantitative und qualitative Personalplanung
- Durchführung personeller Einzelmaßnahmen von der Einstellung über Betreuung und Förderung bis zur Abrechnung
- Einschaltung des Betriebsrates im Zusammenhang vor allem mit Personalplanung, kollektivrechtlichen Vereinbarungen und Tagesaufgaben - im Zweifel eher stärker, als das Gesetz es verlangt.

In den Zuständigkeitsbereich gehören neben den allgemein üblichen Aufgaben:

- die kaufm. und techn. Ausbildung
- der werksärztliche Dienst
- das betriebliche Vorschlagswesen
- die allgem. Verwaltung

Ein guter Mitarbeiterstab steht Ihnen zur Verfügung.

Das Anforderungsprofil:

- solide Ausbildung, vorzugsweise als Dipl.-Kfm. oder -Betriebsw. (oder in einer verwandten Richtung)
- mindestens dreijährige Berufserfahrung auf möglichst mehr als einem der o. g. Teilgebieten
- Überzeugungsfähigkeit und Entwicklungspotential

Die erforderlichen Befugnisse, Handlungsvollmacht, Prokura, werden Ihnen übertragen. Sie müssen diese mit Ihrer Persönlichkeit ausfüllen. Die Position bietet ein hohes Maß an Selbstständigkeit. Die Dotierung entspricht den Anforderungen, die wir stellen.

Bitte schreiben Sie uns über unseren Personalberater, am besten gleich mit einer kompletten Bewerbung: Handschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angabe von Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin. Selbstverständlich wird ein evtl. Sperrvermerk korrekt beachtet. Kennziffer: WDP 933

Sachteleben

Personalberatung Dipl.-Psych. Fried. Sachteleben BDU
43 Essen-Bredeneu · Meisenburgstr. 45 · Telefon (02 01) 42 32 43

Bürositzmöbel

Als einer der bedeutenden Hersteller von Bürositzmöbeln präsentieren wir einem anspruchsvollen Markt ein Programm von hohem funktionellen und ästhetischen Niveau. Unsere Produkte zeichnen sich durch eine vernünftige Gestaltung, intelligente Technik, hochwertige Qualität und ein überzeugendes Preis-Leistungs-Verhältnis aus.

Im Zuge des weiteren Wachstums wollen wir unsere Vertriebsorganisation verstärken und suchen deshalb einen jüngeren

Vertriebsbeauftragten Nord

Ihre Aufgabe: Sie sollen ein solides, designorientiertes Sitzmöbelprogramm für Büro- und Objekteinrichtungen unseren potentiellen Endabnehmern präsentieren. Dabei sprechen Sie mit der Geschäftsleitung über Wirtschaftlichkeit, mit dem Organisator über Ergonomie und Funktion, mit dem Architekten über Design und Planung und mit dem Betriebsarzt über gesundes, ermüdungsfreies Sitzen. Gleichzeitig sollen Sie sowohl unserem norddeutschen Handelsvertreter als auch unsere Partner im Markt - die Fachhändler - in Fragen der Produktpräsentation, Projektbearbeitung, Verkaufsförderung und Schulung betreuen. Der ideale Standort wäre der Großraum Dortmund.

Ihr Profil: Sie sollten eine kaufmännische und/oder betriebswirtschaftliche Ausbildung sowie etwa 3-5 Jahre Außendienstpraxis, vorzugsweise im beratenden Verkauf der Büromöbel- oder Büromaschinenindustrie, nachweisen können. Auch als Innenarchitekt, der bereits erste Erfahrungen in der Beratung von Kunden gesammelt hat, finden Sie bei uns eine faire Chance. Persönlich sollten Sie durch schnelle Auffassungsgabe, Begeisterungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Stehvermögen überzeugen.

Wir bieten Ihnen eine sehr breite, verantwortungsvolle Aufgabenstellung, in der hohe Eigenmotivation und sehr selbständiges Arbeiten unerlässlich sind. Die Details der Einkommensmöglichkeiten einschließlich Firmen-Pkw wollen wir in einem persönlichen Gespräch behandeln. Bitte senden Sie uns zum ersten Kennenlernen Ihren tabellarischen Werdegang mit Zeugniskopien, Lichtbild, der Angabe Ihres heutigen Einkommens und einigen handgeschriebenen Zielen unter Kennziffer 33 291 über den Chiffre-Dienst unserer Berater, die für telefonische Vorabinformationen gerne zur Verfügung stehen.



Konstroffer & Partner Personalmarketing KG
Postf. 180240, 6000 Frankfurt, ☎ 069/590643

Karrierechance / Weltunternehmen

Als international operierendes deutsches Großunternehmen halten wir in den Bereichen Elektrotechnik/Elektronik führende Marktpositionen. Unsere Sparte Erstausrüstung für die Kraftfahrzeugindustrie, mit Sitz in bevorzugter süddeutscher Lage, hat durch hohe Entwicklungsaufwendungen und professionelle Marktbearbeitung eine international führende Position erreicht. Zur Durchsetzung unserer ehrgeizigen Ziele suchen wir den marketingorientierten Diplomingenieur/Diplom-Wirtschaftsingenieur als

EXPORTLEITER Kraftfahrzeugausrüstung

Ihre Aufgabenschwerpunkte: Systematischer Ausbau unserer Marktstellung auf dem Gebiet elektrischer Antriebe und elektronischer Regelsysteme bei allen bedeutenden Kraftfahrzeugherstellern in den europäischen Kernmärkten und USA. Dabei führen Sie ein qualifiziertes Team von ca. 10 Vertriebsingenieuren, arbeiten eng mit unserer Entwicklung zusammen und geben Ihrem Markt durch Produktentwicklungen im Stammhaus neue Impulse. In den Märkten können Sie sich auf qualifizierte Fachleute unserer Vertriebsorganisation vor Ort abstützen, Sie verantworten jedoch Umsatz und Ergebnis Ihres Produktbereichs.

Für diese Vertriebsaufgabe internationalen Zuschnitts qualifizieren Sie sich am besten als auslandserfahrener Diplomingenieur TI/FH, Elektrotechnik/Maschinenbau mit Exporterfahrung im Bereich Erstausrüstung für die Kraftfahrzeugindustrie. Sie haben in Ihrer bisherigen Praxis unter Beweis gestellt, daß Sie über technische Beratung erfolgreich verkaufen können und in der Lage sind, Marketing- und Vertriebskonzeptionen zu erarbeiten und durchzusetzen. Ihr Idealalter: Mitte 30 bis Mitte 40.

Wenn Sie sich für diese herausfordernde und ausbaufähige Aufgabe in einem überschaubaren Unternehmensfeld - verbunden mit der Sicherheit und den Karrierechancen eines Weltunternehmens - interessieren, bitten wir um Ihre vollständige Bewerbung mit tabell. Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien sowie Angaben zur Einkommensvorstellung und terminlichen Verfügbarkeit unter der Kennziffer B 307 W an die von uns beauftragte Unternehmensberatung in Sindelfingen. Herr U. Clodius (0 70 31 / 61 99 54) steht für telefonische Zusatzinformationen zur Verfügung und bürgt für Diskretion nach allen Seiten.

BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 070 31/61 99-0 · Telex 7 265 753
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11/32 50 98-99 · D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40/36 77 37-38

Wachstumsmarkt Steuerungselektronik

Wir sind ein mittleres High-Tech-Unternehmen und befassen uns mit der Mikroelektronik seit 1970. Wir entwickeln, fertigen und vertreiben eine breite Palette elektronischer Steuerungseinheiten für erste Adressen der europäischen Energieversorgung. Der ausgezeichnete Ruf unserer Erzeugnisse beruht in erster Linie auf der Innovationsfähigkeit unserer Ingenieure, die immer wieder richtungweisende Produktentwicklungen zur Marktreife führen. Gesucht wird der überzeugende

LABORLEITER

Der Geschäftsleitung direkt unterstellt, umfaßt sein Aufgabengebiet die fertigungsgerechte Produktentwicklung von digitalen Schaltungen für Meß-, Steuer-, Regel- und Datenübertragungssysteme sowie die Softwaretechnik für Mikroprozessorsteuern. Mit einem Team von hochqualifizierten Fachleuten gilt es, die Konzeptionen für Systeme, Prototypen und Geräte durch straffe Planung und Steuerung kraftvoll zu realisieren. Dies bedeutet eine enge Zusammenarbeit mit Fertigung und Vertrieb.

Gesucht wird das Gespräch mit einem befähigten Dipl.-Ing. der Fachrichtungen Nachrichten- und Fernsteuerungstechnik, der seine berufliche Qualifikation bereits unter Beweis gestellt hat. Unabdingbar sind Kenntnisse in der Mikroprozessortechnologie (Hard- und Software) sowie Erfahrung in termin- und kostengerechter Projektsteuerung. Die Befähigung, Mitarbeiter zielorientiert und motivierend zu führen, setzen wir voraus. Firmensitz ist Nordrhein-Westfalen. Ihr Idealalter: ca. 40.

Wenn Sie sich für die Übernahme dieser herausfordernden und mit einer weiteren interessanten Entwicklung verbundenen Aufgabe interessieren, würden wir Sie gerne kennenlernen. Wir bitten um Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit tabell. Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angaben zur Einkommensvorstellung und Verfügbarkeit unter der Kennziffer L 207 W an die von uns beauftragte Unternehmensberatung in Düsseldorf. Herr G. Neubert (02 11 / 32 50 98) gibt Ihnen gerne telefonische Vorabinformationen und bürgt für die vertrauliche Behandlung Ihrer Unterlagen.

BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 70 31/61 99-0 · Telex 7 265 753
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11/32 50 98-99 · D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40/36 77 37-38

Wir sind in der Verkehrssicherheitstechnik tätig und das führende Unternehmen dieser Branche mit dem Stammwerk und der Hauptverwaltung in Gaggenau. Verteilt über die Bundesrepublik betreiben wir Zweigwerke.

Wegen Erreichung der Altersgrenze wird in unserem Werk Nienburg/Weser die Position

Gebiets- und Werkleiter

frei. Der Gebietsleiter ist zugleich Repräsentant unseres Unternehmens im norddeutschen Raum. Als Werkleiter ist ihm der Betrieb, als Gebietsleiter der Verkauf und der Außendienst unterstellt.

Nach unseren Vorstellungen sollte der Bewerber ca. 40 Jahre alt sein, über langjährige kaufmännische Erfahrungen in Führungspositionen verfügen und nach Möglichkeit Elektro-Ingenieur mit Elektronik-Erfahrung sein.

Es erwartet den Interessenten eine Position mit großem Gestaltungsspielraum in einem weit diversifizierten mittelständischen Familienunternehmen mit klaren Zielsetzungen für die Zukunft.

Bewerber, die an einer gut dotierten, zukunftssicheren Dauerstellung interessiert sind, richten die Bewerbungsunterlagen mit handgeschriebenem Lebenslauf direkt an das Sekretariat der Unternehmensleitung

DAMBACH-UNTERNEHMEN

Adolf-Dambach-Straße
7560 Gaggenau, Tel. (0 72 25) 64-0

ERICSSON ist ein führendes Unternehmen im Bereich der Kommunikations- und Informationstechnik. Unsere Erfolge verdanken wir nicht nur anerkannten Produkten, sondern auch der Initiative und den Fähigkeiten von weltweit 70.000 Mitarbeitern.

Für unser neues, richtungweisendes Konzept Digitaler Telekommunikationsanlagen suchen wir für unsere Geschäftsstellen Hamburg und Bremen die

Vertriebsspezialisten/Projektoren

die mit uns gemeinsam unsere Marktposition ausbauen wollen.

Sie sind bereits der erfahrene Vertriebsprofi/Projektoren im Bereich Telekommunikation (inkl. 3W Anlagen) und möchten Ihr heutiges Wissen noch um die integrierte Datenkommunikationskomponente erweitern.

Wir bieten neben einer praktischen Einarbeitung sowie produktorientierten Schulungen ein der Bedeutung der Aufgabe entsprechendes Grundgehalt und ein leistungsabhängiges, überdurchschnittliches Zeiteinkommen. Garantieleistungen während der Einarbeitungszeit und angemessene Sozialleistungen sind selbstverständlich. Ihre berufliche Entwicklung bei uns bestimmen Sie selbst - durch Ihre Leistungen und Fähigkeiten.

Ihre Gebietswünsche werden wir weitestgehend berücksichtigen. Nennen Sie uns bitte Ihren bevorzugten Einsatzort.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Schubert.

ERICSSON

Ericsson Schnackenburgallee 114
Information 2000 Hamburg 54
Systems GmbH Tel. 040/5400080

Für ein großes Energieversorgungsunternehmen in einer westdeutschen Großstadt suchen wir den

Leiter Publizistik

Schwerpunkt der Aufgaben ist die journalistische Aufarbeitung energiewirtschaftlicher Nachrichten, Daten und Fakten im Rahmen der Medien- und Öffentlichkeitsarbeit des Unternehmens. Hierbei ist erforderlich, komplexe energiewirtschaftliche Zusammenhänge eingängig schriftlich darstellen zu können.

Für diese anspruchsvolle und interessante Aufgabe stellen wir uns einen Mitarbeiter mit journalistischen Erfahrungen und einem wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulabschluß vor.

Englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt, französische wären von Vorteil.

Bitte nehmen Sie zunächst telefonisch, 02 01 / 23 33 39, und dann ggf. schriftlich: Mummert + Partner Personalberatung GmbH, Hachestraße 34, 4300 Essen 1, unter Positionsnummer 5101 Verbindung zu uns auf.

Wir verbürgen uns für die absolut vertrauliche Behandlung Ihrer Kontaktaufnahme und die Beachtung etwaiger Sperrvermerke oder sonstiger Diskretionswünsche.

MUMMERT + PARTNER

Vertriebsleiter

Deutschland/Nord
Deutschland/Süd

Bereich: moderne Bautechnologie

Sind Sie heute Gebietsverkaufsleiter oder Regionalleiter? Oder in einer ähnlichen Führungsposition? Verfügen Sie über ausgeprägtes technisches Verständnis und mehrjährige Verkaufserfahrung? Kennen Sie die Bereiche: Fenster, Fassaden, Elemente des Innenhausbaues, Baubeschlag, Glas, Holz, Stahlbau?

Sind Sie zwischen 35 und 45 Jahre alt und suchen die Möglichkeit, unternehmerisch zu arbeiten? Sind Sie diplomierter Ingenieur oder Kaufmann mit persönlichem Format? Durchsetzungsvermögen, Engagement und die Fähigkeit zu koordinieren sollten besonders ausgeprägt sein.

Sie realisieren und verantworten die von Ihnen mitgesteckten Umsatzziele, d. h.: Sie erarbeiten Verkaufsvorgaben und Absatzstrategien; analysieren den Markt; finden potentielle Kunden; betreuen Top-Kunden persönlich und beeinflussen Großobjekte.

Ein Wort zu uns: Wir fertigen und vertreiben technisch hochwertige Konstruktionssysteme. Unsere Produkte haben eine große Marktgeltung und einen hohen technischen Anspruch. Wir betreiben eine zielgerichtete, marktgerechte Produktpolitik und verfügen über klare Organisationsstrukturen. Wir sind in wesentlichen Bereichen marktführend und neben dem ausgeprägten technischen Know-how bekannt für unsere sinnvolle Expansion.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an den von uns beauftragten Anzeigendienst. Ihre Sperrvermerke werden sorgfältig beachtet.



Anzeigendienst

Braun & Braun GmbH

Telefon 0 69 / 45 90 40
Berger Straße 279
6000 Frankfurt 60

Als erfolgreiches mittelständisches Maschinenbauunternehmen am Südrand des Ruhrgebietes mit einem bedeutenden in- und ausländischen Kundenstamm befassen wir uns mit Förderaggregaten für den Bunkerabzug und den Transport von schlechtfließenden Schüttgütern für die verschiedensten industriellen Bedarfswerte.

Ein Schwerpunkt unserer heutigen Arbeit liegt z. B. im Förderanlagenbau für den Umweltschutz.

Für die Projektierung von Gesamtanlagen und Einzelaggregaten suchen wir baldmöglichst einen qualifizierten, kontaktfreudigen

PROJEKTINGENIEUR

möglichst mit Vertriebserfahrung im Förderanlagenbau zur selbständigen Projektbearbeitung unserer anspruchsvollen Kunden.

Wenn Sie in zukunftsorientierten Fachgebieten in einem dynamischen Team mitarbeiten möchten, ca. 30 bis 40 Jahre alt sind und über englische Sprachkenntnisse verfügen, bitten wir Sie, Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild und Nennung des Gehaltswunsches an unsere Personalabteilung zu richten.

MASCHINENFABRIK BESTA
4030 RATINGEN, VOISWEG 1-5, TEL. 0 21 02 / 2 80 66
(Nähe S-Bahn-Station Ratingen-Ost)

Für ein gut eingeführtes Haushaltsprodukt der Wachstumsbranche „Wasseraufbereitung“ suchen wir kurzfristig bundesweit weitere

Handelsvertreter

Gute Kontakte zu einem der folgenden Fachhandelsbereiche sind erwünscht:

Apotheken, Drogerien, Reformhäuser, Naturkostläden, Tee-/Kaffee-fachgeschäfte, Haushaltswaren, Floristen, Heimtiernahrung.

Ein konstant steigendes Folgegeschäft sichert Ihnen bei engagiertem Einsatz ein absolutes Spitzeneinkommen. Ein leistungsstarkes, expansives Unternehmen gibt Ihnen den unterstützenden Background.

Zuschriften erbeten an



GmbH u. Co., Wasserfilter Vertriebs-KG
Ringstraße 36, 4972 Löhne 2, Telefon 0 57 31 / 2 70 02 / 3

Vertriebsprofis für Time-Sharing und Immobilienfonds gesucht

Zum Ausbau unserer Vertriebsorganisation suchen wir noch weitere Außendienstmitarbeiter. Branchenukundige werden von uns kostenlos eingearbeitet.

Wir bieten Ihnen ein fixes Einkommen, Provision und Spesen.

Interessenten schreiben bitte unter W 8806 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Auf die Dauer hilft nur ...

Fa. FMGA J. Späker
Tel. 02 11 / 44 24 21
ab 11 Uhr (Nebentätigkeit)

Wir sind eine Familie mit 3 jüngeren Kindern u. einem gr. Haus in Düsseldorf.
Unsere langj.

Haushälterin

besucht ihre Berufstätigkeit.

Nachfolgerin

Sie muß Erfahrung in vergleichbarer Tätigkeit, auch mit Kindern, haben, Auto fahren u. weitgehend selbständig einen gepflegten Haushalt führen können u. in unserem Haus wohnen. Putzfrau u. Gärtner sind vorh.
Zuschr. erb. u. L. 8552 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Wir stellen Wärmetauscher-Systeme, Kühler, Lüfter, Heizungen und Klimaanlage für den weitweiten Fahrzeug-, Maschinen-, Schiffs- und Flugzeugbau her. Mit 5500 Mitarbeitern in 9 Werken sind wir eines der großen Unternehmen der Metallindustrie.

Für die Leitung des **Zentral-Preßwerkes** in unserem Fertigungswerk in Mühlacker suchen wir einen

Fertigungs- Ingenieur

Wir erwarten einen fachbezogenen Studienabschluß und fundierte REFA-Kenntnisse sowie die Fähigkeit, eine Produktionsabteilung mit rund 125 Mitarbeitern unter Berücksichtigung auch betriebswirtschaftlicher Belange zu führen.

Unser neuer Mitarbeiter sollte möglichst den Beruf des Werkzeugmachers erlernt, Kenntnisse und Erfahrungen an Pressen und im Werkzeugbau haben und über mehrjährige Ingenieur-Praxis mit Personalverantwortung verfügen.

Die Position bietet interessante Aufgaben und entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten.

Senden Sie uns bitte Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Handschreiben, Lichtbild, Zeugniskopien, Gehaltsvorstellung und Eintrittstermin). Sie hören schnell von uns.

Süddeutsche Kühlerfabrik
Julius Fr. Behr GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Mausersstraße 3, Postfach 30 09 20
7000 Stuttgart 30 (Feuerbach)
Telefon (07 11) 85 87 66

BEHR

Wir sind ein expansiver Unternehmensverbund der Bauwirtschaft. Seit Jahren gehören wir zu den Leistungsstärksten und Erfolgreichsten in unserer Branche. Von der Planung bis zur Fertigstellung bieten wir den vollständigen Leistungsumfang. Wir planen, bauen, vermieten und verkaufen überregional gewerbliche Immobilien. Arbeiten nach klaren Prinzipien - ein Indiz unseres Erfolges.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Bauleiter (Hochbau) Dipl.-Ing. (FH)

Sie verfügen über mehrjährige praktische Erfahrung in der Bauleitung, Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung von Bauvorhaben.

Sie sind bereit engagiert mitzuarbeiten und überdurchschnittliches zu leisten.

Wir bieten ein attraktives Einkommen und einen modernen Arbeitsplatz in unserem eigenen Verwaltungsgelände.

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf und Tätigkeitsnachweis.



Eschersheimer Landstraße 327
6000 Frankfurt/Main 1
Telefon 0 69 / 56 80 71

DOB-REPRÄSENTANT NORD.
Sind Sie einer der Besten der Branche und wollen die großen van-Laack-DOB- und Blusen-Kollektionen mit Elan und Begeisterung verkaufen, dann bewerben Sie sich als exklusiver HV- oder Reisenden-Repräsentant (mit Bild und Referenzen) bei van Laack August-Pieper-Str. 10 4050 Mönchengladbach 1 Telefon 021 61/357201

Als Hamburger Orientteppich-Haus mit mehr als dreißigjähriger Tradition suchen wir einen neuen

Verkaufsleiter

Das Aufgabengebiet umfaßt Pflege und Ausbau des Kundenstammes aus Groß- und Einzelhandel. Es handelt sich um ein weitreichendes Tätigkeitsfeld mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten.

Wir suchen einen kreativen und ehrgeizigen Mann, der über Erfahrung in der Vermarktung der Ware verfügt. Gute Branchen- und Warenkenntnisse sowie selbständiges und gepflegtes Auftreten sind Voraussetzung für diese Position.

Bitte bewerben Sie sich mit vollständigen Unterlagen unter W 8693 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Wir sind ein mittelständisches, ständig expandierendes Blei- und Zinnhüttenwerk auf Sekundärbasis mit angeschlossenem Metallgroßhandel und suchen per sofort sowohl für unser NE-Metall-Handelsgeschäft in AH- und Neumetallen und Rückständen als auch für unser umfangreiches eigenes Herstellungsprogramm einen versierten

NE-METALLHÄNDLER

Die Dotierung entspricht der verantwortungsvollen Aufgabe, denn wir wissen, daß Ihr Erfolg auch unser Erfolg ist. Qualifizierte Herren bitten wir, sich mit den üblichen Unterlagen bei uns zu bewerben.

METALLHÜTTENGESELLSCHAFT

SCHUMACHER GMBH & CO.
METALLHÜTTENWERK - METALLGROSSHANDEL
Venloer/Berghelmer Straße, 4049 Rommerskirchen 1 bei Köln
Telefon-Sa.-Nr. 0 21 83 / 60 24

Im Auftrag eines angesehenen Außenhandelsunternehmens der Chemie mit Sitz in Mülheim a. d. Ruhr suchen wir eine gewandte

Sekretärin

die von der in den Ruhestand tretenden Chefsekretärin eingearbeitet werden kann.

Die Position setzt voraus:

eine kaufmännische Ausbildung, überdurchschnittliche Kenntnisse in Wirtschaftsendgisch, Steno und flottes Maschinenschieben. Eine anpassungsfähige Kraft, die bereit ist, sich zu engagieren, erwartet entsprechendes Gehalt mit Tantieme sowie die angenehme Atmosphäre eines Familienbetriebes.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lichtbild und Gehaltsvorstellung an Herrn Albrecht.

Karoli Wirtschaftsprüfungs GmbH
Alfredstr. 45 - 4300 Essen 1

Handwritten signature or mark.

Mit erfolgreichen elektronischen Geräten, Anlagen und Systemen für Industrie, Verkehr, Schifffahrt, Rundfunk, Fernsehen und Verteidigung zählt KRUPP ATLAS ELEKTRONIK zu den weltweit führenden Entwicklungs- und Fertigungsunternehmen.

Für die Projektierung und Abwicklung im Bereich Sondertechnik/ Integrierte Sonor- und Führungsanlagen suchen wir

Projekt-Ingenieure

Fachrichtung Nachrichtentechnik/ Elektronik

- Zu den Schwerpunkten Ihres zukünftigen Aufgabengebietes gehören
- Planung, Steuerung und Kontrolle zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen im vereinbarten Zeit- und Kostenrahmen
- Mitarbeit bei der Projektierung und Erstellung von Angeboten
- Überwachung der Leistungen von Unterauftragnehmern
- Führen von erforderlichen Besprechungen mit Auftraggebern, Anwendern und Unterauftragnehmern

- Als Voraussetzung für die Durchführung dieser anspruchsvollen Aufgabe erwarten wir
- berufsferne Mitarbeiter oder Berufsanfänger mit gutem Examen und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- selbständige Arbeitsweise und Einsatzbereitschaft
- Zielstrebigkeit und auf technischem Wissen fundierte Überzeugungskraft
- englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Sie werden sorgfältig und gezielt auf Ihre anspruchsvolle Aufgabe vorbereitet. Ihre Bewerbung mit den für eine Beurteilung erforderlichen Unterlagen und mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühesten Eintrittstermins richten Sie bitte unter Kennzeichen PVM an

Krupp Atlas Elektronik GmbH - Personalabteilung - Postfach 44 85 45, 2800 Bremen 44, Telefon 04 21/457-2339

KRUPP ATLAS ELEKTRONIK
Eine sichere Entscheidung



PHILIPS

CAD-Konstrukteur

Unser Artikelbereich Industrie-Automation umfaßt Geräte und Systeme der Meß-, Steuer- und Regeltechnik zur Realisierung komplexer Aufgaben - von der vollautomatischen Müllverbrennungsanlage mit Datenerfassung und -verarbeitung bis zur Energieoptimierung in industriellen Anlagen. Für die Planung und Dokumentation verwenden wir moderne Systeme der technischen Datenverarbeitung (CAD). Im Rahmen der Ausweitung dieser Gruppe suchen wir einen

Diese ausbaufähige Position beinhaltet im wesentlichen die Erstellung der technischen Projektdokumentation, die selbständige Ausarbeitung von Detaillösungen im Rahmen der Projekt- und der Betreuung und den Ausbau des CAD-Systems.

Als Voraussetzung erwarten wir neben einer qualifizierten technischen Ausbildung Grundkenntnisse der technischen Datenverarbeitung und Erfahrung in der Erstellung von elektrotechni-

schen Dokumentationen. Kenntnisse in der Abwicklung von Projekten wären von Vorteil.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagefähigen Unterlagen. Die Angabe einer Telefonnummer, unter der Sie kurzfristig erreichbar können, würde die Kontaktaufnahme erleichtern.

Miramstraße 87
3500 Kassel
Personalwesen

Philips GmbH Unternehmensbereich
Elektronik für Wissenschaft und Industrie



Technischer Vertrieb Drehzahlgezielte Antriebe

VOITH

Zur Verstärkung und zum weiteren Ausbau unseres Bereiches „Drehzahlgezielte Antriebe“ suchen wir einen qualifizierten Elektro-Ingenieur, der bei uns selbständige Arbeitsgebiete übernehmen kann.

Projektingenieur

Die Aufgabe: Projektierung, Angebotserstellung, Auftragsabwicklung, technische Beratung und Information unserer Kunden und Vertretungen.

Ihre Voraussetzungen: Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik mit guten Englischkenntnissen, der Bereitschaft zu Auslandsaufenthalt im Rahmen der Projektstätigkeit und möglichst Erfahrung in der Anlagentechnik. Auch qualifizierte Berufsanfänger haben eine Chance.

Wenn Sie sich für dieses entsprechend dotierte Angebot eines führenden, zukunftsorientierten Unternehmens interessieren, bitten wir um Ihre vollständige Bewerbung an unsere Personalabteilung „kma“, Tel. 0 79 51 / 32-4 34. Wir informieren Sie gerne ausführlich.

Wir sind ein Maschinenbau-Unternehmen im Bereich der Antriebstechnik mit über 1000 Mitarbeitern und stellen hydrodynamische und mechanische Kupplungen, Getriebe, Strömungsbrücken, Getriebe, Frequenzrichter, Wärmepumpen, elektronische Regel- und Steuerungseinrichtungen her. Unsere Erzeugnisse werden zur Lösung von Antriebsproblemen eingesetzt und in die ganze Welt exportiert. Unser Standort Crailsheim, eine traditionsreiche, landschaftlich reizvolle fränkische Stadt mit rund 25.000 Einwohnern, liegt direkt an der BAB Heilbronn-Nürnberg und bietet ideale Wohn-, Schul- und Freizeitmöglichkeiten.

VOITH TURBO GmbH & Co. KG
Voithstraße 1
7180 Crailsheim

Unternehmerische Herausforderung

Dynamischen Persönlichkeiten mit dem festen Wunsch zur Gründung einer eigenen Existenz bieten wir die Chance, sich als unser Partner selbstständig zu machen. Das Aufgabengebiet umfaßt alle Medien wie Film, Funk, Fernsehen, Print, Verlagsobjekte. Wir liefern Ihnen das Erfolgskonzept, schulen und unterstützen Sie. Daher ist Ihre bisherige Tätigkeit ohne Bedeutung. Führung- und Durchsetzungsfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Leistungswillen sowie ein Startkapital von ca. achttausend DM sollten vorhanden sein. Realistisch können Sie mit einem Jahreseinkommen von DM 180 000 und mehr rechnen. Bitte bewerben Sie sich in aussagefähiger Form unter D 8879 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Wir sind ein expandierender Dienstleistungsbetrieb in der Industrie- Gebäudereinigung sowie Industrie-Anlagen-Wartung im Raum Aachen - Köln - Ruhrgebiet. Wir suchen den Fachmann, einen jungen, dynamischen, selbständig denkenden und handelnden

Gebäudereinigermeister bzw. Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau oder Dipl.-Ing. (TH) Baubetrieb

der sich mit den Grundsätzen und Zielen unseres Betriebes identifiziert. Wir bieten einen Arbeitsplatz, der selbständiges und verantwortliches Arbeiten voraussetzt. Bei Eignung ist die Stelle des Betriebsleiters zu erreichen. Wir erwarten fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in den Anwendungs- und Verfahrenstechniken sowie eine gute Allgemeinbildung, Anwendung- und konzeptionsfähiges Denken, Organisationsfähigkeit, schnelles und konzeptionsfähiges Denken, Organisationsfähigkeit, Menschenkenntnis, Argumentationskraft u. s. bei Neulandengewinnung. Bewerbungen mit Gehaltsvorstellungen und den üblichen Unterlagen erbiten unter A 8876 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.



Reidemeister & Ulrichs Edle Weine seit 1831

Seit über 150 Jahren importieren wir aus den berühmtesten französischen, italienischen und spanischen Anbaugebieten, den vortrefflichsten Lagen und den großen, hochgelobten Jahrgängen ein vielfältiges, erstklassiges Qualitätssortiment edler Weine - vom Tischwein bis zum seltenen Hochgewächs.

Als Nachfolger unseres langjährig erfolgreichen Verkaufsführers Nord, der in unserem Unternehmen eine neue Aufgabe übernimmt, suchen wir zum frühestmöglichen Termin einen qualifizierten Verkaufsleiter/Großkunden-Manager aus dem Nahrungs-/Genusmittelbereich, vorzugsweise aus der Getränkeindustrie oder dem Getränkehandel als

Verkaufsleiter Nord

Unser Ansehen im Handel, in der Gastronomie und beim Verbraucher sowie die verantwortungsvolle Aufgabe, die ein Höchstmaß an Selbständigkeit und Entfaltungsmöglichkeit bietet, rechtfertigen auch die Kontaktaufnahme von Herren, die z. Z. nicht an einen beruflichen Wechsel gedacht haben.

Aufgaben:

Dem Generalvollmächtigten direkt verantwortlich und in der Weiterentwicklung der Vertriebskonzeption eng mit ihm zusammenarbeitend, sind Sie Verkaufsleiter und Großkunden-Manager in Personalfunktion. Im einzelnen:

Zielorientierte Führung, Motivation und Steuerung von über 20 Handels-Agenturen/Vertretern und Durchsetzung der Vertriebskonzeption, d. h. Realisierung der Distributions- und Umsatzziele, verkaufsfördernder Maßnahmen und kundenspezifischer Aktionen.

Persönliche Betreuung von nationalen und regionalen Zentralen und Großkunden des Lebensmittel- und Feinhandels, einschl. Führung der Jahresgespräche. Akquisition von bedeutenden Neukunden.

Anforderungsprofil:

Zusätzlich zu den oben genannten Pflichtvoraussetzungen erwarten wir:

- Gute persönliche Kontakte zu den wichtigsten Einkäufern, Einkaufs- und Vertriebsleitern des Lebensmittel- und Feinhandels in NIELSEN I und V.
- Erfolgsnachweise.
- Analyse- und Planungsbefähigung.
- Initiative und Leistungsfähigkeit.
- Überzeugungs- und Durchsetzungskraft.

Angebot:

Dotierung, Ergebnisbeteiligung, Positionsausstattung und Vollmachten entsprechen dem Aufgaben- und Verantwortungsumfang.

Alle Einzelheiten sollten einem vertraulichen Gespräch vorbehalten bleiben, für das Ihnen unser Berater, Herr Hanno Schulz, gern persönlich zur Verfügung steht. Er bürgt für absolute Diskretion.

Zur Gesprächsvorbereitung erbiten wir Ihre Interessenbekundung mit Lichtbild, tab. Lebenslauf, Zeugniskopien, Darstellung der heutigen Aufgaben, Gehaltsangabe und Eintrittstermin an die von uns beauftragte HS-Unternehmensberatung, Postfach 65 04 45, 2000 Hamburg 65, Tel. 0 40 / 8 08 00 77.

Kennziffer: 2735



Hanns Schulz - Ihr Berater für Führungspositionen



069 / 49 00 55

Erst informieren! auch Samstag/Sonntag von 17.00 - 19.00 Uhr

Hamburg

Vertrieb International

Die Chance für Aufsteiger in der Chemischen Industrie

Arbeiten Sie bereits im internationalen Vertrieb/Trading von Chemikalien oder verwandten Gebieten? Haben Sie in Studium oder Praxis fundierte Marketing- und Vertriebskenntnisse erworben? Sind Sie 28-35 Jahre alt, sprechen gut Englisch - und suchen Sie nun die Chance, Ihre Verkaufstalent in einer entwicklungsreichen Position zu beweisen? Dann lesen Sie bitte: Wir sind als Tochtergesellschaft zweier multinationaler Konzerne ein exportorientiertes, ertragsstarkes Unternehmen der chemischen Industrie und bekannt für Produkte höchster Qualität für technischen Fortschritt und Umweltschutz (Umsatz ca. 350 Mio. DM). Aufgrund unseres kontinuierlichen Wachstums suchen wir nun eine qualifizierte Persönlichkeit. Als Verkaufsrepräsentant werden Sie zunächst verantwortlich sein für den

weltweiten Verkauf hochwertiger organischer Zwischenprodukte als Spezialitäten an die chemische und kosmetische Industrie im In- und Ausland; die Erstellung von Marktanalysen und Erschließung neuer Märkte. Nach Bewährung sollen Sie in absehbarer Zeit als Sales Manager die verantwortliche Leitung eines Produktbereiches übernehmen. Sie werden viel reisen, auch international - und sind entsprechend unabhängig. Entsprechend diesen guten Entwicklungschancen erhalten Sie ein attraktives Einkommen und günstige Rahmenbedingungen. Sollten Sie nicht im Großraum Hamburg wohnen, übernehmen wir Ihre Umzugskosten. Mehr sagt Ihnen unser Berater: Rufen Sie Herrn Bannwarth an, Kennziffer W 644. Oder senden Sie Ihre Unterlagen an den Personal-Anzeigendienst unseres Beraters.

Baumann Unternehmensberatung

Bannwarth · Berger · Falter · Dr. Lochmann · GmbH · Frankfurt · Zürich
Hanauer Landstr. 220 · 6000 Frankfurt am Main

Dr. Helmut Neumann Management-Beratung

System-Programmierer

Wir sind ein Unternehmen der Energiewirtschaft mit Sitz in Norddeutschland. Unser Tätigkeitsbereich umfaßt die Planung, Projektierung und den Bau von Anlagen. Für unsere Abteilung Organisation und Datenverarbeitung suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen System-Programmierer, der diese Stelle verantwortlich ausbaut.

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet die Installation, Wartung und Optimierung der System- und systemnahen Software, die Planung von Hard- und System-Software, die Beurteilung von Tools sowie die Beratung der Anwendungsentwickler. Sie sollen demnächst die Migration von DOS/VE auf MVS vorbereiten. Sie haben als Informatiker oder Betriebswirt eine solide, datenverarbeitungstechnische Ausbildung mit mehrjähriger Praxis in der System-Programmierung und beherrschen DOS/VE, VM/CMS, VTAM, CICS und Assembler. SNA und DL/1 sollten Sie kennen. Unser DV-System besteht aus folgenden Komponenten: IBM 4341 mit VM/CMS, DOS/VE, DL/1, VSAM, CICS, VTAM, COBOL, FORTRAN, DFV.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf unter 5646/W an den Personalanzeigenservice der Dr. Helmut Neumann Management-Beratung GmbH (BDU), Zeppelinstr. 301, 4330 Mülheim/Ruhr, Telefon 02 08 / 37 00 32, der Ihnen volle Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken zusichert.

Frankfurt · Hamburg · London · Mülheim/Ruhr · München · New York · Paris · Wien · Zürich

SCHERING

FACHGEBIETSLEITER

Wir sind ein forschendes Unternehmen der chemisch-pharmazeutischen Industrie und beschäftigen weltweit mehr als 24 000 Mitarbeiter, davon ca. 2500 in Bergkamen.

Die Sparte Industrie-Chemikalien produziert Kunstharze, metallorganische Verbindungen und Produkte der Fettchemie.

Sie sucht für die kaufmännische und technische Betreuung Ihrer Kunden in der Lack-, Klebstoff-, Druckfarben- und Elektroindustrie einen

VERKAUFSBERATER/ FACHGEBIETSLEITER

Er sollte eine qualifizierte kaufmännische oder chemisch/technische Ausbildung abgeschlossen und einige Jahre praktische Erfahrung im Vertrieb gesammelt haben. Mindestens gute englische Grundkenntnisse setzen wir voraus.

Alter: bis Mitte Dreißig.

Aufgaben:

- selbständiges Umsetzen der Produktpolitik im Markt
- Erschließen neuer Kunden- oder Produktpotentiale
- teamorientiertes Arbeiten

Über weitere Einzelheiten Ihrer zukünftigen Tätigkeit möchten wir uns gern mit Ihnen persönlich unterhalten.

Bitte senden Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen an:

SCHERING AKTIENGESELLSCHAFT
Personalabteilung
Waldstraße 14
4709 Bergkamen 1

Die Firma JUNGHEINRICH ANLAGEN-TECHNIK ist die Tochtergesellschaft eines weltweit aktiven Herstellers akustisch betriebener Flurförderzeuge mit Sitz in Hamburg.

Wir sind international erfolgreich mit der Projektierung und dem Bau von Montage-, Transport- und Lageranlagen sowie der Entwicklung von Systemen zur Steuerung und Verwaltung logistischer Vorgänge.

Zum Ausbau unseres steuerungstechnischen Bereiches suchen wir mehrere Dipl.-Ingenieure der Fachrichtungen Elektronik, Elektrotechnik, Nachrichtentechnik und Technische Informatik als

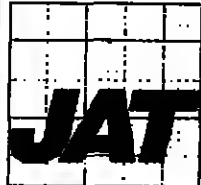
PROJEKTENTWICKLER

für die Entwicklung und Projektierung von elektronischen Steuerungen. Neben der Ausarbeitung und Detaillierung von Pflichtenheften beinhaltet der Aufgabenbereich die Programmierung, Durchführung und Inbetriebnahme von Steuerungssystemen.

Wir wenden uns an Bewerber, die über ein breites technisches Verständnis verfügen. Außerdem legen wir Wert auf Einsatz- und Reisebereitschaft, Lernwilligkeit und englische Sprachkenntnisse.

Dafür bieten wir ein vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet mit attraktiven Konditionen und guten Entwicklungschancen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an



JUNGHEINRICH ANLAGEN-TECHNIK GMBH & CO. KG
Personal- und Sozialabteilung
Friedrich-Ebert-Damm 129, 2000 Hamburg 70

JUNGHEINRICH

Als führender Hersteller von technisch hochwertigen Dichtelementen für den Maschinenbau und die chemische Industrie mit 1.250 Mitarbeitern bieten wir unser Programm auf den nationalen und internationalen Märkten an. Unser Erfolg basiert auf Kreativität, marktorientiertem Handeln sowie einer ständigen Fortentwicklung unserer Produkte.



Für anspruchsvolle Aufgaben im Entwicklungsbereich suchen wir ideenreiche Diplom-Ingenieure der Fachrichtung Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Fertigungstechnik, die in einem expandierenden Unternehmen zum Erfolg beitragen und die Zukunft mitgestalten wollen. Wir erwarten gute Studienleistungen und stellen hohe persönliche Anforderungen.

Diplom-Ingenieure (FH/TH) Maschinenbau, Verfahrens- und Fertigungstechnik

Ihren Neigungen und Ihren Fähigkeiten entsprechend, bieten wir Ihnen eine Tätigkeit in der

- Fertigungsentwicklung-Kautschukverarbeitung

Sie werden mit dem Ziel, gute Produkte wirtschaftlich zu fertigen, weitgehend selbständig Entwicklungsarbeiten durchführen und sollen die technischen Möglichkeiten der Kautschukverarbeitung auf unsere Anforderungen umsetzen. Ihre Aufgaben:

- Überprüfung und Nutzung neuer Fertigungstechnologien.
- Anpassung bestehender Fertigungsprozesse an zukünftige Produktanforderungen.
- Optimierung und Automatisierung von Fertigungsabläufen.

Kenntnisse - oder besser Erfahrungen - aus der Kunststoff-/Kautschukverarbeitung wären vorteilhaft.

- Entwicklung-Gleitringdichtungen

Gleitringdichtungen werden in Kreiselpumpen, Rührwerken und anderen Maschinen mit einem Schwerpunkt in der chemischen Industrie eingesetzt. Ihre Bedeutung nimmt aufgrund steigender Prozeß- und Betriebsbedingungen sowie durch ein erhöhtes Umweltbewußtsein ständig zu. Unsere hohen Zuverlässigkeitsanforderungen unterstreichen das. Helfen Sie uns bei der Entwicklung neuer hochwertiger Gleitringdichtungen. Sie werden Ihre Leistungen in einem jungen Team praxisnah und mit modernen Hilfsmitteln (z. B. CAD) einbringen können. Ihre Aufgaben:

- Methodische Entwicklung mechanischer Dichtelemente.
- Wertanalytische Optimierung von bestehenden Produkten.
- Koordinierung von Prüfstandsversuchen und Felderprobung.
- Grundlegende Untersuchungen zum Funktionsverhalten von Bauteilen.

Erfahrungen aus den Bereichen Konstruktion und Entwicklung wären vorteilhaft; aber auch qualifizierten Absolventen mit Freude an kreativer und systematischer Arbeit bieten wir eine zukunftsorientierte Position.

Eine gründliche Einarbeitung und eine systematische Weiterbildung sichern wir Ihnen für beide Positionen zu.

Interessierte Damen und Herren senden bitte ihre Bewerbungsunterlagen mit Hinweis auf die sie interessierende Position, tabellarischem Lebenslauf und Zeugniskopien sowie Angabe der Gehaltsvorstellung und des frühesten Eintrittstermins an unsere Personalabteilung.

MERKEL ... dichtungswisend



Martin Merkel GmbH & Co. KG
Postfach 93 02 80, 2102 Hamburg 93

Unser Name steht weltweit für hochwertige, zukunftsorientierte Produkte der Energietechnik.

Hundert Jahre Erfahrung und marktorientiertes Denken und Handeln bürgen für die Entwicklung und Produktion konkurrenzfähiger Serienprodukte und maßgeschneiderter Problemlösungen.

Das Vertrauen unserer Kunden in die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen ist die Basis unseres Erfolges.

Die Betriebswirtschaft hat in unserem Hause einen bedeutenden Stellenwert, denn der Erfolg unseres Unternehmens ist weitgehend auch dadurch geprägt, daß wir unsere einzelnen Geschäftsbereiche nach operationellen und betriebswirtschaftlichen Zielen führen.

Als

Betriebsorganisatoren

wirken Sie erfolgreich an der Realisierung dieses betriebswirtschaftlichen Konzeptes mit. Innerhalb der Abteilung „Ablauforganisation“ werden die Analyse, Konzeption und Einführung konventioneller Arbeitsverfahren, Mitarbeiter im Rahmen der Neuorganisation unserer Org./DV-Aktivitäten sowie die Einführung neuer Bürokommunikationstechniken Ihre Hauptaufgaben sein.

Wir wollen unseren Anwendern überzeugende Problemlösungen bieten, darum suchen wir Betriebswirtschafts/Industriekaufleute, die bereits Erfahrungen in der Optimierung von Organisationsabläufen eines Industrieunternehmens gesammelt haben. Selbständige Arbeiten, Durchsetzungsvermögen und Eigeninitiative bei der Bewältigung der komplexen Aufgabenstellung setzen wir voraus.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Zuschrift richten Sie bitte an unser Personal- und Sozialwesen (ESK). Für telefonische Vorabinformation steht Ihnen Herr Voges unter 02 21 / 6 76 25 70 zur Verfügung.



FELTEN & GUILLEAUME ENERGIETECHNIK GMBH

Scharzenstraße 30, 5000 Köln 80 Mülheim

Wir sind eine mittelgroße Wirtschaftsprüfungsgesellschaft im Raum Düsseldorf und suchen zum nächstmöglichen Termin einen jüngeren qualifizierten

Mitarbeiter

für die Prüfung von Jahresabschlüssen

vorwiegend in sozialen Einrichtungen.

Wir erwarten Bewerber mit abgeschlossenem Hochschul- oder Fachhochschulstudium, mit Fähigkeit zu analytischen Denken, die umgangsgewandt sind und sicher auftreten können.

Geboten werden leistungsgerechte Bezahlung und interessante Nebenleistungen.

Bitte, richten Sie Ihre Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen (handgeschriebenes Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien) an die



Unternehmensberatung Hubert H. Schaefer
Postfach 7234 - 4000 Düsseldorf 1 - Dübburger Straße 115 - Telefon 0211 - 493177

Lehrkräfte

(Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit) für Fachunterricht und betriebswirtschaftliche Fachlehrer ab 14. 4. 1986 gesucht.

Voraussetzungen: Hochschulabschluß als Dipl.-Hdl. oder Dipl.-Kfm. und mehrjährige Berufserfahrung im Hotel- und Gaststätten-gewerbe.

Angebote an staatlich anerkannte Hotelschulen: Stadthagen, Hüttenstraße 15, 30660 Stadthagen.

STELLENGESUCHE

Möbelkaufmann

Mitte 40, sucht Top-Position als Geschäftsführer Ein- und Verkauf.
Zuschriften erbeten unter C 8790 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

GEOLOGE

(Geologie, Geographie, Bodenkunde), 38 J., 9 J. Berufserfahrung in einem Ing.-Büro f. Baugrunderkundungen, hydrogeologische Untersuchungen, Bohrungen, Brunnenbau, Depoltechnik, Umwelttechnik, geotechnische Stellung, ungekündigt, sucht neue Tätigkeitsbereich. Ang. mit L 8791 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Kaufmännische Führungskraft

Dipl.-Kfm., Mitte 40, langj. Tätigkeit in Industrie, Wirtschaftsprüfung, Finanzverwaltung und als kaufm. Leiter im Dienstleistungsgew. Erfahrungsschwerpunkte: Feststellung und Beseitigung von betrieblichen Schwachstellen aller Art, Aufbau und Durchsetzung von Cost-Controlling-Systemen (u. a. EDV-gestützte Materialwirtschaft), Budgetkontrolle, Bilanzierung, Einkauf, sucht neue unternehmerisch orientierte Tätigkeit, evtl. auch Unternehmensberatung, Revisionsleitung o. ä.
Zuschr. erb. u. R 8534 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Materialwirtschaft/Logistik

Mitglied der GL, mit langjähriger Führungspraxis in den Bereichen Versand, Lager, Bestandsführung und -bewertung, Kostenrechnung, Organisation, Einkauf v. Investitionsgütern, in ungekündigter Stellung, sucht verantwortungsvolle Aufgabe im Raum Hamburg.
Zuschr. erb. u. D 8791 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Export-Kfm.

35 J., ledig, ungek., langj. Verkaufserfahrung als Filialleiter in Westafrika u. Reisender in Fernost, sucht neuen Wirkungskreis im Vertrieb zum 1. 4. 86 od. später.
Zuschr. erb. u. N 8798 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Kfm. Führungskraft

37 J., verh., ungek., nicht ortsb. z. Z. stellvertretender Verkaufsleiter im langj. Erl. in Vertriebs- u. Marketing (Dtl. u. Ausl.), Führung v. Handelsvertr., Akquisition, Werbung, Mitarbeiterentschl., Durchführung u. Teiln. an Fachmessen. Gute engl. Ausbaut. Franz., su. vergleichb. verantwortungsv. Aufg. Bist. Tätigk. in den Bereichen Bautechnik, Metallverarb. u. Rohstoffhandel.
Zuschr. u. C 8633 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Verkaufsleiter/Walzstahl

41 J., HBV, Handelsfachwirt, in ungek. Pos. (Konz.), sucht neue Führungsaufgabe.
Zuschr. erb. u. X 8684 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Sanitär-Klempnermeister

sucht Auslandsmontage o. ä.
Zuschr. u. E 8635 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Vertriebs-Ing. in Fernost

Dipl.-Ing. (TU), Elekt. u. Masch., Ende 40, verh., deutsch-chines. Herr, mehrsprachig, 11 J. Berufserf. in Fernost, 5 J. in BRD, ungekündigt, in den Bereichen Nachrichtentechnik, Computer-Entwicklung, EDV, Maschinenkonstr. Anlagen- u. Werkzeugbau, sucht eine Stellung als Repräsentant/Vertriebs-Ing. deutscher Unternehmen in Fernost.
Zuschr. erb. u. N 8771 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Außenstellenmitarbeiter

43 J., ungek., seit ca. 5 J. erfolgreich im med.-techn. Bereich tätig (Anästhesie und Chirurgie), sucht neue qualifizierte Aufgabe per 1. 01 oder früher. Gebürt: z. Z. Bremen-Nordniedersachsen.
Angeb. u. E 8792 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Tischlermeister u. Innenarchitekt (Ing. grad.)

suchen neues Tätigkeitsfeld als Team im Laden- u. Innenumbau, wir verfügen über Ausländische mehrjährige praktische Berufserfahrung, perfekt im Entwurf, Planung, Detail u. Konstruktion, AV u. Abwicklung von Objekten.
Zuschr. erb. u. M 8788 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen, oder rufen Sie an: Tel. 0 41 51 / 6 21 62

Qualifizierte Sekretärin/Assistentin

TEXT-/A/DV, ORG. u. PLAN. für Med. Wissenschaft. Labor + Praxis, möchte sich zum 1. 7. oder nach Vereinbarung im Raum HH verändern!
Zuschr. erb. u. P 8800 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Projekt-/Verkaufs-Ing.

48 J., Dipl.-Ing., 1958 Exzam. Masch.-Betriebslehre, ungt. Erl. i. Vertriebs- u. Verkaufsberatungsbereich, verfahrenstechn. Anlagen u. Maschinen, Akquisition, Angebotskalkulation, Auftragsabwicklung, Reisepraxis. Sitz: Hannover, sucht z. 1. 4. 86 neue Aufgabe in Niedersachsen/Norddeutschl.
Zuschr. erb. u. Z 8787 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Vollqualif. 32 J., btl. Ex. Nds., ehem. BGS-Berater, u.a.a. Dipl.-Ing. in London u. Singapur, engl. lat. (gr. lat.), japanischgrundkenntn. (Int. Kurse in SO, HF, BC-Management u. Tokyo), ver. ungeb. u. interess. Anfor. u. Lehren u. mögl. in internat. Bez. Angebote erbeten unter B 8787 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Versierter Restaurantfachmann

33 J., Examen als Ausbilder, exzellente Umgangsformen, z. Zt. in leit. Position in einem führenden hannoverschen Hotel, möchte sich verändern. Gewünscht Service im Bank- oder Versicherungswesen, oder aber privat, mögl. Raum Hannover.
Zuschr. erb. u. T 8781 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

44 J., Mitglied der GL, in ungekündigter Stellung, sucht verantwortungsvolle Aufgabe im Bereich Materialwirtschaft/Logistik im Raum Hamburg.
Zuschr. erb. u. G 8794 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Marktforschung/Marketing

Dipl.-Oec. 37 J., langj. Institutserfahrung in Investitionsgüter-Marktforschung, ungek., sucht neue verantwortungsvolle Aufgabe im Raum Hamburg.
Zuschr. erb. u. P 8778 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Stellengesuche finden Sie auf den Seiten 22 und 24

Siempelkamp

Siempelkamp plant und baut für die Holzindustrie, Kunststoffindustrie, Metallindustrie, Gummiindustrie, Mineralstoffindustrie, Glasindustrie

zählt zu den bedeutendsten Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus. Unser Geschäftsbereich Glas liefert Anlagen für das Flachglas-Handling.

Hierfür suchen wir einen

Projektingenieur

Sein Aufgabengebiet umfaßt:

- Ausarbeiten von Projektentwürfen zur Angebotserstellung
- Mitwirkung bei Konstruktionsfestlegungen
- technische Unterstützung des Verkaufs.

Der Bewerber sollte als Diplom-Ingenieur bereits über langjährige Erfahrungen im Anlagenbau, vorzugsweise in der Transport- und Handlungstechnik von plattenförmigen Gütern, verfügen. Die Bereitschaft zum Reisen und englische Sprachkenntnisse sind erforderlich.

Richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an die Personalabteilung.

G. Siempelkamp GmbH & Co., Maschinen- und Anlagenbau

Personalabteilung
Siempelkampstr. 75
Postfach 3523
4150 Krefeld

Handwritten signature or stamp at the bottom of the page.

- Kreuzfahrten -

Wir sind eine erfolgreiche deutsche Kreuzfahrt-Reederei mit Sitz im norddeutschen Raum, in der für unternehmerisches Denken, neue Ideen und soliden Pioniergeist noch Platz ist.

Für den Vertrieb unserer Kreuzfahrtschiffe suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine konzeptionsstarke Persönlichkeit, die diesen Bereich der Reederei selbständig führt. Als

Touristik-Experte

mit besonderer Erfahrung im Verkauf

sollen Sie in enger Abstimmung mit der Geschäftsführung verantwortlich sein für das Auffinden neuer Marketingideen für unsere touristischen Produkte und das Entwerfen und Abwickeln aller damit verbundenen Programme, eng verknüpft mit der Planung und Durchführung entsprechender Vertriebsaktivitäten.

Diese Aufgabenstellung erfordert vor allem Sicherheit und Verbindungen in der touristischen Branche sowie Organisationstalent und präzise Arbeitsweise.

Über gute Englischkenntnisse sollten Sie verfügen sowie In- und Auslandsreisen positiv gegenüberstehen.

Es erwartet Sie eine langfristige Aufgabe mit erstklassigen vertraglichen Konditionen, die Sie auf jeden Fall zufriedenstellen werden und auch durch Ihre Leistungen selbst mitbestimmen.

Senden Sie bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen unter der Kennziffer 1790-2 an die von uns beauftragte Personalvermittlung Union GmbH. Diskretion bei der Bearbeitung ist selbstverständlich.

Personalvermittlung
Union GmbH
Personal-Management-Beratung
Eimsbütteler
Straße 64-66
2000 Hamburg 50
Telefon (040) 4 30 10 45

**PERSONALWERBE
UNION**

Als Tochtergesellschaft eines weltweit tätigen Konzerns haben wir die besten Voraussetzungen, um unsere sehr guten Marktchancen im Bereich der Klinik-Versorgung zu nutzen. Wir zählen auch in Deutschland zu den führenden Unternehmen und wollen unsere Position weiter ausbauen. Dazu brauchen wir für unseren Bereich Wundversorgung, Patiententechnologie und Orthopädie-Produkte - zum schnellstmöglichen Termin - einen engagierten, international denkenden

Produkt-Manager

Zu Ihren Aufgaben gehört es, marktgerechte Produkte umsatz- und ertragsorientiert zu betreiben und Marketingmaßnahmen zu entwickeln, durchzusetzen und zu kontrollieren. Dazu benötigen Sie die Fähigkeit, technisch-wissenschaftliche Zusammenhänge in Argumentation umzusetzen, um die absatzorientierten Funktionen zu unterstützen. Sie arbeiten dabei kooperativ mit unserer Forschung und Entwicklung, der Produktion und unseren Werbepartnern zusammen.

Als Background sollten Sie über eine kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Ausbildung und Berufspraxis verfügen und Marketing-Know-how als Junior-PM oder als Produkt-Manager in der Pharmazie- oder chemisch-pharmazeutischen Industrie erworben haben. Sie sollten die Fähigkeit zur analytischen und konzeptionsfähigen Arbeit besitzen, verhandlungsfähig und präsentationsfähig in Deutsch und Englisch sein und ein hohes Maß an Kooperations- und Koordinationsvermögen sowie Durchsetzungsvermögen mitbringen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Unterlagen, und teilen Sie uns mit, wann Sie für uns starten können und wieviel Sie verdienen möchten. Für eine telefonische Vorabinformation steht Ihnen Frau Quednau (Tel. 0 40 / 5 22 07-0) gern zur Verfügung.

JOHNSON & JOHNSON
MEDICAL GMBH
OSTSTRASSE 1
2000 NORDERSTEDT

Johnson & Johnson
MEDICAL GMBH

Sie haben an der Hochschule Maschinenbau oder Fertigungstechnik studiert oder sind Sie Wirtschaftsingenieur? Sie haben Berufserfahrung gesammelt als Betriebsingenieur, als Leiter AV / Fertigungssteuerung / Betrieb? Jetzt sind Sie Werksleiter oder fühlen sich für die Übernahme einer solchen Aufgabe ausreichend vorbereitet? Sie sind gewohnt, sowohl Tagesprobleme optimal zu lösen als auch strategisch zu denken und langfristig zu planen?

Unsere Größenordnung - 1000 Mitarbeiter, neunstelliger Umsatz, hohe Fertigungstiefe, großes Investitionsvolumen, Marktführer - paßt auf Sie?

Ihr erfolgreicher Vorgänger geht in einem Jahr in den Ruhestand. Wollen Sie sich einarbeiten und als

Werksleiter

seine Nachfolge antreten? Als Werksleiter unterstehen Sie dem Vorstand.

Wir erwarten idealerweise Praxis in Antriebs- oder Meß- und Regeltechnik, in der Fertigung von Großserien der metallverarbeitenden Industrie und verhandlungsfähige Englischkenntnisse für den Kontakt mit unseren ausländischen Anwendern.

Bitte prüfen Sie mit Herrn Lienke telefonisch 02 11 - 49 90 76, ob sich ein vertiefendes Gespräch mit uns lohnt: Erwurde von uns als neutraler Ansprechpartner beauftragt und verbürgt sich für absolute Vertraulichkeit - auch uns gegenüber. Ihre schriftliche Bewerbung adressieren Sie bitte an Pöttsch & Partner, Schanzenstr. 1, 4000 Düsseldorf 11.



Unser Produktbereich „Bergwerksanlagen und Transporttechnik“ im Werk Sterkrade liefert komplette Schachtförderanlagen, Fahräder, Muldenkipper und Spezialfahrzeuge für den Bergbau, Schwerlasttransporter für die Eisenhüttenindustrie sowie Radsätze für Schienenfahrzeuge.

Wir vertreiben unsere Produkte weltweit; in Europa sind wir Marktführer. Wir suchen den

**Leiter
Konstruktion und Entwicklung
für Fahrzeuge**

Wir denken an einen ideenreichen und führungsstarken Diplom-Ingenieur im Alter bis zu 45 Jahren, der über eine fundierte theoretische Ausbildung und umfassende Erfahrungen in der Konstruktion und Entwicklung von Fahrzeugen für die Fahrzeug- bzw. Bauindustrie oder verwandter Industriezweige verfügt. Die Schwerpunkte der bisherigen Tätigkeit sollten auf dem Gebiet des Sonderfahrzeugbaus liegen mit besonderen Kenntnissen der Hydraulik.

Das Aufgabengebiet umfaßt die

- Erarbeitung kostengünstiger funktions- und fertigungsgerechter sowie weitgehend standardisierter Konstruktionslösungen und setzt
- Kreativität und laufende Auseinandersetzungen mit neuen Technologien und Entwicklungen ebenso voraus wie Sicherheit und Überzeugungsfähigkeit bei der Umsetzung neuer Produktentwicklungen.

Von dem zukünftigen Stelleninhaber erwarten wir Vertrautheit mit modernen Konstruktionsmethoden unter Anwendung von CAD, Kenntnisse in Wertanalyse und Standardisierung, Sicherheit in der Führung eines qualifizierten Mitarbeiterteams sowie englische Sprachkenntnisse.

Wir bieten ein der Bedeutung der Aufgabe angemessenes Gehalt, gleitende Arbeitszeit und die sozialen Leistungen eines modernen Industrieunternehmens. Bei der Wohnraumbeschaffung sind wir behilflich.

Wenn Sie sich in Ihrer persönlichen Zielsetzung durch unser Angebot angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften) mit Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühesten Eintrittstermins an die Personalabteilung Angelstaße.

MAN GUTEHOFFNUNGSHÜTTE GMBH · WERK STERKRADE
Bahnhofstraße 66 - 4200 Oberhausen 11

Das ist die Position für eine agile Persönlichkeit, die in einem innovativen Unternehmen eine internationale Vertriebsorganisation ausbauen möchte.

Unser Mandant rangiert aufgrund seines Know-how zu den führenden Herstellern von Spezialmaschinen. Höchstenentwickelte Technologie und ein überaus hoher Qualitätsstandard haben ihn diese Position einnehmen lassen. Ein erfolgreiches Management versteht es, diese Marktbedeutung auszubauen und somit die Zukunft zu sichern. Konstante, planmäßige Weiterentwicklung - wobei modernste Techniken und Methoden eingesetzt werden - sind weitere Faktoren, die den Erfolg bestimmen.

Er sucht einen erfahrenen, ehrgeizigen

Vertriebsmanager

der die weltweit bestehenden Auslandsverbindungen mobilisiert, weiter ausbaut und neue Niederlassungen gründet. Dabei sollen moderne, auf den jeweiligen Markt abgestimmte Marketing-Methoden seine Aktivitäten forcieren.

Ein Außenhandelskaufmann mit guten technischen Kenntnissen, Managementniveau und der Fähigkeit, sich auf die verschiedenen Mentalitäten einzustellen, bringt wichtige Voraussetzungen mit. Gute Englisch- bzw. Französischkenntnisse setzen wir voraus, um dieser bedeutenden Aufgabe gewachsen zu sein.

Diese Position ist direkt dem geschäftsführenden Gesellschafter unterstellt, der bei positiver Zusammenarbeit bereit ist, entsprechende Freiräume zu gewähren.

Haben Sie an einer Position Interesse, die Sie überwiegend ins Ausland, auch in ferne Länder, reisen läßt? Dann reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Lichtbild und Handschriften unter Kennung „Export“ bei uns ein. Selbstverständlich sichern wir Ihnen vollkommene Diskretion und die Einhaltung Ihrer Sperrvermerke zu.

**Societät für Industrie-
und Mittelstands-
beratung GmbH**

Tel. 0 70 31 / 22 40 47
Jahnstraße 51
7030 Böblingen



Fiat Croma

**Vertriebsbeauftragter
Großabnehmer
(Fiat/Lancia/Transporter)**

FIAT. Unser Name steht für weit mehr als für Automobile: Wir bauen außerdem Nutzfahrzeuge, Ackerschlepper, Baumaschinen, Computer und Kraftwerke, erzeugen Eisen und Stahl, betreiben Luft- und Raumfahrtforschung.

Als Autoimporteur Nr. 1 in Deutschland expandieren wir auf gesunder Basis.

Für verschiedene Gebiete in Deutschland brauchen wir jüngere Vertriebsbeauftragte/Großabnehmer.

Ihre Aufgabe ist der Auf- und Ausbau der bestehenden Geschäftsbeziehungen zu Großkunden im Firmenbereich, bei Behörden und Verbänden, das heißt, die Beratung und Betreuung dieser Kunden auf Entscheider-Ebene. Außerdem sind Sie verantwortlich für die Gewinnung von Neukunden in allen Bereichen der Wirtschaft.

Diese verantwortungsvolle, interessante Tätigkeit verlangt von Ihnen (möglichst) ein betriebswirtschaftliches Studium, Vertriebs- oder Verkaufserfahrungen im Kfz-Bereich (auch Leasing oder Autovermietung), die Fähigkeit des Aufbaus von Beziehungen auf Gesprächspartner-, Verhandlungsebene und Abschlussebene auf Entscheider-Ebene.

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz mit Zukunft, ständige Aus- und Weiterbildung, attraktive Konditionen und Sozialleistungen (z. B. Privatnutzung eines Dienstwagens). Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte Ihre komplette Bewerbung (tab. Lebenslauf, Foto, Zeugnisabschriften, Starttermin, Gehaltsvorstellung).

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

Fiat Automobil AG, Personalentwicklung/Strukturorganisation
Salzstraße 140, 7100 Heilbronn

Fiat Automobil AG

Wir sind eine renommierte Bauunternehmung mit Niederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland. Unsere Ausführungsschwerpunkte liegen im Ingenieurbau, im Industriebau und im Schlüsselertiefbau.

Unsere Tochtergesellschaft in Saudi-Arabien sucht für eine Hochbaumaßnahme in Jeddah einen qualifizierten Bauingenieur als

BAULEITER

Einige Jahre Erfahrung als Bauleiter oder Abschrittleiter werden vorausgesetzt. Englische Sprachkenntnisse sind ebenfalls erforderlich. Zunächst ist eine Vertragszeit von 12 Monaten vorgesehen.

Interessierte Herren bitten wir um Einreichung der Unterlagen an unsere Personalabteilung, 4800 Dortmund 1, Märkische Straße 249 (Tel. Kontaktaufnahme unter 02 31 / 41 04 259)



WIEMER & TRACHTÉ

**VERKAUFSLEITER/IN
gesucht für
NEUES GYMNASTIK-SYSTEM**

In Kindergarten u. Schule.
Kundenstamm vorhanden.
FROHLING-VERLAG, Tel. 0 22 02 / 3 00 02

Wir sind ein erfolgreiches, mittleres Dienstleistungsunternehmen in der Kfz-Branche mit zahlreichen im Bundesgebiet verteilten Betriebsstätten. Unser Geschäft expandiert. Sitz der Hauptverwaltung ist Düsseldorf.

Unser langjähriger zweiter Geschäftsführer wird uns zum Ende dieses Jahres verlassen. Wir suchen deshalb zum baldigen oder späteren Eintritt einen

**kaufmännischen
Prokuristen**

zur selbständigen Verwaltung und Leitung des Tagesgeschäftes. Er ist dem im Ausland lebenden alleinigen Gesellschafter-Geschäftsführer unmittelbar unterstellt.

Wir benötigen einen theoretisch vorgebildeten und in der Praxis erfahrenen Kaufmann (Dipl.-Kfm., Jurist, Wirtschafts-Ingenieur). Er sollte umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet kaufmännisch-unternehmerischer Geschäftsführung besitzen.

Aufgabenstellung:

Personalführung, Arbeitsrecht, Marketing, Rechnungswesen und Kostenrechnung, Einkauf, Grundstück- und Realcredit-Verhandlungen sowie die Abwicklung eines Investitionsvolumens von mehreren Millionen DM jährlich.

Unsere Ansprüche an den erfolgreichen Bewerber (Alter ca. 30 bis 50 Jahre) sind hoch. Wir sind deshalb auch bereit, Können und Leistung entsprechend zu entgelten. Wir bieten ein Anfangsgehalt von DM 120 000,- bis 130 000,- p. a. Außerdem wird ein Dienstwagen gestellt.

Der Nachweis einer bisherigen erfolgreichen Tätigkeit ist erforderlich. Bewerbungen mit tabellarischer Aufstellung der beruflichen Entwicklung, Zeugnisabschriften und neuem Lichtbild richten Sie bitte unter S 6802 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Pkw-Vertrieb

Wir sind Generalimporteur einer europäischen Automarkte für den deutschen Pkw-Markt. Zur Verstärkung unserer Vertriebsmannschaft suchen wir einen direkt der Vertriebsleitung berichtenden engagierten

Leiter Händlerorganisation

der mit einem kleinen eingespielten Team bundesweit die Fäden unseres Händlernetzes in der Hand hält.

Schwerpunkte sind Planung und Koordination der Händleraktivitäten, Kontrolle und Steuerung der regionalen Werbemaßnahmen. Damit zeichnen Sie auch im Detail für die Erreichung unserer Verkaufsziele mitverantwortlich.

Wir wenden uns auch an den zweiten Mann, der nach einer kaufmännischen Ausbildung einige Erfahrungen in einem vergleichbaren Bereich zumindest bei einem Stützpunkthändler gesammelt hat. Führungsfähigkeit und analytisches Denkvermögen sind Voraussetzungen für die erfolgreiche Tätigkeit.

Neben einem angemessenen Gehalt bieten wir auch eine großzügige Dienstwagenregelung. Darüber wartet auf Sie ein Arbeitsplatz mit viel Freiraum in einem angenehmen Team.

Für die erste Kontaktaufnahme richten Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Gehaltsvorstellungen unter der Kennziffer 2170-1 an die von uns beauftragte Personalwerbe Union GmbH, die für die diskrete Behandlung bürgt.

Personalwerbe Union GmbH
Personal-Management-Beratung
Eisenbühlstraße
2000 Hamburg 90
Telefon (040) 4 30 10 45

PERSONALWERBE UNION

MBB ERNO

In der Unternehmensgruppe MBB-ERNO mit Standorten in Bremen und München-Ottobrunn werden in internationaler Kooperation Projekte wie das Welt-raumlabor SPACELAB, die Trägerrakete ARIANE sowie Forschungs- und Nachrichten-Satelliten entwickelt und gefertigt.

Wir wollen unsere Entwicklungsteams weiter ausbauen und suchen deshalb für sofort oder später

Software-Projektleiter Projektingenieure

Zu den Aufgabengebieten gehören Informations- und Kommunikationssysteme, Vernetzung von Großrechnern mit PC-Arbeitsplatzrechnern sowie Themen im Bereich der Echtzeitverarbeitung auf Prozessrechnern.

Für diese Aufgabenstellungen sollten neben einem abgeschlossenen Studium mit DV-Erfahrungen bereits Praxis auf dem Gebiet der Software-Entwicklung bzw. -Management gesammelt worden sein, und zwar in Realtime-Verarbeitung. Bei der Einarbeitung in unsere speziellen Themen unterstützen wir Sie selbstverständlich.

Über Einzelheiten - auch über unseren lebenswerten Standort Bremen - informieren wir Sie gern in einem persönlichen Gespräch. Senden Sie uns bitte dazu vorab Ihre Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien sowie möglichst Lichtbild.

MBB-ERNO
Unternehmensgruppe Raumfahrt
Personalwesen
Hünefeldstraße 1-5, 2800 Bremen 1

MBB-ERNO
Unternehmensgruppe
Raumfahrt

Partner internationaler
Programme

MBB
Bremen

Die Firma JUNGHEINRICH ANLAGEN TECHNIK ist die Tochtergesellschaft eines weltweit aktiven Herstellers elektrischer Flurförderzeuge mit Sitz in Hamburg. Wir sind international erfolgreich mit der Projektierung und dem Bau von Montage-, Transport- und Lagersystemen sowie der Entwicklung von Systemen zur Steuerung und Verwaltung logistischer Vorgänge.

Zum Ausbau unseres Konstruktionsbereiches suchen wir mehrere Dipl.-Ingenieure der Fachrichtungen Elektronik/Elektrotechnik etc

ANLAGENKONSTRUKTEURE

für die Projektierung, Auslegung und Ausarbeitung von elektrischen/elektronischen Steuerungen für Materialfluranlagen. Die Tätigkeit beinhaltet die Detaillierung von Pflichtenheften, die Durchführung, Programmierung und Inbetriebnahme von Steuerungssystemen.

Wir wenden uns an Bewerber, die über Kenntnisse in der Auslegung steuerungstechnischer Gesamtsysteme und von Industriesteuerungen verfügen sollten. Erste Berufserfahrungen sind von Vorteil, aber nicht Bedingung.

Wir bieten ein vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet mit attraktiven Konditionen und guten Entwicklungschancen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an

JUNGHEINRICH
ANLAGEN-TECHNIK GMBH & CO. KG
Personal- und Sozialabteilung
Friedrich-Ebert-Damm 129, 2000 Hamburg 70



JUNGHEINRICH

EUROTAPE

Audio- und Video-Programmräger GmbH & Co. Produktions-KG
Buckower Chaussee 62
1000 Berlin 48
Telefon 0 30 / 7 21 80 86, Telex 1 83 369

Neue Medien - Markt der Zukunft

Eurotape Berlin ist ein professionelles und modern ausgestattetes Industrieunternehmen im Bereich audio-visueller Technik und als Dienstleistungsbetrieb den sogenannten „Neuen Medien“ zugehörig. Wir haben in Europa beachtliche Markterfolge. Weitere Ziele sollen verwirklicht werden.

Leistungsschwerpunkte:
Filmabstufung, Bild- und Tonbearbeitung, Massenfertigung von bespielten Videobändern aller üblichen Formate inkl. der Home-Systeme und Massenproduktion von Tonträgern (Musik-, Sprach- und Leercassetten).

Wir suchen Sie als Diplom-Betriebswirt oder Diplom-Kaufmann mit Berufserfahrungen aus einem mittleren Produktionsunternehmen für die neu geschaffene Position

Planung und Order Service

Sie übernehmen Verantwortung für Auftragsbearbeitung, Produktionsplanung und -steuerung, Materialwirtschaft. Sie sind dem technischen Betriebsleiter direkt unterstellt, den Sie auch vertreten werden.

Voraussetzungen:
Alter bis 35 Jahre, Englischkenntnisse, Verhandlungsgeschick gegenüber Kunden und Lieferanten. Natürliche Autorität im Umgang mit Mitarbeitern.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, bewerben Sie sich bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, wichtigen Zeugnissen und Angabe Ihres Einkommens.

Die ganze Vielfalt der Urlaubswelt unter einem Dach: NUR TOURISTIC.

Hinter diesem Zeichen steht die Erfahrung unserer Mitarbeiter mit den renommierten Marken Neckermann Reisen, Gut Reisen, Club 28 Reisen, Club Aldiana und Terramar Reisen.

Zur Weiterentwicklung unseres Reservierungs- und Informationssystemen mit anspruchsvollen IMS-DB/DC-Anwendungen auf einem IBM Großrechner 3084Q suchen wir qualifizierte

DIPLOM-INFORMATIKER DV-PRAKTIKER

die in der Lage sind, komplexe Teilprojekte eigenverantwortlich von der Analyse bis zur Realisierung/Einführung abzuwickeln.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewältigung der anstehenden Aufgaben sind:

- mindestens 2jährige Erfahrung in Analyse und Programmierung
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft.

Wir bieten:

- hochinteressante Entwicklungsaufgaben
- moderne Techniken und Tools
- eine qualifizierte Einarbeitung und Weiterbildung
- ein angenehmes Arbeitsklima in kleinen Teams
- eine der Qualifikation entsprechende Vergütung und Vergünstigungen bei Urlaubsreisen.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Gehaltswunsch und frühestem Eintrittstermin senden Sie bitte an:



NUR TOURISTIC GMBH
Bereich Personal
Postfach 11 13 43
6000 Frankfurt 11.

Wir sind eine führende Unternehmensgruppe und als Fachgroßhandel für Großverbraucher tätig.

Wir suchen zum 1. April 1986 oder früher junge und dynamische Nachwuchskräfte für unsere Niederlassungen in Nord- und Westdeutschland, denen wir nach gründlicher Einarbeitung folgende Positionen übertragen wollen:

Geschäftsführer gleichberechtigte 2. Geschäftsführer

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz bei interessanter und verantwortungsvoller Tätigkeit eine Dotierung entsprechend der Aufgabenstellung, die Sie zufriedenstellen wird

Wir erwarten eine gute kaufmännische Ausbildung eine vorangegangene Außendienst-Tätigkeit (keine Bedingung) Eigeninitiative sowie Kontakt- und Akquisitionstärke die Bereitschaft zu einem erforderlichen Wohnortwechsel vor allen Dingen während der Ausbildungszeit muß eine hohe Mobilität vorausgesetzt werden.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Foto unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittstermins unter E 6155 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Erfahrener Wirtschaftsjurist
48 J., kfm. ausgeh. promov., FA I SteuerR., Schwerpunkte bish. leit. Tätigkeit (akt. u. intern.)
• Großlagenbau, Technologiegeschäft (Patente, Lizenzen), Rohstoffhandel
• Gesellschafts-, Kartell- u. SteuerR., gew. Rechtskenntn.
• Mf. Finanzierungsabf., Exportfinanzierung, fl. Englisch
sucht interessante Führungsaufgabe. Angebote bitte unter N 8776 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Vertrieb und Marketing
Dipl.-Kfm., 43 J., Vertriebsabteilung in allen Vertriebskanälen von 177 Markenartikeln. Erfahrung in zielweisender Führung des Außendienstes, Werbung, PR, Verkaufsförderung u. Kundendienst. Besten Verhandlungsgeschick und Motivationskraft. Ergebnisorientiert handelnd. Englisch: verhandlungsfähig. Französisch: gute Kenntnisse.
Suche aus ungel. Position eine herausfordernde Aufgabe.
Zuschr. erb. unt. U 8700 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Technischer und medizinischer Redakteur
46 J., promov. Kommunikationswissenschaft, flexibler Textprof. Freel für Aufträge in Logistik, motororientiert. Kommunikationsdesign, Dokumentation, Verlag, Event, auch Werkvertrag.
Zuschriften erbeten unt. Z 8785 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Bankkaufmann
31. verb., Praktika-Gruppenleiter in zwei Großbanken, ungeländigt, international erfahren. Schwerpunkte: Akquisition, Kredit, Außenhandelsfinanzierung, perfoltes Englisch, sucht anspruchsvolle Position in Industrie, Handel oder Bank im In- oder Ausland.
Zuschr. erb. unt. T 8786 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Bereichsleiter/Filialkonzern I. ungeländ. Stellung, Einzel-Kfm., Betriebswirt, 35 J., verb., sucht auch außerhalb seine Tätigkeit mit
Geschäftsführerebene
Erfahrung i. Konzernmanagement, Einzelhandel, zielorient. Personalführung u.-motivation, Controlling, Läden- u. Standortplanung.
Zuschr. erb. u. W 8784 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Assessor
2. Examen Dez. 1985, bef., überdurchschnittliche bis sehr gute Stationsnoten, 30 J., ledig, engagiert, flexibel und belastbar, 9 Monate Mitarbeit in vier verschiedenen Praxen, sucht Tätigkeit in Anwaltskanzlei oder Unternehmensberatung.
Zuschriften unter H 8773 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

EXPORTLEITER
Dipl.-Betriebswirt, 47 J., engl. franz. span. langj. praktische Erfahrung im Innen- u. Außendienst, sucht neue Position.
Zuschr. bitte unt. Y 8788 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

FV AKTUELL
Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte

Übersetzerin (grad.)
Französisch, Spanisch, 35, FH Köln, Grundkenntnisse Englisch, Handelsfranzösischkurs, Lehrgang Stenokontoristin, mehrjährige Berufserfahrung; sucht Anstellung als Übersetzerin oder Fremdsprachenkorrespondentin.
Ankünfte gibt: Herr Rabert
Fachvermittlungsdienst Bochum, Universitätsstraße 66, 4630 Bochum 1, ☎ 0234/305-194, FS 825309

Wissenschaftliche Dokumentarin
47, Biologie-Studium, Jahreslehrgang zum wiss. Dokumentar 1983, mehrjährige Erfahrung in wiss. Bibliothek, Archiv und Dokumentation; sucht Tätigkeit im Informations- und Dokumentationsbereich.
Ankünfte gibt: Herr Steinmeyer
Fachvermittlungsdienst Hamburg, Kurt-Schumacher-Allee 16, 2000 Hamburg 1, ☎ 040/2485-2557, FS 2163213
Ⓜ Bundesanstalt für Arbeit

Technischer Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Schiffbau (FH), 51 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, langjähriges Mitglied der GF einer mittleren Seeschiffswerft (1000 MA), fundierte Kenntnisse im Schiffbau, Produktionsmanagement, Wartung, erfahren im Krisenmanagement, pragmatisch, flexibel und belastbar sucht
verantwortungsvolle, leitende Tätigkeit/Führungsaufgabe
Zuschr. erb. u. U 8782 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

CHENOTECHNIKER
mehr als 3 Jahr. nat. u. internat. Erfahrung im Bereich Reinigung, Textilpflege, Kundenberatung, Feinmechanik, gesucht: sachliche, verantwortungsvolle Tätigkeit.
Angebote unter V 8761 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Dipl.-Ing.
FH Vermessung, 30 J., verb., 2 Kinder, FH Bochum, abgeschl. Ausbild. ab VL 4. J. Berufserf. (10J) sucht Anstellung b. Behörde, ÖVSt, Ing.-Büro oder Industrie. Angebote u. L 8775 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

KOREA, Jr. Frau, 24, kfm. Ausbild., sucht schnellstmögl. Arb. in Seoul, Flug u. Unterw. vach. Zuschr. erb. unt. S 8783 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Dipl.-Kaufmann
Und Köln, 46 J., selbst. u. Mitarb. in Werbeagent.-Abtlg., Ziel: gute Werbung d. Kreativität in Ideen, Photographie u. Musik.
Zuschr. erb. u. Y 8695 an WELT-Verl., Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau
43 J., verb., ungel., engl./span. Lehre Masch.-Bau, langj. Erf. in Konstruktion, Projektierung, Verkauf, Montageleitung, Service im Maschinen- u. Anlagenbau, mehrj. Auslandsaufz., zuletzt E. o. Korea, sucht neue Tätigkeit in
E. o. Korea
Ang. unter V 8762 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Handelsvertreter Medizintechnik
Suche auszubildende Vertretung im Bereich Technik und/oder Einzelartikel. Abschlußbecher, belastbar. Gute Kontakte zu niedersächsl. Ärzten im PL-Bereich 3, 1 und teilw. 2. Standort Hannover. Zuschriften unter Y 8784 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Betriebswirt
fünfsprachig, 32 J., peruanischer Staatsbürger, sprachbegabt (deutsch, spanisch, englisch, französisch, tschechisch fließend), sucht kaufm. orientierte Tätigkeit, auch im Ausland.
Zuschr. erb. unt. S 8789 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Leiter Rechnungswesen, 48
führungsaktiv, belastbar, bilanzsicher, steuerlich versiert, Erfahrungen in kaufmännischen Führungspositionen, z. Zt. in mittelständischem Großhandels- und Dienstleistungsunternehmen tätig, Jahres-einkommen DM 120, sucht attraktive Aufgabe, vorzugsweise Großraum Bonn, Düsseldorf oder Köln.
Zuschr. erb. unt. X 8785 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Dipl.-Ing. (FH) Schweifschingenieur
40 J., z. Zt. in ungeländigter, leitender Stellung (Stg. langj. (7 J.) Erfahrung in Asien (Hongkong, Korea) in den Bereichen Überwachung, Qualitätsicherung, Akquisition, Beratung, sucht neuen verantwortungsvollen Wirkungskreis, mögl. in gleicher Region (Vertretung, Repräsentation) von bevorzugt
Angeb. unter R 8779 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Kfz.-Meister/Betriebswirt des Handwerks
33 J., led., Berufserfahrung: Pkw., Landtechnik, Militärtechnik, Landwirtschaft, flexibel, belastbar, sucht neuen Wirkungskreis, bevorzugt Raum Ostbremen, jedoch nicht Bedingung.
Zuschr. u. V 8783 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Stellensuche finden Sie auf den Seiten 22 und 24

Handwritten note: Jp 11.02.1986

Handwritten note: J.P. 11.01.86

III 13

9 18 21 24 27 30 33 36 39 42 45 48 51 54 57 60 63 66 69 72 75 78 81 84 87 90 93 96 99

Nach welchen Kriterien würden Sie z. B. Ihre Geschäfts-Immobilie aussuchen? Große Computer-Aktion:

Sind Sie der richtige Unternehmertyp?

Gewinnen Sie 50 000 DM Startkapital für Ihr eigenes Unternehmen! Machen Sie sich zu Ihrem eigenen Chef!

Haben Sie das Zeug zum Unternehmer?

Rentenanspruch, pünktlicher Feierabend, tariflich garantierte Freizeit. Wer so denkt, sollte Postinspektor werden oder angestellter Aktenverwalter bleiben. Wer lieber selbst entscheidet, wieviel Stunden er pro Woche arbeitet, wer lieber eigene Verantwortung trägt, wer lieber mit eigenem Vermögen seinen Lebensstandard und Lebensabend sichert, der sollte nicht länger zögern, sein eigener Chef zu werden.

Ihre wichtigste Starthilfe sind Sie selbst

Das Wichtigste, was Sie als Geschäftsmann brauchen, ist Ihr Talent und Ihr erworbenes Wissen. Das ist Ihr „Human Capital“ und die Grundlage für Ihre erfolgreiche Existenzgründung.

Ihre zweite Starthilfe ist die richtige Geschäftsidee

Wer sich heute selbständig macht, muß wissen, daß viele Branchen schrumpfen, manche bald ganz überflüssig werden. Dafür öffnen

sich neue Märkte, noch ungenutzte Geschäftschancen entstehen. Welche Chancen aber bieten die besten Aussichten, welche Branchen versprechen die günstigsten Entwicklungsmöglichkeiten? Antworten auf diese Fragen finden Sie in der neuartigen Zeitschrift „Die Geschäftsidee“ - Fachmagazin für Unternehmensgründung und neue Märkte. Sie erscheint im Verlag Norman Rentrop, dem Fachverlag für Unternehmensaufbau.

„Die Geschäftsidee“ zeigt Ihnen, wie Sie Ihren Wunsch nach Selbständigkeit verwirklichen können, und gibt Ihnen konkrete Anleitungen für den Start eines eigenen, erfolgreichen Unternehmens. Mit der „Geschäftsidee“ abonnieren Sie die Informationen zum Erfolg.

Als zweite Starthilfe empfehlen wir Ihnen deshalb „Die Geschäftsidee“ - Fachmagazin für Unternehmensgründung und neue Märkte. Mit dem untenstehenden Coupon können Sie sich die neueste Ausgabe gleich kommen lassen. Kostenlos und ohne Risiko für 30 Tage zur Ansicht.

Ihre dritte Starthilfe ist das Startkapital für Ihr eigenes Unternehmen.

Heute können Sie es gewinnen!

Ganz ohne Geld läßt sich kaum ein Unternehmen gründen. Mit 50.000 DM Startkapital in der Tasche sieht die Welt ganz anders aus. Wollen Sie beispielsweise eine GmbH gründen, haben Sie damit bereits die gesetzlich vorgeschriebene Mindesteinlage zusammen, und Sie sind ein angesehener Verhandlungspartner jeder Bank.

Gewinnen Sie jetzt diese 50.000 DM Startkapital. Füllen Sie einfach untenstehendes Coupon aus, und senden Sie im möglichst noch heute ab. Unter allen Einsendungen, die rechtzeitig eingegangen sind, verlost der Verlag Norman Rentrop 50.000 DM Startkapital in bar. Der Gewinner erhält die volle Summe zur Gründung seines eigenen Unternehmens.

Großer Computertest der „Geschäftsidee“ Welcher Unternehmertyp sind Sie?

Mit 50.000-DM-Gewinnchance



Profitieren Sie von diesen Starthilfen!
Coupon ausschneiden, ausfüllen
und heute noch absenden an:

„Die Geschäftsidee“ Computertest
Theodor-Heuss-Straße 4, 5300 Bonn 2

Kennen Sie Ihre Stärken. Ihre Schwächen, worauf müssen Sie als Geschäftsmann mit Ihrem Naturell ganz besonders achten, um Fehler zu vermeiden, wo lauern Gefahren, wo liegen für Sie besondere Chancen? Das zu beurteilen ist keine Hellschau. Vieles davon liegt für Sie ganz klar auf der Hand, wenn Sie wissen, welcher Unternehmertyp Sie sind. Sind Sie:

- Der Macher? Zählen für Sie nur Aktion und schnelle Entscheidungen?
- Der Denker? Spielen Sie zunächst alles genauestens in der Theorie durch?
- Der Organisator? Bringen Sie alles in ein ausgeklügeltes System?
- Der Enthusiast? Haben Sie bei jedem neuen Gedanken sofort einen großartigen Erfolg vor Augen?
- Der Sicherheitsbewußte? Nehmen Sie jeden Schritt lieber in zwei geschrittenen Abschnitten?

Lassen Sie sich vom Computer sagen, was an Erfolgsgeheimnissen noch in Ihnen schlummert. Beantworten Sie die folgenden Testfragen, und Sie erhalten umgehend eine ganz individuelle Computerwertung mit konkreten Hinweisen auf Ihre ganz persönlichen Stärken und auf vermeidbare Probleme.

Die Auswertung Ihrer Antworten erfolgt im Rahmen der Datenschutzgesetze und wird Ihnen persönlich zugesandt.

Ihre 50.000-DM-Gewinnchance
Gewinnen Sie 50.000 DM Startkapital in bar. Unter allen Testteilnehmern verlost der Verlag Norman Rentrop diese Summe. (Ausgenommen sind Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige.) Einzige Bedingung ist rechtzeitiger Eingang des Test-Coupons bis 30. Juni 1986.

Die Verlosung findet unter Aufsicht statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Großer Computertest der „Geschäftsidee“. Welcher Unternehmertyp sind Sie?

Ihr Chancenbarometer

Geben Sie Ihren Gefühlen freien Lauf, und kreuzen Sie spontan Ihre Meinung an. Bitte bewerten Sie jede der 28 Aussagen, indem Sie Ihre Bewertung ankreuzen:

1. Sie greifen sofort zu
2. Sie suchen unabhängig ein weiteres Angebot
3. Sie machen die Annäherung von weiteren Bedingungen abhängig
4. Sie erhalten zwei Angebote für Geschäftsräume, die in Frage kämen. Der Mietpreis ist gleich. Sie entscheiden nach der besseren Adresse
5. Sie entscheiden nach dem reineren Grundris
6. Sie entscheiden danach, wo mehr mögliche Kunden vorbeikommen
7. Sie entscheiden nach der Nähe zu Ihrem Wohnort
8. Sie wechseln sofort zu ihm
9. Sie informieren sich, weshalb der Preis so außerordentlich günstig ist
10. Sie testen erst seinen Service
11. Sie versuchen, Ihren bisherigen Lieferanten auf den niedrigeren Preis zu drücken
12. Sie beenden sofort die Beziehungen
13. Sie versuchen mit Hinweis auf die Vergangenheit eine Einigung
14. Sie erhalten kurzfristig Ihren Einkauf bei ihm, um Ihre Machtposition zu sichern
15. Sie suchen in Ruhe einen neuen Lieferanten und wechseln erst dann
16. Sie nehmen die längere, weil sie weniger verjagt
17. Sie nehmen die Ältere, weil sie bereits zwei größere Kinder hat
18. Sie entscheiden sich für diejenige, die Ihnen persönlich besser gefällt
19. Sie entscheiden in jedem Fall erst nach einer Probearbeit
20. Ein Kunde bietet Ihnen ein Geschäft an, das sehr guten Gewinn verspricht. Allerdings müßten Sie ein halbes Jahr Ihre gesamte Kapazität dafür einsetzen
21. Sie nehmen sofort an und planen die Expansion
22. Sie wollen sich nicht von einem Kunden allein abhängig machen und suchen für diesen Auftrag Subunternehmer
23. Sie nehmen erst zu, wenn für die Zukunft weitere ähnliche Aufträge zu erwarten sind
24. Sie verzichten ganz auf das neue Angebot, um Ihr bestehendes Geschäft nicht zu gefährden
25. Wie bewerten Sie folgende Aussagen für das Geschäftsleben?
26. Den größten Gewinn bringt hohes Risiko
27. Gleichmäßige Anspannung bringt auf Dauer mehr Erfolg als sporadisch einzelne Großgeschäfte
28. Langsames Wachstum ist gesundes Wachstum
29. Kosten sparen ist besser als Umsatz machen
30. Glück ist ein wichtiger Faktor im Geschäftsleben

Bitte bewerten die Aussagen von 1. bis 28. durch Ankreuzen bewerten!

JA, ich will mich kennenlernen und vielleicht 50.000 DM Startkapital gewinnen.

Senden Sie mir deshalb - unter Berücksichtigung des Datenschutzgesetzes - die Computerwertung meiner untenstehenden Antworten.
Gleichzeitig nehme ich mit dieser Einsendung teil an der Verlosung von 50.000 DM Startkapital für mein eigenes Unternehmen.
Die Teilnahme an Text und Verlosung sind für mich völlig kostenfrei und verpflichten mich zu nichts.

Vorname/Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Tel.-Nr.:

Ich weiß, daß die Gewinnchance bei der Verlosung völlig unabhängig davon ist, ob ich „Die Geschäftsidee“ 30 Tage zur Ansicht anfordere. Falls ich „Die Geschäftsidee“ nicht will, genügt es, diesen Coupon nicht auszufüllen. Auch die Ausübung des Widerrufsrechts ist ohne jeden Einfluß auf meine Beteiligung an der Auslosung und meiner Gewinnchance.

Coupon „Die Geschäftsidee“

Ja, ich möchte von den Informationen der „Geschäftsidee“ profitieren. Schicken Sie mir deshalb sofort die neueste Ausgabe der „Geschäftsidee“ und als Kennenlern-Geschenk 15 Tips, nebenherlich mehr Geld zu machen. Diese Bestellung ist für mich vollkommen kostenlos und ohne jedes Risiko. Denn ich kann sie 30 Tage lang widerrufen und schicke Ihnen dann keinen Pfennig. Die einzige Verpflichtung ist, daß ich Ihnen innerhalb von 30 Tagen mitteile, wenn ich „Die Geschäftsidee“ nicht regelmäßig beziehen möchte. Bin ich jedoch 100prozentig zufrieden, brauche ich nichts zu tun, um die weiteren Ausgaben der „Geschäftsidee“ zu erhalten. Ich bekomme sie druckfrisch alle zwei Monate auf den Tisch. Jahresbezugpreis 180,- DM zzgl. 9,50 DM Versandkostenanteil = 189,50 DM (inkl. MwSt.). Kündigen kann ich jederzeit zum Ende eines Abonnementjahres (endet nach Zusendung von jeweils sechs Zweitnummernangaben). Schicken Sie mir eine steuerlich abzugsfähige Rechnung nach Ablauf der 30tägigen Ansichtzeit. Ich begleiche sie innerhalb 14 Tagen nach Erhalt.

Vorname/Name:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift:

Vertrauensgarantie

Diese Anforderung kann ich 30 Tage lang widerrufen. Ohne Angabe von Gründen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung einer kurzen Mitteilung an Verlag Norman Rentrop, Theodor-Heuss-Straße 4, 5300 Bonn 2.

Unterschrift (Risiko-Anschritt)

Auf jeden Fall geschenkt: 15 Tips, nebenherlich mehr Geld zu machen. Der aktuelle Ratgeber „15 Tips, nebenherlich mehr Geld zu machen“ ist garantiert mein Geschenk. Ich darf es auch dann behalten, wenn ich „Die Geschäftsidee“ nicht weiterhin regelmäßig lesen will.
Bitte einschicken an: Die Geschäftsidee, Theodor-Heuss-Str. 4, 5300 Bonn 2

Bitte einschicken an: Die Geschäftsidee, Theodor-Heuss-Str. 4, 5300 Bonn 2

EINZELHAUSER - REIHENHAUSER - ZINSHAUSER

BLUMENAUER IMMOBILIEN

Los Angeles 001/213/258-0838 Düsseldorf 0211/4522045 Frankfurt 0 69 / 740111 Hamburg 040/2201461 Bad Soden 06196/25981 München 089/1298031

GESUCHE Renditeobjekte gesucht Einkaufszentren und Warenhäuser Büro- und Lagerhäuser mit langfristigen Verträgen...

ARABISCHE UND AMERIKANISCHE INVESTOREN suchen langfristige vermietete Renditeobjekte von 5 bis 500 Mio in besten Lagen Europas...

Barzahler sucht im Süd-Schwarzwald oder in Oberbayern Appartementshaus oder Hotel zum Kauf!

Wir suchen: im Raum Essen, Düsseldorf, Köln, Bonn, Aachen Wohn- und Geschäftshäuser

URICH O. DAHLKE K.G. 5140 Erkelenz - 0 24 31 / 8 00 10 Anton-Heinen-Straße 59

Exklusiver Landsitz im Tal der prägnanten Tannen Südeide, ca. 24 km bis Bad Bevensen; 38.000 qm ardunderter Grund in idyllischer Anordnung mit Parkanlagen, Bachlauf und Koppel...

Komfort-Einfamilienhaus 4054 Nettetal 2 - Leuth, Bruchstraße 6a Exklusiv ausgestatteter Winkelbungalow mit Doppelgarage im KG...

Ehemaliges Jagdschloß zu verkaufen. Renoviert und umgebaut i. J. 1984, derzeitige Nutzung als Appartementshotel...

Mittl. Zahnarztpraxis mit stilvollem Wohnhaus in ausgezeichnete Lage, mit eingewachsenem Grundstück, alters- und krankheitsfrei zu verkaufen...

Privatverkauf Am Neversdorfer See, Nähe Bad Segeberg, repräsent. 7-11-Villa, 3 Bäd., holländ. Klinker, sep. Doppelgarage...

Tafelberg, Pater Ordung Reetged. Da-Hausfläche im Eriensstil, schlüsselfertig, inkl. Garst. für DM 198.000,- zu verk. (im Bau)...

Thermaal Griessbach Kauf: 622 m² Wohnfl. 194 m² Bz. 20 Grundst. 622 m², WC, 2 Bäder, Terrasse, 6 Zim., 3 Bäder, WC, 2 Bäder, Terrasse, 6 Zim., 3 Bäder, WC, 2 Bäder...

Einzelobjekt: Eine Eigentumswohnung mit 25 420,- p. a. Mieterschuld! bei Eigenkapital von DM 375 000,- Nettokapital = 13,7%!...

Schloß Aliner - Rentier-Hesself/Bonn - Noch 5 821,- u. k. ESIDV genehmigt Denkmalschutzmodell - Ca. 1100 m² Wohn- u. Bürofläche...

Haren - Ems Geschäftshaus + 4 Oberwohnungen, mod. Schaufenstertrot u. gr. Keller, in Lage, erstkl. Renditeobjekt, sofort zu verkaufen...

Norden/Ostfriesland 1100 m², 4 km zur Küste, wegen Todesfall zu verk. Thoben, Anktionator u. Dipl.-Ing. Am Markt 25, 26908 Norden...

München-Nymphenburg-Gern Wohn- und Geschäftshaus Es entstehen 7 u. 2-Z-Zim.-u. ca. 30 bis 78 m² sowie 2-3-Z-Zim.-u. 104 m² Sondergaragen u. Loggien, DG-Wohn. m. Galerie u. Atherfenster, z. B. 2-Z-Zim.-u. 71 m², DM 350 000,- (inkl. TG-Pl. 12 000,-)...

Reetdachhäuser Reetdächer - exkl. Landsitz Schöne-Hotel zw. Meer- u. Ostsee...

Exklusives Einfamilienhaus mit Charme, in ruhiger Lage, in Mainz-Bretzenheim, Grillenweg 6, zu verkaufen...

Seltene Gelegenheiten Hamburg, Nähe Außenstadt und Seestadt, Grundstück 2850 m²...

Richard E. Maier Thurgau, 2000 Hamburg 61 Tel. 4 40/38 58 55 u. 58 22 67

IV101 Büro- oder Praxishaus Mannheim, in sehr guter Lage, Nähe Paradeplatz, Büro- u. Nutzfl. 530 m²...

BREMEN Reihen-Villa (3 Wohnungen à 200 m²), ideal für Erstellung eines App-Hauses, beste Lage Contres-carpe...

Repräsentative Villa bei Düsseldorf mit ca. 800 qm Wohnfläche, für renommierte Staatskanzlei renoviert, abt. 1984...

Hamburg/Elbchaussee Hotel-Neubau, 50 Zim., beste Elb-Lage, 11400 m² Wohnfläche, unverb. miete, DM 7,9 Mio. (zuzügl. ant. MwSt.)...

Aktivurlaub im Extertal im eigenen Ferien-Landhaus Wir haben für Sie das ideale Ferienland in jeder Jahreszeit...

Dänische Fertighäuser - schnelle, preiswerte Bauweise - Lieferung und Montage von Ein- u. Zweifamilienhäusern als Ausbaueisen...

Wir suchen Architekten, Bauführer, Bauunternehmer bzw. Baukaufleute für Bauprojekte...

Immobilienmarkt für Anleger Zentrale Lage von KÖLN Höchste Steuervorteile, Denkmalschutz, langfristiger Mietvertrag...

MS Getzinger Bauhof/Ostsee Reetdachhaus 110/700 m², DM 140.000,- Hildegarth Mast und Partner Immobilien GmbH...

Ein Traum in Grün 30 Min. v. Hamburg-City, Waldschneise, 120 m² Wfl., 30 m² Nutzfl., vollunterkellert m. etageb. Garage, Kamin u. Sauna...

München-Nymphenburg-Gern Wohn- und Geschäftshaus Es entstehen 7 u. 2-Z-Zim.-u. ca. 30 bis 78 m² sowie 2-3-Z-Zim.-u. 104 m² Sondergaragen u. Loggien...

Baden-Baden Historisches Wohnhaus in einzigartiger Wohnlage, Wohnfläche ca. 75 m²...

Alten - Immobilienkatalog 100 Objekte v. A bis Z, 277 Baugebiet, z. B. Herrenstr. z. E. 2-Z-Zim. NEbe Grünfläche, 74 m²...

Altenbesitz in Bad Ess Schöne, Terrassenhaus, 110 m², von Fritz, 195 000,-, Tel. Zusch. erb. u. Y 8739 an WELT-Verlag...

Althaus München - Bestange unverb. guter Zustand, repräsentativ, Wfl./Nutzfl. 500 m² u. 150 m² DG...

Asprecher, 2-Fam.-Hs. Bf. 1982, in Bad Schwartau, Grundst. 500 m², 50-Wg. 110 m² m. Kamin u. Fußbodenheizung...

Bad Reichenhau 4,1-Fam.-Haus, Reiheneckhaus, geh. Ausst., Bf. 73, Stadtrd., einmal. Sonnenl., 135 m² Wfl., Wozl., Kfz., Kfz., 3 Schläfer, Bad, 3 Bäder, 2 Terr., Erdgeschoss, Park., OG Teppichböden, nur an Privat!...

Bad Kissingen - Bad Brückenau Exklusives Einfamilienhaus (180 m²) in ruhiger Lage, unverb. Baujahr, 1100 m² m. mit Swimmingpool, beheizbar, Doppelgarage, Baujahr '81...

Bonn/Nähe repräsent. 1/2-Fam.-Kompl.-Klinkerhaus, Bf. 123, in Rechenheim, unverb. Baujahr, Fernschl., 192 m² Wfl., 150 m² Nfl., Wohnr. m. Kachelofen, 70 m² 3. Z., viele Außergew., Extras, v. priv. VB DM 740 000,-, Zuschritten unter X 8562 an WELT-Verlag...

BREMEN Gemischtes Anlageobjekt, Bf. 62, Kaltmiete DM 152 000,-, KP DM 1,79 Mio., Montag Tel. 04 21 / 21 55 49 u. 17 05 13

Bungalow, Renditeobjekt Nähe Kaleschauer, Jahrg. 1981, verm. ME p. a. 19 200,- DM, KP DM 259 000,-, Tel. 0 63 72 / 17 36

Inzell Luxuriöse DHH mit Wohnqualität eines repr. Einl.-Hs., Bf. 79, sehr exkl. Ausstattung, schön angeleg. Garten, ca. 580 m² Grund, ca. 114 m² Wohnfl. Ruhige bevorzugte Wohnlage unweit Ortsmitte...

KAPITALANLAGE Hotelgebäude in Bad Nauheim, Nähe Frankfurter Al. Althaus Parkhäuser!!! mit 52 Zimmern und Nebenräumen, z. Zl. global bis 1991 verpachtet, Miete z. Zl. DM 288 000,-, KP DM 2 650 000,- v. Priv. Tel. 0 61 68 / 62 96, gewerblich

Eckemförde/Borby 1-Fam.-Hs., Ostsee, 135 m²/850 m², beste Lage an Priv. Str., v. 365 000,- DM, v. Priv. Tel. 0 43 51 / 8 17 18

FÜR ROBINSÖHNE UND -TÖCHTER In Pönitz am See warten drei Sommerhäuser auf strahlend glänzende Ruhesucher...

Friesen Häuser Kampen Sylt Auf einem parkähnlichen Grundstück errichtet unter freistehende Friesenhäuser mit jeweils 2 eigenständigen, außenliegenden Wohnbereichen...

Osnabrück, Innenstadt-Nähe gr. Geschäftshaus, Bf. 1978 u. 1985, ca. 3800 m² Grundst. mit ca. 70 Parkplätzen, 3 Straßenseiten und Zufahrten, ca. 20 000 m² umb. Raum, ca. 4000 m² Verkaufs-, Nutz- und Wohnflächen...

Sonderabschreibung nach Paragraph 82 i. u. k. ESIDV Sanierungsobjekt mit 5000 m² Wohnfläche in Norddeutschland (Großstadt), Gesamtaufwand ca. DM 8 500 000,- = ca. DM 1700,-/m² Wfl.

Top-Kapitalanlage In idealer Stadtlage Coburgs 2 Häuser mit 21 Wohnbereichen zu verkaufen, Evtl. auch teilbar, Neu erstellt und bezogen...

Hamburg-Uhlenhorst Mod. Stadth. 250 m² Wohn-Nutzfl., ideal f. Praxis u. Wg., f. DM 800 000,- zu verkaufen Tel. 0 40 / 22 10 49

Exklusives Einfamilienhaus mit Charme in ruhiger Lage - zwischen ZDF und Uniklinik - in Mainz-Bretzenheim, Grillenweg 6, zu verkaufen Informationen über bankunabhängige, telefonische, Fax- u. E-Mail-Verfahren...

Großraum Hannover Mehrfamilienhaus Bf. 1971, Wohn-Nutzfläche 542 m², ME 95 980,-, Kaufpreis 1 482 000,-, Zusch. erb. u. Y 8746 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Großes Nordsee Ferienhaus in Ferienhaus-Anlage, 4 Personen, voll ausgestattet, beste Angel- u. Reitmöglichkeit, direkt am Haus zu verkaufen, VB 110 000,- DM, Tel. 02 31 / 41 32 53

ANGEBOTE

CELLE Im Stadtgebiet von Celle vermitteln wir den Verkauf von 2 schön gelegenen Wohngebäuden, die Anfang der 70er Jahre errichtet wurden...

Achtung Kapitalanleger 4 Mehrfam.-Häuser in Bochum gelegen, zu verk. VB 2,5 Mio., v. Priv. an Priv., keine Maklerzuschritten erwünscht...

Fulda/Rhön 3-Fam.-Haus, Neubau, 2 Garagen, 998 m² Grundst. mod. Innenausbau, 330 m² Wohnfläche, für DM 485 000,- von Privat zu verkaufen...

Nordfriesland ca. 18 km bis Husum, kt. Waldschneise, 186/2400 m², zus. Keller, Pflanzhaltung mögl., Auf Wunsch kann Pachtung einer Hochwild-Eigenjagd erfolgen...

Nordort im Herzen v. Schleswig-Holstein, Waldschneise, Bf. 78, 165 m² Wfl., 6 Zl., Wohnber. 65 m², offener Kamin, 100 m² Ausbaufähigkeit, gehobene Ausst., 1300 m² Grundst., m. Garage u. 50 m² Gartensh., 339 000,- DM, VB, Ang. u. M 8842 an WELT-Verlag...

Husum/Nordsee Geschäftshaus mit 3 Wohnungen, ca. 250 m² Laden und 250 m² Lager, 21 m laufende Schaufenster, Grundstück 830 m², Pkw-Stellplätze, DM 700 000,- oder DM 500 000,-, Anz., Rest Kautions...

Thürgen und Schlösser Kauf eines Schlosses in Thüringen, ca. 1000 m² Grundst., 1000 m² Wohnfläche, 10 Zimmer, 10 Bäder, 10 WC, 10 Kamine, 10 Kachelöfen, 10 Terrassen, 10 Gärten, 10 Parks, 10 Seen, 10 Wälder, 10 Berge, 10 Täler, 10 Hügel, 10 Berge, 10 Täler, 10 Hügel...

SWB SÜDWESTBANK Rotenbühlstraße 125, 7000 Stuttgart 1

Gesunde Wertanlage von hohem Kur-Wert: Terrassenhaus in Alpirsbach; Schwarzwald In bevorzugter Höhenlage von Alpirsbach/Kreis Freudenstadt bieten wir interessierten Unternehmen dieses neu erstellte Terrassenhaus zum Kauf an...

Dr. Lübke Stuttgart 07 11/61 99 61 Dusseldorf 02 11/48 10 27

München-Nymphenburg-Gern Wohn- und Geschäftshaus Es entstehen 7 u. 2-Z-Zim.-u. ca. 30 bis 78 m² sowie 2-3-Z-Zim.-u. 104 m² Sondergaragen u. Loggien...

IMMOBILIEN IN SPANIEN

COSTA BLANCA JAVEA

Neuwertige El Tosalet-Villa in gepflegter, sonniger Südhänge, auf 800 m² Parkgrundstück. DM 125.000,-

HANSEATISCHE GESELLSCHAFT Mönckbergstraße 31 2 Hamburg I, Tel. 040/327710

Direkt von Baufirma:

Bungalow m. 3 Schlafzimmern, 2 Bädern, Meeresblick, eigener Parkplatz, in beliebtem Feriengebiet...

Ein nicht alltägliches Angebot!

Calpe Maryvilla große Villa in allerbesten Wohnlage von Calpe zu verkaufen.

nur DM 175 000,-

Erstklassige Wohnvilla mit off. Kamin, 2 Bädern, 2 WC, Bad/WC, geschl. Terr. u. Dachterrasse...

Mallorca, Puerto Andraitx Haus von Privat zu verk. 4 Schlafz., 4 Bäder, Wohnz. m. Kamin...

Nerja/Costa del Sol herrl. geleg. Reihenhaus, ruh. Lage, gepf. Garten, SW-Pool, Tennisplatz...

JAVEA/Costa Blanca - Balkon al Mar - aus Privatbes. auftragsgem. anzubieten:

FERIENVILLA möbl. gr. Wohnz. m. Kamin, off. Küch. m. Bar, 2 Schlafz., Bad, Unterbau...

FERIENHAUSCHEN Benissa/Ri Calpe, Wohnz./Küch. m. Küch. u. Bad, Schlafz., off. Terr. u. Haus ist erweiterungsfähig...

Holland/Scheveningen Zu verkaufen: Halb freistehende Villa auf eigenem Grundstück...

Auswanderer! 35 Pfl/m² Kanada 200 000 m² gr. Wald- u. Wiesengrundst. zu verhandeln...

Südtirol zw. Noronco u. Perleppan, Haus am Meer mit Bootsteg, DM 190.000,-

Algarte Nautische Anlage und bauliche Qualitätswillen und Häuser nach Maß an der ganzen Algarve...

Amsterdam - 9% Nettorendite Anlageobj. Wohn-/Geschäftshaus, fest vermietet u. verpachtet...

ANDORRA: Spanisch und gesamt Andorraner Touristenverkehr übernahm LA MASSANA, sehr ruhiger Ort...

GREENLEYS St. Peters, Bahamas Dieses Anwesen mit sechs 2-Zimmer-Apartmenten befindet sich über 2 km vom Meer...

EDENROSE HOUSE St. George, Bahamas Schloss Edenrose (3 Schlafz.) mit wunderbarem Blick auf über 1 ha Klippenschutz. Schwimmbassin...

ELEPHANTEN RESORTSTÜCK Bala Lago Beach, St. Martin's Geleg. in 45 m Höhe über Meeresspiegel...

BAHAMBORG FARMS Dieses Anwesen erstreckt sich über 900 ha und ist eines der größten Grundstücke auf der Insel in Privatbesitz...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

Côte d'Azur Nähe Cannes: märchenhafte Villa, best. aus Haupthaus, Gästehaus u. Wächterhaus...

PARAGUAY-EIGNER verkauft 7000 und 8000 ha Land (auch Teilstücke) direkt an der Intern. Trans-Chaco-Route...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

BRASILIANEN 2 Autostunden von Rio de Janeiro, zu verk. landw. Gut, ca. 20 ha Weiden, Fruchtpflanzen, Wald, Park- und Gartanlagen...

KANADA

Deutsche Sprachige Beratung und Verkauf von Off. Grundstücken, Farmen, See-Grundstücke, App. Häuser

Angebot des Monats: See- und Waldgrundstück Hallesbury/Ontario, 610 ha, 3,5 km Seeufer, großer Waldbestand...

Wallis/Schweiz Montana-Lage, Lions-St.-Lage, zu verkaufen Wohnungen und Chalets...

LUGANO u. UMGEBUNG wir bieten in den besten Lagen APP., HAUSER u. VILLEN m. SEEBLICK o. SEEBANSTOSS

Florida - Golf von Mexico Freistehende Villen mit Grundstück 60000,- US-Dollar...

Sicherheit für Sie in PARAGUAY! Starthilfe / Betreuung im Lande durch A. &. B. &. C. & D. & E. & F. & G. & H. & I. & J. & K. & L. & M. & N. & O. & P. & Q. & R. & S. & T. & U. & V. & W. & X. & Y. & Z. & AA. & AB. & AC. & AD. & AE. & AF. & AG. & AH. & AI. & AJ. & AK. & AL. & AM. & AN. & AO. & AP. & AQ. & AR. & AS. & AT. & AU. & AV. & AW. & AX. & AY. & AZ. & BA. & BB. & BC. & BD. & BE. & BF. & BG. & BH. & BI. & BJ. & BK. & BL. & BM. & BN. & BO. & BP. & BQ. & BR. & BS. & BT. & BU. & BV. & BV. & BW. & BX. & BY. & BZ. & CA. & CB. & CC. & CD. & CE. & CF. & CG. & CH. & CI. & CJ. & CK. & CL. & CM. & CN. & CO. & CP. & CQ. & CR. & CS. & CT. & CU. & CV. & CW. & CX. & CY. & CZ. & DA. & DB. & DC. & DD. & DE. & DF. & DG. & DH. & DI. & DJ. & DK. & DL. & DM. & DN. & DO. & DP. & DQ. & DR. & DS. & DT. & DU. & DV. & DW. & DX. & DY. & DZ. & EA. & EB. & EC. & ED. & EE. & EF. & EG. & EH. & EI. & EJ. & EK. & EL. & EM. & EN. & EO. & EP. & EQ. & ER. & ES. & ET. & EU. & EV. & EW. & EX. & EY. & EZ. & FA. & FB. & FC. & FD. & FE. & FF. & FG. & FH. & FI. & FJ. & FK. & FL. & FM. & FN. & FO. & FP. & FQ. & FR. & FS. & FT. & FU. & FV. & FW. & FX. & FY. & FZ. & GA. & GB. & GC. & GD. & GE. & GF. & GG. & GH. & GI. & GJ. & GK. & GL. & GM. & GN. & GO. & GP. & GQ. & GR. & GS. & GT. & GU. & GV. & GW. & GX. & GY. & GZ. & HA. & HB. & HC. & HD. & HE. & HF. & HG. & HH. & HI. & HJ. & HK. & HL. & HM. & HN. & HO. & HP. & HQ. & HR. & HS. & HT. & HU. & HV. & HW. & HX. & HY. & HZ. & IA. & IB. & IC. & ID. & IE. & IF. & IG. & IH. & II. & IJ. & IK. & IL. & IM. & IN. & IO. & IP. & IQ. & IR. & IS. & IT. & IU. & IV. & IW. & IX. & IY. & IZ. & JA. & JB. & JC. & JD. & JE. & JF. & JG. & JH. & JI. & JJ. & JK. & JL. & JM. & JN. & JO. & JP. & JQ. & JR. & JS. & JT. & JU. & JV. & JW. & JX. & JY. & JZ. & KA. & KB. & KC. & KD. & KE. & KF. & KG. & KH. & KI. & KJ. & KK. & KL. & KM. & KN. & KO. & KP. & KQ. & KR. & KS. & KT. & KU. & KV. & KW. & KX. & KY. & KZ. & LA. & LB. & LC. & LD. & LE. & LF. & LG. & LH. & LI. & LJ. & LK. & LL. & LM. & LN. & LO. & LP. & LQ. & LR. & LS. & LT. & LU. & LV. & LW. & LX. & LY. & LZ. & MA. & MB. & MC. & MD. & ME. & MF. & MG. & MH. & MI. & MJ. & MK. & ML. & MM. & MN. & MO. & MP. & MQ. & MR. & MS. & MT. & MU. & MV. & MW. & MX. & MY. & MZ. & NA. & NB. & NC. & ND. & NE. & NF. & NG. & NH. & NI. & NJ. & NK. & NL. & NM. & NN. & NO. & NP. & NQ. & NR. & NS. & NT. & NU. & NV. & NW. & NX. & NY. & NZ. & OA. & OB. & OC. & OD. & OE. & OF. & OG. & OH. & OI. & OJ. & OK. & OL. & OM. & ON. & OO. & OP. & OQ. & OR. & OS. & OT. & OU. & OV. & OW. & OX. & OY. & OZ. & PA. & PB. & PC. & PD. & PE. & PF. & PG. & PH. & PI. & PJ. & PK. & PL. & PM. & PN. & PO. & PP. & PQ. & PR. & PS. & PT. & PU. & PV. & PW. & PX. & PY. & PZ. & QA. & QB. & QC. & QD. & QE. & QF. & QG. & QH. & QI. & QJ. & QK. & QL. & QM. & QN. & QO. & QP. & QQ. & QR. & QS. & QT. & QU. & QV. & QW. & QX. & QY. & QZ. & RA. & RB. & RC. & RD. & RE. & RF. & RG. & RH. & RI. & RJ. & RK. & RL. & RM. & RN. & RO. & RP. & RQ. & RR. & RS. & RT. & RU. & RV. & RW. & RX. & RY. & RZ. & SA. & SB. & SC. & SD. & SE. & SF. & SG. & SH. & SI. & SJ. & SK. & SL. & SM. & SN. & SO. & SP. & SQ. & SR. & SS. & ST. & SU. & SV. & SW. & SX. & SY. & SZ. & TA. & TB. & TC. & TD. & TE. & TF. & TG. & TH. & TI. & TJ. & TK. & TL. & TM. & TN. & TO. & TP. & TQ. & TR. & TS. & TT. & TU. & TV. & TW. & TX. & TY. & TZ. & UA. & UB. & UC. & UD. & UE. & UF. & UG. & UH. & UI. & UJ. & UK. & UL. & UM. & UN. & UO. & UP. & UQ. & UR. & US. & UT. & UY. & UZ. & VA. & VB. & VC. & VD. & VE. & VF. & VG. & VH. & VI. & VJ. & VK. & VL. & VM. & VN. & VO. & VP. & VQ. & VR. & VS. & VT. & VU. & VV. & VW. & VX. & VY. & VZ. & WA. & WB. & WC. & WD. & WE. & WF. & WG. & WH. & WI. & WJ. & WK. & WL. & WM. & WN. & WO. & WP. & WQ. & WR. & WS. & WT. & WU. & WV. & WW. & WX. & WY. & WZ. & XA. & XB. & XC. & XD. & XE. & XF. & XG. & XH. & XI. & XJ. & XK. & XL. & XM. & XN. & XO. & XP. & XQ. & XR. & XS. & XT. & XU. & XV. & XW. & XX. & XY. & XZ. & YA. & YB. & YC. & YD. & YE. & YF. & YG. & YH. & YI. & YJ. & YK. & YL. & YM. & YN. & YO. & YP. & YQ. & YR. & YS. & YT. & YU. & YV. & YW. & YX. & YY. & YZ. & ZA. & ZB. & ZC. & ZD. & ZE. & ZF. & ZG. & ZH. & ZI. & ZJ. & ZK. & ZL. & ZM. & ZN. & ZO. & ZP. & ZQ. & ZR. & ZS. & ZT. & ZU. & ZV. & ZW. & ZX. & ZY. & ZZ. & AA. & AB. & AC. & AD. & AE. & AF. & AG. & AH. & AI. & AJ. & AK. & AL. & AM. & AN. & AO. & AP. & AQ. & AR. & AS. & AT. & AU. & AV. & AW. & AX. & AY. & AZ. & BA. & BB. & BC. & BD. & BE. & BF. & BG. & BH. & BI. & BJ. & BK. & BL. & BM. & BN. & BO. & BP. & BQ. & BR. & BS. & BT. & BU. & BV. & BV. & BW. & BX. & BY. & BZ. & CA. & CB. & CC. & CD. & CE. & CF. & CG. & CH. & CI. & CJ. & CK. & CL. & CM. & CN. & CO. & CP. & CQ. & CR. & CS. & CT. & CU. & CV. & CW. & CX. & CY. & CZ. & DA. & DB. & DC. & DD. & DE. & DF. & DG. & DH. & DI. & DJ. & DK. & DL. & DM. & DN. & DO. & DP. & DQ. & DR. & DS. & DT. & DU. & DV. & DW. & DX. & DY. & DZ. & EA. & EB. & EC. & ED. & EE. & EF. & EG. & EH. & EI. & EJ. & EK. & EL. & EM. & EN. & EO. & EP. & EQ. & ER. & ES. & ET. & EU. & EV. & EW. & EX. & EY. & EZ. & FA. & FB. & FC. & FD. & FE. & FF. & FG. & FH. & FI. & FJ. & FK. & FL. & FM. & FN. & FO. & FP. & FQ. & FR. & FS. & FT. & FU. & FV. & FW. & FX. & FY. & FZ. & GA. & GB. & GC. & GD. & GE. & GF. & GG. & GH. & GI. & GJ. & GK. & GL. & GM. & GN. & GO. & GP. & GQ. & GR. & GS. & GT. & GU. & GV. & GW. & GX. & GY. & GZ. & HA. & HB. & HC. & HD. & HE. & HF. & HG. & HH. & HI. & HJ. & HK. & HL. & HM. & HN. & HO. & HP. & HQ. & HR. & HS. & HT. & HU. & HV. & HW. & HX. & HY. & HZ. & IA. & IB. & IC. & ID. & IE. & IF. & IG. & IH. & II. & IJ. & IK. & IL. & IM. & IN. & IO. & IP. & IQ. & IR. & IS. & IT. & IU. & IV. & IW. & IX. & IY. & IZ. & JA. & JB. & JC. & JD. & JE. & JF. & JG. & JH. & JI. & JJ. & JK. & JL. & JM. & JN. & JO. & JP. & JQ. & JR. & JS. & JT. & JU. & JV. & JW. & JX. & JY. & JZ. & KA. & KB. & KC. & KD. & KE. & KF. & KG. & KH. & KI. & KJ. & KK. & KL. & KM. & KN. & KO. & KP. & KQ. & KR. & KS. & KT. & KU. & KV. & KW. & KX. & KY. & KZ. & LA. & LB. & LC. & LD. & LE. & LF. & LG. & LH. & LI. & LJ. & LK. & LL. & LM. & LN. & LO. & LP. & LQ. & LR. & LS. & LT. & LU. & LV. & LW. & LX. & LY. & LZ. & MA. & MB. & MC. & MD. & ME. & MF. & MG. & MH. & MI. & MJ. & MK. & ML. & MM. & MN. & MO. & MP. & MQ. & MR. & MS. & MT. & MU. & MV. & MW. & MX. & MY. & MZ. & NA. & NB. & NC. & ND. & NE. & NF. & NG. & NH. & NI. & NJ. & NK. & NL. & NM. & NN. & NO. & NP. & NQ. & NR. & NS. & NT. & NU. & NV. & NW. & NX. & NY. & NZ. & OA. & OB. & OC. & OD. & OE. & OF. & OG. & OH. & OI. & OJ. & OK. & OL. & OM. & ON. & OO. & OP. & OQ. & OR. & OS. & OT. & OU. & OV. & OW. & OX. & OY. & OZ. & PA. & PB. & PC. & PD. & PE. & PF. & PG. & PH. & PI. & PJ. & PK. & PL. & PM. & PN. & PO. & PP. & PQ. & PR. & PS. & PT. & PU. & PV. & PW. & PX. & PY. & PZ. & QA. & QB. & QC. & QD. & QE. & QF. & QG. & QH. & QI. & QJ. & QK. & QL. & QM. & QN. & QO. & QP. & QQ. & QR. & QS. & QT. & QU. & QV. & QW. & QX. & QY. & QZ. & RA. & RB. & RC. & RD. & RE. & RF. & RG. & RH. & RI. & RJ. & RK. & RL. & RM. & RN. & RO. & RP. & RQ. & RR. & RS. & RT. & RU. & RV. & RW. & RX. & RY. & RZ. & SA. & SB. & SC. & SD. & SE. & SF. & SG. & SH. & SI. & SJ. & SK. & SL. & SM. & SN. & SO. & SP. & SQ. & SR. & SS. & ST. & SU. & SV. & SW. & SX. & SY. & SZ. & TA. & TB. & TC. & TD. & TE. & TF. & TG. & TH. & TI. & TJ. & TK. & TL. & TM. & TN. & TO. & TP. & TQ. & TR. & TS. & TT. & TU. & TV. & TW. & TX. & TY. & TZ. & UA. & UB. & UC. & UD. & UE. & UF. & UG. & UH. & UI. & UJ. & UK. & UL. & UM. & UN. & UO. & UP. & UQ. & UR. & US. & UT. & UY. & UZ. & VA. & VB. & VC. & VD. & VE. & VF. & VG. & VH. & VI. & VJ. & VK. & VL. & VM. & VN. & VO. & VP. & VQ. & VR. & VS. & VT. & VU. & VV. & VW. & VX. & VY. & VZ. & WA. & WB. & WC. & WD. & WE. & WF. & WG. & WH. & WI. & WJ. & WK. & WL. & WM. & WN. & WO. & WP. & WQ. & WR. & WS. & WT. & WU. & WV. & WW. & WX. & WY. & WZ. & XA. & XB. & XC. & XD. & XE. & XF. & XG. & XH. & XI. & XJ. & XK. & XL. & XM. & XN. & XO. & XP. & XQ. & XR. & XS. & XT. & XU. & XV. & XW. & XX. & XY. & XZ. & YA. & YB. & YC. & YD. & YE. & YF. & YG. & YH. & YI. & YJ. & YK. & YL. & YM. & YN. & YO. & YP. & YQ. & YR. & YS. & YT. & YU. & YV. & YW. & YX. & YY. & YZ. & ZA. & ZB. & ZC. & ZD. & ZE. & ZF. & ZG. & ZH. & ZI. & ZJ. & ZK. & ZL. & ZM. & ZN. & ZO. & ZP. & ZQ. & ZR. & ZS. & ZT. & ZU. & ZV. & ZW. & ZX. & ZY. & ZZ. & AA. & AB. & AC. & AD. & AE. & AF. & AG. & AH. & AI. & AJ. & AK. & AL. & AM. & AN. & AO. & AP. & AQ. & AR. & AS. & AT. & AU. & AV. & AW. & AX. & AY. & AZ. & BA. & BB. & BC. & BD. & BE. & BF. & BG. & BH. & BI. & BJ. & BK. & BL. & BM. & BN. & BO. & BP. & BQ. & BR. & BS. & BT. & BU. & BV. & BV. & BW. & BX. & BY. & BZ. & CA. & CB. & CC. & CD. & CE. & CF. & CG. & CH. & CI. & CJ. & CK. & CL. & CM. & CN. & CO. & CP. & CQ. & CR. & CS. & CT. & CU. & CV. & CW. & CX. & CY. & CZ. & DA. & DB. & DC. & DD. & DE. & DF. & DG. & DH. & DI. & DJ. & DK. & DL. & DM. & DN. & DO. & DP. & DQ. & DR. & DS. & DT. & DU. & DV. & DW. & DX. & DY. & DZ. & EA. & EB. & EC. & ED. & EE. & EF. & EG. & EH. & EI. & EJ. & EK. & EL. & EM. & EN. & EO. & EP. & EQ. & ER. & ES. & ET. & EU. & EV. & EW. & EX. & EY. & EZ. & FA. & FB. & FC. & FD. & FE. & FF. & FG. & FH. & FI. & FJ. & FK. & FL. & FM. & FN. & FO. & FP. & FQ. & FR. & FS. & FT. & FU. & FV. & FW. & FX. & FY. & FZ. & GA. & GB. & GC. & GD. & GE. & GF. & GG. & GH. & GI. & GJ. & GK. & GL. & GM. & GN. & GO. & GP. & GQ. & GR. & GS. & GT. & GU. & GV. & GW. & GX. & GY. & GZ. & HA. & HB. & HC. & HD. & HE. & HF. & HG. & HH. & HI. & HJ. & HK. & HL. & HM. & HN. & HO. & HP. & HQ. & HR. & HS. & HT. & HU. & HV. & HW. & HX. & HY. & HZ. & IA. & IB. & IC. & ID. & IE. & IF. & IG. & IH. & II. & IJ. & IK. & IL. & IM. & IN. & IO. & IP. & IQ. & IR. & IS. & IT. & IU. & IV. & IW. & IX. & IY. & IZ. & JA. & JB. & JC. & JD. & JE. & JF. & JG. & JH. & JI. & JJ. & JK. & JL. & JM. & JN. & JO. & JP. & JQ. & JR. & JS. & JT. & JU. & JV. & JW. & JX. & JY. & JZ. & KA. & KB. & KC. & KD. & KE. & KF. & KG. & KH. & KI. & KJ. & KK. & KL. & KM. & KN. & KO. & KP. & KQ. & KR. & KS. & KT. & KU. & KV. & KW. & KX. & KY. & KZ. & LA. & LB. & LC. & LD. & LE. & LF. & LG. & LH. & LI. & LJ. & LK. & LL. & LM. & LN. & LO. & LP. & LQ. & LR. & LS. & LT. & LU. & LV. & LW. & LX. & LY. & LZ. & MA. & MB. & MC. & MD. & ME. & MF. & MG. & MH. & MI. & MJ. & MK. & ML. & MM. & MN. & MO. & MP. & MQ. & MR. & MS. & MT. & MU. & MV. & MW. & MX. & MY. & MZ. & NA. & NB. & NC. & ND. & NE. & NF. & NG. & NH. & NI. & NJ. & NK. & NL. & NM. & NN. & NO. & NP. & NQ. & NR. & NS. & NT. & NU. & NV. & NW. & NX. & NY. & NZ. & OA. & OB. & OC. & OD. & OE. & OF. & OG. & OH. & OI. & OJ. & OK. & OL. & OM. & ON. & OO. & OP. & OQ. & OR. & OS. & OT. & OU. & OV. & OW. & OX. & OY. & OZ. & PA. & PB. & PC. & PD. & PE. & PF. & PG. & PH. & PI. & PJ. & PK. & PL. & PM. & PN. & PO. & PP. & PQ. & PR. & PS. & PT. & PU. & PV. & PW. & PX. & PY. & PZ. & QA. & QB. & QC. & QD. & QE. & QF. & QG. & QH. & QI. & QJ. & QK. & QL. & QM. & QN. & QO. & QP. & QQ. & QR. & QS. & QT. & QU. & QV. & QW. & QX. & QY. & QZ. & RA. & RB. & RC. & RD. & RE. & RF. & RG. & RH. & RI. & RJ. & RK. & RL. & RM. & RN. & RO. & RP. & RQ. & RR. & RS. & RT. & RU. & RV. & RW. & RX. & RY. & RZ. & SA. & SB. & SC. & SD. & SE. & SF. & SG. & SH. & SI. & SJ. & SK. & SL. & SM. & SN. & SO. & SP. & SQ. & SR. & SS. & ST. & SU. & SV. & SW. & SX. & SY. & SZ. &

BETEILIGUNGEN ANLAGEN GELDVERKEHR

Schiffsbeteiligung mit hoher Verlustzuweisung ohne Verzicht auf Bundeszuschuß



Beteiligungsangebot MS 'BACOL SANTOS'

- Modernes Vielzweck-Ro/Ro-Containerschiff
- gesicherte Beschäftigung
- reine Kommanditgesellschaft - Reeder ist Komplementär
- gesunde Finanzierung
- Bundeszuschuß bereits ausbezahlt
- 200 % Verlustzuweisung auf Eigenmittel
- und sogar 320 % Verlustzuweisung auf Eigenmittel in 1986

SCHIFFS-TREUHAND
REINSEBURG GMBH
Feldbrunnstraße 24 · 2000 Hamburg 13
Telefon 0 40/44 21 44 + 44 83 55

Das Berechnungsbeispiel für eine Beteiligung von DM 100.000.-

Durchschnittliche Spitzensteuerbelastung des Zeichners	58 %
1. Zeichnungsbetrag in DM	100.000
2. Persönliche Anteilsfinanzierung (Wertfaktoren)	25.000
3. Eigenmittel	75.000
4. Steuerminderung durch Verlustzuweisung (1986-90)	63.026
5. Liquiditätsüberschuß	8.926
6. Gesamter Mittelrückfluß - Liquiditätsüberschuß, geplante Ausschüttungen und Anteil am Verkaufserlös	212.596
7. Steuern während der Betriebsphase 1991-1997 (nach begünstigtem Steuersatz gem. § 34 EStG)	28.961
8. Steuern auf Veräußerungsgewinn (halber Steuersatz)	43.148
9. Tilgung Wertfaktoren und Zinsen	38.240
10. Nettobüchschuß bis 1997 nach Steuern und Kapitalrückfluß (0, -1,7, +1,6, -1,9)	102.247
11. Prognostizierte lineare Nettorandrate bezogen auf den Zeichnungsbetrag jährlich über	8 %
12. Prognostizierte lineare Nettorandrate nach Steuern auf die Eigenmittel (3.) über	11 %

Anlage in Tourenkimmobilien

110%

Durch Schweizer Grossbank garantierte Rendite, ab DM 35.000 10% ab DM 65.000 10,5% ab DM 122.000 11%
Pro Touren GmbH
Josephplatz 4, 8 München 40
089-27165 65

20% Rendite
Modell- und Hostenesshaus vergibt KG-Anteile gegen werthaltig, grundbuchliche Absicherung.
Zuschr. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

*** Sofort - gegen Bar ***
FORDERUNGANKAUF
(tituliert - mindestens 50 Stück)
Inhaberscheine Dr. Stopp, 3300 Bonn Adenauerallee 56, Tel. 02 28 / 22 11 99

*** ROULETTE ***
Die etwas andere Kapitalanlage!
Paroli dem Casino.
Seit Jahren spielen wir erfolgreich Roulette. 1986 soll und wird das Jahr des großen Geldes werden. In einer Roulette-Spielgemeinschaft mit ca. 4.000.000 DM benötigtem Kapital werden wir durch weiterhin Masse esale Gewinne einstelligen Kapitalerträgen mit Einlagen ab 10.000,- DM garantieren wir eine Monatsrendite in Höhe von 20%. Anträgen bitte an:
ICS - Corneliustr. 95 - 4 Düsseldorf 1
Tel. 02 11 / 33 31 75 oder 02 11 / 33 31 76

Chef-Beratung
Erfahrener Managementberater steht Unternehmen als Partner zur Lösung schwieriger Finanz- und Marketingfragen zur Verfügung. Langjährige erfolgreiche Managementpraxis als Geschäftsführer, seit rd. 10 Jahren Chefberater. Referenzen von anerkannten Persönlichkeiten. Diskretion wird garantiert.
Dipl.-Kfm. Götz Junker, Strohweg 15, 2000 Hamburg 52
Tel. 0 40 / 89 25 22

Darlehen aus der Schweiz
in DM, sfr und US-Dollar, gegen Bankbürgschaft, Tilgung über Schweizer-Franken-Police, Beteiligungen, Venture-Kapital, Hypotheken und Sanierungen vermittelt Finanzagentur Heintzel, Brandenburgische Str. 35, 1000 Berlin 15, Tel. (0 30) 8 81 80 08, Telex 1 88 480

Wir kaufen ausgeklagte Forderungen gegen sofortiges Bargeld
Abnahme ab 50 Schillingen, nicht wesentlich unter DM 300,-, nicht erheblich über DM 10.000,-. Interessenten wenden sich bitte an:
Inhaberscheine Kapp, Postfach 18
2000 Wittenberg 46, Tel. 0 53 / 2 7 39 57

Leben international
sfr - \$ - DM-Police
Wir inform. Sie über die einseitige Anlagemöglichkeit.
1-3-ZI-ETW Schweiz, Vierwaldstätter See
Immob. W. Rohde, Tel. 0 22 45 / 49 29

Als Treuhänderin einer **jungen, dynamischen Schweizer Aktiengesellschaft** mit dem Gebiet internationaler Spitzentechnologien (H-Tech) mit überdurchschnittlicher Wertschöpfung bieten wir unternehmerischen, dynamischen Kapitalgebern sowie deren Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern die Möglichkeit einer **BETEILIGUNG** im Rahmen einer strukturierten Kapitalerhöhung zwecks Ausbaus des internationalen Vertriebsnetzes.
Vertrauliche Weiterleitung gewährleistet RA J. Hartig, Gesch.-Führer, ATAG, Wilmanns Treuhand AG, Postfach 145, CH-2000 Neuchâtel 4 (Schweiz), Kanton Neuchâtel.

Gelegenheit
Für unser in Hamburg gut eingeführtes Verlagsobjekt suchen wir eine Beteiligung von DM 200.000,-. Interessenten aus dem Presse-Bereich oder Druckgewerbe wären sehr angenehm.
Angebote unter P 8756 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Jetzt neu am Kiosk!
Geld-Magazin
Wie Sie die Spekulationssteuern legal vermeiden
So multiplizieren Sie Ihre Börsengewinne
So schützen Sie Ihr Depot vor Verlusten
Wie Sie auch bei fallenden Kursen gewinnen
Wie Sie die Spekulationssteuern legal vermeiden
Zuschriften: 11a, 4286 Werther
Telefon 0 52 83 / 14 67

Krise? Liquiditätsprobleme?
Wir sind die Experten für
• Existenzsicherungen und -gründungen
• Finanzierungsmaßnahmen
• Beteiligungen
• Krisenmanagement
Betriebswirtschaftliche Unternehmensberatung - keine Rechtsberatung -
GM Unternehmensberatung
Telefon 0 21 54 - 42 71 27

CASH
Diskrete US-Finanzierungs-gesellschaft vergibt Darlehen an Mandanten mit zinstrichentlasteter Bonität im Verhältnis 3:1. Nur an Gewerbe und Industrie.
Tel. 02 11 / 53 82 31

Wir suchen
zwecks Übernahme od. Beteiligung zukunftsorientierter Mittel- oder Großunternehmen
Anfrage, die wie selbstverständlich vertraulich behandelt werden unter
Tel. 0208/891698
entgegenkommener
Kerzstieher Kapitalhilfe möglich

DEVECO MEDIENFONDS
seit 1979
100 Agenten weltweit vermitteln uns Programme für einen außergewöhnlichen Fonds-Typ.
INFO DEVECO Otto-Volger-Str. 19a 6231 Sulzbach/Ts. - Tel. 0 61 96 / 7 06 11

Kredite zu 4%
Jahreszins (Ausz. 100%) erteilen Schweizer Banken. Nur telef. Auskünfte (13-17 Uhr) durch Treuhand Dr. Puser, CH-8006 Zürich, Tel. 00 41 / 1 73 63 30 30

HYPOTHEKEN
ab 100.000,- DM bei sehr günstigem Zinssatz zu vermitteln, schnelle und diskrete Abwicklung gewährleistet.
Toppe
Ziegelstr. 11a, 4286 Werther
Telefon 0 52 83 / 14 67

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

GmbH-AG-Mantel
mit und ohne Veräußerung A und P, auch über Schuldet und konkursreif, ständig gesucht.
Telefon 02 21 / 35 18 48

Biolog. Regenerationszentrum
Nach neuesten med.-wissenschaftl. Naturheilkundlichen auf Kaufmann als Leiter des Instituts. Keine med. Kenntnisse erforderlich, da unter ärztl. Leitung. Erforderlich: unternehm. Denken und Handeln sowie ein Betriebskapital von mindestens DM 300.000,-. Durch erfolgreiche Marktkonzeption interessante Gewinnerwartung.
Zuschr. u. X 8851 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Beratung vor dem Konkurs
Kauf und Übernahme der Betriebe. Geschäftsübernahme möglich.
Gegenwartig, 2000 Hamburg 52
Postfach 62 82 47

Stuttgarter Aktienclub
ab 100.000,- DM bei sehr günstigem Zinssatz zu vermitteln, schnelle und diskrete Abwicklung gewährleistet.
Toppe
Ziegelstr. 11a, 4286 Werther
Telefon 0 52 83 / 14 67

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

GmbH-Mantel
Bekannter Bauträger Rhein-Neckar-Raum, mit Veräußerung zu verkaufen. Zuschritten unter C 8743 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Schweizer Franken Kredite ohne Aval
6% p.a. a. 98 % Ausz., 5 J. fest, eff. 7,04 %, ab 1 Mio.
6% p.a. a. 98 % Ausz., 5 J. fest, eff. 6,91 %, ab 5 Mio.
Absicherung erfolgt hypothekarisch, keine zusätzl. Provision. Vermittlung durch:
Kleinberger Immobilien & Finanzen
Walderstraße 44b, 3900 Hannover 1
Telefon 05 11 / 88 25 21

Wir suchen qualifizierte Vertriebsfachleute und Organisationen
für unsere ausgesuchten Erwerbmodelle in Berlin und W-Deutschland. Gesamtaufwände jeweils mit Vollfinanzierungen. Hohe Provisionen.
Treuhand KG Conwo Vermögensanlagen GmbH + Co.
Hohe Str. 84/86, 4600 Dortmund 1, Tel. (02 31) 12 30 47 / 8

Überall im Bundesgebiet einschließlich Berlin stehen Ihnen unsere Berater für Immobilien- und Kapitalien-Anzeigen zur Verfügung.



EUROANLAGEN AKTIENGESellschaft
A PROPOS GELD
Die Kombination der folgenden drei Faktoren:
• Über Gross-Banken abgewickelte Euromarkt-Treuhand-Anlagen, welche die Sicherheit für das investierte Kapital gewährleisten.
• Die Möglichkeit, bereits ab DM 200.000,- und nicht erst ab DM 100.000,- wie bis anhin, am Euromarkt anzulegen.
• Verrechnungssicherer Kapitalverpöpfung in nur 7 Jahren, ohne spekulative, risikobehaftete Transaktionen.
ermöglicht auch Ihnen ab sofort im Euromarkt sicher, inflationsschützend und gewinnbringend zu heute über 10% Ihr Geld verrechnungssicher anzulegen.
Für detaillierte Informationen senden Sie nachstehenden Coupon an:
EUROANLAGEN AKTIENGESellschaft
Mitteldorf 1, FL-6490 VADUZ

1. und 3. Wilfried Taphorn
Kaiser-Wilhelm-Straße 9
2000 Hamburg 36
Tel. (040) 3 47 42 15
FS 2-17 001 777 asd

Antwortcoupon 15.02.W

Angebiet in _____ S

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

EUROANLAGEN AKTIENGESellschaft
Mitteldorf 1, FL-6490 VADUZ

2. Peter Schüller
Kaiser-Wilhelm-Straße 9
2000 Hamburg 36
Tel. (040) 3 47 42 71
FS 2-17 001 777 asd

4. Hans-Jürgen Linz
Schlüsselstraße 13
Postfach 300 641
4000 Düsseldorf 30
Tel. (0211) 43 38 18

5. Richard Ludwig
Deichmannhaus
5000 Köln 1
Tel. (0221) 13 45 73
13 51 48

6. Harald Kister
Mainzer Landstraße 78
6000 Frankfurt/M.
Tel. (069) 74 79 77-78
Telefax: 069/74 79 78

7. Karl-Harro Witt
Rheingönheimer Straße 57a
6701 Altrip/Ludwigshafen
Tel. (06236) 31 32

8. Kurt Fiegler
Handwerksstraße 16
7050 Waiblingen 7
Tel. (07151) 220 24/25

9. Margy Brugger
Max-Scheler-Str. 16
8000 München 60
Tel.: (089) 83 43 050
83 43 059
FS: 522 823

10. Horst Wollers
Kochstraße 50
1000 Berlin 61
Tel. (030) 25 91 29 31
Telex: 1-84 611

EUROANLAGEN AKTIENGESellschaft
A PROPOS GELD
Die Kombination der folgenden drei Faktoren:
• Über Gross-Banken abgewickelte Euromarkt-Treuhand-Anlagen, welche die Sicherheit für das investierte Kapital gewährleisten.
• Die Möglichkeit, bereits ab DM 200.000,- und nicht erst ab DM 100.000,- wie bis anhin, am Euromarkt anzulegen.
• Verrechnungssicherer Kapitalverpöpfung in nur 7 Jahren, ohne spekulative, risikobehaftete Transaktionen.
ermöglicht auch Ihnen ab sofort im Euromarkt sicher, inflationsschützend und gewinnbringend zu heute über 10% Ihr Geld verrechnungssicher anzulegen.
Für detaillierte Informationen senden Sie nachstehenden Coupon an:
EUROANLAGEN AKTIENGESellschaft
Mitteldorf 1, FL-6490 VADUZ

11. Richard Ludwig
Deichmannhaus
5000 Köln 1
Tel. (0221) 13 45 73
13 51 48

12. Harald Kister
Mainzer Landstraße 78
6000 Frankfurt/M.
Tel. (069) 74 79 77-78
Telefax: 069/74 79 78

13. Karl-Harro Witt
Rheingönheimer Straße 57a
6701 Altrip/Ludwigshafen
Tel. (06236) 31 32

14. Richard Ludwig
Deichmannhaus
5000 Köln 1
Tel. (0221) 13 45 73
13 51 48

15. Harald Kister
Mainzer Landstraße 78
6000 Frankfurt/M.
Tel. (069) 74 79 77-78
Telefax: 069/74 79 78

16. Karl-Harro Witt
Rheingönheimer Straße 57a
6701 Altrip/Ludwigshafen
Tel. (06236) 31 32

17. Kurt Fiegler
Handwerksstraße 16
7050 Waiblingen 7
Tel. (07151) 220 24/25

18. Margy Brugger
Max-Scheler-Str. 16
8000 München 60
Tel.: (089) 83 43 050
83 43 059
FS: 522 823

19. Horst Wollers
Kochstraße 50
1000 Berlin 61
Tel. (030) 25 91 29 31
Telex: 1-84 611

Wir zeigen Ihnen, wie Sie aus DM 10.000,- 1 Million DM machen
Ergebnisse von über 60% Gewinn im Dezember 1985 beweisen, daß es möglich ist, Leser des Londoner Börsenbriefers "erziele" solche Gewinne. Sofort Info und 4 kostenlose Börsenbriefe anfordern von Der Londoner Börsenbrief, 4 Albion Place, London SW25 3WS

Wir zeigen Ihnen, wie Sie aus DM 10.000,- 1 Million DM machen
Ergebnisse von über 60% Gewinn im Dezember 1985 beweisen, daß es möglich ist, Leser des Londoner Börsenbriefers "erziele" solche Gewinne. Sofort Info und 4 kostenlose Börsenbriefe anfordern von Der Londoner Börsenbrief, 4 Albion Place, London SW25 3WS

Wir zeigen Ihnen, wie Sie aus DM 10.000,- 1 Million DM machen
Ergebnisse von über 60% Gewinn im Dezember 1985 beweisen, daß es möglich ist, Leser des Londoner Börsenbriefers "erziele" solche Gewinne. Sofort Info und 4 kostenlose Börsenbriefe anfordern von Der Londoner Börsenbrief, 4 Albion Place, London SW25 3WS

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Steuerkürzung
bis auf 0 noch für 84, 85, 86 sofort möglich.
Eidenschw. u. D 8535 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.